

Entwurf

2018

HAUSHALT



Inhaltsverzeichnis

I. Vorbericht	V 1
II. Haushaltssatzung	1
III. Gesamtergebnisplan und Gesamtfinanzplan	3
IV. Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne	6
verbindliche NKF-Produktbereiche 01 - 17 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vorangestellt eine Übersicht samt Zuordnung der Produkte des Leistungsbudgets	
V. Leistungsbudget	
Allgemeine Finanzierungsmittel	42
Zuteilung der allgemeinen Finanzierungsmittel auf die Einzelbudgets	44
Produktübersicht Leistungsbudget	49
Inhaltsverzeichnis Gesamtbudget, Einzelbudget, Produktgruppen und Produkte	50
Gesamtbudget	
Zusammenfassung der Einzelbudgets 10 bis 60 - Ergebnisplan	53
Fachbereichsbudgets (Einzelbudgets)	
10 - Service und Marketing -	57
20 - Bildung und Soziales -	123
30 - Bau und Ordnung -	215
40 - Betriebe und Immobilien -	327
60 - Gesamtsteuerung -	391
Übersichten über den Stand der Verbindlichkeiten und der laufenden Kredite	
VI. Anhang, Anlagen	
Erläuterung zur Gliederung und zu den Begriffen der Ergebnispläne	A 2
Stellenplan und Stellenübersicht	A 5
Übersicht Personal- und Versorgungsaufwendungen 2017 bis 2021	A 26
Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	A 27
Übersicht über die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.....	A 28
Schlussbilanz zum 31.12.2016.....	A 30
Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage sowie der Allgemeinen Rücklage.....	A 32
Übersichten über den Stand der Verbindlichkeiten und der laufenden Kredite	A 33
Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen.....	A 36
Beteiligungsbericht zum 31.12.2016	A 41
Wirtschaftsplan des Betriebes für Abwasserbeseitigung 2018 - Entwurf	A 49
Wirtschaftsplan der Stadtwerke Rhede GmbH 2018 (Wird nachgereicht!)	
Wirtschaftsplan Kommunalunternehmen Flächenentwicklung (AöR) 2018 (Wird nachgereicht!)	

**Vorbericht zum Haushaltsplan 2018
und zur Finanzplanung
für den Planungszeitraum 2017-2021**

Gemäß § 1 II Nr. 1 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Dieser soll nach § 7 GemHVO NRW einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der gemeindlichen Haushaltswirtschaft sind anhand der Entwicklung der Ergebnis- und Finanzdaten im Haushaltsplan darzustellen. Hierbei sind nicht nur das aktuelle Planungsjahr, sondern auch die abgelaufenen Haushaltsjahre, sowie die auf das Planjahr folgenden drei Jahre zu berücksichtigen. So soll in übersichtlicher Form ein vollständiger Überblick über die haushaltswirtschaftliche Lage und die bestehenden Haushaltsrisiken sowie künftige Verpflichtungen abgebildet werden.

1. Bisherige Entwicklung der haushaltswirtschaftlichen Lage im Neuen Kommunalen Finanzmanagement

Zur Beurteilung der Ausgangslage für den Haushalt 2018 werden im Folgenden zunächst die Jahresabschlüsse 2009 bis 2016 sowie die sich abzeichnenden Entwicklungen im Haushalt 2017 betrachtet.

Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2009-2016:

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	T-EUR	T-EUR	T-EUR	T-EUR	T-EUR	T-EUR	T-EUR	T-EUR
Ergebnisrechnung								
Ertrag	27.733	28.874	28.961	30.351	29.702	29.935	35.035	38.298
Aufwand	-29.793	-31.459	-30.539	-30.349	-30.970	-31.884	-34.652	-35.970
Saldo	-2.060	-2.585	-1.578	2	-1.268	-1.949	383	2.328
Finanzrechnung								
Einzahlung	29.168	29.606	29.472	30.677	29.372	34.556	32.164	39.811
Auszahlung	-30.029	-31.276	-29.587	-28.845	-30.923	-34.504	-32.013	-37.390
Saldo	-861	-1.670	-115	1.832	-1.551	62	151	2.421

Die wesentlichen Veränderungen für die zurückliegenden Haushaltsjahre seit Einführung des "Neuen Kommunalen Finanzmanagements NRW" sind in den Vorberichten bzw. Lageberichten zu den Jahresabschlüssen der vergangenen Haushalte ausreichend erläutert worden.

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016

Die **Ergebnisrechnung 2016** schloss auf der Seite der ordentlichen Erträge mit Verbesserungen gegenüber dem Plan von rd. 2.264 T€. Wesentlich dazu beigetragen haben die Steuererträge mit rd. 1.619 T€, die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit rd. 107 T€, Leistungsentgelte mit rd. 264 T€, Kostenerstattungen und –umlagen mit rd. 115 T€ sowie sonstige ordentliche Erträge mit 116 T€. Bei den Steuererträgen war die Gewerbesteuer mit einem Plus gegenüber der Planung von rd. 1.685 T€ wesentlicher Finanzierungspfeiler.

Bei den ordentlichen Aufwendungen traten Minderaufwendungen von rd. 1.488 T€ ein. Sie resultierten im Wesentlichen aus Verbesserungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen mit rd. 654 T€, bei den Bilanziellen Abschreibungen mit 288 T€, den Aufwendungen im Zusammenhang mit der Leistungsgewährung (rd. 1.176 T€) sowie Wohnraum-

versorgung (212 T€) für Flüchtlinge sowie der Senkung der Kreisumlage zum Jahresende 2016 (191 T€). Demgegenüber stand eine aufwandsbelastende Rückstellungsbildung in den Infrastrukturbereichen Straßen/Gebäude/Hochwasserschutz mit -1.115 T€.

Die außerplanmäßigen Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (vor allem im Zusammenhang mit der Optimierung und Sanierung des Schulzentrums) konnten noch nicht in der geplanten Höhe gebucht werden. Hier ergibt sich per Saldo eine Verbesserung für die Ergebnisrechnung von rd. 459 T€.

Das Finanzergebnis trug per Saldo mit rd. 88 T€ zum positivem Abschluss bei. Hier führten insbesondere geringere Zinsaufwendungen (126 T€) sowie eine entgegen der Haushaltsplanung geringere Abführung der Eigenkapitalverzinsung durch den Abwasserbetrieb (-38 T€) zu dem Ergebnis.

Das Jahresergebnis hat sich gegenüber der Haushaltsplanung um 3.840 T€ auf einen Wert von +2.328 T€ verbessert. Die noch nicht zufriedenstellende Finanzausstattung durch Bund und Länder, die steigende Belastung durch Sozialaufwendungen sowie die Durchführung von Zukunftsinvestitionen nach dem Zukunftsprogramm Rhede 2020 wird nach der derzeitigen Planung in den Jahren 2018-2019 noch zu negativen Jahresergebnissen führen.

Das positive Jahresergebnis 2016 von 2.328 T€ wird als Jahresüberschuss unter der Bilanzposition Eigenkapital ausgewiesen. Der Überschuss dient wie der Überschuss aus 2015 in Höhe von 383 T€ zur Verstärkung der Ausgleichsrücklage. Diese nimmt zum 31.12.2016 einen Stand von 2.711 T€ ein und kann als Instrument für das Erzielen eines fiktiven Haushaltsausgleichs in den Haushalten künftiger Jahre eingesetzt werden. Unter Berücksichtigung der allgemeinen Rücklage von 58.377 T€ beträgt das Eigenkapital zum 31.12.2016 rd. 61.088 T€.

Die Stadt Rhede kann sich in den kommenden Finanzplanungsjahren nicht allein auf eine weitere positive Entwicklung der höchst volatilen Gewerbesteuererträge verlassen. Sie muss den Weg der Haushaltskonsolidierung (Aufwandsreduzierungen **und** Ertragssteigerungen) fortsetzen, um das dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement zugrunde liegende Ressourcenverbrauchskonzept erfolgreich umzusetzen. Dabei darf jedoch neben Wirtschaftlichkeitserwägungen die strategische Entwicklung der Stadtgesellschaft und damit die von ihr wahrzunehmende Wirksamkeit des Handelns von Politik und Verwaltung nicht außer Acht gelassen werden.

In der **Finanzrechnung 2016** schließt der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit mit + 4.586 T€ und ist damit um 3.622 T€ höher als der Plansaldo von + 963 T€. Die Veränderung resultiert aus Verbesserungen bei den Einzahlungen mit + 2.252 T€ und bei den Auszahlungen mit 1.370 T€. Die Personalauszahlungen wurden um 320 T€ unterschritten, die Versorgungsauszahlungen lagen um 10 T€ oberhalb des Planwertes. Dass sich bei den Aufwendungen in der Ergebnisrechnung ein anderes Bild zeigt, ist durch die Bildung von Rückstellungen, die nicht im gleichen Haushaltsjahr zu Auszahlungen führen, bedingt. Die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhten sich gegenüber der Planung um 140 T€. Für Transferauszahlungen mussten rd. 1 Mio. € weniger als geplant liquiditätsmäßig bereitgestellt werden; im Wesentlichen ist dies mit den weniger verausgabten Mitteln für die Sicherung des Lebensunterhalts der Flüchtlinge zu begründen.

Der Saldo aus Investitionstätigkeit ist mit -1.908 T€ um 5.789 T€ geringer als der in der Haushaltsplanung vorgesehene Betrag von -7.696 T€, da verschiedene Investitionsmaßnahmen, insbesondere die Sanierung und Optimierung des Schulzentrums, verschoben, zeitlich ausgedehnt oder noch nicht endgültig abgerechnet wurden.

Der veranschlagte Kreditrahmen von 7.500 T€ wurde insofern nicht ausgeschöpft. Auf die bilanzierten Investitionsdarlehen wurden Tilgungsraten von zusammen 461 T€ geleistet.

Zur Liquiditätssicherung wurde dem Betrieb für Abwasserbeseitigung ein Kassenkredit gewährt (51 T€).

Aufgrund der guten Kassenlage (2.878 T€) konnten der Kassenkredit über 1.000 T€ und der variable Bankkredit zur Liquiditätssicherung von 749 T€ bei der Sparkasse Westmünsterland zurückgezahlt werden.

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit betrug damit -257 T€. Der sich insgesamt für das Haushaltsjahr ergebende Finanzüberschuss von 2.421 T€ ergibt bei einem Anfangsbestand an Finanzmitteln zum 01.01.2016 von 47 T€ sowie unter Berücksichtigung von Veränderungen im Bestand an fremden Finanzmitteln von 410 T€ zum Jahresende einen Bestand an liquiden Mitteln von 2.878 T€.

Entwicklungen im Haushaltsjahr 2017

Beim Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2017 wurde mit einem Plan-Defizit von -1.985 T€ gerechnet, welches vollständig durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage gedeckt werden sollte. Da die Ausgleichsrücklage durch die positiven Jahresergebnisse 2015 und 2016 mit rd. 2.711 T€ passiviert werden kann ist diese nun vorrangig zur Deckung negativer Jahresergebnisse einzusetzen; die Allgemeine Rücklage tritt als Deckungsinstrument solange zurück, wie die Ausgleichsrücklage noch ausreichende Mittel ausweist, um Fehlbeträge zu decken.

Im Jahresverlauf 2017 wurden die Fachausschüsse im Rahmen der Budgetberichte über Veränderungen bei den Erträgen und Aufwendungen unterrichtet. Es wird damit gerechnet, dass sich das v.g. Plan-Defizit um rd. 1.867 T€ auf ein Jahresergebnis von -119 T€ reduzieren wird. Das Jahresergebnis entspricht dann der Entnahme aus der bilanzierten Ausgleichsrücklage. Ursächlich hierfür sind Verbesserungen im Bereich der Allgemeinen Finanzierungsmittel mit 1.175 T€ sowie bei den Budgets der Fachbereiche mit rd. 692 T€.

Als Startgröße für den Defizitausgleich im Rahmen der Planung 2018 wird bei der Ausgleichsrücklage nach Verrechnung des Defizits aus 2017 von einem Bilanzwert i.H.v. 2.592 T€ ausgegangen.

Der **Konjunkturbericht der IHK Nord Westfalen** stellt im Spätsommer 2017 unter dem Titel „Wirtschaft in Bestform“ für die Wirtschaftsentwicklung im Kammerbezirk folgendes fest:

- **IHK-Wirtschaftsklima** | Das Konjunkturbild im Spätsommer 2017 zeigt eine wohltemperierte Wirtschaft auf einem stetigen Expansionspfad, der auch im nächsten Jahr so anhalten kann. Das Wachstum in Nord-Westfalen ist breit aufgestellt. Wesentlicher Motor ist der private Konsum. Zudem sind die Investitionen deutlich gestiegen.
- **Geschäftslage** | Das Lageurteil hat den besten Wert seit der deutschen Wiedervereinigung erreicht, was sich auch im IHK-Konjunkturklimaindikator niederschlägt. Von der guten Konjunktur profitiert die ganze Breite der nord-westfälischen Wirtschaft.
- **Geschäftsaussichten** | Für die nächsten Monate erwarten die Unternehmen weiterhin maßvolles Wachstum. Die Konjunkturrisiken sind auf dem Rückzug. Dass sich die euphorische Stimmung etwas abkühlt, erscheint angesichts des erreichten Niveaus nicht bedenklich.

- **Export** | Beim Auslandsgeschäft sind die Unternehmen wieder deutlich zuversichtlicher. Diese Einschätzung wird bestätigt durch die gute Exportentwicklung im ersten Halbjahr.
- **Investitionen** | Die Investitionsneigung scheint endlich angesprungen zu sein. Vor allem aus der Industrie kommt zusätzlicher Schub. Der Stimmungsumschwung ist gleich hoch wie bei den Exporten.
- **Beschäftigung** | Wegen der guten Konjunktur bemühen sich 31 Prozent der Unternehmen intensiv um neue Mitarbeiter. Der Beschäftigungsaufbau wird sich daher in 2018 fortsetzen. Das Angebot an Fachkräften ist aber in beiden Teilregionen knapper geworden.

2. Haushalt 2018

2.1 Rahmenbedingungen für die Aufstellung des Haushaltsplans

2.1.1 Rahmenbedingungen für die Kommunen im Allgemeinen...

Trotz guter Entwicklung der Steuereinnahmen und gesteigener Schlüsselzuweisungen gibt es keine grundlegende Trendwende bei den Kommunalfinanzen. Insbesondere wegen ständig steigender Soziallasten kann keine Entwarnung für die kommunalen Haushalte gegeben werden. So zeigte die Haushaltsumfrage des Städte- und Gemeindebundes NRW für das Jahr 2017, dass nur 41 Mitgliedskommunen einen strukturellen Haushaltsausgleich schaffen. Das bedeutet, dass den gesetzlich geforderten Normalzustand nur rund elf Prozent der Mitgliedskommunen erreichen.

Fast 90 Prozent der Mitgliedskommunen gleichen ihren Haushalt aus, indem sie Eigenkapital – in Gestalt der Ausgleichsrücklage oder der Allgemeinen Rücklage – abbauen. Somit ist der rasante Verzehr des Eigenkapitals ein weiteres Indiz für die kommunale Finanzmisere. Bis Ende 2017 werden 233 Mitgliedskommunen ihre Ausgleichsrücklage vollständig aufgebraucht haben. Zwar hat der Stärkungspakt Stadtfinanzen bei den teilnehmenden Kommunen zu einer gewissen Entspannung beigetragen. Die Gesamtlage bleibt dennoch alarmierend. 19 Mitgliedskommunen haben bereits jetzt das Eigenkapital vollständig aufgezehrt, eine weitere Kommune erwartet die Überschuldung bis 2020.

Auf der Ertragsseite profitierte die Gewerbesteuer von der guten wirtschaftlichen Entwicklung, wobei dies bei den einzelnen Kommunen unterschiedlich ausgeprägt war.

Die strukturelle Unterfinanzierung der kommunalen Ebene spiegelt sich auch in den steigenden Krediten zur Liquiditätssicherung wider. Zum Jahreswechsel 2016/2017 verzeichneten die NRW-Kommunen einen neuen Rekordstand an Kassenkrediten von 26,8 Mrd. €. Zudem ist seit 2012 die Verschuldung durch Anleihen und sonstige Wertpapiere stetig gestiegen – auf rund 1,4 Mrd. € Ende 2016. Dies wird im Stand der Kassenkredite nicht abgebildet. Entscheidende Ursache für die zunehmende strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen ist der – seit langem nicht mehr steuerbare – Anstieg der Sozialkosten. Die jährlichen Aufwendungen für soziale Leistungen beliefen sich für die NRW-Kommunen im Jahre 2016 auf gut 19,4 Mrd. €. Dies entspricht gegenüber 2015 einem Zuwachs von fast acht Prozent.

Die Forderung nach einer angemessenen finanziellen Mindestausstattung für die Kommunen steht seit vielen Jahren auf der Agenda des Städte- und Gemeindebundes. Anlässlich der Beratungen der Verfassungskommission des NRW-Landtages, die sich unter anderem mit der kommunalen Selbstverwaltung im Rahmen der Landesverfassung und der Umsetzung der Schuldenbremse in nordrhein-westfälisches Landesrecht befasste, veröffentlichten die kommunalen Spitzenverbände ein juristisches Gutachten des Verfassungsrechtlers Prof. em. Dr. Klaus Lange zur Frage der finanziellen Mindestausstattung für die Kommunen.

Lange kommt unter anderem zu dem Ergebnis, dass die Kommunen aufgrund Artikel 28 II Grundgesetz gegenüber ihrem Bundesland einen Anspruch auf finanzielle Mindestausstattung haben und dass dieser Anspruch nicht durch den Hinweis, dass die Haushaltslage des Landes schwierig sei, eingeschränkt werden kann.

Das Gutachten enthält die Empfehlung, die grundgesetzliche Garantie einer finanziellen Mindestausstattung für die Kommunen in der Landesverfassung NRW zu verankern. Die kommunalen Spitzenverbände haben dementsprechend eine Streichung des so genannten Leistungsfähigkeitsvorbehalts in Artikel 79 III Landesverfassung NRW gefordert, auf den sich die Kommission indes nicht verständigen konnte. Inzwischen hat der Verfassungsgerichtshof NRW in seinem Urteil zum GFG 2011 seine Rechtsauffassung bekräftigt, wonach ungeachtet der Selbstverwaltungsgarantie des Artikel 28 II Grundgesetz die Kommunen keinen – nicht weiter relativierbaren – Anspruch auf finanzielle Mindestausstattung haben.

Die Finanzausgleichsmasse ist wegen der guten Einnahmen aus den Verbundsteuern seit 2014 auf ein Rekordvolumen angestiegen. Im GFG 2017 standen rund 10,64 Mrd. € zur Verfügung. Zum Vergleich: im GFG 2015 waren es rund 9,67 Mrd. €. Dabei sind die Strukturen der Verteilung im Wesentlichen unangetastet geblieben. Aber es ergaben sich zum Teil deutliche Verschiebungen zwischen den einzelnen Parametern aufgrund der mittlerweile jährlich stattfindenden Regressionsrechnung, welche die Gewichtung der Bedarfparameter im kommunalen Finanzausgleich aus den tatsächlichen Ausgaben ableitet. So hat in den vergangenen Jahren die Bedeutung des Soziallastenansatzes stark zugenommen. Der Städte- und Gemeindebund NRW sieht allerdings seit langem Mängel im Verteilungssystem, die sich seit Jahren zulasten der kreisangehörigen Kommunen auswirken. Gemeinsam mit dem Landkreistag NRW tritt der Verband deshalb nicht nur für eine Anhebung der Verbundquote, sondern auch für fiktive Hebesätze gestaffelt nach Gemeindegrößenklasse für die Realsteuern sowie für eine Stärkung der Schlüsselmasse der Kreise ein. Dies würde zur Verringerung von Umlagelast und gemeindlicher Schlüsselmasse führen, bei der sich die Kommunen aber per Saldo besser stehen.

Beim Thema „Entlastung durch den Bund“ hat sich in den vergangenen Jahren einiges getan. Im Bereich der Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) sowie Bildung und Teilhabe entlastet der Bund nach eigenen Angaben die Kommunen in den Jahren 2015 bis 2017 um mehr als 15 Mrd. €. Hinzu kommt die vollständige Übernahme der KdU für anerkannte Asylsuchende in den Jahren 2016 bis 2018. In den zurückliegenden Jahren hat der Bund über verschiedene Kanäle außerdem massiv in den Ausbau und die Qualitätssteigerung der Kindertagesbetreuung investiert. In der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung entlastet der Bund die Kommunen bis 2017 jährlich insgesamt um sechs bis sieben Mrd. €. Daneben wurden die Kommunen im Vorgriff auf eine allgemeine Bundesentlastung in Höhe von fünf Mrd. € jährlich, die ab 2018 greifen wird, durch die so genannte Übergangsmilliarde in den Jahren 2015 und 2016 um eine Mrd. € jährlich entlastet. Die so genannte aufgestockte Übergangsmilliarde führt 2017 ferner zu einer Entlastung um 2,5 Mrd. €.

Außerdem hat der Bund 2015 einen mit 3,5 Mrd. € ausgestatteten Kommunalinvestitionsförderungsfonds zur Stärkung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen und Gemeindeverbände in den Bereichen Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur aufgelegt. Gefördert werden Investitionen in den Jahren 2015 bis 2020. Der Förderzeitraum wurde Ende 2016 auf Initiative der kommunalen Spitzenverbände hin verlängert.

Der für NRW äußerst günstige Anteil von fast einem Drittel der Gesamtmittel wird analog zu den Schlüsselzuweisungen des GFG verteilt. Damit wird einerseits dem Kriterium der Finanzschwäche Rechnung getragen, zumal die Verteilung eines Großteils der Mittel stark konzentriert wird. Andererseits wird der Empfängerkreis nicht unverhältnismäßig eingeschränkt. Der Städte- und Gemeindebund NRW konnte durchsetzen, dass eine Orientierung an anderen Kriterien wie etwa dem Stand der Kassenkredite oder ähnlichem unterbleibt. Denn dies hätte einen erheblichen Teil der Mittel dem kreisangehörigen Raum entzogen. Anfang Juni 2017 haben Bundestag und Bundesrat beschlossen, den Fonds um 3,5 Mrd. € zur Investitionsstärkung finanzschwacher Kommunen und Gemeindeverbände bei der Bildungsinfrastruktur aufzustocken. Nordrhein-Westfalen erhält abermals fast ein Drittel der Gesamtmittel. Die Umsetzung der Förderung, insbesondere im Hinblick auf die Verteilung innerhalb der Länder, ist dabei mit dem Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern verknüpft.

Der Städte- und Gemeindebund hat zum einen verhindert, dass lediglich die Hälfte der NRW-Kommunen Mittel aus dem Programm erhalten würde. Zum anderen hat er sich mit Blick auf die Zweckbindung dafür eingesetzt, dass sich die Verteilung der Mittel am Programm „Gute Schule 2020“ orientiert – hälftig nach Schlüsselzuweisungen und hälftig nach der Bildungspauschale. Insgesamt ist festzuhalten, dass durch die Zuwendungen des Bundes der dramatische Anstieg der Sozialkosten durchaus gedämpft wird. Eine nachhaltige Senkung der kommunalen Belastung ist damit jedoch nicht verbunden.

2.1.2 Rahmenbedingungen für die Stadt Rhede im Besonderen...

Wesentliche Grundlagen für die Haushaltsplanung 2018 bis 2021 der Stadt Rhede sind:

- die mit Runderlass vom Land NRW herausgegebenen Orientierungsdaten für den Planungszeitraum bis 2021,
- das Eckpunktepapier zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2018,
- die 1. Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2018,
- die November-Steuerschätzung 2017 mit regionalisierten Daten,
- die Eckdaten für den Entwurf des Kreishaushalts sowie der Entwurf der Haushaltsatzung des Kreises Borken für 2018.

2.1.3 Haushaltsausgleich und Generationengerechtigkeit

Nicht zuletzt durch die Umstellung des Rechnungswesens auf eine ressourcenorientierte, nachhaltige und damit der intergenerativen Gerechtigkeit unterworfenen Haushaltswirtschaft ist die kommunale Politik verpflichtet, Belastungen der zukünftigen Generationen durch Eigenkapitalabbau, Vernachlässigung der kommunalen Infrastruktur und Anstieg der Verschuldung zu verhindern bzw. diese mittelfristig in einem überschaubaren Zeitraum in großen Schritten zurückzufahren.

Jede Generation lebt letztlich auf dem Fundament dessen, was vorige Generationen geschaffen haben – an Wissen und Können und an Infrastruktur. Eine gute Grundausstattung von allem ermöglicht künftigen Generationen ein höheres Wohlstandsniveau und eröffnet ihnen größere Verteilungsspielräume (so wie es die Bevölkerung von den 1960er Jahren des vorigen Jahrhunderts bis jetzt hin genossen haben). Wo jedoch die Investitionen zurückbleiben (in Wissen, Können, Infrastruktur), wird es für künftige Generationen eng.

Die aktuelle wirtschaftspolitische Debatte in der Bundesrepublik hingegen ist ganz im Hier und Jetzt verhaftet. Weil z.B. der Bundeshaushalt Überschüsse einführt, stellen Politiker verschiedener Couleur Steuersenkungen in Aussicht. Profitieren werden davon naturgemäß vor allem jene Bürger, die Steuern zahlen, also überwiegend jene nicht mehr ganz jungen Beschäftigten, die beruflich etabliert sind. Statt Steuergelder auszugeben für Bildung, Forschung, Infrastruktur oder Schuldenabbau – was auch jüngeren und kommenden Generationen nützen würde -, konzentriert sich die Diskussion auf die Verteilung aktueller Überschüsse.

Im Hinblick auf den gesetzlich erforderlichen Haushaltsausgleich als Ausdruck einer generationengerechten Haushaltswirtschaft ist die folgende Beobachtung von besonderer Bedeutung:

Für Kommunen, die ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen haben, bleibt es bei der Pflicht, den Haushalt zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder auszugleichen (§ 76 I GO NRW) – so steht es im Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen. Für Kommunen außerhalb des Regimes eines Haushaltssicherungskonzeptes verliert jedoch der Druck des Gesetzgebers seine Bedeutung. **Nutzung von Ausgleichsrücklage oder angemessene Nutzung der Allgemeinen Rücklage lassen die Kommunen das Ziel eines Haushaltsausgleichs aus den Augen verlieren („man richtet sich ein“).**

Der frühere Vorstand der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement, Köln, Prof. Banner bringt es auf den Punkt:

„Es rächt sich jetzt die jahrzehntelange Problemverschleppung, mit der das Land NRW die Pflicht der Kommunen zum jährlichen Haushaltsausgleich am Ende praktisch beseitigt hat (Ausgleichsrücklage, Regelungen zur Allgemeinen Rücklage mit prozentualer Inanspruchnahme, Streckung der HSK-Maßnahmen auf 10 Jahre).“

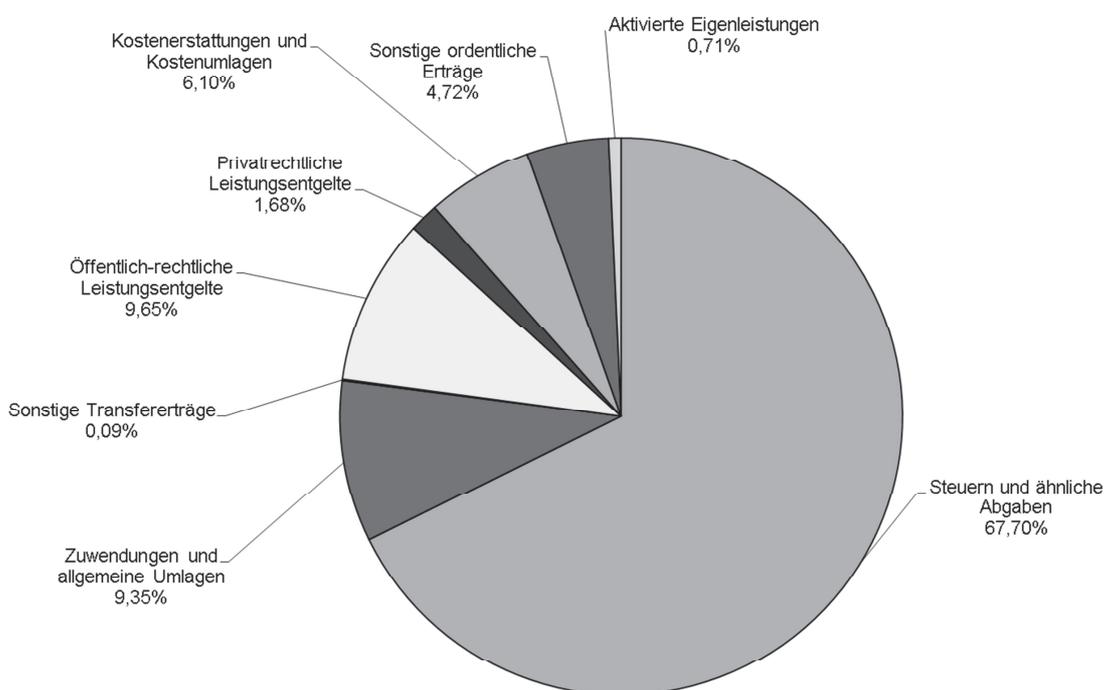
2.2 Gesamtergebnisplan 2018

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	24.246.370	23.800.000	25.749.000	267.513.000	278.397.000	28.221.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.912.151	3.102.900	3.554.800	3.649.900	3.688.400	3.622.900
3	+ Sonstige Transfererträge	66.444	27.000	32.600	43.000	53.000	63.000
4	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.985.482	3.865.700	3.672.100	3.680.800	3.683.800	3.701.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	607.846	577.500	637.600	637.100	640.100	640.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.155.687	3.087.800	2.322.200	2.340.900	2.152.300	2.109.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.705.058	1.815.400	1.795.900	1.808.200	1.448.200	1.185.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	131.988	150.000	271.000	274.000	277.000	281.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	37.811.026	36.426.300	38.035.200	38.946.900	39.339.800	39.824.000
11	- Personalaufwendungen	-7.061.398	-7.876.000	-8.178.000	-8.322.300	-8.446.000	-8.504.400
12	- Versorgungsaufwendungen	-594.632	-810.000	-1.015.000	-1.030.100	-1.045.800	-1.060.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.540.938	-6.845.600	-7.129.900	-6.962.300	-6.989.700	-7.097.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.705.429	-3.813.300	-3.970.800	-4.138.700	-4.326.200	-4.383.600
15	- Transferaufwendungen	-15.042.000	-16.447.500	-15.503.200	-16.357.600	-15.930.900	-16.331.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.766.333	-2.820.800	-2.707.900	-2.736.000	-2.170.200	-1.740.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-35.710.730	-38.613.200	-38.504.800	-39.547.000	-38.908.800	-39.118.400
18	= Ordentliches Ergebnis	2.100.296	-2.186.900	-469.600	-600.100	431.000	705.600
19	+ Finanzerträge	486.842	531.500	530.600	555.100	645.500	718.500
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-259.401	-330.000	-315.000	-475.000	-595.000	-695.000
21	= Finanzergebnis	227.442	201.500	215.600	80.100	50.500	23.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.327.737	-1.985.400	-254.000	-520.000	481.500	729.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	2.327.737	-1.985.400	-254.000	-520.000	481.500	729.100

Der Ergebnisplan beinhaltet alle auf das Haushaltsjahr bezogenen Erträge und Aufwendungen. Diese werden den nach § 2 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) mindestens auszuweisenden Positionen zugeordnet. **Das Jahresergebnis im Ergebnisplan 2018 ff. ist Grundlage für die Beurteilung des Haushaltsausgleichs sowie der entsprechenden Ausgleichsstrategien.**

2.2.1 "Wo kommt das Geld her?" - Ordentliche Erträge im Gesamtergebnisplan

Die **ordentlichen Erträge** werden für das Haushaltsjahr 2018 mit rd. **38.035 T€** (Vorjahr: 36.426 T€) ermittelt und teilen sich prozentual wie folgt auf:



Nachfolgend werden die Schwerpunkte bei den einzelnen Ertragsarten erläutert. Bei der tabellarischen Darstellung der Abweichungen in einem Vergleich der Haushaltsjahre 2017 mit 2018 werden bei der Erläuterung der Erträge und Aufwendungen die Ertragssteigerungen und Aufwandsreduzierungen mit einem Pluswert (+) und die Ertragsreduzierungen und Aufwandssteigerungen mit einem Minuswert (-) ausgewiesen.

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
40	23.800 T€	25.749 T€	26.513 T€	27.397 T€	28.221 T€
		+1.949 T€	+764 T€	+764 T€	+884 T€

Der Gesamtansatz von **25.749 T€** wird aus den folgenden einzelnen Ertragsarten gebildet:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
401100	Grundsteuer A	182.016 €	185.000 €	187.000 €	+2.000 €
401200	Grundsteuer B	4.106.338 €	4.175.000 €	4.220.000 €	+45.000 €
401300	Gewerbsteuer	9.885.393 €	8.850.000 €	9.400.000 €	+550.000 €
402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.100.735 €	8.400.000 €	9.250.000 €	+850.000 €
402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	852.866 €	1.050.000 €	1.480.000 €	+430.000 €
403100	Vergnügungssteuer	196.848 €	180.000 €	190.000 €	+10.000 €
403200	Hundesteuer	120.356 €	120.000 €	122.000 €	2.000 €
405100	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	801.817 €	840.000 €	900.000 €	+60.000 €
	Summe	24.246.370 €	23.800.000 €	25.749.000 €	+1.949.000 €

Die Grundsteuer A, die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer sind **Realsteuern**, die auf das Eigentum an bestimmten Besteuerungsobjekten erhoben werden (Objekt-/Sachsteuer). Durch die Möglichkeiten von Hebesatzveränderungen besteht bei diesen Steuerarten eine wesentliche Möglichkeit zur selbstbestimmten Ertragssteuerung im Hinblick auf eine **generationengerechte Haushaltswirtschaft**.

Der Entwurf des Haushaltsplans 2018 berücksichtigt für die **Grundsteuer A** eine Steigerung der Ertragserwartung um **2 T€** und für die **Grundsteuer B** um **45 T€** im Vergleich zum Vorjahreswert. Dies ist mit Ertragszugängen als Folge der Bewertung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten zu begründen.

Die Hebesätze für die Grundsteuern bleiben auf den im Haushaltsjahr 2015 beschlossenen Werten und zwar für die **Grundsteuer A 316 v.H.** und für die **Grundsteuer B 625 v.H.**

Das Ertragsvolumen aus den Grundsteuern mit rd. **4,4 Mio. T€** ist im Bereich der einzelnen Steuerarten die verlässlichste Stütze, um im Finanzplan perspektivisch die notwendige Kredittilgung zu finanzieren und eine freie Spitze zur Finanzierung von Investitionen und damit zur teilweisen Vermeidung neuer Kreditaufnahmen zu erlangen.

Die neue NRW-Landesregierung hat am 29. August 2017 die Eckpunkte zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2018 (GFG 2018) und zur Änderung des Stärkungspaktgesetzes beschlossen. In diesem Eckpunktepapier verbleibt die Landesregierung bei dem schon im Haushaltsjahr 2016 geltenden fiktiven Hebesatz für die Grundsteuer A von 217 v.H. sowie für die Grundsteuer B von 429 v.H.

Das **Gewerbesteueraufkommen** lässt sich nur sehr schwer treffend fixieren, weil es hier keine statischen Messbeträge wie bei der Grundsteuer gibt, sondern die Messbeträge am wirtschaftlichen Erfolg der Gewerbebetriebe vor Ort gekoppelt sind. Die Schätzung des Aufkommens erweist sich damit Jahr für Jahr als schwierig und häufig unzuverlässig. Die Steuer wird gewöhnlich unter Zuhilfenahme von Orientierungsdaten des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen der Ertragsentwick-

lung des ablaufenden Haushaltsjahres sowie möglicher Anpassungen von Vorauszahlungen für das Jahr 2018 angepasst.

Der Hebesatz bleibt nach der Steigerung des Hebesatzes von 417 v.H. um 13 v.H. auf **430 v.H.** im Haushaltsjahr 2017 für das neue Haushaltsjahr 2018 unverändert.

Unter Berücksichtigung der v.g. Punkte ist die Gewerbesteuer auf **9.400 T€** festgesetzt worden.

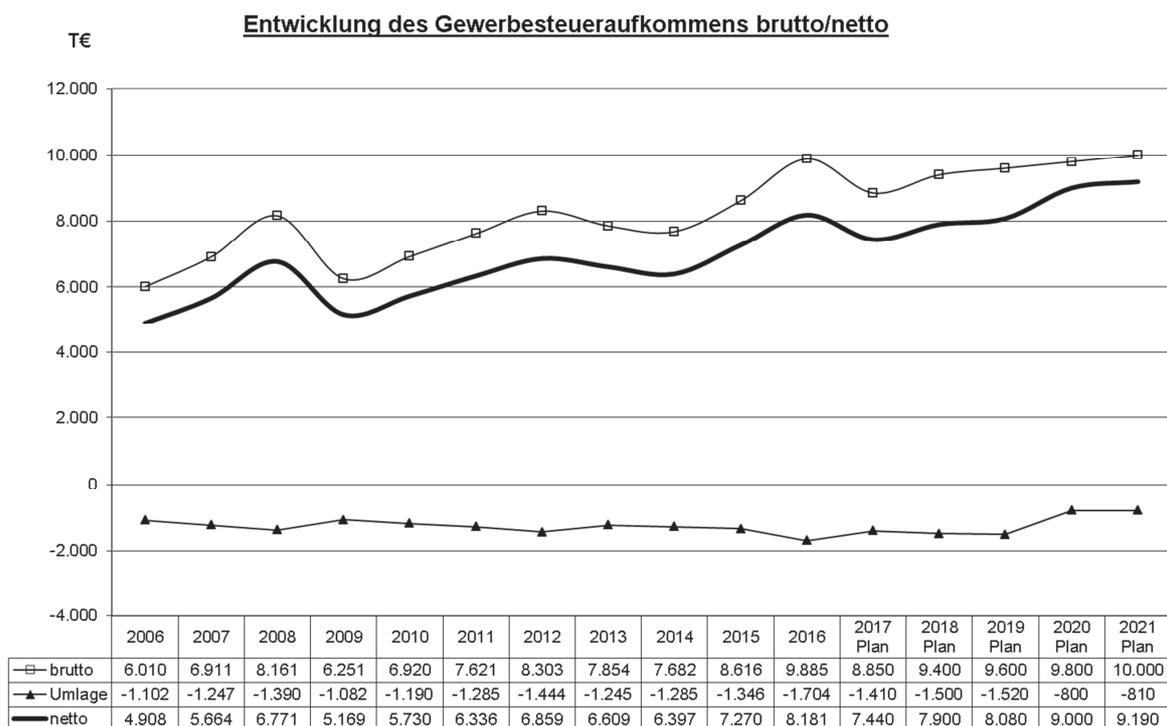
Im Eckpunktepapier für das GFG 2017 hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen den fiktiven Hebesatz für die Gewerbesteuer wie schon im Haushaltsjahr 2016 auf 417 v.H. festgesetzt.

Die weiteren Steigerungen im Finanzplanungszeitraum basieren auf den Orientierungsdaten des Ministeriums (kumulativ 2019: +2,4 %, 2020: +4,0 %, 2021: +3,0 %).

Ende November 2017 wurden in Rhede 1.411 (Vorjahr: 1.427) angemeldete Gewerbebetriebe (ohne Betreiber von Photovoltaik-Anlagen) verzeichnet. Davon wurden 430 (Vorjahr: 415) Betriebe zu Gewerbesteuer-Vorauszahlungen veranlagt. Der Großteil des Gewerbesteueraufkommens wird von relativ wenigen Firmen aufgebracht. So werden in 2017 27 Gewerbebetriebe verzeichnet, die mehr als 50 T€ an Gewerbesteuerzahlungen leisten (Summe = rd. 5,6 Mio. €; Vorjahr: rd. 5,2 Mio. €).

Die Brutto-Gewerbsteuererträge werden im Bereich der sog. „Transferaufwendungen“ durch die Zahlung der Gewerbesteuerumlage und die Finanzierungsbeteiligung am „Fonds Deutsche Einheit“ um rd. 1.500 T€ geschmälert, so dass ein Netto-Ertrag für 2018 von rd. 7.900 T€ verbleibt. Die Finanzierungsbeteiligung am „Fonds Deutsche Einheit“ läuft im Jahr 2019 aus, so dass ab dem Haushaltsjahr 2020 dieser Transferaufwand nicht mehr auszuweisen ist (vgl. Kontengruppe Transferaufwendungen). Es ist dann nur noch die Gewerbesteuerumlage zu zahlen; die Einsparung wird ab 2020 rd. 700 T€ betragen.

Die Entwicklung der Gewerbesteuer in Rhede kann in einer Rückblick- und Vorschau-betrachtung mit ihren Brutto- und Nettowerten der folgenden Grafik entnommen werden:



Im Haushaltsjahr 2017 sind in den folgenden Kreiskommunen die jeweils ausgewiesenen Hebesätze festgesetzt worden:

Gemeinde	Grundsteuer A v.H.	Grundsteuer B v.H.	Gewerbsteuer v.H.
Ahaus	217	429	417
Bocholt	314	630	458
Borken	217	450	417
Gescher	230	550	444
Gronau	217	429	417
Heek	217	429	417
Heiden	355	429	417
Isselburg	240	445	440
Legden	228	458	448
Raesfeld	277	429	417
Reken	180	360	400
Rhede	316	625	430
Schöppingen	209	413	411
Stadtlohn	217	429	417
Südlohn	300	490	417
Velen	263	463	411
Vreden	217	429	417

Im wirtschaftsfreundlichen **Münsterland** beträgt der Durchschnitts-Hebesatz für die **Gewerbsteuer 438 v.H (Vorjahr 432 v.H.)**.

Bei den **Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer** und **Umsatzsteuer** handelt es sich um sogenannte **Verbundsteuern**, bei denen die Gesetzgebungskompetenz dem Bund zusteht, das Aufkommen aber entsprechend grundgesetzlicher Regelungen zwischen Bund, Ländern und Gemeinden aufgeteilt wird. Die Gemeinden sind weder an der Erhebung noch an der Festsetzung der Steuer beteiligt. Steuergläubiger ist der Staat, der den Kommunen aus dem Gesamtaufkommen ihren Anteil zuweist. Daher ist für die Bürger der Bezug dieser Steuerart zu den kommunalen Aufgaben/Leistungen auch nicht erkennbar; **es mangelt insoweit an dem Kriterium der Fühlbarkeit**.

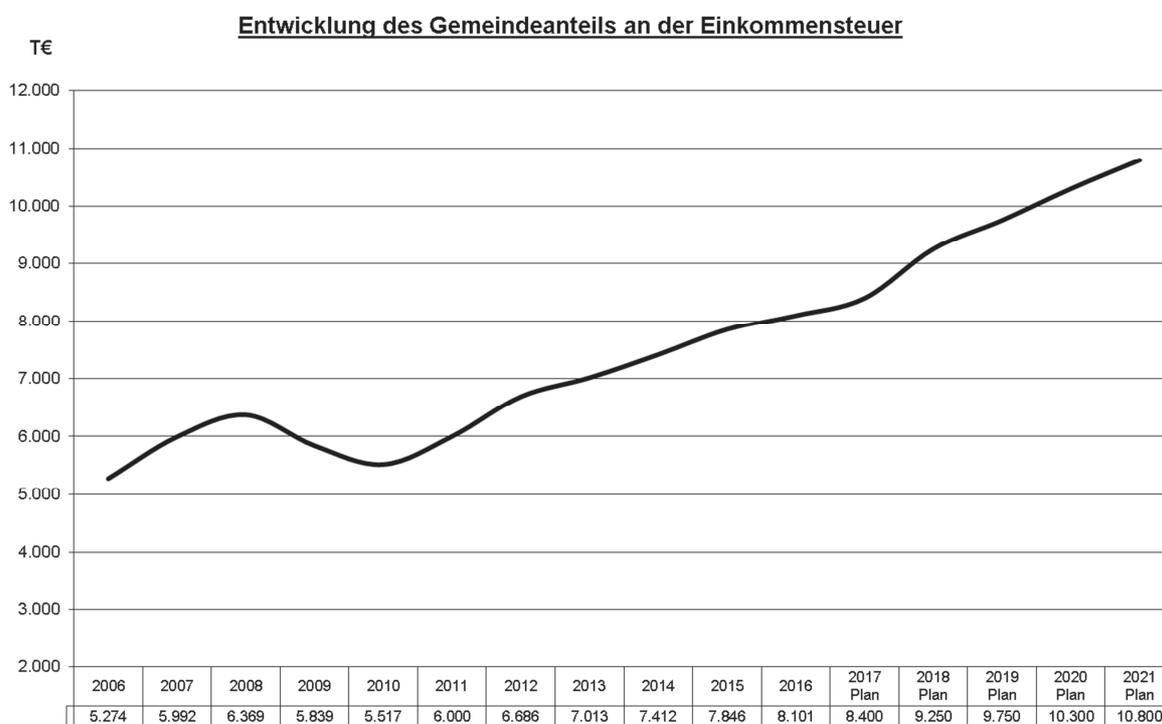
Der **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** wird von jedem Bundesland entsprechend Artikel 106 V Grundgesetz nach einem durch Bundesgesetz geregelten Verteilungsmaßstab auf die einzelnen Gemeinden aufgeteilt. Bei der Ermittlung der Verteilungsschlüssel werden die Einkommensteuerbeträge berücksichtigt, die auf zu versteuernde Einkommen bis zu bestimmten Höchstbeträgen entfallen. Diese Höchstbeträge betragen 35 T€ für einzeln veranlagte Steuerpflichtige und 70 T€ für zusammen veranlagte Ehegatten. Nach der Verordnung über die Aufteilung und Auszahlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und die Abführung der Gewerbesteuerumlage für die Haushaltsjahre 2015, 2016 und 2017 hat die Stadt Rhede in den v.g. Jahren mit einer Schlüsselzahl von 0,0010435 kalkuliert.

Im August 2017 hat das Ministerium der Finanzen NRW im Vorfeld einer neuen Verordnung für die Jahre 2018, 2019 und 2020 gemeindescharfe Zahlen zum Gemeindeanteil an der Einkommensteuer übermittelt. Das Ministerium hat ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich noch um vorläufige Zahlen handele, aus denen sich kein Rechtsanspruch ableiten las-

se. Die endgültigen Zahlen, die auch verbindlich für die Haushaltsplanungen der Kommunen sein werden, werden voraussichtlich Ende des Jahres in der entsprechenden Verordnung veröffentlicht. Für die Stadt Rhede wurde als neue Schlüsselzahl ein Wert von 0,0010873 angegeben (+ 0,0000438).

Unter Berücksichtigung der Verbesserung der Rheder Schlüsselzahl sowie einer allgemeinen Steigerung des Einkommensteuer-Topfes in NRW wird unter Berücksichtigung von Prognosen der für Nordrhein-Westfalen regionalisierten Steuerschätzung der Gemeindeanteil für Rhede in 2018 gegenüber dem Planansatz für 2017 von 8.400 T€ um 850 T€ auf nunmehr **9.250 T€** steigen. Für die Jahre 2019-2021 sieht der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ kumulative Steigerungsraten von 5,8 %, 5,7 % und 5,7 % vor. **Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist damit die bedeutendste Ertragsgröße des städtischen Haushalts vor dem Netto-Gewerbsteuerertrag.**

Bei der Entwicklung des Einkommensteuer-Anteils ist zu beachten, dass die Alterskohorten, welche die Einkommensteuer tatsächlich überwiegend zahlen müssen (20 – 65 Jahre) langfristig abnehmen werden.



Die in einem nicht erwartbaren Ausmaß steigenden Gewerbesteuererträge sowie die Entwicklungen im Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer sind die wesentlichen Pfeiler der nunmehr deutlich positiveren Betrachtung des Gesamtergebnisplanes 2018 und der folgenden Finanzplanungsjahre. Der starke Anstieg der Gewerbesteuererträge dokumentiert das erfolgreiche unternehmerische Handeln in einem günstigen konjunkturellen Umfeld. Für den Erfolg sorgen der Ideenreichtum und die Durchsetzungskraft von Inhabern und Führungskräften, die Leistungskraft der Beschäftigten und die infrastrukturellen Weichenstellungen, die von Politik und Verwaltung der Stadt Rhede vorgenommen worden sind.

Seit Ende der 1990er Jahre erhalten die Kommunen einen **Anteil an der Umsatzsteuer** als Kompensation für die Verluste aus der Abschaffung der Gewerbekapitalsteuer. Die Gemeindegemeinschaften in den einzelnen Bundesländern werden durch jeweilige Rechtsverord-

nung festgelegt. In der „Verordnung über die Aufteilung und Auszahlung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer“ hat das Land NRW die Schlüsselzahl für die Stadt Rhede in den Jahren 2015 bis 2017 auf 0,000736409 festgelegt.

Auch hier wird, vergleichbar mit der Veränderung der Verordnung über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, bis zum Jahresende ein neuer Verordnungsentwurf erwartet, welcher die Schlüsselzahlen für die Jahre 2018 bis 2020 neu festlegt. Vorläufig wird hier mit einer vom Finanzministerium NRW mitgeteilten Schlüsselzahl von 0,000831768 (+0,00095359) gerechnet.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer 2018 wird entsprechend der neuen Schlüsselzahl sowie der Steuerschätzung um 430 T€ auf **1.480 T€** erhöht (Planansatz 2017: 1.050 T€). Die Zuwächse in den Finanzplanungsjahren 2019-2021 betragen kumulativ - 2,4 %, + 2,5 % und + 2,3 %.

In den Finanzplanungswerten ist die Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer um bundesweit 1,5 Mrd. € im Jahr 2017 und um je 2,4 Mrd. € jährlich ab 2018 enthalten; hierzu gibt es entsprechende Vereinbarungen bzw. gesetzliche Regelungen zwischen dem Bund und den Ländern.

Der Ansatz für die **Vergnügungssteuer** ist von 180 T€ (Haushaltsjahr 2017) um 10 T€ auf nunmehr **190 T€** erhöht worden. Die geplante Ertragssteigerung basiert im Wesentlichen auf den in 2017 registrierten und zu versteuernden Einspielergebnissen für den Betrieb von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeiten an unterschiedlichen Aufstellorten. Weiterhin ist berücksichtigt, dass es mittelfristig aufgrund des Glücksspiel-Staatsvertrages zu einem Abschmelzen der Gerätezahlen je Aufstellort und damit zu einer Verringerung der Einspielergebnisse sowie der sich daraus ermittelnden Vergnügungssteuer kommen wird.

Beim **Familienleistungsausgleich**, den die Kommunen seit Jahren für Einkommensteuerzufälle wegen der Erhöhung von Kinderfreibeträgen erhalten, wird für 2017 ein Ansatz von **900 T€** (2017: 840 T€) gebildet, der sich aus der Modellrechnung zum GFG 2018 ergibt.

Die Steuern und ähnlichen Abgaben sind Abbild der **Selbstfinanzierungskraft** (= Ertragskraft) einer Gemeinde. Die Ausprägung der Selbstfinanzierungskraft ist mit Hilfe der **Netto-Steuerquote** aus dem NKF-Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen darstellbar:

$$\text{Netto-Steuerquote} = \frac{(\text{Steuererträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet.Fonds Dt. Einheit}) \times 100}{\text{Ordentliche Erträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet.Fonds Dt. Einheit}}$$

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Netto-Steuerquote wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Netto-Steuerquote [%]	61,47	63,75	64,17	67,61	68,83
Veränderung +/-		+2,29	+0,42	+3,44	+1,22

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
41	3.103 T€	3.555 T€	3.650 T€	3.688 T€	3.623 T€
		+452 T€	+95 T€	+38 T€	-65 T€

Der Gesamtansatz von **3.555 T€** wird aus den folgenden einzelnen Ertragsarten gebildet:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
411100	Schlüsselzuweisungen des Landes	819.980 €	0 €	274.700 €	+274.700 €
414000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	30.850 €	71.200 €	107.200 €	+36.000 €
414100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	446.176 €	304.000 €	260.500 €	-43.500 €
414200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden / Gemeindeverbänden	431.504 €	443.500 €	443.500 €	0 €
41440	Zuweisungen für laufende Zwecke von gesetzlichen Sozialversicherungen	2.950 €	0 €	0 €	0 €
414700	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0 €	1.000 €	0 €	-1.000 €
414800	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	2.000 €	1.000 €	2.000 €	-1.000 €
416100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.838.593 €	1.942.200 €	2.111.900 €	+169.700 €
418100	Bedarfszuweisungen vom Land (Einheitslastenabrechnung)	340.098 €	340.000 €	355.000 €	+15.000 €
	Summe	3.912.151 €	3.102.900 €	3.554.800 €	+451.900 €

Bei den **Schlüsselzuweisungen im kommunalen Finanzausgleich des Landes NRW** ist die Stadt Rhede nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2017 leer ausgegangen. In 2016 war noch ein Ansatz von 820 T€ gebildet worden. Aus der 1. Modellrechnung des Landesbetriebes IT.NRW für das Gemeindefinanzierungsgesetz 2018 ist zu erkennen, dass die fiktive Steuerkraft der Stadt Rhede (22.333.074 €) wieder etwas unter den fiktiven Finanzbedarf (22.638.371 €) rutscht. Die Stadt Rhede erhält daher für das Jahr 2018 wahrscheinlich eine Schlüsselzuweisung von rd. **275 T€**.

Der Städte- und Gemeindebund bewertet die Konzeption des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2018 grundsätzlich wie folgt:

„Die Regelungen des GFG 2016 werden hinsichtlich der aus den Grunddaten zu entwickelnden Parameter (Gewichtungsfaktoren der Nebenansätze, Hauptansatzstaffel, fiktive Realsteuerhebesätze) auch für das GFG 2018 prolongiert. Hintergrund sind die Urteile des Verfassungsgerichtshofs für das Land Nordrhein-Westfalen (VerfGH) vom 10.05.2016 zum GFG 2012 und die in der Folge beauftragte Begutachtung durch die Sonderforschungsgruppe Institutionenanalyse e.V. der Hochschule Darmstadt (sofia) zu methodischen Fragen und Bestandteilen des Systems des kommunalen Finanzausgleichs, welche seit Anfang August vorliegt.

Der VerfGH NRW hatte auf die Notwendigkeit der Überprüfung etwaiger Verzerrungswirkungen im kreisangehörigen Raum durch den Soziallastenansatz hingewiesen. Konkret heißt es in beiden Entscheidungen (Az. 19/13, Rn. 105; Az. 24/13, Rn. 74):

„Die Beschwerdeführerinnen machen zu Recht systematische „Übernivellierungen“ wegen der Art der Finanzierung der Soziallasten im kreisangehörigen Raum geltend. Dies wird der Gesetzgeber künftig zu berücksichtigen haben. Die systematischen Verzerrungen beruhen darauf, dass der Soziallastenansatz auf Gemeindeebene „verortet“ wird, obwohl die Kosten für Sozialleistungen im kreisangehörigen Raum zu einem großen Teil von den Kreisen getragen werden, und die Soziallasten der Kreise über die Kreisumlage von den kreisangehörigen Gemeinden refinanziert werden. Eine höhere Anzahl an Bedarfsgemeinschaften führt so zu höheren Schlüsselzuweisungen auf Gemeindeebene, obwohl wesentliche Mehrkosten auf Kreisebene anfallen. Im Zusammenwirken mit der Umlagefinanzierung der Kreise hat dies bei ansteigendem Vervielfältigungsfaktor zur Folge, dass Gemeinden mit zusätzlichen Bedarfsgemeinschaften höhere Zuweisungen erhalten, die sie über die Kreisumlage nur teilweise wieder abgeben müssen. Andere Gemeinden im Kreis werden zusätzlich belastet, denn die zur Refinanzierung erhobene Kreisumlage trifft alle Gemeinden gleichermaßen.“

Mit diesen Ausführungen weicht der VerfGH von seiner bisherigen Linie ab, Gemeindefinanzierungsgesetze verfassungsrechtlich unbeanstandet zu lassen und lediglich eher unkonkrete Beobachtungsaufträge zu formulieren (vgl. Urteil vom 19.07.2013 – zum GFG 2008 – Az. 32/08, S. 40, 2. Abs.; Urteile vom 06.05.2014 – zum GFG 2011 – Az. 14/11, Rn. 74 und Az. 9/12, Rn. 60). Der Gesetzgeber wird klar aufgefordert, künftig die dargestellten systematischen Verzerrungen zu berücksichtigen.

Konsequenterweise hat die Landesregierung daher die o.g. Begutachtung in Auftrag gegeben, was wir in unserer Stellungnahme zum GFG 2017 gegenüber dem Landtag vom 26.09.2016 (Stellungnahme 16/4229) begrüßt hatten. Indes hatten wir auch betont, dass es aus unserer Sicht im Hinblick auf den immer wieder angemahnten und weiter fortbestehenden Reformbedarf sehr wünschenswert gewesen wäre, wenn Erkenntnisse aus der Begutachtung im Frühsommer 2017 im zeitlichen Kontext mit der Landtagswahl für ggf. zu führende Koalitionsverhandlungen, die Erarbeitung einer politischen Agenda für die neue Legislaturperiode und das GFG 2018 zur Verfügung gestanden hätten. Dies ist leider nicht gelungen. Gleichwohl sind auch wir der Auffassung, dass eine gründliche Analyse und Bewertung des Gutachtens und seiner Empfehlungen geboten ist, bevor grundlegende Änderungen in der GFG-Struktur vorgenommen werden.

Da das GFG 2018 also eine weitgehend unveränderte Fortschreibung der Finanzausgleichsgesetze der letzten Jahre sein soll, bleibt es bei unserer schon in den Vorjahren geäußerten Feststellung, dass der kommunale Finanzausgleich das Ziel interkommunaler Verteilungsgerechtigkeit im kommunalen Finanzausgleich verfehlt.

Die Ergebnisse des FiFo-Gutachtens der Landesregierung (Goerl/Rauch/Thöne, „Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs in Nordrhein-Westfalen“, Finanzwissenschaftliches Forschungsinstitut an der Universität zu Köln [FiFo-Institut], Köln 2013 – im Folgenden: FiFo-Gutachten) mögen zwar in die Gemeindefinanzierungsgesetze seit dem GFG 2015 eingeflossen sein. Zu betonen bleibt aber, dass die FiFo-Ergebnisse weiterhin nur teilweise, nämlich hinsichtlich der Datenbasis zur Berechnung der Verteilungsparameter der Gemeindeschlüsselmasse, umgesetzt werden. So werden Parameter für die Verteilung der Mittel von Teilschlüsselmassen genutzt, die nach den wissenschaftlichen Maßgaben eine deutlich andere Dotierung hätten.

Dies und weitere Umstände leisten einer seit längerem bestehenden Schieflage innerhalb des kommunalen Finanzausgleichs in NRW zulasten des kreisangehörigen Raums Vorschub.

Diese Schieflage wird insbesondere dadurch verursacht, dass die Staffelung des Hauptansatzes nach Einwohnerzahl (sog. „Einwohnerveredelung“) einwohnerstarke Städte durch die Anerkennung (realer) Ausgaben als Bedarf favorisiert, während umgekehrt und zugleich bei der Berechnung der Steuerkraft erhebliche Einnahmenvorteile der größeren Städte durch die Wirkung einheitlicher fiktiver Realsteuerhebesätze „weggerechnet“ werden. Diese systemimmanenten Mechanismen verfestigen seit Jahren einen sich selbst verstärkenden Prozess, weil die Unwucht im Rahmen der Bedarfsermittlung (Ausgangsmesszahl) mit der Unwucht im Rahmen der Einnahmekraftermittlung (Steuerkraftmesszahl) korrespondiert. Denn wenn auf diesem Wege mehr Mittel in den kreisfreien Bereich gelangen und dort verausgabt werden, werden die Mehrausgaben nach der Logik des Verteilungssystems automatisch als Indikatoren für einen höheren Bedarf gewertet werden. Dies führt zwangsläufig dazu, dass die für einen Einwohner im kreisfreien Bereich und im kreisangehörigen Bereich zur Verfügung stehenden Ressourcen immer weiter auseinanderklaffen.

Wir begrüßen deshalb die im Koalitionsvertrag zum Ausdruck kommende Absicht der Landesregierung, das Instrument der „Einwohnerveredelung“ wissenschaftlich überprüfen zu wollen. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die vorliegende sofia-Begutachtung einen solchen Schritt keinesfalls entbehrlich macht und eine rein finanzwissenschaftliche Betrachtung dringend einer Ergänzung durch weitere Erklärungs- und Lösungsansätze bedarf. Der skizzierte Konstruktionsfehler zulasten des kreisangehörigen Raums ist rechtspolitisch durch seine bloße Systemimmanenz im Rahmen eines finanzwissenschaftlichen Modells weder zu rechtfertigen noch wegzudiskutieren.

Mit Blick auf die Schieflage bei der Steuerkraftermittlung verfinde ein Hinweis auf die vorliegenden finanzwissenschaftlichen Expertisen im Übrigen gar nicht. Denn die notwendige und überfällige Korrektur durch die Berücksichtigung gestaffelter fiktiver Hebesätze ließe sich auch mit der finanzwissenschaftlichen Sichtweise ohne weiteres in Einklang bringen (...).

Bei den **Zuweisungen für laufende Zwecke aus dem öffentlichen, unternehmerischen und sonstigen Bereich** haben sich im Jahresvergleich insgesamt nur unwesentliche Veränderungen ergeben. Erwähnenswert ist die eingeplante Bundeszuwendung zur Förderung von Beratungsleistungen zur Breitbandversorgung von rd. **35 T€**. Ferner fällt die noch im Jahr 2017 berücksichtigte Landeszuwendung aus dem Projekt „Geld oder Stelle“ für die auslaufende Hauptschule weg (**-34 T€**).

Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten** drücken spiegelbildlich zu den Herstellkosten und Abschreibungen für Investitionen/Anlagenzugänge die Verteilung der Investitionsfinanzierung aus Zuwendungen auf die Jahre der Nutzungsdauer des Anlagegutes aus.

Im Jahr 2018 wird für die Stadtkasse Rhede mit Erträgen aus der **Abrechnung der Einheitslasten** von **355 T€** gerechnet (Vorjahr: 340 T€). Die Belastungen des Kreises und des Landschaftsverbandes aus der Abrechnung der Einheitslasten werden in die jeweiligen Umlagen einkalkuliert.

Die **Zuwendungsquote** gibt nun einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

$$\text{Zuwendungsquote} = \frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Zuwendungsquote wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Zuwendungsquote [%]	8,52	9,35	9,37	9,37	9,10
Veränderung +/-		+0,83	+0,03	0,00	-0,28

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
03	Sonstige Transfererträge				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
42	27 T€	33 T€	43 T€	53 T€	63 T€
		+6 T€	+10 T€	+10 T€	+10 T€

Unter Transferleistungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung werden Zahlungen verstanden, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen, soweit es sich nicht um eine Zuwendung handelt. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorfällen, nicht auf einem Leistungsaustausch und werden im Rahmen des Finanzwesens sowohl als Transfererträge als auch als Transferaufwendungen erfasst. Die Transfererträge für 2018 in Höhe von **33 T€** gliedern sich wie folgt:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
421100	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	66.444 €	27.000 €	25.000 €	-2.000 €
423100	Schuldendiensthilfen vom Land	0 €	0 €	7.600 €	+7.600 €
	Summe	66.444 €	27.000 €	32.600 €	+5.600 €

Das Land NRW fördert die Kommunen durch das Projekt „Gute Schule 2020“, indem es in Zusammenarbeit mit der NRW.BANK aus Sicht der Gemeinden rückzahlungsfreie Kredite ausreicht, die für Investitionen, aber auch für sämtliche Sanierungsarbeiten an Schulen genutzt werden können. Für die Stadt Rhede ist mit einem Fördervolumen von rund 766 T€ zu rechnen, welches sich gleichmäßig auf die Jahre 2017 bis 2020 verteilt. Über den konkreten Mitteleinsatz ist noch ein entsprechender Ratsbeschluss zu fassen (§ 1 II Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen). die Tilgung des Kredites wird durch eine Schuldendiensthilfe des Landes in gleicher Höhe ausgeglichen; für das Jahr 2018 sind rd. **8 T€** einkalkuliert.

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
43	3.866 T€	3.672 T€	3.681 T€	3.684 T€	3.702 T€
		-194 T€	+9 T€	+3 T€	+18 T€

Innerhalb der Kontengruppe „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“ nehmen die Benutzungsgebühren in den sogenannten „Gebührenhaushalten“ eine dominierende Position ein. Den Erträgen aus Benutzungsgebühren stehen Kosten aus den Gebührenbedarfsberechnungen nach dem Kommunalabgabengesetz NRW in überwiegend gleicher Höhe gegenüber. Eine Übersicht über die wesentlichen Gebührenerträge liefert die folgende Tabelle:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
431100	Verwaltungsgebühren	146.996 €	126.100 €	124.600 €	-1.500 €
432110	Straßenreinigungsgebühren	224.337 €	220.200 €	205.600 €	-14.600 €
432120	C-Beiträge	185.676 €	195.000 €	227.700 €	+32.700 €
432130	Abfallbeseitigungsgebühren	1.414.639 €	1.427.700 €	1.633.700 €	+206.000 €
432140	Bestattungsgebühren	191.443 €	226.000 €	231.000 €	+5.000 €
432150	Marktgebühren	92.200 €	95.800 €	95.800 €	0 €
432190	Sonstige Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte	306.021 €	1.098.700 €	687.700 €	-411.100 €
437100	Auflösung von Sonderposten aus KAG-Beiträgen	29.791 €	36.900 €	37.000 €	+100 €
437200	Auflösung von Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen	386.629 €	387.600 €	394.000 €	+6.400 €
438110	Auflösung von Sonderposten Gebührenaussgleich Straßenreini- gung	-17.167 €	26.600 €	35.000 €	+8.400 €
438130	Auflösung von Sonderposten Gebührenaussgleich Abfallentsor- gung	24.918 €	25.000 €	0 €	-25.000 €
	Summe	2.985.482 €	3.865.700 €	3.672.100 €	-193.600 €

Wesentliche Grundlage für die Kalkulation des Gebührenaufkommens sind die für 2018 zu beschließenden bzw. gültigen Gebührensatzungen.

Bei den **sonstigen Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten** schlugen in 2017 erstmals die Elternbeiträge für den OGS-Betrieb an den Grundschulen inklusive des Beitrags für das Mittagessen zu Buche. Die Gebührenerträge für die Betreuungsleistungen steigen um **11 T€**, jene für das Mittagessen um **15 T€**.

Bei dem Konto „Sonstige Benutzungsgebühren“ werden auch die Nutzungsentschädigungen für angemietete Gebäude im Rahmen der Flüchtlingsunterbringung dargestellt. Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2017 sinken die Erträge hier um **-440 T€**. Im Wesentlichen ist dies mit Veränderungen in der Abrechnungssystematik in der Finanzbuchhaltung zu begründen, welche vom Kreis Borken beeinflusst worden ist (vgl. hierzu auch schon die Ergebnisse im Controllingbericht des Fachbereichs 20 zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport am 22.11.2017; Drucksache-Nr. 161/2017):

Für die Benutzung städtischer Unterkünfte wird seit dem 01.01.2017 eine monatliche Nutzungsentschädigung in Höhe von 157,00 Euro/Person festgesetzt. Sofern sich die dort lebenden Personen im Leistungsbezug des SGB II und SGB XII befinden, erfolgt ein monatlicher Zahlungsausgleich je Einzelfall über das Girokonto des Kreises Borken zur Stadtkasse Rhede.

Personen, die aus diesem Leistungsbezug vollständig oder auch nur teilweise durch Arbeitsaufnahme herausgefallen sind, haben die Nutzungsentschädigung ganz bzw. teilweise zu erstatten und erhalten hierzu entsprechende Zahlungsaufforderungen.

Für Personen, die vom Status dem Rechtsgebiet des Asylbewerberleistungsgesetzes zuzuordnen sind, erfolgt aus Vereinfachungsgründen keine monatliche Festsetzung mit Zahlungsausgleich, um den Buchungsaufwand zu reduzieren. Die monatlichen Beträge werden hier je Einzelfall lediglich intern gebucht. Dem geringeren Ertrag steht ein geringerer Aufwand in gleicher Höhe gegenüber.

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
44	578 T€	638 T€	637 T€	640 T€	640 T€
		+60 T€	-1 T€	+3 T€	0 T€

Die Kontengruppe „Privatrechtliche Leistungsentgelte“ wird aus den nachfolgenden Ertragsarten gebildet:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
441100	Mieten und Pachten	254.971 €	265.900 €	293.000 €	+27.100 €
442100	Erträge aus Verkauf	128.331 €	119.700 €	194.600 €	+29.900 €
446100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	224.544€	191.900 €	195.000 €	+3.100 €
	Summe	607.846 €	577.500 €	637.600 €	+60.100 €

Die Veränderungen bei den Sachkonten resultieren aus einer Vielzahl von kleineren betragsmäßigen Anpassungen bei einzelnen Buchungsstellen für die Produkte in den Fachbereichen.

Unter dem Konto **Mieten und Pachten** ist u.a. erwähnenswert, dass bei den Mieterträgen für die Bereitstellung von Räumlichkeiten für Kindertagesstätten weitere Steigerungen zu verzeichnen sind. Nachdem in 2016 noch ein Betrag von 9 T€ vereinnahmt wurde, stiegen die Erträge in 2017 durch Anpassung (Kita St. Georg) und Neufassung (Kita AWO) von Mietverträgen auf 23 T€ und werden nunmehr in 2018 mit **42 T€** fixiert. Neu hinzugekommen ist die Ansatzbildung für die Wärmelieferung an das DRK-Zentrum durch das Feuerwehrgebäude der Stadt Rhede am Kirmesplatz (**6 T€**).

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
448	3.088 T€	2.322 T€	2.341 T€	2.152 T€	2.109 T€
		-766 T€	+19 T€	-189 T€	-43 T€

Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen sind solche, die von der Stadt aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet, erwirtschaftet werden. Der Erstattung liegt i.d.R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die wesentlichen Erstattungsvorgänge, die im Haushalt abzubilden sind:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
448000	Erstattungen vom Bund	728 €	12.500 €	43.200 €	+30.700 €
448100	Erstattungen vom Land	2.596.910 €	1.715.400 €	823.400 €	-1.192.000 €
448200	Erstattungen von Gemeinden/ Gemeindeverbänden	26.143 €	0 €	0 €	0 €
448300	Erstattungen von Zweckverbänden und dgl.	0 €	700 €	700 €	0 €
448500	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	1.502.901 €	1.329.700 €	1.425.400 €	+95.700 €
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen	28.101 €	27.500 €	27.500 €	0 €
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen	905 €	2.000 €	2.000 €	0 €
	Summe	4.155.687 €	3.087.800 €	2.322.200 €	-1.065.600 €

Die **Erstattungen vom Bund** weisen u.a. den teilweisen Aufwandsersatz für den dreijährigen Einsatz einer Stelle für das Klimaschutzmanagement aus (**+ 42 T€**). Der Betrag dient der tlw. Refinanzierung der zu verausgabenden Personalaufwendungen.

Bei den **Erstattungen vom Land** werden **820 T€** als Ertrag bei der Kostenerstattung für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes angesetzt (Ansatz 2016: 2.590 T€, Ansatz 2017: 1.700 T€). Die erstattungsfähigen Fälle sinken deutlich. Die NRW-Kommunen sind zusammen mit dem Städte- und Gemeindebund NRW aber weiterhin unzufrieden mit der Landesfinanzierung für diese herausfordernde Aufgabe. Die Kosten für die Versorgung von Flüchtlingen und die Integration anerkannter Asylsuchender müssen den Kommunen in NRW in Zukunft in der tatsächlich anfallenden Höhe erstattet werden. Derzeit werden die Kosten, die den Städten und Gemeinden für Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge im Asylverfahren entstehen, praxisnah ermittelt und analysiert. Alle Anzeichen deuten darauf hin, dass die derzeitige Jahrespauschale von 10.400 € pro Flüchtling nicht ausreicht. Die Kommunen fordern, dass nach Abschluss der Ist-Kosten-Erhebung die Ergebnisse in Gestalt höherer Kostenerstattungen (ggfls. rückwirkende zum 01.01.2018 umgesetzt werden).

Darüber hinaus entstehen den Kommunen immer höhere Kosten aus der Versorgung rechtskräftig abgelehnter Asylsuchender, die aber nicht ausreisen oder deren Aufenthalt aus humanitären Gründen geduldet wird. Deren Lebensunterhalt bezahlt das Land lediglich für drei Monate nach rechtskräftiger Ablehnung. Mittlerweile leben mehr als 120.000 ausreisepflichtige Personen in Nordrhein-Westfalen - oft bereits seit vielen Monaten oder mehreren Jahren. Das finanzielle Risiko, das mit der Versorgung der ausreisepflichtigen Menschen

einhergeht, ist für die kommunalen Haushalte unkalkulierbar. Deshalb ist es dringend geboten, dass das Land die Unterbringung und Versorgung dieser Menschen bis zur Ausreise finanziert. Schließlich haben die Kommunen keine Handhabe, die Ausreise abgelehnter Asylsuchender zu beschleunigen.

Mit der wachsenden Anzahl positiver Bescheide auf den Asylantrag geraten die langfristigen Kosten der Integration immer stärker in den Blick. Hier ist das Land in der Pflicht, die Integrationspauschale des Bundes von 434 Mio. € jährlich in voller Höhe an die Kommunen weiterzugeben. Zudem muss es den Städten und Gemeinden erlaubt werden, die Mittel zur Integration frei einzusetzen, ohne detaillierte Zuwendungsvorgaben erfüllen zu müssen. Die Kommunen können am besten einschätzen, an welchen Integrationsmaßnahmen vor Ort ein Bedarf besteht.

Die **Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen** werden in der Regel durch eine kostenmäßige Bewertung der Leistungsbeziehungen ermittelt. Gemeint sind hier die Leistungsbeziehungen zum Abwasserbetrieb sowie zum „Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede“. Im Wesentlichen führen neben veränderten Leistungsmengen (Arbeitszeitanteile) auch sonstige Personal- und Versorgungsaufwandssteigerungen einschließlich der Berücksichtigung so genannter „Verwaltungs-Overhead-Kosten“ zu den ausgewiesenen Erstattungen.

Weiterhin sind bei diesem Konto zusätzlich **123 T€ (Vorjahr: 204 T€)** aus der Anhebung des qm-Verkaufspreises für Wohnbaugrundstücke ausgewiesen (Ablieferung durch das Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede an den Kernhaushalt als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung).

Schließlich weist dieses Konto auch den Folgelastenausgleich aus, der Bestandteil der Veräußerungserlöse bei Wohnbaugrundstücksverkäufen durch das Kommunalunternehmen ist und von dem Unternehmen an den Kernhaushalt abgeführt wird. Hierfür sind nach 31 T€ in 2017 für das Haushaltsjahr 2018 **49 T€** angesetzt worden.

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
07	Sonstige ordentliche Erträge				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
45	1.815 T€	1.796 T€	1.808 T€	1.448 T€	1.185 T€
		-19 T€	+12 T€	-360 T€	-263 T€

Der Gesamtansatz von **1.796 T€** wird aus den folgenden einzelnen Ertragsarten gebildet:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
451100	Konzessionsabgaben	820.867 €	810.000 €	810.000 €	0 €
454200	Erträge aus Vermögensveräußerungen	3.500 €	0 €	0 €	0 €
456100	Bußgelder	25.916 €	30.700 €	29.700 €	-1.000 €
456200	Säumniszuschläge	77.899 €	69.500 €	70.500 €	+1.000 €
457100	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	10.385 €	10.400 €	10.400 €	0 €
458200	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	494.298 €	0 €	0 €	0 €

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
458300	Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	19.486 €	0 €	0 €	0 €
459***	Andere sonstige ordentliche Erträge	227.722 €	894.800 €	875.300 €	-19.500 €
	Summe	1.705.058 €	1.815.400 €	1.795.900 €	-19.500 €

Die Gesamt-**Konzessionsabgaben**, die von den Stadtwerken Rhede GmbH gezahlt werden, pendeln sich auf einen Wert von rd. **810 T€** p.a. ein. Im Jahr 2006 konnte noch ein Spitzenwert von rd. 1.034 T€ erreicht werden.

Konzessionsabgaben sind Entgelte, die Energieversorgungsunternehmen wie z.B. die Stadtwerke Rhede GmbH an die Gemeinde für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Endkunden mit Strom, Gas und Wasser im Gemeindegebiet dienen, entrichten müssen. Rechtsgrundlage ist die Konzessionsabgabenverordnung und der jeweilige Konzessionsvertrag zwischen Netzbetreiber und Gemeinde. Die Verringerung der zu vereinnahmenden Abgabe gegenüber den Spitzenjahren sind auf geringere durchgeleitete Energiemengen (Energieeinsparung in Haushalten und Unternehmen) und auf den Abschluss von Sonderverträgen, die im Ergebnis geringere Konzessionsabgaben bedeuten, zurückzuführen.

Es bleibt weiterhin abzuwarten, ob das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie mittelfristig durch eine Änderung der Regelungen der Konzessionsabgabenverordnung zur Reaktivierung oder wenigstens zur Stabilisierung des Aufkommens aus Konzessionsabgaben beitragen wird.

Bei den **Erträgen aus Vermögensveräußerungen** sind in den vergangenen Jahren u.a. die für den Finanzplanungszeitraum in einem größeren Umfang beabsichtigten und durchgeführten Vermögensveräußerungen (unbebaute und bebaute Grundstücke) ausgewiesen worden (Baustein zur Haushaltskonsolidierung). Da für die Haushaltsjahre 2017-2021 keine Veräußerungen geplant sind, ist die Ertragserwartung entsprechend auf jeweils **0 €** festgesetzt worden.

Die noch im Haushaltsplan 2016 für die Finanzplanungsjahre 2018 und 2019 in Aussicht genommene Vermarktung von Wohnbauflächen im Bereich der früheren Friedhofserweiterungsfläche an der Büssingstraße ist aus der Finanzplanung gestrichen worden. Die Flächen sind an das KFR veräußert worden; sie werden von dort bei Vorliegen von Planungsrecht vermarktet.

Die **Anderen sonstigen ordentlichen Erträge** beinhalten u.a. mit **129 T€** (Vorjahr: 136 T€) die Avalprovisionen für Kreditaufnahmen der Stadtwerke Rhede GmbH, bei denen die Stadt Rhede die Kredittilgung im Rahmen eines Bürgschaftsversprechens sichert.

Weiterhin werden bei diesem Konto Anpassungen bei den Sonderposten für Zuweisungen ausgewiesen, die vor allem daraus resultieren, dass verschiedene in den 1960er/70er Jahren zuwendungsfinanzierte Bauteile des Schulzentrums im Rahmen der noch abschließend zu planenden umfangreichen Sanierungsmaßnahme abgebrochen und damit in ihrer Substanz vernichtet werden. Hierfür wird ein Betrag von **746 T€** (Vorjahr: 759 T€) ausgewiesen. Im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen erfolgt die korrespondierende Anpassung (Absenkung) für das bilanzierte Anlagevermögen. **Die in den Finanzplanungsjahren 2018-2021 auszuweisenden Erträge und korrespondierenden Aufwendungen orientieren sich an dem unter den Investitionsauszahlungen ausgewiesenen Bauvolumen.** Aufgrund von Verzögerungen bei der Ausführung von Groß-Bauvorhaben sind in den ver-

gangenen Haushaltsjahren die geplanten Ertrags- und Aufwandswerte nur zu einem verhältnismäßig kleinen Teil als konkrete Ist-Buchungen umgesetzt worden.

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
08	Aktiviert Eigenleistungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
47	150 T€	271 T€	274 T€	277 T€	281 T€
		+121 T€	+3 T€	+3 T€	+4 T€

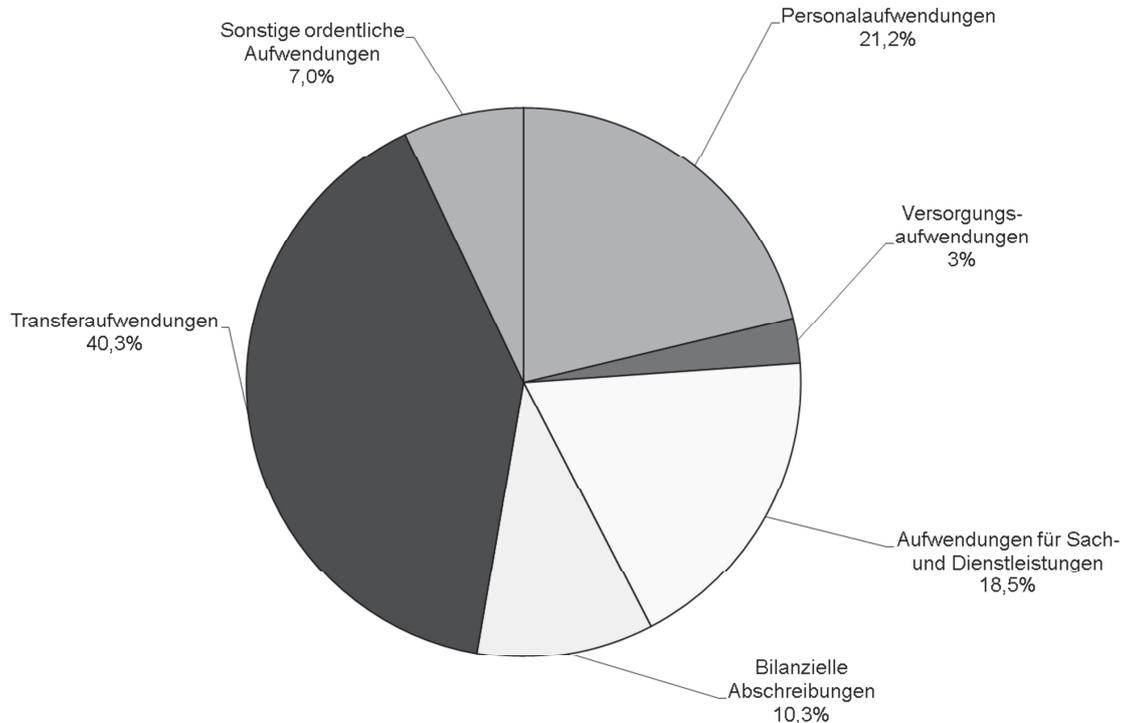
Der Posten der **Aktivierten Eigenleistungen** ist erforderlich, um den Aufwendungen, die im abgelaufenen Haushaltsjahr für die Erstellung eigener Anlagen (z.B. Hoch- und Straßenbau) angefallen sind, eine Ertragsposition gegenüberzustellen. Dadurch wird eine Verschlechterung des Jahresergebnisses verhindert und die Gesamtleistung der Produkte genauer abgebildet. Da selbst erstellte Anlagen das Sachvermögen der Stadt erhöhen, sind sie auch aktivierungspflichtig. Würde dem Aufwand für diese erstellten Anlagen kein Ertragsposten gegenüberstehen, hätte dies die Reduzierung des Jahresergebnisses zur Folge und würde die allgemeine Ergebnislage der Stadt verfälscht darstellen. Aktiviert Eigenleistungen sind somit Ausgleichsposten, die periodische Aufwendungen (z.B. Personalaufwand eines Ingenieurs) neutralisieren.

Der Gesamtbetrag von **271 T€** (Vorjahr: 150 T€) setzt sich aus Leistungen des Straßenbaus (30 T€), des Bauhofs (25 T€) und des Hochbaus (216 T€) zusammen.

Im Hochbaubereich steigt die zu aktivierende Eigenleistung von bisher 95 T€ um **121 T€** auf den neuen Wert, welcher den Personalaufwendungen im Teilergebnisplan des Produktes 40.43.04 -Hochbau- entspricht.

2.2.2 "Wo fließt das Geld hin?" - Ordentliche Aufwendungen im Gesamtergebnisplan

Die **ordentlichen Aufwendungen** werden für das Haushaltsjahr 2018 mit rd. **-38.505 T€** (Vorjahr: -38.613 T€) ermittelt und teilen sich prozentual wie folgt auf:



Die Schwerpunkte bei den einzelnen Aufwandsarten können den nachfolgenden Erläuterungen entnommen werden.

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
11	Personalaufwendungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
50	-7.876 T€	-8.178 T€	-8.322 T€	-8.446 T€	-8.504 T€
		-302 T€	-144 T€	-124 T€	- T€

Der Gesamtansatz für 2018 von **-8.178 T€** wird aus den folgenden einzelnen Aufwandsarten gebildet:

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
501100	Dienstaufwendungen für Beamte	-1.169.246 €	-1.320.000 €	-1.275.000 €	+45.000 €
501200	Dienstaufwendungen für Tarifbeschäftigte	-4.222.264 €	-4.530.000 €	-4.873.000 €	-343.000 €
502200	Beiträge zur Versorgungskasse für Tarifbeschäftigte	-330.734 €	-375.000 €	-403.000 €	-28.000 €

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Tarifbeschäftigte	-854.209 €	-946.000 €	-1.022.000 €	-76.000 €
504100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	-50.230 €	-80.000 €	-85.000 €	-5.000 €
505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	-294.218 €	-485.000 €	-400.000 €	+85.000 €
506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen	-139.663 €	-140.000 €	-120.000 €	+20.000 €
507500	Aufwendungen Rückstellungen für Leistungsprämien	-834 €	0 €	0 €	0 €
	Summe	-7.061.398 €	-7.876.000 €	-8.178.000 €	-302.000 €

Im Entwurf des **Stellenplans 2018** sind bezogen auf sog. vollzeitäquivalente Stellen insgesamt **128,40 Stellen** ausgewiesen, was im Vergleich zum **Stellenplan 2017** mit **124,51 Stellen** eine **Erhöhung um 3,89 Stellen** bedeutet.

Die neu geschaffenen und weggefallenen Stellen sowie die Stellenänderungen und Stellenumwandlungen sind im Einzelnen dem Stellenplanentwurf 2018 zu entnehmen. Die wesentlichen Veränderungen, die per Saldo eine Stellenausweitung in dem o.a. Umfang von **insgesamt 3,89 Stellen im Gesamtstellenplan** zur Folge haben, werden nachfolgend erläutert:

1. Für das Team 10.4 „Organisation und Personalmanagement“ ist im Jahr 2017 eine prozessorientierte Organisationsuntersuchung durch ein externes Unternehmen (Picture GmbH) durchgeführt worden. Im Untersuchungsbericht wurden für zwei Aufgabenbereiche Personalmehrbedarfe dokumentiert: Im Personalbüro liegt der Mehrbedarf zum einen an der gestiegenen Komplexität des Aufgabenbereichs in tarifrechtlicher Hinsicht, dem u.a. durch demografischen Wandel ausgelösten erhöhten Beratungsbedarf von Vorgesetzten und Beschäftigten und weiterer interner Entwicklungen (Anzahl Teilzeitarbeit bzw. befristete Verträge) und externer Einflüsse (Mehrarbeit für Stadtwerke Rhede GmbH, Jugendwerk Rhede e.V., Musikschulverein Rhede e.V.). Dazu kommt ein absehbarer steigender Bedarf durch den mittelfristigen Renteneintritt einer langjährigen erfahrenen Beschäftigten, die in der Lage war, die gestiegene Aufgabenlast teilweise durch Erfahrungswissen aber auch durch erhebliche Mehrstundenleistung zu kompensieren. Für diesen Aufgabenbereich weist der Untersuchungsbericht **einen Stellenmehrbedarf von mindestens 0,5 Vollzeitäquivalenten** (E 8 TVöD) aus. Im Aufgabenbereich „Organisationsberatung“ wurde festgestellt, dass sich das Aufgabenprofil unter den Rahmenbedingungen des Konsolidierungsdrucks, der gestiegenen Anforderungen an ein verwaltungsweites Prozess- und Wissensmanagement und dem Bedarf an interner Organisationsunterstützung für die Fachbereiche verändert hat. Auf Basis der bekannten Bedarfe an Prozessuntersuchungen, Personalbedarfsbemessungen und internen Organisationsuntersuchungen wurde ein **Stellenmehrbedarf von mindestens 0,5 Vollzeitäquivalenten** (A 11 LBesO NRW) festgestellt.
2. Die Ausstattung des Teams 10.2 –Informationstechnik– mit informationstechnischem Personal verharrt seit mehr als 10 Jahren auf dem gleichen Stand. Im Zuge des Wechsels in der Fachbereichsleitung vor rund 2 Jahren sind sogar Stellenanteile für die strategische Ausrichtung der Informationstechnik der Stelle „Fachbereichsleitung“ zugeschlagen worden. Weiterhin hat ein Mitarbeiter aus persönlichen Gründen sein Engagement auf einer bisherigen Vollzeitstelle seit rund 3 Jahren auf einen Stellenanteil von 0,77 Vollzeitäquivalenten reduziert. Schließlich steht ein weiterer Mitarbeiter für die Anwendungsbetreuung im Rathaus nur noch eingeschränkt zur Verfügung, weil die Anforderungen der Schulen im Rahmen des IT-Supports ständig wachsen. Der früher gedachte hälftige Einsatz im Rathaus und in den Schulen verschiebt sich nach Absprache mit der Schulverwaltung und den Schulleitungen zugunsten der Schulen in ein

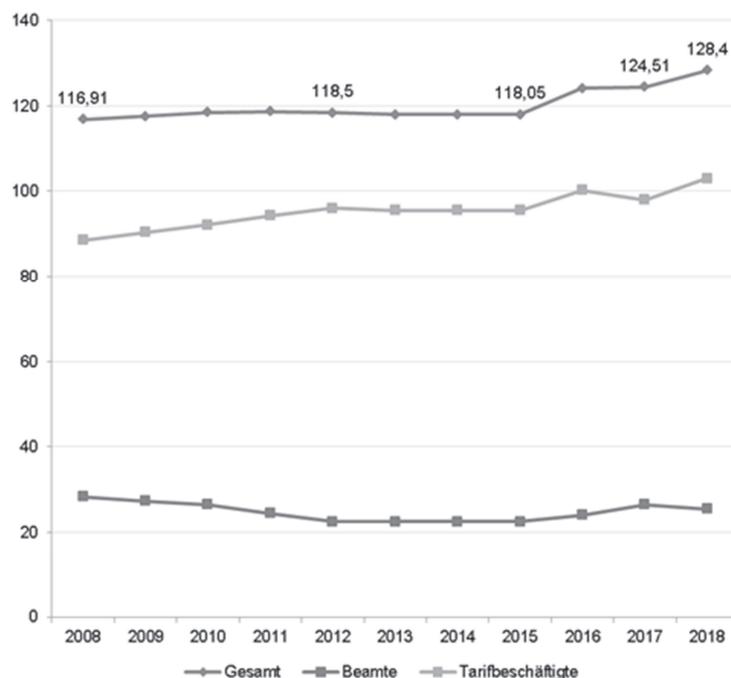
Verhältnis von 30 % zu 70 %. Die derzeitige Personalausstattung ist nicht zukunftsorientiert und angesichts der Belastungssituation der Mitarbeiter nicht mehr hinnehmbar. Die Verwaltung hat daher im Entwurf des Stellenplans einen **Zuwachs von 0,77 Stellenanteilen** eingeplant. Unter Nutzung der freien Stellenanteile von 0,23 Vollzeitäquivalenten könnte dann eine Vollzeitstelle mit der Entgeltgruppe E 10 TVöD ausgeschrieben werden.

3. Im Team 20.1 "Bildung, Sport und Familie" ist ein Stellenanteil von **zusätzlichen 0,04 Vollzeitäquivalenten**; E 6 TVöD) für Schulsekretärinnen in Grundschulen aufgrund steigender Schülerzahlen ausgewiesen worden (Anpassung auf der Grundlage eines mit den Schulsekretärinnen vereinbarten detaillierten Berechnungsmodells).
4. Im Team 20.1 "Bildung, Sport und Familie" ist ein Stellenanteil (E 6 TVöD) von **zusätzlichen 0,50 Vollzeitäquivalenten** eingerichtet worden. Die Stelle ist notwendig, um die Belastungssituation im Team aufgrund der Projektaufgaben „Sanierung und Optimierung der Gesamtschule“ und „Grundschulentwicklung, Sanierung/Optimierung Grundschulstandorte“ abzumildern. Zu den Stellenaufgaben gehören u.a. die Unterstützung in den neuen Aufgabenbereichen „Beitragserhebung Offene Ganztagschule (OGS)“ und „Einführung der elektronischen Aktenführung“.
5. Im Fachbereich 20 –Bildung und Soziales- ist für das Jobcenter (Fallmanagement) ein vakanter Stellenanteil einer ausgeschiedenen Beschäftigten von 0,79 Vollzeitäquivalenten vorerst mit 0,49 Vollzeitäquivalenten durch einen Sozialarbeiter neu besetzt worden. Die restlichen 0,30 Stellenanteile werden im Team weiterhin vorgehalten. Der Sozialarbeiter arbeitet in Vollzeit, besetzt nunmehr aber nur noch einen Stellenanteil von 0,51 Vollzeitäquivalenten im Bereich der Flüchtlingsbetreuung. Dort **sind 0,49 Stellenanteile reduziert** und dem Jugendwerk Rhede e.V. neu zugeordnet worden (Umwandlung von Personal- in Sachaufwendungen; vgl. Drucksache-Nr. 075/2017). Weiterhin ist ein unbesetzter Stellenanteil von **0,31 Vollzeitäquivalenten im Jobcenter (Leistungsgewährung) reduziert** worden. Die Stellenausstattung im Jobcenter entspricht mindestens der vom Kreis Borken anvisierten Stellenausstattung.
6. Der Rat der Stadt Rhede hat beschlossen, zur Umsetzung von Maßnahmen des integrierten Klimaschutzkonzeptes, in organisatorischer und finanzieller Kooperation mit den Stadtwerken Rhede, einen Klimaschutzmanager / eine Klimaschutzmanagerin einzustellen und die dafür erforderlichen Voraussetzungen im Stellenplan 2018 zu schaffen. Die **neue Vollzeitstelle** (E 10 TVöD) soll auf drei Jahre befristet werden. Die entstehenden Personalaufwendungen werden nach Abzug der Fördermittel von 65% zu gleichen Teilen von Stadt und Stadtwerken getragen.
7. Im Team 30.2 „Straßen und Verkehr“ ist eine **neue Vollzeitstelle** (E 9b TVöD) für eine Straßenbautechnikerin / einen Straßenbautechniker zur Unterstützung des vorhandenen technischen Mitarbeiters berücksichtigt.
8. Im Team 40.2 „Hochbau, Haustechnik“ ist eine **neue Vollzeitstelle** (E 11 TVöD) für eine Hochbauingenieurin / einen Hochbauingenieur zur Unterstützung des vorhandenen technischen Personals berücksichtigt. Nach Absprache mit der Politik ist diese Stelle nunmehr unbefristet ausgeschrieben worden.
9. Im Bereich des städtischen Bauhofes ist unter Nutzung von 0,46 unbesetzten Stellenanteilen (befristete Stellenreduzierung bei zwei Vollzeitkräften im Bereich E 6), der Verschiebung von unbesetzten 0,50 Stellenanteilen von der Entgeltgruppe E 3 nach E 6 TVöD und einer zusätzlichen Ausweisung von **neuen 0,04 Stellenanteilen** eine Vollzeitstelle für eine befristete Besetzung ausgewiesen worden.
10. Der Rat der Stadt Rhede wird in seiner Sitzung am 13.12.2017 die in der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport am 22.11.2017 begonnene Diskussion über die Würdigung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in Rhede fortsetzen (vgl. Drucksache-Nr. 155/2017). Die Verwaltung hatte u.a. vorgeschlagen, eine **0,3 Stelle** für eine Ehrenamtsbeauftragte / einen Ehrenamtsbeauftragten einzurichten. Die neue Stelle sollte im Stellenplan 2018 ausgewiesen werden. Die wesentlichen Aufgaben der neuen Stelle sollten sich aus den in der v.g. Sitzungsvorlage beschriebenen Maßnahmen zur Würdigung und Förderung des Rheder Ehrenamtes ergeben. Die Verwaltung hat die Stelle im Entwurf des Stellenplans zunächst mit einem

Stellenwert von E 8 TVöD berücksichtigt. Je nach politischer Entscheidung kann der Stellenanteil dort verbleiben oder auch getilgt werden.

11. Im Bereich der pauschal zu entlohnenden Beschäftigten wurden insgesamt **0,3 Stellenanteile reduziert** (Bühnenfachkraft, Schließdienstunterstützung, Aushilfe im Bereich der Leistungsgewährung für Flüchtlinge).
12. Für den Stellenplanentwurf 2018 ist die Ausweisung der Poolstellen reguliert und vereinfacht worden. Ziel ist dort der *mittelfristige* Ausweis von 2,0 Stellenanteilen im Bereich der Beamten (A 9 LBesO NRW) und 0,5 Stellenanteilen im Bereich der Tarifbeschäftigten (E 9b TVöD); diese Stellenanteile sollen helfen, unterjährige Engpasssituationen in der Personalbewirtschaftung auszugleichen. Die „historische“ personale Verknüpfung der Pool-Stellen wird aufgehoben. Um das Ziel zu erreichen, werden zunächst im **Bereich der Beamten 0,24 Stellenanteile A 11 LBesO NRW reduziert** und 0,32 freie Stellenanteile einer Mitarbeiterin, die bislang dem Pool zugeordnet waren, für den Erhalt einer Vollzeitstelle umgewandelt. Für den Entwurf des Stellenplans 2019 wird weiterhin eine frühere 1,0 Poolstelle, die im Zuge des Stellenplans 2017 zur Besetzung mit einem Studienabsolventen dem Fachbereich 30 –Bau und Ordnung- zugeordnet worden ist, wieder in den Pool zurückgeführt. Im **Bereich der Tarifbeschäftigten per Saldo 0,12 Pool-Stellenanteile reduziert** (Abgang von 0,53 Stellenanteilen unterschiedlicher Entgeltgruppen und Zugang von 0,41 Stellenanteilen zu einer bereits vorhandenen Poolstelle von 0,09 Stellenanteilen im Bereich der Entgeltgruppe E 9b TVöD zum Erreichen einer Halbtagsstelle).
13. Veränderungsneutral bleibt eine Umwandlung von 1,33 Stellenanteilen aus der Beschäftigtengruppe „Beamte“ in die Beschäftigtengruppe „Tarifbeschäftigte“.

Unter Berücksichtigung der Haushaltsgrundsätze „Wirtschaftlichkeit“ und „Sparsamkeit“ darf der Stellenplan nur die im Haushaltsjahr unter Berücksichtigung der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung erforderlichen Stellen ausweisen. Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Anzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen seit 2008.



Bis 2015 war die Gesamt-Anzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen sehr stabil und unterlag nur marginalen Veränderungen. Im Jahr 2016 erfolgte erstmals seit Jahren wieder

eine Stellenausweitung, die wegen der Flüchtlingszugänge und dem damit einhergehenden zusätzlichen Personalbedarf erforderlich war.

Der Entwurf des Stellenplans 2018 weist insgesamt einen Mehrbedarf von 3,89 Stellenanteilen aus. Diese Stellenausweitung ist im Wesentlichen begründet durch die Umsetzung von Ergebnissen der Organisationsuntersuchung im Team 10.4 „Organisation und Personalmanagement“ (je 0,50 Stellenanteile im Bereich Personalbüro und Organisationsberatung) sowie der Ausweisung jeweils einer zusätzlichen Stelle für die Bereiche Klimaschutzmanagement, Straßenbau/-unterhaltung, Hochbau/-unterhaltung und eines/r Systemadministrators/in (0,77 Stellenanteile). **Die Stellenzuwächse sind zu begründen mit Aufgabenzuwächsen, Entlastung von Beschäftigten, politischen Zielvorgaben, notwendigen Impulsen für Unterhaltung/ Sanierung/ Instandsetzung von Infrastruktur sowie Ausschöpfen von Innovationspotenzialen (vor allem verstärkte Digitalisierung der Beziehungen zwischen Verwaltung und Bürgerschaft/Gewerbe).** Anders als bei privatwirtschaftlichen Unternehmen kann die Stadtverwaltung bei Stellenzuwächsen nicht damit argumentieren, dass mit einem „Mehr“ an Personal auch ein „Mehr“ an Geld verdient werden kann. Der Mehrwert des Stellenzuwachses besteht eher in einer Steigerung der Wirksamkeit des Verwaltungshandelns gegenüber den Abnehmern der Verwaltungsleistungen; dabei bleibt die Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns weiterhin im Blick.

Bei den Beamten im Land NRW wurde das für 2018 erzielte Tarifergebnis für den Tarifvertrag der Länder (TV-L) inhaltsgleich übertragen (Geltung Tarifabschluss TV-L bis 31.12.2018). Die Personalaufwendungen für Beamte sind daher mit einer Steigerung von 2,35 % ab Januar 2018 kalkuliert worden. Für die Steigerungen im Finanzplanungszeitraum 2019-2021 ist abweichend von den Orientierungsdaten des Landes NRW (+ 1,0 %) mit einer Steigerung von 1,5 % p.a. gerechnet worden.

Bei den Tarifbeschäftigten ist für das Haushaltsjahr 2018 – aufgrund des bis zum 28.02.2018 gültigen Tarifabschlusses – ab 1. März 2018 mit einer Tariflohnsteigerung von 2,5 % kalkuliert worden. Für die Steigerungen im Finanzplanungszeitraum 2019-2021 ist auch bei den Tarifbeschäftigten abweichend von den Orientierungsdaten (1,0 %) mit einer jährlichen Steigerung von 1,5 % gerechnet worden.

Der Prozentsatz für die leistungsorientierte Bezahlung liegt tarifgemäß bei 2,00 %; bei den Beamten wird der Prozentsatz wie in den vergangenen Jahren auf 1,00 % festgeschrieben.

Bei beiden Beschäftigtengruppen wurden weiterhin die strukturellen Erhöhungen aufgrund von Stufensteigerungen innerhalb der Besoldungs- und Entgeltgruppe berücksichtigt. Der Personalaufwand berücksichtigt ebenfalls die Aufwendungen für Auszubildende und Studierende, die sich für die Aufnahme einer Arbeitstätigkeit bei der Stadt Rhede vorbereiten.

Die Höhe der Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für die aktiven Beamten der Stadt Rhede ist nur in Grenzen beeinflussbar (Einstellungspolitik). Grundlage für die Plandaten sind überwiegend die Prognosewerte der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe; diese wiederum basieren auf einem Gutachten der Firma Heubeck AG, Köln. Korrekturen erfolgten hier bei vorhersehbaren Stundenaufstockungen/-reduzierungen sowie Beförderungen.

Die Personalaufwendungen werden durch die nachfolgenden **Produktgruppen** gebunden:

Produktgruppe	Personalaufwand 2017	Personalaufwand 2018	Anteil am Gesamtpersonalaufwand [%]
11 - Zentrale Servicedienste	-794.550 €	-867.060 €	10,60
12 - Bürgerdienste	-272.070 €	-279.050 €	3,41
13 - Stadtmarketing	-256.380 €	-255.890 €	3,13
21 - Schulen	-322.430 €	-363.870 €	4,45
22 - Bildung und Kulturpflege	-39.710 €	-39.580 €	0,48
23 - Sport	-23.650 €	-24.020 €	0,29
24 - Kinder, Jugend und Familie	-62.230 €	-62.570 €	0,77
25 - Soziale Sicherung und Integration	-679.360 €	-600.460 €	7,34
26 - Jobcenter	-527.620 €	-584.500 €	7,15
31 - Sicherheit und Ordnung	-314.530 €	-289.840 €	3,54
32 - Bau und Planung	-404.310 €	-396.530 €	4,85
33 - Wirtschaftsförderung	-76.980 €	-77.350 €	0,95
34 - Straßen und Verkehr	-275.970 €	-321.000 €	3,93
35 - Umwelt und Grün	-149.460 €	-216.130 €	2,64
36 - Abfallwirtschaft	-57.750 €	-54.750 €	0,71
41 - Stadtentwässerung	-587.050 €	-606.280 €	7,41
42 - Bauhof	-1.302.130 €	-1.336.30 €	16,34
43 - Immobilienwirtschaft	-777.740 €	-841.400 €	10,29
44 - Betrieb von Sportanlagen	-26.280 €	-27.820 €	0,34
45 - Betrieb Friedhof	-52.800 €	-50.140 €	0,61
61 - Politik und Bürger	-99.100 €	-94.710 €	1,16
62 - Verwaltungsmanagement	-380.620 €	-380.520 €	4,65
63 - Stadtentwicklung	-5.580 €	0 €	0,00
64 - Finanzbuchhaltung	-344.760 €	-361.510 €	4,42
65 - Gleichstellung, Frauenförderung	-26.260 €	-26.700 €	0,33
66 - Mitarbeitergemeinschaft/-vertretung	-16.680 €	-16.950 €	0,21
Gesamtpersonalaufwand	-7.876.000 €	-8.178.000 €	100,00

Für den Bereich der Personalaufwendungen ist im NKF-Kennzahlenset die „**Personalintensität**“ als wesentliche Kennzahl eingeführt worden. Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Personalintensität insgesamt wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Personalintensität [%]	20,40	21,24	21,04	21,71	21,74
Veränderung +/-		+0,84	-0,20	+0,66	+0,03

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
12	Versorgungsaufwendungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
51	-810 T€	-1.015 T€	-1.030 T€	-1.046 T€	-1.061 T€
		-205 T€	-15 T€	-16 T€	-15 T€

Unter den Versorgungsaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit **ehemaligen Beamten** der Stadt Rhede (Pensionäre und Hinterbliebene) zu verstehen. Auch hier sind die Prognosedaten der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe für die Ansatzbildung genutzt worden.

Die Zuführungen gliedern sich in den Jahren 2016-2018 wie folgt auf:

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
515100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	-405.180 €	-685.000 €	-850.000 €	-165.000 €
516100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	-189.452 €	-125.000 €	-165.000 €	-40.000 €
	Summe	-594.632 €	-810.000 €	-1.015.000 €	-205.000 €

Bei den Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte (Personalaufwendungen) und passive Beamte (Versorgungsaufwendungen) handelt es sich um buchhalterische Belastungen des Ergebnisplans, die zu einer Erhöhung der entsprechenden Bilanzausweise für diese Rückstellungsarten führen. **In der Bilanz zum 31.12.2016 sind insgesamt rd. 16,3 Mio. € an Pensions- und Beihilferückstellungen ausgewiesen. Diese Schuldverpflichtungen gegenüber den Beschäftigten sind genauso wie die bilanzierten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten nicht konkret durch liquide Mittel gedeckt. Dies gelingt nur bei langfristig hohen Liquiditätsüberschüssen in der Finanzrechnung. Nur der finanzielle Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (konsumtiver Haushalt) kann dafür sorgen, dass diese Liquiditätsüberschüsse entstehen und zur adäquaten Rückstellungsfinanzierung oder auch zur Vermeidung von Kreditaufnahmen genutzt werden können.**

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
52	-6.846T€	-7.130 T€	-6.962 T€	-6.990 T€	-7.097 T€
		-284 T€	+168 T€	-28 T€	-107 T€

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** umfassen alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen, die mit dem Verwaltungshandeln wirtschaftlich zusammenhängen. Darunter fallen:

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
523200	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an Gemeinden/ Gemeindeverbänden	-233.044 €	-54.600 €	-54.700 €	-100 €
523500	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an verbundene Unternehmen und Sondervermögen	-282.205 €	-432.500 €	-453.800 €	-21.300 €
524100	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-2.177.315 €	-1.344.700 €	-1.450.400 €	-105.700 €
524200	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	-1.026.714 €	-811.700 €	-767.600 €	+44.100 €
525100	Haltung von Fahrzeugen	-156.257 €	-148.000 €	-150.000 €	-2.000 €
525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	-90.213 €	-95.000 €	-95.000 €	0 €
525510	Aufwendungen für Festwerte	-46.909 €	-43.000 €	-41.000 €	+2.000 €
525520	Unterhaltung von Geräten und Kleinmaterial unter 60 €	-54.342 €	-82.700 €	-75.200 €	+7.500 €
527100	Lernmittel	-42.657 €	-57.300 €	-67.200 €	-9.900 €
527200	Schülerbeförderungskosten	-141.537 €	-150.000 €	-125.000 €	+25.000 €
527900	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	-47.828 €	-45.900 €	-45.200 €	+700 €
528100	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	-133.552 €	-143.900 €	-159.400 €	-15.500 €
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-3.108.364 €	-3.436.300 €	-3.645.400 €	-209.100 €
	Summe	-7.540.938 €	-6.845.600 €	-7.129.900 €	-284.300 €

Im Bereich der **Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an Gemeinden/ Gemeindeverbände** bleibt die Ansatzbildung gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Für das Jahr 2016 mussten noch die anteiligen Kosten der Stadt Rhede für den Betrieb der früheren Musikschule Bocholt-Isselburg-Rhede in Höhe von rd. -190 T€ gezahlt werden. Der Zuschuss von **-115 T€** für den neu gegründeten Musikschulverein Rhede e.V. wird ab 2017 bei der Kontengruppe „**Transferaufwendungen**“ nachgewiesen. Ab dem Haushaltsjahr 2020 sinkt dieser Zuschuss auf -95 T€.

Bei den **Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an verbundene Unternehmen und Sondervermögen** wird neben dem an den Abwasserbetrieb zu zahlenden Kostenanteil für die Straßentwässerung (**-180 T€**) der Leistungsaustausch mit dem Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (KFR) bezogen auf die Sparten „Innenstadtflächen“ und „Gewerbeflächenentwicklung“ mit rund **-274 T€** (Vorjahr: -255 T€) abgebildet.

Im Bereich der **Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen** bewegt sich die Ansatzplanung für 2018 in etwa auf Vorjahresniveau. Bemerkenswert ist das hohe negative Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2016. Aus dem Jahresabschluss 2016 ist zu entnehmen, dass für folgende Objekte und Maßnahmen Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen zu Lasten des Jahresergebnisses 2016 gebildet worden sind:

Objekt	Maßnahme	T€	Ausführung
Altes Jugendheim	Sanierung Dachfläche Sanitärtrakt sowie der Windfedern	-110	2018
	Erneuerung der Heizungsanlage (Aufstockung)	-6	2018
Rathaus	Anstrich Dachüberstände	-25	2018
	Büro- und Teppichsanierung	-10	2018
Gesamtschule	Dachsanierung Sanitärtrakt (Bauteil 7)	-105	2019
Museum	Arbeiten am Gebäude (Flachdachabdichtung, Anstrich Fassade und Fenster u.a.)	-70	2019
Rathaus	Betonsanierung Tiefgarage sowie Seilsicherungssystem Lichtband	-40	2019
	Büro- und Teppichsanierung	-10	2019
Gymnastikhalle Achterkrommert 15	Ersatz der Glasbausteinfassade durch Fensterelemente (Umschichtung)	-19	2020
Museum	Arbeiten im Gebäude (Heizkessel, Innenanstrich u.a.)	-35	2020
Rathaus	Sanierung der öffentlichen WC-Anlagen	-70	2020
	Büro- und Teppichsanierung	-10	2020
Summe neue Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung		-510	

Der Haushaltsansatz für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Strom, Gas, Wasser, Versicherungen, Reinigung, Abgaben u.a.) ist nach der Steigerung von -830 T€ auf -880 T€ (-50 T€) in 2016, einer weiteren Steigerung für das Haushaltsjahr 2017 um nochmals -40 T€, nun für das Haushaltsjahr 2018 ebenfalls angehoben worden und zwar um -30 T€ auf nunmehr **-950 T€**. Die wiederholte Anhebung ist aus folgenden Gründen notwendig:

- Durch die Nutzung von Unterkünften durch asylsuchende Flüchtlinge ist weiterhin ein hoher Energie- und Wasserverbrauch zu erwarten (anderes Wärmebedürfnis, Zuschalten weiterer Wärmequellen u.a.).
- Die Energiepreise werden im zunehmenden Maße durch Abgaben, Umlagen und Steuern belastet. Durch energetische Optimierungen lassen sich diese Belastungen nur tlw. auffangen.
- Das Nutzungsprofil der Schulgebäude ändert sich zunehmend. Die Steigerungen in der täglichen zeitlichen Nutzung der Räumlichkeiten sowie die zunehmende Digitalisierung des Schulbetriebs führen zu höheren Energieverbräuchen.

Die Stadt Rhede wird den Bewirtschaftungsaufwand weiterhin durch geeignete Leistungsausschreibungen (Reinigung, Versicherungen) sowie durch Verhandlungen über die Kosten des Energiebezugs (Stadtwerke Rhede GmbH) steuern. Auch von der im Stellenplanentwurf 2018 ausgewiesenen Vollzeitstelle für das Klimaschutzmanagement sind deutliche Impulse für eine verbesserte Steuerung von Energieverbräuchen zu erwarten.

Bei der **Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens** sind vor allem folgende Entwicklungen bedeutsam:

- Senkung der Unterhaltungsaufwendungen für Gemeindestraßen im Produkt 30.34.01 von bisher -260 T€ um +110 T€ auf **-150 T€**. Der Unterhaltungsansatz ist im Vergleich einzelner Haushaltsjahre zueinander stark schwankend, weil tlw. projektorientiert größere Maßnahmen abgewickelt werden, die nicht dem Investitions- sondern

dem Unterhaltungsbereich zuzuordnen sind. Der Ansatz steigt dann in den nächsten Jahren für 2019 auf -200 T€, für 2020 auf -230 T€ und für 2021 auf -300 T€.

- Senkung der Unterhaltungsaufwendungen für Gewässer, Dämme, Deiche und Schleusen von -210 T€ auf **-23 T€** (Wiederherstellungsarbeiten von Infrastruktur nach den Starkregenereignissen im Sommer 2016 wird über eine Instandhaltungsrückstellung zu Lasten des Jahres 2016 aufgefangen.)
- Erhöhung des Ansatzes für die Unterhaltung von Wirtschaftswegen von -80 T€ um 200 T€ auf **-280 T€**; in den nachfolgenden Finanzplanungsjahren ist eine Ansatzbildung von jeweils -100 T€ geplant (zur weiteren Begründung vgl. die Erläuterung zu den Gemeindestraßen oben).

Bemerkenswert ist auch hier das hohe negative Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2016. Aus dem Jahresabschluss 2016 ist zu entnehmen, dass für folgende Objekte und Maßnahmen Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen zu Lasten des Jahresergebnisses 2016 gebildet worden sind:

Objekt	Maßnahme	T€	Ausführung
Butenpaß	Asphaltdeckschicht (Teilstück zwischen Zum Kottland und Krommerter Weg)	-150	2018
Hochwasserdeichanlagen	Instandsetzung Deichanlagen Rheder Bach und Messingbach	-100	2018
Zum Kottland	Asphaltdeckschicht	-290	2019
Rudolf-Diesel-Straße	Asphaltdeckschicht (Teilstück zwischen Krectinger Straße und Krommerter Weg)	-65	2020
	Summe neue Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	-605	

Die mögliche Form der künftigen Finanzierung von Sanierung und Unterhaltung von Wirtschaftswegen (z.B. Wirtschaftswegeverband) ist noch nicht abschließend geklärt.

Die Aufwendungen für die **Schülerbeförderung** reduzieren sich in 2018 um 25 T€ auf nunmehr **-125 T€**. Die Reduzierung der Beförderungsaufwendungen war Bestandteil des Programms zur Haushaltskonsolidierung und ist gleichzeitig Ausdruck des Erfolgs einer Neuausschreibung der Leistungen in 2014.

Die **Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen** mit einem Gesamtaufwand von rund **-3.414 T€** werden produktübergreifend aus einer Vielzahl von Buchungsstellen mit entsprechenden Planansätzen gebildet. Wesentliche Aufwandsreduzierungen (+) und Aufwandsverschlechterungen (-) mit einem Wert von über 10 T€ haben sich vor allem in den folgenden Bereichen ergeben:

- Aufwendungen für externe Scan-Dienstleistungen im Rahmen der Digitalisierung der Verwaltung -15 T€
- Durchführung der offenen Ganztagschule an Grundschulen + 25 T€
- Mittagsverpflegung im Rahmen der offenen Ganztagschule - 12 T€
- Aufwand für Umzüge im Gebäude der Gesamtschule -15 T€
- Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler des Schulzentrums + 36 T€
- Mittagsverpflegung im Schulzentrum + 15 T€
- Zustandserfassung und Bewertung der Stadtstraßen + 45 T€
- Kosten für Dokumentationen - 15 T€
- Entgelt für die öffentliche Straßenbeleuchtung - 10 T€
- Beratungsleistungen im Rahmen der Breitbandversorgung - 35 T€

- Maßnahmen im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (bisher ausgewiesen bei den Sonstigen ordentlichen Aufwendungen) - 15 T€

Haushaltsbezogene Verschlechterungen bei den v.g. Positionen sind vollständig bzw. teilweise gedeckt durch Gebühren (z.B. Elternbeiträge) oder durch Zuwendungen von dritter Stelle (z.B. Bundeszuwendung für die Breitbandversorgung).

Für die Aufwandsart „**Sach- und Dienstleistungen**“ hält das NKF-Kennzahlenset die folgende Kennzahl bereit:

$$\text{Sach- u. Dienstleistungsintensität} = \frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat (gegebenenfalls als Ersatz für eigenes Personal).

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Sach- und Dienstleistungsintensität wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Sach- und Dienstleistungsintensität [%]	17,73	18,52	17,60	17,96	18,14
Veränderung +/-		+0,79	-0,91	+0,36	+0,18

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
14	Bilanzielle Abschreibungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
57	-3.813 T€	-3.971 T€	-4.139 T€	-4.326 T€	-4.384 T€
		-158 T€	-168 €	-187 T€	-58 T€

Aus dem Gesamt-Abschreibungsaufwand von rd. **-3.971 T€** ragen vor allem die Abschreibungsaufwendungen für Straßen, Wege und Plätze mit rd. -1.910 T€ (= rd. 48,1 %) sowie für die Gebäude mit rd. -1.186 T€ (= rd. 29,9 %) heraus.

Im Bereich der Bilanziellen Abschreibungen ist als Kennzahl die sogenannte **Abschreibungsintensität** zu beachten. Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang der Ergebnisplan durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Abschreibungsintensität wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Abschreibungsintensität [%]	9,87	10,31	10,47	11,12	11,21
Veränderung +/-		+0,44	+0,15	+0,65	+0,09

Die Abschreibungsintensität kann in Grenzen durch die Investitionstätigkeit sowie durch die Fixierung der Nutzungsdauern im Rahmen der Bandbreiten der NKF-Rahmentabelle gesteuert werden.

Im Zusammenhang mit den Bilanziellen Abschreibungen als Folge der Investition auf der Aufwandsseite und den Auflösungen von Sonderposten als Folge der Drittfinanzierung (Zuweisungen, Beiträge u.a.) auf der Ertragsseite ist auch die Kennzahl "**Drittfinanzierungsquote**" von erheblicher Bedeutung.

$$\text{Drittfinanzierungsquote} = \frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Drittfinanzierungsquote wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Drittfinanzierungsquote [%]	62,08	64,29	64,48	63,55	64,74
Veränderung +/-		+2,21	+0,19	-0,94	+1,19

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
15	Transferaufwendungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
53	-16.448 T€	-15.503 T€	-16.358 T€	-15.931 T€	-16.332 T€
		+945 T€	-855 T€	+427 T€	-401 T€

Der Gesamtansatz von **-15.503 T€** wird aus den folgenden einzelnen Aufwandsarten gebildet:

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
532120	Zuweisungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	-475.331 €	-499.000 €	-553.000 €	-54.000 €
531300	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	-142.462 €	-143.000 €	-146.600 €	-3.600 €
531700	Zuschüsse an private Unternehmen	-3.947 €	-13.600 €	-27.500 €	-13.900 €
531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	-940.121 €	-1.261.500 €	-1.323.200 €	-61.700 €
533900	Sonstige soziale Leistungen	-1.646.408 €	-1.911.400 €	-628.900 €	+1.282.500 €
534100	Gewerbesteuerumlage	-864.279 €	-720.000 €	-765.000 €	-45.000 €

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
534200	Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit	-839.585 €	-690.000 €	-735.000 €	-45.000 €
537200	Allgemeine Kreisumlage	-5.363.669 €	-6.080.000 €	-5.995.000 €	+85.000 €
537500	Mehrbelastung Jugendamt	-4.534.167 €	-4.890.000 €	-4.960.000 €	-70.000 €
539100	Sonstige Transferaufwendungen	-232.030 €	-239.000 €	-369.000 €	-130.000 €
	Summe	-15.042.000 €	-16.447.500 €	-15.503.200€	+944.300 €

Die **Zuweisungen an Gemeinden/Gemeindeverbände** beinhalten die Kostenbeteiligung der Stadt Rhede an den Kosten der Durchführung des SGB II (Arbeitslosengeld II, Hartz IV). Die Zahlung erhält die Kreiskasse Borken. Der im Vergleich zum Haushaltsjahr 2017 um rund -54 T€ erhöhte und mit **-468 T€** neu für 2018 festgesetzte Betrag ergibt sich aus einer Prognose des Kreises Borken. Der Kreis Borken weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich hierbei um vorläufige Werte handelt, die sich bis zur Mitteilung der Abschlüsse für 2018 im Januar 2018 noch ändern können. Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass eine Anpassung der Abschlüsse im Laufe des Jahres 2018 erfolgen wird, wenn sich kreisweit oder für einzelne Kommunen erhebliche Abweichungen von den Prognosen ergeben. Bei der Endabrechnung kann es auch zu Nachforderungen kommen. In den vergangenen Jahren lag die tatsächliche Forderung des Kreises Borken jedoch jeweils unterhalb der Prognose zur Haushaltsplanaufstellung.

Erstmals wurde in 2017 bei der Position „Zuweisungen an Gemeinden/Gemeindeverbände“ die jährliche Leistung an den Kreis Borken für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern an der Fördereinrichtung „Overbergschule“ in Bocholt mit **-85 T€** nachgewiesen. Die Ansatzbildung für 2018 lautet auf den gleichen Betrag.

Bei den nahezu unveränderten **Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.** handelt es sich um die Umlagen für die Unterhaltung von Gewässern II. Ordnung, die an die Wasser- und Bodenverbände bzw. an den Kreis Borken zu zahlen sind.

Bei den **Zuschüssen an übrige Bereiche** sind vor allem die folgenden Reduzierungen (+) und Erhöhungen (-) von Ansätzen im Vergleich zum Vorjahr erwähnenswert:

- Zuschüsse für den Betrieb von Kindergärten -41 T€
- anteilige Auflösung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens
„Zuschuss an die Stadt Bocholt für die Feuerwehrdrehleiter“ -10 T€

Für die Berechnung der Zuschüsse für den Betrieb von Kindergärten wird auf die ausführliche Vorlage des Fachbereichs „Bildung und Soziales“ für die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport am 27.04.2016 (Drucksache-Nr. 098/2016) verwiesen. Die Vorlage kann im Ratsinformationssystem der Stadt Rhede (nichtöffentlicher Bereich) durch Ratsmitglieder abgerufen werden. Der Transferaufwand für die Kindergärten steigt, wenn

- mehr Kinder in den Tageseinrichtungen betreut werden,
- der gebuchte Betreuungsumfang vergrößert wird,
- vermehrt jüngere Kinder in die Betreuung kommen und
- mehr Kinder einen sonderpädagogischen Förderbedarf besitzen.

Des Weiteren haben sich in den vergangenen zwei Jahren folgende Aspekte auf die Höhe des Transferaufwandes ausgewirkt:

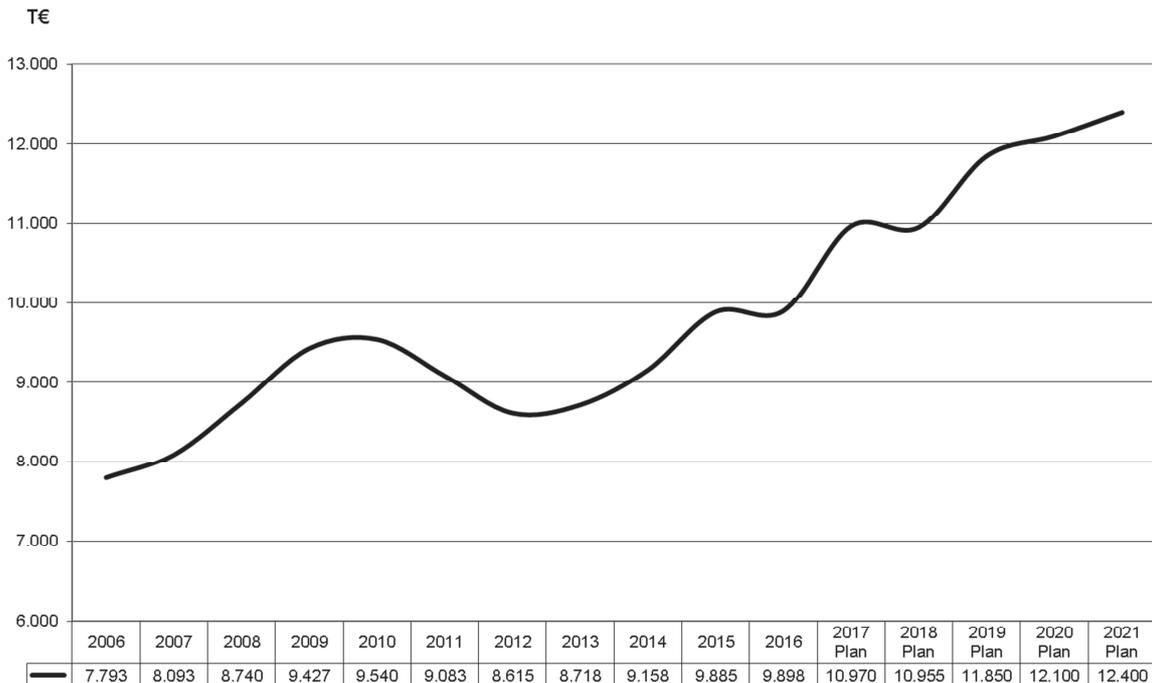
- Nach § 19 Abs. 2 KiBiz erhöhen sich die Kindpauschalen jährlich um 3 %.
- Zum 01.08.2016 ist die Trägerschaft für die Kita Kunterbunt von der Elterninitiative auf das DRK übergegangen. Damit ist der Trägeranteil, der vollständig von der Stadt Rhede übernommen wird, von 4 % auf 9 % gestiegen.
- Entsprechend dem Beschluss des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport (Drucksache-Nr. 098/2016) hat die Stadt Rhede mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Gudula eine Zusatzvereinbarung zur Finanzierung von Fehlbeträgen im Rahmen der Kindertagesbetreuung abgeschlossen. Die Zentralrendantur kalkulierte den auf die Stadt Rhede entfallenden Fehlbetrag für das Kindergartenjahr 2016/17, zahlbar im Januar 2017, auf -121.000 €. Für das Kindergartenjahr 2017/18, zahlbar im Januar 2018, wurden -125.000 € veranschlagt. Nach Auskunft der Zentralrendantur kann der Nachweis der erforderlichen Zahlung nicht zum vereinbarten Termin erfolgen. Somit werden der Nachweis und die Auszahlung des Fehlbetrages für das Kindergartenjahr 2016/2017 erst im Januar 2018 erfolgen.
- Mit der Entscheidung zur Errichtung einer Kindertagesstätte an der Mittelmannstraße wurde auf eine Erweiterung der Kindertagesstätte St. Pius in Krechting verzichtet. Da die Einrichtung damit auf drei Gruppen zurückgefahren werden muss, sind seinerzeit gewährte U3-Fördermittel zu erstatten. Den Erstattungsbetrag kalkuliert die Verwaltung mit maximal -88.000 €. Die Rückzahlung dieses Betrages wurde bislang noch nicht geltend gemacht.
- Die Kindertagesstätte an der Mittelmannstraße, die Kindertagesstätten St. Georg und die Einrichtungen des DRK stehen nicht im Eigentum der Betreuungsträger. In diesen Fällen wird der Mietaufwand durch das Jugendamt bezuschusst. Da sowohl das DRK als auch die AWO eine vollständige Refinanzierung der Betreuungstätigkeit erhalten, steigt der Transferaufwand durch die Kindertageseinrichtung an der Mittelmannstraße ab dem Jahr 2018 um den nicht förderfähigen Mietanteil von ca.-6.000 €. Dem erhöhten Transferaufwand stehen Mieterträge gegenüber.

Die **Sonstigen sozialen Leistungen** werden durch die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz mit rd. **621 T€** (2017: 1.906 T€, 2016: 2.817 T€) geprägt. Die nach 2016/2017 nochmalige erhebliche Aufwandsreduzierung um rd. 1.285 T€ basiert neben dem Wechsel der bisherigen Leistungsempfänger in andere Sozialleistungssysteme u.a. auf einer finanztechnischen Umstellung der Darstellung des Leistungsbezugs im Haushalt der Stadt Rhede (vgl. hierzu die Erläuterungen zur Ertragsart „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“; hier im speziellen „Sonstige Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte“).

Die **Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage und die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit** folgen betragsmäßig der Entwicklung bei den Gewerbesteuererträgen.

Die Stadt Rhede hat für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit seit 1991 rd. **-14,2 Mio. €** aufgewendet; ab dem Haushaltsjahr 2020 erfolgt jedoch keine Veranschlagung mehr. Dies ist damit zu begründen, dass nach dem Gesetz über die Einrichtung eines Fonds „Deutsche Einheit“ der Fonds im Jahr 2019 aufgelöst und die Verbindlichkeiten und das Vermögen des Fonds auf den Bund übergehen wird. **Sofern diese Regelung in dieser Form umgesetzt wird, ist ab dem Jahr 2020 mit einer spürbaren Aufwandssenkung zu Gunsten des Gesamtergebnisplans zu rechnen. Der Ausweis des Jahresergebnisses in den Finanzplanungsjahren 2020 (+482 T€) und 2021 (+729 T€) wird entscheidend durch den Wegfall dieser Aufwandsgröße geprägt.**

Die Belastung aus der **Kreisumlage** (Kreisumlage im engeren Sinne + Jugendamtsumlage) mit den jeweiligen Rechnungsergebnissen bzw. Planwerten kann der nachstehenden Grafik entnommen werden:



Der Entwurf des Kreishaushalts 2018 soll am 14.12.2017 in den Kreistag eingebracht werden. Das vorgelagerte Verfahren zur Herstellung des Benehmens zur Festsetzung der Kreisumlage ist im Oktober 2017 nach vorheriger Information der 17 Kreiskommunen über die Eckdaten des Kreishaushalts 2018 eingeleitet worden.

Die aktuellen Planungen zum Entwurf des Kreishaushalts 2018 gehen bei einem ausgeglichenen Kreishaushalt von einer Erhöhung des Kreisumlagebedarfs um **15,9 Mio. Euro** aus. Diese wird wesentlich von **vier gravierenden Veränderungen** geprägt, wovon die ersten drei nicht durch den Kreis beeinflusst werden können:

- **Kreisschlüsselzuweisungen (-3,6 Mio. Euro):** Die Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen der Städte und Gemeinden sind in Summe derart deutlich angestiegen, dass die daraus resultierenden Umlagegrundlagen des Kreises um 62,0 Mio. Euro gestiegen sind. Als Folge daraus sinken aber nach der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs die Kreisschlüsselzuweisungen nach dem GFG 2018 voraussichtlich um 3,6 Mio. Euro auf ca. 58 Mio. Euro.
- **Landschaftsumlage (-3,4 Mio. Euro):** Obwohl der LWL mit 25 Mio. Euro eine Mehrbelastung für 2018 plant, die deutlich unter den Mehrbelastungen vergangener Jahre liegt, und derzeit wegen der positiven Entwicklungen bei den Umlagegrundlagen von einem um 1,2 Prozentpunkten verminderten Hebesatz von 16,2 Prozent ausgeht, erhöht sich die Zahllast des Kreises um 3,4 Mio. Euro auf 90 Mio. Euro! Der Grund liegt wiederum im vergleichsweise extremen Anstieg der eigenen Umlagegrundlagen (+11,6 Prozent).
- **Pensionsrückstellungen (-3,1 Mio. Euro):** Die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beschäftigte und Versorgungsempfänger erhöht sich gegenüber 2017 um voraussichtlich 3,1 Mio. Euro. Grund ist ein Einmaleffekt durch den Einbau der Sonderzahlungen („Weihnachtsgeld“) in die Besoldungstabellen, der 2017 zu entsprechenden geringeren Zuführungen und damit zu einer geringeren Kreisumlage geführt hat. Dieser Einmaleffekt entfällt 2018.
- **Keine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (-5,5 Mio. Euro):** Nach dem derzeitigen Planungsstand soll der Entwurf des Kreishaushalts 2018 ausgeglichen geplant werden. Der Kreishaushalt 2017 weist demgegenüber ein Defizit von 5,5 Mio.

Euro aus. Trotz der vom Kreis Borken weiterhin angestrebten restriktiven Planungen bei Aufgaben und Ausgaben stellen sich die Auswirkungen auf die Kreisumlage aktuell wie folgt dar:

Die Kreisumlage (Allgemeine Kreisumlage und Jugendamtsumlage inkl. Abrechnungsbeträge) belastet als wesentlichste Transferaufwendung den Ergebnisplan der Stadt Rhede mit -10.955 T€ (= rd. 28,5 % der ordentlichen Aufwendungen).

Im Jahr 2017 waren nach einer nochmaligen Absenkung des Kreisumlage-Hebesatzes gegenüber dem Kreishaushalts-Entwurf noch -10.620 T€ als gebuchte Zahlung (Planung Stadt Rhede: -10.970 T€) zu leisten; der Zuwachs im Jahresvergleich beträgt damit -335 T€.

Die Mehrbelastungen des Ergebnisplans aus der Allgemeinen Kreisumlage sowie der Jugendamtsumlage machen in den Jahren 2017 bis 2021 (in einem Vergleich zum Rechnungsergebnis 2016) eine Steigerung von rd. **-2,5 Mio. €** (nicht kumuliert) aus, der vom städtischen Haushalt durch Ertragssteigerungen oder Aufwandsreduzierungen aufgefangen werden muss (vgl. nachfolgende Tabelle).

	2017 T€ (Ist)	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€
Allgemeine Kreisumlage	-5.730	-5.995	-6.400	-6.550	-6.700
Mehrbelastung Jugendamtsumlage	-4.890	-4.960	-5.450	-5.550	-5.700
Summe	-10.620	-10.955	-11.850	-12.100	-12.400
Mehrbelastung im Vergleich mit 2016	-722	-1.057	-1.952	-2.202	-2.502

Auf der Basis der zurzeit verfügbaren Datenunterlagen (Eckwertebeschluss, Vorlage „kleine Haushaltskommission“) geht der Kreis Borken bei der **Kreisumlage** von einem **Hebesatz von 26,5 v.H.** im Jahr 2018 aus (Vorjahr: 27,8 v.H.; Senkung: 1,3 v.H.).

Für die **Jugendamtsumlage**, die von den 13 Städten und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt erhoben wird, wird voraussichtlich ein **Hebesatz von 23,2 Prozentpunkten** (Vorjahr: 24,4 v.H.; Senkung: 1,2 v.H.) erforderlich werden.

In den **Finanzplanungsjahren 2019-2021** ist die Kreis- und Jugendamtsumlage entsprechend den Orientierungsdaten des Landesbetriebs IT.NRW (Anpassungen der Umlagegrundlagen) wie folgt eingeplant worden:

- **2019: -11,9 Mio. € (Annahme aus 2017: -11,6 Mio. €),**
- **2020: -12,1 Mio. € (Annahme aus 2017: -11,9 Mio. €),**
- **2021: -12,4 Mio. €.**

Im Verfahren zur Herstellung des Benehmens nach § 55 I Kreisordnung NRW hat sich die Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken zum Eckpunktepapier des Kreises sowie zur Festsetzung der Umlagen u.a. wie folgt geäußert:

„Im Eckpunktepapier und bei der Haushaltskommission ist deutlich geworden, dass der höhere Finanzierungsbedarf über die Kreisumlage vor allem auf vier Faktoren zurückzuführen ist: die sinkenden Kreisschlüsselzuweisungen, die gestiegene Landschaftsumlage und die erhöhten Pensionsrückstellungen sowie die vorgesehene geringere Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage. Laut dem Eckpunktepapier sollen der Hebesatz für die Kreisumlage 2018 nun 26,5 % und der Hebesatz für die Jugendamtsumlage 2018 nun 23,2 % betragen. (...) Die Arbeitsgemeinschaft hält die

Ausführungen des Kreises im Eckpunktepapier und bei der Haushaltskommission für nachvollziehbar, was zum jetzigen Zeitpunkt auch für die geringere Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage zwecks „Puffer“-Bildung gilt. Sie begrüßt seine Zusage, alle Möglichkeiten zur Senkung des Kreisumlagebedarfs zu nutzen. Die Arbeitsgemeinschaft begrüßt darüber hinaus alle Bemühungen des Kreises Borken zur restriktiven Planung bei Aufgaben und Ausgaben. (...)“

Unter den **Sonstigen Transferaufwendungen** wird im Wesentlichen die Investitionszuweisung für Krankenhäuser nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz mit **-360 T€** (Vorjahr: -230 T€) nachgewiesen, die von der Stadt Rhede an das Land NRW zu zahlen ist. Die plötzlich im September 2017 von der Landesregierung NRW anvisierte Aufwandssteigerung hat die NRW-Kommunen überrascht. Die Landesregierung plante im Nachtragsetat 2017 die Erhöhung der Investitionsmittel für Krankenhäuser noch für das Jahr 2017 in Höhe von 250 Mio. €. Nach dem Gesetzentwurf der Landesregierung zum Nachtragsetat greift der gesetzliche Automatismus einer 40 %igen kommunalen Beteiligung. Damit würden die Kommunen noch im Jahr 2017 mit 100 Mio. € zusätzlich belastet.

In der Angelegenheit haben sich die kommunalen Spitzenverbände an das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW gewandt und sich ausdrücklich gegen die im Nachtragshaushalt vorgesehene Beteiligung der Gemeinden in Höhe von 100 Mio. € an den förderfähigen Investitionen ausgesprochen:

„Die kommunale Seite habe seit langem darauf hingewiesen, dass die landesseitig vorgegebene prozentuale Beteiligung der Gemeinden an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen für Krankenhäuser schon im Grundsatz nicht akzeptabel sei. Die Heranziehung der Kommunen für diese Landesaufgabe habe bereits in den vergangenen Jahren zu großen Unwägbarkeiten für die kommunalen Haushalte geführt, weil das Krankenhausgestaltungsgesetz nur eine prozentuale Vorgabe mache, sich das von den Kommunen aufzubringende Finanzvolumen allerdings erst aus der Festlegung des jährlich variierenden Haushaltes des Landes ergebe. Wenn das Land den Krankenhäusern im laufenden Haushalt zusätzliche Mittel zur Verfügung stellen wolle, müssten diese vollständig vom Land aufgebracht werden. Darüber hinaus hätten die Kommunen auf die Notwendigkeit einer Reform der Krankenhausinvestitionsfinanzierung in NRW hingewiesen. Diese müsse zu einer deutlichen Absenkung des kommunalen Anteils führen und insbesondere auch die derzeitige Systematik der prozentualen Beteiligung aufheben.“

Mittlerweile ist vom Land NRW geregelt worden, dass die auf Grund des Nachtragshaushaltsgesetzes 2017 begründete Forderung des Landes in Höhe von 100 Millionen Euro erst im Jahr 2018 entsteht. An der grundsätzlichen Kritik der kommunalen Spitzenverbände ändert diese Verschiebung nichts. Neben der Verschiebung der Bezahlung einer Erhöhung der Finanzierungsbeteiligung aus 2017 nach 2018 ist für das Haushaltsjahr 2018 ebenfalls eine eigenständige Erhöhung der Krankenhausfinanzierung einzuplanen. Summa summarum steigt die Ansatzplanung bei dem Sachkonto im Jahresvergleich um -130 T€.

Die Kennzahl „**Transferaufwandsquote**“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Transferaufwandsquote wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Transferaufwandsquote [%]	42,60	40,26	41,36	40,94	41,75
Veränderung +/-		-2,33	+1,10	-0,42	+0,81

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
54	-2.821 T€	-2.708 T€	-2.736 T€	-2.170 T€	-1.741 T€
		+113 T€	-28 T€	+566 T€	-429 T€

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** umfassen alle weiteren Aufwendungen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und den Kontengruppen 50 bis 53 nicht speziell zugeordnet werden können.

Der Gesamtansatz von **-2.708 T€** wird aus den folgenden einzelnen Aufwandsarten gebildet:

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	-21.486 €	-33.100 €	-18.500 €	+14.600 €
541200	Aus- und Fortbildung	-92.191 €	-81.500 €	-96.500 €	-15.000 €
541220	Dienst- und Schutzkleidung	-12.916 €	-9.700 €	-9.950 €	-250 €
541290	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-1.602 €	-1.850 €	-1.850 €	0 €
542100	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	-158.977 €	-183.700 €	-180.400 €	+3.300 €
542200	Mieten und Pachten	-682.892 €	-634.600 €	-573.500 €	+61.100 €
542300	Leasing	0 €	-3.500 €	-10.000 €	-6.500 €
542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-80.270 €	-54.400 €	-104.000 €	-50.000 €
5431**	Geschäftsaufwendungen	-253.197 €	-215.250 €	-193.150 €	+22.100 €
544110	Versicherungen	-191.967 €	-194.600 €	-199.350 €	-4.750 €
545***	Wertberichtigungen	-106.404 €	0 €	0 €	0 €
547100	Wertveränderungen bei Sachanlagen	-25.935 €	-1.339.400 €	-1.251.100 €	+88.300 €
548200	Säumniszuschläge	-46.130 €	-20.000 €	-20.000 €	0 €
548300	Aufwendungen aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften	-40.428 €	0 €	0 €	0 €
549100	Verfügungsmittel	-625 €	-2.000 €	-2.000 €	0 €
549200	Fraktionszuwendungen	-4.440 €	-4.600 €	-4.600 €	0 €
549900	Sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.139 €	0 €	0 €	0 €
549910	Mitgliedsbeiträge	-43.733 €	-42.600 €	-42.600 €	0 €
	Summe	-1.766.333 €	-2.820.800 €	-2.707.900 €	+112.900 €

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** konnten für verschiedene Konten Aufwandsreduzierungen erzielt werden; andere Konten weisen geringfügige Steigerungen auf.

Bei den **Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit** wurden die Aufwandsentschädigung, Lohnausfall u.a. für die Ratsmitglieder auf rd. **165 T€** festgesetzt. Das Land NRW versucht die ehrenamtliche Tätigkeit auch im Bereich der Kommunalpolitik zu stärken; dies geschieht u.a. durch eine Neuregelung der Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitze in § 46 GO NRW sowie darauf fußender ministerieller Erlasse. Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen hat jüngst darauf hingewiesen, dass eine Überprüfung der Regelung laut Koalitionsvertrag durchgeführt werden soll. Daher hat die Kommunalabteilung des Ministeriums die kommunalen Spitzenverbände sowie die kommunalpolitischen Vereinigungen zu einem Gespräch noch vor Jahresende 2017 eingeladen.

Bei den „**Mieten und Pachten**“ dominieren die Aufwendungen für Mietobjekte zur Unterbringung von asylsuchenden Flüchtlingen. Der Ansatz bleibt mit **-485 T€** gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für die Bereitstellung von Dienstfahrzeugen wird überlegt, von der jahrzehntelang üblichen Anschaffung von Fahrzeugen (Investition) Abstand zu nehmen und Fahrzeuge künftig zu leasen. Insofern ist bei der Kontenart „**Leasing**“ eine Ansatzsteigerung von rd. -4 T€ auf nunmehr **-10 T€** vorgenommen worden.

Bei den „**Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten**“ kommt es fast zu einer Verdoppelung der Ansatzbildung. Neu veranschlagt wurden hier zunächst Kosten für Organisationsuntersuchungen (**-40 T€**). Geplant sind die Neubewertung der Stellen von technischen Mitarbeitern (Ingenieure, Techniker) nach Vorlage aktualisierter Stellenbeschreibungen sowie notwendige/mögliche Stellenbewertungen nach Einführung der neuen Entgeltordnung zum TVöD. Weiterhin ist beabsichtigt, externe Organisationsberatungsleistungen für die Bereiche „Bauhof“ und „Haustechnik/Hausmeister“ in Anspruch zu nehmen.

Der Fachbereich 10 -Service und Marketing- wird für die weitere Digitalisierung der Verwaltung eine externe Projektberatung in Anspruch nehmen. Hierfür ist ein Ansatz von **-10 T€** gebildet worden.

Im Bereich „**Sonstige Geschäftsaufwendungen**“ ist erwähnenswert, dass im Jahr 2018 planmäßig keine Wahlen stattfinden, so dass der Aufwandsposten für Wahlen, Zählungen und Statistiken von rd. -21 T€ auf **-1 T€** herabgesetzt werden konnte.

Die Ansatzbildung bei der **Wertveränderung für Sachanlagen** ist Ausdruck der geplanten Investitionstätigkeit im Bereich der Straßenverkehrsflächen sowie bei den Gebäuden und hier vor allem am Schulzentrum. Bestimmte Sachanlagen, die zurzeit noch im Anlagevermögen bilanziert werden, müssen im Rahmen der Sanierung abgebrochen werden. Sie werden dementsprechend auch aus dem Anlagevermögen getilgt. Korrespondierend hierzu werden aber auch die erhaltenden Zuwendungen für diese Sachanlagen einmalig über die Ertragsseite des Ergebnisplans ausgebucht (vgl. die Erläuterungen zu den "Sonstigen ordentlichen Erträgen").

Werden Ertrags- und Aufwandsposition miteinander saldiert, so ergibt sich aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens in den Finanzplanungsjahren die folgende Netto-Haushaltsbelastung als Saldo:

	2017	2018	2019	2020	2021
Erträge aus der Werteveränderung von Sachanlagen (Abgang Sonderposten)	759 T€	746 T€	767 T€	415 T€	161 T€
Aufwendungen aus der Werteveränderung von Sachanlagen (Abgang Anlagevermögen)	- 1.339 T€	- 1.251 T€	- 1.309 T€	- 740 T€	- 324 T€
Saldo	- 580 T€	- 505 T€	- 542 T€	- 325 T€	-403 T€

Verzögerungen im Rahmen der Bautätigkeit bei größeren Sanierungs- und Neubauvorhaben im Gebäude-/Infrastrukturbereich können sich erheblich auf die Entwicklung der v.g. Ertrags- und Aufwandspositionen auswirken; daraus resultieren dann auch größere Abweichungen im Vergleich zwischen den Ergebnisdaten der Haushaltsplanung und des Jahresabschlusses.

2.2.3 Ordentliches Ergebnis als Saldo von Ordentlichen Erträgen und Ordentlichen Aufwendungen

Nach Abgleich der Ordentlichen Erträge mit den Ordentlichen Aufwendungen ist für den Finanzplanungszeitraum das nachfolgende Ordentliche Ergebnis festzustellen:

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
18	Ordentliches Ergebnis				
	2017	2018	2019	2020	2021
Ordentliche Erträge	36.426 T€	38.035 T€	38.947 T€	39.340 T€	39.824 T€
Ordentliche Aufwendungen	-38.613 T€	-38.505 T€	-39.547 T€	-38.909 T€	-39.118 T€
Ordentliches Ergebnis	- 2.187 T€	-470 T€	-600 T€	431 T€	706 T€
Aufwandsdeckungsgrad	94,34 %	98,78 %	98,48 %	101,11 %	101,80 %

In der v.g. Tabelle ist u.a. der **Aufwandsdeckungsgrad** als wesentliche Kennzahl aus dem NKF-Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen abgebildet. Die Kennzahl wird wie folgt berechnet:

$$\text{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Die Kennzahl zeigt an, zu welchem prozentualen Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung (= 100 %) erreicht werden.

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich der Aufwandsdeckungsgrad wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Aufwandsdeckungsgrad [%]	94,34	98,78	98,48	101,11	101,80
Veränderung +/-		+4,44	-0,30	+2,62	+0,70

2.2.4 Finanzergebnis

Über das Ordentliche Ergebnis hinaus ist die Darstellung des Finanzergebnisses als Saldo zwischen Finanzerträgen und Zinsen sowie sonstigen Finanzaufwendungen von Bedeutung:

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
19	Finanzerträge				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
46	532 T€	531 T€	555 T€	646 T€	719 T€
		-1 T€	+24 T€	+91 T€	+73 T€

Zu den **Finanzerträgen** zählen Zinserträge, Erträge aus Beteiligungen, z.B. Dividenden oder andere Gewinnanteile, sowie sonstige Finanzerträge.

Der Gesamtansatz von **531 T€** wird aus den folgenden einzelnen Ertragsarten gebildet:

Konto	Ertragsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
461700	Zinserträge von Kreditinstituten	2.505 €	1.000 €	1.000 €	0 €
461800	Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	2.077 €	1.500 €	600 €	-900 €
465100	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	482.261 €	529.000 €	529.000 €	0 €
	Summe	486.842 €	531.500 €	530.600 €	-900 €

Bei den **Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen** werden im Wesentlichen die Gewinnabführung der Stadtwerke Rhede GmbH sowie die abzuführende Eigenkapitalverzinsung des Abwasserbetriebs für den städtischen Haushalt aufgeführt.

Bei der **Gewinnabführung der Stadtwerke** ist für die Finanzplanungsjahre jeweils ein Reingewinn von 265 T€ zuzüglich einer Steuererstattung von 38 T€, mithin ein Gesamtertrag von **303 T€** veranschlagt. Diese Ansatzbildung entspricht den Veranschlagungen der vergangenen Jahre als Erwartungen aus dem Konsolidierungsprogramm.

Grundsätzlich ist die Gewinnabführung kommunalverfassungsrechtlich nicht abhängig von den Finanzierungsbedürfnissen des Trägerhaushalts (Gesellschafter Stadt Rhede). Gleichwohl fordert die Gemeindeprüfungsanstalt NRW, die Gewinnabführung von Beteiligungen mit in die Konsolidierungsüberlegungen von Ergebnis- und Finanzplan einzubeziehen.

Losgelöst von etwaigen Konsolidierungsüberlegungen heißt es in den sog. „Wirtschaftsprinzipien des § 109 GO NRW wie folgt:

- „(1) Die Unternehmen und Einrichtungen sind so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass **der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt** wird. **Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen**, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird.
- (2) Der Jahresgewinn der wirtschaftlichen Unternehmen als Unterschied der Erträge und Aufwendungen soll so hoch sein, dass außer den für die **technische und**

wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.“

Die grundsätzliche Notwendigkeit der Gewinnabführung sowie deren Grenzen im Interesse der Stadtwerke Rhede GmbH sind mit Blick auf den Gesamtkonzern durch die Politik zu bewerten. Die Gewinnabführung als Äquivalent für die Eigenkapitalverzinsung bewegt sich zwischen dem **Gebot einer Mindestverzinsung** und den Ansprüchen der Gesellschaft auf eine **sinnvolle** technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens. Gewiss ist aber, dass Entscheidungen über Gewinn-Thesaurierungen im Unternehmen mit Hilfe einer Reduzierung der Abführung zu weiteren Finanzierungslücken im städtischen Haushalt führen können; **im Finanzplanungszeitraum gilt dies insbesondere für den Gesamt-Finanzplan.**

Bei der abzuführenden **Eigenkapitalverzinsung des Abwasserbetriebs** ist die Verzinsungsmethode ab 2015 in Richtung einer Kalkulation auf der Basis des im Anlagevermögen gebundenen Kapitals verändert worden; bei der Wahl eines Zinssatzes von 4 % und unter Abzug von Fremdkapitalzinsen ergibt sich für 2018 eine Eigenkapitalverzinsung von rd. **225 T€**. Die Investitionstätigkeit des Abwasserbetriebs in den nächsten Jahren und damit der Zuwachs im Anlagevermögen werden zu steigenden Zinserträgen führen.

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
55	-330 T€	-315 T€	-475 T€	-595 T€	-695 T€
		+15 T€	-160 T€	-120 T€	-100 T€

Die verschiedenen Zinsaufwendungen werden je nach Rückzahlungszweck wie folgt differenziert:

Konto	Aufwandsart Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Vergleich 2017/2018
551600	Zinsaufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0 €	0 €	0 €	0 €
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-252.187 €	-330.000 €	-315.000 €	+15.000 €
555900	Sonstige Finanzaufwendungen	-258 €	0 €	0 €	0 €
555920	Sonstige Finanzaufwendungen (Lebensarbeitszeitkonten)	-6.956 €	0 €	0 €	0 €
	Summe	-259.401 €	-330.000 €	-315.000 €	+15.000 €

Das Darlehensportfolio und damit die je nach Aufnahmezeitpunkt zu zahlenden Zinsaufwendungen verändern sich in den Haushaltsjahren durch die Resttilgung bzw. Neuaufnahme von Darlehen. Aufgrund des stark steigenden Kreditbedarfs im Finanzplanungszeitraum sind ab 2016 ff. deutliche Anpassungen bei den **Zinsaufwendungen an Kreditinstitute** berücksichtigt (vgl. hierzu die Erläuterungen zum Finanzplan und dort insbesondere zur Position "Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen"). Aufgrund verzögerter Bautätigkeiten sind die Kreditaufnahmen in den Jahren 2016/2017 nicht in der geplanten Höhe getätigt worden.

Die im Finanzplanungszeitraum ausgewiesenen Zinsaufwendungen basieren zu einem immer größer werdenden Teil auf den zuletzt historischen Tiefständen für die angebotenen Darlehenszinssätze. Je nach Vertragslaufzeit sind bei Prolongationen langfristig erheblich höhere Zinssätze möglich.

Aus dem NKF-Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen ist für die Aufwandsart "Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen" die **Zinslastquote** als Kennzahl nutzbar:

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Für die Finanzplanungsjahre entwickelt sich die Zinslastquote wie folgt:

	2017	2018	2019	2020	2021
Zinslastquote [%]	0,85	0,82	1,20	1,53	1,78
Veränderung +/-		-0,04	+0,38	+0,33	+0,25

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
21	Finanzergebnis				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
	202 T€	216 T€	80 T€	51 T€	24 T€
		+14 T€	-136 T€	-29T€	-27 T€

Nach Abgleich der Finanzerträge mit den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen werden für den Finanzplanungszeitraum die o.g. saldierten Finanzergebnisse erzielt.

2.2.5 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Jahresergebnis)

Aus dem Ordentlichen Ergebnis und dem Finanzergebnis ist das **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** zu ermitteln, welches in der **Haushaltsplanung** mit dem **Jahresergebnis** deckungsgleich ist. Im Rahmen des Jahresabschlusses differieren diese zwei Positionen um die Werte des Außerordentlichen Ergebnisses (Positions-Nr. 25).

Zeile E-Plan	Bezeichnung				
22/26	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Jahresergebnis)				
Kontengruppe	2017	2018	2019	2020	2021
	- 1.985 T€	-254 T€	-520 T€	482 T€	729 T€
		+1.731 T€	-266 T€	+1.002 T€	+247 T€

2.3 Finanzbedarf der Fachbereichsbudgets

Die Fachbereiche der Stadtverwaltung Rhede haben die Erträge und Aufwendungen je Produkt ermittelt und diese zu Teilergebnisplänen je Produkt, Produktgruppe und Produktbereich (=Fachbereich) verdichtet.

Die Veränderungen im Ertrag und Aufwand (ohne Leistungsverrechnungen) sowie die saldierte Verbesserung bzw. Verschlechterung (-) im Vergleich zu den Haushaltsansätzen für das Haushaltsjahr 2017 zeigt die nachstehende tabellarische Übersicht:

Produkt	Veränderung Ertrag €	Veränderung Aufwand €	Saldo Veränderungen €
10.11.01 Organisation und Personalmanagement	0	-92.230	-92.230
10.11.02 Informationstechnik	5.000	-78.100	-73.100
10.11.03 Logistik	-1.400	-24.190	-25.590
10.11.04 Archiv	0	-320	-320
10.11.05 Personalverwaltung	300	12.660	12.960
10.11.06 Versicherungsschutz	200	1.120	1.320
10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	0	-2.520	-2.520
10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros	0	-9.700	-9.700
10.12.03 Beurkundungen des Personenstands	0	-2.760	-2.760
10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus	-200	-13.590	-13.790
10.13.02 Veranstaltungen, Märkte	600	-13.160	-12.560
10.13.03 Kulturveranstaltungen	0	-80	-80
10.13.04 Museum	0	2.860	2.860
10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit	0	1.520	1.520
10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung	3.400	-3.660	-260
Summe Produktbereich 10	7.900	-222.150	-214.250
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	27.600	-30.270	-2.670
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	-18.500	38.800	20.300
20.22.01 Förderung von Vereinen	0	-170	-170
20.22.02 Büchereien	0	340	340
20.22.03 Volkshochschule	0	-400	-400
20.22.04 Förderung des Musikschulvereins	0	-220	-220
20.23.01 Sportförderung	1.500	-1.990	-490
20.24.01 Kindertagesbetreuung	19.000	-41.610	-22.610
20.24.02 Kinderspielplätze	9.900	-9.020	880
20.24.03 Jugendarbeit	0	-1.070	-1.070
20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	0	-290	-290
20.24.05 Familienförderung	0	-10.760	-10.760
20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	0	1.570	1.570
20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	-1.283.900	1.430.160	146.260
20.25.03 Wohngeld	0	-25.260	-25.260
20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	3.000	-31.960	-28.960
20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	0	410	410
20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	0	-5.270	-5.270
20.25.07 Sozialhilfe	0	-300	-300
20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende	1.000	-158.290	-157.290
Summe Produktbereich 20	-1.240.400	-1.154.400	-86.000

Produkt	Veränderung Ertrag €	Veränderung Aufwand €	Saldo Veränderungen €
30.31.01 Gefahrenabwehr	0	-2.060	-2.060
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	500	25.550	26.050
30.31.03 Gewerbeüberwachung	-2.000	-2.300	-4.300
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	-7.000	-57.370	-64.370
30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	24.400	-37.210	-12.810
30.32.02 Pläne und graphische Daten	0	3.970	3.970
30.32.03 Bauordnung	500	26.120	26.620
30.32.04 Stadtbild- und Denkmalpflege	0	-1.110	-1.110
30.32.05 Wohnraumentwicklung	3.500	-17.900	-14.400
30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	-57.100	-33.810	-90.910
30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	33.900	-53.680	-19.780
30.34.01 Verkehrsflächen	83.500	-186.130	-102.630
30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	-1.300	530	-770
30.34.03 Verkehrsplanung	5.100	-8.610	-3.510
30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst	-6.200	-520	-6.720
30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	53.600	-70.780	-17.180
30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	10.900	-39.880	-28.980
30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	50.700	136.310	187.010
30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe	211.000	-200.670	10.330
Summe Produktbereich 30	404.000	-519.550	-115.550
40.41.01 Abwasserbeseitigung	64.000	-22.260	41.740
40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofes	42.800	-86.810	-44.010
40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum	2.000	-3.760	-1.760
40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung	16.000	95.370	111.370
40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste	0	2.620	2.620
40.43.04 Hochbau	121.000	-103.600	17.400
40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften	-21.600	7.100	-14.500
40.44.01 Betrieb von Sportanlagen	-2.300	6.880	4.580
40.45.01 Betrieb Friedhof	5.300	3.760	9.060
Summe Produktbereich 40	227.200	-100.700	126.500
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	0	5.300	5.300
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	0	15.370	15.370
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen	-23.500	28.250	4.750
60.62.01 Verwaltungsvorstand	500	-25.730	-25.230
60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements	0	8.880	8.880
60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm	0	20.580	20.580
60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	0	-4.070	-4.070
60.64.02 Geschäftsbuchführung	0	-23.350	-23.350
60.64.03 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung	1.000	-25.010	-24.010
60.64.04 Kommunale Abgaben	0	2.900	2.900
60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	0	-440	-440
60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	0	-1.270	-1.270
Summe Produktbereich 60	-22.000	1.400	-20.600
Gesamtsummen	-623.300	313.400	-309.900

In einer Zusammenfassung der Produktergebnisse zu Ergebnissalden je Produktgruppe (ohne Leistungsverrechnungen) lassen sich folgende Planwerte feststellen:

Produktgruppe	Ergebnissaldo Produktgruppenbudgets
11 - Zentrale Servicedienste	-1.489.560 €
12 – Bürgerdienste	-262.600 €
13 – Stadtmarketing	-327.390 €
21 – Schulen	-1.271.240 €
22 - Bildung und Kulturpflege	-283.310 €
23 – Sport	-212.840 €
24 - Kinder, Jugend und Familie	-843.090 €
25 - Soziale Sicherung und Integration	-693.900 €
26 – Jobcenter	-724.420 €
31 - Sicherheit und Ordnung	-484.350 €
32 - Bau und Planung	-568.470 €
33 – Wirtschaftsförderung	-195.570 €
34 - Straßen und Verkehr	-2.381.840 €
35 - Umwelt und Grün	-241.840 €
36 – Abfallwirtschaft	27.620 €
41 – Stadtentwässerung	95.930 €
42 – Bauhof	-1.323.270 €
43 – Immobilienwirtschaft	-2.645.660 €
44 - Betrieb von Sportanlagen	-50.880 €
45 - Betrieb Friedhof	123.180 €
61 - Politik und Bürger	-279.260 €
62 – Verwaltungsmanagement	-497.510 €
63 – Stadtentwicklung (neu ausgewiesen unter 32 – Bau und Planung)	0 €
64 – Finanzbuchhaltung	-464.970 €
65 - Gleichstellung, Frauenförderung	-28.200 €
66 - Mitarbeitergemeinschaft/-vertretung	-20.850 €
Summe Ergebnissaldo	-15.044.300 €

Der **Zuschussbedarf (Finanzbedarf) der Budgets in den Fachbereichen** steigt gegenüber dem Wert aus 2017 mit -14.734 T€ um rd. **-310 T€** auf nunmehr **-15.044 T€**. Gegenüber der **Prognose aus dem Leistungsbudget 2017** für das Finanzplanungsjahr 2018 mit -14.468 T€ bedeutet dies eine saldierte Mehrbelastung von rd. **-576 T€**.

2.4 Deckung des Finanzbedarfs der Fachbereichsbudgets durch die Allgemeinen Finanzierungsmittel

Die Allgemeinen Finanzierungsmittel (vor allem Steuern, Abgaben und Zuweisungen abzüglich der Umlagen) dienen nun zur Deckung des Finanzbedarfs der Fachbereichsbudgets in Höhe von **-15.044 T€**. Die hierzu gehörenden einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen werden mit der nachstehenden Tabelle noch einmal geordnet und zusammengefasst.

Bezeichnung	Ergebnis 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Grundsteuer A	182.040,52	185.000	187.000	189.000	191.000	193.000
Grundsteuer B	4.105.047,66	4.175.000	4.220.000	4.290.000	4.360.000	4.420.000
Gewerbesteuer	9.836.769,03	8.850.000	9.400.000	9.600.000	9.800.000	10.000.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.100.734,71	8.400.000	9.250.000	9.750.000	10.300.000	10.800.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	852.866,03	1.050.000	1.480.000	1.440.000	1.470.000	1.500.000
Familienleistungsausgleich	801.816,89	840.000	900.000	930.000	960.000	990.000
Vergnügungssteuer	196.848,24	180.000	190.000	190.000	190.000	190.000
Hundesteuer	119.575,71	120.000	122.000	124.000	126.000	128.000
01 Steuern und ähnliche Abgaben	24.195.698,79	23.800.000	25.749.000	26.513.000	27.397.000	28.221.000
Schlüsselzuweisungen	819.980,00	0	274.700	300.000	300.000	300.000
Einheitslastenabrechnungen	340.097,72	340.000	355.000	350.000	350.000	350.000
Belastungsausgleich schulische Inklusion	24.306,15	27.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Erträge aus der Schulpauschale	26.600,00	26.000	25.000	25.000	25.000	25.000
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.210.983,87	393.000	674.700	695.000	695.000	695.000
Schuldendiensthilfe des Landes	0,00	0	7.600	18.000	28.000	38.000
03 Sonstige Transfererträge	0,00	0	7.600	18.000	28.000	38.000
Konzessionsabgaben der Stadtwerke	820.866,90	810.000	810.000	810.000	810.000	810.000
Avalprovisionen	134.464,74	136.000	129.000	121.000	113.000	104.000
Säumniszuschläge	33.216,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Auflösung von Rückstellungen	486.232,39	0	0	0	0	0
Erträge aus Erstattungsansprüchen	32.556,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07 Sonstige ordentliche Erträge	1.507.336,03	966.000	979.000	971.000	963.000	954.000
10 Ordentliche Erträge	26.914.018,69	25.179.000	27.410.300	28.197.000	29.083.000	29.908.000
Kreisumlage	-5.363.668,96	-6.080.000	-5.995.000	-6.400.000	-6.550.000	-6.700.000
Kreisumlage - Mehrbelastung Jugendamts	-4.534.167,11	-4.890.000	-4.960.000	-5.450.000	-5.550.000	-5.700.000
Gewerbesteuerumlage	-1.703.864,49	-1.410.000	-1.500.000	-1.520.000	-800.000	-810.000
Zuweisung Krankenhausinvestitionen	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000
Zuführung Pensionrückstellungen u.a.	0,00	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-11.824.411,56	-12.610.000	-12.815.000	-13.685.000	-13.230.000	-13.540.000
Zinsen für Gewerbesteuererstattungen u.a.	-46.130,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.338,95	0	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.468,95	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17 Ordentliche Aufwendungen	-11.873.880,51	-12.630.000	-12.835.000	-13.705.000	-13.250.000	-13.560.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	15.040.138,18	12.549.000	14.575.300	14.492.000	15.833.000	16.348.000
Jahresgewinn Stadtwerke Rhede GmbH	303.030,00	303.000	303.000	303.000	303.000	303.000
Eigenkapitalverzinsung Abwasserbetrieb	178.405,00	225.000	225.000	249.500	340.000	413.000
Zinserträge	2.504,55	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Gewinnanteile aus Beteiligungen	826,08	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Finanzerträge	484.765,63	530.000	530.000	554.500	645.000	718.000
Zinsaufwendung an Kreditinstitute u.a.	-247.090,90	-325.000	-310.000	-470.000	-590.000	-690.000
Zinsaufwendungen für Kassenkredite u.a.	-5.095,85	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Sonstige Finanzaufwendungen	-7.214,07	0	0	0	0	0
20 Zinsen, sonstige Finanzaufwendungen	-259.400,82	-330.000	-315.000	-475.000	-595.000	-695.000
21 Finanzergebnis	225.364,81	200.000	215.000	79.500	50.000	23.000
26 Ergebnis	15.265.502,99	12.749.000	14.790.300	14.571.500	15.883.000	16.371.000
Zuschussbedarf des Leistungsbudgets	-12.937.765,72	-14.734.400	-15.044.300	-15.091.500	-15.401.500	-15.641.900
<i>Prognose nach dem 3. Controllingbericht 2017</i>		<i>1.866.600</i>				
Defizit (-) / Überschuss	2.327.737,27	-118.800	-254.000	-520.000	481.500	729.100
Entnahme Ausgleichsrücklage	0,00	-118.800	-254.000	-520.000	0	0
Zuführung Ausgleichsrücklage	2.327.737,27	0	0	0	481.500	729.100

Nach Abgleich der einzelnen Positionen wird ein positiver Finanzierungssaldo von **14.790 T€** (Positions-Nr. 26 -Ergebnis-) ermittelt. Dieser reicht jedoch nicht aus, um den Finanzbedarf der Fachbereichsbudgets von **-15.044 T€** zu decken.

Haushaltsfehlbedarfe können durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (soweit vorhanden) sowie durch die Allgemeine Rücklage gedeckt werden. Soweit die Ausgleichsrücklage zum Haushaltsausgleich genutzt werden kann, spricht man rechtstechnisch von einem sog. „fiktiven Haushaltsausgleich“. Die Überschüsse aus den Jahren 2015 und 2016 sind mit der Ausgleichsrücklage verrechnet worden, die nach der letztmaligen Inanspruchnahme in 2013 mit 0 € bilanziert wurde; im Jahresabschluss 2016 wird ein Bilanzwert von 2.711 T€ ausgewiesen. Die Allgemeine Rücklage als nachrangiges Ergebnis-Verrechnungsinstrument wird mit einem Bilanzwert von 58.377 T€ ausgewiesen.

Nach dem letzten Controllingbericht für den Bereich der "Allgemeinen Finanzierungsmittel" aus Dezember 2017 wird damit gerechnet, dass die Ausgleichsrücklage im Haushaltsjahr 2017 mit **-119 T€** (Planung: -1.985 T€) in Anspruch genommen werden muss. Zum 31.12.2017 wird die Ausgleichsrücklage nach Verrechnung mit dem voraussichtlichen Defizit aus 2017 voraussichtlich mit einem Wert von rd. **2.592 T€** bilanziert.

Die Deckungslücke von -254 T€ im Ergebnisplan 2018 muss durch eine weitere Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in gleicher Höhe ausgeglichen werden. Dies bedeutet weiterhin Eigenkapitalverzehr, der in den nächsten Jahren grundsätzlich aufgehalten werden muss. Die Ausgleichsrücklage wird zum Ende des Haushaltsjahres 2018 voraussichtlich mit einem Wert von 2.338 T€ zu bilanzieren sein.

Im Finanzplanungsjahr 2019 kommt es zu einem weiteren negativen Planergebnis. In den Finanzplanungsjahren 2020-2021 verkehren sich die negativen Ergebnisannahmen der vergangenen Jahre in positive Jahresergebnisse. Die Notwendigkeit des Erzielens von Überschüssen im Ergebnisplan wird an verschiedenen Stellen dieses Vorberichts eingehend erläutert.

2.5 Gesamt-Finanzplan 2018

Der **Finanzplan** weist Einzahlungen und Auszahlungen aus, also sämtliche Zahlungsströme, die die Kassenliquidität verändern. Demgegenüber werden im Ergebnisplan Erträge und Aufwendungen abgebildet werden. Unterschiede ergeben sich dadurch, dass beispielsweise Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Zuführungen zu Rückstellungen keinen Geldfluss auslösen und damit im Finanzplan **unberücksichtigt** bleiben.

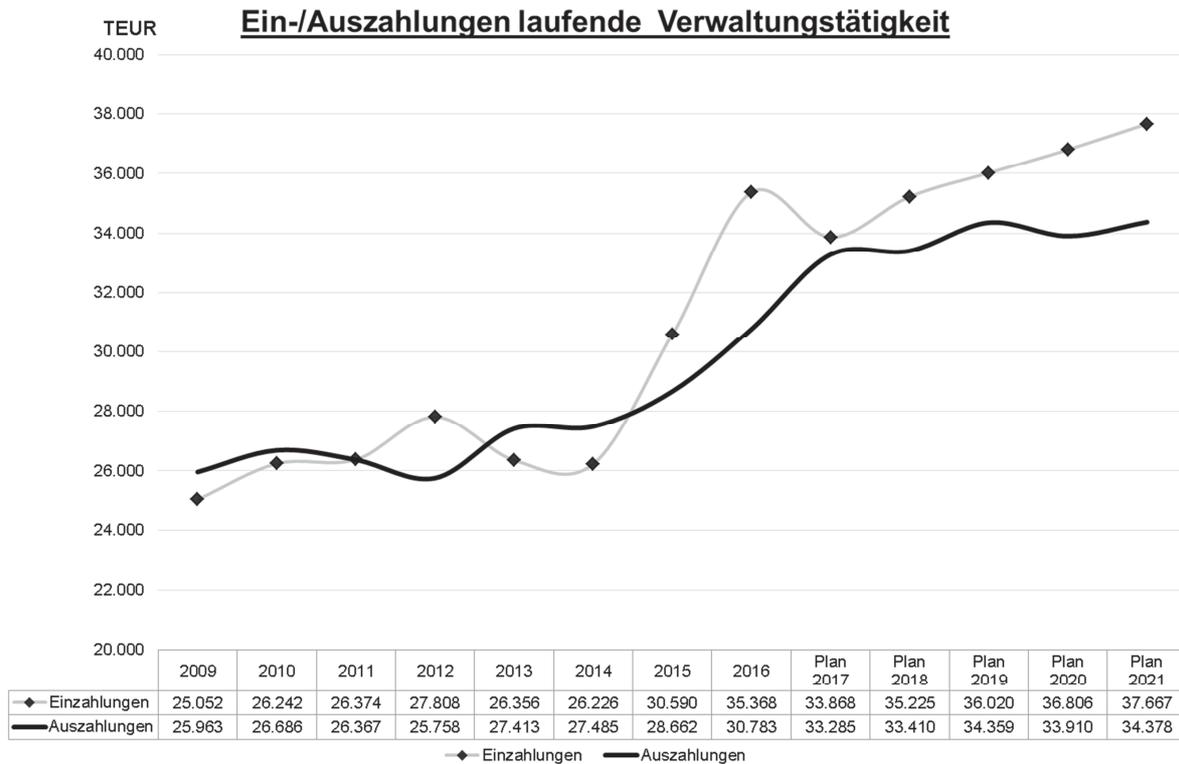
Die nachstehende Tabelle berücksichtigt zunächst die Ein- und Auszahlungsarten im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit:

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	24.650.257	23.800.000	25.749.000	26.513.000	27.397.000	28.221.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.113.905	1.134.700	1.417.900	1.396.700	1.359.800	1.359.800
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	60.585	27.000	32.600	43.000	53.000	63.000
4	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.608.102	3.568.600	3.280.100	3.283.800	3.312.800	3.315.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	606.338	577.500	637.600	637.100	640.100	640.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.796.640	3.087.800	2.322.200	2.340.900	2.152.300	2.109.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.058.540	1.141.200	1.255.200	1.250.200	1.245.200	1.240.200
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	486.842	531.500	530.600	555.100	645.500	718.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.381.209	33.868.300	35.225.200	36.019.800	36.805.700	37.667.400
10	- Personalauszahlungen	-6.585.481	-7.251.000	-7.658.000	-7.795.000	-7.910.600	-7.961.300
11	- Versorgungsauszahlungen	-900.249	-910.000	-975.000	-989.500	-1.004.300	-1.018.800
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.581.828	-6.861.200	-7.498.500	-7.355.200	-7.088.600	-6.998.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-252.748	-330.000	-315.000	-457.000	-595.000	-695.000
14	- Transferauszahlungen	-14.846.874	-16.443.800	-15.475.500	-16.309.900	-15.872.700	-16.278.700
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.617.384	-1.488.700	-1.487.900	-1.434.100	-1.438.300	-1.426.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.784.564	-33.284.700	-33.409.900	-34.358.700	-33.909.500	-34.378.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.596.645	583.600	1.815.300	1.661.100	2.896.200	3.289.400

Die Positions-Nummern 1-17 sind im Wesentlichen deckungsgleich mit den entsprechenden **zahlungswirksamen** Positionen des Ergebnisplans und werden u.a. ergänzt um die Bereitstellung von Finanzmitteln für die Inanspruchnahme von Rückstellungen.

Der jahresübergreifende Verlauf der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ist ein wichtiges Indiz für die Eigenfinanzierungskraft der Stadt Rhede. Der

Verlauf dieser zwei Rechengrößen von 2009 (erster doppischer Haushalt) bis 2021 (Endpunkt der 5-jährigen Finanzplanung) ist der nachstehenden Grafik zu entnehmen



Nach einer im früheren kamerale Haushaltsrecht geltenden Regel sollte der Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (früher: Verwaltungshaushalt) mindestens so hoch sein soll, dass damit die ordentliche Tilgung im investiven Teil des Finanzplans (früher: Vermögenshaushalt) gedeckt werden kann (sog. Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt). Ein über den Tilgungsanteil hinausgehender Überschuss soll dann als sogenannte "freie Spitze" der Finanzierung von Investitionen und damit der Vermeidung von Kreditaufnahmen dienen.

In § 22 I der mit dem „Neuen Kommunalen Finanzmanagement“ nicht mehr geltenden alten Gemeindehaushaltsverordnung NRW hieß es hierzu:

„Die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Einnahmen sind dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt muss mindestens so hoch sein, dass damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden können, soweit dafür keine Einnahmen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 bis 4 zur Verfügung stehen. Die Zuführung soll ferner die Ansammlung von Rücklagen, soweit sie nach § 20 erforderlich ist, ermöglichen und insgesamt mindestens so hoch sein wie die aus speziellen Entgelten gedeckten Abschreibungen; darüber hinaus sollen Mittel für die Finanzierung des Vermögenshaushalts erwirtschaftet werden.“

Diese (alte) Regel findet sich nicht mehr explizit im neuen Haushaltsrecht, sollte aber dennoch ständig als Richtschnur für die Planung der Einzahlungen und Auszahlungen im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit dienen. Insofern sollte für Kommunen auch nichts anderes gelten, als für ihre unternehmerisch-wirtschaftlichen Beteiligungen, für die in § 109 GO NRW u.a. geregelt ist, dass der Jahresgewinn (Überschuss) so hoch sein

soll, dass für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen gebildet werden können.

Die positiven Finanzsalden aus laufender Verwaltungstätigkeit ab dem Haushaltsjahr 2015 sind u.a. Folge der deutlichen Anhebung des Grundsteuervolumens. In den Finanzplanungsjahren unterstützen die Ertragssteigerungen bei der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer diesen positiven Trend. Die Überschüsse unterstützen die Vermeidung von Kassenkrediten, dienen der Finanzierung der zunehmenden Schuldentilgung und ermöglichen zu einem Teil die Innenfinanzierung von Investitionen.

Bei der nachfolgenden detaillierten Darstellung des Finanzplans werden lediglich die Positions-Nummern 18-37 (Investitions- und Finanzierungstätigkeit) genauer betrachtet.

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.596.645	583.600	1.815.300	1.661.100	2.896.200	3.289.400
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.420.116	2.610.600	3.363.800	3.434.600	2.757.300	1.943.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	17.001	88.500	7.000	2.000	2.000	2.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	61.555	2.100	1.000	1.000	1.000	1.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	134.248	452.500	962.500	508.000	790.000	331.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.632.922	3.153.700	4.334.300	3.945.600	3.550.300	2.277.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-170.371	-90.000	-130.000	-20.000	-20.000	-20.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.664.050	-9.081.000	-10.517.600	-11.204.000	-8.139.200	5.976.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-521.862	-1.413.600	-1.580.100	-978.400	-926.300	-594.900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-39.621	-45.000	-54.700	-58.000	-61.000	-64.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-201.734	-514.500	-420.000	-190.000	-40.000	-40.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.597.637	-11.144.100	-12.702.400	-12.450.400	-9.186.600	-6.694.900
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.964.716	-7.990.400	-8.368.100	-8.504.800	-5.636.300	-4.417.400
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	2.631.929	-7.406.800	-6.552.800	-6.843.700	-2.740.100	-1.128.000
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.753.000	6.940.000	7.100.000	7.450.000	4.600.000	3.100.000
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-1.260.563	-615.000	-640.000	-960.000	-1.170.000	-1.390.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-1.749.211	0	0	0	0	0
0	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-256.774	6.325.000	6.460.000	6.490.000	3.430.000	1.710.000
38	= Änderung des Bestandes an Finanzmitteln	2.375.155	-1.081.800	-92.800	-353.700	689.900	582.000
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	46.605	2.830.000	3.000.000	2.907.200	2.553.500	3.243.400
40	- Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	410.360	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel	2.832.121	1.748.200	2.907.200	2.553.500	3.243.400	3.825.400

2.5.1 Investitionstätigkeit

2.5.1.1 Investitionseinzahlungen

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
681	2.611 T€	3.364 T€	3.435 T€	2.757 T€	1.943 T€
		+753 T€	+71 T€	-678 T€	-814 T€

Bei dieser Kontenart werden solche Zuwendungen erfasst, bei denen eine Zweckbindung für den investiven Bereich vorliegt.

Die **Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen** setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Ansatz 2018
Erstattungen vom Regionalmanagement „LEADER“	24.000 €
EU-Fördermittel für Maßnahmen nach der Wasserrahmenrichtlinie	100.000 €
Landesbeihilfe aus der Feuerschutzsteuer	56.000 €
Landeszuwendung im Rahmen eines integrierten städtebaulichen Handlungskonzeptes	860.000 €
Landeszuwendung für die Erschließungsanlagen im Rahmen der Quartiersentwicklung Gudula-Kloster	20.000 €
Landeszuwendung für die Anlegung eines Bürgerparks	164.500 €
Landeszuwendung für den Umbau bzw. die Erneuerung der Hardtstraße	108.000 €
Landeszuwendung Kreisverkehr Dännendiek/Otto-Hahn-Straße/Klüünkamp	83.000 €
Landeszuwendung für Hochwasserschutzmaßnahmen	217.600 €
Landeszuwendung für Renaturierungsmaßnahmen an Wasserläufen	142.000 €
Allgemeine Investitionspauschale des Landes	1.281.200 €
Sportpauschale (investiv)	48.000 €
Schul- und Bildungspauschale (investiv)	201.500 €
Summe	3.363.800 €

Die Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen werden nach dem Erhalt der Einzahlung als Bilanzposition „Sonderposten aus Zuwendungen“ passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagevermögens mit jährlichen Teilbeträgen zugunsten des Ergebnisplans aufgelöst.

Die 2. Tranche einer Zuwendung im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in einer Gesamthöhe von rd. 371 T€ ist zu gleichen Teilen als Investitionseinzahlung den Haushaltsjahren 2019 und 2020 zugeordnet worden. Im entsprechenden Umsetzungsgesetz ist geregelt, dass für die Verteilung der Mittel zu 60 % der Anteil der einzelnen Kommune an den Schlüsselzuweisungen in den Jahren 2013 bis 2017 maßgeblich sein soll und zu 40 % der Anteil an der Schulpauschale im Jahr 2017. Aus Sicht der Stadt Rhede wäre eine 100 %ige Mittelverteilung in Anlehnung an die Kriterien der Schulpauschale sachgerechter gewesen. Das Land NRW hält jedoch an einer Verteilung fest, die sogar den als Kompromissmodell zu verstehenden Verteilungsschlüssel des Programms „Gute Schule 2020“ tendenziell zugunsten des kreisfreien Raums korrigiert.

Für verschiedene Landeszuwendungen im Rahmen von konkreten Baumaßnahmen erfolgt die Auszahlung seitens der Regierungshauptkasse Münster verteilt über 2-3 Haushaltsjahre. Aus der Übersicht der Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan je Produkt ist diese Verteilung genauer zu erkennen.

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
681	89 T€	7 T€	2 T€	2 T€	2 T€
		-82 T€	-5 T€	0 T€	0 T€

Bei den **Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen** dominierte noch im Haushaltsplan 2016 für die Finanzplanungsjahre bis 2019 die Veräußerung von Grund und Boden als wesentlicher Pfeiler des Konsolidierungsprogramms aus dem Haushaltsjahr 2012. Wesentlicher Effekt hieraus sollte die Vermeidung von Schuldendienst für ansonsten aufzunehmende Kredite sein.

Die Veräußerung von Grundvermögen aus der früheren Friedhofserweiterungsfläche an der Büssingstraße ist nunmehr jedoch aus der Finanzplanung herausgenommen worden. Die Fläche ist an das Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede veräußert worden. Von dort aus werden in den nächsten Jahren nach Vorliegen von Planungsrecht die Flächen vermarktet.

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grund und Boden	0 €	0 €
Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	8.500 €	7.000 €
Einzahlungen aus der Abwicklung von Tiefbaumaßnahmen (Straßenbeleuchtung)	80.000 €	0 €
Summe	88.500 €	7.000 €

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
681	2 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
		-1 T€	0 T€	0 T€	0 T€

Bei den Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen werden die Rückflüsse (Tilgungen) aus gewährten Darlehen (Arbeitgeber-/Wohnungsbauförderungsdarlehen) nachgewiesen.

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
688	453 T€	963 T€	508 T€	790 T€	332 T€
		+510 T€	-455 T€	+282 T€	-458 T€

Zu den **Beiträgen** des investiven Bereichs zählen alle Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch und Beiträge einschließlich der Anschlussbeiträge und Kostenersätze nach dem KAG NRW (vgl. §§ 8, 9 und 10) und auf zivilrechtlicher Grundlage. In der nachstehenden Übersicht sind die Einzahlungen im Einzelnen aufgeführt:

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018
Erschließungsbeiträge für die Verkehrsflächen Umlandstraße/Drosteallee	0 €	400.000 €
Erschließungsbeiträge für das Projektgebiet „Stadthöfe am Rheder Bach“	120.000 €	120.000 €
Straßenbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz	332.500 €	242.500 €
Kostenersatz der Stadtwerke Rhede GmbH für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung	0 €	200.000 €
Summe	452.500 €	962.500 €

Für das Haushaltsjahr 2018 ist eine Einzahlungserwartung für Erschließungsbeiträge für das Projektgebiet „Stadthöfe am Rheder Bach“ mit 120 T€ vorgesehen. Die Straßenbaubeiträge betreffen die Baumaßnahme im Straßenzug Dännendiek/Südstraße.

In den Folgejahren sind nach Fertigstellung verschiedener Straßenbaumaßnahmen Beitragszahlungen wie folgt zu erwarten:

Haushaltsjahr 2019: 508 T€,
 Haushaltsjahr 2020: 790 T€,
 Haushaltsjahr 2021: 332 T€.

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summenbildung)				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
	3.154 T€	4.334 T€	3.946 T€	3.550 T€	2.278 T€
		+1.180 T€	-388 T€	-396 T€	-1.272 T€

2.5.1.2 Investitionsauszahlungen

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
782	-90 T€	-130 T€	-20 T€	-20 T€	-20 T€
		-40 T€	+110 T€	0 T€	0 T€

Bei den **Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** sind der Erwerb bislang gepachteter Flächen im Bereich des Radweges an der Büngerner Allee (-90 T€) sowie notwendige Grunderwerbe im Zusammenhang mit der Umsetzung von Maßnahmen nach der Wasserrahmenrichtlinie (-40 T€) vorgesehen.

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
785	-9.081 T€	-10.518 T€	-11.204 T€	-8.139 T€	-5.976 T€
		-1.437 T€	-686 T€	+3.065 T€	+2.163 T€

Unter Baumaßnahmen sind Erweiterungs-, Neu-, Um- und Ausbauten sowie Abbruch- und Aufschließungskosten zu verstehen, sofern sie zur Durchführung von Bauten erforderlich sind. Die Investitionstätigkeit in den nächsten Jahren ist in hohem Maße dominiert durch den Erhalt bzw. den Ersatz vorhandener Infrastruktur. Für 2018 sind folgende neue, weiterzuführende bzw. abzuschließende Maßnahmen geplant. Bei mehrjährigen Bauvorhaben ergibt sich die Verteilung der Auszahlungen auf die einzelnen Finanzplanungsjahre aus der Planung der Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan der jeweiligen Produkte:

Maßnahmen-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018
	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		
20.21.01.002	Errichtung von Wartehäuschen im Rahmen der Schülerbeförderung		-3.000 €
30.31.04.007	Ausbau der kommunalen Warnsysteme (Sirenen)		-15.600 €
30.33.01.000	Projekte im Rahmen von „LEADER“		-40.000 €
40.43.04.103	Planungsauszahlungen für die Erneuerung der Altsubstanz der Ludgerus-Grundschule		-5.000 €
40.43.04.207	Planungsauszahlungen für die Schaffung von Raumangebot für die Overberg-Grundschule		-105.000 €
40.43.04.605	Sanierung und Optimierung des Schulzentrums		-5.750.000 €
40.43.04.704	Erneuerung der Verdunkelungsanlage im Rats- und Kultursaal		-30.000 €
40.43.04.715	Planungsauszahlungen für bauliche Verbesserungen am Feuerwehrgerätehaus Rhede		-10.000 €
40.43.04.719	Optimierung des Brandschutzes im Rathaus		-230.000 €

Maßnahmen-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018
40.43.04.720	Planungsauszahlungen für ein Sanierungskonzept „Leichtathletikhalle im Sportzentrum“		-5.000 €
40.43.04.725	Erweiterung der Flüchtlingsunterkunft Büngerner Weg 2a-f		-300.000 €
40.43.04.726	Erweiterung des Verwaltungsbereichs im Rathaus		-100.000 €
	Hochbaumaßnahmen insgesamt	-6.223.000 €	-6.593.600 €
	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen		
10.13.06.001	Aufstellung eines Kassenautomaten für den Reise-mobilstellplatz		-12.000 €
20.21.01.005	Schulhof- und Freiraumgestaltung an Grundschulen		-8.000 €
20.23.01.001	Herrichtung von Bolzplätzen		-15.000 €
20.24.02.000	Herrichtung und Neuanlage von Kinderspielplätzen		-100.000 €
30.32.06.201	Anzahlungen für den Erwerb von KFR-Infrastrukturmaßnahmen (Entwicklung von Gewerbeflächen)		-150.000 €
30.32.06.202	Ausbau Kreisverkehr Dännendiek / Otto-Hahn-Straße / Klüünkamp		-98.000 €
30.32.06.301	Anzahlungen für den Erwerb von KFR-Infrastrukturmaßnahmen (Entwicklung von Innenstadtf lächen)		-150.000 €
30.32.06.306	Herstellung der öffentlichen Wege und Plätze im Projektgebiet „Stadthöfe am Rheder Bach“		-120.000 €
30.32.06.311	Anlegung eines Bürgerparks		-329.000 €
30.32.06.312	Planungsauszahlungen für den Bau von Erschließungsanlagen für die Quartiersentwicklung Gudulakloster		-40.000 €
30.34.01.005	Umbau und Erneuerung der Hardtstraße		-1.200.000 €
30.34.01.007	Ausbau der Drosteallee		
30.34.01.010	Planungsauszahlungen für die Erneuerung der Industriestraße einschließlich Bachbrücke und Kreisverkehr		-20.000 €
30.34.01.011	Planungsauszahlungen für den Rückbau der Rheder Straße in Krechting zur „Alten Dorfstraße“		-10.000 €
30.34.01.014	Planungsauszahlungen für den Ausbau des Bocholter Dieks		-20.000 €
30.34.01.022	Planungsauszahlungen für die Erneuerung der Fahrbahn der Eichendorffstraße		-25.000 €
30.34.01.036	Planungsauszahlungen für den Aus- und Umbau der Vardingholter Straße		-20.000 €
30.34.01.048	Planungsauszahlungen für den Ausbau des Straßenzuges „Im Schlatt“		-20.000 €
30.34.01.049	Optimierung des Rathausplatzes		-60.000 €
30.34.01.050	Erneuerung der Brücke Schloßstraße (Rheder Bach)		-220.000 €
30.34.01.055	Erweiterung der Beleuchtungsanlagen		-300.000 €
30.34.01.056	Planungsauszahlungen für die Erschließung der Entwicklungsfläche Krechtinger Straße / Wagenfeldstraße / Altrheder Kamp		-40.000 €
30.34.01.061	Planungsauszahlungen für den Umbau der Burloer Straße		-30.000 €
30.34.01.062	Planungsauszahlungen für den Umbau der Nebenanlagen der Münsterstraße		-20.000 €
30.34.01.063	Planungsauszahlungen für ein Freiraumkonzept Innenstadt (Gudula-Kirche, Markt)		-30.000 €
30.34.03.000	Schaffung planungs- und förderrechtlicher Voraussetzungen für die Umsetzung von Maßnahmen des		-22.000 €

Maßnahmen-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018
	VEP		
30.35.03.001	Gewässeraufweitung Ketteler Bach (Umsetzung von Maßnahmen Wasserrahmenrichtlinie)		-125.000 €
30.35.03.001	Verbesserung der Durchlässigkeit des Rheder Bachs (Umsetzung von Maßnahmen Wasserrahmenrichtlinie)		-150.000 €
30.35.03.002	Optimierung der Hochwasserrückhaltebecken		-272.000 €
30.35.03.003	Renaturierungsmaßnahmen an Wasserläufen		-178.000 €
30.36.01.000	Optimierung von Entsorgungseinrichtungen (Wertstoffsammelstellen u.a.)		-5.000 €
40.42.01.003	Investitionen in betriebliche Anlagen des Bauhofs		-40.000 €
40.44.01.005	Erweiterungen und Verbesserungen am Sportzentrum		-70.000 €
40.45.01.002	Optimierung der Friedhofsanlage		-25.000 €
	Tiefbaumaßnahmen insgesamt	-2.858.000 €	-3.924.000 €
Summe		-9.081.000 €	-10.517.600 €

In dem Katalog der Investitionsvorhaben 2018 sind u.a. Maßnahmen enthalten, die im **Haushalt 2017** vorgesehen waren, aber noch nicht begonnen oder abgeschlossen wurden. Die Mittel werden im Haushalt 2018 neu veranschlagt; eine Übertragung im Sinne von früheren kameralen Haushaltsausgaberesten erfolgt nicht. Teilweise sind bei den Baumaßnahmen zunächst nur Planungsauszahlungen ausgewiesen; in den Finanzplanungsjahren 2019 bis 2021 erfolgen dann die Auszahlungen für die Durchführung der Baumaßnahmen.

Die Planung der Auszahlungen für Baumaßnahmen ist ambitioniert. Aus der hierfür ausgewiesenen Investitionssumme von **-10.518 T€** ragen im Jahr 2018 die Großprojekte „Sanierung und Optimierung des Schulzentrums“ mit 5.750 T€ sowie der Umbau und die Erneuerung der Hardtstraße mit 1.200 T€ heraus. Die Planung wird ergänzt durch eine Vielzahl weiterer Maßnahmen. Die konsequente Umsetzung der geplanten Maßnahmen scheiterte in den vergangenen Jahren u.a. an nicht ausreichenden Personalkapazitäten im technischen Bereich des Rathauses, die nicht äquivalent zu den zunehmenden Investitionserfordernissen aufgebaut werden konnten. Der Stellenplanentwurf sieht nunmehr sowohl für den Hochbau als auch für den Straßenbaubereich einen Stellenzuwachs von je einer Stelle vor (Hochbauingenieur/in, Straßenbautechniker/in; vgl. hierzu auch die Ausführungen zur Aufwandsart „Personalaufwendungen“ im Ergebnisplan).

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
783	-1.414 T€	-1.580 T€	-978 T€	-926 T€	-595 T€
		-166 T€	+602 T€	+52 T€	-331 T€

Mit dem dargestellten Auszahlungsbetrag werden in erster Linie Hard- und Software, Geräte und Maschinen, Kraftfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände und Betriebs- und Geschäftsausstattung erworben.

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2018
bewegliches Anlagevermögen oberhalb einer Wertgrenze von 410 €	-1.306.200 €	-1.498.700 €
bewegliches Anlagevermögen unterhalb einer Wertgrenze von 410 €	-107.400 €	-81.400 €
Summe	-1.413.600 €	-1.580.100 €

Die Auszahlungssumme für die Anschaffung beweglichen Anlagevermögens **oberhalb** der Wertgrenze von 410 € wird durch folgende Anschaffungen mit einem Einzelwert ab **-50 T€** dominiert:

- Neuanschaffungen/Reinvestitionen Informationstechnik Rathaus -120 T€,
- Erwerb von Fahrzeugen/Maschinen für die Freiwilliger Feuerwehr -294 T€,
- Ausstattungsgegenstände für das Schulzentrum im Rahmen der mehrjährigen Sanierungs- und Optimierungsmaßnahme -812 T€,
- Erwerb von Fahrzeugen und Maschinen für den Bauhof -100 T€.

Der **Schulbereich** partizipiert an den Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen mit rd. **-908 T€** (= 57,5 %; Vorjahr: 37,4 %).

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
784	-45 T€	-55 T€	-58 T€	-61 T€	-64 T€
		-10 T€	-3T€	-3 T€	-3 T€

Hierbei handelt es sich um die Pflichtzuführung zum Versorgungsfonds der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen in Höhe von 1,6 % der Ist-Auszahlungen des Vorjahres für Beamte und Versorgungsempfänger.

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
781	-515 T€-	-420 T€	-190 T€	-40 T€	-40 T€
	-	+95 T€	+230 T€	+150 T€	0 T€

Der Ansatz von **-420 T€** wird gebildet aus Investitionskostenzuschüssen für

- den Ausbau des Radwegs Büngerner Allee (-200 T€),
- eine Gewerbeansiedlung (-120 T€),
- adäquate Ärzteansiedlungen (-60 T€) und
- investive Maßnahmen der Rheder Sportvereine (-40 T€; Sportpauschale).

2.5.1.3 Saldo aus Investitionstätigkeit (Investitionseinzahlungen abzüglich -auszahlungen)

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
31	Saldo aus Investitionstätigkeit				
	2017	2018	2019	2020	2021
Einzahlungen Investitionstätigkeit	3.154 T€	4.334 T€	3.946 T€	3.550 T€	2.278 T€
Auszahlungen Investitionstätigkeit	-11.144 T€	-12.702 T€	-12.450 T€	-9.187 T€	-6.695 T€
Saldo Investitionstätigkeit	-7.990 T€	-8.368 T€	-8.505 T€	-5.636 T€	-4.417 T€
Deckungsgrad	28,30 %	34,12 %	31,69 %	38,64 %	34,03 %

Im Haushalt 2018 sind für die folgenden Investitionsmaßnahmen **Verpflichtungsermächtigungen** zu Lasten folgender Haushaltsjahre veranschlagt:

Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigung 2018	fällig 2019	fällig 2020	fällig 2021
Einrichtung Fachraum Informatik in der Gesamtschule	19 T€	19 T€	-	-
Einrichtung der Neuen Mitte einschließlich des Außenbereichs in der Gesamtschule	46 T€	46 T€	-	-
Einrichtung des Fachraums Musik in der Gesamtschule	100 T€	100 T€	-	-
Einrichtung und Ausstattung der Fachräume Werken und Technik in der Gesamtschule	33 T€	33 T€	-	-
Einrichtung und Ausstattung der naturwissenschaftlichen Fachräume in der Gesamtschule	233 T€	233 T€	-	-
Umbau und Erneuerung der Hardtstraße	1.000 T€	1.000 T€	-	-
Erneuerung der Fahrbahn der Eichendorffstraße	800 T€	800 T€	-	-
Bauliche Sanierung und Optimierung des Schulzentrums	8.000 T€	5.500 T€	2.500 T€	-
Erweiterung der Asylbewerberunterkunft Bünigerner Weg 2A-2F	100 T€	100 T€	-	-
Summen	10.331 T€	7.831 T€	2.500 T€	-

2.5.2 Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
69	6.940 T€	7.100 T€	7.450 T€	4.600 T€	3.100 T€
		+160 T€	+350 T€	-2.850 T€	-1.500 T€

Die Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit im Finanzplan sind neben den Überlegungen zum langfristigen Haushaltsausgleich im Ergebnisplan die wichtigsten Stellgrößen für eine solide, zukunftsorientierte Haushaltswirtschaft.

Wie bereits zu Anfang des Vorberichts erläutert, soll als **Idealsituation der Investitionsfinanzierung** ein negativer Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen minus Auszahlungen mit Ausnahme der Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen) zumindest tlw. durch die Inanspruchnahme von **Überschüssen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit** (Finanzplan, Zeile 17) gedeckt werden.

Zunächst sind jedoch diese Überschüsse auf die jährliche Darlehenstilgung anzurechnen - **dies ist ein Ausdruck der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt zur Bedienung der aufgenommenen Darlehen.**

Die dann noch ausweisbaren Überschussanteile (freie Spitze) könnten dann der Investitionsfinanzierung zugeführt werden (Eigenfinanzierungskraft).

Bei der Investitionsfinanzierung für die Finanzplanungsjahre 2018-2021 ist anders als noch in der Haushaltsplanung 2016 festzustellen, dass der Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit vollständig zur Deckung der Darlehensauszahlungen genutzt werden kann und darüber hinaus auch noch der negative Investitionssaldo mit gewissen Anteilen gedeckt werden kann; **damit ist die beginnende Innenfinanzierung von Investitionen zu erkennen.**

Angesichts des Investitionsprogramms der Jahre 2018-2021 kann jedoch auf Darlehensaufnahmen absehbar nicht verzichtet werden. Der Haushalt 2018 und das Investitionsprogramm bis zum Haushaltsjahr 2021 sehen eine Vielzahl von Maßnahmen vor, die für die **Zukunftsfähigkeit der Stadt** wichtig und unverzichtbar sind. Hierzu gehören u.a. die Maßnahmen zur Sanierung und pädagogischen Aufwertung der vorhandenen Schulinfrastruktur sowie verschiedene Maßnahmen zum Werterhalt von Infrastruktur (Straßen, Gebäude). Ebenso finden gänzlich neue Maßnahmen eine Aufnahme in das Investitionsprogramm der Jahre 2018-2021. Insgesamt sind in den v.g. Finanzplanungsjahren rd. **26,9 Mio. € an Netto-Investitionsauszahlungen** (=Saldo aus Investitionstätigkeit) zu finanzieren. Weitere Investitionen mit einer hohen Mittelbindung in den Folgejahren ab 2022 sind schon vorhersehbar (weitere Sanierungsmaßnahmen an Grundschulen, Straßen u.a.).

Der Bund und das Land NRW werden sich in den nächsten Jahren verstärkt an der Infrastruktursanierung beteiligen.

Aus dem Kommunalen Investitionsförderungsfonds, der 2015 vom Bund aufgelegt wurde, konnte die Stadt Rhede zunächst einen Betrag von 90 T€ für den Planungszeitraum 2016-2018 einstreichen. Eine 2. Tranche in Höhe von rd. 371 T€ wird zu gleichen Teilen in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 zur Investitionsfinanzierung herangezogen.

Aus dem Kreditprogramm „Gute Schule 2020“ der NRW-Bank erhält die Stadt Rhede beginnend mit dem Jahr 2017 vier Jahre lang jeweils 192.691 € p.a. an Kreditmitteln (Summe = 770.765 €). Für die Kreditmittel erhält die Stadt Rhede vom Land NRW einen Zins- und Til-

gungszuschuss in voller Höhe. Insofern fallen für den Kredit während der Kreditlaufzeit keine Netto-Aufwendungen und –Auszahlungen an.

Weiterhin möchte der Bund mit einem 5 Milliarden €-Paket u.a. die digitale Bildung an den Schulen im Bundesgebiet verbessern. Nach der Ankündigung des Finanzpakets durch die Bundesbildungsministerin Wanka im Oktober 2016 gibt es jedoch zu diesem Förderprojekt noch keine weiteren vertiefenden Informationen. Nach der Bundestagswahl im September 2017 sollte in Koalitionsverhandlungen die Finanzierung dieses Pakets geklärt werden.

Auf der einen Seite sind die Zukunftsinvestitionen der Stadt Rhede ohne die Aufnahme von Kreditmitteln nicht zu finanzieren. Auf der anderen Seite darf in Anbetracht der zeitlichen und betragsmäßigen Dimensionen des Kreditbedarfs die langfristige finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt nicht aus dem Blick verloren werden.

Die ausgewiesene **Aufnahme von Darlehen** im Finanzplan für das Haushaltsjahr 2018 in Höhe von **7.100 T€** entspricht der Kreditermächtigung in § 5 der Haushaltssatzung. Die Kreditermächtigung des Vorjahres (2017) in Höhe von 6.940 T€ wurde bis zum Jahreschluss nur mit 2.191 T€ in Anspruch genommen, weil verschiedene Investitionsmaßnahmen nicht oder nicht im vorgesehenen Maße zur Durchführung gelangten und auf die Haushaltsjahre 2018 ff. verschoben worden sind (vor allem: Baumaßnahmen am Schulzentrum).

Grundsätzlich gilt die Kreditermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2017 gemäß § 86 II Gemeindeordnung NRW noch bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und damit bis Ende 2018. Da jedoch für die Investitionsauszahlungen grundsätzlich Neuveranschlagungen und keine Ermächtigungsübertragungen (früher: Haushaltsausgabereste) erfolgen, wird auch der Kreditbedarf auf der Grundlage der Investitionsauszahlungen 2018 neu ermittelt und mit der Haushaltssatzung festgesetzt.

In der nachstehenden Übersicht wird die **Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten** des städtischen Haushalts für den Zeitraum 2018-2021 aufgeführt:

Bezeichnung	2018	2019	2020	2021
Bestand 01.01.	10.795 T€	17.255 T€	23.745 T€	27.175 T€
Kreditaufnahme	7.100 T€	7.450 T€	4.600 T€	3.100 T€
Kredittilgung	-640 T€	-960 T€	-1.170 T€	-1.390 T€
Netto-Neuverschuldung	6.460 T€	6.490 T€	3.430 T€	1.710 T€
Bestand 31.12.	17.255 T€	23.745 T€	27.175 T€	28.885 T€

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
35	Tilgung und Gewährung von Darlehen				
Kontenart	2017	2018	2019	2020	2021
79	-615 T€	-640 T€	-960 T€	-1.170 T€	-1.390 T€
		-25 T€	-320 T€	-210 T€	-220 T€

Die Tilgungsbeträge ergeben sich aus den vorliegenden Zins- und Tilgungsplänen für aufgenommene Darlehen sowie den jeweiligen Belastungen für neu aufzunehmende Darlehen. Neben Kreditaufnahmen am privaten Kreditmarkt wird die Stadt Rhede je nach Wirtschaftlichkeitsaspekten auch Förderkredite der NRW-Bank in Anspruch nehmen. Die Belastung der jeweiligen Finanzplanungsjahre mit Tilgungen aus neuen Darlehen hängt konkret vom Zeitpunkt der Kreditaufnahme ab.

Keinesfalls darf die Stadt Rhede die Zielsetzung aus dem Auge verlieren, den Schuldenstand nach den Jahren eines höheren Investitions- und Kreditbedarfs wieder merklich zu reduzieren. Wichtige Stellgrößen hierfür sind

- **dauerhafte Überschüsse im Ergebnisplan und**
- **dauerhafte Überschüsse im Finanzplan, die neben der Kredittilgung auch der Innenfinanzierung von Investitionen (freie Spitze) dienen können.**

Diese wichtigen Stellgrößen unterscheiden sich nicht von den wesentlichen Unternehmenszielen privater oder öffentlicher Unternehmen.

Zeile F-Plan	Bezeichnung				
37	Saldo aus Finanzierungstätigkeit				
	2017	2018	2019	2020	2021
	6.325 T€	6.460 T€	6.490 T€	3.430 T€	1.710 T€
		+135 T€	+30 T€	-3.060 T€	-1.720 T€

2.5.3 Zusammenfassung zum Finanzplan

Bei den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein positiver Saldo von	1.815 T€
bei den Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionen ein negativer Saldo von	-8.368 T€
so dass ein Finanzmittel-Fehlbetrag entsteht von	-6.553 T€
Zur Finanzierung von Investitionen wird eine Kreditaufnahme in Höhe von veranschlagt.	7.100 T€
Nach planmäßiger Tilgung von Darlehen in Höhe von	-640 T€
wird ein positiver Saldo aus Finanzierungstätigkeit von ermittelt.	6.460 T€
Der Finanzmittel-Fehlbetrag von	-6.553 T€
und der positive Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	6.460 T€
werden zu einer negativen Änderung des Finanzmittelbestands von saldiert.	-93 T€
Nach Vortrag des Anfangsbestands an Finanzmitteln von	3.000 T€
wird ein Gesamtbestand der liquiden Mittel Ende 2018 von erwartet.	2.907 T€

Rein rechnerisch tritt in 2018 eine **Nettoneuverschuldung** in Höhe von rund **6.460 T€** (Kreditaufnahme abzüglich Tilgung) ein. Allerdings ist zu bedenken, dass der Kreditrahmen für 2017 nur zu einem Teil (2,2 Mio. €) genutzt wurde, da zum einen die geplanten Investitionen nicht in vollem Umfang durchgeführt oder abgeschlossen wurden und zum anderen kurzfristige Liquidität vorhanden war. Die nachzuholenden Investitionen und die neuen Vorhaben werden in 2018 durch eine **geplante Kreditaufnahme von 7.100 T€** mitfinanziert.

Die Veränderungen im Bestand der liquiden Mittel (Zeile 41 des Finanzplans) können der nachstehenden Tabelle entnommen werden:

Haushaltsjahr	Anfangsbestand 01.01.	Veränderung	Endbestand 31.12.
2018	3.000 T€	-93 T€	2.907 T€
2019	2.907 T€	-353 T€	2.554 T€
2020	2.554 T€	+689 T€	3.243 T€
2021	3.243 T€	+582 T€	3.825 T€

3. Konsolidierungsmaßnahmen

Um die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt zurückzugewinnen und weiterhin selbstbestimmt zu verwalten und zu gestalten, ist mit dem Haushalt 2012 ein **Programm zur Konsolidierung der städtischen Finanzen** aufgelegt worden. Die Minderung des Aufwands sollte Vorrang vor Erhöhung der Erträge, sprich Belastung der Einwohner und Bürger bzw. der Gebühren- und Steuerzahler, haben.

Aus den Diskussionen der vergangenen Jahre über verschiedene Konsolidierungsprojekte ist erkennbar, dass u.a.

- bei angedachten Aufwandsreduzierungen ein Teil der Bürger und Bürgerinnen Position für eine weitere Aufgabendurchführung in der jahrelang bekannten Quantität und Qualität bezieht,
- bei notwendigen Ertragssteigerungen Belastungsgrenzen behauptet werden,
- mögliche Steigerungen der Effizienz bei der Aufgabenwahrnehmung in Kooperation mit anderen Kommunen in der mit dem Haushaltskonsolidierungsprogramm aufgezeigten Größenordnung nur schwer erreichbar sind und eher Vorteile in der Sicherung von Qualität der Aufgabendurchführung erzielt werden können.

Mit dem Haushaltsplan 2017 waren die nachfolgenden Konsolidierungsvorschläge noch ungeprüft. Die Überprüfung dieser Maßnahmen ist weitestgehend abgeschlossen. Sofern Rahmenplanungen oder strategische Überlegungen bei einzelnen Konsolidierungsprojekten notwendig sind, kann der Abschluss der Konsolidierungsmaßnahme auch länger dauern (vgl. z.B. die Maßnahme: „Aufgabe des Standorts Overberg-Grundschule II“).

Konsolidierungsliste:

ohne Nr.

Jugendhaus „Gönni“ (räumliche und organisatorische Veränderungen)

Der Verein Jugendwerk Rhede e.V. betreibt im Auftrag der Stadt Rhede das Jugendhaus „Gönni“ als Angebot im Rahmen der Offenen Jugendarbeit. Außerdem ist er Träger der Schulsozialarbeit im Schulzentrum und der Aufsuchenden Jugendarbeit.

Nachdem das Jugendhaus im letzten Quartal 2015 mit Hilfe aller Mitarbeiterinnen und Unterstützung vieler Jugendlicher zunächst aus- und umgeräumt worden war, konnten die Räumlichkeiten wieder intensiv genutzt werden.

Die neu gewonnenen Räume führten zwar dazu, dass anschließend wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher regelmäßige Gäste wurden, doch das Leitungsteam des Jugendhauses stellte wiederholt fest, dass Einrichtung und Gestaltung der Räume die Wunsch- und Bedarfslagen der Jugendlichen nur bedingt erfüllen konnten. Ein von der Jugendhausleiterin in 2016 an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe gestellter Förderantrag wurde positiv beschieden, so dass zahlreiche Anregungen der Kinder und Jugendlichen durch die noch in 2016 durchgeführten Umbau- und Renovierungsarbeiten umgesetzt werden konnten.

Das umfänglich veränderte Bild des Jugendhauses trägt seitdem ebenso wie die gute Jugendarbeit der Sozialpädagogen/Sozialarbeiter dazu bei, dass die Zahl der Besucherinnen und Besucher stetig gewachsen ist.

Es ist derzeit nicht ratsam, grundsätzliche räumliche und organisatorische Veränderungen kurzfristig anzustreben. Mittel- bis langfristig ist die Konsolidierungsmaßnahme auch unter Berücksichtigung des vorhandenen Mietvertrags für den Sportverein im Gebäude des Jugendhauses im Blick zu behalten.

ohne Nr.

Aufgabe der Overberg-Grundschule II (ehemalige Norbertschule); Einsparung von Betriebs- und Unterhaltungskosten

Die Konsolidierungsmaßnahme ist ein Teilaspekt einer grundlegenden Schulentwicklungsplanung für den Grundschulbereich. Die Verwaltung wird bis Ende April 2018 hierzu ein grundlegendes entscheidungsreifes Konzept vorlegen.

20.23.01/2

Verzicht auf geldwerte Sachleistungen des Bauhofs u.a. für (Sport-)Vereine (Baumpflege, Winterdienst)

Hauptaufgabe des Bauhofs der Stadt Rhede ist die Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Infrastruktur. Hierfür sind die Personalkapazitäten geplant, die letztlich im Stellenplan und in der Stellenübersicht ihren Niederschlag finden. Nur in Ausnahmefällen (z.B. bei überörtlich bedeutsame Veranstaltungen) wird nach Wirtschaftlichkeits- und Kapazitätserwägungen ein Personaleinsatz für Vereine befürwortet.

20.25.03/1

Interkommunale Kooperation Wohngeldsachbearbeitung

Es haben sich für diese Thematik keine Ansatzpunkte für eine Kooperation mit Nachbarkommunen ergeben. Überdies wünschen die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Rhede den Service vor Ort - ähnliche wie bei der Nutzung des Services „Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung“.

30.32.01/1

Zusätzliche Abrechnung interner Arbeitsplatzkosten bei vorhabenbezogenen Bauleitplänen

Die Stadt Rhede rechnet die möglichen Vollkosten der Planung innerhalb der durch das Baugesetzbuch gezogenen Grenzen (§ 12 BauGB) ab.

30.34.01/1

Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung durch Nachtabstaltung, Dimmen u.a.

30.34.01/2

Abbau öffentlicher Beleuchtungsanlagen in Park- und Grünanlagen

30.34.01/3

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Straßenbeleuchtung

Der Entwurf eines neuen Straßenbeleuchtungsvertrags wird in der ersten Jahreshälfte 2018 der Politik zur Entscheidung vorgelegt. Zurzeit wird mit Hilfe einer beratenden Rechtsanwaltskanzlei sowie eines Energieberatungsunternehmens eine Entzerrung und Neuordnung des bisherigen Vertrages in einen juristischen Teil und in eine wirtschaftliche Leistungsbeschreibung vorgenommen.

30.35.01/1

Entwicklung eines Konzepts „Energieeinsparung an Schulen durch verändertes Nutzerverhalten“ ggfls. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Rhede GmbH

Die Umsetzung der v.g. Konsolidierungsmaßnahme wird zu den Aufgaben der neu einzurichtenden Stelle eines/einer Klimaschutzmanagers/in gehören.

30.35.02/1

Standardreduzierung bei der Pflege des öffentlichen Grüns

Die Standardreduzierung bei der Pflege des öffentlichen Grüns gehört zu den Daueraufgaben des Bauhofs in der Zusammenarbeit mit dem auftraggebenden Fachbereich Bau und Ordnung. In verschiedenen Pflege-/Unterhaltungsgesprächen geht es um die Aufgabe von Flächen, einen vermehrten Technikeinsatz sowie um die Reduzierung von Pflegehäufigkeiten und –intensitäten. Bei den Überlegungen zur Standardreduzierung müssen jedoch die Leitziele „Erhaltung eines ansprechenden Stadtbildes“ sowie „Vekehrssicherung“ im Blick behalten werden.

30.35.02/2

verstärkte Übernahme der Wechselbepflanzung durch Dritte (Sponsoring)

Der Fachbereich Bau und Ordnung sieht nach den Erfahrungen aus der Vergangenheit keine Möglichkeiten, die Übernahme der Wechselbepflanzung durch Dritte im Wege des Sponsorings zu verstärken.

40.43.02/1

Konditionen für die Energielieferung optimieren

Der Fachbereich Betriebe und Immobilien hat die Konditionen für die Belieferung städtischer Gebäude mit den Energieträgern Strom und Gas nach zahlreichen Gesprächen mit den Stadtwerken optimiert. Die Optimierung führt jedoch trotzdem nicht zu einer Senkung der Bewirtschaftungsaufwendungen insgesamt. Aufwandssteigerungen bei anderen Bewirtschaftungsaufwendungen sowie die Abhängigkeit des Gebäudebetriebs von veränderten Nutzungszeiten (Ausdehnung) und Nutzerverhalten führen dazu, dass diese Aufwandsposition seit Jahren kontinuierlich steigt (vgl. hierzu auch die Erläuterungen zu den Bewirtschaftungsaufwendungen bei der Aufwandsart „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ im Ergebnisplan).

60.61.03/1

Zentralisierung der Wahlbüros bei durchzuführenden Wahlen an maximal 2 Standorten (z.B. Schulzentrum, Ludgerus-Grundschule)

Die Konsolidierungsmaßnahme sollte rechtzeitig vor der nächsten Kommunalwahl politisch diskutiert werden. Aufwandseinsparungen und Serviceorientierung sind dabei gegeneinander abzuwägen.

60.64.01/1

Analyse weiterer stiller Bilanzreserven

Die Verwaltung sieht zurzeit keine weiteren stillen Bilanzreserven, die z.B. durch Verkauf zu heben sind. Entsprechend sind im Finanzplan bei den Investitionseinzahlungen auch keine nennenswerten Veräußerungserlöse mehr dokumentiert.

60.64.01/2

Analyse Abschreibungsdauern (Gebäude, Straßen u.a.); ggfls. Verlängerung

Die Analyse legt das Schwergewicht auf den Infrastrukturbereich mit dem höchsten Wert an Anlagevermögen – dies sind die Bereiche Gebäude und Straßen. Bei den Gebäuden sind mit der Eröffnungsbilanzierung und auch bei den nachfolgenden Investitionsvorhaben einzelfallorientiert angemessene Nutzungsdauern mit Blick auf die Gebäudesubstanz festgelegt worden.

Für den Straßenbereich hat in 2017 eine Zustandsbewertung im Wege der Befahrung mit einer digitalen Aufnahme stattgefunden. Die Auswertung des Datenmaterials steht an. Ggfls. ist es danach möglich, einzelfallorientiert Nutzungsdauern und damit Abschreibungsaufwendungen anzupassen.

60.64.03/1

Interkommunale Kooperation im Vollstreckungsbereich

Eine interkommunale Kooperation im Vollstreckungsbereich wird derzeit nicht angestrebt. Diese macht grundsätzlich auch dann mehr Sinn, wenn neben der Verwaltungsvollstreckung auch die Finanzbuchhaltung als Daten-Vorlieferant kooperativ erledigt wird.

Die Gemeindeprüfungsanstalt NRW ist im Rahmen der überörtlichen Prüfung der Zahlungsabwicklung der Stadt Rhede im Jahr 2015 in der Gesamtbetrachtung u.a. zu folgenden Ergebnissen gekommen:

- Stellenausstattung in der Vollstreckung (Einwohnerbezug) sehr niedrig.
 - Innendienst arbeitet erfolgreich und effizient.
 - Erledigungsquote im interkommunalen Vergleich sehr hoch.
 - Aufgabenwahrnehmung in der Vollstreckung: In der Stadt Rhede wird mit wenig Personal viel geleistet.
-

60.64.03/2

Optimierung Forderungsmanagement

Durch interne Maßnahmen wird zurzeit versucht, das Forderungsmanagement weiter zu optimieren. Dazu gehören u.a. Prozessoptimierungen durch die Servicestelle „Organisationsberatung“ sowie Anpassungen der Vollstreckungssoftware „Avviso“.

60.64.01/3

Forderungsinventur bei den Fachbereichen (nicht gebuchte Forderungen)

Das rechtzeitige Vorlegen der Annahme-Anordnungen bei der Stadtkasse mit dem Zeitpunkt der Geltendmachung von Zahlungsansprüchen per Schreiben/Bescheid wird in der Stadtverwaltung Rhede wie auch bei vielen anderen Kommunalverwaltungen wiederholt angemahnt. Das Hauptaugenmerk liegt hier sicherlich bei den Forderungen aus dem Sozialleistungsbereich (Erstattungen, Darlehensansprüche u.a.). Die Revision des Kreises Borken

prüft in regelmäßigen Abständen die rechtzeitige Geltendmachung und Überwachung von Forderungen.

60.64.03/4

Beauftragung Inkassounternehmen für unbefristet niedergeschlagene Beträge (vgl. Stadt Greven)

Die Maßnahme wird noch geprüft.

Neue Überlegungen zu Konsolidierungsstrategien im Ertrags- und Aufwandsbereich ab dem Haushaltsjahr 2018

Mit Blick auf die Defizite in den Ergebnisplanungen 2018-2019 aber auch trotz der geplanten Überschüsse in den Ergebnisplanungen 2020-2021 sind weitere Konsolidierungsanstrengungen erforderlich.

Konsolidierungen auf der Aufwandsseite gestalten sich nach unterschiedlichen Konsolidierungsrunden in den vergangenen Jahren zunehmend schwieriger. Mögliche Konsolidierungsbausteine mit einem entsprechenden größeren und finanziell nachhaltigen Konsolidierungsvolumen sind nicht mehr ohne weiteres auf den ersten Blick identifizierbar.

Die bisherige Haushaltskonsolidierung in den Jahren 2012 ff. war eher an einzelnen Maßnahmen in den Fachbereichen, Produktgruppen und Produkten orientiert, die den Führungskräften, Mitarbeitern und der Kommunalpolitik quasi „ins Auge gesprungen“ sind. Darüber hinaus wurde im Rahmen des Konsolidierungszeitraums 2003-2007 mit einem Schwerpunkt in der Aufwandskonsolidierung vor allem auch der Bereich der Personalaufwendungen nachhaltig mit dauerhaften Wirkungen bearbeitet (Wegfall von Stellen, Zusammenfassung von Stellen, Besetzungssperren, günstigere Nachfolgeregelungen u.a.).

Die Haushaltskonsolidierung der Stadt Rhede war stets ressourcenorientiert. Es ging darum, Aufwendungen zu vermeiden, zu reduzieren oder Erträge zu halten oder zu steigern (Sichtweise: Input). Eine systematische Verknüpfung von Input (Ressourcen) und den Wirkungen der Produkterstellung wurde allerdings nur selten vorgenommen.

Führungskräfte und Mitarbeiter der hauptamtlichen Verwaltung der Stadt Rhede sind ständig bestrebt, ihre Arbeit wirtschaftlich, effizient und sparsam zu erledigen. Die Beachtung des Haushaltsgrundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit aus § 75 I GO NRW ist Leitziel der Verwaltung. Es ist jedoch in den vergangenen Jahren zunehmend schwieriger geworden, den Nachweis über eine wirkungsorientierte und wirtschaftliche Verwaltungsarbeit gegenüber den unterschiedlichen Interessen-/Anspruchsgruppen (Politik, Bürger u.a.) transparent zu führen.

Die Verwaltung hat deshalb im Entwurf des Haushaltsplanes 2017 vorgeschlagen, den Nachweis über eine wirkungsorientierte und wirtschaftliche Verwaltungsarbeit systematischer zu führen. Hierzu war ein Projekt „Produktkritik“ unter Hinzuziehung eines externen Beratungsunternehmens angedacht.

Zu dem Vorschlag der Durchführung einer erstmaligen systematischen Produktkritik gab es in den Haushaltsberatungen noch keine Diskussionen bzw. zielführenden Beschlüsse.

Die Verwaltung wird nunmehr mit eigenen Personalressourcen versuchen, die Optimierung von Verwaltungsprozessen voranzubringen und dabei auch grundsätzlich die Wirkung von Produktleistungen in die Betrachtung mit einzubeziehen. **Insofern wird von der Verwaltung der bisherige kontinuierliche Verbesserungsprozess weitergeführt.**

4. Mittelfristige Finanzplanung 2019-2021

4.1 Haushaltsausgleich in den Ergebnisplänen

Nach den Erläuterungen unter Ziffer 2.3 (Deckung des Finanzbedarfs der Fachbereichsbudgets durch die Allgemeinen Finanzierungsmittel) ist für das **Haushaltsjahr 2018** im Ergebnisplan ein **Plandefizit von rd. -254 T€** auszuweisen.

Die Entwicklung der Defizitermittlung und -abdeckung in den beiden Vorjahren, dem Planjahr 2018 sowie in den Finanzplanungsjahren 2019-2021 verläuft wie folgt:

	2016 -T€-	2017 -T€-	2018 -T€-	2019 -T€-	2020 -T€-	2021 -T€-
Allgemeine Finanzierungsmittel (Steuern u.a.)	15.266	13.924	14.790	14.572	15.883	16.371
Zuschussbedarf des Leistungsbudgets	-12.938	-14.043	-15.044	-15.092	-15.402	-15.642
Defizit (-) / Überschuss (+)	+2.328	-119	-254	-520	+482	+729
Zuführung (+) / Entnahme (-) Ausgleichsrücklage	+2.328	-119	-254	-520	+482	+729
Bestand Ausgleichrücklage 31.12.	+2.711	+2.592	+2.338	+1.818	+2.300	+3.029
Zuführung/Entnahme Allgemeine Rücklage	0	0	0	0	00	0
Bestand Allgemeine Rücklage im Vorjahr	+58.377	+58.377	+58.377	+58.377	+58.377	+58.377
prozentuale Reduzierung Allgemeine Rücklage p.a.	0 %					

**)Hinweis: Spalte 2016 = Rechnungsergebnisse; Spalte 2017 = Prognose des Rechnungsergebnisses nach dem 3. Controllingbericht 12/2017*

Der Fehlbedarf von **-254 T€** muss durch eine Entnahme aus der **Ausgleichsrücklage** in gleicher Höhe ausgeglichen werden. Die Ausgleichsrücklage, die im Jahr 2013 vollständig aufgebraucht war, konnte durch die positiven Jahresergebnisse in den Ergebnisrechnungen der Jahre 2015 und 2016 wieder auf einen Stand von rd. 2.711 T€ angefüllt werden. Durch den Ausgleich der negativen Jahresergebnisse von 2017 in Höhe von -119 T€ (Prognose) sowie 2018 in Höhe von -254 T€ (Planung) kann die Ausgleichsrücklage zum Jahresende 2018 mit rd. 2.338 T€ bilanziert werden.

Nach § 75 II GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt [echter, struktureller Ausgleich]. Die Verpflichtung des Satzes 1 **gilt** als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können [**fiktiver Haushaltsausgleich**].

Der fiktive Haushaltsausgleich ist ein Begriff im Kontext des doppelhaushaltlichen Kommunalhaushaltsrechts von Nordrhein-Westfalen. Das Vorliegen eines fiktiven Haushaltsausgleichs impliziert damit immer noch eine Verminderung des Eigenkapitals.

Die Stadt Rhede wird nach der vorliegenden Planung für die Jahre 2018 und 2019 einen fiktiven Haushaltsausgleich unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage und für die Jahre 2020 und 2021 einen strukturellen Ausgleich erreichen.

Die Rücklagen (Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage) haben zum 01.01.2009 (Eröffnungsbilanz) einen Betrag von **67.816 T€** aufgewiesen. Bis Ende 2021 werden hiervon 6.410 T€ (= rd. 9,5 %) verzehrt sein.

Wichtigste Handlungsmaxime der nächsten Jahre muss es weiterhin sein, den Eigenkapitalverzehr langfristig zu stoppen und die Ausgleichsrücklage bzw. die Allgemeine Rücklage durch deutliche Überschüsse in den Ergebnisrechnungen der nächsten Jahre wieder aufzufüllen. Ein wichtiger Schritt auf diesem Weg war die zumutbare Anpassung der Grundsteuer-Hebesätze und damit des Grundsteuervolumens im Jahr 2015. Positiv verstärkend waren die nicht geplanten Ertragssteigerungen beim Gewerbesteuerertrag in den Jahren 2015-2017. Für das Erzielen von nachhaltigen Überschüssen dürfen jedoch auch in der Zukunft weitere Konsolidierungsmaßnahmen im Aufwands- und Ertragsbereich nicht aus dem Blick verloren werden.

4.2 Risiken für die Ergebnispläne in den Finanzplanungsjahren 2018-2021

Umlagen, Berücksichtigung der städtischen Steuerkraft im Finanzausgleich

Ein hoher Grad eigener Steuererträge wird durch Umlagen bzw. durch Berücksichtigung einer gestiegenen Steuerkraft im Finanzausgleich wieder abgeschöpft. Dies beeinträchtigt die wichtige Anreizfunktion der kommunalen Finanzhoheit. Verbesserungen der Wirtschafts- und Finanzkraft der Stadt Rhede, die durch eigene Anstrengungen erzielt werden können, sollten auch zur Verbesserung der Infrastruktur hier vor Ort eingesetzt werden. Dies ist derzeit nicht ausreichend genug der Fall.

Kreisumlage und Jugendamtsumlage im Besonderen

Die Kreis- und Jugendamtsumlage stellt eine direkte Refinanzierung der Aufwendungen des Kreises Borken bei seinen Gemeinden dar. Insofern kommt auch bei der Haushaltsführung des Kreises dem Prinzip der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit sowie den Grundsätzen der Finanzmittelbeschaffung ein hoher Stellenwert zu. Die Kommunen des Kreises Borken erwarten, dass der Kreis durch sparsame Aufgabenwahrnehmung und wirtschaftliche Haushaltsführung den Finanzbedarf möglichst niedrig hält (vgl. hierzu auch die Anmerkungen im Rahmen der Erläuterung der Transferaufwendungen im Ergebnisplan).

Konnexität (Zusammenführen von Aufgaben- und Finanzverantwortung)

Eine funktionierende Konnexität (Aufgabenzuordnung = Finanzmittelzuordnung) steht im Mittelpunkt der Forderungen von Kommunen in Richtung Bund und Land. Hierzu hat es sicherlich gerade in den letzten Jahren mehr Aufmerksamkeit vom Land NRW und auch entsprechende gesetzliche Regelungen gegeben. Ob das im Landesrecht NRW zu findende **Konnexitätsprinzip** (Verlagerung von Aufgaben mit Kostentragung durch das Land) allerdings immer die gewünschten Ergebnisse für die Kommunen liefert ist fraglich. In folgenden Fällen gewährt das geltende Recht den Kommunen keinen Schutz gegen finanzielle Belastungen, die ihnen rechtlich aufgebürdet werden:

- Sie gilt nicht für Altfälle, also die vielen Belastungen, die vor dem Inkrafttreten der Konnexitätsbestimmung geregelt wurden.
- Sie gilt nur für gesetzliche oder durch Verordnungen vorgenommene Belastungen, nicht aber für Belastungen durch Verwaltungsvorschriften, wie sie bei den Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung eintreten können.
- Bundes- und europarechtlich veranlasste Belastungen werden nicht erfasst.
- Es werden nur „wesentliche Belastungen“ ausgeglichen.

Trotz Vorhandensein von Konnexitätsregelungen im Landesrecht kommt es jedoch immer wieder zu Differenzen zwischen den Gemeinden und dem Land NRW über die Konnexitätsrelevanz bestimmter Aufgaben. Der von den Kommunen gegenüber dem Land unterstellte Versuch, Lasten auf die kommunale Ebene zu verschieben ist kurzfristig und führt dazu, dass die Maßstäbe und Ziele öffentlicher Finanzpolitik an Akzeptanz verlieren. Generell sollte gelten: **„Wer bestellt, der bezahlt, wer nicht bezahlen kann, der hat auch nichts zu bestellen!“**

Sozialaufwendungen

Zum stärksten Belastungsfaktor für die Kommunalfinanzen haben sich in den letzten Jahren die **Sozialaufwendungen** entwickelt. Die Gegenfinanzierung über Erträge seitens des Bundes war nicht annähernd ausreichend. Insofern fordern vor allem der Städte- und Gemeindebund NRW und der Städtetag NRW wiederholt einen effizienteren Sozialstaat und kritisieren die aktuelle Sozialstaatsdebatte in der Bundesrepublik Deutschland scharf. Nach Meinung der Verbände schein die Politik wieder in den Fehler zu verfallen, zur Beseitigung vermeintlicher sozialer Ungleichheiten Transferleistungen und das Sozialbudget zu erhöhen, ohne vorher die Effizienz der bestehenden Systeme zu überprüfen. Der große Strauß sozialer Leistungen müsse neu geordnet, auf die wirklich Bedürftigen konzentriert, entbürokratisiert und transparent gestaltet werden. Insgesamt sei für mehr Eigenverantwortung zu plädieren. Die Politik solle nicht immer neue und bessere Leistungen versprechen in dem Glauben, das sei der entscheidende Faktor, um die Gesellschaft zusammenzuhalten oder zu entwickeln. Es müsse vielmehr Eigenverantwortung gestärkt, Eigenvorsorge gefördert werden.

Zusätzlich zur aktuellen Sondersituation aufgrund des Flüchtlingszuzugs sowie dessen Finanzierung ist festzustellen, dass die Entwicklung des kommunalen Finanzierungssaldos im zunehmenden Maße von den (nach freiwilligem Ermessen ausgelösten) Maßnahmen auf Bundes- und Landesebene zur Stärkung der Kommunalfinanzen geprägt ist (z.B. Kommunalinvestitionsförderungsgesetz, Programm „Gute Schule 2020“). Dies überdeckt allerdings weiterhin sehr stabile Entwicklungstrends, bei denen trotz dieser Maßnahmen durch Bund und Länder die kommunalen Aufwendungen schneller steigen als die Erträge. Zugespitzt kann man sagen, dass sich die Bundes- und Landespolitik zwar deutlich kommunalfreundlicher zeigt – ein **systematischer** und **dauerhaft wirkender** Finanzierungsansatz durch Bund und Länder stehen aber noch aus.

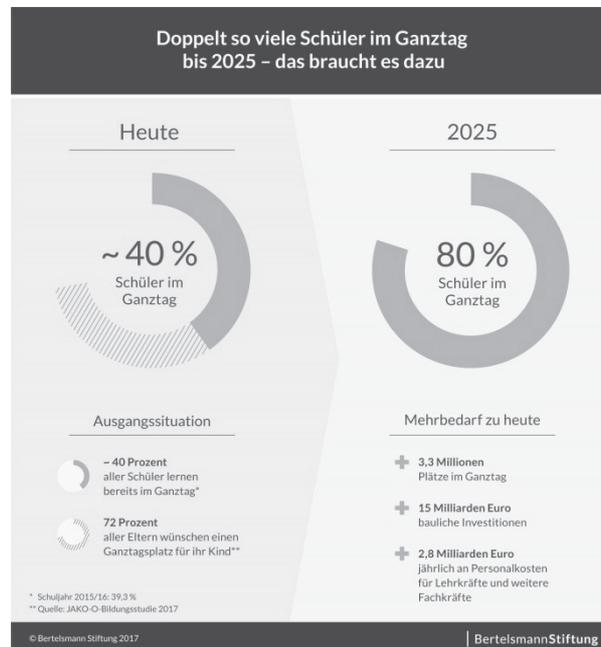
Kosten des Ausbaus der Ganztagsbetreuung

Die Bertelsmann Stiftung hat am 17.10.2017 eine Studie zu den Kosten für den Ausbau eines qualitätsvollen Ganztagserschulsystems in Deutschland veröffentlicht, die für den Fall des Aufbaus einer flächendeckenden Vollversorgung einen bundesweiten Mehrbedarf von 5,2 Millionen Ganztagsbetreuungsplätzen bis 2030 prognostiziert. Die Publikation mit dem Titel „Gute Ganztagschule für alle“ ist im Internet im Volltext abrufbar. Sie hat bereits zu einem regen Medienecho geführt.

Die Autoren, Prof. em. Dr. Klaus Klemm und Dr. Dirk Zorn, kommen im Wesentlichen zu folgenden Ergebnissen:

- Der in den vergangenen Jahren erfolgte Ausbau der Ganztagserschulangebote habe in Deutschland einen wahrscheinlich nicht mehr umkehrbaren Trend zur Umwandlung des Halbtags- in ein Ganztagserschulsystem eingeleitet. Maßgeblich für diese Entwicklung seien zwei Umstände: Zum einen die Notwendigkeit, leistungsschwache ebenso wie leistungsstarke Schülerinnen und Schüler durch individualisierende Angebote stärker als zuvor zu fördern, und zum anderen die Notwendigkeit, durch ganztägige Betreuungsangebote für Mütter und Väter die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit zu erleichtern.
- Um bis zum Jahr 2025 zumindest 80 Prozent aller Schüler zu erreichen, müssten weitere 3,3 Millionen Ganztagsplätze geschaffen werden – unter Berücksichtigung steigender Schülerzahlen. Mit adäquaten Qualitätsstandards würden für diesen Ausbau rund 31.400 zusätzliche Lehrkräfte sowie

16.200 weitere pädagogische Fachkräfte benötigt. Jährlich fielen dafür etwa 2,8 Milliarden Euro an zusätzlichen Personalkosten an. Um die notwendige räumliche Infrastruktur aufzubauen, müssten die kommunalen Schulträger insgesamt rund 15 Milliarden Euro investieren (siehe nachfolgende Grafik).



- Für eine Vollversorgung von 100 Prozent aller Schüler bis zum Jahr 2030 würden sogar 183.800 zusätzliche Vollzeitstellen benötigt, davon 121.600 Lehrkräfte und 62.200 sonstige pädagogische Fachkräfte. In diesem Fall wären insgesamt 20 Milliarden Euro an Investitionen nötig. Davon würden 16 Milliarden Euro auf die Umwandlung von Halbtags- in Ganztagschulen und vier Milliarden Euro auf die Anhebung der räumlichen Standards bei bestehenden Ganztagschulen entfallen.
- Gemessen an der Entwicklung während des Bundes-Investitionsprogramms für Ganztagschulen in den Jahren von 2003 bis 2009, wo jährlich 175.000 zusätzliche Ganztagsplätze geschaffen wurden, sei die Ausbaudynamik in der Zeit danach in den Jahren danach auf knapp 120.000 neue Plätze pro Jahr erlahmt. Eine Ganztagsversorgung von 80 Prozent aller Schülerinnen und Schüler bis 2025 und von 100 Prozent bis 2030 würde hingegen einen jährlichen Zuwachs um mehr als 300.000 zusätzliche Plätze erforderlich machen. Verglichen mit der Dynamik während des Bundesprogramms würde dies etwa einer Verdopplung der Anstrengungen entsprechen.

Die Studie macht selbst deutlich, dass sie lediglich mögliche Szenarien abbildet und daher keine geeignete Grundlage für eine Überarbeitung und Anpassung kommunaler Schulentwicklungspläne darstellt. Wörtlich heißt es (S. 28 f.):

„Unsere Abschätzung der für diesen Wandel erforderlichen Größenordnungen lässt zweifelsohne viele Fragen offen – pädagogische, empirische und politische. [...] Auch empirisch bleiben viele Fragen offen, unter anderem, weil die derzeitige amtliche Statistik zu Ganztagschulen viele zentrale Punkte nicht adressiert. Längst nicht überall ist, wo ‚Ganztag‘ steht, auch im gleichen Maße ‚Ganztagschule‘ enthalten.“

Die Geschäftsstelle der Städte- und Gemeindebundes NRW teilt diese Einschätzung. Die Entwicklung der Ganztagsbetreuung ist im Kern eine politische Angelegenheit. Der Verbandsausschuss für Schule, Kultur und Sport hat sich daher in seiner 104. Sitzung am 29.09.2014 sowie in seiner 111. Sitzung am 27.10.2016 für die vermehrte Schaffung gebundener Ganztagschulen und eine verpflichtende Finanzierung der offenen Ganztagschulen durch das Land ausgesprochen.

Die Autoren der Studie weisen im letzten Absatz des Textteils (S. 29) beiläufig noch auf Folgendes hin:

„Politisch könnte ein Rechtsanspruch auf einen Ganztagsschulplatz dazu beitragen, die von uns diagnostizierte, eher erlahmte Ausbaudynamik neu zu beflügeln. Allerdings gehen die derzeitigen Vorschläge zur Einführung eines Rechtsanspruchs auf Betreuung für Grundschul Kinder aus unserer Sicht nicht weit genug. Denn primär geht es hier um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. So wichtig die gesicherte Betreuung von Schulkindern ist: Ein klares politisches Bekenntnis zu einer systematischen Umstellung auf ein gut ausgestattetes und konsequent umgesetztes Ganztagschulsystem, das Chancengerechtigkeit und Leistungsfähigkeit befördert, sieht anders aus.“

Die Geschäftsstelle des Städte- und Gemeindebundes NRW hat sich mit der derzeit auf der Bundesebene diskutierten Einführung eines Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung im Primarbereich bereits intensiv befasst. Auf dieser Grundlage hat sich der Verbandsausschuss für Schule, Kultur und Sport in seiner 113. Sitzung am 12.10.2017 ausdrücklich gegen die Einführung eines subjektiven Rechts auf Ganztagsbetreuung im Primarbereich ausgesprochen.

Steuerung des städtischen Realsteueraufkommens

Wesentliche Teile der städtischen Infrastruktur, welche in den 1950er/1960er Jahren aufgebaut worden sind, stehen nun zur Reinvestition an. Damals waren die Investitionsentscheidungen zum Aufbau der Infrastruktur einfacher zu treffen, weil vor allem große Investitionszuweisungen die Baumaßnahmen finanziell realisierbar machten. Diese Infrastruktur bedarf nun nach über einem halben Jahrhundert der Nutzung in vielen Bereichen einer grundlegenden Sanierung, für die die vorhandenen finanziellen Eigenmittel nicht ausreichend sind.

Wenn grundsätzlich die städtischen Schulden zurückgeführt, die immer stärkeren Infrastrukturdefizite wieder ausgeglichen und die Bildungsinvestitionen erhöht werden sollen, wird dies auch bei äußerster Sparsamkeit im Bereich der Aufwendungen nicht ohne eine stabile Ertragsseite möglich sein. Insofern ist das Realsteueraufkommen in seiner betragsmäßigen Höhe unbedingt zu sichern. **Das Blickfeld von Kommunalpolitik und -verwaltung muss sich jedenfalls über die Betrachtung des gegenwärtig Wünschenswerten hinaus auf das zukünftig Erforderliche erweitern.**

4.3 Ausblick Investitionsfinanzierung in den Finanzplanungsjahren 2019-2021

Grundsätzlich überfordert die Sanierung der städtischen Infrastruktur im Finanzplanungszeitraum und darüber hinaus bei den bislang gesetzten finanziellen Rahmenbedingungen die Leistungsfähigkeit der Stadt Rhede. Die sich aus dieser Feststellung ergebenden Handlungsaufträge an Politik und Verwaltung sind in den Erläuterungen zum Ergebnis-/Finanzplan hinreichend beschrieben worden.

Entwurf
**Haushaltssatzung der Stadt Rhede
für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 28.11.2016 (GV. NRW. S. 966), hat der Rat der Stadt Rhede mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Jahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Rhede voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit dem

Gesamtbetrag der Erträge auf	38.565.800 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	-38.819.800 EUR

im **Finanzplan** mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	35.225.200 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-33.409.900 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	4.334.300 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	-12.702.400 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	7.100.000 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	-640.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite , deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	7.100.000 EUR
--	---------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen , der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	10.331.200 EUR
--	----------------

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf festgesetzt.	-254.000 EUR
---	--------------

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite , die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.	4.000.000 EUR
--	---------------

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|-----------------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 316 v.H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 625 v.H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 430 v.H. |

§ 7

Beamtinnen und Beamte können mit Rückwirkung von höchstens drei Monaten in die höhere Planstelle eingewiesen werden, soweit sie während dieser Zeit die Obliegenheiten des verliehenen Amtes tatsächlich wahrgenommen haben und die Planstelle besetzt war.

§ 8

Die Stadtkasse Rhede wird ermächtigt, **Liquiditätskredite** an rechtlich und/oder wirtschaftlich selbstständige Aufgabenbereiche wie folgt zu gewähren:

1. an den Betrieb für Abwasserbeseitigung der Stadt Rhede bis zu einer Höhe von 1.000.000 EUR und
2. an das Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (AÖR) bis zu einer Höhe von 4.000.000 EUR.

§ 9

Über die Leistung von **überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen** gemäß § 83 II GO NRW entscheidet der Kämmerer wie folgt:

1. im Einzelfall bis 40.000 EUR,
2. bei Aufwendungen und Auszahlungen,
 - die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen,
 - die sich auf den Leistungsaustausch zwischen der Stadt Rhede und dem Betrieb für Abwasserbeseitigung sowie dem Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (AÖR) beziehen sowie
 - bei Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Aufwendungen, die sich auf den Jahresabschluss beziehen (Aufwendungen, die nicht unmittelbar zu Auszahlungen führen; z.B. Abschreibungsaufwendungen, Versorgungsaufwendungen) in unbegrenzter Höhe.
3. Für die Genehmigung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 85 I GO NRW gilt diese Regelung entsprechend.

Sofern die vorgenannten Betragsgrenzen überschritten werden, entscheidet der Rat der Stadt Rhede.

Rhede, den 12. Dezember 2017

Aufgestellt:

Bestätigt:

Schmeing
Kämmerer

Bernsmann
Bürgermeister

KURZÜBERSICHT ÜBER DEN HAUSHALT 2018 DER STADT RHEDE

Woher kommt das Geld ?	Aufwendungen	Erträge	Ergebnis
Grundsteuern A und B		4.407.000 €	
Gewerbesteuerumlage/Gewerbesteuer	-1.500.000 €	9.400.000 €	
Anteil an Einkommen- und Umsatzsteuer		10.730.000 €	
Hundesteuer, Vergnügungssteuer		312.000 €	
Finanzausgleich		1.751.300 €	
Kreisumlage	-10.955.000 €		
Umlage nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz	-360.000 €		
Konzessionsabgabe Stadtwerke		810.000 €	
Finanzaufwendungen und -erträge	-335.000 €	530.000 €	
= Allgemeine Deckungsmittel	-13.150.000 €	27.940.300 €	14.790.300 €



Wofür wird das Geld ausgegeben?	Aufwendungen	Erträge	Budget
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (im Ergebnishaushalt) bei Verrechnung von internen Leistungsbeziehungen zwischen den Organisationseinheiten	für Personal, Versorgung, Sach- u. Dienstleistungen, Geschäftsaufwand, Zuschüsse, Sozialleistungen, Abschreibungen	Zuweisungen, Gebühren, Mieten, Pachten, Kosten-erstattungen, Umlagen, Auflösung von Sonderposten	finanziert aus allgemeinen Deckungsmitteln
Schulen <small>Schülerplätze in Grundschulen sowie Sekundarstufe I und II</small>	-3.268.430 €	544.300 €	-2.724.130 €
Bildung und Kulturpflege <small>Vereinsförderung, Büchereien, Musikschulverein, Volkshochschule</small>	-328.680 €	10.700 €	-317.980 €
Sport <small>Sportförderung, Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen</small>	-658.360 €	157.600 €	-500.760 €
Kinder, Jugend, Familie <small>Kindergärten, Spielplätze, Jugendarbeit, Familienförderung</small>	-1.101.760 €	106.400 €	-995.360 €
Soziale Leistungen und Integration <small>Soziale Leistungen, ausländische Flüchtlinge, Integration</small>	-2.376.690 €	1.285.300 €	-1.091.390 €
Jobcenter <small>Grundsicherung für Arbeitssuchende, Integration in den Arbeitsmarkt</small>	-1.229.120 €	448.000 €	-781.120 €
Sicherheit und Ordnung <small>Gefahrenabwehr, Ordnungsmaßnahmen, Gewerbeüberwachung, Feuerwehr</small>	-741.760 €	151.500 €	-590.260 €
Bau und Planung <small>Stadtplanung, Bauordnung, Denkmalpflege, Wohnungsbauförderung</small>	-461.050 €	65.700 €	-395.350 €
Straßen und Verkehr <small>Straßenunterhaltung, -reinigung, -beleuchtung, Verkehrsplanung, -sicherheit</small>	-4.762.390 €	1.686.700 €	-3.075.690 €
Umwelt und Grün <small>Umwelt- und Naturschutz, Grünanlagen, Gewässer- und Hochwasserschutz</small>	-784.150 €	344.300 €	-439.850 €
Abfallwirtschaft <small>Abfallentsorgung und Wertstoffe</small>	-1.775.700 €	1.781.700 €	6.000 €
Abwasserbeseitigung <small>Kanalisation, Klärwerk (eigener Wirtschaftsplan)</small>	-672.490 €	735.300 €	62.810 €
Bauhof <small>Grün- und Straßenunterhaltung, Spezialdienste</small>	-1.708.900 €	1.673.900 €	-35.000 €
Städtische Immobilien <small>Unterhaltung, Betrieb, An- und Verkauf, Vermietung, Verpachtung</small>	-5.078.660 €	4.511.200 €	-567.460 €
Friedhof <small>Ruhestätten, Bestattungen, Ehrenanlagen</small>	-342.210 €	237.100 €	-105.110 €
Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung <small>Wohnbau-, Gewerbe- und Innenstadtentwicklung</small>	-800.200 €	330.400 €	-469.800 €
Bürgerdienste <small>Bürgerbüro, Standesamt</small>	-467.490 €	149.700 €	-317.790 €
Marketing, Veranstaltungen, Kultur <small>Veranstaltungen, Märkte, Kultur, Museum, Marketing Touristik</small>	-650.180 €	176.800 €	-473.380 €
Rat, Ausschüsse, Politik <small>Rats- und Ausschusssitzungen, Fraktionen, Wahlen</small>	-305.040 €	100 €	-304.940 €
Verwaltungssteuerung <small>Vorstand, Finanz-, Organisations-, Personalmanagement</small>	-1.204.560 €	91.100 €	-1.113.460 €
Interne Servicedienste <small>Organisation, Technikunterstützung, Logistik, Archiv, Personalbüro</small>	-1.781.180 €	966.900 €	-814.280 €
	-30.499.000 €	15.454.700 €	-15.044.300 €
Deckung des Defizits aus der Allgemeinen Rücklage			-254.000 €

KURZÜBERSICHT ÜBER DIE INVESTITIONEN IM HAUSHALT 2018

Wofür wird das Geld ausgegeben?	Auszahlungen	Einzahlungen	Budget
Investitionen (Baumaßnahmen, Anschaffung von beweglichem Vermögen, Erwerb von Grundstücken und Gebäuden)	Investitionskosten	Beiträge, Zweckzuweisungen, Kostenbeteiligungen u.a.	finanziert aus Krediten u.a.
Informationstechnik (Hard- / Software, Netzwerk, Lizenzen, Büroausstattung)	-159.500 €	500 €	-159.000 €
Einrichtungsgegenstände, neue Medien in Schulen	-908.300 €	0 €	-908.300 €
Sanierung und Optimierung Schulzentrum	-5.750.000 €	860.000 €	-4.890.000 €
Bauliche Verbesserung und Umgestaltung an Schulen	-121.000 €		-121.000 €
Optimierung des Brandschutzes im Rathaus	-230.000 €		-230.000 €
Rathaus - Verdunkelungsanlage Kultursaal	-30.000 €		-30.000 €
Rathaus - Erweiterung des Verwaltungsbereiches	-100.000 €		-100.000 €
Planungskosten für bauliche Verbesserung am Feuerwehrgerätehaus	-10.000 €		-10.000 €
Erweiterung der Asylbewerberunterkunft Büngerner Weg 2A - 2F	-300.000 €		-300.000 €
Neuausstattung von Kinderspiel- und Bolzplätzen	-115.000 €		-115.000 €
Einrichtungsgegenstände in Unterkünften für Menschen in Wohnungsno	-25.000 €		-25.000 €
Erwerb von Fahrzeugen sowie Ausrüstungsgegenstände f.d. Feuerwehr	-344.600 €	61.000 €	-283.600 €
Rückerberwerb von Infrastrukturmaßnahmen vom KFR	-300.000 €		-300.000 €
Ausbau öffentlicher Wege und Plätze im Projektgebiet "Stadthöfe am Rheder Bach!" (Investitionskostenzuschuss / Stellplatzablösebeträge)	-120.000 €	120.000 €	0 €
Anlegung eines Bürgerparks (Spielbereich, Ruhezonen, Wegen u.a.)	-329.000 €	222.500 €	-106.500 €
Erschließungsanlagen für die Quartiersentwicklung Gudulakloster	-40.000 €	20.000 €	-20.000 €
Anlegung einer Bushaltestelle im Bereich Dännendiek / Klüünkamp / Otto-Hahn-Straße	-98.000 €	83.000 €	-15.000 €
Projekte im Rahmen von LEADER	-40.000 €	24.000 €	-16.000 €
Investitionskostenzuschüsse	-180.000 €		-180.000 €
Umbau und Erneuerung der Hardtstraße (Straßenausbau Anteil 2018)	-1.200.000 €	108.000 €	-1.092.000 €
Erschließungsbeiträge für den Ausbau der Drosteallee		400.000 €	400.000 €
Erneuerung der Brücke Schloßstraße (Rheder Bach)	-220.000 €		-220.000 €
Investitionskostenzuschuss Ausbau Radweg Büngerner Allee	-200.000 €		-200.000 €
Grunderwerb für Straßen und Wege (einschl. Raesfelder Weg)	-90.000 €		-90.000 €
Erneuerung der Straßenbeleuchtung	-300.000 €	300.000 €	0 €
Rathausplatz - Optimierung	-60.000 €		-60.000 €
Erschließung der Entwicklungsfläche Krechtinger Straße / Wagenfeldstraße / Altrheder Kamp	-40.000 €	0 €	-40.000 €
Straßenbaubeiträge für die Erneuerung der Nebenanlagen der Südstraße und des Dännendieks		142.500 €	142.500 €
Planungsleistungen für ein Freiraumkonzept Innenstadt (Gudulakirche / Markt)	-30.000 €		-30.000 €
Sonstiger Straßenausbau (u.a. Planungskosten Erneuerung Industriestraße einschl. Bachbrücke und Kreisverkehr)	-193.000 €	0 €	-193.000 €
Maßnahmen für den Hochwasserschutz	-272.000 €	217.600 €	-54.400 €
Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie	-315.000 €	100.000 €	-215.000 €
Maßnahmen zur Renaturierung	-178.000 €	142.000 €	-36.000 €
Bauhof (Fahrzeuge, Maschinen sowie bauliche Verbesserungen)	-154.000 €	1.500 €	-152.500 €
Verbesserungen im Sportzentrum	-70.000 €	8.000 €	-62.000 €
Investitionen in Vereinssportanlagen	-40.000 €	40.000 €	0 €
Friedhof (Optimierung der Anlagen)	-39.000 €		-39.000 €
Investitionspauschale des Landes		1.281.200 €	1.281.200 €
Schul- und Bildungspauschale des Landes (investiver Anteil)		201.500 €	201.500 €
Erwerb von Finanzanlagen (Pflichtzuführung zum Versorgungsfonds)	-54.700 €		-54.700 €
Sonstige Investitionen (Sammelposition)	-46.300 €	1.000 €	-45.300 €
Insgesamt	-12.702.400 €	4.334.300 €	-8.368.100 €

Gesamtergebnisplan und Gesamtfinanzplan

Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne

**verbindliche NKF-Produktbereiche 01 – 17
der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
vorangestellt eine Übersicht samt Zuordnung
der Produkte des Leistungsbudgets**

Ergebnisplan 2018

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	24.246.369,56	23.800.000	25.749.000	26.513.000	27.397.000	28.221.000
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.912.151,45	3.102.900	3.554.800	3.649.900	3.688.400	3.622.900
03 + Sonstige Transfererträge	66.443,61	27.000	32.600	43.000	53.000	63.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.985.482,11	3.865.700	3.672.100	3.680.800	3.683.800	3.701.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	607.845,76	577.500	637.600	637.100	640.100	640.100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.155.687,26	3.087.800	2.322.200	2.340.900	2.152.300	2.109.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.705.058,33	1.815.400	1.795.900	1.808.200	1.448.200	1.185.200
08 + Aktivierte Eigenleistungen	131.987,93	150.000	271.000	274.000	277.000	281.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	37.811.026,01	36.426.300	38.035.200	38.946.900	39.339.800	39.824.000
11 - Personalaufwendungen	-7.061.397,84	-7.876.000	-8.178.000	-8.322.300	-8.446.000	-8.504.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-594.632,14	-810.000	-1.015.000	-1.030.100	-1.045.800	-1.060.600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.540.938,40	-6.845.600	-7.129.900	-6.962.300	-6.989.700	-7.097.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-3.705.429,21	-3.813.300	-3.970.800	-4.138.700	-4.326.200	-4.383.600
15 - Transferaufwendungen	-15.042.000,22	-16.447.500	-15.503.200	-16.357.600	-15.930.900	-16.331.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.766.332,58	-2.820.800	-2.707.900	-2.736.000	-2.170.200	-1.740.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	-35.710.730,39	-38.613.200	-38.504.800	-39.547.000	-38.908.800	-39.118.400
18 = Ordentliches Ergebnis	2.100.295,62	-2.186.900	-469.600	-600.100	431.000	705.600
19 + Finanzerträge	486.842,47	531.500	530.600	555.100	645.500	718.500
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-259.400,82	-330.000	-315.000	-475.000	-595.000	-695.000
21 = Finanzergebnis	227.441,65	201.500	215.600	80.100	50.500	23.500
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.327.737,27	-1.985.400	-254.000	-520.000	481.500	729.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Jahresergebnis	2.327.737,27	-1.985.400	-254.000	-520.000	481.500	729.100
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
27 Verrechnete Erträge Bei Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
28 Verrechnete Aufwendungen Bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
29 Verrechnungssaldo	0,00	0	0	0	0	0

Finanzplan 2018

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	24.650.256,95	23.800.000	25.749.000	26.513.000	27.397.000	28.221.000
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.113.905,42	1.134.700	1.417.900	1.396.700	1.359.800	1.359.800
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	60.584,74	27.000	32.600	43.000	53.000	63.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.608.102,19	3.568.600	3.280.100	3.283.800	3.312.800	3.315.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	606.338,20	577.500	637.600	637.100	640.100	640.100
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.796.639,74	3.087.800	2.322.200	2.340.900	2.152.300	2.109.000
07 + Sonstige Einzahlungen	1.045.469,19	1.141.200	1.255.200	1.250.200	1.245.200	1.240.200
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	486.842,47	531.500	530.600	555.100	645.500	718.500
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.368.138,90	33.868.300	35.225.200	36.019.800	36.805.700	37.667.400
10 - Personalauszahlungen	-6.585.480,92	-7.251.000	-7.658.000	-7.795.000	-7.910.600	-7.961.300
11 - Versorgungsauszahlungen	-900.248,75	-910.000	-975.000	-989.500	-1.004.300	-1.018.800
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.579.036,74	-6.862.200	-7.498.500	-7.355.200	-7.088.600	-6.998.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-252.748,38	-330.000	-315.000	-475.000	-595.000	-695.000
14 - Transferauszahlungen	-14.846.874,21	-16.443.800	-15.475.500	-16.309.900	-15.872.700	-16.278.700
15 - Sonstige Auszahlungen	-1.618.203,13	-1.487.700	-1.487.900	-1.434.100	-1.438.300	-1.426.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.782.592,13	-33.284.700	-33.409.900	-34.358.700	-33.909.500	-34.378.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.585.546,77	583.600	1.815.300	1.661.100	2.896.200	3.289.400
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.420.116,49	2.610.600	3.363.800	3.434.600	2.757.300	1.943.000
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	17.001,47	88.500	7.000	2.000	2.000	2.000
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	61.555,36	2.100	1.000	1.000	1.000	1.000
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	191.335,85	452.500	962.500	508.000	790.000	331.500
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.690.009,17	3.153.700	4.334.300	3.945.600	3.550.300	2.277.500
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-170.371,12	-90.000	-130.000	-20.000	-20.000	-20.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.664.050,20	-9.081.000	-10.517.600	-11.204.000	-8.139.200	-5.976.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-521.861,88	-1.413.600	-1.580.100	-978.400	-926.400	-594.900
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-39.620,64	-45.000	-54.700	-58.000	-61.000	-64.000
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-201.733,54	-514.500	-420.000	-190.000	-40.000	-40.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.597.637,38	-11.144.100	-12.702.400	-12.450.400	-9.186.600	-6.694.900
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.907.628,21	-7.990.400	-8.368.100	-8.504.800	-5.636.300	-4.417.400
32 = Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	2.677.918,56	-7.406.800	-6.552.800	-6.843.700	-2.740.100	-1.128.000
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.753.000,00	6.940.000	7.100.000	7.450.000	4.600.000	3.100.000
34 + Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	-1.260.563,34	-615.000	-640.000	-960.000	-1.170.000	-1.390.000
36 - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-1.749.210,84	0	0	0	0	0
37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-256.774,18	6.325.000	6.460.000	6.490.000	3.430.000	1.710.000
38 = Änderung Bestand an eigenen Finanzmitteln	2.421.144,38	-1.081.800	-92.800	-353.700	689.900	582.000
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	46.605,33	2.830.000	3.000.000	2.907.200	2.553.500	3.243.400
40 + Änderung Bestand an fremden Finanzmitteln	410.360,05	0	0	0	0	0
41 = Liquide Mittel	2.878.109,76	1.748.200	2.907.200	2.553.500	3.243.400	3.825.400

Übersicht über die verbindlichen NKF-Produktbereiche nach Anlage 5 zur Gemeindehaushaltsverordnung samt Zuordnung der Produkte des Leistungsbudgets

NKF-Produktbereich 01: Innere Verwaltung	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Organisation und Personalmanagement	01.01	10.11.01
Informationstechnik	01.02	10.11.02
Logistik	01.03	10.11.03
Personalverwaltung	01.04	10.11.05
Versicherungsschutz	01.05	10.11.06
Vermietung und Vermittlung von Raum	01.06	40.43.01
Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung	01.07	40.43.02
Haus- und Saaldienste, technische Dienste	01.08	40.43.03
Hochbau	01.09	40.43.04
Bereitstellung von Liegenschaften	01.10	40.43.05
Bauhof	01.11	40.42.01
Rat, Ausschüsse, Fraktionen	01.12	60.61.01
Rats- und Ausschusssdienste, Kommunalverfassung	01.13	60.61.02
Verwaltungsvorstand	01.14	60.62.01
Unterstützung des Verwaltungsmanagements	01.15	60.62.02
Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	01.16	60.64.01
Geschäftsbuchführung	01.17	60.64.02
Zahlungsabwicklung, Vollstreckung	01.18	60.64.03
Kommunale Abgaben	01.19	60.64.04
Gleichstellung, Frauenförderung	01.20	60.65.01
Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	01.21	60.66.01

NKF-Produktbereich 02: Sicherheit und Ordnung	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	02.01	10.12.01
Serviceleistungen des Bürgerbüros	02.02	10.12.02
Beurkundungen des Personenstands	02.03	10.12.03
Veranstaltungen, Märkte	02.04	10.13.02
Gefahrenabwehr	02.05	30.31.01
Ordnungsmaßnahmen	02.06	30.31.02
Gewerbeüberwachung	02.07	30.31.03
Brand- und Bevölkerungsschutz	02.08	30.31.04
Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	02.09	30.34.02
Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen	02.10	60.61.03

NKF-Produktbereich 03: Schulträgeraufgaben	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Schülerplätze in Grundschulen	03.01	20.21.01
Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	03.02	20.21.02

NKF-Produktbereich 04: Kultur und Wissenschaft	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Archiv	04.01	10.11.04
Kulturveranstaltungen	04.02	10.13.03
Museum	04.03	10.13.04
Förderung von Vereinen	04.04	20.22.01
Büchereien	04.05	20.22.02
Volkshochschule	04.06	20.22.03
Förderung des Musikschulvereins	04.07	20.22.04

NKF-Produktbereich 05: Soziale Leistungen	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Hilfen für ältere Menschen	05.01	20.25.01
Hilfen für ausländische Flüchtlinge	05.02	20.25.02
Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	05.03	20.25.05
Sonstige integrative Sozialarbeit	05.04	20.25.06
Sozialhilfe	05.05	20.25.07
Grundsicherung für Arbeitssuchende	05.06	20.26.01

NKF-Produktbereich 06:	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Kindertagesbetreuung		06.01	20.24.01
Kinderspielplätze		06.02	20.24.02
Jugendarbeit		06.03	20.24.03
Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“		06.04	20.24.04
Familienförderung		06.05	20.24.05
NKF-Produktbereich 07:	Gesundheitsdienste	Budget	Produkt im Leistungsbudget
--		07.01	--
NKF-Produktbereich 08:	Sportförderung	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Sportförderung		08.01	20.23.01
Betrieb von Sportanlagen		08.02	40.44.01
NKF-Produktbereich 09:	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Räumliche Planung		09.01	30.32.01
Pläne und grafische Daten		09.02	30.32.02
Planung und Realisierung von Städtebauprojekten		09.07	30.32.06
NKF-Produktbereich 10:	Bauen und Wohnen	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Wohngeld		10.01	20.25.03
Hilfen bei Wohnproblemen		10.02	20.25.04
Bauordnung		10.03	30.32.03
Denkmal- und Stadtbildpflege		10.04	30.32.04
Wohnraumentwicklung		10.05	30.32.05
NKF-Produktbereich 11:	Ver- und Entsorgung	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Abfallentsorgung und Wertstoffe		11.01	30.36.01
Abwasserbeseitigung		11.02	40.41.01 Sondervermögen
NKF-Produktbereich 12:	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Verkehrsflächen		12.01	30.34.01
Verkehrsplanung		12.02	30.34.03
Stadtreinigung und Winterdienst		12.03	30.36.02
NKF-Produktbereich 13:	Natur- und Landschaftspflege	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Landschafts- und Naturschutz, Grün		13.01	30.35.02
Gewässer- und Hochwasserschutz		13.02	30.35.03
Betrieb Friedhof		13.03	40.45.01
NKF-Produktbereich 14:	Umweltschutz	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Umweltschutz		14.01	30.35.01
NKF-Produktbereich 15:	Wirtschaft und Tourismus	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Veranstaltungsflächen im Rathaus		15.01	10.13.01
Stadtmarketing		15.02	10.13.05
Touristische Angebote, Tourismusförderung		15.03	10.13.06
Wirtschaftsförderung		15.04	30.33.01
NKF-Produktbereich 16:	Allgemeine Finanzwirtschaft	Budget	Produkt im Leistungsbudget
Allgemeine Finanzierungsmittel samt Zuteilung auf die Einzelbudgets		16.01	01.01.01 dem Leistungsbudget vorangestellt
NKF-Produktbereich 17:	Stiftungen	Budget	Produkt im Leistungsbudget
--			--

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 01

Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.043.146,84	998.000	1.057.900	1.086.300	1.093.300	1.081.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,00	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	198.335,33	184.800	192.800	192.800	194.800	194.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.179,47	298.000	296.900	297.900	292.600	292.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.789,57	742.500	720.500	720.500	390.500	57.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	124.721,62	120.000	241.000	244.000	247.000	251.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.596.242,83	2.343.500	2.509.300	2.541.700	2.218.400	1.877.700
11	- Personalaufwendungen	-3.410.994,03	-3.704.070	-3.893.250	-3.951.500	-4.010.400	-4.068.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-261.866,86	-333.050	-403.870	-409.900	-416.100	-421.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.490.768,99	-1.650.400	-1.706.400	-1.713.600	-1.763.700	-1.813.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.253.034,62	-1.342.000	-1.431.200	-1.496.800	-1.544.800	-1.638.800
15	- Transferaufwendungen	-10.318,86	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-589.744,31	-1.869.050	-1.781.100	-1.741.800	-1.221.500	-638.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.016.727,67	-8.907.570	-9.224.820	-9.322.600	-8.965.500	-8.590.300
18	= Ordentliches Ergebnis	-6.420.484,84	-6.564.070	-6.715.520	-6.780.900	-6.747.100	-6.712.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.420.484,84	-6.564.070	-6.715.520	-6.780.900	-6.747.100	-6.712.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-6.420.484,84	-6.564.070	-6.715.520	-6.780.900	-6.747.100	-6.712.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.546.223,99	4.599.700	4.733.100	4.821.200	4.927.500	5.010.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-733.258,02	-735.360	-812.530	-818.530	-826.830	-838.430
29	= Teilergebnis	-2.607.518,87	-2.699.730	-2.794.950	-2.778.230	-2.646.430	-2.540.330
Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
10.11.01	Organisation und Personalmanagement	-107.235,01	-102.790	-184.800	-161.700	-163.700	-165.500
10.11.02	Informationstechnik	-6.140,27	0	0	0	0	-100
10.11.03	Logistik	-201.965,85	-182.440	-209.370	-208.250	-210.950	-214.450
10.11.04	Archiv	-277,15	0	0	0	0	0
10.11.05	Personalverwaltung	-354.562,84	-377.270	-355.000	-359.290	-364.290	-369.690
10.11.06	Versicherungsschutz	-30.885,21	-31.690	-32.060	-32.830	-33.630	-34.230
20.21.02	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	-869,01	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
40.42.01	Dienstleistungen des Bauhofes	23.381,53	0	-35.000	0	0	0
40.43.01	Vermietung und Vermittlung von Raum	2.827,78	-460	3.180	-5.970	-11.370	-20.170
40.43.02	Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung	-669.232,94	-522.180	-414.190	-425.810	-252.310	-109.210
40.43.03	Haus- und Saaldienste, technische Dienste	27.949,17	0	0	0	0	0
40.43.04	Hochbau	-63.533,78	-75.680	-91.950	-92.090	-92.390	-91.790
40.43.05	Bereitstellung von Liegenschaften	-37.513,52	-52.030	-64.500	-65.560	-72.960	-74.060
60.61.01	Rat, Ausschüsse, Fraktionen	-156.696,64	-185.100	-179.150	-179.950	-179.950	-179.950
60.61.02	Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	-118.567,96	-127.030	-116.750	-118.150	-119.750	-121.150
60.62.01	Verwaltungsvorstand	-379.300,50	-430.060	-456.720	-462.560	-469.060	-476.460
60.62.02	Unterstützung des Verwaltungsmanagement	-67.645,29	-85.570	-80.760	-81.510	-82.310	-83.110
60.64.01	Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	-165.751,53	-157.540	-161.700	-163.570	-165.670	-167.570
60.64.02	Geschäftsbuchführung	-70.684,18	-103.360	-128.450	-130.100	-131.800	-133.400
60.64.03	Zahlungsabwicklung, Vollstreckung	-137.118,01	-171.130	-195.110	-198.120	-201.520	-204.620
60.64.04	Kommunale Abgaben	-38.218,57	-37.020	-32.760	-33.160	-33.560	-33.960
60.65.01	Gleichstellung, Frauenförderung	-32.806,56	-32.280	-32.970	-33.370	-33.770	-34.170
60.66.01	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	-22.672,53	-24.200	-24.990	-24.340	-25.540	-24.840

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 01

Innere Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	233.374,92	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,00	200	200	0	200	200	200
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	210.222,41	184.800	192.800	0	192.800	194.800	194.800
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	160.115,83	298.000	296.900	0	297.900	292.600	292.900
07 + Sonstige Einzahlungen	35.673,02	124.500	246.500	0	249.500	252.500	256.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	639.456,18	807.500	936.400	0	940.400	940.100	944.400
10 - Personalauszahlungen	-3.141.314,02	-3.448.100	-3.684.390	0	-3.739.600	-3.795.100	-3.850.300
11 - Versorgungsauszahlungen	-364.796,51	-399.680	-429.370	0	-435.900	-442.200	-448.800
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.977.665,68	-1.747.100	-1.888.100	0	-1.890.600	-1.864.700	-1.782.900
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-10.318,86	-9.000	-9.000	0	-9.000	-9.000	-9.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-602.538,96	-591.050	-656.100	0	-591.800	-593.500	-593.200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.096.634,03	-6.194.930	-6.666.960	0	-6.666.900	-6.704.500	-6.684.200
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.457.177,85	-5.387.430	-5.730.560	0	-5.726.500	-5.764.400	-5.739.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	137.000,00	784.000	860.000	0	860.000	404.000	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.911,47	5.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	149.911,47	789.500	862.000	0	862.000	406.000	2.000
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-620,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-1.708.764,14	-6.223.000	-6.575.000	-8.100.000	-6.885.000	-4.651.200	-1.360.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-183.215,92	-384.500	-279.500	0	-274.500	-274.500	-274.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	-39.620,64	-45.000	-54.700	0	-58.000	-61.000	-64.000
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-1.932.220,70	-6.652.500	-6.909.200	-8.100.000	-7.217.500	-4.986.700	-1.698.500
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.782.309,23	-5.863.000	-6.047.200	-8.100.000	-6.355.500	-4.580.700	-1.696.500

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 02

Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.677,78	98.300	88.100	91.600	99.400	106.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	249.330,97	229.400	227.400	227.400	227.400	227.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.939,86	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.550,68	56.900	33.900	44.200	34.700	34.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.689,72	30.100	29.100	29.100	29.100	29.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	437.189,01	474.200	438.000	451.800	450.100	457.000
11	- Personalaufwendungen	-681.199,62	-788.240	-753.930	-765.100	-776.300	-787.700
12	- Versorgungsaufwendungen	-61.750,25	-97.220	-107.370	-109.000	-110.500	-112.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-351.218,95	-313.500	-343.000	-360.500	-333.600	-333.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-64.283,02	-93.800	-126.300	-136.600	-153.500	-173.800
15	- Transferaufwendungen	-10.938,86	-14.300	-25.000	-25.000	-23.200	-19.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.895,70	-77.350	-64.350	-73.750	-73.750	-59.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.224.286,40	-1.384.410	-1.419.950	-1.469.950	-1.470.850	-1.486.250
18	= Ordentliches Ergebnis	-787.097,39	-910.210	-981.950	-1.018.150	-1.020.750	-1.029.250
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-787.097,39	-910.210	-981.950	-1.018.150	-1.020.750	-1.029.250
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-787.097,39	-910.210	-981.950	-1.018.150	-1.020.750	-1.029.250
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-297.957,40	-324.090	-317.670	-316.470	-316.670	-317.070
29	= Teilergebnis	-1.085.054,79	-1.234.300	-1.299.620	-1.334.620	-1.337.420	-1.346.320

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
10.12.01	Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	-101.035,91	-113.160	-117.730	-119.320	-121.020	-122.820
10.12.02	Serviceleistungen des Bürgerbüros	-86.694,19	-112.760	-123.430	-124.590	-125.890	-127.190
10.12.03	Beurkundung des Personenstands	-69.701,32	-72.790	-76.630	-77.630	-78.730	-79.930
10.13.02	Veranstaltungen, Märkte	-136.169,77	-163.030	-163.190	-160.470	-161.670	-162.870
30.31.01	Gefahrenabwehr	-116.039,16	-57.230	-44.660	-55.060	-45.660	-46.160
30.31.02	Ordnungsmaßnahmen	-178.267,01	-238.630	-236.840	-239.440	-242.240	-245.740
30.31.03	Gewerbeüberwachung	-42.426,23	-51.800	-52.030	-52.760	-53.560	-54.460
30.31.04	Brand- und Bevölkerungsschutz	-183.236,28	-191.510	-256.730	-279.050	-272.250	-282.350
30.34.02	Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	-167.213,00	-218.450	-219.340	-217.630	-217.730	-215.530
60.61.03	Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen	-4.271,92	-14.940	-9.040	-8.670	-18.670	-9.270

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 02

Sicherheit und Ordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.183,93	13.500	8.500	0	5.500	5.500	5.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	247.839,76	229.400	227.400	0	227.400	227.400	227.400
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.520,73	59.500	59.500	0	59.500	59.500	59.500
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	28.085,32	56.900	33.900	0	44.200	34.700	34.700
07 + Sonstige Einzahlungen	23.872,92	30.100	29.100	0	29.100	29.100	29.100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	380.502,66	389.400	358.400	0	365.700	356.200	356.200
10 - Personalauszahlungen	-627.274,27	-712.690	-699.200	0	-709.600	-719.900	-730.600
11 - Versorgungsauszahlungen	-137.469,05	-72.990	-73.240	0	-74.200	-75.500	-76.600
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-346.171,35	-301.500	-333.000	0	-340.500	-321.600	-321.600
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-5.372,47	-9.000	-9.500	0	-9.500	-9.500	-9.500
15 - Sonstige Auszahlungen	-56.152,03	-77.350	-64.350	0	-73.750	-73.750	-59.250
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.172.439,17	-1.173.530	-1.179.290	0	-1.207.550	-1.200.250	-1.197.550
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-791.936,51	-784.130	-820.890	0	-841.850	-844.050	-841.350
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	56.316,05	56.000	56.000	0	56.000	56.000	56.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	3.000	5.000	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	56.316,05	59.000	61.000	0	56.000	56.000	56.000
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	-15.600	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-36.622,75	-275.500	-341.000	0	-59.000	-431.000	-81.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	-102.528,25	-180.000	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-139.151,00	-455.500	-356.600	0	-59.000	-431.000	-81.000
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-82.834,95	-396.500	-295.600	0	-3.000	-375.000	-25.000

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 03

Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	218.381,75	225.400	207.800	248.200	290.200	311.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.882,85	275.800	301.700	301.700	301.700	301.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.105,88	33.900	34.700	33.200	33.200	33.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.143,36	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.066,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	397.579,84	535.100	544.200	583.100	625.100	646.100
11	- Personalaufwendungen	-300.981,44	-322.430	-363.870	-369.400	-374.700	-380.200
12	- Versorgungsaufwendungen	-38.193,68	-47.740	-76.070	-77.300	-78.400	-79.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-867.923,43	-1.008.500	-932.800	-920.800	-921.600	-928.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-155.282,65	-214.600	-205.400	-245.000	-286.200	-304.700
15	- Transferaufwendungen	-43.895,17	-99.100	-97.500	-97.500	-97.500	-97.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-141.442,80	-131.600	-139.800	-139.900	-141.400	-142.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.547.719,17	-1.823.970	-1.815.440	-1.849.900	-1.899.800	-1.933.300
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.150.139,33	-1.288.870	-1.271.240	-1.266.800	-1.274.700	-1.287.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.150.139,33	-1.288.870	-1.271.240	-1.266.800	-1.274.700	-1.287.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-1.150.139,33	-1.288.870	-1.271.240	-1.266.800	-1.274.700	-1.287.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	228,00	100	100	100	100	100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.377.433,20	-1.394.670	-1.451.090	-1.517.090	-1.597.990	-1.648.390
29	= Teilergebnis	-2.527.344,53	-2.683.440	-2.722.230	-2.783.790	-2.872.590	-2.935.490

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.21.01	Schülerplätze in Grundschulen	-1.209.888,44	-1.183.620	-1.234.260	-1.242.080	-1.265.180	-1.291.880
20.21.02	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	-1.317.456,09	-1.499.820	-1.487.970	-1.541.710	-1.607.410	-1.643.610

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 03

Schulträgeraufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.311,50	52.200	18.200	0	18.200	18.200	18.200
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	113.638,15	275.800	301.700	0	301.700	301.700	301.700
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.651,96	33.900	34.700	0	33.200	33.200	33.200
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.601,61	361.900	354.600	0	353.100	353.100	353.100
10 - Personalauszahlungen	-275.683,78	-285.060	-325.260	0	-330.200	-335.000	-339.900
11 - Versorgungsauszahlungen	-61.715,10	-54.620	-65.950	0	-66.900	-68.000	-68.900
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-876.309,75	-940.400	-879.700	0	-866.700	-866.500	-872.400
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-48.657,43	-146.100	-144.500	0	-144.500	-144.500	-144.500
15 - Sonstige Auszahlungen	-150.502,28	-137.900	-145.900	0	-147.000	-149.500	-152.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.412.868,34	-1.564.080	-1.561.310	0	-1.555.300	-1.563.500	-1.577.700
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.134.266,73	-1.202.180	-1.206.710	0	-1.202.200	-1.210.400	-1.224.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-11.451,88	-5.000	-11.000	0	-11.000	-10.000	-7.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-139.192,69	-528.100	-908.300	-431.200	-603.600	-179.600	-181.100
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-150.644,57	-533.100	-919.300	-431.200	-614.600	-189.600	-188.100
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-150.644,57	-533.100	-919.300	-431.200	-614.600	-189.600	-188.100

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 04

Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	581,97	600	600	600	500	200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	378,03	300	300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.113,68	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.073,68	11.500	11.500	11.500	11.400	11.100
11	- Personalaufwendungen	-81.986,73	-84.210	-81.620	-82.700	-83.900	-85.300
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.802,78	-3.150	-3.830	-3.900	-4.000	-4.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-211.778,29	-40.400	-40.400	-40.400	-40.400	-40.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-903,88	-900	-900	-900	-800	-500
15	- Transferaufwendungen	-144.184,97	-247.800	-247.700	-247.700	-227.500	-225.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.677,44	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-461.334,09	-378.060	-376.050	-377.200	-358.200	-357.500
18	= Ordentliches Ergebnis	-449.260,41	-366.560	-364.550	-365.700	-346.800	-346.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-449.260,41	-366.560	-364.550	-365.700	-346.800	-346.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-449.260,41	-366.560	-364.550	-365.700	-346.800	-346.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-65.831,42	-71.020	-73.730	-73.730	-73.730	-73.730
29	= Teilergebnis	-515.091,83	-437.580	-438.280	-439.430	-420.530	-420.130

Produktübersicht

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
10.11.04	Archiv	-36.617,37	-32.260	-33.050	-33.450	-33.850	-34.250
10.13.03	Kulturveranstaltungen	-10.714,74	-26.190	-25.030	-25.230	-25.430	-25.530
10.13.04	Museum	-73.376,80	-64.470	-62.220	-62.280	-62.280	-62.380
20.22.01	Förderung von Vereinen	-28.124,31	-23.370	-26.990	-27.120	-27.220	-27.320
20.22.02	Büchereien	-106.542,97	-101.670	-101.390	-101.430	-101.330	-99.530
20.22.03	Volkshochschule	-49.059,06	-56.790	-57.050	-57.350	-57.750	-58.250
20.22.04	Förderung des Musikschulvereins	-210.656,58	-132.830	-132.550	-132.570	-112.670	-112.870

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 04

Kultur und Wissenschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	378,03	300	300	0	300	300	300
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.761,18	10.600	10.600	0	10.600	10.600	10.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.139,21	10.900	10.900	0	10.900	10.900	10.900
10 - Personalauszahlungen	-75.991,69	-81.770	-79.610	0	-80.700	-81.900	-83.200
11 - Versorgungsauszahlungen	-8.474,99	-7.700	-6.500	0	-6.600	-6.700	-6.700
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-214.276,17	-40.400	-40.400	0	-40.400	-40.400	-40.400
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-140.756,40	-245.700	-245.700	0	-245.700	-225.700	-225.700
15 - Sonstige Auszahlungen	-17.677,44	-1.600	-1.600	0	-1.600	-1.600	-1.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-457.176,69	-377.170	-373.810	0	-375.000	-356.300	-357.600
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-445.037,48	-366.270	-362.910	0	-364.100	-345.400	-346.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.495,78	-300	-300	0	-300	-300	-300
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-1.495,78	-300	-300	0	-300	-300	-300
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.495,78	-300	-300	0	-300	-300	-300

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 05

Soziale Leistungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	438.212,02	459.200	498.300	499.100	500.100	501.000
03	+ Sonstige Transfererträge	66.443,61	27.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	161.080,77	790.000	350.000	350.000	350.000	350.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.386,30	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.563.670,00	1.700.000	820.000	820.000	820.000	820.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.513,36	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.253.306,06	2.990.200	1.707.300	1.708.100	1.709.100	1.710.000
11	- Personalaufwendungen	-902.197,83	-1.147.940	-1.075.890	-1.091.500	-1.107.800	-1.123.200
12	- Versorgungsaufwendungen	-120.298,66	-173.570	-221.740	-224.900	-228.400	-231.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.721,69	-19.500	-93.500	-93.500	-93.500	-93.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-54.549,96	-52.200	-25.300	-26.100	-27.100	-28.000
15	- Transferaufwendungen	-2.092.961,78	-2.328.200	-1.097.000	-1.097.000	-1.097.000	-1.097.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-634.936,12	-561.000	-500.700	-500.700	-500.700	-500.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.831.666,04	-4.282.410	-3.014.130	-3.033.700	-3.054.500	-3.074.200
18	= Ordentliches Ergebnis	-578.359,98	-1.292.210	-1.306.830	-1.325.600	-1.345.400	-1.364.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-578.359,98	-1.292.210	-1.306.830	-1.325.600	-1.345.400	-1.364.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-578.359,98	-1.292.210	-1.306.830	-1.325.600	-1.345.400	-1.364.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-461.985,75	-440.790	-412.200	-411.400	-412.100	-413.500
29	= Teilergebnis	-1.040.345,73	-1.733.000	-1.719.030	-1.737.000	-1.757.500	-1.777.700

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.25.01	Hilfen für ältere Menschen	-4.513,04	-6.370	-4.360	-4.330	-4.330	-4.330
20.25.02	Hilfen für ausländische Flüchtlinge	-234.872,11	-877.530	-699.920	-705.710	-712.010	-718.910
20.25.05	Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	-61.988,04	-66.960	-67.390	-68.160	-69.360	-70.160
20.25.06	Sonstige integrative Sozialarbeit	-12.018,76	-35.140	-40.620	-40.930	-41.330	-41.630
20.25.07	Sozialhilfe	-129.787,49	-127.220	-125.620	-127.070	-128.970	-130.570
20.26.01	Grundsicherung für Arbeitssuchende	-597.166,29	-619.780	-781.120	-790.800	-801.500	-812.100

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 05

Soziale Leistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	470.777,45	447.000	448.000	0	448.000	448.000	448.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	60.584,74	27.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	158.120,19	790.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.473,05	14.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.563.670,00	1.700.000	820.000	0	820.000	820.000	820.000
07 + Sonstige Einzahlungen	235,39	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.269.860,82	2.978.000	1.657.000	0	1.657.000	1.657.000	1.657.000
10 - Personalauszahlungen	-803.049,28	-1.014.490	-962.980	0	-977.000	-991.500	-1.005.300
11 - Versorgungsauszahlungen	-137.710,95	-193.550	-193.060	0	-196.100	-198.800	-201.700
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-24.396,59	-19.500	-93.500	0	-93.500	-93.500	-93.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-2.114.032,40	-2.328.200	-1.097.000	0	-1.097.000	-1.097.000	-1.097.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-628.141,71	-561.000	-500.700	0	-500.700	-500.700	-500.700
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.707.330,93	-4.116.740	-2.847.240	0	-2.864.300	-2.881.500	-2.898.200
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-437.470,11	-1.138.740	-1.190.240	0	-1.207.300	-1.224.500	-1.241.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-147.395,17	-50.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-147.395,17	-50.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-147.395,17	-50.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.356,61	44.300	54.200	63.000	71.000	79.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.115,75	33.200	52.200	53.200	54.200	54.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.382,65	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	61.855,01	77.500	106.400	116.200	125.200	133.200
11	- Personalaufwendungen	-68.337,41	-62.230	-62.570	-63.300	-64.200	-65.300
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.717,63	-6.010	-7.820	-8.000	-8.200	-8.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.446,88	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-51.042,08	-56.800	-64.900	-73.500	-77.500	-85.500
15	- Transferaufwendungen	-498.084,00	-746.400	-798.900	-762.900	-800.700	-896.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.125,62	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-638.753,62	-886.740	-949.490	-923.000	-965.900	-1.071.000
18	= Ordentliches Ergebnis	-576.898,61	-809.240	-843.090	-806.800	-840.700	-937.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-576.898,61	-809.240	-843.090	-806.800	-840.700	-937.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-576.898,61	-809.240	-843.090	-806.800	-840.700	-937.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-127.840,39	-147.510	-152.270	-152.270	-152.270	-152.270
29	= Teilergebnis	-704.739,00	-956.750	-995.360	-959.070	-992.970	-1.090.070

Produktübersicht

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.24.01	Kindertagesbetreuung	-399.157,08	-626.180	-658.100	-600.320	-616.420	-712.620
20.24.02	Kinderspielplätze	-121.073,65	-130.810	-123.810	-123.870	-120.270	-120.470
20.24.03	Jugendarbeit	-52.004,23	-58.690	-60.690	-60.870	-61.070	-61.270
20.24.04	Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"	-82.553,33	-99.310	-99.970	-100.230	-100.430	-100.630
20.24.05	Familienförderung	-49.950,71	-41.760	-52.790	-73.780	-94.780	-95.080

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.115,75	33.200	52.200	0	53.200	54.200	54.200
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.382,65	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.498,40	33.200	52.200	0	53.200	54.200	54.200
10 - Personalauszahlungen	-62.345,32	-57.580	-58.600	0	-59.500	-60.400	-61.400
11 - Versorgungsauszahlungen	-10.089,28	-10.060	-10.560	0	-10.600	-10.800	-10.900
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-8.328,29	-11.500	-11.500	0	-11.500	-11.500	-11.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-481.489,85	-739.900	-792.400	0	-756.400	-794.200	-890.200
15 - Sonstige Auszahlungen	-3.740,56	-3.800	-3.800	0	-3.800	-3.800	-3.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-565.993,30	-822.840	-876.860	0	-841.800	-880.700	-977.800
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-545.494,90	-789.640	-824.660	0	-788.600	-826.500	-923.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	66.000	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	66.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-63.939,97	-60.000	-100.000	0	-82.000	-114.000	-100.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-911,46	-157.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-64.851,43	-217.500	-101.500	0	-83.500	-115.500	-101.500
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-64.851,43	-151.500	-101.500	0	-83.500	-115.500	-101.500

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 07

Gesundheitsdienste

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000
18	= Ordentliches Ergebnis	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
01.01.01	Allgemeine Finanzierungsmittel	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 07

Gesundheitsdienste

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-222.711,00	-230.000	-360.000	0	-315.000	-330.000	-330.000
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-222.711,00	-230.000	-360.000	0	-315.000	-330.000	-330.000
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-222.711,00	-230.000	-360.000	0	-315.000	-330.000	-330.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 08

Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.766,21	58.900	58.100	58.200	62.200	67.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.224,78	71.600	71.600	71.600	71.600	71.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.500,00	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	188.490,99	158.000	157.200	157.300	161.300	166.300
11	- Personalaufwendungen	-45.299,61	-49.930	-51.840	-52.600	-53.300	-54.100
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.829,64	-2.680	-3.480	-3.500	-3.700	-3.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.869,36	-50.500	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-46.232,13	-54.300	-45.300	-44.000	-48.000	-52.000
15	- Transferaufwendungen	-249.470,92	-212.100	-215.100	-215.100	-215.100	-215.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.847,63	-56.300	-56.200	-56.200	-56.200	-56.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-443.549,29	-425.810	-420.920	-420.400	-425.300	-430.100
18	= Ordentliches Ergebnis	-255.058,30	-267.810	-263.720	-263.100	-264.000	-263.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-255.058,30	-267.810	-263.720	-263.100	-264.000	-263.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-255.058,30	-267.810	-263.720	-263.100	-264.000	-263.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	230.251,00	230.400	230.400	230.400	230.400	230.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-465.204,30	-460.260	-467.440	-467.440	-467.440	-467.440
29	= Teilergebnis	-490.011,60	-497.670	-500.760	-500.140	-501.040	-500.840

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
20.23.01	Sportförderung	-467.656,72	-490.380	-496.120	-496.480	-496.880	-497.280
40.44.01	Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	-22.354,88	-7.290	-4.640	-3.660	-4.160	-3.560

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 08

Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.200,00	13.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.143,22	71.600	71.600	0	71.600	71.600	71.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.137,50	27.500	27.500	0	27.500	27.500	27.500
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.480,72	112.100	113.100	0	113.100	113.100	113.100
10 - Personalauszahlungen	-42.586,59	-47.870	-50.060	0	-50.800	-51.500	-52.300
11 - Versorgungsauszahlungen	-3.228,57	-6.010	-6.300	0	-6.500	-6.500	-6.600
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-44.682,59	-50.500	-49.000	0	-49.000	-49.000	-49.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-216.481,08	-190.600	-193.600	0	-193.600	-193.600	-193.600
15 - Sonstige Auszahlungen	-53.974,41	-56.300	-56.200	0	-56.200	-56.200	-56.200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-360.953,24	-351.280	-355.160	0	-356.100	-356.800	-357.700
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-235.472,52	-239.180	-242.060	0	-243.000	-243.700	-244.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.176,00	40.000	48.000	0	48.000	48.000	48.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	11.176,00	40.000	48.000	0	48.000	48.000	48.000
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-5.926,49	-75.000	-85.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-676,12	-7.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	-30.000,00	-69.500	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-36.602,61	-151.500	-128.000	0	-48.000	-48.000	-48.000
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-25.426,61	-111.500	-80.000	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 09

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.312,66	12.200	16.700	23.000	30.000	34.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.088,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	572.644,45	312.800	275.600	242.100	64.400	64.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	589.045,11	332.500	299.800	272.600	101.900	105.900
11	- Personalaufwendungen	-269.937,88	-292.030	-293.850	-298.600	-303.300	-307.900
12	- Versorgungsaufwendungen	-22.184,34	-31.320	-41.670	-42.300	-42.900	-43.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-153.309,58	-315.500	-343.800	-375.200	-338.100	-338.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-20.075,29	-35.400	-41.400	-60.000	-82.000	-99.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-706,48	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-466.213,57	-674.250	-720.720	-776.100	-766.300	-788.600
18	= Ordentliches Ergebnis	122.831,54	-341.750	-420.920	-503.500	-664.400	-682.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	122.831,54	-341.750	-420.920	-503.500	-664.400	-682.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	122.831,54	-341.750	-420.920	-503.500	-664.400	-682.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.925,00	-44.150	-43.870	-43.570	-43.570	-43.570
29	= Teilergebnis	81.906,54	-385.900	-464.790	-547.070	-707.970	-726.270

Produktübersicht

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.32.01	Stadt- und Bauleitplanung	-73.711,49	-63.190	-76.420	-111.960	-91.860	-93.060
30.32.02	Pläne und graphische Daten	-107.110,92	-128.940	-125.250	-126.560	-127.860	-129.360
30.32.06	Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	269.360,82	-171.100	-263.120	-308.550	-488.250	-503.850
60.63.01	Stadtentwicklungsprogramm	-6.631,87	-22.670	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich GemHVO: 09

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.105,85	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	293.715,82	312.800	275.600	0	242.100	64.400	64.400
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300.821,67	320.300	283.100	0	249.600	71.900	71.900
10 - Personalauszahlungen	-245.149,09	-267.810	-272.680	0	-277.000	-281.500	-285.700
11 - Versorgungsauszahlungen	-39.146,43	-44.920	-47.470	0	-48.200	-48.900	-49.600
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-335.896,40	-315.500	-343.800	0	-375.200	-338.100	-338.100
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-706,48	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-620.898,40	-628.230	-663.950	0	-700.400	-668.500	-673.400
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-320.076,73	-307.930	-380.850	0	-450.800	-596.600	-601.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	83.000	325.500	0	401.000	279.500	109.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	120.000	120.000	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	203.000	445.500	0	401.000	279.500	109.000
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-300.000,00	-518.000	-887.000	0	-846.000	-859.000	-519.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-300.000,00	-518.000	-887.000	0	-846.000	-859.000	-519.000
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-300.000,00	-315.000	-441.500	0	-445.000	-579.500	-410.000

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 10

Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.474,53	25.000	28.500	28.500	28.500	28.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.350,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.116,85	6.300	10.700	19.600	9.400	9.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	40.441,38	32.300	40.200	49.100	38.900	38.900
11	- Personalaufwendungen	-149.662,00	-176.900	-211.750	-215.000	-218.000	-221.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-35.449,23	-57.130	-72.040	-73.100	-74.300	-75.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.094,63	-10.300	-10.600	-10.600	-10.600	-10.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	- Transferaufwendungen	-2.000,00	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.600,29	-900	-950	-950	-950	-950
17	= Ordentliche Aufwendungen	-191.806,15	-249.730	-299.840	-304.150	-308.350	-312.850
18	= Ordentliches Ergebnis	-151.364,77	-217.430	-259.640	-255.050	-269.450	-273.950
19	+ Finanzerträge	2.076,84	1.500	600	600	500	500
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	2.076,84	1.500	600	600	500	500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-149.287,93	-215.930	-259.040	-254.450	-268.950	-273.450
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-149.287,93	-215.930	-259.040	-254.450	-268.950	-273.450
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-60.870,78	-81.200	-88.120	-88.020	-88.020	-88.020
29	= Teilergebnis	-210.158,71	-297.130	-347.160	-342.470	-356.970	-361.470

Produktübersicht

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.25.03	Wohngeld	-54.999,78	-64.920	-87.450	-88.740	-90.040	-91.240
20.25.04	Hilfen bei Wohnproblemen	-18.856,76	-26.650	-66.030	-66.750	-67.650	-68.450
30.32.03	Bauordnung	-107.346,02	-147.340	-117.150	-118.470	-120.070	-121.770
30.32.04	Denkmal- und Stadtbildpflege	-34.343,37	-49.280	-50.680	-51.000	-51.100	-51.200
30.32.05	Wohnraumentwicklung	5.387,22	-8.940	-25.850	-17.510	-28.110	-28.810

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 10

Bauen und Wohnen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.463,65	25.000	28.500	0	28.500	28.500	28.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.049,91	6.300	10.700	0	19.600	9.400	9.400
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.076,84	1.500	600	0	600	500	500
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.390,40	32.800	39.800	0	48.700	38.400	38.400
10 - Personalauszahlungen	-109.202,23	-132.710	-175.120	0	-177.800	-180.200	-183.200
11 - Versorgungsauszahlungen	-62.553,57	-33.960	-41.610	0	-42.200	-42.900	-43.500
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-3.094,63	-10.300	-10.600	0	-10.600	-10.600	-10.600
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-2.000,00	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-916,70	-900	-950	0	-950	-950	-950
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-177.767,13	-180.870	-231.280	0	-234.550	-237.650	-241.250
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-135.376,73	-148.070	-191.480	0	-185.850	-199.250	-202.850
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	61.555,36	2.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	61.555,36	2.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	-10.000,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-10.000,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	51.555,36	1.100	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 11

Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.447,46	1.500	1.500	1.500	1.400	1.100
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.439.557,14	1.452.700	1.633.700	1.636.700	1.638.700	1.640.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	121.110,46	115.000	145.000	145.000	145.000	145.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	673.797,38	653.000	717.000	727.000	737.000	747.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.450,00	500	500	500	500	500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.238.362,44	2.222.700	2.497.700	2.510.700	2.522.600	2.534.300
11	- Personalaufwendungen	-639.850,12	-644.800	-664.030	-673.900	-683.900	-694.000
12	- Versorgungsaufwendungen	-16.238,03	-23.020	-29.420	-29.900	-30.200	-30.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.472.208,88	-1.470.000	-1.673.700	-1.676.000	-1.676.000	-1.676.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.975,21	-12.400	-5.500	-5.300	-5.900	-6.200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.207,59	-1.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.142.479,83	-2.151.220	-2.374.150	-2.386.600	-2.397.500	-2.408.500
18	= Ordentliches Ergebnis	95.882,61	71.480	123.550	124.100	125.100	125.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	95.882,61	71.480	123.550	124.100	125.100	125.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	95.882,61	71.480	123.550	124.100	125.100	125.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.440,14	20.300	19.300	19.300	19.300	19.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-62.211,92	-68.410	-74.040	-73.540	-73.740	-74.140
29	= Teilergebnis	58.110,83	23.370	68.810	69.860	70.660	70.960

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
30.36.01	Abfallentsorgung und Wertstoffe	-1.432,02	-5.630	6.000	5.980	6.280	6.480
40.41.01	Abwasserbeseitigung	59.542,85	29.000	62.810	63.880	64.380	64.480

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 11

Ver- und Entsorgung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.415.908,06	1.427.700	1.633.700	0	1.636.700	1.638.700	1.640.700
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	120.274,71	115.000	145.000	0	145.000	145.000	145.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	672.723,05	653.000	717.000	0	727.000	737.000	747.000
07 + Sonstige Einzahlungen	517,00	500	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.209.422,82	2.196.200	2.496.200	0	2.509.200	2.521.200	2.533.200
10 - Personalauszahlungen	-618.625,29	-627.040	-649.090	0	-658.800	-668.600	-678.400
11 - Versorgungsauszahlungen	-28.653,58	-22.410	-23.540	0	-23.900	-24.200	-24.700
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.442.194,12	-1.470.000	-1.673.700	0	-1.676.000	-1.676.000	-1.676.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-741,81	-1.000	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.090.214,80	-2.120.450	-2.347.830	0	-2.360.200	-2.370.300	-2.380.600
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	119.208,02	75.750	148.370	0	149.000	150.900	152.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-903,81	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-903,81	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-903,81	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	761.055,31	733.300	765.100	766.700	765.800	667.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	623.589,35	671.300	671.600	673.000	678.000	694.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.184,47	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.737,64	22.800	66.100	99.500	104.600	104.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	35.129,74	56.200	66.700	87.000	65.000	144.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	7.266,31	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.463.962,82	1.523.600	1.609.500	1.666.200	1.653.400	1.650.500
11	- Personalaufwendungen	-157.005,67	-176.680	-222.150	-247.900	-251.600	-255.300
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.350,05	-14.490	-18.780	-19.000	-19.300	-19.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.620.196,96	-1.527.000	-1.598.500	-1.461.500	-1.512.000	-1.562.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.970.929,59	-1.867.300	-1.901.600	-1.924.700	-1.980.800	-1.875.900
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.303,40	-67.700	-107.400	-165.300	-118.300	-285.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.804.785,67	-3.653.170	-3.848.430	-3.818.400	-3.882.000	-3.998.600
18	= Ordentliches Ergebnis	-2.340.822,85	-2.129.570	-2.238.930	-2.152.200	-2.228.600	-2.348.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.340.822,85	-2.129.570	-2.238.930	-2.152.200	-2.228.600	-2.348.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-2.340.822,85	-2.129.570	-2.238.930	-2.152.200	-2.228.600	-2.348.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.013,74	44.600	42.100	42.100	42.100	42.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-595.973,28	-650.020	-659.520	-679.320	-695.320	-714.320
29	= Teilergebnis	-2.899.782,39	-2.734.990	-2.856.350	-2.789.420	-2.881.820	-3.020.320

Produktübersicht

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.34.01	Verkehrsflächen	-2.826.540,46	-2.663.040	-2.785.720	-2.724.690	-2.816.190	-2.953.890
30.34.02	Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	-260,00	-2.500	1.000	-2.500	-2.500	-2.500
30.34.03	Verkehrsplanung	-75.706,32	-71.150	-74.850	-65.490	-66.290	-67.090
30.34.04	Stadtreinigung und Winterdienst	2.724,39	1.700	3.220	3.260	3.160	3.160

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.240,00	0	3.500	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	224.647,19	220.200	205.600	0	207.000	243.000	244.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.659,60	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	33.787,76	22.800	66.100	0	99.500	104.600	104.600
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	266.334,55	253.000	285.200	0	316.500	357.600	358.600
10 - Personalauszahlungen	-150.435,34	-165.300	-212.460	0	-238.100	-241.600	-245.200
11 - Versorgungsauszahlungen	-21.792,86	-27.040	-28.480	0	-28.900	-29.400	-29.700
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.123.656,98	-1.527.000	-1.748.500	0	-1.751.500	-1.577.000	-1.562.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-23.621,00	-6.300	-6.300	0	-6.300	-6.300	-6.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.319.506,18	-1.725.640	-1.995.740	0	-2.024.800	-1.854.300	-1.843.700
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.053.171,63	-1.472.640	-1.710.540	0	-1.708.300	-1.496.700	-1.485.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	22.000,00	134.400	108.000	0	119.000	67.200	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.090,00	80.000	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	134.248,42	332.500	842.500	0	508.000	790.000	331.500
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	160.338,42	546.900	950.500	0	627.000	857.200	331.500
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-112.352,60	-90.000	-90.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
25 - für Baumaßnahmen	-538.689,91	-1.858.000	-2.037.000	-1.800.000	-3.165.000	-2.440.000	-3.975.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.460,92	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-18.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-150.000	-200.000	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-653.503,43	-2.099.500	-2.328.500	-1.800.000	-3.186.500	-2.461.500	-4.013.500
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-493.165,01	-1.552.600	-1.378.000	-1.800.000	-2.559.500	-1.604.300	-3.682.000

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 13

Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.616,31	30.100	48.900	69.800	69.700	69.300
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	377.118,47	421.000	458.700	463.000	459.000	459.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.724,34	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.704,78	7.700	18.100	4.600	4.100	4.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	31.843,42	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	465.007,32	460.900	527.800	539.500	534.900	534.500
11	- Personalaufwendungen	-122.615,03	-147.690	-144.580	-146.800	-148.900	-151.200
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.973,16	-4.390	-6.010	-6.100	-6.200	-6.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200.053,39	-286.000	-145.200	-93.200	-93.200	-93.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-71.358,11	-77.100	-115.700	-119.500	-113.500	-113.500
15	- Transferaufwendungen	-144.787,08	-145.500	-149.000	-149.400	-149.400	-149.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.934,11	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-585.720,88	-664.180	-563.990	-518.500	-514.700	-517.100
18	= Ordentliches Ergebnis	-120.713,56	-203.280	-36.190	21.000	20.200	17.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-120.713,56	-203.280	-36.190	21.000	20.200	17.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-120.713,56	-203.280	-36.190	21.000	20.200	17.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-463.857,60	-395.560	-417.510	-417.310	-417.310	-417.310
29	= Teilergebnis	-584.571,16	-598.840	-453.700	-396.310	-397.110	-399.910

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
in EUR							
Produkt	Bezeichnung						
30.35.02	Landschafts- und Naturschutz, Grün	-243.258,38	-242.950	-294.120	-267.420	-265.920	-267.320
30.35.03	Gewässer- und Hochwasserschutz	-240.670,47	-240.630	-54.470	-34.200	-43.400	-43.700
40.45.01	Betrieb Friedhof	-100.642,31	-115.260	-105.110	-94.690	-87.790	-88.890

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 13

Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	429.037,16	600.000	532.700	0	532.000	523.000	523.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.724,34	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.209,05	7.700	18.100	0	4.600	4.100	4.100
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	437.970,55	609.800	552.900	0	538.700	529.200	529.200
10 - Personalauszahlungen	-114.888,15	-144.290	-141.520	0	-143.700	-145.800	-148.000
11 - Versorgungsauszahlungen	-5.246,43	-16.180	-16.980	0	-17.100	-17.500	-17.800
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-90.265,16	-286.000	-245.200	0	-93.200	-93.200	-93.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-143.777,59	-144.300	-147.800	0	-148.200	-148.200	-148.200
15 - Sonstige Auszahlungen	-2.689,92	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-356.867,25	-594.270	-555.000	0	-405.700	-408.200	-410.700
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	81.103,30	15.530	-2.100	0	133.000	121.000	118.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	459.600	0	240.000	112.000	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	57.087,43	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	57.087,43	0	459.600	0	240.000	112.000	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-57.398,52	0	-40.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-35.277,81	-297.000	-750.000	0	-205.000	-55.000	-5.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.869,62	-8.200	-19.000	0	-9.000	-9.000	-9.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-101.545,95	-305.200	-809.000	0	-214.000	-64.000	-14.000
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-44.458,52	-305.200	-349.400	0	26.000	48.000	-14.000

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 14

Umweltschutz

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	53.600	53.600	53.600	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	53.600	53.600	53.600	0
11	- Personalaufwendungen	-29.638,46	-54.570	-121.690	-123.600	-125.500	-62.200
12	- Versorgungsaufwendungen	-228,71	-1.220	-3.380	-3.400	-3.500	-3.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-371,02	-9.500	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-30.238,19	-65.290	-136.070	-138.000	-140.000	-76.700
18	= Ordentliches Ergebnis	-30.238,19	-65.290	-82.470	-84.400	-86.400	-76.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-30.238,19	-65.290	-82.470	-84.400	-86.400	-76.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-30.238,19	-65.290	-82.470	-84.400	-86.400	-76.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.533,00	-8.360	-8.790	-8.690	-8.690	-8.690
29	= Teilergebnis	-34.771,19	-73.650	-91.260	-93.090	-95.090	-85.390

Produktübersicht

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
30.35.01	Umwelt- und Klimaschutz	-34.771,19	-73.650	-91.260	-93.090	-95.090	-85.390

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 14

Umweltschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	53.600	0	53.600	53.600	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	53.600	0	53.600	53.600	0
10 - Personalauszahlungen	-27.681,34	-53.630	-119.970	0	-121.800	-123.700	-60.400
11 - Versorgungsauszahlungen	-403,57	-7.880	-18.010	0	-18.300	-18.500	-18.800
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-371,02	-9.500	-11.000	0	-11.000	-11.000	-11.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.455,93	-71.010	-148.980	0	-151.100	-153.200	-90.200
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-28.455,93	-71.010	-95.380	0	-97.500	-99.600	-90.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 15

Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.112,66	47.100	81.900	45.900	8.800	8.400
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.166,91	35.400	37.700	37.700	37.700	37.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.260,00	2.800	2.800	4.900	4.400	4.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	57.539,57	85.300	122.400	88.500	50.900	50.500
11	- Personalaufwendungen	-201.692,01	-224.280	-236.980	-240.400	-244.200	-247.800
12	- Versorgungsaufwendungen	-10.749,12	-15.010	-19.520	-19.800	-20.100	-20.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.976,35	-133.000	-170.500	-145.500	-135.500	-135.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.762,67	-5.500	-6.300	-5.300	-5.100	-4.700
15	- Transferaufwendungen	-20.947,02	-31.600	-45.500	-65.500	-78.000	-78.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.530,88	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-355.658,05	-436.390	-505.800	-503.500	-509.900	-513.400
18	= Ordentliches Ergebnis	-298.118,48	-351.090	-383.400	-415.000	-459.000	-462.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-298.118,48	-351.090	-383.400	-415.000	-459.000	-462.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	-298.118,48	-351.090	-383.400	-415.000	-459.000	-462.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.049,00	35.000	34.200	34.200	34.200	34.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-110.323,81	-108.700	-80.420	-79.920	-79.920	-79.920
29	= Teilergebnis	-378.393,29	-424.790	-429.620	-460.720	-504.720	-508.620

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
10.13.01	Veranstaltungsflächen im Rathaus	-43.378,02	-43.640	-26.540	-26.850	-27.450	-27.950
10.13.05	Marketing, Informations- und Medienarbeit	-103.238,80	-142.700	-142.320	-153.470	-144.970	-146.370
10.13.06	Touristische Angebote, Tourismusförderung	-69.229,93	-52.010	-54.080	-54.490	-54.990	-55.490
30.33.01	Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	-162.546,54	-186.440	-206.680	-225.910	-277.310	-278.810

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 15

Wirtschaft und Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.467,64	42.000	76.000	0	41.000	4.100	4.100
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.385,40	35.400	37.700	0	37.700	37.700	37.700
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.762,85	2.800	2.800	0	4.900	4.400	4.400
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.615,89	80.200	116.500	0	83.600	46.200	46.200
10 - Personalauszahlungen	-186.774,09	-212.660	-227.060	0	-230.400	-233.900	-237.400
11 - Versorgungsauszahlungen	-18.967,86	-13.000	-13.930	0	-14.100	-14.400	-14.500
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-91.728,01	-133.000	-170.500	0	-145.500	-135.500	-135.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-17.000,00	-18.000	-18.000	0	-18.000	-18.000	-18.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-27.530,88	-27.000	-27.000	0	-27.000	-27.000	-27.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-342.000,84	-403.660	-456.490	0	-435.000	-428.800	-432.400
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-291.384,95	-323.460	-339.990	0	-351.400	-382.600	-386.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	24.000	24.000	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	24.000	24.000	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	-40.000	-52.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-117,64	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	-59.205,29	-115.000	-180.000	0	-150.000	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-59.322,93	-155.000	-232.000	0	-150.000	0	0
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-59.322,93	-131.000	-208.000	0	-150.000	0	0

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich GemHVO: 16

Allgemeine Finanzierungsmittel

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	24.246.369,56	23.800.000	25.749.000	26.513.000	27.397.000	28.221.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.210.983,87	393.000	674.700	695.000	695.000	695.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	7.600	18.000	28.000	38.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.552.576,52	986.000	979.000	971.000	963.000	954.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	27.009.929,95	25.179.000	27.410.300	28.197.000	29.083.000	29.908.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-11.601.700,56	-12.380.000	-12.455.000	-13.370.000	-12.900.000	-13.210.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-145.380,21	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-11.747.080,77	-12.400.000	-12.475.000	-13.390.000	-12.920.000	-13.230.000
18	= Ordentliches Ergebnis	15.262.849,18	12.779.000	14.935.300	14.807.000	16.163.000	16.678.000
19	+ Finanzerträge	484.765,63	530.000	530.000	554.500	645.000	718.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-259.400,82	-330.000	-315.000	-475.000	-595.000	-695.000
21	= Finanzergebnis	225.364,81	200.000	215.000	79.500	50.000	23.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	15.488.213,99	12.979.000	15.150.300	14.886.500	16.213.000	16.701.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis	15.488.213,99	12.979.000	15.150.300	14.886.500	16.213.000	16.701.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.223,35	9.000	8.000	8.000	8.000	8.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.223,35	-9.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
29	= Teilergebnis	15.488.213,99	12.979.000	15.150.300	14.886.500	16.213.000	16.701.000

Produktübersicht

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
01.01.01	Allgemeine Finanzierungsmittel	15.202.860,82	13.282.000	15.431.700	15.317.500	16.754.000	17.332.000
01.01.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	285.353,17	-303.000	-281.400	-431.000	-541.000	-631.000

Teilfinanzplan 2018**A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich GemHVO: 16

Allgemeine Finanzierungsmittel

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	24.650.256,95	23.800.000	25.749.000	0	26.513.000	27.397.000	28.221.000
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.213.849,98	367.000	649.700	0	670.000	670.000	670.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	7.600	0	18.000	28.000	38.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	985.170,86	986.000	979.000	0	971.000	963.000	954.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	484.765,63	530.000	530.000	0	554.500	645.000	718.000
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.334.043,42	25.683.000	27.915.300	0	28.726.500	29.703.000	30.601.000
10 - Personalauszahlungen	-104.480,44	0	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-252.748,38	-330.000	-315.000	0	-475.000	-595.000	-695.000
14 - Transferauszahlungen	-11.444.277,13	-12.380.000	-12.455.000	0	-13.370.000	-12.900.000	-13.210.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-49.268,95	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-11.850.774,90	-12.730.000	-12.790.000	0	-13.865.000	-13.515.000	-13.925.000
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.483.268,52	12.953.000	15.125.300	0	14.861.500	16.188.000	16.676.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.193.624,44	1.423.200	1.482.700	0	1.710.600	1.790.600	1.730.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	1.193.624,44	1.423.200	1.482.700	0	1.710.600	1.790.600	1.730.000
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	1.193.624,44	1.423.200	1.482.700	0	1.710.600	1.790.600	1.730.000

Leistungsbudget

**(nach Verantwortungsbereichen budgetierter,
ziel- und produktorientierter Ergebnisplan mit
entsprechend zugeordneter Investitionstätigkeit)**

Erläuterung zur Ermittlung der allgemeinen Finanzierungsmittel

Grundsteuern A Hochrechnung auf der Grundlage des Vorjahresergebnisses und der Orientierungsdaten des Innenministeriums NRW unter Berücksichtigung eines Hebesatzes von 316 v.H. (2017 = 316 v.H.).
Grundsteuer B Hochrechnung auf der Grundlage des Vorjahresergebnisses und der Orientierungsdaten des Innenministeriums NRW unter Berücksichtigung eines Hebesatzes vom 625 v.H. (2017 = 625 v.H.).
Gewerbesteuer Vorsichtige Schätzung auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse, der Steuerschätzung und der Orientierungsdaten des Innenministeriums NRW unter Berücksichtigung eines Hebesatzes von 430 v.H. (2017 = 430 v.H.).
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer auf der Grundlage des voraussichtlichen Ist-Aufkommens für 2017 und den Orientierungsdaten für die Jahre 2018 – 2021.
Familienleistungsausgleich Kompensierung der Verluste der Gemeinden durch den Familienleistungsausgleich nach § 21 sowie der Steuervereinfachung nach § 21 a des Entwurf zum GFG 2018 im Einkommensteuerrecht.
Hundesteuer und Vergnügungssteuer auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse
Schlüsselzuweisungen Entsprechend den Festsetzungen nach der Modellrechnung auf Basis der Steuereinnahmen der maßgeblichen Referenzperiode zum Entwurf des GFG 2018
Konzessionsabgabe der Stadtwerke GmbH Im Entwurf des Wirtschaftsplanes 2018 betragen die veranschlagten Abführungen aus den Sparten Strom, Gas und Wasser für 2018 813.000 €.
Avalprovisionen Prämien auf Bürgschaften der Stadt Rhede für Kredite der Stadtwerke GmbH, ermittelt nach der jeweiligen Bürgschaftssumme zum 01.01. eines Jahres.
Kreisumlage sowie Mehrbelastung Jugendamtsumlage Die Umlagegrundlagen betragen nach dem Entwurf zum GFG 2018 22.607.841 € (Steuerkraftmesszahl). Die Ansätze wurde unter Berücksichtigung eines Hebesatzes für die Kreisumlage von 26,5 v.H. sowie eines Hebesatzes für die Jugendamtsumlage von 23,2 v.H. gebildet. Abzüglich eines Abrechnungsbetrages für die Jugendamtsumlage für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von rd. 284.000 €. Die Hebesätze wurden dem Entwurf des Kreishaushalts 2018 entnommen.
Gewerbesteuerumlage Ermittlung auf der Grundlage des Gewerbesteueransatzes, geteilt durch den Gewerbesteuerhebesatz (430 v.H.) und multipliziert mit einem Vervielfältiger (68,5 v.H.), Der Vervielfältiger beträgt für die eigentliche Gewerbesteuerumlage 35 v.H. und für die Aufstockung Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit 33,5 v.H. Nach geltender Gesetzeslage entfällt die Aufstockung ab 2020.
Umlage Krankenhausfinanzierungsgesetz Die Gemeinden werden nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz an den Investitionsmaßnahmen mit 40% entsprechend der Einwohnerzahl beteiligt. Der Entwurf des Landeshaushalts 2018 sieht eine Beteiligung der Gemeinden und Gemeindeverbände von 332,41 Mio. € (+119,73 Mio. €) vor.
Zinsen für Gewerbesteuererstattungen insbesondere Verzinsung der Nachzahlung von Gewerbesteuerschulden
Jahresgewinn Stadtwerke Rhede GmbH Vereinbarte Ausschüttung auf den Gewinn für das Geschäftsjahr 2017 nach Abzug der Abgeltungssteuern.
Eigenkapitalverzinsung des Abwasserbetriebes Die Berechnung der Eigenkapitalverzinsung erfolgt ab dem Geschäftsjahr 2016 auf der Basis des Anlagevermögens abzüglich erhaltener Zuweisungen, Beiträge und Rücklagen mit einem Zinssatz von 4 % vermindert um Fremdkapitalzinsen. Die Ansätze wurden aus dem Wirtschaftsplan 2018 des Betriebes für Abwasserbeseitigung übernommen.
Gewinnanteile aus Beteiligungen Dividenden für Geschäftsanteile an der Bocholter HeimBau e.G. und an der WohnBau Westmünderland e.G.
Zinsaufwendungen für Kassenkredite Die Kassenkreditzinsen wurden auf der Basis der liquiden Mittel ermittelt.
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute Die Darlehensschulden für Investitionen der Stadt werden zum 31.12.2017 rd. 10.575.000 € betragen. Die Zinsen sind unter Berücksichtigung der vorgesehenen neuen Kreditaufnahmen berechnet.

Allgemeine Finanzierungsmittel und ihre Zuteilung auf das Leistungsbudget

Bezeichnung	Ergebnis 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Grundsteuer A	182.040,52	185.000	187.000	189.000	191.000	193.000
Grundsteuer B	4.105.047,66	4.175.000	4.220.000	4.290.000	4.360.000	4.420.000
Gewerbsteuer	9.836.769,03	8.850.000	9.400.000	9.600.000	9.800.000	10.000.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.100.734,71	8.400.000	9.250.000	9.750.000	10.300.000	10.800.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	852.866,03	1.050.000	1.480.000	1.440.000	1.470.000	1.500.000
Familienleistungsausgleich	801.816,89	840.000	900.000	930.000	960.000	990.000
Vergnügungssteuer	196.848,24	180.000	190.000	190.000	190.000	190.000
Hundesteuer	119.575,71	120.000	122.000	124.000	126.000	128.000
01 Steuern und ähnliche Abgaben	24.195.698,79	23.800.000	25.749.000	26.513.000	27.397.000	28.221.000
Schlüsselzuweisungen	819.980,00	0	274.700	300.000	300.000	300.000
Einheitslastenabrechnungen	340.097,72	340.000	355.000	350.000	350.000	350.000
Belastungsausgleich schulische Inklusion	24.306,15	27.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Erträge aus der Schulpauschale	26.600,00	26.000	25.000	25.000	25.000	25.000
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.210.983,87	393.000	674.700	695.000	695.000	695.000
Schuldendiensthilfe des Landes	0,00	0	7.600	18.000	28.000	38.000
03 Sonstige Transfererträge	0,00	0	7.600	18.000	28.000	38.000
Konzessionsabgaben der Stadtwerke	820.866,90	810.000	810.000	810.000	810.000	810.000
Avalprovisionen	134.464,74	136.000	129.000	121.000	113.000	104.000
Säumniszuschläge	33.216,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Auflösung von Rückstellungen	486.232,39	0	0	0	0	0
Erträge aus Erstattungsansprüchen	32.556,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07 Sonstige ordentliche Erträge	1.507.336,03	986.000	979.000	971.000	963.000	954.000
10 Ordentliche Erträge	26.914.018,69	25.179.000	27.410.300	28.197.000	29.083.000	29.908.000
Kreisumlage	-5.363.668,96	-6.080.000	-5.995.000	-6.400.000	-6.550.000	-6.700.000
Kreisumlage - Mehrbelastung Jugendamt	-4.534.167,11	-4.890.000	-4.960.000	-5.450.000	-5.550.000	-5.700.000
Gewerbsteuerumlage	-1.703.864,49	-1.410.000	-1.500.000	-1.520.000	-800.000	-810.000
Zuweisung Krankenhausinvestitionen	-222.711,00	-230.000	-360.000	-315.000	-330.000	-330.000
Zuführung Pensionrückstellungen u.a.	0,00	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-11.824.411,56	-12.610.000	-12.815.000	-13.685.000	-13.230.000	-13.540.000
Zinsen für Gewerbesteuererstattungen u.a.	-46.130,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.338,95	0	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.468,95	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17 Ordentliche Aufwendungen	-11.873.880,51	-12.630.000	-12.835.000	-13.705.000	-13.250.000	-13.560.000
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	15.040.138,18	12.549.000	14.575.300	14.492.000	15.833.000	16.348.000
Jahresgewinn Stadtwerke Rhede GmbH	303.030,00	303.000	303.000	303.000	303.000	303.000
Eigenkapitalverzinsung Abwasserbetrieb	178.405,00	225.000	225.000	249.500	340.000	413.000
Zinserträge	2.504,55	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Gewinnanteile aus Beteiligungen	826,08	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Finanzerträge	484.765,63	530.000	530.000	554.500	645.000	718.000
Zinsaufwendung an Kreditinstitute u.a.	-247.090,90	-325.000	-310.000	-470.000	-590.000	-690.000
Zinsaufwendungen für Kassenkredite u.a.	-5.095,85	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Sonstige Finanzaufwendungen	-7.214,07	0	0	0	0	0
20 Zinsen, sonstige Finanzaufwendungen	-259.400,82	-330.000	-315.000	-475.000	-595.000	-695.000
21 Finanzergebnis	225.364,81	200.000	215.000	79.500	50.000	23.000
26 Ergebnis	15.265.502,99	12.749.000	14.790.300	14.571.500	15.883.000	16.371.000
Zuschussbedarf des Leistungsbudgets	-12.937.765,72	-14.734.400	-15.044.300	-15.091.500	-15.401.500	-15.641.900
<i>Prognose nach dem 2. Controllingbericht 2017</i>		<i>1.866.600</i>				
Defizit (-) / Überschuss	2.327.737,27	-118.800	-254.000	-520.000	481.500	729.100
Entnahme Ausgleichsrücklage	0,00	-118.800	-254.000	-520.000	0	0
Zuführung Ausgleichsrücklage	2.327.737,27	0	0	0	481.500	729.100

Zuteilung der allgemeinen Finanzierungsmittel auf die Einzelbudgets (Budgetdotierung)

		Zuschussbedarf
Fachbereichsbudget 10 Service und Marketing		-1.605.450 €
Fachbereichsbudget 20 Bildung und Soziales		-6.406.100 €
Fachbereichsbudget 30 Bau und Ordnung		-4.964.950 €
Fachbereichsbudget 40 Betriebe und Immobilien		-649.400 €
Einzelbudget 60 Gesamtsteuerung		-1.418.400 €
Gesamtzuteilung		-15.044.300 €
Ergebnis Allgemeine Finanzierungsmittel	14.790.300 €	
Entnahme Ausgleichsrücklage	254.000 €	
Entnahme Allgemeine Rücklage	0 €	15.044.300 €

Teilergebnisplan 2018

01

Produktbereich: 01 Allgemeine Finanzierungsmittel

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	24.246.369,56	23.800.000	25.749.000	26.513.000	27.397.000	28.221.000
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.210.983,87	393.000	674.700	695.000	695.000	695.000
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	7.600	18.000	28.000	38.000
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.552.576,52	986.000	979.000	971.000	963.000	954.000
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	27.009.929,95	25.179.000	27.410.300	28.197.000	29.083.000	29.908.000
11 -	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	-11.824.411,56	-12.610.000	-12.815.000	-13.685.000	-13.230.000	-13.540.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-145.380,21	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-11.969.791,77	-12.630.000	-12.835.000	-13.705.000	-13.250.000	-13.560.000
18 =	Ordentliches Ergebnis	15.040.138,18	12.549.000	14.575.300	14.492.000	15.833.000	16.348.000
19 +	Finanzerträge	484.765,63	530.000	530.000	554.500	645.000	718.000
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-259.400,82	-330.000	-315.000	-475.000	-595.000	-695.000
21 =	Finanzergebnis	225.364,81	200.000	215.000	79.500	50.000	23.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	15.265.502,99	12.749.000	14.790.300	14.571.500	15.883.000	16.371.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis	15.265.502,99	12.749.000	14.790.300	14.571.500	15.883.000	16.371.000
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.223,35	9.000	8.000	8.000	8.000	8.000
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.223,35	-9.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
29 =	Teilergebnis	15.265.502,99	12.749.000	14.790.300	14.571.500	15.883.000	16.371.000

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt-	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
gruppe							
01.01	Allgemeine Finanzierungsmittel	15.265.502,99	12.749.000	14.790.300	14.571.500	15.883.000	16.371.000

Teilfinanzplan 2018

01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich		Allgemeine Finanzierungsmittel						
01		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	24.650.256,95	23.800.000	25.749.000	0	26.513.000	27.397.000	28.221.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.213.849,98	367.000	649.700	0	670.000	670.000	670.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	7.600	0	18.000	28.000	38.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	985.170,86	986.000	979.000	0	971.000	963.000	954.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	484.765,63	530.000	530.000	0	554.500	645.000	718.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.334.043,42	25.683.000	27.915.300	0	28.726.500	29.703.000	30.601.000
10	- Personalauszahlungen	-104.480,44	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-252.748,38	-330.000	-315.000	0	-475.000	-595.000	-695.000
14	- Transferauszahlungen	-11.666.988,13	-12.610.000	-12.815.000	0	-13.685.000	-13.230.000	-13.540.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-49.268,95	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.073.485,90	-12.960.000	-13.150.000	0	-14.180.000	-13.845.000	-14.255.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.260.557,52	12.723.000	14.765.300	0	14.546.500	15.858.000	16.346.000
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18	+ aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.193.624,44	1.423.200	1.482.700	0	1.710.600	1.790.600	1.730.000
19	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	+ aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe investive Einzahlungen	1.193.624,44	1.423.200	1.482.700	0	1.710.600	1.790.600	1.730.000
Auszahlungen								
24	- f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	- für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo der Investitionstätigkeit	1.193.624,44	1.423.200	1.482.700	0	1.710.600	1.790.600	1.730.000
Produktübersicht								
Produktgruppe	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR								
01.01	Allgemeine Finanzierungsmittel	16.454.181,96	14.146.200	16.248.000	0	16.257.100	17.648.600	18.076.000

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

01.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Allgemeine Finanzierungsmittel
 Produktgruppe: 01.01 Allgemeine Finanzierungsmittel
 Produkt: 01.01.01 Allgemeine Finanzierungsmittel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 01.01.01.001
Allgemeine Investitionspauschale

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.038.626,67	1.085.000	1.281.200	0	1.325.000	1.405.000	1.530.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.038.626,67	1.085.000	1.281.200	0	1.325.000	1.405.000	1.530.000	0	0

Maßnahme: 01.01.01.002
Schul- und Bildungspauschale (investiv)

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	154.997,77	210.000	201.500	0	200.000	200.000	200.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	154.997,77	210.000	201.500	0	200.000	200.000	200.000	0	0

Maßnahme: 01.01.01.003
Belastungsausgleich schulische Inklusion

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	29.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	29.000	0						

Maßnahme: 01.01.01.004
Zuwendung im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFöG NRW)

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	99.200	0	0	185.600	185.600	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	99.200	0	0	185.600	185.600	0	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
01.01.01.00	Allgemeine Finanzierungsmittel	1.193.624,44	1.423.200	1.482.700	0	1.710.600	1.790.600	1.730.000	0	0

Produktübersicht Leistungsbudget

Fachbereich 10 Service und Marketing	Fachbereich 20 Bildung und Soziales	Fachbereich 30 Bau und Ordnung	Fachbereich 40 Betriebe und Immobilien	Fachbereich 60 Gesamtsteuerung
<p>11 Zentrale Servicedienste</p> <p>01 Organisation und Personalmanagement 02 Informationstechnik 03 Logistik 04 Archiv 05 Personalverwaltung 06 Versicherungsschutz</p>	<p>21 Schulen</p> <p>01 Schülerplätze in Grundschulen 02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II</p>	<p>31 Sicherheit und Ordnung</p> <p>01 Gefahrenabwehr 02 Ordnungsmaßnahmen 03 Gewerbeüberwachung 04 Brand- und Bevölkerungsschutz</p>	<p>41 Stadtentwässerung</p> <p>01 Abwasserbeseitigung</p>	<p>61 Politik und Bürger</p> <p>01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen 02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung 03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen</p>
<p>12 Bürgerdienste</p> <p>01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente 02 Serviceleistungen des Bürgerbüros 03 Beurkundungen des Personenstands</p>	<p>22 Bildung und Kulturpflege</p> <p>01 Förderung von Vereinen 02 Büchereien 03 Volkshochschule 04 Förderung des Musikschulvereins</p>	<p>32 Bau und Planung</p> <p>01 Stadt- und Bauleitplanung 02 Pläne und graphische Daten 03 Bauordnung 04 Denkmal- und Stadtbildpflege 05 Wohnraumentwicklung 06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten</p>	<p>42 Bauhof</p> <p>01 Dienstleistungen des Bauhofes</p>	<p>62 Verwaltungsmanagement</p> <p>01 Verwaltungsvorstand 02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements</p>
<p>13 Stadtmarketing</p> <p>01 Veranstaltungsflächen im Rathaus 02 Veranstaltungen, Märkte 03 Kulturveranstaltungen 04 Museum 05 Marketing, Informations- und Medienarbeit 06 Touristische Angebote, Tourismusförderung</p>	<p>23 Sport</p> <p>01 Sportförderung</p>	<p>33 Wirtschaftsförderung</p> <p>01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung</p>	<p>43 Immobilienwirtschaft</p> <p>01 Vermietung und Vermittlung von Raum 02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung 03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste 04 Hochbau 05 Bereitstellung von Liegenschaften</p>	<p>63 Stadtentwicklung</p> <p>01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 im Produkt 30.32.01)</p>
	<p>24 Kinder, Jugend, Familie</p> <p>01 Kindertagesbetreuung 02 Kinderspielplätze 03 Jugendarbeit 04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“ 05 Familienförderung</p>	<p>34 Straßen und Verkehr</p> <p>01 Verkehrsflächen 02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs 03 Verkehrsplanung 04 Stadtreinigung und Winterdienst</p>	<p>44 Betrieb von Sportanlagen</p> <p>01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen</p>	<p>64 Finanzbuchhaltung</p> <p>01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling 02 Geschäftsbuchführung 03 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung 04 Kommunale Abgaben</p>
	<p>25 Soziale Sicherung und Integration</p> <p>01 Hilfen für ältere Menschen 02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge 03 Wohngeld 04 Hilfen bei Wohnproblemen 05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung 06 Sonstige integrative Sozialarbeit 07 Sozialhilfe</p>	<p>35 Umwelt und Grün</p> <p>01 Umwelt- und Klimaschutz 02 Landschafts- und Naturschutz, Grün 03 Gewässer- und Hochwasserschutz</p>	<p>45 Betrieb Friedhof</p> <p>01 Betrieb Friedhof</p>	<p>65 Gleichstellung, Frauenförderung</p> <p>01 Gleichstellung, Frauenförderung</p>
	<p>26 Jobcenter</p> <p>01 Grundsicherung für Arbeitssuchende</p>	<p>36 Abfallwirtschaft</p> <p>01 Abfallentsorgung und Wertstoffe</p>		<p>66 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung</p> <p>01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung</p>

Inhaltsverzeichnis Gesamtbudget, Einzelbudgets, Produktgruppen und Produkte

Ziffer	Bezeichnung	Seite
	Gesamtbudget (Zusammenfassung der Einzelbudgets 10 - 60)	53
10	Fachbereich 10 - Service und Marketing	57
	Leitziele	59
10.11	Zentrale Servicedienste	64
10.11.01	Organisation und Personalmanagement	66
10.11.02	Informationstechnik	70
10.11.03	Logistik	76
10.11.04	Archiv	82
10.11.05	Personalverwaltung.....	84
10.11.06	Versicherungsschutz.....	88
10.12	Bürgerdienste	90
10.12.01	Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	92
10.12.02	Serviceleistungen des Bürgerbüros	94
10.12.03	Beurkundung des Personenstands	96
10.13	Stadtmarketing	98
10.13.01	Veranstaltungsflächen im Rathaus	100
10.13.02	Veranstaltungen, Märkte	104
10.13.03	Kulturveranstaltungen	110
10.13.04	Museum.....	112
10.13.05	Marketing, Informations- und Medienarbeit	114
10.13.06	Touristische Angebote, Tourismusförderung	116
20	Fachbereich 20 - Bildung und Soziales	123
	Leitziele	124
20.21	Schulen	130
20.21.01	Schülerplätze in Grundschulen	132
20.21.02	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	140
20.22	Bildung und Kulturpflege	146
20.22.01	Förderung von Vereinen	148
20.22.02	Büchereien	150
20.22.03	Volkshochschule	152
20.22.04	Förderung des Musikschulvereins	156
20.23	Sport	160
20.23.01	Sportförderung	162
20.24	Kinder, Jugend, Familie	168
20.24.01	Kindertagesbetreuung	170
20.24.02	Kinderspielplätze	176
20.24.03	Jugendarbeit	180
20.24.04	Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	182
20.24.05	Familienförderung	184
20.25	Soziale Leistungen und Integration	188
20.25.01	Hilfen für ältere Menschen	190
20.25.02	Hilfen für ausländische Flüchtlinge	192
20.25.03	Wohngeld	198
20.25.04	Hilfen bei Wohnproblemen.....	200
20.25.05	Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	204
20.25.06	Sonstige integrative Sozialarbeit.....	206
20.25.07	Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	208

Ziffer	Bezeichnung	Seite
20.26	Jobcenter	210
20.26.01	Grundsicherung für Arbeitssuchende	212
30	Fachbereich 30 - Bau und Ordnung	215
	Leitziele	216
31	Sicherheit und Ordnung	224
30.31.01	Gefahrenabwehr	226
30.31.02	Ordnungsmaßnahmen	228
30.31.03	Gewerbeüberwachung	232
30.31.04	Brand- und Bevölkerungsschutz	234
32	Bau und Planung	240
30.32.01	Stadt- und Bauleitplanung	242
30.32.02	Pläne und graphische Daten	246
30.32.03	Bauordnung	250
30.32.04	Denkmal- und Stadtbildpflege	252
30.32.05	Wohnraumentwicklung	256
30.32.06	Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	262
33	Wirtschaftsförderung	268
30.33.01	Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	270
34	Straßen und Verkehr	276
30.34.01	Verkehrsflächen	278
30.34.02	Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	288
30.34.03	Verkehrsplanung	294
30.34.04	Stadtreinigung und Winterdienst	300
35	Umwelt und Grün	302
30.35.01	Umwelt- und Klimaschutz	304
30.35.02	Landschafts- und Naturschutz, Grün	306
30.35.03	Gewässer- und Hochwasserschutz	312
36	Abfallwirtschaft	318
30.36.01	Abfallentsorgung und Wertstoffe	320
40	Fachbereich 40 - Betriebe und Immobilien	327
	Leitziele	328
41	Stadtentwässerung	334
40.41.01	Abwasserbeseitigung	336
42	Bauhof	338
40.42.01	Dienstleistungen des Bauhofs	340
43	Immobilienwirtschaft	348
40.43.01	Vermietung und Vermittlung von Raum	350
40.43.02	Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung	352
40.43.03	Haus- und Saaldienste, technische Dienste	358
40.43.04	Hochbau	364
40.43.05	Bereitstellung von Liegenschaften	370
44	Betrieb von Sportanlagen	374
40.44.01	Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	376
45	Betrieb Friedhof	382
40.45.01	Betrieb Friedhof	384

Ziffer	Bezeichnung	Seite
60	Gesamtsteuerung - 60	391
	Leitziele	393
61	Politik und Bürger	398
60.61.01	Rat, Ausschüsse und Fraktionen	400
60.61.02	Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	402
60.61.03	Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen	404
62	Verwaltungsmanagement.....	406
60.62.01	Verwaltungsvorstand.....	408
60.62.02	Unterstützung des Verwaltungsmanagements	410
63	Stadtentwicklung	412
60.63.01	Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018: Produkt 30.32.01).....	414
64	Finanzbuchhaltung	416
60.64.01	Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	418
60.64.02	Geschäftsbuchführung	420
60.64.03	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung	422
60.64.04	Kommunale Abgaben.....	424
65	Gleichstellung, Frauenförderung	426
60.65.01	Gleichstellung, Frauenförderung	428
66	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung.....	430
60.66.01	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	432

Gesamtbudget

Zusammenfassung der Einzelbudgets des Leistungsbudgets

- Fachbereich 10 - Service und Marketing -
- Fachbereich 20 - Bildung und Soziales -
- Fachbereich 30 - Bau und Ordnung -
- Fachbereich 40 - Betriebe und Immobilien -
- Fachbereich 60 - Gesamtsteuerung-

Gesamtbudget - Fachbereiche

Ergebnisplan		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.701.167,58	2.709.900	2.880.100	2.954.900	2.993.400	2.927.900
03	+ Sonstige Transfererträge	66.443,61	27.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.985.483,11	3.865.700	3.672.100	3.680.800	3.683.800	3.701.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	607.845,76	577.500	637.600	637.100	640.100	640.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.155.687,26	3.087.800	2.322.200	2.340.900	2.152.300	2.109.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	152.480,81	829.400	816.900	837.200	485.200	231.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	131.987,93	150.000	271.000	274.000	277.000	281.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.801.096,06	11.247.300	10.624.900	10.749.900	10.256.800	9.916.000
11	- Personalaufwendungen	-7.061.397,84	-7.876.000	-8.178.000	-8.322.300	-8.446.000	-8.504.400
12	- Versorgungsaufwendungen	-594.632,14	-810.000	-1.015.000	-1.030.100	-1.045.800	-1.060.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.540.938,40	-6.845.600	-7.129.900	-6.962.300	-6.989.700	-7.097.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.705.429,21	-3.813.300	-3.970.800	-4.138.700	-4.326.200	-4.383.600
15	- Transferaufwendungen	-3.217.588,66	-3.837.500	-2.688.200	-2.672.600	-2.700.900	-2.791.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.620.952,37	-2.800.800	-2.687.900	-2.716.000	-2.150.200	-1.720.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-23.740.938,62	-25.983.200	-25.669.800	-25.842.000	-25.658.800	-25.558.400
18	= Ordentliches Ergebnis	-12.939.842,56	-14.735.900	-15.044.900	-15.092.100	-15.402.000	-15.642.400
19	+ Finanzerträge	2.076,84	1.500	600	600	500	500
20	- Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	2.076,84	1.500	600	600	500	500
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-12.937.765,72	-14.734.400	-15.044.300	-15.091.500	-15.401.500	-15.641.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-12.937.765,72	-14.734.400	-15.044.300	-15.091.500	-15.401.500	-15.641.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.868.205,87	4.930.100	5.059.200	5.147.300	5.253.600	5.336.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.868.205,87	-4.930.100	-5.059.200	-5.147.300	-5.253.600	-5.336.800
29	= Ergebnis	-12.937.765,72	-14.734.400	-15.044.300	-15.091.500	-15.401.500	-15.641.900

Investitionsmaßnahmen	VE 2018	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einzahlungen für Investitionsmaßnahmen	0	1.730.500	2.851.600	2.235.000	1.759.700	547.500
- Auszahlungen für Grundstücke und Gebäude	0	-90.000	-130.000	-20.000	-20.000	-20.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.900.000	-9.081.000	-10.517.600	-11.204.000	-8.139.600	-5.976.000
- Auszahlungen für bewegl. Vermögensgegenstände	-431.200	-1.413.600	-1.580.100	-978.400	-926.400	-594.900
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-45.000	-54.700	-58.000	-61.000	-64.000
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	-514.500	-420.000	-190.000	-40.000	-40.000
= Saldo	-10.331.200	-9.413.600	-9.850.800	-10.215.400	-7.427.300	-6.147.400

Fachbereich 10
- Service und Marketing -

- 011 - Zentrale Servicedienste
- 012 - Bürgerdienste
- 013 - Stadtmarketing

Leitziele 2018

für die Politikfelder **Zentrale Servicedienste**

- **Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Gesamtverwaltung haben ein hohes Niveau. Die internen Servicedienste unterstützen dies maßgeblich.**
- **Die Informationstechnik schafft Rahmenbedingungen, um Angebote im Sinne von E-Government für die Bürgerschaft bereitzustellen.**
- **Das Personal- und Organisationsmanagement und die Informationstechnik erstellen eine „Digitale Agenda“. Ein entsprechendes Maßnahmenpaket verbessert das Verwaltungshandeln in der Kommunikationsbeziehung zur Einwohnerschaft und zum Gewerbe.**
- **Das Personal- und Organisationsmanagement erhebt als zentraler Dienstleister Prozesse und initiiert Prozessverbesserungen auf der Grundlage von Servicekontrakten.**

für das Politikfeld **Bürgerdienste**

- **Die Bürgerinnen und Bürger erhalten die nachgefragten Leistungen durch Bedienung „aus einer Hand“ in freundlicher Atmosphäre ohne besondere Wartezeiten bei gleichbleibend gutem Service.**
- **Heimische Brautpaare entscheiden sich wegen der angenehmen räumlichen Atmosphäre und der angemessenen Eheschließungsfeier dafür, in Rhede standesamtlich zu heiraten.**

für das Politikfeld **Marketing**

- **Die Aktivitäten des Stadtmarketing führen kontinuierlich zu einer Steigerung der Attraktivität und Belebung der Innenstadt. Sie sind im Einzelnen auf folgende Wirkungsziele ausgerichtet und prägen damit maßgeblich die Stadtentwicklung:**
 - **Die Innenstadt ist lebendiges Zentrum für Bewohner, Gäste und Besucher. Frequentierung und Verweildauer steigen deutlich wahrnehmbar an.**
 - **Die Innenstadt bietet Raum und Anreiz für vielfältige Freizeitaktivitäten.**
- **Qualitativ hochwertige Veranstaltungen tragen nachhaltig zur wirtschaftlichen Sicherung der Innenstadtbetriebe bei und setzen sich weiterhin positiv vom Angebot in der Region ab.**
- **Rhede positioniert sich mit einem eigenständigen Profil entsprechend dem Stadtleitbild und dem daraus abgeleiteten Stadtlogo im Wettbewerb der Städte in der Region.**
- **Das Medizin- und Apothekenmuseum ist Anziehungspunkt für Bürger und Gäste der Stadt. Neben der Dauerausstellung sorgen vielfältige Sonderausstellungen/Aktionen für eine kontinuierliche Steigerung der Attraktivität.**
- **Kulturveranstaltungen bereichern den Veranstaltungskalender der Stadtverwaltung Rhede.**
- **Die Veranstaltungsflächen im Rathaus stehen u.a. Unternehmen, Vereinen, Bürgern und Gästen der Stadt Rhede möglichst kostendeckend zur Verfügung.**
- **Tourismus trägt als Wirtschaftsförderungsfaktor spürbar zur Belebung sowie zur wirtschaftlichen Stärkung der Gastronomie, des Handels, der Dienstleistungen und des Handwerks bei.**
- **Die Bürgerinnen und Bürger sind infolge einer intensiven Informations- und Medienarbeit über öffentliche Themen umfassend informiert.**

Produktplan des Fachbereichs 10 - Service und Marketing -				
Zentrale Servicedienste	Bürgerdienste	Stadtmarketing		
10.11	10.12	10.13		
10.11.01 Organisation und Personalmanagement	10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus		
10.11.02 Informationstechnik	10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros	10.13.02 Veranstaltungen, Märkte		
10.11.03 Logistik	10.12.03 Beurkundung des Personenstands	10.13.03 Kulturveranstaltungen		
10.11.04 Archiv		10.13.04 Museum		
10.11.05 Personalverwaltung		10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit		
10.11.06 Versicherungsschutz		10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung		

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich: 10 Service und Marketing

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.273,29	127.600	133.300	139.800	145.800	148.500
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	211.224,94	204.600	204.600	204.600	204.600	204.600
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.992,09	82.400	84.700	84.700	84.700	84.700
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.304,67	45.900	45.800	46.100	46.400	46.700
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	241,49	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	508.036,48	460.500	468.400	475.200	481.500	484.500
11 -	Personalaufwendungen	-1.249.903,30	-1.323.000	-1.402.000	-1.422.700	-1.444.100	-1.464.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	-45.740,94	-53.000	-76.000	-77.200	-78.300	-79.400
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-424.846,08	-451.200	-511.200	-519.700	-509.700	-509.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	-144.722,43	-132.700	-141.400	-145.300	-150.300	-156.000
15 -	Transferaufwendungen	-61.310,16	-52.000	-52.000	-52.000	-52.000	-52.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-329.278,64	-313.900	-365.350	-326.250	-326.950	-327.650
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-2.255.801,55	-2.325.800	-2.547.950	-2.543.150	-2.561.350	-2.589.650
18 =	Ordentliches Ergebnis	-1.747.765,07	-1.865.300	-2.079.550	-2.067.950	-2.079.850	-2.105.150
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.747.765,07	-1.865.300	-2.079.550	-2.067.950	-2.079.850	-2.105.150
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis	-1.747.765,07	-1.865.300	-2.079.550	-2.067.950	-2.079.850	-2.105.150
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	694.820,14	725.800	825.000	817.300	821.200	828.600
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-378.278,25	-377.700	-350.900	-349.200	-350.200	-352.200
29 =	Teilergebnis	-1.431.223,18	-1.517.200	-1.605.450	-1.599.850	-1.608.850	-1.628.750

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt-	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
gruppe							
10.11	Zentrale Servicedienste	-737.683,70	-726.450	-814.280	-795.520	-806.420	-818.220
10.12	Bürgerdienste	-257.431,42	-298.710	-317.790	-321.540	-325.640	-329.940
10.13	Marketing	-436.108,06	-492.040	-473.380	-482.790	-476.790	-480.590

Teilfinanzplan 2018

10

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Service und Marketing

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.950,31	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	209.925,94	204.600	204.600	0	204.600	204.600	204.600
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	104.543,80	82.400	84.700	0	84.700	84.700	84.700
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	54.519,66	45.900	45.800	0	46.100	46.400	46.700
07 + Sonstige Einzahlungen	53,34	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.993,05	332.900	335.100	0	335.400	335.700	336.000
10 - Personalauszahlungen	-1.178.006,07	-1.280.700	-1.361.900	0	-1.381.900	-1.402.800	-1.423.000
11 - Versorgungsauszahlungen	-4.848,75	-70.000	-75.000	0	-76.100	-77.200	-78.400
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-405.752,92	-420.200	-480.200	0	-488.700	-478.700	-478.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-61.310,16	-52.000	-52.000	0	-52.000	-52.000	-52.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-328.366,30	-313.900	-365.350	0	-326.250	-326.950	-327.650
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.978.284,20	-2.136.800	-2.334.450	0	-2.324.950	-2.337.650	-2.359.750
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.606.291,15	-1.803.900	-1.999.350	0	-1.989.550	-2.001.950	-2.023.750
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	500	0	500	500	500
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	-12.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-162.019,89	-197.500	-170.500	0	-165.500	-165.500	-165.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	-39.620,64	-45.000	-54.700	0	-58.000	-61.000	-64.000
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-201.640,53	-242.500	-237.200	0	-223.500	-226.500	-229.500
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-201.640,53	-242.000	-236.700	0	-223.000	-226.000	-229.000

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Produktgruppe	Bezeichnung	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR								
10.11	Zentrale Servicedienste	-1.327.581,22	-1.487.300	-1.628.260	0	-1.602.400	-1.619.700	-1.636.400
10.12	Bürgerdienste	-216.560,20	-247.620	-262.600	0	-266.750	-270.850	-275.150
10.13	Marketing	-263.790,26	-310.980	-345.190	0	-343.400	-337.400	-341.200

Produktplan des Fachbereichs 10 - Service und Marketing -				
Zentrale Servicedienste	Bürgerdienste	Stadtmarketing		
10.11	10.12	10.13		
10.11.01 Organisation und Personalmanagement	10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus		
10.11.02 Informationstechnik	10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros	10.13.02 Veranstaltungen, Märkte		
10.11.03 Logistik	10.12.03 Beurkundung des Personenstands	10.13.03 Kulturveranstaltungen		
10.11.04 Archiv		10.13.04 Museum		
10.11.05 Personalverwaltung		10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit		
10.11.06 Versicherungsschutz		10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung		

Teilergebnisplan 2018

10.11

Produktbereich: 10
Produktgruppe: 10.11

Service und Marketing
Zentrale Servicedienste

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132.269,01	121.600	125.800	132.500	137.500	140.200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	378,03	300	300	300	300	300
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.301,38	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.706,45	45.600	45.500	45.800	46.100	46.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	179.654,87	172.000	176.100	183.100	188.400	191.400
11 - Personalaufwendungen	-778.008,74	-794.550	-867.060	-879.900	-893.200	-905.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-45.740,94	-53.000	-76.000	-77.200	-78.300	-79.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-172.238,74	-189.000	-216.000	-218.000	-218.000	-218.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-137.487,87	-126.600	-133.700	-138.000	-142.000	-147.700
15 - Transferaufwendungen	-9.318,86	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-326.536,37	-312.450	-363.900	-324.800	-325.500	-326.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	-1.469.331,52	-1.484.600	-1.665.660	-1.646.900	-1.666.000	-1.686.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-1.289.676,65	-1.312.600	-1.489.560	-1.463.800	-1.477.600	-1.494.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.289.676,65	-1.312.600	-1.489.560	-1.463.800	-1.477.600	-1.494.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-1.289.676,65	-1.312.600	-1.489.560	-1.463.800	-1.477.600	-1.494.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	664.771,14	690.800	790.800	783.100	787.000	794.400
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-112.778,19	-104.650	-115.520	-114.820	-115.820	-117.820
29 = Teilergebnis	-737.683,70	-726.450	-814.280	-795.520	-806.420	-818.220

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
10.11.01	Organisation und Personalmanagement	-107.235,01	-102.790	-184.800	-161.700	-163.700	-165.500
10.11.02	Informationstechnik	-6.140,27	0	0	0	0	-100
10.11.03	Logistik	-201.965,85	-182.440	-209.370	-208.250	-210.950	-214.450
10.11.04	Archiv	-36.894,52	-32.260	-33.050	-33.450	-33.850	-34.250
10.11.05	Personalverwaltung	-354.562,84	-377.270	-355.000	-359.290	-364.290	-369.690
10.11.06	Versicherungsschutz	-30.885,21	-31.690	-32.060	-32.830	-33.630	-34.230

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Organisation und Personalmanagement	Fachbereich 10	10.11.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Zentrale Servicedienste	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Organisationsmanagement:
Organisationsberatung, Organisationsuntersuchungen (z.B. Geschäftsprozessanalysen/-optimierungen), Organisationsentwicklung im Auftrag der Fachbereiche planen, durchführen und evaluieren, Optimierung der Aufbauorganisation und Geschäftsverteilung (Beratung zentral und dezentral)
02. Personalentwicklung:
Konzeption, Umsetzung und Fortschreibung eines Personalentwicklungskonzeptes, Konzept zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) verantwortlich ausführen, Unterstützung der Verwaltungssteuerung / Fachbereiche / Personalbüro in Sachen Personalbeschaffung und -betreuung sowie bei schwierigen und wichtigen Einzelfallbearbeitungen für das Gebiet Personal
03. Maßnahmen zur Verwaltungsmodernisierung und -vereinfachung initiieren und begleiten
04. Stellenbewertung (Gutachten als Grundlage für die Kommission)
05. Stellenbemessung (Gutachten, Vorschläge)
06. Stellenplanentwurf
07. Entwicklung und Überarbeitung von Dienstvereinbarungen und Dienstanweisungen
08. Arbeitsplatz- und räumliche Ausstattung, Ergonomie
 - Analyse
 - Lösungsvorschläge
 - Planung, Beschaffung
09. Koordination des dezentralen Ideenmanagements
10. Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Verwaltungsvorstand, Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Aufträge des Verwaltungsvorstands, der Fachbereiche/Betriebe

Grad der Bindung

Ob und Was: kaum konkrete rechtliche Bindungen, nur allgemeine Rechtsgrundsätze, z. B. Wirtschaftlichkeit
Wie: Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Die Überprüfung und ggf. Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation der Stadtverwaltung Rhede verbessert die Rahmenbedingungen für eine qualitativ hochwertige, fortschrittliche Aufgabenerfüllung. Produkte werden in angemessener Zeit und unter Einsatz angemessener Ressourcen erstellt.
- Der Aufbau einer Prozessbibliothek dient der Prozessoptimierung (Verkürzung und Beschleunigung) und ist Grundlage für den „Workflow“ im Dokumenten-Management-System.
- Mithilfe einer zukunftsorientierten Personalentwicklung wird eine nachhaltige Mitarbeitergewinnung und -förderung aktiv gestaltet und den gesteigerten Anforderungen an Arbeitgeberattraktivität, dem demografischen Wandel sowie der zunehmenden Komplexität der Arbeitsprozesse aktiv begegnet.

Leistungsziele:

- Mit der Einführung einer Prozessbibliothek werden Prozesse der Facheinheiten aufgenommen und optimiert. In Kooperation mit den Facheinheiten werden Maßnahmen entwickelt, mithilfe derer Produkte ressourcenschonend und effizient erstellt werden.
- Der Ausbau des Dokumenten-Management-Systems wird weiter vorangetrieben und weitere Workflows bzw. digitale Akten werden eingebunden. Die Servicestelle wird in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen einen Fahrplan zum schrittweisen Ausbau entwickeln.
- Ein Personalentwicklungskonzept beleuchtet die Entwicklung der Beschäftigtenstruktur der Stadtverwaltung und entwickelt Maßnahmen, welche die Folgen des demografischen Wandels beachten.
- Die Teams „Organisation und Personalmanagement“ und „Informationstechnik“ entwickeln in Abstimmung mit den Fachbereichen der Stadtverwaltung Rhede eine „Digitale Agenda“ (elektronische Bereitstellung von Verwaltungsdienstleistungen), welche Einzelmaßnahmen (technisch und organisatorisch) mit einem Zeithorizont von fünf Jahren beinhaltet.
- Mit der Digitalisierungsstrategie entwickelt das Team IT weitere Angebote zum mobilen Arbeiten, welche den Mitarbeitern der Stadtverwaltung angeboten werden.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der Stellenbewertungsgutachten intern/extern	6/1	10/1	10/15
• Anzahl der Stellenbemessungsgutachten	1	1	1
• Anzahl der Organisationsgutachten/-konzepte	0	1	2
• Anzahl der eingereichten Verbesserungsvorschläge	9	10	10
• Anzahl der prämierten Verbesserungsvorschläge	1	5	5
• Prämien für Verbesserungsvorschläge	220 €	1.000 €	1.000 €
• Personalintensität (Anteil Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen)	66,1 %	70,1 %	40,4 %

Bemerkungen/Hinweise

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Ein Ansatz von 10.000 € ist für externe Stellenbewertungen, u. a. der technischen Stellen, vorgesehen.
- Für die externe Organisationsuntersuchung am Bauhof sind 30.000 € veranschlagt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

- Ein Ansatz von 1.000 € ist für die Prämierung von Ideen vorgesehen, die keine direkte Finanzeinsparung zur Folge haben. Prämien für Vorschläge mit berechenbarem finanziellem Nutzen werden aus erzielten bzw. später erzielbaren Einsparungen im jeweiligen Budget durch Nutzung der Deckungsfähigkeit von Personal- und Sachaufwendungen finanziert (Finanzziel).
- Für die Einführung und Umsetzung des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) sind Aufwendungen i.H.v. -15.000 € (2017 = -15.000 €; bis 2017 im Produkt 10.11.05 - Personalverwaltung - veranschlagt) berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2018**10.11.01**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.01 Organisation und Personalmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-62.323,23	-65.460	-74.950	-76.100	-77.300	-78.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-18.296,38	-26.010	-53.750	-54.600	-55.400	-56.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-15.000	-20.000	-20.000	-20.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.649,40	-1.900	-41.900	-11.900	-11.900	-11.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	-94.269,01	-93.370	-185.600	-162.600	-164.600	-166.400
18 = Ordentliches Ergebnis	-94.269,01	-93.370	-185.600	-162.600	-164.600	-166.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.269,01	-93.370	-185.600	-162.600	-164.600	-166.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-94.269,01	-93.370	-185.600	-162.600	-164.600	-166.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.966,00	-9.420	-14.200	-14.100	-14.100	-14.100
29 = Teilergebnis	-107.235,01	-102.790	-184.800	-161.700	-163.700	-165.500

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Informationstechnik	Fachbereich 10	10.11.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Zentrale Servicedienste	HFA	01 - Innere Verwaltung

Leistungen

01. IT-Planung und -beschaffung (im Rahmen von Strategien und aufgrund von Zielvereinbarungen)
02. Netz, Telekommunikationsanlagen
03. dezentrale Hard- und Software
04. Datensicherung, technischer Datenschutz
05. Anwenderbetreuung und -schulung
06. Programmierung, Automatisierung
07. Datenaustausch mit externen Stellen
08. zentraler Ausdruck
09. Elektronische Informationsversorgung, Medienauswertung (auch Beratung, Unterstützung)
10. Weiterentwicklung der städtischen Internetpräsentation (Koordinierung)
11. Statistikbeschaffung, -auswertung, -weiterleitung
12. Unterstützung bei optischer Aufbereitung von Präsentationen, Veröffentlichungen
13. Betrieb und technische Weiterentwicklung der städtischen Internetseiten
14. Informationsfreiheit und Datenschutz (Bewusstseinsbildung, Beratung, Unterstützung, Koordinierung, zentrale Beschwerdeabwicklung)
15. Ganzheitliche IT-Steuerung für Zukunftsthemen im Rahmen E-Government

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Ratsfraktionen, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, Schulen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Aufträge des Verwaltungsvorstands oder der Fachbereiche/ Betriebe/Schulen (interne Servicekontrakte), Aufträge der VWG

Grad der Bindung

Ob und Was: keine gesetzliche Bindung;
Wie: großer Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die elektronische Datenverarbeitung ist - soweit technisch möglich und wirtschaftlich vertretbar - sicher gegen Angriffe jeglicher Art eingerichtet (Wirkungsziel). Ein IT-Sicherheitskonzept analysiert unterschiedliche intern und extern auf die IT wirkende Gefährdungslagen und schlägt organisatorische, infrastrukturelle und technische IT-Sicherheitsmaßnahmen vor (Ergebnisziel).
- Mit Hilfe des Dokumentenmanagementsystems wird die Verwaltungsarbeit erheblich vereinfacht durch:
 - schnellen und sicheren Zugriff auf flexibel sortierbare Dokumente,
 - automatisierte und wesentlich schneller abgewickelte Geschäftsprozesse.
Dadurch werden:
 - Anträge/Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern schneller bearbeitet,
 - Bürgerinnen und Bürger noch besser und rechtssicherer beraten,
 - Zugangskanäle eröffnet, mit denen viele der Anliegen der Bürgerinnen und Bürger online ohne Medienbruch erledigt werden können (E-Government),
 - Qualität der Arbeitsergebnisse verbessert,
 - Papierverbrauch und Lagerflächen eingespart,
 - Nebenarbeiten wie Sortieren, Abheften, Suchen reduziert,
 - die auch künftig zu erwartenden zunehmenden Aufgaben der Verwaltung mit einem wirtschaftlichen Personalbestand bewältigt.
- Der derzeitige EDV-Standard in der Verwaltung bleibt im Vergleich zum „allgemeinen Stand der Technik“ auch mit Blick auf die informationstechnische Weiterentwicklung erhalten (Wirkungsziel). Für die Zielerreichung werden verschiedene Reinvestitionen in Anlagegüter der Informationstechnik vorgenommen (Leistungs- und Finanzziel).
- Zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der EDV-Produktivsysteme werden Ersatzbeschaffungen für physische und virtuelle Server bzw. deren Redundanz vorgenommen. Dies wird auch im Hinblick auf steigende Datenmengen und Datendurchfluss gewährleistet. (Leistungs- und Finanzziel).

konkrete Leistungsziele 2018:

- Eine laufende Fortschreibung des informationstechnischen Konzeptes unterstützt die strategische Zielplanung und -kontrolle der Verwaltung (2018 ff.).
- Die Einführung der digitalen Personalakte inkl. einer Einbindung eines digitalen Bewerbungsmanagement ist als Teilmaßnahme der Digitalisierungsstrategie umzusetzen.
- Im Rahmen der Digitalisierung der Stadtverwaltung werden den Bürgern weitere E-Government-Dienstleistungen angeboten. Diese werden, in Verbindung mit vom Land bereitgestellte Services, in dem neuen Internetauftritt integriert.
- Angebote zum mobilen Arbeiten sind den Mitarbeitern bedarfsorientiert im Laufe des Jahres zu unterbreiten.

- Die von der Firma Microsoft angekündigte Einstellung des Supports des Betriebssystems MS Win 7 Professional zum 14. Januar 2020 erfordert in 2018 vorbereitende Arbeiten zum Umstieg auf ein Nachfolgeprodukt. Hierzu sind sämtliche Softwareprodukte im Haus dem zukünftigen technischen Stand entsprechend zu testen.
- Im Rahmen des Betriebssystemwechsels von Microsoft Win 7 Professional auf Microsoft Windows 10 Professional sind die Serverbetriebssysteme ebenfalls auf die neusten Versionen (Microsoft Windows Server 2016/Active Directory/Microsoft Server Exchange Enterprise inkl. Zugriffslizenzen) anzuheben und Anpassungen an den Konfigurationen vorzunehmen.
- Eine Lösung zur Überwachung und Steuerung/Regulierung von Zugängen in die städtische Netzinfrastruktur und an den Endgeräten – auch des mobilen Arbeitens – wird ausgebaut und trägt den steigenden Sicherheitsanforderungen (Schadsoftware/Datenlecks) Rechnung.
- Die Beschaffung und Einrichtung einer Software im Arbeitsbereich „Erschließungsbeiträge“ unterstützt die Sachbearbeitung im Fachbereich 30.
- Die zunehmende Desktop-Virtualisierung – auch im Zusammenhang mit dem mobilen Arbeiten – erfordert Reinvestitionen im Bereich Hardware und Software.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• PC-betreute Geräte/Arbeitsplätze insgesamt	151	180	190
- davon PCs/virtuelle PCs, Notebooks		157	160
- davon Smartphones/iPads		23	30
• Aufwand je Arbeitsplatz	-2.927 €	-2.669 €	-2.942 €
• Durchschnittliche Verfügbarkeit Datennetzwerk im Jahr	99,9 %	99,8 %	99,8 %
• DV-Schulungsstunden je Arbeitsplatz im Durchschnitt	1	1	1
• Anzahl der betreuten DV-Arbeitsplätze durch eine Person	67	63	62
• PC-betreute Geräte/Arbeitsplätze für den Schulunterricht	350	380	380
- davon PCs/Notebooks	270	270	270
- sonstige Infrastruktur/Geräte	80	110	110
• IT-Aufwand je 1.000 Einwohner	-23,21 €	-24,92 €	-28,92 €
• Personalintensität (Anteil Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen)	39,4 %	42,6 %	46,9 %

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen:			
- Auflösung von Sonderposten - Hard- und Software sowie Geschäftsinventar	127.637 €	115.200 €	120.800 €
Kostenerstattungen und -umlagen:			
- Erstattung GIS-Leistungen und Kommunikationsaufwendungen durch den Abwasserbetrieb	9.617 €	9.700 €	9.100 €
In den Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen ist folgendes enthalten:			
- Softwarepflege, Unterhaltung und Wartung der EDV-Anlage	-89.428 €	-94.000 €	-94.000 €
- Unterhaltung/Instandsetzung Bürogegenstände, Kleinmaterial	-785 €	-1.000 €	-1.000 €
- Festwerte			
• Ersatzaufwendungen Rechner, Monitore, Ein- und Ausgabegeräte	-19.524 €	-15.000 €	-15.000 €
• Ersatzaufwendungen Geschäftsinventar (Büromöbel)	-13.377 €	-16.000 €	-16.000 €
- Kleinmaterial unter 60 €	-3.032 €	-2.500 €	-3.500 €
- Betrieb und Pflege der städtischen Internetseiten	-3.989 €	-15.000 €	-12.000 €
- Dienstleistungen „graphische Datenverarbeitung“ durch Stadtwerke Rhede GmbH / FB 30	-13.030 €	-22.500 €	-16.000 €
- Dienstleistungen KAAW „Personalabrechnung“ Shared-Service-Center LOGA	-5.467 €	-5.500 €	-5.500 €
- Dienstleistungen KAAW „Kooperationsmodell Datenschutz KAAW“	-5.339 €	0 €	-5.400 €
	-153.971 €	-171.500 €	-168.400 €
Bilanzielle Abschreibungen:			
Der Aufwand für Abschreibungen ermittelt sich wie folgt:			
- Abschreibungen auf IT-Software	-76.188 €	-58.100 €	-54.700 €
- Abschreibungen auf IT-Hardware, Geschäftsinventar (z.B. Möblierung Veranstaltungsbereich) einschl. geringwertiger Wirtschaftsgüter	-56.625 €	-62.100 €	-73.900 €
	-132.803 €	-120.200 €	-128.600 €
Der Abschreibungsaufwand wird annähernd durch Erträge aus der Auflösung von Anteilen des Sonderpostens „Investitionspauschale“ (2016: 127.637 €; 2017: 115.200 €; 2018: 124.300 €) finanziert			
Transferaufwendungen für die Mitgliedschaft KAAW	-9.319 €	-9.000 €	-9.000 €
In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist folgendes enthalten:			
- Versicherung der EDV-Anlage einschl. außerordentlicher Abgang	-3.147 €	-2.000 €	-2.500 €
- Aufwendungen für Organisationsuntersuchungen und -beratungen	0 €	0 €	-10.000 €
- Kommunikationsaufwendungen Stadt Rhede (Telefon, Mobiltelefon, LWL, u.a.)	-41.201 €	-36.300 €	-36.300 €
- sonstiger Geschäftsaufwand	-1.888 €	0 €	0 €
	-46.236 €	-38.300 €	-48.800 €

Sämtliche ungedeckten Aufwendungen des Ergebnishaushalts werden im Rahmen einer Leistungsverrechnung mit den einzelnen Fachbereichen wieder erlöst; der Produkthaushalt ist damit ausgeglichen.

Teilergebnisplan 2018**10.11.02**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
Produkt: 10.11.02 Informationstechnik

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.637,05	115.200	120.800	127.000	133.000	138.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	500	500	500	500	500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.617,34	9.700	9.100	9.100	9.100	9.100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	137.354,39	125.400	130.400	136.600	142.600	147.600
11 - Personalaufwendungen	-223.000,27	-251.480	-313.780	-318.400	-323.200	-327.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-153.970,89	-171.500	-168.400	-168.400	-168.400	-168.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-132.802,99	-120.200	-128.600	-132.500	-137.500	-145.500
15 - Transferaufwendungen	-9.318,86	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-46.235,69	-38.300	-48.800	-38.800	-38.800	-38.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	-565.328,70	-590.480	-668.580	-667.100	-676.900	-689.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-427.974,31	-465.080	-538.180	-530.500	-534.300	-541.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-427.974,31	-465.080	-538.180	-530.500	-534.300	-541.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-427.974,31	-465.080	-538.180	-530.500	-534.300	-541.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	442.050,04	480.500	558.900	551.200	555.100	562.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.216,00	-15.420	-20.720	-20.700	-20.800	-20.700
29 = Teilergebnis	-6.140,27	0	0	0	0	-100

Investitionsmaßnahmen

Folgende **Neu-** / **Reinvestitionen** sind zur Zielerreichung vorgesehen:

Neuinvestitionen

• Digitale Personalakte inkl. Bewerbungsmanagement	-20.000 €
• Software zur Infrastrukturüberwachung/Netzwerk	-10.000 €
• Hardware für Arbeitsplatzvirtualisierung (VDI)	-10.000 €
• Software Beitragswesen FB 30	-20.000 €

Reinvestitionen

• E-Government-Infrastruktur	-4.000 €
• Arbeitsplatzvirtualisierung/Virtual Desktop Infrastructure	-6.000 €
• Erweiterungen DMS	-10.000 €
• Softwareumstellung	-35.000 €
• Microsoft Windows Server 2008/2012 > 2016	
• Microsoft Exchange 2012 > 2016	
• Microsoft SQL Server 2017	
• jeweils Microsoft Zugriffslizenzen CAL 2016/2017	
• Lizenzaufstockungen	-2.500 €
• Sonstige Reinvestitionen (Festplatten/HDD, Speichermodule/RAM)	-2.500 €
	<u>-120.000 €</u>

Erwerb von Einrichtungsgegenständen	-5.000 €
Reinvestitionen in Festwerte (EDV)	-15.000 €
Reinvestitionen in Festwerte (Einrichtungsgegenstände)	-16.000 €
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (EDV)	-2.000 €
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (Einrichtungsgegenstände)	-1.000 €
	<u>-39.000 €</u>
Gesamtsumme:	-159.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

10.11.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.02 Informationstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 10.11.02.000
Datenverarbeitungsanlage

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-82.964,79	-140.000	-120.000	0	-120.000	-120.000	-120.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-82.964,79	-139.500	-119.500	0	-119.500	-119.500	-119.500	0	0

Maßnahme: 10.11.02.001
Software und Lizenzen

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-35.115,33	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-35.115,33	0							

Maßnahme: 10.11.02.002
Erwerb von Einrichtungsgegenständen Rathaus

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-1.439,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.439,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Maßnahme: 10.11.02.003
Ersatzaufwand in Festwerte (EDV)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-20.157,29	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.157,29	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

Maßnahme: 10.11.02.004
Ersatzaufwand in Festwerte (Büromöbel)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-13.377,05	-16.000	-16.000	0	-16.000	-16.000	-16.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13.377,05	-16.000	-16.000	0	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

Maßnahme: 10.11.02.005
Erwerb von Vermögensgegenständen zwischen 60 € und 410 € (EDV)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.434,06	-2.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.434,06	-2.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0

Maßnahme: 10.11.02.006
Erwerb von Vermögensgegenständen zwischen 60 € und 410 € (Einrichtungsgegenstände)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-500	-500	0	-500	-500	-500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-500	-500	0	-500	-500	-500	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
10.11.02.00	Informationstechnik	-156.488,08	-178.000	-159.000	0	-159.000	-159.000	-159.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Logistik	Fachbereich 10	10.11.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Zentrale Servicedienste	HFA	01- Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Zentraler Einkauf, Lagerhaltung Bürobedarf
02. Vervielfältigung und Nebenleistungen
03. Fahrdienst, Fahrzeugeinsatz (für das Rathaus)
04. Post- und Botendienste
05. Telefonzentrale/Posteingang/Postausgang
06. Auswertung Printmedien, Ausschnittdienst
07. Beschaffung der Fachliteratur für die Verwaltung
08. Unterstützung bei der Bewirtschaftung/Vermarktung der Veranstaltungsflächen im Rathaus
09. Zentrale Scan- und Poststelle zur Digitalisierung von Rechnungen/Dokumenten (E-Government)
10. Durchführung von internen besonderen Fotoaufträgen, die intern verrechnet werden
11. Möbelbeschaffung und-verwaltung
12. Steuerung und interne Verrechnung der Telekommunikationsaufwendungen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

intern: Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, Schulen
extern: gemeinnützige Verbände, Vereine, Einrichtungen (Vervielfältigung und Nebenleistungen)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Aufträge des Verwaltungsvorstands und der Fachbereiche/
Betriebe Ob, Was und Wie: keine Bindung, Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Logistikleistungen tragen zur Produktivität und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung auf hohem Niveau bei. Sie werden jederzeit zur Zufriedenheit der internen und externen Kunden ausgeführt. (Wirkungsziele)
- Zukünftig ist der PKW Pool der Stadtverwaltung Rhede aufgrund von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zum Teil bzw. ganz durch ein Leasingmodell zu ersetzen. Dadurch soll eine bessere Planbarkeit und Verfügbarkeit von Fahrzeugen für die Beschäftigten (Wirkungsziel) erreicht werden. Hierbei können vermehrt Elektromobile/Pedelecs konventionelle Fahrzeuge ersetzen.
- Die in der sog. „Verwaltungsbücherei“ eingelagerte Fach- und Verwaltungsliteratur wird auf Gebrauchsnotwendigkeit für den Verwaltungsbetrieb überprüft und gegebenenfalls im ersten Schritt um 270 Titel abgebaut bzw. vernichtet (Leistungsziel).
- Mit Ablauf des Vertrages über die Bereitstellung von Druckern und Multifunktionsgeräten in 2018 sind neue Gerätschaften auf Basis eines Mietmodells zu beschaffen (Leistungsziel)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der erstellten Drucke/Fotokopien im Rathaus	1.218.943	900.000	850.000
• davon Fotokopien für Externe	38.995	70.000	40.000
• Verrechnungspreis je Fotokopie in der Hausdruckerei	2,3 Cent	2,3 Cent	2,3 Cent
• gefahrene Dienstwagenkilometer (Rathaus-Dienstwagen)	36.670 km	37.500 km	37.000 km
• Anzahl der Buchtitel in der Verwaltungsbücherei (ab 2018)			1.900
• Verrechnungspreis je Dienstwagenkilometer	0,35 €	0,32 €	0,32 €
• Aufwandsdeckungsgrad dieses Produktes	35,2 %	39,3 %	35,7 %

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Unterhaltung der Dienstwagen und -räder	-14.117 €	-13.000 €	-13.000 €
- Scanleistungen durch Dienstleister (z.B. Bauakte/Personalakte)	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>	<u>-15.000 €</u>
	-14.117 €	-13.000 €	-28.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Büromaterial, Vordrucke, Aktenvernichtungscontainer	-9.215 €	-12.000 €	-13.500 €
- Kopierkosten (Kopierpapier und Miete für Kopierer inkl. Miete/Wartung von rd. 55 Arbeitsplatzdruckern)	-30.538 €	-31.000 €	-31.000 €
- Gesetz- und Amtsblätter, Bücher, Zeitschriften	-24.962 €	-22.000 €	-22.000 €
- Porto, Fracht	-24.427 €	-25.000 €	-25.000 €
- Leasing von Dienstwagen	<u>0 €</u>	<u>-3.500 €</u>	<u>-10.000 €</u>
	-89.142 €	-93.500 €	-101.500 €

Für die Nutzung von Dienstwagen, für Fotokopien, für Büromaterial, Gesetz- und Amtsblätter, Bücher, Zeitschriften sowie Porto und Fracht erfolgt eine **interne Leistungsverrechnung**.

Teilergebnisplan 2018**10.11.03**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.03 Logistik

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.202,57	5.900	4.500	5.000	4.000	2.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.201,38	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	567,15	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	7.971,10	11.900	10.500	11.000	10.000	8.000
11 - Personalaufwendungen	-165.101,36	-151.050	-153.540	-155.800	-158.100	-160.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.116,78	-13.000	-28.000	-25.000	-25.000	-25.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-4.255,49	-5.900	-4.600	-5.000	-4.000	-2.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-89.142,23	-93.500	-101.500	-101.500	-101.500	-101.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-272.615,86	-263.450	-287.640	-287.300	-288.600	-289.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-264.644,76	-251.550	-277.140	-276.300	-278.600	-281.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-264.644,76	-251.550	-277.140	-276.300	-278.600	-281.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-264.644,76	-251.550	-277.140	-276.300	-278.600	-281.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	101.870,10	105.800	105.800	105.800	105.800	105.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-39.191,19	-36.690	-38.030	-37.750	-38.150	-39.250
29 = Teilergebnis	-201.965,85	-182.440	-209.370	-208.250	-210.950	-214.450

Investitionsauszahlungen:	2016	Soll 2017	Soll 2018
- Erwerb eines Dienstfahrzeuges (Ersatz)	0 €	-13.000 €	0 €
- Erwerb von 2 Pedelecs	0 €	0 €	-5.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

10.11.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.03 Logistik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 10.11.03.000
 Erwerb von Fahrzeugen und Fahrrädern

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-13.000	-5.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	-13.000	-5.000	0	0	0	0	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Archiv	Fachbereich 10	10.11.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Zentrale Servicedienste	HFA	04 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

01. Übernehmen, Erschließen, Verwahren, Pflegen und Nutzbarmachen verwaltungsinterner Informationsträger (deren Bearbeitung abgeschlossen ist)
02. Übernehmen, Erschließen, Verwahren, Pflegen und Nutzbarmachen externer Informationsträger
03. Vermittlung/Weitergabe von historischen Informationen; Unterstützung des Heimat-, Museumsvereins u.a.
04. dezentrale Aktenverwaltung - Registratur (Planung, Beschaffung, Beratung, Unterstützung)
05. Pflege und Ergänzung der historischen Bücherei
06. Digitalisierung von Archivgut

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Heimatgeschichtlich interessierte Bürger, Vereine, Institutionen, Schulen, Studenten, Presse u.a.;
 verwaltungsintern: Verwaltungsvorstand, Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Archivgesetz NRW samt Ausführungsvorschriften, durch Gesetz oder Erlass geregelte Aufbewahrungsbestimmungen für einzelne Informationsträger, Dienstanweisungen	Leistung 01: Pflichtaufgabe (Archivgesetz NRW vom 16.03.2010, §1 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit §10, §2 Abs. 7), Gestaltungsspielraum; Leistungen 02, 03 und 05: Ob, Was und Wie ohne Bindung, freiwillige Leistungen, Leistung 04 Pflichtaufgabe (Archivgesetz NRW vom 16.03.2010, §2 Abs. 4+5, §10 Abs. 1, Abs. 3 Satz 2, Abs. 4 und 5) Leistung 06: betriebsnotwendig
--	--

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Sicherung verwaltungsinterner Informationsträger nach den geltenden Vorschriften (Leistungsziel)..
- Entwicklung eines breiten historischen Bewusstseins, Förderung der kulturellen Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt und der Region (Wirkungsziel für die freiwilligen Archivleistungen).
- Gewährleistung des Zugriffs auf die archivierten Dokumente und Informationsträger für den Verwaltungsbetrieb (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
--	-------------	----------------------	----------------------

• Anzahl der externen Anfragen, Archivnutzungen	71	50	40
• Anzahl der Fotos im Fotoarchiv	154.110	158.000	160.000
• Anzahl Buchtitel in der Historischen Bücherei (ab 2018)			2.800
• Anzahl der unterstützten Forschungen und Publikationen	30	15	15

Bemerkungen/Hinweise

Teilergebnisplan 2018**10.11.04**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.04 Archiv

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	429,39	500	500	500	500	200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	378,03	300	300	300	300	300
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	807,42	800	800	800	800	500
11 - Personalaufwendungen	-28.709,39	-26.180	-26.500	-26.900	-27.300	-27.700
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-286,63	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-429,39	-500	-500	-500	-500	-200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-408,53	-600	-600	-600	-600	-600
17 = Ordentliche Aufwendungen	-29.833,94	-28.280	-28.600	-29.000	-29.400	-29.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-29.026,52	-27.480	-27.800	-28.200	-28.600	-29.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-29.026,52	-27.480	-27.800	-28.200	-28.600	-29.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-29.026,52	-27.480	-27.800	-28.200	-28.600	-29.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.868,00	-4.780	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250
29 = Teilergebnis	-36.894,52	-32.260	-33.050	-33.450	-33.850	-34.250

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Personalverwaltung	Fachbereich 10	10.11.05
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Zentrale Servicedienste	HFA	01 - Innere Verwaltung

Leistungen

01. Berechnung und Vorbereitung der Auszahlung von Gehältern, Entgelten einschl. Sonder- und Nebenleistungen
02. Abrechnung mit Sozialversicherungsträgern sowie der Finanz- und Arbeitsverwaltung usw.
03. Meldeverfahren Sozialversicherung, Versorgungskassen, Berufsgenossenschaften, Beitragsabrechnung
04. Arbeitszeit-, Urlaubs-, Sonderurlaubs- und Krankentageerfassung
05. Abrechnung von Vorschüssen, Reisekosten/Trennungsschädigungen
06. Gesundheitsvorsorge, Arbeitssicherheit, soziale Betreuung
07. Personalinformationssystem, Personalaktenführung, Statistik
08. Formale Abwicklung nach Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht (Vor- und Nachbereitung sämtlicher, auch dezentraler, Verfahrens- und Entscheidungswege)
09. Beratung in arbeits-, tarif- u. tlw. sozialrechtlichen Fragen
10. Beschäftigungsförderung (Kontakt zur Agentur für Arbeit/Jobcenter Rhede, Beratung zu Förderanträgen etc.)
11. Personalentwicklung, Fortbildung (Beratung, Unterstützung, organisatorische Abwicklung)
12. Unterstützung beim Aufbau von Beurteilungs- und Leistungsanreizsystemen
13. Personalbeschaffung, interne Stellenbörse, Stellenausschreibungen, Personalauswahlverfahren
14. Betreuung der Auszubildenden, Praktikanten u.a.

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Verwaltungsvorstand, Fachbereiche; Externe (Stadtwerke GmbH, Jugendwerk Rhede e.V., Heimat- und Museumsverein Rhede e.V., VWG, Musikschulverein Rhede e.V.)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Beamtengesetze, Tarife, Satzungen u.a.;
Aufträge der Verwaltungsvorstands und der Fachbereiche; externe Aufträge

Grad der Bindung

Ob und Was: volle Bindung durch gesetzliche und tarifliche Bestimmungen sowie Satzungsrecht, teilweise Gestaltungsspielraum im Rahmen von Dienstvereinbarungen, externe Erledigung in Teilbereichen nicht ausgeschlossen; Wie: geringfügiger Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die vielfältigen Leistungen tragen zur Produktivität und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung auf hohem Niveau bei. Sie werden jederzeit zur Zufriedenheit der internen und externen Kunden ausgeführt. (Wirkungsziele)
- Der Arbeitskreis „Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)“ wird die Arbeit an einem auf die Bedürfnisse der Stadt Rhede zugeschnittenen BGM weiterhin fortsetzen, wobei die Ergebnisse der Fragebogenaktion sowie die sonstigen Hinweise der Studentinnen aus dem Projektbericht berücksichtigt werden (Leistungsziel). Das Konzept und dessen Umsetzung soll die bewusste Steuerung und Integration aller betrieblichen Prozesse mit dem Ziel der Erhaltung und Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Beschäftigten dienen (Ergebnisziel). Hierbei werden die wirtschaftlichen Möglichkeiten der Stadt Rhede berücksichtigt (Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Aufwand für Aus- und Fortbildung insgesamt (ohne Bauhof)	-75.593 €	-60.000 €	-70.000 €
- davon zweckgebunden für Aus- und Fortbildung u.a.	-21.184 €	-35.000 €	-22.500 €
- Fachfortbildung	-54.409 €	-25.000 €	-47.500 €
• Anzahl der Ausbildungsstellen			
Rathaus (incl. Haustechnik)	9	8	8
Bauhof/Klärwerk	1	1	0

Bemerkungen/Hinweise

- Die Personalverwaltung erbringt auch personalwirtschaftliche Leistungen für: Stadtwerke, Jugendwerk e.V., VWG, Heimat- und Museumsverein und Musikschulverein. Der Aufwand für die Stadtwerke wird mit 27.700 € vergütet.
- In den Personalaufwendungen sind rd. -125.300 € (2017 = -129.900) für Auszubildende im Verwaltungsbereich des Rathauses enthalten; eine Umlegung auf andere Budgets erfolgt nicht.
- Der Aufwand für Aus- und Fortbildung des Verwaltungspersonals sowie der Mitarbeiter der Haustechnik beträgt -70.000 € (2017 = -60.000 €). Hiervon sind -22.500 € (2017 = -35.000 €) zweckgebunden für die Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten, der Veranstaltungskaufrau, Studenten und für Rückkehrer/innen/ Frauenförderung. -47.500 € (in 2016 = -25.000 €) werden für die allgemeine Fortbildung bereitgestellt und intern verrechnet, ebenso Reisekosten in Höhe von -3.500 € (2017 = -3.000 €).
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung der städtischen Arbeitnehmer in den Bereichen Bauhof - incl. Friedhof und Sportzentrum - und Klärwerk sowie Fortbildungsaufwendungen für den Personalrat/die Schwerbehinderten- und Auszubildendenvertretung sind bei den entsprechenden Kostenträgern veranschlagt.
- Die Aufwendungen i.H.v. -15.000 € (2017 = -15.000 €) für die Einführung und Umsetzung des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden ab 2018 beim Produkt 10.11.01 - Organisation und Personalmanagement - veranschlagt.

Teilergebnisplan 2018**10.11.05**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.05 Personalverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.200,00	27.400	27.700	27.900	28.100	28.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	27.200,00	27.400	27.700	27.900	28.100	28.300
11 - Personalaufwendungen	-296.289,08	-297.830	-293.160	-297.600	-302.000	-306.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-27.444,56	-26.990	-22.250	-22.600	-22.900	-23.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.864,44	-3.500	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-96.752,76	-94.650	-91.300	-91.300	-91.300	-91.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	-424.350,84	-422.970	-410.310	-415.100	-419.800	-424.400
18 = Ordentliches Ergebnis	-397.150,84	-395.570	-382.610	-387.200	-391.700	-396.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-397.150,84	-395.570	-382.610	-387.200	-391.700	-396.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-397.150,84	-395.570	-382.610	-387.200	-391.700	-396.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	74.581,00	56.000	64.000	64.000	64.000	64.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-31.993,00	-37.700	-36.390	-36.090	-36.590	-37.590
29 = Teilergebnis	-354.562,84	-377.270	-355.000	-359.290	-364.290	-369.690

Investitionsmaßnahmen

- Pflichtzuführung nach dem Versorgungsfondsgesetz NRW in den Versorgungsfonds bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe -54.700 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

10.11.05**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.05 Personalverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 10.11.05.000 Zuführung zum Versorgungsfonds der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe									
- Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen	-39.620,64	-45.000	-54.700	0	-58.000	-61.000	-64.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-39.620,64	-45.000	-54.700	0	-58.000	-61.000	-64.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Versicherungsschutz	Fachbereich 10	10.11.06
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Zentrale Servicedienste	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Abschluss von Versicherungsverträgen
02. Anmeldung sowie Regulierung von Schadensfällen zur Strafrechtsschutz- und Eigenschadenversicherung; die Schadensabwicklung in anderen Versicherungszweigen werden dezentral abgewickelt.

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppen: Stadtverordnete, Mitarbeiter/innen, Schüler/innen u.a.
interne Abnehmer: Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Verschiedene gesetzliche Bestimmungen, die Versicherungspflicht festlegen; Aufträge von Fachbereichen/Betrieben über Serviceleistungen	Ob und Was: nur teilweise gesetzliche Bindung (z.B. Kraftfahrzeugversicherung, Unfallversicherung); Wie: freier Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Versicherungsverträge werden laufend mit dem Ziel der Wirtschaftlichkeit sowie der aktuellen, anforderungsgerechten Leistungsanpassung überprüft (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Versicherungsprämien	-80.348 €	-83.500 €	-79.800 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
• Kostenerstattungen und Kostenumlagen Beteiligung des Betriebes für Abwasserbeseitigung an den Versicherungsprämien	6.322 €	6.500 €	6.700 €

In diesem Produkt sind die zentral zu verantwortenden Versicherungsprämien veranschlagt (Gemeindeunfallversicherung, allgemeine Haftpflicht, Vermögenseigenschaden, Strafrechtsschutz). Die Versicherungsprämien sind in den Einzelbudgets veranschlagt, soweit die Sach- und Finanzverantwortung für die Risikoabsicherung und den Versicherungsschutz den Fachbereichen obliegt. Die Gebäudeversicherungen werden im FB 40 - Betriebe und Immobilien - geführt.

Teilergebnisplan 2018**10.11.06**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.11 Zentrale Servicedienste
 Produkt: 10.11.06 Versicherungsschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.321,96	6.500	6.700	6.800	6.900	7.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	6.321,96	6.500	6.700	6.800	6.900	7.000
11 - Personalaufwendungen	-2.585,41	-2.550	-5.130	-5.100	-5.300	-5.300
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-80.347,76	-83.500	-79.800	-80.700	-81.400	-82.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	-82.933,17	-86.050	-84.930	-85.800	-86.700	-87.400
18 = Ordentliches Ergebnis	-76.611,21	-79.550	-78.230	-79.000	-79.800	-80.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-76.611,21	-79.550	-78.230	-79.000	-79.800	-80.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-76.611,21	-79.550	-78.230	-79.000	-79.800	-80.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	46.270,00	48.500	47.100	47.100	47.100	47.100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-544,00	-640	-930	-930	-930	-930
29 = Teilergebnis	-30.885,21	-31.690	-32.060	-32.830	-33.630	-34.230

Produktplan des Fachbereichs 10 - Service und Marketing -				
Zentrale Servicedienste	Bürgerdienste	Stadtmarketing		
10.11	10.12	10.13		
10.11.01 Organisation und Personalmanagement	10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus		
10.11.02 Informationstechnik	10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros	10.13.02 Veranstaltungen, Märkte		
10.11.03 Logistik	10.12.03 Beurkundung des Personenstands	10.13.03 Kulturveranstaltungen		
10.11.04 Archiv		10.13.04 Museum		
10.11.05 Personalverwaltung		10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit		
10.11.06 Versicherungsschutz		10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung		

Teilergebnisplan 2018

10.12

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.12 Bürgerdienste

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	118.647,23	108.500	108.500	108.500	108.500	108.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.882,77	41.200	41.200	41.200	41.200	41.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	241,49	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	170.771,49	149.700	149.700	149.700	149.700	149.700
11 - Personalaufwendungen	-261.294,98	-272.070	-279.050	-283.200	-287.300	-291.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-116.254,69	-124.800	-132.800	-132.800	-132.800	-132.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-422,73	-450	-450	-450	-450	-450
17 = Ordentliche Aufwendungen	-377.972,40	-397.320	-412.300	-416.450	-420.550	-424.850
18 = Ordentliches Ergebnis	-207.200,91	-247.620	-262.600	-266.750	-270.850	-275.150
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-207.200,91	-247.620	-262.600	-266.750	-270.850	-275.150
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-207.200,91	-247.620	-262.600	-266.750	-270.850	-275.150
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-50.230,51	-51.090	-55.190	-54.790	-54.790	-54.790
29 = Teilergebnis	-257.431,42	-298.710	-317.790	-321.540	-325.640	-329.940

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
10.12.01	Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	-101.035,91	-113.160	-117.730	-119.320	-121.020	-122.820
10.12.02	Serviceleistungen des Bürgerbüros	-86.694,19	-112.760	-123.430	-124.590	-125.890	-127.190
10.12.03	Beurkundung des Personenstands	-69.701,32	-72.790	-76.630	-77.630	-78.730	-79.930

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	Fachbereich 10	10.12.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bürgerdienste	HFA	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. An-, Ab- und Ummeldungen von Einwohnern (Registrierung mit Meldeschein und -bestätigung)
02. sonstiger Änderungsdienst (Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen; Ehescheidungen, Taufen etc.)
03. Meldebescheinigungen
04. Auskünfte aus dem Melderegister
05. Ausweise und andere Dokumente
06. Aufnahme und Weiterleitung von Anträgen auf Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauskünfte
07. Untersuchungsberechtigungsscheine für Auszubildende
08. Beglaubigung von Abschriften, Kopien, Unterschriften
09. Weiterleitung von Anträgen auf Aufenthaltserlaubnis und Pässe für Ausländer, Aushändigung der beantragten Dokumente und Bescheinigungen.

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Einwohner/innen, Zuziehende, Fortziehende, Antragsteller (Auskünfte), Auszubildende, Behörden, Einrichtungen, interne Stellen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Bundesmeldegesetz (BMG), Pass- und Personalausweisgesetz, Wehrpflichtgesetz, u.a. rechtliche Bestimmungen Ob und Was: volle rechtliche Bindung;
Wie: geringfügiger Ermessens- und Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Ergebnis- und Wirkungsziele:

- Bürgerorientierte Bedienung aus „einer Hand“ in freundlicher Atmosphäre
- Vermeidung von Wartezeiten bei verschiedenen Anlaufstellen im Rathaus

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

• Reisepässe (auch vorläufige u. Kinderreisepässe)	873	800	800
• Personalausweise (incl. vorl. Ausweise)	1.989	1.900	1.900
• Anmeldungen	771	800	800
• Abmeldungen	832	750	750
• Geburten lt. Melderegister	176	150	150
• Führungszeugnisanträge	702	550	700
• Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister	45	50	50

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:			
- Verwaltungsgebühren, Gebühren für Personalausweise	95.205 €	87.000 €	87.000 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:			
- Geschäftsbedarf, Personalausweise, Reisepässe	-69.007 €	-63.000 €	-63.000 €

Die obigen Leistungen werden zusammen mit denen des Produktes 10.12.02 im **Bürgerbüro** angeboten.

Teilergebnisplan 2018**10.12.01**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.12 Bürgerdienste
 Produkt: 10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.205,27	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	241,49	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	95.446,76	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
11 - Personalaufwendungen	-107.743,62	-115.690	-118.210	-120.000	-121.700	-123.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69.007,29	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000	-63.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2,76	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-176.753,67	-178.690	-181.210	-183.000	-184.700	-186.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-81.306,91	-91.690	-94.210	-96.000	-97.700	-99.500
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-81.306,91	-91.690	-94.210	-96.000	-97.700	-99.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-81.306,91	-91.690	-94.210	-96.000	-97.700	-99.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-19.729,00	-21.470	-23.520	-23.320	-23.320	-23.320
29 = Teilergebnis	-101.035,91	-113.160	-117.730	-119.320	-121.020	-122.820

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Serviceleistungen des Bürgerbüros	Fachbereich 10	10.12.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bürgerdienste	HFA	02 - Sicherheit und Ordnung

Leistungen
<ol style="list-style-type: none"> 1. Kfz-Abmeldungen (Außerbetriebsetzung) 2. Aufnahme und Weiterleitung von Führerscheinanträgen 3. Fahrzeugscheinänderungen (Anschriftenänderungen) 4. Fundsachen und -tiere (Registrierung, Verlustmeldungen, Aufbewahrung, Vermittlung, Ausgabe und Weitergabe) 5. Ausgabe von Hundesteuermarken, An- und Abmeldung von Hunden 6. Ausgabe von Fischereischeinen 7. Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht (Vorbereitung) 8. Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen 9. Familienpässe für kinderreiche Familien und Alleinerziehende, Familien mit schwerbehinderten Kindern 10. Wertkarten für das Hallen- und Freibad 11. Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen 12. Abgabe von Publikationen der Stadt (Umweltkalender, Veranstaltungskalender u.a.) 13. Ausgabe, Entgegennahme (i.d. Regel nicht Aufnahme) und Weiterleitung von Anträgen an andere Behörden 14. Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen bzw. Vordrucken (z.B. für ältere Menschen, Ausländer u.a.), soweit das möglich ist und andere Personen im Hause dafür nicht zur Verfügung stehen (nachrangige Hilfe) 15. Ausgabe (Auslage) von Informationen, Prospekten, Vordrucken für andere Behörden und Einrichtungen 16. Ausgabe (Auslage bzw. Aushang) von Prospekten, Informationsmaterial und Plakaten der Stadt 17. Auskünfte und Informationen (Zuständigkeiten, Zimmer-Nrn., Ansprechpartner, Dienstzeiten, Sitzungen u.ä.) 18. Touristinformation: Auskünfte und Ausgabe von Prospekten, Karten, Werbematerial und Programmen 19. Ausgabe von VWG-Geschenkgutscheinen 20. Entgegennahme und Weiterleitung von Anliegen, Beschwerden, Schadensmeldungen u.ä. 21. Wählerverzeichnis und Briefwahl (bei Europa-, Bundes-, Landes-, Kommunalwahlen, Bürgerentscheiden) 22. An-, Ab- und Ummeldungen der Müllgefäße 23. Unterstützung der Telefonzentrale

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen
Zielgruppen: Einwohner/Bevölkerung, auswärtige Gäste, Behörden; Abnehmer intern: Fachbereiche; extern: Heimatverein Rhede e.V., Stadtwerke Rhede GmbH, Verkehrs- und Werbegemeinschaft e.V.

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Vereinbarungen mit Fachbereichen/Betrieben und mit externen Abnehmern	Ob und Was: gebunden durch die internen Vereinbarungen; Wie: Gestaltungsfreiraum, bei gesetzlichen Leistungen stark eingeschränkt

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen
Ergebnisziele:

- Bürgerorientierte Bedienung aus „einer Hand“ in freundlicher Atmosphäre
- Vermeidung von Wartezeiten bei verschiedenen Anlaufstellen im Rathaus

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Kfz-Abmeldungen (Außerbetriebsetzung)	878	850	850
• Anträge EU-Führerscheinumtausch	88	70	70
• Familienpässe (Familien / ausgestellte Pässe)	282/1.291	290/1.300	250/1.120
• Wertkarten Hallen- und Freibad	193	180	180
• Herausgabe Briefwahlunterlagen	0	4.400	0
• Untersuchungsberechtigungsscheine	73	70	100
• Fundsachen	240	260	200
• Veranstaltungen mit Vorverkauf / verkaufte Karten	12/883	15/1.500	20/2.000

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:			
- Verwaltungsgebühren	7.298 €	7.500 €	7.500 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte:			
- Gutscheilverkäufe VWG	47.850 €	37.000 €	37.000 €
- Provisionserlöse	1.489 €	2.300 €	2.300 €
- Kartenvorverkäufe u.a.	991 €	400 €	400 €
	50.330 €	39.700 €	39.700 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:			
- Abrechnung VWG-Gutscheine, Kartenvorverkäufe, etc.	-41.152 €	-40.000 €	-40.000 €
- Unterbringung von Fundtieren	-3.425 €	-19.000 €	-27.000 €*
	-44.577 €	-59.000 €	-67.000 €

*) Ab 2018 ist eine Kostenpauschale von 1,30 € je Einwohner eingeplant

Teilergebnisplan 2018**10.12.02**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.12 Bürgerdienste
 Produkt: 10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.297,96	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.329,77	39.700	39.700	39.700	39.700	39.700
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	57.627,73	47.200	47.200	47.200	47.200	47.200
11 - Personalaufwendungen	-84.169,00	-84.040	-85.740	-87.000	-88.300	-89.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.577,41	-59.000	-67.000	-67.000	-67.000	-67.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-128.746,41	-143.040	-152.740	-154.000	-155.300	-156.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-71.118,68	-95.840	-105.540	-106.800	-108.100	-109.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-71.118,68	-95.840	-105.540	-106.800	-108.100	-109.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-71.118,68	-95.840	-105.540	-106.800	-108.100	-109.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.575,51	-16.920	-17.890	-17.790	-17.790	-17.790
29 = Teilergebnis	-86.694,19	-112.760	-123.430	-124.590	-125.890	-127.190

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Beurkundungen des Personenstands	Fachbereich 10	10.12.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bürgerdienste	HFA	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. Beurkundung von Geburten
02. Beurkundung von Sterbefällen
03. Beurkundung von Eheschließungen
04. Sonstige Beurkundungen
05. Auskünfte aus Personenstandsregistern
06. Auskünfte aus der Testamentskartei
07. Einbürgerungsanträge, Staatsangehörigkeitsausweise

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Bürger/innen, Familienangehörige von Verstorbenen, in- und ausländische Verlobte, Antragsteller, Rechtsanwälte/Notare, Gerichte, Behörden.

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Ehegesetz, Namensänderungsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Internationales Privatrecht, Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz, Ausländergesetze u.a.

Ob, Was und Wie: volle rechtliche Bindung, Auftragsangelegenheit

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Ergebnisziele:

- ordnungsgemäße, rechtswirksame Beurkundungen
- größtmögliche Zufriedenheit der Zielgruppen

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

Beurkundungen:			
• Eheschließungen (in Rhede beurkundet)	100	90	90
• Sterbefälle (in Rhede beurkundet)	98	90	90
• Geburtseinträge von auswärtigen Standesämtern, die in die hier geführten Geburtenregister der Eltern eingetragen werden	138	160	160
• Einbürgerungen	7	15	15

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

• Öffentlich-rechtliche sowie Privatrechtliche Leistungsentgelte			
- Verwaltungsgebühren Personenstandswesen (Eheschließungen, Beurkundungen, Auskünfte)	16.144 €	14.000 €	14.000 €
- Erträge aus dem Verkauf von Familienstammbüchern	1.553 €	1.500 €	1.500 €

Teilergebnisplan 2018**10.12.03**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.12 Bürgerdienste
 Produkt: 10.12.03 Beurkundung des Personenstands

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.144,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.553,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	17.697,00	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
11 - Personalaufwendungen	-69.382,36	-72.340	-75.100	-76.200	-77.300	-78.500
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.669,99	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-419,97	-450	-450	-450	-450	-450
17 = Ordentliche Aufwendungen	-72.472,32	-75.590	-78.350	-79.450	-80.550	-81.750
18 = Ordentliches Ergebnis	-54.775,32	-60.090	-62.850	-63.950	-65.050	-66.250
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-54.775,32	-60.090	-62.850	-63.950	-65.050	-66.250
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-54.775,32	-60.090	-62.850	-63.950	-65.050	-66.250
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.926,00	-12.700	-13.780	-13.680	-13.680	-13.680
29 = Teilergebnis	-69.701,32	-72.790	-76.630	-77.630	-78.730	-79.930

Produktplan des Fachbereichs 10 - Service und Marketing -				
Zentrale Servicedienste	Bürgerdienste	Stadtmarketing		
10.11	10.12	10.13		
10.11.01 Organisation und Personalmanagement	10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus		
10.11.02 Informationstechnik	10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros	10.13.02 Veranstaltungen, Märkte		
10.11.03 Logistik	10.12.03 Beurkundung des Personenstands	10.13.03 Kulturveranstaltungen		
10.11.04 Archiv		10.13.04 Museum		
10.11.05 Personalverwaltung		10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit		
10.11.06 Versicherungsschutz		10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung		

Teilergebnisplan 2018

10.13

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.004,28	6.000	7.500	7.300	8.300	8.300
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.199,68	95.800	95.800	95.800	95.800	95.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.807,94	36.700	39.000	39.000	39.000	39.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.598,22	300	300	300	300	300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	157.610,12	138.800	142.600	142.400	143.400	143.400
11 - Personalaufwendungen	-210.599,58	-256.380	-255.890	-259.600	-263.600	-267.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-136.352,65	-137.400	-162.400	-168.900	-158.900	-158.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-7.234,56	-6.100	-7.700	-7.300	-8.300	-8.300
15 - Transferaufwendungen	-51.991,30	-43.000	-43.000	-43.000	-43.000	-43.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.319,54	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-408.497,63	-443.880	-469.990	-479.800	-474.800	-478.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-250.887,51	-305.080	-327.390	-337.400	-331.400	-335.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-250.887,51	-305.080	-327.390	-337.400	-331.400	-335.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-250.887,51	-305.080	-327.390	-337.400	-331.400	-335.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.049,00	35.000	34.200	34.200	34.200	34.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-215.269,55	-221.960	-180.190	-179.590	-179.590	-179.590
29 = Teilergebnis	-436.108,06	-492.040	-473.380	-482.790	-476.790	-480.590

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
10.13.01	Veranstaltungsflächen im Rathaus	-43.378,02	-43.640	-26.540	-26.850	-27.450	-27.950
10.13.02	Veranstaltungen, Märkte	-136.169,77	-163.030	-163.190	-160.470	-161.670	-162.870
10.13.03	Kulturveranstaltungen	-10.714,74	-26.190	-25.030	-25.230	-25.430	-25.530
10.13.04	Museum	-73.376,80	-64.470	-62.220	-62.280	-62.280	-62.380
10.13.05	Marketing, Informations- und Medienarbeit	-103.238,80	-142.700	-142.320	-153.470	-144.970	-146.370
10.13.06	Touristische Angebote, Tourismusförderung	-69.229,93	-52.010	-54.080	-54.490	-54.990	-55.490

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Veranstaltungsflächen im Rathaus	Fachbereich 10	10.13.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtmarketing	HFA	15 - Wirtschaft und Tourismus
Leistungen		

1. Veranstaltungsflächen und technische Einrichtungen im Rathaus bereitstellen
2. Veranstaltungsflächen vermarkten / neue Veranstalter akquirieren, Koordination/Betreuung zu internen Fachbereichen (FB 10, FB 30 und FB40)
3. Veranstalter beraten

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Abnehmer: externe Veranstalter wie Vereine, Organisationen, Institutionen, Firmen, Agenturen, Bühnen, Verkehrs- und Werbegemeinschaft e.V., Wirt „Abseits“; interne Veranstalter wie Volkshochschule, Musikschulverein, Rat, Ausschüsse, Fraktionen, Verwaltungsleitung, Fachbereiche/Betriebe, Gleichstellungsbeauftragte u.a.

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Nutzungs- und Betriebskonzept, freiwillige Leistung, Leitbild der Stadt Rhede
externe und interne Aufträge

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Veranstaltungsflächen im Rathaus – besonders das Rheder Ei – dienen als Versammlungsstätte und stehen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Rhede für vielfältige Veranstaltungsformen zur Verfügung (Leistungsziel). Die Veranstalter zahlen für die Nutzung ein Entgelt, welches zur Defizitabdeckung des Produkts dient (Finanzziel).
- Räumlichkeiten für Rats-, Ausschuss- und Fraktionssitzungen werden im Rheder Rathaus für die politische Arbeit bereitgestellt (Leistungsziel).
- Örtlichen Vereinen wird unter Kostenbeteiligung die Möglichkeit geboten, die Veranstaltungsräume mit Kapazitäten von 10 bis 600 Besucherinnen und Besuchern zu nutzen und sich zu präsentieren. Gewerbetreibende nutzen die sehr gut ausgestatteten Tagungsmöglichkeiten (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes 55,2 % 57,6 % 68,7 %

Veranstaltungen	Anzahl 2016	Gäste 2016	Anzahl 2017 (erwartetes Ergebnis)	Gäste 2017 (erwartetes Ergebnis)	Anzahl 2018 (erwartetes Ergebnis)	Gäste 2018 (erwartetes Ergebnis)
Veranstaltungen (Konzerte/Theater/Kabarett/Lesungen/ Tanz- und Unterhaltungsveranstaltungen)	33	8.398	30	8.500	30	8.500
Tagungen/Seminare/Workshops/Vorträge (VHS-Vorträge/Diskussionen/Mitgliederversammlungen)	138	4.316	70	3.500	100	2.500
Festveranstaltungen/Empfänge/ Ehrungen/Entlassfeiern	8	1.300	10	2.000	8	1.500
Märkte (Klumpensonntag)	1	200	1	200	1	200
Politische Veranstaltungen (öffentliche Rats- und Ausschusssitzungen, Info-Veranstaltungen)	165	3.624	150	2.500	120	2.000
Interne Besprechungen			280	3.200	280	3.000
gesamt	345	17.838	541	19.900	539	17.700

Bemerkungen/Hinweise

Die veranschlagten Personalaufwendungen entstehen durch die Vermarktung bzw. Vermittlung der Veranstaltungsflächen.

Das Personal für die Auf- und Abbauleistungen in den jeweiligen Räumlichkeiten ist neu dem Fachbereich Service & Marketing (FB10) zugeordnet worden. Hierdurch werden Einsparungen bei den Overhead-Kosten erzielt, da der interne Verrechnungssatz höher ist als die tatsächlich angefallenen Personalkosten für die jeweilige Leistung.

Die neue Nutzungs- und Entgeltregelung unterscheidet zwischen dem Nutzungsentgelt für die jeweiligen Räumlichkeiten und den anfallenden Personalleistungen sowie Auf- und Abbauleistungen. Im Rahmen der im Juli 2017 verabschiedeten Regelung wird von Rheder Vereinen und gemeinnützigen Organisationen künftig keine Nutzungsgebühr für die Räumlichkeiten zu zahlen sein. Lediglich die anfallenden Personalleistungen sowie Auf- und Abbauleistungen werden diesen in Rechnung gestellt. Die Begleitung von externen Veranstaltungen wird weitestgehend von externen Dienstleistern vorgenommen.

In den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind jährlich -5.000 € für die Reparatur, Renovierung und Erweiterung der Saalausstattung enthalten.

Teilergebnisplan 2018**10.13.01**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.557,11	1.500	1.300	100	100	100
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.865,59	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	300	300	300	300	300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	23.422,70	24.300	24.100	22.900	22.900	22.900
11 - Personalaufwendungen	-11.868,46	-18.300	-32.090	-32.500	-33.100	-33.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.185,31	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-1.557,11	-1.500	-1.300	-100	-100	-100
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-22.610,88	-30.300	-43.890	-43.100	-43.700	-44.200
18 = Ordentliches Ergebnis	811,82	-6.000	-19.790	-20.200	-20.800	-21.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	811,82	-6.000	-19.790	-20.200	-20.800	-21.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	811,82	-6.000	-19.790	-20.200	-20.800	-21.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.049,00	35.000	34.200	34.200	34.200	34.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-74.238,84	-72.640	-40.950	-40.850	-40.850	-40.850
29 = Teilergebnis	-43.378,02	-43.640	-26.540	-26.850	-27.450	-27.950

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Veranstaltungen, Märkte	Fachbereich 10	10.13.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtmarketing	HFA	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. Wochenmärkte, Krammärkte, Hobbytrödelmarkt
02. Konzeptionelle Planung, Koordination und Durchführung von (Innen-)Stadtveranstaltungen an bis zu vier verkaufsoffenen Sonntagen in Kooperation mit der Verkehrs- und Werbegemeinschaft Rhede
03. Konzeptionelle Planung, Koordination und Durchführung von Sonder- und Einzelveranstaltungen in Rhede mit (über-)regionalem Charakter
04. Konzeptionelle Planung, Koordination und Durchführung der Rheder Kirmes
05. Koordination, Begleitung und Logistik von Veranstaltungen mit (über-)regionalem Charakter, die von externen Veranstaltern durchgeführt werden, z.B. Weinfest, Schneckenfest, Karneval
06. Beratung von Vereinen bei der Planung von Veranstaltungen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Rheder Einwohnerinnen und Einwohner, auswärtige Gäste, Rheder Einzelhandel und Gastronomie sowie Vereine
 Abnehmer der Leistungen: Marktbesucher, Händler, Schausteller, Getränke- und Imbissbetreiber, gewerbliche Marktbetreiber, Verkehrs- und Werbegemeinschaft, Schulen, Vereine, Organisationen;
 Abnehmer der Leistungen sind auch interne Veranstalter (Fachbereiche u.a.)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

grundsätzlicher Auftrag an die Verwaltung durch politischen Beschluss - Kooperationsvereinbarung mit VWG; ohne rechtlichen oder formalen politischen Auftrag; Aufträge über interne Serviceleistungen von Fachbereichen/Externen als Veranstalter

Grad der Bindung

keine Bindung, freiwillige Leistungen, aber Verpflichtung aus der Tradition bzw. den gesellschaftlichen Ansprüchen und Erwartungshaltungen (Kultur, Kirmes, Märkte), Leitbild der Stadt Rhede

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Veranstaltungen tragen zur Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit dem Standort Rhede bei.
- Die Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen und Verbänden fördert die Bereitschaft zum (Bürger-)Engagement.
- Qualitativ hochwertige und maßgeschneiderte Veranstaltungen setzen sich positiv vom Angebot in der Region ab und positionieren den (Veranstaltungs-)Standort Rhede in der Region.
- Die Veranstaltungen in Rhede tragen zur Förderung der Wirtschaftskraft in der Innenstadt bei.
- Die auf das Jahr verteilten Veranstaltungen strahlen ein besonderes Flair aus und sind Anziehungspunkte für auswärtige Gäste und Kunden.
- Veranstaltungen sorgen für eine stärkere Frequentierung der Innenstadt, verschaffen den Betrieben Perspektiven und unterstützen die Sicherung des Standortes.

Leistungsziele 2018:

- Rhede bleibt als Veranstaltungsort durch besondere und wechselnde thematische Akzente der Veranstaltungen interessant für Rheder Bürgerinnen und Bürger und zieht viele auswärtige Besucherinnen und Besucher an.
- Eine höhere Besucherfrequenz wird durch offensive Werbetätigkeit erreicht; neue Gäste-/Kundengebiete (NL) werden erschlossen.
- Händler, Gewerbetreibende und Vereine nutzen die Veranstaltungen zur Präsentation ihrer Arbeit.
- Durch ein breiteres Rahmenprogramm wird die Grundlage für eine Neuausrichtung der verkaufsoffenen Sonntage geschaffen, die den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Finanzziele 2018ff:

- Um den erhöhten gesetzlichen Anforderungen an eine attraktive Veranstaltung an den verkaufsoffenen Sonntagen im Innenstadtbereich zu entsprechen, werden zusätzliche Mittel in Höhe von 10.000 € ausgewiesen. Um die aktuellen gesetzlichen Anforderungen ebenfalls über den Stadtkern hinaus (Rheder Norden und Süden) zu erfüllen, werden weiterhin je verkaufsoffenem Sonntag mindestens 3.000 € benötigt. Dies ergibt bei drei geplanten verkaufsoffenen Sonntagen einen zusätzlichen Aufwand von 9.000 €.
- Im Jahr 2018 feiert das Rheder Weinfest „25 Jahre Jubiläum“. Hierzu wird ein ansprechendes Rahmenprogramm konzipiert. Ebenso wird die Veranstaltungsfläche erweitert. Dafür wird einmalig eine Ansatzsteigerung in Höhe von 3.500 € erforderlich.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Kostendeckungsgrad der Kirmesveranstaltung	100 %	100 %	100 %
• Anzahl der Markt-/Veranstaltungstage	117	115	119
• Anzahl der Marktbesucher und Schausteller (inkl. Hobbytrödelmarkt)	694	680	680

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Öffentlich-rechtliche und Privatrechtliche Leistungsentgelte			
- Markt- und Standgelder, Werbekostenerstattungen, sonstige Zuwendungen	106.244 €	97.300 €	97.300 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- für Veranstaltungen und Märkte (ohne interne Leistungsverrechnungen)	-86.785 €	-80.000 €	-102.500 €

Teilergebnisplan 2018**10.13.02**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.02 Veranstaltungen, Märkte

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.628,79	3.800	4.400	5.000	6.000	6.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.199,68	95.800	95.800	95.800	95.800	95.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.044,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	338,22	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	111.210,69	101.100	101.700	102.300	103.300	103.300
11 - Personalaufwendungen	-73.272,14	-90.760	-80.720	-81.900	-83.100	-84.300
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-86.785,30	-80.000	-102.500	-99.000	-99.000	-99.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-4.741,42	-3.900	-4.600	-5.000	-6.000	-6.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.319,54	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-166.118,40	-174.660	-187.820	-185.900	-188.100	-189.300
18 = Ordentliches Ergebnis	-54.907,71	-73.560	-86.120	-83.600	-84.800	-86.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-54.907,71	-73.560	-86.120	-83.600	-84.800	-86.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-54.907,71	-73.560	-86.120	-83.600	-84.800	-86.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-81.262,06	-89.470	-77.070	-76.870	-76.870	-76.870
29 = Teilergebnis	-136.169,77	-163.030	-163.190	-160.470	-161.670	-162.870

Investitionsmaßnahmen	2016	Soll 2017	Soll 2018
- Erwerb Stromverteilungsschränke, Kabelbrücken	-5.414 €	-6.000 €	-6.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

10.13.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.02 Veranstaltungen, Märkte

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 10.13.02.000
Erwerb von Stromverteilungsschränken und Kabelbrücken

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5.414,17	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-5.414,17	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Kulturveranstaltungen	Fachbereich 10	10.13.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtmarketing	HFA	04 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

01. Auszahlen von Zuschüssen für die städtische (und ehrenamtliche) Kulturarbeit.
02. Initiieren und Unterstützen von Kulturveranstaltungen (selbst veranstaltet, koordinierend, beratend, Vermarktungsunterstützung)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Bevölkerung von Rhede, auswärtige Gäste; Rheder Einzelhandel und Gastronomie als Nutznießer;

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

grundsätzlicher Auftrag an die Verwaltung durch politischen Beschluss

Grad der Bindung

keine Bindung, freiwillige Leistungen, aber Verpflichtung aus der Tradition bzw. den gesellschaftlichen Anforderungen, Leitbild der Stadt Rhede

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Das Image der Stadt Rhede als regional geschätzter Kulturstandort wird gesteigert.

Leistungs- und Finanzziele ab 2018:

- Lokale und ehrenamtliche Kulturarbeit wird durch Kooperationen bei gemeinsamen Veranstaltungen unterstützt.
- Die vom Team Marketing organisierten Kulturangebote füllen primär Nachfragerücken (z.B. Kinder- und Jugendtheater), die beim privaten Kulturangebot offen bleiben.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Zuschussbedarf Sachaufwendungen Kulturveranstaltungen je Einwohner	-0,53 €	-0,52 €	-0,52 €
• Anzahl Kulturveranstaltungen des Stadtmarketing Rhede	0	3	2
Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen sowie Transferaufwendungen - für Kulturveranstaltungen	-10.185 €	-10.000 €	-10.000 €

Teilergebnisplan 2018**10.13.03**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.03 Kulturveranstaltungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	0,00	-12.520	-12.600	-12.800	-13.000	-13.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-193,44	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-9.991,30	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-10.184,74	-22.520	-22.600	-22.800	-23.000	-23.100
18 = Ordentliches Ergebnis	-10.184,74	-22.520	-22.600	-22.800	-23.000	-23.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.184,74	-22.520	-22.600	-22.800	-23.000	-23.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-10.184,74	-22.520	-22.600	-22.800	-23.000	-23.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-530,00	-3.670	-2.430	-2.430	-2.430	-2.430
29 = Teilergebnis	-10.714,74	-26.190	-25.030	-25.230	-25.430	-25.530

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Museum	Fachbereich 10	10.13.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtmarketing	HFA	04 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

Vermarktungsunterstützende Leistungen für das Medizin- und Apothekenmuseum in der Trägerschaft des Heimat- und Museumsvereins:

01. Dauerausstellung ländliches Gesundheitswesen
02. Sonderausstellungen
03. Veranstaltungen im Museum

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppen: kulturinteressierte Bevölkerung allgemein (Rhede, Umland, Region, Holland); spezielle Zielgruppen: Pättkesfahrer/Radtouristen, Reisegruppen (Senioren, Vereins-, Betriebsausflüge u.a.), Schulklassen, Gruppen aus dem Bereich Gesundheitswesen, Medizin, Apotheke (auch überregional)
 Abnehmer der Förderung durch die Stadt: Heimat- und Museumsverein Rhede e.V. (Medizin- und Apothekenmuseum Rhede - Museum für Ländliches Gesundheitswesen e.V.)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Rats- und Ausschussbeschlüsse, Vertrag mit Museumsverein	Ob: freiwillige Leistung, aber vertragliche Bindung; Was und Wie: Gestaltungsspielraum, Leitbild der Stadt Rhede

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Der Betrieb des Museums trägt zu einer kulturellen Profilierung der Stadt bei und fördert bürgerschaftsnahes kulturelles Leben und Erleben mit Hilfe ehrenamtlichen Engagements (Wirkungsziel).
- Die Stadt fördert die Arbeit des Heimat- und Museumsvereins durch die unentgeltliche Bereitstellung des Museumsgebäudes Markt 14 sowie durch die Übernahme der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten (Leistungs- und Finanzziel).
- Es finden regelmäßig Sonderausstellungen und Veranstaltungen statt. Die Stadt unterstützt den Heimat- und Museumsverein bei der Organisation und Vermarktung (Leistungsziel).
- Für den Betrieb des Museums werden die erforderlichen Finanzmittel unter Berücksichtigung der laufenden Kostensteigerungen (Sach- und Personalaufwendungen) im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt zur Verfügung gestellt (Finanzziel). Dem Rat der Stadt Rhede wird ein Museumskonzept vorgelegt, welches neben den fachlichen und personellen Anforderungen auch die Erwartungen hinsichtlich von baulichen Instandsetzungsmaßnahmen sowie notwendigen Investitionsmaßnahmen berücksichtigt (Leistungsziel).
- Durch die Vermarktungsunterstützung des Medizin- und Apothekenmuseums (Umsetzung des Vermarktungskonzeptes) bleibt die Besucheranzahl des Museums zumindest konstant (Ergebnisziel).
- Die Stadt unterstützt den Heimat- und Museumsverein bei der Umsetzung des Museumskonzeptes (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Zuschussbedarf insgesamt	-73.377 €	-64.570 €	-62.270 €
• Anzahl der Besucher/innen	4.253	4.500	4.500
• Zuschussbedarf je Besucher/innen	-17,25 €	-14,33 €	-13,83 €
• Zuschussbedarf je Einwohner/innen	-3,85 €	-3,34 €	-3,22 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Aufwendungen für Ausstellungen, Vermarktungsunterstützung	-3.069 €	-2.900 €	-2.900 €
Transferaufwendungen			
- Zuschuss an den Museumsverein für Sach- und Personalaufwendungen	-25.000 €	-25.000 €	-25.000 €

Teilergebnisplan 2018**10.13.04**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.04 Museum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	864,19	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	864,19	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-11.675,49	-5.800	-2.940	-3.000	-3.000	-3.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.068,66	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-25.000,00	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-39.744,15	-33.700	-30.840	-30.900	-30.900	-31.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-38.879,96	-33.700	-30.840	-30.900	-30.900	-31.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-38.879,96	-33.700	-30.840	-30.900	-30.900	-31.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-38.879,96	-33.700	-30.840	-30.900	-30.900	-31.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-34.496,84	-30.770	-31.380	-31.380	-31.380	-31.380
29 = Teilergebnis	-73.376,80	-64.470	-62.220	-62.280	-62.280	-62.380

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Marketing, Informations- und Medienarbeit	Fachbereich 10	10.13.05
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtmarketing	HFA	15 - Wirtschaft und Tourismus
Leistungen		

01. Initiativen zur Belebung und Attraktivierung der Innenstadt
02. Initiativen zur Entwicklung von Standortfaktoren, Impulse zur Bauleitplanung in der Innenstadt
03. Stadtmarketing-Konzept (Entwicklung, Fortschreibung, schrittweise Umsetzung)
04. Kooperation mit der Verkehrs- und Werbegemeinschaft als Partner im Stadtmarketing
05. Stadt-, Touristik- und Veranstaltungswerbung
06. Einheitliches Erscheinungsbild (corporate design); Entwicklung und Einsatz für die Stadt-, Touristik- und Veranstaltungswerbung sowie für die Öffentlichkeitsarbeit der Verwaltung
07. Prospekte, Plakate, Flyer, Anzeigen, Spots u.ä. (Entwicklung, Einsatz und Bereitstellung)
08. Koordination der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Verwaltung, Grußworte
09. Presseinformationen, Information anderer Medien
10. Herausgabe von Publikationen
11. Aktivitäten zur Darstellung der Verwaltungsarbeit
12. Öffentlichkeitsarbeit bei bürgeroffenen Prozessen und bei der Durchführung von Projekten
13. Schalten von Anzeigen und Bekanntmachungen in den Medien
14. Aufbau und Aktualisierung der neuen Internetpräsenz sowie Pflege und Aktualisierung der Webseiten im Internet (Design, Layout, Portalfunktionen, Navigation, Links, Bilder, Grafiken, Texte u.a.)
15. Städtepartnerschaften, internationaler Austausch

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppen: Bürger, Einwohner, Touristen, Wirtschaft, Öffentlichkeit (auch regional und überregional u.a.)
 Abnehmer der internen Leistungen: Politik, Bürgermeister, Verwaltungsleitung, Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Rats- und Ausschussbeschlüsse;
 Verwaltungsvorstand, Fachbereiche/Betriebe, Ob: freiwillige Leistungen; Was und Wie: erheblicher Gestaltungsspielraum, Leitbild der Stadt Rhede

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Rhede wird als attraktive, freundliche und gemütliche Kleinstadt mit hoher Aufenthalts- und Lebensqualität wahrgenommen.
- Die positive Außendarstellung wird durch eine ansprechende Imagewerbung für die Stadt erreicht.
- Die Standortwerbung dient zur Erhaltung der Innenstadtstrukturen (Inhabergeführter Einzelhandel)
- Durch eine intensive Informations- und Medienarbeit für die Verwaltung – Pressearbeit (persönlich, digital, telefonisch), Erstellung von Präsentationsmaterial (Broschüren, Flyer, Internet ...) - wird eine umfassende und transparente Information der Bürgerinnen und Bürger gewährleistet.
- Die Positionierung Rhedes als interessanter Wirtschaftsstandort wird durch die Kooperation mit der Verkehrs- und Werbegemeinschaft erreicht.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

• Zuschussbedarf je Einwohner	-5,42 €	-7,40 €	-7,36 €
-------------------------------	---------	---------	---------

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind enthalten:			
- Öffentlichkeitsarbeit, Standortwerbung u.a.	-10.892 €	-12.500 €	-12.500 €
Transferaufwendungen:			
- Zuschuss an die Verkehrs- und Werbegemeinschaft Rhede e.V.	-15.000 €	-15.000 €	-15.000 €
- Zuschuss an das Partnerschaftskomitee	<u>-2.000 €</u>	<u>-3.000 €</u>	<u>-3.000 €</u>
	-17.000 €	-18.000 €	-18.000 €

Teilergebnisplan 2018**10.13.05**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19,53	200	200	200	200	200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	19,53	200	200	200	200	200
11 - Personalaufwendungen	-62.366,33	-95.370	-93.850	-95.200	-96.700	-98.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.892,00	-12.500	-12.500	-22.500	-12.500	-12.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-17.000,00	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-90.258,33	-125.870	-124.350	-135.700	-127.200	-128.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-90.238,80	-125.670	-124.150	-135.500	-127.000	-128.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-90.238,80	-125.670	-124.150	-135.500	-127.000	-128.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-90.238,80	-125.670	-124.150	-135.500	-127.000	-128.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.000,00	-17.030	-18.170	-17.970	-17.970	-17.970
29 = Teilergebnis	-103.238,80	-142.700	-142.320	-153.470	-144.970	-146.370

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Touristische Angebote, Tourismusförderung	Fachbereich 10	10.13.06
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtmarketing	HFA	15 - Wirtschaft und Tourismus
Leistungen		
01. Bündelung der touristischen Angebote in Rhede: Sehenswürdigkeiten, Ausflugsangebote, Übernachtungsmöglichkeiten, Gastronomie, etc.		
02. Kontaktpflege zu den Anbietern der unter 01. genannten Angebote sowie Förderung von Kooperationen		
03. Konzeptionelle Planung und Vermarktung von touristischen Angeboten, besonders in den Bereichen Tagesgäste, Pauschalangebote und Radtourismus		
04. Abwicklung der Buchungen – insbesondere von Gruppenbuchungen		
05. Präsentation der Destination Rhede auf Messen und bei Reiseanbietern		
06. Mitarbeit in überörtlichen Arbeitsgemeinschaften und Verbänden, Nutzung von Synergieeffekten		
07. Begleitung von Vorhaben, welche die Belebung der Stadt insbesondere durch Touristen fördern		
08. Impulse zum Aufbau und Erhalt notwendiger infrastruktureller Rahmenbedingungen (z.B. Radrouten, Tische/Bänke an Rad-/Wanderwegen, Stadtpläne)		
09. Stärkung des „Tourismus vor Ort“: Angebot von thematischen Stadtführungen und weiteren touristischen Highlights für Rheder Bürgerinnen und Bürger		
Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen		
Gastronomie/Hotellerie, Handel, Gewerbe, Dienstleistung im Allgemeinen, Vereine, Verkehrs- und Werbegemeinschaft e.V. (VWG), Bürger/innen der Stadt und auswärtige Gäste (vor allem kleinere Gruppen im Individual-(Rad)Tourismus und größere Gruppen im Segment Tagestourismus) sowie touristische Kooperationspartner, z.B. Reiseunternehmen		
Auftragsgrundlage/Auftraggeber		
Grad der Bindung		
Kooperationsvertrag mit der Verkehrs- und Werbegemeinschaft Rhede e.V. (VWG), Rats- und Ausschussbeschlüsse	Ob und Was: keine gesetzliche Bindung; Wie: großer Gestaltungsspielraum, Leitbild der Stadt Rhede	
Vereinbarungen mit externen Abnehmern		
Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen		

Wirkungsziele:

- Tourismusförderung dient der Frequenzsteigerung von Besucherinnen und Besuchern in Rhede und damit einhergehend einer wirtschaftlichen Stärkung der Gastronomie, des Handels und des Handwerks (Pralinenmanufactur, Bäcker, Metzger u.a.).
- Eine positive Ausstrahlung der Stadt stärkt das Interesse von Tagesgästen und Kurzurlaubern an einem Besuch oder Aufenthalt in Rhede.
- Der Freizeitwert der Stadt erhöht sich (auch für die Rheder Bürgerinnen und Bürger) durch die stetige (Weiter-)Entwicklung touristischer Angebote.
- Die Mitarbeit in überörtlichen Gremien zur touristischen Entwicklung des Münsterlandes und des Grenzraumes zu den Niederlanden dient der Vernetzung der touristischen Angebote und der gemeinsamen Vermarktung und damit der Ausschöpfung einer größeren Besucher- und Urlaubernachfrage.

Leistungsziele:

- Touristische Leistungsträger sowie lokale Akteure aus Handel, Gewerbe und Vereinswesen werden motiviert, ihre wirtschaftlichen Aktivitäten zu verstärken und ihre touristischen Angebote attraktiver zu gestalten (ständiges Leistungsziel).
- Der Ausbau von Tagestourismusangeboten wird in Kooperation mit dem örtlichen Gewerbe und der VWG vorangetrieben.
- Das Angebot thematischer Stadtführungen wird ausgebaut, der Pool an Stadtführerinnen und Stadtführern sowie des Besucherservice-Angebot für Busgruppen werden erweitert.
- Der Standort Rhede wird auf Fachmessen für Reiseanbieter (Busunternehmern) stärker vermarktet.
- Ausbau des Tagestourismusangebotes in Kooperation mit örtlichem Gewerbe und der VWG.

Finanzziel:

- Durch die Aufstellung eines Parkscheinautomaten auf dem Caravan-Stellplatz und den dadurch zu erzielenden Erträgen wird eine „Rücklage“ zur Instandhaltung/Reparatur und Ausbau des Stellplatzes langfristig gesichert.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
Anzahl Übernachtungsankünfte in Rhede	7.778	6.000	6.000
• Anzahl Übernachtungen in Rhede	12.068	9.500	9.000
• Ø Aufenthaltsdauer in Rhede	1,6 Tage	1,7 Tage	1,5 Tage
(Angaben nach Meldungen an IT.NRW)			

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Privatrechtlichen Leistungsentgelte			
- Erträge und Provisionen aus touristischen Pauschalbuchungen und für Unterkunftsvermittlungen	8.702 €	6.300 €	8.500 €
- Erträge aus Eintragung ins Gastgeberverzeichnis	631 €	500 €	600 €
- Erträge aus Bargeschäften, die über das Bürgerbüro abgewickelt werden	3.604 €	3.700 €	3.600 €
- Erträge aus Reisemobilstellplatz	<u>2.078 €</u>	<u>2.000 €</u>	<u>2.100 €</u>
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie	15.015 €	12.500 €	14.800 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Kostenabrechnung mit Hotels etc. (korrespondiert mit o.g. Erträgen; buchmäßige Abrechnung über Stadt Rhede nur bei Pauschalangeboten)	-7.728 €	-6.000 €	-7.000 €
- Beteiligungen an überörtlichen touristischen Maßnahmen (Westmünsterland e.V./TAG, Naturpark Hohe Mark), touristische Werbung	-11.630 €	-10.000 €	-11.500 €
- Wiederverkaufsartikel für Tourist-Information	-4.397 €	-1.500 €	-2.500 €
- Unterhaltung/Bewirtschaftung der Fremdenverkehrsanlagen / Reisemobilstellplätze	<u>-2.473 €</u>	<u>-4.000 €</u>	<u>-3.000 €</u>
	-26.228 €	-21.500 €	-24.000 €

Teilergebnisplan 2018**10.13.06**

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	818,38	700	1.800	2.200	2.200	2.200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.014,63	12.500	14.800	14.800	14.800	14.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.260,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	22.093,01	13.200	16.600	17.000	17.000	17.000
11 - Personalaufwendungen	-51.417,16	-33.630	-33.690	-34.200	-34.700	-35.200
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.227,94	-21.500	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-936,03	-700	-1.800	-2.200	-2.200	-2.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-79.581,13	-56.830	-60.490	-61.400	-61.900	-62.400
18 = Ordentliches Ergebnis	-57.488,12	-43.630	-43.890	-44.400	-44.900	-45.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-57.488,12	-43.630	-43.890	-44.400	-44.900	-45.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-57.488,12	-43.630	-43.890	-44.400	-44.900	-45.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.741,81	-8.380	-10.190	-10.090	-10.090	-10.090
29 = Teilergebnis	-69.229,93	-52.010	-54.080	-54.490	-54.990	-55.490

Investitionsmaßnahmen	2016	Soll 2017	Soll 2018
- Aufstellung eines Ticketautomaten für den Reisemobilstellplatz (einschließlich Errichtung)	0 €	0 €	-12.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

10.13.06

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Service und Marketing
 Produktgruppe: 10.13 Marketing
 Produkt: 10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 10.13.06.001
 Reisemobilstellplatz

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-12.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-12.000	0	0	0	0	0	0

Fachbereich 20

- Bildung und Soziales -

021 - Schulen

022 - Bildung und Kulturpflege

023 - Sport

024 - Kinder, Jugend, Familie

025 - Soziale Sicherung und Integration

026 - Jobcenter

Leitziele 2018

für das Politikfeld **Schulen**

- Für die Weiterentwicklung der Bildungslandschaft Rhede sind Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung handlungsleitend. Sie wird in einem dialogischen Prozess mit allen beteiligten Akteuren (Arbeitskreis Bildungslandschaft Rhede, SchülerInnen, Eltern, LehrerInnen) für die Primarstufe fortgeführt.
- Mit dem Schuljahr 2013/2014 startete die neue Gesamtschule mit der ersten fünfzügigen Jahrgangsstufe. Damit wird eine Schulart in Rhede vorgehalten, die nach Aufbau aller Schuljahre alle Bildungsgänge eröffnet. Die Gesamtschule arbeitet mit Kindern und Jugendlichen aller Leistungsstärken und hält die Laufbahnentscheidungen möglichst lange offen. An der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erreicht werden, die auch an der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium erworben werden. Der Besuch der gymnasialen Oberstufe – der Sekundarstufe II – ermöglicht den Erwerb des Abiturs. Die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe sind in der Gesamtschule und den Gymnasien einheitlich.
- Die Auslastung der Grundschulstandorte – im Rahmen der festgeschriebenen Aufnahmekapazitäten – bleibt erhalten.
- Die Betreuungsangebote der Bildungseinrichtungen passen sich sowohl der Weiterentwicklung der Bildungslandschaft als auch den Bedürfnissen nach Vereinbarkeit von Familie und Beruf an.
- Die Aspekte der Sozialarbeit sind fester Bestandteil des Schulalltags in der Sekundarstufe.
- Entsprechend der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen wird sowohl der schrittweise Aufbau eines inklusiven Bildungssystems als auch der Zugang zu diesem Bildungssystem gewährleistet.

für das Politikfeld **Bildung und Kulturpflege**

- Das vielfältige Kulturangebot in Rhede ist durch bürgerschaftliches Engagement gewährleistet. Die städtische Unterstützung erfolgt in einem angemessenen finanziellen Rahmen.
- Die regelmäßige städtische Vereinsförderung ist ein verlässlicher Rahmen für Vereine und Verbände, insbesondere für die Ehrenamtlichen- und Jugendarbeit.
- Der Bestand der kirchlichen Büchereien ist durch die städtische Unterstützung gewährleistet.

für das Politikfeld **Sport**

- Die regelmäßige städtische Vereinsförderung bietet einen verlässlichen Rahmen für Vereine und Verbände, insbesondere für die Ehrenamtlichen- und Jugendarbeit.
- Sportvereine werden in die Mitverantwortung für den Zustand von Sachanlagevermögen für die Sportnutzung einbezogen. Die Belastung der Sportvereine mit Nutzungsgebühren/Mieten/Pachten sowie mit der Durchführung von Eigenleistungen bei der Pflege des Vermögens erfolgt angemessen und wird bei der Vereinsförderung berücksichtigt.
- Die Sportpauschale des Landes steht für dringende investive Maßnahmen an vereinseigenen Anlagen zur Verfügung.

für das Politikfeld **Kinder, Jugend, Familie**

- Die Stadt wirkt auf eine ausreichende Zahl an Betreuungsplätzen in den Kindertagesstätten hin.
- Auf der Basis der Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes 2012 bis 2017 wird eine bedarfsgerechte, qualitativ gute Spielplatzversorgung gewährleistet. Erhöhte Priorität genießt die attraktive Gestaltung der Freiflächen an den Rheder Schulen.
- Mit der finanziellen Unterstützung von kinder- und familienfreundlichen Maßnahmen in allen Bereichen der Stadt werden klare Akzente gesetzt, die als besondere Stadtqualität und insofern als Standortfaktor hervortreten. Es stehen hierfür Haushaltsmittel in den entsprechenden Produktgruppen bereit.
- Die Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure der Jugendarbeit und der öffentlichen Dienste für Sicherheit und Ordnung ist ein wirksames Instrument zur Verbesserung der örtlichen Sicherheitsstrukturen.
- Die „Mobile Jugendarbeit“ ist fester Bestandteil der Jugendarbeit in Rhede.
- Die Angebote des Jugendhauses „Gönni“ berücksichtigen – vor dem Hintergrund einer zunehmenden Ganztagsbetreuung in den Schulen – die geänderten Bedarfe der Kinder und Jugendlichen.

für das Politikfeld **Soziale Leistungen und Integration**

- Ziel ist die dauerhafte Sicherstellung von kostengünstigen Übergangswohnungen für ausländische Flüchtlinge und obdachlose Personen. Dieses geschieht sozialverträglich sowohl für die Betroffenen als auch für die im Umfeld wohnenden Anlieger.
- Der örtliche Seniorenbeirat trägt zur Sicherung der Teilhabe der Seniorinnen und Senioren am gesellschaftlichen Leben in der Stadt bei. Die Stadt Rhede unterstützt und fördert das bürgerschaftliche Engagement sowie die ehrenamtliche Tätigkeit des Seniorenbeirats und leistet älteren Menschen Hilfe und Unterstützung in schwierigen Lebenslagen.

für das Politikfeld **Jobcenter**

- Die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) stärkt die Eigenverantwortung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben. Die Leistungen der Grundsicherung werden qualifiziert erbracht und sollen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbsfähigkeit unterstützen und den Lebensunterhalt sichern.
- Frühzeitige Beratung und Betreuung der erwerbsfähigen Hilfebezieher und eine effiziente Vermittlung verbessern die Chancen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt.
- Eingliederungszuschüsse und Maßnahmeangebote für spezielle Zielgruppen unterstützen die Vermittlungsbemühungen und ebnen den Zugang zum Arbeitsmarkt insbesondere bei Personen mit schweren bzw. mehrfachen Vermittlungshemmnissen.

Produktplan des Fachbereichs 20 - Bildung und Soziales -					
Schulen	Bildung und Kulturpflege	Sport	Kinder, Jugend, Familie	Soziale Sicherung und Integration	Jobcenter
20.21	20.22	20.23	20.24	20.25	20.26
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	20.22.01 Förderung von Vereinen	20.23.01 Sportförderung	20.24.01 Kindertagesbetreuung	20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	20.22.02 Büchereien		20.24.02 Kinderspielplätze	20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	
	20.22.03 Volkshochschule		20.24.03 Jugendarbeit	20.25.03 Wohngeld	
	20.22.04 Förderung der Musikschule		20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	
			20.24.05 Familienförderung	20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	
				20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	
				20.25.07 Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	

Teilergebnisplan 2018

20

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	758.400,52	766.300	799.200	849.600	904.500	938.400
03 +	Sonstige Transfererträge	66.443,61	27.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.399,15	1.087.800	676.700	676.700	676.700	676.700
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	77.662,23	98.500	118.300	117.800	118.800	118.800
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.591.196,01	1.700.000	820.000	820.000	820.000	820.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	16.579,36	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	3.801.680,88	3.679.600	2.439.200	2.489.100	2.545.000	2.578.900
11 -	Personalaufwendungen	-1.380.699,81	-1.655.000	-1.675.000	-1.699.300	-1.724.400	-1.749.300
12 -	Versorgungsaufwendungen	-182.963,75	-250.000	-336.000	-341.000	-346.500	-351.300
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.113.871,72	-1.071.300	-1.069.900	-1.057.900	-1.058.700	-1.065.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	-272.374,05	-343.500	-314.100	-363.500	-413.600	-445.000
15 -	Transferaufwendungen	-2.961.605,54	-3.586.100	-2.408.700	-2.372.700	-2.390.300	-2.484.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-820.967,27	-716.500	-664.300	-664.400	-665.900	-667.400
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-6.732.482,14	-7.622.400	-6.468.000	-6.498.800	-6.599.400	-6.763.100
18 =	Ordentliches Ergebnis	-2.930.801,26	-3.942.800	-4.028.800	-4.009.700	-4.054.400	-4.184.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.930.801,26	-3.942.800	-4.028.800	-4.009.700	-4.054.400	-4.184.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis	-2.930.801,26	-3.942.800	-4.028.800	-4.009.700	-4.054.400	-4.184.200
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	228,00	300	300	300	300	300
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.278.621,19	-2.329.200	-2.377.600	-2.442.800	-2.524.400	-2.576.200
29 =	Teilergebnis	-5.209.194,45	-6.271.700	-6.406.100	-6.452.200	-6.578.500	-6.760.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt-	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
gruppe		in EUR					
20.21	Schulen	-2.528.213,54	-2.685.340	-2.724.130	-2.785.690	-2.874.490	-2.937.390
20.22	Bildung und Kulturpflege	-394.382,92	-314.660	-317.980	-318.470	-298.970	-297.970
20.23	Sport	-467.656,72	-490.380	-496.120	-496.480	-496.880	-497.280
20.24	Kinder, Jugend und Familie	-704.739,00	-956.750	-995.360	-959.070	-992.970	-1.090.070
20.25	Soziale Sicherung und Integration	-517.035,98	-1.204.790	-1.091.390	-1.101.690	-1.113.690	-1.125.290
20.26	Jobcenter	-597.166,29	-619.780	-781.120	-790.800	-801.500	-812.100

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 20 Bildung und Soziales

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	651.288,95	512.200	480.200	0	480.200	480.200	480.200
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	60.584,74	27.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286.407,99	1.087.800	676.700	0	676.700	676.700	676.700
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	76.298,06	98.500	118.300	0	117.800	118.800	118.800
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.565.052,65	1.700.000	820.000	0	820.000	820.000	820.000
07 + Sonstige Einzahlungen	235,39	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.639.867,78	3.425.500	2.120.200	0	2.119.700	2.120.700	2.120.700
10 - Personalauszahlungen	-1.231.759,76	-1.462.000	-1.504.000	0	-1.526.100	-1.548.600	-1.570.900
11 - Versorgungsauszahlungen	-242.608,18	-281.000	-300.000	0	-304.500	-309.000	-313.200
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.119.422,25	-1.003.200	-1.016.800	0	-1.003.800	-1.003.600	-1.009.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-2.934.425,86	-3.603.000	-2.425.700	0	-2.389.700	-2.407.500	-2.503.500
15 - Sonstige Auszahlungen	-818.701,56	-722.800	-670.400	0	-671.500	-674.000	-676.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.346.917,61	-7.072.000	-5.916.900	0	-5.895.600	-5.942.700	-6.073.600
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.707.049,83	-3.646.500	-3.796.700	0	-3.775.900	-3.822.000	-3.952.900

Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.176,00	106.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	11.176,00	106.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-79.194,40	-70.000	-126.000	0	-98.000	-129.000	-112.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-288.995,10	-737.400	-936.600	-431.200	-631.900	-207.900	-209.400
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-368.189,50	-847.400	-1.102.600	-431.200	-769.900	-376.900	-361.400
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-357.013,50	-741.400	-1.062.600	-431.200	-729.900	-336.900	-321.400

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Produktgruppe	Bezeichnung	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR								
20.21	Schulen	-1.284.911,30	-1.735.280	-2.126.010	-431.200	-1.816.800	-1.400.000	-1.412.700
20.22	Bildung und Kulturpflege	-367.029,71	-282.870	-281.970	0	-282.500	-263.200	-263.900
20.23	Sport	-172.230,21	-204.000	-216.430	0	-206.900	-207.200	-207.700
20.24	Kinder, Jugend und Familie	-610.346,33	-941.140	-926.160	0	-872.100	-942.000	-1.025.100
20.25	Soziale Sicherung und Integration	-181.590,65	-692.050	-657.820	0	-667.500	-677.200	-686.500
20.26	Jobcenter	-447.955,13	-532.560	-650.910	0	-660.000	-669.300	-678.400

Produktplan des Fachbereichs 20 - Bildung und Soziales -					
Schulen	Bildung und Kulturpflege	Sport	Kinder, Jugend, Familie	Soziale Sicherung und Integration	Jobcenter
20.21	20.22	20.23	20.24	20.25	20.26
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	20.22.01 Förderung von Vereinen	20.23.01 Sportförderung	20.24.01 Kindertagesbetreuung	20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe und II	20.22.02 Büchereien		20.24.02 Kinderspielplätze	20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	
	20.22.03 Volkshochschule		20.24.03 Jugendarbeit	20.25.03 Wohngeld	
	20.22.04 Förderung der Musikschule		20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	
			20.24.05 Familienförderung	20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	
				20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	
				20.25.07 Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	

Teilergebnisplan 2018**20.21**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.21 Schulen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	218.381,75	225.400	207.800	248.200	290.200	311.200
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.882,85	275.800	301.700	301.700	301.700	301.700
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.105,88	33.900	34.700	33.200	33.200	33.200
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.143,36	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	8.066,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	397.579,84	535.100	544.200	583.100	625.100	646.100
11 -	Personalaufwendungen	-300.981,44	-322.430	-363.870	-369.400	-374.700	-380.200
12 -	Versorgungsaufwendungen	-38.193,68	-47.740	-76.070	-77.300	-78.400	-79.500
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-867.923,43	-1.008.500	-932.800	-920.800	-921.600	-928.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	-155.282,65	-214.600	-205.400	-245.000	-286.200	-304.700
15 -	Transferaufwendungen	-43.895,17	-99.100	-97.500	-97.500	-97.500	-97.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-141.442,80	-131.600	-139.800	-139.900	-141.400	-142.900
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-1.547.719,17	-1.823.970	-1.815.440	-1.849.900	-1.899.800	-1.933.300
18 =	Ordentliches Ergebnis	-1.150.139,33	-1.288.870	-1.271.240	-1.266.800	-1.274.700	-1.287.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.150.139,33	-1.288.870	-1.271.240	-1.266.800	-1.274.700	-1.287.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis	-1.150.139,33	-1.288.870	-1.271.240	-1.266.800	-1.274.700	-1.287.200
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	228,00	100	100	100	100	100
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.378.302,21	-1.396.570	-1.452.990	-1.518.990	-1.599.890	-1.650.290
29 =	Teilergebnis	-2.528.213,54	-2.685.340	-2.724.130	-2.785.690	-2.874.490	-2.937.390

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.21.01	Schülerplätze in Grundschulen	-1.209.888,44	-1.183.620	-1.234.260	-1.242.080	-1.265.180	-1.291.880
20.21.02	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	-1.318.325,10	-1.501.720	-1.489.870	-1.543.610	-1.609.310	-1.645.510

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Schülerplätze in Grundschulen	Fachbereich 20	20.21.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Schulen	SBSA	03 - Schulträgeraufgaben
Leistungen		

01. Sächliche Ausstattung der Grundschulen entsprechend dem Stand der Technik
02. Teilhabe von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen
03. Teilhabe von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund
04. Außerunterrichtliche Betreuung
05. Schülerbeförderung
06. Überlassen von Einrichtungen an andere Nutzer/innen (Sporthallen, Klassenräume, Frei-/Spielflächen)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Schüler/innen in der Primarstufe
zu Leistung 06: Nutzer/innen wie Volkshochschule, Musikschulverein, Musik- und Sportvereine

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Schulgesetze und Verordnungen des Landes NW,
Rats- und Ausschussbeschlüsse

Grad der Bindung

Ob: volle Bindung, Pflichtaufgabe;
Was und Wie: eingeschränkter Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Schulentwicklungsplanung für die Primarstufe wird unter Berücksichtigung der aktuellen Geburtenzahlen, der städtebaulichen Entwicklung in Rhede, der räumlichen Kapazitäten der einzelnen Grundschulstandorte, der erforderlichen Sanierung und Modernisierung der Grundschulinfrastruktur sowie der gesetzlichen Vorgaben fortgeschrieben. Auf der Grundlage der fortgeschriebenen Schulentwicklungsplanung werden die Aufnahmekapazitäten je Grundschule neu definiert (Leistungsziel).
- Die Eingangsklassen an den drei Grundschulstandorten sind möglichst gleichmäßig ausgelastet (Wirkungsziel).
- In allen Bereichen des Schullebens finden die Belange der Inklusion und der Integration Berücksichtigung (Wirkungsziel).
- Die sächliche Ausstattung der Grundschulen wird den pädagogischen sowie administrativen Anforderungen einer modernen Bildungslandschaft gerecht (Leistungs- und Finanzziel).
- Die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote an den Grundschulen passen sich den Erfordernissen der Familien nach Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der Weiterentwicklung der Schullandschaft im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Stadt an (Wirkungsziel).
- Zur Finanzierung des laufenden Unterrichtsbetriebes – insbesondere für die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie von Einrichtungsgegenständen (Anschaffungswert < 410 €) – stehen den Schulen Sockelbeträge (760 €) je Klasse zur Verfügung. Darüber hinaus bewirtschaften die Schulen die Ansätze Lernmittelfreiheit, Schulfciern, Schulveranstaltungen, Schulwandern und Geschäftsbedarf. Die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig (Finanzziele).
- Die Ausstattung mit neuen Medien orientiert sich an dem mit den Schulen abgestimmten Medienentwicklungsplan 2014 bis 2018. Hierfür werden die erforderlichen Mittel bereitgestellt (Finanzziel).
- Die Schulturnhallen sind mit verkehrssicheren und funktionstüchtigen Geräten ausgestattet (Ergebnis- und Leistungsziel).
- Im Verhältnis zu den öffentlichen Spielplätzen besitzt die Freiraumgestaltung an den Grundschulen eine erhöhte Priorität. Sie erfolgt nach den Kriterien der bedarfsgerechten Schulentwicklung und außerschulischen Betreuungssituation (Leistungsziel). Die Freiflächen an den Grundschulen sollen aufgrund ihrer attraktiven Ausstattung auch dem freien Spiel am Nachmittag dienen (Ergebnisziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der Klassen	34	34	34
• Anzahl der Schüler/innen in der Primarstufe	762	762	748
• Aufwendungen je Schüler/innen	-1.588 €	-1.553 €	-1.650 €
• Anzahl der Fahrschüler/innen in der Primarstufe	75	71	67
• Aufwendungen je Fahrschüler/innen	-869 €	-944 €	-970 €
• Anzahl Schüler/innen in der Offenen Ganztagschule	143	141	157
• Aufwendungen der Stadt Rhede je OGS-Teilnehmer	-1.445 €	-909 €	-587 €
• Anzahl der Schüler/innen in der Übermittagsbetreuung	103	103	115
• Aufwendungen der Stadt Rhede je ÜMI-Teilnehmer (VHTS)	-283 €	-319 €	-269 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- Auflösung von Sonderposten - Inventar / Mobiliar sowie Neue Medien	30.250 €	60.100 €	61.700 €
- Zuwendung des Landes „Offene Ganztagschule“	71.397 €	0 €	0 €
- Zuwendung des Landes „Frühstart für Grundschulkinder“	16.500 €	0 €	0 €
- Zuwendung des Landes NRW „Kultur und Schule“	<u>2.000 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>
	120.147 €	60.100 €	60.100 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
- Elternbeiträge für die Betreuung in der Offenen Ganztagschule (OGS)	52.840 €	126.000 €	135.000 €
- Mittagessensbeitrag im Rahmen der OGS	41.603 €	99.800 €	114.700 €
- Elternbeiträge für die Betreuung in der Übermittagbetreuung (ÜMI)	<u>20.440 €</u>	<u>50.000 €</u>	<u>52.000 €</u>
	114.883 €	275.800 €	301.700 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte			
- Sporthallenbenutzungsgebühren	11.463 €	11.700 €	11.800 €
- Erträge Photovoltaik	2.930 €	3.000 €	3.000 €
- Sonstiges	<u>200 €</u>	<u>200 €</u>	<u>200 €</u>
	14.593 €	14.900 €	15.000 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Offene Ganztagsgrundschule (OGS)	-318.216 €	-227.000 €	-203.400 €
- Mittagverpflegung OGS	-54.198 €	-126.900 €	-138.400 €
- Übermittagbetreuung (ÜMI)	-49.577 €	-82.900 €	-82.900 €
- Übermittagbetreuung internationale Klasse in der Ludgerus-Grundschule	-19.912 €	-31.000 €	-31.000 €
- Frühstart	-16.025 €	-16.000 €	-16.000 €
- Schülerbeförderungskosten	-65.207 €	-67.000 €	-65.000 €
- Lehr- und Lernmittel	-7.811 €	-5.200 €	-5.200 €
- Lernmittelfreiheit	-16.342 €	-18.200 €	-23.000 €
- Lehr- und Lernmittel Förderbedarfe nach der Lernmittelverordnung (Schüler und Schülerinnen im „Gemeinsamen Unterricht“ oder mit „nicht-deutscher Verkehrssprache in der Familie“)	-1.076 €	-4.700 €	-4.900 €
- Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel	0 €	-5.000 €	-5.000 €
- Schulfeiern, Sportfeste und dgl.	-1.787 €	-1.900 €	-1.900 €
- Schwimmunterricht	-4.335 €	-5.000 €	-4.500 €
- Einrichtungsgegenstände, Sportgeräte und Hausmeisterbedarf < 60 € und deren Unterhaltung	-1.628 €	-8.500 €	-8.500 €
- Inanspruchnahme externer Gutachter und Gebärdensprachdolmetscher	-8.784 €	-4.000 €	-3.000 €
- Unterhaltung der Schulbushaltestellen	0 €	-1.200 €	-1.200 €
- Unterhaltung der Schulaußenanlagen	-1.061 €	-2.000 €	-2.000 €
- Sonstiges	<u>-2.841 €</u>	<u>-4.400 €</u>	<u>-4.500 €</u>
	-568.800 €	-619.400 €	-600.400 €
Bilanzielle Abschreibungen			
- Abschreibungen auf Inventar / Mobiliar, Neue Medien sowie Schulhof- und Freiraumgestaltung	-46.881 €	-39.800 €	-48.900 €
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände zwischen 60 € und 410 €	<u>-15.200 €</u>	<u>-24.900 €</u>	<u>-24.900 €</u>
	-62.081 €	-64.700 €	-73.800 €
Transferaufwendungen			
- Projekt „Kultur und Schule“	-3.850 €	-4.000 €	-2.500 €
- Projekt „Gut für Mut“	-1.274 €	-2.500 €	-2.500 €
- Sonderprojekte (finanziert aus Erträgen Photovoltaik)	<u>-1.896 €</u>	<u>-3.000 €</u>	<u>-3.000 €</u>
	-7.020 €	-9.500 €	-8.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Versicherung der Schüler	-43.581 €	-44.600 €	-44.300 €
- Geschäftsbedürfnisse	-20.778 €	-15.700 €	-15.500 €
- EDV-Support	-10.207 €	-14.400 €	-14.400 €
- Miete von Einrichtungsgegenständen u.a.	<u>-656 €</u>	<u>-600 €</u>	<u>-600 €</u>
	-75.222 €	-75.300 €	-74.700 €

Teilergebnisplan 2018**20.21.01**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.21 Schulen
Produkt: 20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.147,37	60.100	61.700	66.000	71.000	67.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.882,85	275.800	301.700	301.700	301.700	301.700
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.593,30	14.900	15.000	15.000	15.000	15.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	249.623,52	350.800	378.400	382.700	387.700	383.700
11 - Personalaufwendungen	-109.836,12	-126.170	-160.170	-162.700	-165.000	-167.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-5.031,51	-12.040	-20.310	-20.700	-20.900	-21.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-568.800,06	-619.400	-600.400	-598.700	-599.200	-602.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-62.080,88	-64.700	-73.800	-77.900	-83.600	-76.600
15 - Transferaufwendungen	-7.020,39	-9.500	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-75.222,10	-75.300	-74.700	-74.700	-74.700	-74.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	-827.991,06	-907.110	-937.380	-942.700	-951.400	-950.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-578.367,54	-556.310	-558.980	-560.000	-563.700	-567.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-578.367,54	-556.310	-558.980	-560.000	-563.700	-567.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-578.367,54	-556.310	-558.980	-560.000	-563.700	-567.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	228,00	100	100	100	100	100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-631.748,90	-627.410	-675.380	-682.180	-701.580	-724.980
29 = Teilergebnis	-1.209.888,44	-1.183.620	-1.234.260	-1.242.080	-1.265.180	-1.291.880

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

• Ersatz / Ergänzung Sportgeräte		-2.000 €
• Ersatz eines Bushaltestellenhäuschens		-3.000 €
• Ersatzbeschaffungen in Folge einer Außerbetriebnahme nach erfolgter Elektro-Prüfung		-5.000 €
• Schulhofgestaltung Ersatzbeschaffungen für die Piusgrundschule		-8.000 €
• Neue Medien - Hardware		-25.100 €
○ Ludgerus-Grundschule	-8.500 €	
○ Overberg-Grundschule	-8.600 €	
○ Pius-Grundschule	-8.000 €	
• Neue Medien - Software		-2.500 €
○ Ludgerus-Grundschule	-800 €	
○ Overberg-Grundschule	-900 €	
○ Pius-Grundschule	-800 €	
• Investitionsauszahlungen für Reinvestitionen in Einrichtungsgegenstände		-18.800 €
○ Ludgerus-Grundschule Ersatz von Mobiliar für Schülerinnen und Schüler	-7.200 €	
○ Overberg-Grundschule Ersatz von Mobiliar für Schülerinnen und Schüler	-6.600 €	
○ Pius-Grundschule Ersatz von Mobiliar für Schülerinnen und Schüler	-5.000 €	
• Investitionsauszahlungen aus der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen zwischen 60 € und 410 € (geringwertige Wirtschaftsgüter)		-24.900 €
○ Ludgerus-Grundschule	-7.500 €	
○ Overberg-Grundschule	-6.900 €	
○ Pius-Grundschule	-5.500 €	
		<hr/>
		-84.300 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.21.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.21 Schulen
 Produkt: 20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 20.21.01.001									
Ersatz / Ergänzung der Schulsportgeräte									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-552,65	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-552,65	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
Maßnahme: 20.21.01.002									
Errichtung von Wartehäuschen									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0
Maßnahme: 20.21.01.003									
Erstazbeschaffungen in Folge einer Außerbetriebnahme nach erfolgter Elektro-Prüfung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Maßnahme: 20.21.01.005									
Schulhof- und Freiraumgestaltung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.451,88	-5.000	-8.000	0	-8.000	-7.000	-4.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11.451,88	-5.000	-8.000	0	-8.000	-7.000	-4.000	0	0
Maßnahme: 20.21.01.101									
Neue Medien Ludgerus-Grundschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-9.039,22	-9.300	-9.300	0	-9.300	-9.300	-9.300	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-9.039,22	-9.300	-9.300	0	-9.300	-9.300	-9.300	0	0
Maßnahme: 20.21.01.104									
Erwerb von beweglichem Vermögen zwischen 60 € und 410 € (LGS)									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.528,91	-7.500	-7.500	0	-7.500	-7.500	-7.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.528,91	-7.500	-7.500	0	-7.500	-7.500	-7.500	0	0
Maßnahme: 20.21.01.105									
Einrichtungsgegenstände Ludgerus-Grundschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-7.451,81	-7.800	-7.200	0	-7.200	-7.200	-7.200	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.451,81	-7.800	-7.200	0	-7.200	-7.200	-7.200	0	0
Maßnahme: 20.21.01.106									
Betriebs- und Geschäftsausstattung (LGS)									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-4.800	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-4.800	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 20.21.01.201									
Neue Medien Overberg-Grundschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-12.578,34	-9.500	-9.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12.578,34	-9.500	-9.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	0	0

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.21.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.21 Schulen
 Produkt: 20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.21.01.202
Einrichtungsgegenstände Overberg-Grundschule

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-9.991,18	-5.500	-6.600	0	-6.600	-6.600	-6.600	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-9.991,18	-5.500	-6.600	0	-6.600	-6.600	-6.600	0	0

Maßnahme: 20.21.01.204
Erwerb von beweglichem Vermögen zwischen 60 € und 410 € (OGS)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-2.501,40	-6.900	-6.900	0	-6.900	-6.900	-6.900	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.501,40	-6.900	-6.900	0	-6.900	-6.900	-6.900	0	0

Maßnahme: 20.21.01.206
Betriebs- und Geschäftsausstattung (OGS)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5.837,19	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.837,19	0							

Maßnahme: 20.21.01.301
Neue Medien Pius-Grundschule

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5.535,27	-8.800	-8.800	0	-8.800	-8.800	-8.800	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.535,27	-8.800	-8.800	0	-8.800	-8.800	-8.800	0	0

Maßnahme: 20.21.01.302
Erwerb von beweglichem Vermögen zwischen 60 € und 410 € (PGS)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-4.683,34	-5.500	-5.500	0	-5.500	-6.200	-6.200	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4.683,34	-5.500	-5.500	0	-5.500	-6.200	-6.200	0	0

Maßnahme: 20.21.01.303
Betriebs- und Geschäftsausstattung (PGS)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-8.025,36	-500	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8.025,36	-500	0						

Maßnahme: 20.21.01.304
Einrichtungsgegenstände Pius-Grundschule

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-7.320,19	-9.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.320,19	-9.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Produktübersicht	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
Leistung Bezeichnung									
20.21.01.00 Schülerplätze in Grundschulen	-88.496,74	-87.600	-84.300	0	-84.300	-84.000	-81.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	Fachbereich 20	20.21.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Schulen	SBSA	03 - Schulträgeraufgaben

Leistungen

01. Sächliche Ausstattung der Schulen der Sekundarstufe I und II entsprechend dem Stand der Technik
02. Teilhabe von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen
03. Teilhabe von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund
04. Außerunterrichtliche Betreuung
05. Schulsozialarbeit
06. Schülerbeförderung
07. Überlassen von Einrichtungen an andere Nutzer/innen (Sporthallen, Klassenräume, Frei-/Spielflächen)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Schüler/innen der Sekundarstufe I und II
zu Leistung 7: Nutzer wie VHS, Musikschulverein, Musik- und Sportvereine

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Schulgesetze und Verordnungen des Landes, Rats- und Ausschussbeschlüsse	Ob: volle Bindung, Pflichtaufgabe; Was und Wie: eingeschränkter Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Zum Schuljahresbeginn 2013/2014 wurde eine Gesamtschule mit bis zu fünf Zügen (maximaler Ausbau) im gebundenen Ganztags errichtet. Die Friedens- und Realschule werden beginnend mit dem Schuljahr 2013/2014 sukzessive aufgelöst und auslaufend fortgeführt. Eingangsklassen werden in den auslaufenden Schulen ab dem Schuljahr 2013/2014 nicht mehr gebildet. Ungeachtet des Auslaufens der Friedens- und Realschule werden die räumlichen, sächlichen und finanziellen Ressourcen gewährleistet (Leistungs- und Finanzziel).
- In Zusammenarbeit von Schule, Schulträger und Eltern wird das pädagogische Konzept sowie das Ganztagsprogramm für die Gesamtschule weiterentwickelt (Leistungsziel).
- Die erforderlichen Investitionen werden auf der Grundlage des Raum- und Investitionskonzeptes (Teil 7 des Schulentwicklungsplans Rhede) realisiert und allen Schulformen im Schulzentrum zur Verfügung gestellt (Leistungs- und Finanzziel).
- In allen Bereichen des Schullebens finden die Belange der Inklusion und der Integration Berücksichtigung (Wirkungsziel).
- Die sächliche Ausstattung der Schulen der Sekundarstufe I und II wird den pädagogischen sowie administrativen Anforderungen einer modernen Bildungslandschaft gerecht. Um mögliche Synergieeffekte (Qualität, Preis, Arbeitsaufwand) zu nutzen, werden Neuanschaffungen im Dialog mit den Schulen aufeinander abgestimmt (Leistungs- und Finanzziel).
- Zur Finanzierung des laufenden Unterrichtsbetriebes – insbesondere für die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie von Einrichtungsgegenständen (Anschaffungswert < 410 €) – stehen den Schulen Sockelbeträge (975 €) je Klasse zur Verfügung. Darüber hinaus bewirtschaften die Schulen die Ansätze Lernmittelfreiheit, Schulfeiern, Schulveranstaltungen, Schulwandern und Geschäftsbedarf. Die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig (Finanzziele).
- Im Verhältnis zu den öffentlichen Spielplätzen besitzt die Freiraumgestaltung am Schulzentrum eine erhöhte Priorität. Die Freiflächen am Schulzentrum werden in Anlehnung an die Erfordernisse des pädagogischen Konzeptes der Schulen der Sekundarstufe I und II neu konzipiert (Leistungsziel). Sie sollen aufgrund ihrer attraktiven Ausstattung auch dem freien Spiel am Nachmittag dienen (Wirkungsziel). Die Neukonzeption der Freiflächen am Schulzentrum erfolgt in Zusammenarbeit mit den Schülerinnen/Schülern, den Lehrerinnen/Lehrern sowie dem Bündnis für Familie (Leistungsziel).
- Die Ausstattung mit neuen Medien orientiert sich an dem mit den Schulen abgestimmten Medienentwicklungsplan 2014 bis 2018. Hierfür werden die erforderlichen Mittel bereitgestellt (Finanzziel).
- Die Schulturnhallen sind mit verkehrssicheren und funktionstüchtigen Geräten ausgestattet (Ergebnis- und Leistungsziel).
- Die außerunterrichtliche Betreuung während der unterrichtsfreien Zeiten im Mittagsband und am Nachmittag wird im erforderlichen Umfang zur Verfügung gestellt. Das Betreuungsangebot steht allen Schulformen im Schulzentrum zur Verfügung (Leistungsziel).
- Die Schulsozialarbeit ist fester Bestandteil des Schullebens (Leistungsziel).
- Das Schülerbeförderungsangebot passt sich unter Berücksichtigung von wirtschaftlichen Aspekten den Anforderungen der auslaufenden Friedens- und Realschule sowie der einlaufenden Gesamtschule an (Leistungs- und Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der Klassen (Prognose 01.08.2017)	30	27	26
• Anzahl der Gesamtschüler/innen (Prognose 01.08.2017)	792	751	735
• Aufwendungen je Schüler/innen	-1.665 €	-2.000 €	-2.027 €
• Anzahl der Fahrschüler/innen (Prognose 01.08.2017)	112	111	103
• Aufwendungen je Fahrschüler/innen	-682 €	-748 €	-806 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- Auflösung von Sonderposten - Inventar/ Mobiliar sowie Neue Medien	50.831 €	113.100 €	127.900 €
- Zuwendung des Landes NRW aus dem Programm „Kultur und Schule“	2.440 €	0 €	0 €
- Zuwendung des Landes NRW aus dem Programm „Geld oder Stelle“ (unmittelbare Weiterleitung der Zuwendung in Höhe von 34.000 € an den Betreuungsträger)	0 €	34.000 €	0 €
- Zuwendung des Landes „Ganztagsoffensive“	26.796 €	0	0
- Zuwendung des Bundes für die Schulsozialarbeit (BuT)	18.178 €	18.200 €	18.200 €
	98.245 €	165.300 €	146.100 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte			
- Erlös Photovoltaik	3.183 €	3.000 €	3.000 €
- Pachteinahmen Mensa	1.895 €	4.700 €	4.700 €
- Verkaufserlöse Mensa	0 €	1.500 €	1.500 €
- Sporthallenbenutzungsgebühren	10.435 €	9.800 €	10.500 €
	15.513 €	19.000 €	19.700 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Schulsozialarbeit	-97.467 €	-100.000 €	-100.000 €
- Mittagsverpflegung	-12.000 €	-35.000 €	-20.500 €
- Sachkosten außerunterrichtliche Betreuungsangebote	-17.175 €	-35.900 €	-500 €
- „Aktivitäten in der Mittagspause (AIMS)“	-7.130 €	-10.000 €	-10.000 €
- Lehr- und Lernmittel	-21.283 €	-7.300 €	-6.100 €
- Lernmittelfreiheit	-26.315 €	-39.100 €	-44.200 €
- Lehr- und Lernmittel Förderbedarfe (Inklusion)	-413 €	-7.800 €	-7.700 €
- Schulfeste, Sportfeste u. dgl. (2018 Sonderveranstaltung Abschlussfeier Frie- dens- und Realschule)	-7.510 €	-10.000 €	-10.900 €
- Schwimmunterricht	-3.613 €	-4.000 €	-4.000 €
- Schülerbeförderungskosten	-76.330 €	-83.000 €	-60.000 €
- EDV Support	-7.375 €	-10.000 €	-10.000 €
- Einrichtungsgegenstände, Sportgeräte und Hausmeisterbedarf < 60 € und deren Unterhaltung	-3.271 €	-16.100 €	-10.600 €
- Inanspruchnahme externer Gutachter und Gebärdensprachdolmetscher	0 €	-1.000 €	-1.000 €
- Planungs- und Beratungsleistung für die Ausstattung der naturwissenschaftlichen Fachräume (Lehr- und Lernmittel)	-4.393 €	-3.000 €	-3.000 €
- Unterhaltung Schulaußenanlagen	-204 €	-500 €	-2.000 €
- Unterhaltung der Schulbushaltestellen	0 €	-1.800 €	-1.800 €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Mensa	-12.749 €	-22.600 €	-22.100 €
- Aufwendungen für Umzüge	0 €	0 €	-15.000 €
- Verbrauchsmaterial u.a.	-1.895 €	-2.000 €	-3.000 €
	-299.123 €	-389.100 €	-332.400 €
Bilanzielle Abschreibungen			
- Abschreibungen auf Inventar / Mobiliar, Neue Medien sowie Schulhof- und Frei- raumgestaltung	-77.745 €	-123.900 €	-108.400 €
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände zwi- schen 60 € und 410 €	-15.457 €	-26.000 €	-23.200 €
	-93.202 €	-149.900 €	-131.600 €
Transferaufwendungen			
- Umlage an den Kreis Borken zur Teilnahme Rheder Schülerinnen und Schüler am Unterricht der Overbergschule in Bocholt - Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen	-31.175 €	-85.000 €	-85.000 €
- Zuschuss „Gut für Mut“	-2.140 €	-2.600 €	-2.500 €
- Zuschuss „Kultur und Schule“	-3.050 €	-2.000 €	-2.000 €
- Zuschuss Schulscheune	-510 €	0 €	0 €
	-36.875 €	-89.600 €	-89.500 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Versicherung der Schüler	-48.393 €	-46.400 €	-54.700 €
- Geschäftsbedürfnisse	-17.728 €	-8.900 €	-10.400 €
- Miete von Einrichtungsgegenständen für die Mensa	-100 €	-1.000 €	0 €
	-66.221 €	-56.300 €	-65.100 €

Teilergebnisplan 2018**20.21.02**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.21 Schulen
Produkt: 20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.234,38	165.300	146.100	182.200	219.200	244.200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.512,58	19.000	19.700	18.200	18.200	18.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.143,36	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	8.066,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	147.956,32	184.300	165.800	200.400	237.400	262.400
11 - Personalaufwendungen	-191.145,32	-196.260	-203.700	-206.700	-209.700	-212.800
12 - Versorgungsaufwendungen	-33.162,17	-35.700	-55.760	-56.600	-57.500	-58.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-299.123,37	-389.100	-332.400	-322.100	-322.400	-325.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-93.201,77	-149.900	-131.600	-167.100	-202.600	-228.100
15 - Transferaufwendungen	-36.874,78	-89.600	-89.500	-89.500	-89.500	-89.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-66.220,70	-56.300	-65.100	-65.200	-66.700	-68.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	-719.728,11	-916.860	-878.060	-907.200	-948.400	-982.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-571.771,79	-732.560	-712.260	-706.800	-711.000	-720.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-571.771,79	-732.560	-712.260	-706.800	-711.000	-720.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-571.771,79	-732.560	-712.260	-706.800	-711.000	-720.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-746.553,31	-769.160	-777.610	-836.810	-898.310	-925.310
29 = Teilergebnis	-1.318.325,10	-1.501.720	-1.489.870	-1.543.610	-1.609.310	-1.645.510

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

• Neue Medien		-105.000 €
○ Hardware (Neuveranschlagung von 50.000 €)	-100.000 €	
○ Software	-5.000 €	
• Ersatz / Ergänzung Schulsportgeräte		-5.000 €
• Einrichtung von Klassenräumen und Aufenthaltsbereichen (nach Baufertigstellung)		-72.400 €
○ Ausstattung von 2 Räumen der Oberstufe	-26.400 €	
○ Einrichtung Verkehrsflächen	-10.000 €	
○ Einrichtung Differenzierungsflächen	-15.000 €	
○ Einrichtung Neue Mitte Außenbereich	-11.000 €	
○ Sonstige Investitionen	-10.000 €	
• Erwerb von Einrichtungsgegenständen zwischen 60 € und 410 € (geringwertige Wirtschaftsgüter)		-23.200 €
• Einrichtung von Lehrerarbeitsbereichen (nach Baufertigstellung)		-42.000 €
○ Einrichtung und Ausstattung Lehrerteamraum Oberstufe	-27.500 €	
○ Einrichtung und Ausstattung Verwaltungstrakt u. Lehreraufenthaltsraum (Neuveranschlagung)	-12.500 €	
○ Ergänzung Hausmeisterarbeitsplatz	-2.000 €	
• Errichtung von Fachräumen (nach Baufertigstellung)		-128.200 €
○ Einrichtung und Ausstattung Informatikraum	-15.000 €	
○ Einrichtung und Ausstattung Fachunterrichtsraum Musik/Darstellen und Gestalten	-18.700 €	
○ Einrichtung und Ausstattung Fachunterrichtsraum Naturwissenschaften	-93.000 €	
○ Einrichtung und Ausstattung Schullehrküchen (Neuveranschlagung)	-1.500 €	
• Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln		-413.000 €
○ Naturwissenschaften	-310.000 €	
○ Technik und Werken	-100.000 €	
○ Darstellen und Gestalten	-3.000 €	
• Einrichtung Gastraum Mensa		<u>-46.200 €</u>
		-835.000 €

Verpflichtungsermächtigungen für

- die Einrichtung und Ausstattung Informatikraum		19.000 €
- die Einrichtung und Ausstattung Naturwissenschaften		233.000 €
- die Einrichtung und Ausstattung Werken und Technik		100.000 €
- die Einrichtung neue Mittel		46.200 €
- die Einrichtung und Ausstattung Musik		<u>33.000 €</u>
jeweils zu Lasten des Haushaltsjahres 2019		431.200 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.21.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.21 Schulen
 Produkt: 20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.21.02.001
Neue Medien

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-17.581,20	-55.000	-105.000	0	-55.000	-55.000	-55.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17.581,20	-55.000	-105.000	0	-55.000	-55.000	-55.000	0	0

Maßnahme: 20.21.02.002
Ersatz / Ergänzung Schulsportgeräte

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Maßnahme: 20.21.02.004
Einrichtungsgegenstände

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-18.247,63	-143.000	-72.400	-46.200	-61.200	-15.000	-15.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-18.247,63	-143.000	-72.400	-46.200	-61.200	-15.000	-15.000	0	0

Maßnahme: 20.21.02.005
Erwerb von Vermögensgegenständen zwischen 60 und 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-15.757,36	-26.000	-23.200	0	-24.100	-27.600	-32.100	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.757,36	-26.000	-23.200	0	-24.100	-27.600	-32.100	0	0

Maßnahme: 20.21.02.007
Möblierung Verwaltungs- sowie Lehrerarbeitsbereiche

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.512,88	-126.500	-42.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.512,88	-126.500	-42.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 20.21.02.009
Einrichtung von Fachräumen

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-22.000	-541.200	-385.000	-385.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-22.000	-541.200	-385.000	-385.000	0	0	0	0

Maßnahme: 20.21.02.013
Einrichtung Mensa

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-6.461,15	-68.000	-46.200	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.461,15	-68.000	-46.200	0	0	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
Leistung	Bezeichnung									
20.21.02.00	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	-61.560,22	-445.500	-835.000	-431.200	-530.300	-102.600	-107.100	0	0

Produktplan des Fachbereichs 20 - Bildung und Soziales -					
Schulen	Bildung und Kulturpflege	Sport	Kinder, Jugend, Familie	Soziale Sicherung und Integration	Jobcenter
20.21	20.22	20.23	20.24	20.25	20.26
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	20.22.01 Förderung von Vereinen	20.23.01 Sportförderung	20.24.01 Kindertagesbetreuung	20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	20.22.02 Büchereien		20.24.02 Kinderspielplätze	20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	
	20.22.03 Volkshochschule		20.24.03 Jugendarbeit	20.25.03 Wohngeld	
	20.22.04 Förderung der Musikschule		20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	
			20.24.05 Familienförderung	20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	
				20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	
				20.25.07 Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	

Teilergebnisplan 2018**20.22**

Produktbereich: 20
Produktgruppe: 20.22

Bildung und Soziales
Bildung und Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152,58	100	100	100	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.249,49	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	10.402,07	10.700	10.700	10.700	10.600	10.600
11 - Personalaufwendungen	-41.601,85	-39.710	-39.580	-40.000	-40.600	-41.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-4.802,78	-3.150	-3.830	-3.900	-4.000	-4.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-208.506,71	-26.500	-26.500	-26.500	-26.500	-26.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-474,49	-400	-400	-400	-300	-300
15 - Transferaufwendungen	-109.193,67	-222.800	-222.700	-222.700	-202.500	-200.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.268,91	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-381.848,41	-293.560	-294.010	-294.500	-274.900	-273.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-371.446,34	-282.860	-283.310	-283.800	-264.300	-263.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-371.446,34	-282.860	-283.310	-283.800	-264.300	-263.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-371.446,34	-282.860	-283.310	-283.800	-264.300	-263.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-22.936,58	-31.800	-34.670	-34.670	-34.670	-34.670
29 = Teilergebnis	-394.382,92	-314.660	-317.980	-318.470	-298.970	-297.970

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.22.01	Förderung von Vereinen	-28.124,31	-23.370	-26.990	-27.120	-27.220	-27.320
20.22.02	Büchereien	-106.542,97	-101.670	-101.390	-101.430	-101.330	-99.530
20.22.03	Volkshochschule	-49.059,06	-56.790	-57.050	-57.350	-57.750	-58.250
20.22.04	Förderung des Musikschulvereins	-210.656,58	-132.830	-132.550	-132.570	-112.670	-112.870

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Förderung von Vereinen	Fachbereich 20	20.22.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bildung und Kulturpflege	SBSA	04 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

01. Finanzausschüsse an Vereine, Verbände und kirchliche Träger für die ständige Kulturarbeit
02. Beratung, Unterstützung, Kooperation bei Kulturveranstaltungen und -projekten
03. Langfristige Bereitstellung bzw. Vermittlung von Räumlichkeiten und Einrichtungen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Bevölkerung von Rhede
 Abnehmer: Vereine, Verbände und kirchliche Träger

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Ausschussbeschlüsse keine, freiwillige Leistungen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Das örtliche Kulturgeschehen wird wesentlich von unterschiedlichen Vereinen, Verbänden und Gruppierungen mitgestaltet. Es ist vielfältig, spricht viele Bürger/innen an und motiviert zu aktivem Mitmachen (Wirkungsziele). Hierfür werden die heimischen Kulturträger ideell unterstützt und finanziell gefördert. (Leistungsziel)
- Die Förderung von Vereinen, Verbänden und anderen Trägern gemeinnütziger Aufgaben in der Kulturarbeit erfolgt nach dem Konzept „Städtische Vereinsförderung“. Kriterien für die Förderung sind die Jugendarbeit und die ehrenamtliche Arbeit. Dagegen werden Veranstaltungen und Aktivitäten der heimischen Kulturträger nicht gefördert. Die Verwaltung bewilligt die Zuschüsse im Rahmen der vom Fachausschuss in 2015 neu festgelegten pauschalen Fördersätze (Finanzziele).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

- Zuschussbedarf des Produktes je Einwohner -1,48 € -1,21 € -1,40 €

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

Privatrechtliche Leistungsentgelte
 - Mieten einschließlich Nebenleistungen 8.508 € 9.000 € 9.000 €

Transferaufwendungen -11.096 € -11.000 € -11.000 €

Zuschüsse an Vereine und Verbände:	Ist	Ist
- Katholische Kirchengemeinde St. Gudula	-4.360 €	-3.670 €
- Evangelische Kirchengemeinde Rhede	-440 €	-440 €
- Jagdhornbläsergruppe Rhede-Büngern	-98 €	-88 €
- Spielmannszug Rhede e.V.	-385 €	-438 €
- Blasorchester Rhede GbR	-280 €	-238 €
- Spielmannszug Vardingholt-Kirche 1953 e.V.	-633 €	-920 €
- Bühnenspielverein Rhede	-70 €	-70 €
- Rheder Carnevals Club e.V.	-906 €	-959 €
- Heimatverein Rhede e.V.	-1.550 €	-1.515 €
- Bürgerausschuss Krechting	-600 €	-600 €
- Jägerschaft Krommert	-150 €	-150 €
- Schutzhund Sportverein Rhede e.V.	-70 €	-70 €
- HundesportZentrum Rhede e. V.	-190 €	-185 €
- Naturschutzbund Deutschland e.V. Rhede	-949 €	-923 €
- Rassegeflügelzuchtverein Rhede e.V.	-145 €	-160 €
- Kleingartenverein Rhede	-105 €	-70 €
- Kaninchenzuchtverein W 724 Rhede	-85 €	-75 €
- Imkerverein Rhede	-45 €	-40 €
- Gartenbauverein Rhede	-35 €	-35 €
	-11.096 €	-10.646 €

Teilergebnisplan 2018**20.22.01**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.22 Bildung und Kulturpflege
Produkt: 20.22.01 Förderung von Vereinen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.507,86	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	8.507,86	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11 - Personalaufwendungen	-10.798,72	-8.160	-8.290	-8.400	-8.500	-8.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-914,81	-140	-180	-200	-200	-200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-11.096,00	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-22.809,53	-19.300	-19.470	-19.600	-19.700	-19.800
18 = Ordentliches Ergebnis	-14.301,67	-10.300	-10.470	-10.600	-10.700	-10.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-14.301,67	-10.300	-10.470	-10.600	-10.700	-10.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-14.301,67	-10.300	-10.470	-10.600	-10.700	-10.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.822,64	-13.070	-16.520	-16.520	-16.520	-16.520
29 = Teilergebnis	-28.124,31	-23.370	-26.990	-27.120	-27.220	-27.320

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Büchereien	Fachbereich 20	20.22.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bildung und Kulturpflege	SBSA	04 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

01. Zuschuss zu den Sachausgaben für die Arbeitsgemeinschaft kirchlicher Büchereien
02. Personalkostenzuschüsse
03. Mietzuschuss für das Büchereigebäude Hohe Straße 10 - 12
04. Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Bücherei in Vardingholt
05. Mitarbeit im Büchereirat

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: alle Einwohner/innen
 Abnehmer: kirchliche öffentliche Büchereien

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Rats- und Ausschussbeschlüsse,
 Büchereivertrag Ob, Was und Wie: keine Bindung, freiwillige Leistungen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Das Medienangebot wird durch die in der „Arbeitsgemeinschaft kirchliche Büchereien“ zusammengeschlossenen Büchereien vorgehalten. Der Landesbibliotheksplan geht von 2 Medien pro Einwohner/in aus; für Rhede bedeutete dies bei rd. 19.000 Einwohnern 38.000 Medien. Zurzeit liegt der Bestand bei etwa 30.500 Medien. In Zusammenarbeit mit den Büchereiträgern ist es Ziel, mindestens diesen Bestand zu sichern (Ergebnisziel). Der städtische Sachkostenzuschuss in Höhe von -10.000 € dient zur Unterstützung der Bestandssicherung (Finanzziel).
- Mit Blick auf die gesellschaftliche Wirkung und das hohe ehrenamtliche Engagement stellt die Stadt angemessene Personal-, Sach- und Mietkostenzuschüsse zur Verfügung. Nach dem Bücherei-Vertrag vom 22.01.2001 beteiligt sich die Stadt mit 80 % an den Personalkosten der hauptamtlichen Kräfte. Zunächst war der Personalkostenzuschuss seit 2003 auf höchstens -50.000 € begrenzt und wurde ab 2014 auf höchstens -55.000 € angehoben (Finanzziele).
- In 2014 wurde im Schulzentrum mit dem Aufbau einer Schülerbücherei begonnen, die seitens der öffentlichen Büchereien beraten wird. Neben einer angestrebten Vernetzung der EDV-Systeme wird nach weiteren Möglichkeiten zur Kooperation mit den öffentlichen Büchereien gesucht (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

• Medienbestand	30.446	ca. 31.000	ca. 31.000
• Gesamtausleihe	94.573	ca. 100.000	ca. 100.000
• Zuschuss kirchliche Büchereien	-94.669 €	-94.700 €	-94.700 €
• Zuschussbedarf des Produktes je Einwohner	-5,59 €	-5,27 €	-5,25 €

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

Der Ansatz „**Transferaufwendungen**“ schlüsselt sich wie folgt auf:

- Zuschuss zu den Sachaufwendungen für die „Arbeitsgemeinschaft kirchliche Büchereien“	-7.500 €	-10.000 €	-10.000 €
- Zuschuss zu den Kosten für die Leitung der Evangelischen Bücherei	-7.198 €	-5.100 €	-5.100 €
- Personalkostenzuschuss für die hauptamtlichen Fachkräfte der Katholischen Bücherei	-55.000 €	-55.000 €	-55.000 €
- Mietzuschuss für das als öffentliche Bücherei genutzte Gebäude Hohe Straße 10 - 12	<u>-24.972 €</u>	<u>-24.600 €</u>	<u>-24.600 €</u>
	-94.670 €	-94.700 €	-94.700 €
- Auflösung Investitionszuschuss „EDV-Erneuerung - Hard-/Software“ aus 2010 über 7 Jahre	-1.428 €	-100 €	0 €
- Auflösung Investitionszuschuss „Erneuerung der Jugendbücherei“ aus 2014 über 5 Jahre	<u>-2.000 €</u>	<u>2.000 €</u>	<u>-2.000 €</u>
	-98.098 €	-96.800 €	-96.700 €

Teilergebnisplan 2018**20.22.02**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.22 Bildung und Kulturpflege
Produkt: 20.22.02 Büchereien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	755,13	600	600	600	600	600
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	755,13	600	600	600	600	600
11 - Personalaufwendungen	-4.041,98	-1.880	-1.800	-1.800	-1.900	-1.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-2.744,45	-1.020	-860	-900	-900	-900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-98.097,67	-96.800	-96.700	-96.700	-96.500	-94.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-104.884,10	-99.700	-99.360	-99.400	-99.300	-97.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-104.128,97	-99.100	-98.760	-98.800	-98.700	-96.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-104.128,97	-99.100	-98.760	-98.800	-98.700	-96.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-104.128,97	-99.100	-98.760	-98.800	-98.700	-96.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.414,00	-2.570	-2.630	-2.630	-2.630	-2.630
29 = Teilergebnis	-106.542,97	-101.670	-101.390	-101.430	-101.330	-99.530

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Volkshochschule	Fachbereich 20	20.22.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bildung und Kulturpflege	SBSA	04 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

Bildungsangebote der VHS Bocholt-Rhede-Isselburg, Zweigstelle Rhede:

01. Kurse
02. Sonderveranstaltungen
03. Studienfahrten

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Bevölkerung von Rhede allgemein und besondere Zielgruppen wie ältere Menschen, Ausländer, Arbeitslose u.a. je nach Leistungsangebot

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Weiterbildungsgesetz NRW, öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit den Städten Bocholt und Isselburg, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Grad der Bindung

Ob: Bindung durch Vereinbarung; Was und Wie: Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- In Zusammenarbeit mit den Städten Bocholt und Isselburg wird ein angemessenes Weiterbildungsangebot vorgehalten (Wirkungsziel).
- Der Fehlbetrag der VHS Bocholt-Rhede-Isselburg wird entsprechend der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung anteilig übernommen (Finanzziel).
- Die Kosten- und Beitragsstrukturen der VHS werden in Zusammenarbeit mit den Vertragspartnern Bocholt und Isselburg überprüft. (Leistungs- und Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• geplante Unterrichtsstunden	1.520 Std.	1.250 Std.	1.550 Std.
• durchgeführte Unterrichtsstunden	1.786 Std.		
• Zuschussbedarf des Produktes	-49.059 €	-56.790 €	-57.050 €
• Zuschussbedarf des Produktes je Einwohner/in	-2,58 €	-2,94 €	-2,95 €

Bemerkungen/Hinweise

Der Planansatz „**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**“

enthält im Wesentlichen folgendes:

	2016	Soll 2017	Soll 2018
- Anteilige Kosten des VHS-Betriebs (Erstattung von Aufwendungen an Gemeinden)	-18.332 €	-25.000 €	-25.000 €

Der Zuschussbedarf des Produktes schließt neben dem Planansatz „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ auch die Personalaufwendungen ein, somit zwei bestimmende Größen, die weitestgehend unabhängig vom tatsächlichen Stundenansatz anfallen.

Teilergebnisplan 2018**20.22.03**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.22 Bildung und Kulturpflege
 Produkt: 20.22.03 Volkshochschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86,17	100	100	100	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	986,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.072,67	1.100	1.100	1.100	1.000	1.000
11 - Personalaufwendungen	-24.724,53	-24.880	-25.160	-25.400	-25.800	-26.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-420	-540	-600	-600	-600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.852,31	-26.500	-26.500	-26.500	-26.500	-26.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-408,08	-400	-400	-400	-300	-300
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-433,03	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-44.646,66	-53.200	-53.600	-53.900	-54.200	-54.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-43.573,99	-52.100	-52.500	-52.800	-53.200	-53.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-43.573,99	-52.100	-52.500	-52.800	-53.200	-53.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-43.573,99	-52.100	-52.500	-52.800	-53.200	-53.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.485,07	-4.690	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550
29 = Teilergebnis	-49.059,06	-56.790	-57.050	-57.350	-57.750	-58.250

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

- Investitionsauszahlungen aus der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen zwischen 60 € und 410 € -300 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.22.03**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.22 Bildung und Kulturpflege
 Produkt: 20.22.03 Volkshochschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.22.03.000
 Erwerb von Vermögensgegenständen für die VHS

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-167,50	-300	-300	0	-300	-300	-300	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-167,50	-300	-300	0	-300	-300	-300	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Förderung des Musikschulvereins	Fachbereich 20	20.22.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bildung und Kulturpflege	SBSA	04 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

Konzept und Aufbau des Musikschulvereins Rhede e.V. orientieren sich an den Richtlinien des Verbandes deutscher Musikschulen. Im Rahmen der Möglichkeiten wird ein qualifizierter und kontinuierlicher Unterricht angeboten:

01. Grundstufe: Musikalische Früherziehung und/oder Musikalische Grundausbildung und/oder Singklassen im Klassenunterricht
02. Unter-, Mittel-, Oberstufe: Instrumental- und Vokalunterricht im Einzel- und Gruppenunterricht
03. Ensemblefächer: Sing- und Instrumentalgruppen wie Chöre und Orchester, Kammermusik, Jazz, Percussion, Folklore, musikalisch-rhythmische Erziehung, Tanz u.a. im Gruppen- und Klassenunterricht
04. Ergänzungsfächer: theoretischer Unterricht (Hörerziehung, Musiklehre, Musikgeschichte, Instrumentenkunde usw.) im Klassenunterricht

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Primär: Musikschulverein Rhede e.V.
 Sekundär: Musikinteressierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Stadt Rhede

Auftragsgrundlage/Auftraggeber Grad der Bindung

Vertrag zwischen dem Musikschulverein Rhede e.V. und der Stadt Rhede zur Förderung der musikalischen Ausbildung Ob, Was und Wie: Bindung durch Vertrag

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Zur Aufgabenerfüllung gewährt die Stadt dem Musikschulverein Rhede e.V. den vereinbarten Aufwendersatz (Finanzziel).
- Mit der Zuschussgewährung verknüpft die Stadt nachfolgende Erwartungen (Leistungsziele):
 - Als Einrichtung der außerschulischen Jugendbildung und des allgemeinen musikalischen Bildungswesens fördert der Musikschulverein Rhede e.V. das aktive Laienmusizieren. Er unterstützt die Begabtenfindung und -förderung im Hinblick auf eine spätere Berufsausbildung.
 - Der Musikschulverein Rhede e.V. bietet den Unterricht möglichst flächendeckend und offen für alle Bevölkerungsschichten an. Er kann andere Bereiche einbeziehen (Tanz, Theater, Bildende Kunst, Medien, Literatur u.a.).
 - Der Musikschulverein Rhede e.V. kooperiert mit Partnern der kommunalen Bildungslandschaft, insbesondere mit Kindertagesstätten und allgemein bildenden Schulen sowie mit weiteren Kooperationspartnern wie z. B. Musikvereinen und Gesangsgruppen.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Musikschüler/innen in Rhede (Mittelwert Mai Oktober)	280	200	300
• Zuschussbedarf des Produktes	-189.654 €	-132.830 €	-132.550 €
• Zuschussbedarf des Produktes je Musikschüler/in	-752 €	-664 €	-442 €
• Zuschussbedarf des Produktes je Einwohner/in	11,06 €	-6,89 €	-6,86 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Finanzierungsanteil Rhede am Musikschulverbund	189.654 €	0 €	0 €
Transferaufwendungen			
- Zuschuss an den Musikschulverein Rhede e.V.	0 €	-115.000 €	-115.000 €
• Startförderung (2017 bis 2019):	-20.000 €		
• Grundförderung:	-95.000 €		

Der Musikschulverein nutzt wie auch zuvor der Musikschulverbund Bocholt-Isselburg-Rhede Raum- und IT-Ressourcen. Neu hinzugekommen ist die Inanspruchnahme des Personalbüros der Stadtverwaltung Rhede. Sowohl im Musikschulverbund mit den Nachbarstädten als auch in Bezug auf den neuen Musikschulverein findet eine interne Verrechnung nicht statt.

Teilergebnisplan 2018**20.22.04**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.22 Bildung und Kulturpflege
 Produkt: 20.22.04 Förderung des Musikschulvereins

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66,41	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	66,41	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-2.036,62	-4.790	-4.330	-4.400	-4.400	-4.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-914,81	-1.570	-2.250	-2.200	-2.300	-2.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-189.654,40	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-66,41	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	-115.000	-115.000	-115.000	-95.000	-95.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.835,88	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-209.508,12	-121.360	-121.580	-121.600	-101.700	-101.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-209.441,71	-121.360	-121.580	-121.600	-101.700	-101.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-209.441,71	-121.360	-121.580	-121.600	-101.700	-101.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-209.441,71	-121.360	-121.580	-121.600	-101.700	-101.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.214,87	-11.470	-10.970	-10.970	-10.970	-10.970
29 = Teilergebnis	-210.656,58	-132.830	-132.550	-132.570	-112.670	-112.870

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.22.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.22 Bildung und Kulturpflege
 Produkt: 20.22.04 Förderung des Musikschulvereins

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.22.04.000
 Erwerb von Vermögensgegenständen für die Musikschule

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-1.328,28	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.328,28	0							

Produktplan des Fachbereichs 20 - Bildung und Soziales -					
Schulen	Bildung und Kulturpflege	Sport	Kinder, Jugend, Familie	Soziale Sicherung und Integration	Jobcenter
20.21	20.22	20.23	20.24	20.25	20.26
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	20.22.01 Förderung von Vereinen	20.23.01 Sportförderung	20.24.01 Kindertagesbetreuung	20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	20.22.02 Büchereien		20.24.02 Kinderspielplätze	20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	
	20.22.03 Volkshochschule		20.24.03 Jugendarbeit	20.25.03 Wohngeld	
	20.22.04 Förderung der Musikschule		20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	
			20.24.05 Familienförderung	20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	
				20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	
				20.25.07 Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	

Teilergebnisplan 2018

20.23

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.23 Sport

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.297,56	36.300	37.800	38.200	42.200	46.200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.804,81	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	63.102,37	43.100	44.600	45.000	49.000	53.000
11 - Personalaufwendungen	-20.433,94	-23.650	-24.020	-24.400	-24.700	-25.100
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-400	-520	-500	-600	-600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.273,01	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-11.024,87	-18.500	-17.100	-17.500	-21.500	-25.500
15 - Transferaufwendungen	-217.470,92	-189.600	-192.600	-192.600	-192.600	-192.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.812,38	-18.300	-18.200	-18.200	-18.200	-18.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	-270.243,83	-255.450	-257.440	-258.200	-262.600	-267.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-207.141,46	-212.350	-212.840	-213.200	-213.600	-214.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-207.141,46	-212.350	-212.840	-213.200	-213.600	-214.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-207.141,46	-212.350	-212.840	-213.200	-213.600	-214.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200	200	200	200	200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-260.515,26	-278.230	-283.480	-283.480	-283.480	-283.480
29 = Teilergebnis	-467.656,72	-490.380	-496.120	-496.480	-496.880	-497.280

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.23.01	Sportförderung	-467.656,72	-490.380	-496.120	-496.480	-496.880	-497.280

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Sportförderung	Fachbereich 20	20.23.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Sport	SBSA	08 - Sportförderung

Leistungen

01. Zuschüsse an Sportvereine und Verbände nach dem Konzept „Städtische Vereinsförderung“ einschließlich Förderung der Rahmenbedingungen für die Vereinsarbeit
02. Bereitstellung stadteigener Flächen an Sportvereine
03. Bereitstellung von stadteigenen Turn- und Sporthallen und Sanitärräumen an Sportvereine
04. Finanzielle Beteiligung am Landesprogramm „Talentsuche/Talentförderung“ in der Leichtathletik
05. Zuschuss und Abwicklung der Geschäftsführung für den Stadtsportverband
06. Unterstützung bei der Organisation von Schulsportveranstaltungen (auch bei Vereinsträgerschaft)
07. Sportlehre sowie Ehrung verdienter Persönlichkeiten aus dem Sportbereich
08. Bereitstellung von Bolzplätzen für den nichtorganisierten Sport

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Bevölkerung von Rhede und aus dem Umraum allgemein (Kinder, Jugendliche, Erwachsene)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Rats- und Ausschussbeschlüsse	keine

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Der Sport hat für Rhede eine hohe sozial-kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung, auch im Sinne eines Standortfaktors. Sportvereine übernehmen Verantwortung für ein soziales Netz, indem Leistungsbereitschaft und Leistungsbewusstsein sowie vielfältige erzieherische und gesellschaftliche Aufgaben des Gemeinwesens in Eigeninitiative gestaltet werden (Wirkungsziele). Aus diesem Blickwinkel werden die Rheder Sportvereine im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt ideell unterstützt und finanziell gefördert (Leistungsziel).
- Aus städtischen Mitteln werden die Jugendarbeit, die ehrenamtliche Arbeit sowie die Sicherung der Rahmenbedingungen für die Arbeit der Sportvereine, nicht jedoch Veranstaltungen und Aktivitäten gefördert. Die Verteilung der Sportfördermittel erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband (Leistungs- und Finanzziele).
- Die vom Land NRW gewährte Sportpauschale wird für die Förderung von Maßnahmen an Vereinssportanlagen bzw. für Investitionen im Interesse des Vereinssports zweckgebunden eingesetzt. Mittel der Sportpauschale, die im Laufe eines Jahres nicht für die oben genannten Zwecke bereitgestellt sondern angespart werden, bleiben in Folgejahren verfügbar (Leistungs- und Finanzziele).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Mitglieder	7.304	6.800	7.400
• davon unter 18 Jahren	2.622	2.500	2.700
• Zuschussbedarf je Einwohner	-24,56 €	-25,43 €	-25,67 €
• Zuschussbedarf je Mitglied in Sportvereinen	-64,03 €	-72,11 €	-67,04 €
• Anteil Vereinsmitglieder an der Einwohnerzahl	38 %	35 %	38 %
• Anteil Kinder und Jugendliche in Sportvereinen	36 %	37 %	36 %

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- Zuweisungen für Talentmodell u. Zuschüsse von Sportfachverbänden	2.000 €	1.000 €	1.000 €
- Sportpauschale (zusätzlich investiv 40.000 €)	41.200 €	12.000 €	12.000 €
- Auflösung Sonderposten	6.945 €	14.100 €	14.600 €
- Auflösung von Investitionskostenzuschüsse an Sportvereine aus der Sportpauschale (investiver Anteil)	<u>10.153 €</u>	<u>9.200 €</u>	<u>9.200 €</u>
	60.298 €	36.300 €	37.800 €
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
- Mieten, Pachten, Nutzungsentschädigungen	2.805 €	6.800 €	6.800 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Bewirtschaftung, Einrichtung, Betrieb/Veranstaltungen, Verbrauchsmittel	-2.301 €	-5.000 €	-5.000 €
Transferaufwendungen			
- Zuschüsse an Sportvereine	-135.841 €	-136.000 €	-139.000 €
- Zuschüsse aus der Sportpauschale an Vereine (konsumtiv)	-41.200 €	-12.000 €	-12.000 €
- Zuschüsse an LVN sowie Übungsleiter für Talentmodell	-13.740 €	-13.800 €	-13.800 €
- Zuschüsse an LAZ Rhede e.V.	-6.300 €	-6.300 €	-6.300 €
- Auflösung des Investitionskostenzuschusses in Höhe von 247.500 € an die DJK Rhede 57 e.V. (2015 anteilig)	-11.339 €	-12.400 €	-12.400 €
- Auflösung des Investitionskostenzuschusses in Höhe von 178.000 € an den VfL Rhede 1920 e.V. (2015 anteilig)	<u>-9.051 €</u>	<u>-9.100 €</u>	<u>-9.100 €</u>
	-217.471 €	-189.600 €	-192.600 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Mieten, Pachten	-16.774 €	-16.800 €	-16.800 €
- Ehrenpreise u.a.	<u>-2.046 €</u>	<u>-1.500 €</u>	<u>-1.400 €</u>
	-18.820 €	-18.300 €	-18.200 €
In „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen“ sind enthalten			
- Anteil der Sportförderung an den Kosten des Sportzentrums pauschal	-230.000 €	-230.000 €	-230.000 €

Teilergebnisplan 2018**20.23.01**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.23 Sport
 Produkt: 20.23.01 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.297,56	36.300	37.800	38.200	42.200	46.200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.804,81	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	63.102,37	43.100	44.600	45.000	49.000	53.000
11 - Personalaufwendungen	-20.433,94	-23.650	-24.020	-24.400	-24.700	-25.100
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-400	-520	-500	-600	-600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.273,01	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-11.024,87	-18.500	-17.100	-17.500	-21.500	-25.500
15 - Transferaufwendungen	-217.470,92	-189.600	-192.600	-192.600	-192.600	-192.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.812,38	-18.300	-18.200	-18.200	-18.200	-18.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	-270.243,83	-255.450	-257.440	-258.200	-262.600	-267.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-207.141,46	-212.350	-212.840	-213.200	-213.600	-214.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-207.141,46	-212.350	-212.840	-213.200	-213.600	-214.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-207.141,46	-212.350	-212.840	-213.200	-213.600	-214.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200	200	200	200	200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-260.515,26	-278.230	-283.480	-283.480	-283.480	-283.480
29 = Teilergebnis	-467.656,72	-490.380	-496.120	-496.480	-496.880	-497.280

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen

- Anteil aus der Sportpauschale 40.000 €

Auszahlungen

- Investitionskostenzuschüsse aus der Sportpauschale an Sportvereine -40.000 €
 - Verbesserung der Aufenthaltsqualität auf den Bolzplätzen -5.000 €
 - Erneuerung der Einfriedigung des DFB-Minispielfeldes -10.000 €
 - Investitionsauszahlungen aus der Anschaffung von Sportgeräten zwischen 60 € und 410 € -500 €
- 55.500 €**

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.23.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.23 Sport
 Produkt: 20.23.01 Sportförderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.23.01.000
Investitionskostenzuschüsse aus der Sportpauschale an Sportvereine

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.176,00	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.176,00	0							

Maßnahme: 20.23.01.001
Herrichtung von Bolzplätzen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.802,55	-5.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.802,55	-5.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Maßnahme: 20.23.01.002
Erwerb von Vermögensgegenständen zwischen 60 € und 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-500	-500	0	-500	-500	-500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500	-500	0	-500	-500	-500	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
20.23.01.00	Sportförderung	7.373,45	-5.500	-15.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	0	0

Produktplan des Fachbereichs 20 - Bildung und Soziales -					
Schulen	Bildung und Kulturpflege	Sport	Kinder, Jugend, Familie	Soziale Sicherung und Integration	Jobcenter
20.21	20.22	20.23	20.24	20.25	20.26
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	20.22.01 Förderung von Vereinen	20.23.01 Sportförderung	20.24.01 Kindertagesbetreuung	20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	20.22.02 Büchereien		20.24.02 Kinderspielplätze	20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	
	20.22.03 Volkshochschule		20.24.03 Jugendarbeit	20.25.03 Wohngeld	
	20.22.04 Förderung der Musikschule		20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	
			20.24.05 Familienförderung	20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	
				20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	
				20.25.07 Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	

Teilergebnisplan 2018

20.24

Produktbereich: 20
Produktgruppe: 20.24

Bildung und Soziales
Kinder, Jugend und Familie

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.356,61	44.300	54.200	63.000	71.000	79.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.115,75	33.200	52.200	53.200	54.200	54.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.382,65	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	61.855,01	77.500	106.400	116.200	125.200	133.200
11 - Personalaufwendungen	-68.337,41	-62.230	-62.570	-63.300	-64.200	-65.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-5.717,63	-6.010	-7.820	-8.000	-8.200	-8.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.446,88	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-51.042,08	-56.800	-64.900	-73.500	-77.500	-85.500
15 - Transferaufwendungen	-498.084,00	-746.400	-798.900	-762.900	-800.700	-896.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.125,62	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	-638.753,62	-886.740	-949.490	-923.000	-965.900	-1.071.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-576.898,61	-809.240	-843.090	-806.800	-840.700	-937.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-576.898,61	-809.240	-843.090	-806.800	-840.700	-937.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-576.898,61	-809.240	-843.090	-806.800	-840.700	-937.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-127.840,39	-147.510	-152.270	-152.270	-152.270	-152.270
29 = Teilergebnis	-704.739,00	-956.750	-995.360	-959.070	-992.970	-1.090.070

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.24.01	Kindertagesbetreuung	-399.157,08	-626.180	-658.100	-600.320	-616.420	-712.620
20.24.02	Kinderspielplätze	-121.073,65	-130.810	-123.810	-123.870	-120.270	-120.470
20.24.03	Jugendarbeit	-52.004,23	-58.690	-60.690	-60.870	-61.070	-61.270
20.24.04	Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"	-82.553,33	-99.310	-99.970	-100.230	-100.430	-100.630
20.24.05	Familienförderung	-49.950,71	-41.760	-52.790	-73.780	-94.780	-95.080

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Kindertagesbetreuung	Fachbereich 20	20.24.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Kinder, Jugend und Familie	SBSA	06 - Kinder, Jugend u. Familie
Leistungen		

Kinderbetreuungsplätze in Einrichtungen freier Träger

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppen: Eltern und Kinder – und zwar jedes Kind vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt

Abnehmer der städtischen Finanzierung: Träger der Kindertageseinrichtungen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Rats- und Ausschussbeschlüsse, vertragliche Vereinbarungen mit freien Trägern

Ob/Was/Wie: Rechtsanspruch der Eltern und Kinder; vertragliche Vereinbarung mit den Trägern

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Kindertagesbetreuung erfolgt in freier Trägerschaft, wobei bedarfsorientierte Angebote – insbesondere hinsichtlich der Betreuungszeiten – vorgehalten werden (Ergebnisziel).
- Auf der Grundlage des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) werden die Anteile der Träger der Kindertageseinrichtungen aus städtischen Mitteln teil- bzw. vollfinanziert (Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Kindergartenplätze (genehmigte/ <i>hilfsweise Größe</i>)	696	710	703
• Zuschussbedarf des Produktes	-389.157 €	-626.180 €	-658.100 €
• Zuschussbedarf je Platz	-574 €	-882 €	-936 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.302 €	23.000 €	42.000 €
<ul style="list-style-type: none"> Mieterträge für die Kindertagesstätten „St. Georg“ in Vardingholt und „Mittelmannstraße 15“ 			
Der Ansatz „ Transferaufwendungen “ schlüsselt sich wie folgt auf:			
<ul style="list-style-type: none"> Katholische Kindergärten Übernahme des Trägeranteils in Höhe von 12 % des Kindpauschalenbudgets zuzüglich Fehlbetragsabdeckung 2016/2017 für die kirchlichen Zusatzplätze <ul style="list-style-type: none"> St. Gudula, Hardtstraße St. Marien, Burloer Straße St. Georg, Vardingholt, Am Stein Zur Hl. Familie, Südstraße St. Martin, Heideweg St. Pius, Krechting, Finkestraße 	-175.247 €	-302.800 €	-313.000 €
<ul style="list-style-type: none"> Katholischer Kindergarten St. Pius Krechting Erstattung einer Rückzahlungsverpflichtung von U3-Fördermitteln (Neuveranschlagung) 	0 €	-88.000 €	-88.000 €
<ul style="list-style-type: none"> DRK-Kindergarten, Von-Rethe-Weg Übernahme des Trägeranteils in Höhe von 9 % des Kindpauschalenbudgets – Vollfinanzierung 	-53.278 €	-55.000 €	-58.300 €
<ul style="list-style-type: none"> DRK-Kindergarten, Krechting, Bonhoefferstraße Übernahme des Trägeranteils in Höhe von 9 % des Kindpauschalenbudgets - Vollfinanzierung 	-59.542 €	-60.000 €	-63.700 €
<ul style="list-style-type: none"> Evangelischer Kindergarten Unter`m Regenbogen, Cäcilienstraße Übernahme des Trägeranteils in Höhe von 12 % des Kindpauschalenbudgets - Vollfinanzierung 	-68.236 €	-69.300 €	-73.800 €
<ul style="list-style-type: none"> DRK-Kindergarten Kunterbunt, Muthesiusstraße Übernahme des Trägeranteils in Höhe von 9 % des Kindpauschalenbudgets - Vollfinanzierung 	-12.148 €	-17.200 €	-21.300 €
<ul style="list-style-type: none"> AWO-Kindergarten Mittelmannstraße Übernahme des Trägeranteils in Höhe von 9 % des Kindpauschalenbudgets - Vollfinanzierung 	0 €	-15.000 €	-25.100 €
<ul style="list-style-type: none"> Erstattung der Erbbauzinsen für die Kindertagesstätten Von-Rethe-Weg und Bonhoefferstraße 	-4.795 €	-4.800 €	-4.800 €
<ul style="list-style-type: none"> Erstattung des nichtförderfähigen Mietanteils für die Kindertagesstätte Kunterbunt, Muthesiusstraße 	0 €	-2.900 €	-2.900 €
<ul style="list-style-type: none"> Erstattung des nichtförderfähigen Mietanteils für die Kindertagesstätte der AWO, Mittelmannstraße 	0 €	-600 €	-5.900 €
<ul style="list-style-type: none"> Auflösung eines Investitionszuschusses in Höhe von -15.000 € an den Evangelischen Kindergarten aus 2010 über 20 Jahre 	-750 €	-800 €	-800 €
<ul style="list-style-type: none"> Auflösung eines Investitionszuschusses in Höhe von -114.000 € an den Kindergarten St. Martin aus 2013/2014 über 20 Jahre 	-5.700 €	-5.700 €	-5.700 €
<ul style="list-style-type: none"> Aufstockung der Rückstellung für versäumte Endabrechnungen 	<u>-10.000 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>
	-389.695 €	-622.100 €	-663.300 €

Teilergebnisplan 2018**20.24.01**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.24 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 20.24.01 Kindertagesbetreuung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.302,40	23.000	42.000	43.000	44.000	44.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	9.302,40	23.000	42.000	43.000	44.000	44.000
11 - Personalaufwendungen	-3.838,88	-4.440	-4.330	-4.400	-4.400	-4.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.143,52	-1.730	-2.250	-2.200	-2.300	-2.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-389.694,65	-622.100	-663.300	-606.500	-623.500	-719.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48,43	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-394.725,48	-628.270	-669.880	-613.100	-630.200	-726.400
18 = Ordentliches Ergebnis	-385.423,08	-605.270	-627.880	-570.100	-586.200	-682.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-385.423,08	-605.270	-627.880	-570.100	-586.200	-682.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-385.423,08	-605.270	-627.880	-570.100	-586.200	-682.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.734,00	-20.910	-30.220	-30.220	-30.220	-30.220
29 = Teilergebnis	-399.157,08	-626.180	-658.100	-600.320	-616.420	-712.620

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.24.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.24 Kinder, Jugend und Familie
 Produkt: 20.24.01 Kindertagesbetreuung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.24.01.003
Ausbau einer zusätzlichen Betreuungseinrichtung

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	66.000	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-156.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-90.000	0						

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Kinderspielplätze	Fachbereich 20	20.24.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Kinder, Jugend und Familie	BSA	06 - Kinder, Jugend u. Familie
Leistungen		

- | | |
|---|------------------------------------|
| 01. Spielbereiche des Typs A = Mindestgröße 1.500 qm, | Entfernung zum Wohnbereich 1.000 m |
| 02. Spielbereiche des Typs B = Mindestgröße 400 qm, | Entfernung zum Wohnbereich 500 m |
| 03. Spielbereiche des Typs C = Mindestgröße 60 qm, | Entfernung zum Wohnbereich 200 m |

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

- Typ A: alle Altersstufen
Typ B: Jugendliche und Schulkinder im Wohnbereich
Typ C: Kleinkinder in angemessener Entfernung vom Wohnbereich

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Baugesetzbuch, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Zukunftsprogramm Rhede 2020, Stadtentwicklungsprogramm, Spielplatzkonzept Rhede, Europäische Norm für Spielplätze und Spielgeräte (DIN EN 1176)

Grad der Bindung

Ob und Was: Selbstverwaltungsangelegenheit, aber Verpflichtung nach Baugesetzbuch, soziale Bedürfnisse bei der Bodennutzung zu berücksichtigen;
Wie: geringfügig gebunden, z.B. durch Sicherheitsvorschriften

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Auf der Basis des Spielplatzkonzeptes Rhede für die Jahre 2017 bis 2020 (Drucksache-Nr. 042/2017) wird eine bedarfsgerechte Spielplatzversorgung gewährleistet (Ergebnisziel).
- Das Spielplatzkonzept für die Jahre 2017 bis 2020 bildet die Grundlage zur Erwirkung von Durchführungsbeschlüssen für erforderliche Reinvestitionen (Leistungsziel).
- Die Sicherheit und Sauberkeit der Spielplätze ist gewährleistet (Ergebnisziel). Hierzu werden die vorgeschriebenen wöchentlich Sichtkontrollen und monatlichen Sicherheitsüberprüfungen durch den Baubetriebshof durchgeführt. Zusätzlich wird regelmäßig eine Jahreskontrolle (Hauptuntersuchung) durch den Baubetriebshof vorgenommen (Leistungsziele).
- Bei der Planung und Optimierung von Spielplätzen werden die Eltern, die Anwohner und das Bündnis für Familie frühzeitig beteiligt (Ergebnisziel).
- Auf die Bildung von Interessensgemeinschaften wird hingewirkt. Die Interessensgemeinschaften beteiligen sich in angemessenem Umfang an der Planung, Finanzierung und Herstellung der Spielplätze (Leistungs-, Finanz- und Ergebnisziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl Kinderspielplätze	22	22	21
• Spielfläche ca.	23.700 m ²	23.700 m ²	23.346 m ²
• Gesamtfläche ca.	38.400 m ²	38.400 m ²	37.952 m ²
• Zuschussbedarf insgesamt	-121.074 €	-130.810 €	-123.810 €
• Zuschussbedarf des Produktes je Einwohner/in	-6,36 €	-6,78 €	-6,41 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Unterhaltung und Bewirtschaftung Spielplätze	- 3.386 €	-6.000 €	-6.000 €
- Ergänzung Klein-Spielgeräte (bis 60 €/Stück)	-218 €	-500 €	-500 €
- Verbrauchsmittel	-4.062 €	-3.500 €	-3.500 €
	-7.666 €	-10.000 €	-10.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Mieten, Pachten, Sonstiges	-7.077 €	-3.800 €	-3.800 €

Teilergebnisplan 2018**20.24.02**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.24 Kinder, Jugend und Familie
 Produkt: 20.24.02 Kinderspielplätze

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.356,61	44.300	54.200	63.000	71.000	79.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	41.356,61	44.300	54.200	63.000	71.000	79.000
11 - Personalaufwendungen	-17.903,55	-14.860	-14.710	-14.900	-15.200	-15.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-3.887,98	-3.560	-4.630	-4.700	-4.800	-4.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.666,07	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-51.042,08	-56.800	-64.900	-73.500	-77.500	-85.500
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.077,19	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	-87.576,87	-89.020	-98.040	-106.900	-111.300	-119.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-46.220,26	-44.720	-43.840	-43.900	-40.300	-40.500
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-46.220,26	-44.720	-43.840	-43.900	-40.300	-40.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-46.220,26	-44.720	-43.840	-43.900	-40.300	-40.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-74.853,39	-86.090	-79.970	-79.970	-79.970	-79.970
29 = Teilergebnis	-121.073,65	-130.810	-123.810	-123.870	-120.270	-120.470

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

• Herrichtung von Spielplätzen (laut Spielplatzkonzept)		-100.000 €
- Spielplatz „Borkener Landweg“ Ersatzbeschaffung Sandbaustelle einschließlich Rutsche und Kleinkindwippe	-15.000 €	
- Spielplatz „Pastuurs-Grund“ Neugestaltung des Spielplatzes nach politischer Beschlussfassung	-80.000 €	
- Unvorhergesehenes	-5.000 €	
• Ergänzung Spielgeräte zwischen 60 € und 410 €		-1.500 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.24.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.24 Kinder, Jugend und Familie
 Produkt: 20.24.02 Kinderspielplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.24.02.000
Herrichtung und Neuanlage von Kinderspielplätzen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-63.939,97	-60.000	-100.000	0	-82.000	-114.000	-100.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-63.939,97	-60.000	-100.000	0	-82.000	-114.000	-100.000	0	0

Maßnahme: 20.24.02.002
Erwerb von Vermögensgegenständen zwischen 60 € und 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-911,46	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-911,46	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
20.24.02.00	Kinderspielplätze	-64.851,43	-61.500	-101.500	0	-83.500	-115.500	-101.500	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Jugendarbeit	Fachbereich 20	20.24.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bildung und Kulturpflege	SBSA	05 - Kultur und Wissenschaft
Leistungen		

01. Zuschüsse an Jugendverbände und –gruppen nach dem Konzept „Städtische Vereinsförderung“
02. Zuschüsse an anerkannte freie Träger für die offene Jugendarbeit
03. Bereitstellung von Räumlichkeiten und Flächen, auch im Zusammenhang mit Veranstaltungen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen
Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene in Rhede; Abnehmer der Leistungen:
Leistung 01, 03: anerkannte Träger der freien Jugendhilfe, Jugendverbände, Jugendgruppen (mit Verbands-/ Jugendarbeit), auch in Sportvereinen, kulturellen und sonstigen Vereinen
Leistung 02: anerkannte Träger der freien Jugendhilfe mit offener Jugendarbeit (soweit nicht im Produkt 20.24.04 - Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“ erfasst)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Richtlinien des Rates, Einzelbeschlüsse und Richtlinien von Ratsausschüssen	Selbstverwaltungsangelegenheit, Kann-Leistungen, überwiegend als Ergänzung der Pflichtleistungen des Jugendamtes aufgrund Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfe

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Förderung von Vereinen, Verbänden und anderen Trägern gemeinnütziger Aufgaben in der Jugendarbeit erfolgt nach den Vorgaben des Konzeptes „Städtische Vereinsförderung“. Dabei werden die Jugendarbeit und die ehrenamtliche Arbeit besonders berücksichtigt. (Wirkungs- und Finanzziele). Dagegen werden Veranstaltungen und Aktivitäten der Jugendvereine und -verbände nicht gefördert. Die Jugendarbeit im kulturellen, kirchlichen, sportlichen und sozialen Bereich wird aus den Ansätzen in den entsprechenden Produkten gefördert.
- Die Kinder- und Jugendarbeit genießt eine hohe Priorität. Um den Schutz der Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten, arbeiten Ordnungsbehörde, Polizei und die zuständigen Stellen von Kreis und Stadt im Bereich der Jugendhilfe Hand in Hand. Das Sozialraumteam, bestehend aus allen Akteuren der Schulsozialarbeit, aufsuchenden und offenen Jugendarbeit in Rhede, entwickelt neben Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche insbesondere konkrete Handlungsstrategien und Konzepte im Bereich der Sucht- und Gewaltprävention (Leistungsziele).
- Die Aufsuchende Jugendarbeit ist fester Bestandteil der Jugendarbeit in Rhede. Jugendliche erhalten damit ein dauerhaftes Kontaktangebot in ihrer Lebenswelt und an ihren unterschiedlichen Aufenthaltsorten im gesamten Stadtgebiet (Wirkungsziel). In enger Kooperation mit dem Sozialraumteam werden die Angebote der Jugendarbeit in Rhede den sich ständig verändernden Bedarfen angepasst (Leistungsziele). Die Finanzierung wird sichergestellt durch die Stadt Rhede und den Kreis Borken. (Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen (10-21 J.)	2.805	2.910	2.900
- 10 – 14 Jahre	1.015	1.020	1.020
- 15 – 18 Jahre	1.004	1.020	1.020
- 19 – 21 Jahre	786	870	840
• Prozentualer Anteil an der Rheder Bevölkerung	14,7 %	15,1 %	15,1 %
• Zuschussbedarf des Produktes insgesamt	-52.004 €	-58.690 €	-60.690 €
• Zuschussbedarf je Einwohner	-2,73 €	-3,04 €	-3,14 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind enthalten			
• Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Kinder- u. Jugendberichtes	-676 €	-1.000 €	-1.000 €
Transferaufwendungen			
• Jugendarbeit des Fördervereins Rheder Pfadfinder	-585 €	-600 €	-600 €
• Betriebskostenzuschuss für die offene Jugendarbeit in der „Villa Bacho“	-16.000 €	-16.000 €	-16.000 €
• Zuschuss für die aufsuchende Jugendarbeit	<u>-5.568 €</u>	<u>-13.700 €</u>	<u>-14.500 €</u>
	-22.153 €	-30.300 €	-31.100 €

Teilergebnisplan 2018**20.24.03**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.24 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 20.24.03 Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	916,91	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	916,91	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11 - Personalaufwendungen	-13.198,35	-13.820	-14.020	-14.200	-14.400	-14.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-230	-300	-300	-300	-300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-676,48	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-22.152,60	-30.300	-31.100	-31.100	-31.100	-31.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-36.256,14	-45.350	-46.420	-46.600	-46.800	-47.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-35.339,23	-44.150	-45.220	-45.400	-45.600	-45.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-35.339,23	-44.150	-45.220	-45.400	-45.600	-45.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-35.339,23	-44.150	-45.220	-45.400	-45.600	-45.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-16.665,00	-14.540	-15.470	-15.470	-15.470	-15.470
29 = Teilergebnis	-52.004,23	-58.690	-60.690	-60.870	-61.070	-61.270

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	Fachbereich 20	20.24.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Unterabschnitt GemHVO
Kinder, Jugend und Familie	SBSA	06 - Kinder, Jugend u. Familie
Leistungen		

01. Bereitstellung des Gebäudes und Grundstücks an den Trägerverein „Jugendwerk Rhede e.V.“
02. Bereitstellung des Grundstücks für den Betrieb der angegliederten Sport-, Spiel- und Freizeitanlage
03. Förderung durch Übernahme der ungedeckten Betriebskosten der Einrichtung sowie der Freizeitanlage
04. Geschäftsführung des Vereins

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppen: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Rhede, insbesondere diejenigen, die nicht in Vereinen und Gruppen organisiert sind.
 Abnehmer: Jugendwerk Rhede e.V.

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Grad der Bindung

Selbstverwaltungsangelegenheit, Kann-Leistung (als Ergänzung der Pflichtleistungen des Jugendamtes gem. Sozialgesetzbuch (SGB) Achtes Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe), allerdings Bindungen durch die Vereinssatzung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Das Jugendhaus „Gönni“ Rhede bietet Kindern und Jugendlichen die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Freizeitangebote (Wirkungs- und Ergebnisziel).
 Unter pädagogischer Begleitung gibt das Jugendhaus den jungen Menschen die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen durch Austestung verschiedener Handlungsalternativen mit anderen die gesellschaftlichen Anforderungen zu bewältigen. Es finden außerfamiliäre und außerschulische Sozialisierungsprozesse statt. Dabei wird der Raum zur Entdeckung von Ressourcen und für Erfolgserlebnisse gegeben.
- Durch seinen demokratischen Charakter schafft der Offene Treff Chancen zur Selbstorganisation und Partizipation. Auf diese Weise werden den jungen Menschen Verantwortungsübernahme und Entwicklung von Alltagskompetenzen sowie Meinungsfreiheit ermöglicht (Wirkungs- und Leistungsziel).
- Im Jugendhaus können sich die Besucher/innen in die Gestaltung des Alltags aktiv einbringen. Entscheidungen werden ausgehandelt und Kompromisse getroffen. Hierbei geht es um die Gestaltung des Treffangebotes und des Miteinanders, die Nutzung und das Aussehen der Räumlichkeiten bis hin zur Auswahl der Musik während der Öffnungszeiten. Die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen, sich für diese niedrigschwellige Form zu engagieren, ist ausdrücklich gewünscht und wird von den Mitarbeiter/innen der Offenen Jugendarbeit gefördert. Daraus resultierend kann auch die per Gesetz angestrebte Förderung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit erfolgen (Wirkungs- und Leistungsziele).
- Das Jugendhaus steht in Trägerschaft des Jugendwerkes Rhede e.V. Die Geschäftsführung wird durch den Fachbereich 20 der Stadtverwaltung wahrgenommen. Aufgrund der Satzung erfolgt die Defizitabdeckung der Betriebskosten durch die Stadt, soweit sie nicht durch Zuschüsse Dritter und sonstige Einnahmen gedeckt sind (Leistungs- und Finanzziele).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Besucher jährlich ca.	9.713	9.000	10.000
• Zuschussbedarf je Besucher	-8,50 €	-11,03 €	-10,00 €
• Zuschussbedarf insgesamt	-82.553 €	-99.310 €	-99.970 €
• Zuschussbedarf je Einwohner	-4,34 €	-5,15 €	-5,17 €

Bemerkungen/Hinweise

In den **Personalaufwendungen** sind die Kosten der Geschäftsführung des Jugendwerks Rhede e.V. enthalten (siehe Leistung 04).

Transferaufwendungen:

	2016	Soll 2017	Soll 2018
• Zuschuss zur Defizitabdeckung des Jugendhauses „Gönni“	-55.871 €	-70.000 €	-70.000 €

Teilergebnisplan 2018**20.24.04**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.24 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.896,44	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	8.896,44	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11 - Personalaufwendungen	-14.885,96	-14.020	-14.230	-14.400	-14.600	-14.800
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-230	-310	-400	-400	-400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-55.871,10	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-70.985,77	-84.250	-84.540	-84.800	-85.000	-85.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-62.089,33	-75.250	-75.540	-75.800	-76.000	-76.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-62.089,33	-75.250	-75.540	-75.800	-76.000	-76.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-62.089,33	-75.250	-75.540	-75.800	-76.000	-76.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.464,00	-24.060	-24.430	-24.430	-24.430	-24.430
29 = Teilergebnis	-82.553,33	-99.310	-99.970	-100.230	-100.430	-100.630

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Familienförderung	Fachbereich 20	20.24.05
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Kinder, Jugend und Familie	SBSA	06 - Kinder, Jugend u. Familie
Leistungen		

01. Familienorientierte Beratung im Sinne einer kinder- und familienfreundlichen kommunalen Sozialpolitik
02. Materielle Familienförderung durch Übernahme/Ermäßigung von Eintrittsgeldern bei Veranstaltungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, städtischen Kultur- und Sportveranstaltungen, bei der VHS, im Hallen- und Freibad sowie Ermäßigung der Leihgebühren bei den Büchereien in Rhede (Familienpass)
03. Mitfinanzierung von präventiven Angeboten der Familienhilfe

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

- Leistung 01: Familien und familiäre Gemeinschaften im weitesten Sinne
 Leistung 02: Familien mit 3 und mehr Kindern sowie Alleinerziehende mit Kindern und Familien mit einem behinderten Kind unabhängig von der Kinderzahl
 Leistung 03: Caritas-Verband für das Dekanat Bocholt

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Grad der Bindung

Ob, Was und Wie: keine Bindung, freiwillige Leistung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Wesentliches Produktziel ist die Schaffung von mehr Lebensqualität für Familien und familiäre Gemeinschaften im weitesten Sinne. Im Besonderen soll die Chancengleichheit für Familien mit mehreren Kindern, Alleinerziehende mit Kindern und Familien mit einem behinderten Kind gefördert werden (Wirkungsziele) durch
 - Zusammenarbeit zwischen Kommune und der Nebenstelle des Fachbereichs Jugend und Familie des Kreises Borken sowie anderen örtlichen Trägern/Akteuren, die die Lebensbedingungen der Familien mitgestalten,
 - familienorientierte Beratung in der Verwaltung über familienergänzende und -unterstützende Betreuungsangebote, Selbsthilfeförderung, materielle Familienförderung u.a. (Leistungsziele).
- Im Sinne der vorstehenden Wirkungs- und Leistungsziele werden jährlich Mittel für Familienhilfen bereitgestellt (Finanzziel).
- Die Anlauf- und Kontaktstelle bietet wohnortnahe, niederschwellige, präventive Angebote der Eltern- und Familienbildung für lernungewohnte Familien an. Diese Angebote sind bedarfsgerecht und auf die jeweilige aktuelle Situation der Lebenswelt der Besucher und Hilfesuchenden ausgerichtet. (Wirkungs- und Ergebnisziele).
- Die laufenden Bauleitplanverfahren für den Bereich des Gudulaklosters werden zum Abschluss gebracht (Fachbereich 30). Nach Abschluss der Baumaßnahme wird die Anlauf- und Kontaktstelle in die neu geschaffenen Räume im Gudulakloster umziehen. Für die Folgejahre ist der entsprechende Mehraufwand einzuplanen. (Finanzziel)
- Nach Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Quartiersentwicklung sollen weitere Räume des Gudulaklosters für das Quartiersmanagement genutzt werden. Diese Anlaufstelle steht generations- und organisationsübergreifend allen Einzelpersonen und Gruppen im Quartier offen (Wirkungs- und Ergebnisziele). Die Stadt Rhede leistet einen Zuschuss zum Aufwand für das Quartiersmanagement bis zum Ende der Bindungsfrist. Die entsprechenden Mittel werden in den Folgejahren eingeplant (Finanzziel).
- Auch für die Stadt Rhede ist die Frage der Familien- und Kinderfreundlichkeit ein entscheidender Standortfaktor der Zukunft (Wirkungs- und Ergebnisziel). Zur aktiven Gestaltung positiver Lebensbedingungen für Kinder und Familien, familienähnlicher Gemeinschaften und Alleinerziehender werden alle gesellschaftlichen Kräfte vor Ort mobilisiert und in gemeinsame Aktionen eingebunden. Die Stadt unterstützt das Bündnis für Familie Rhede und führt in Kooperation mit dem Bündnis familienfreundliche und ehrenamtliche Aktivitäten, wie z.B. die Wunschbaumaktion zu Weihnachten und den Begrüßungsdienst für Neugeborene in Rhede durch (Leistungsziele).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der ausgegebenen Familienpässe gesamt	1.276 Stück	1.300 Stück	1.300 Stück
• Familien mit 3 Kindern	925 Pers.	950 Pers.	975 Pers.
• Familien mit 4 Kindern und mehr Kindern	141 Pers.	180 Pers.	240 Pers.
• Alleinerziehende mit 1 und mehr Kindern	178 Pers.	190 Pers.	140 Pers.
• wegen Schwerbehinderung	32 Pers.	45 Pers.	30 Pers.

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Die Ausgabe der Familienpässe erfolgt im Bürgerbüro. Die Personalaufwendungen sind im Produkt 10.13.02 veranschlagt.			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Unterstützung des Bündnisses für Familien	-104 €	-500 €	-500 €
Transferaufwendungen			
- Erstattung von Einnahmeausfällen durch den Familienpass an die Bereiche Kultur, VHS, Jugendhäuser, Büchereien, Sport sowie Hallen- und Freibad	-4.254 €	-5.000 €	-7.500 €
- Zuschuss „Alle Kinder essen mit“	-3.108 €	0 €	0 €
- Hilfen für Familien	-1.014 €	-2.000 €	-2.000 €
- Mitfinanzierung der Anlauf- und Kontaktstelle „Haus der Familie“ im Rahmen des Modellprojektes in Kooperation mit dem Kreis Borken - Fachbereich Jugend und Familie - sowie des Caritas-Verbandes Bocholt	-21.990 €	-17.000 €	-25.000 €
	-30.366 €	-24.000 €	-33.000 €

Teilergebnisplan 2018**20.24.05**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.24 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 20.24.05 Familienförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.382,65	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.382,65	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-18.510,67	-15.090	-15.280	-15.400	-15.600	-15.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-260	-330	-400	-400	-400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-104,33	-500	-500	-500	-500	-500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-30.365,65	-24.000	-34.500	-55.300	-76.100	-76.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-49.209,36	-39.850	-50.610	-71.600	-92.600	-92.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-47.826,71	-39.850	-50.610	-71.600	-92.600	-92.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-47.826,71	-39.850	-50.610	-71.600	-92.600	-92.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-47.826,71	-39.850	-50.610	-71.600	-92.600	-92.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.124,00	-1.910	-2.180	-2.180	-2.180	-2.180
29 = Teilergebnis	-49.950,71	-41.760	-52.790	-73.780	-94.780	-95.080

Produktplan des Fachbereichs 20 - Bildung und Soziales -					
Schulen	Bildung und Kulturpflege	Sport	Kinder, Jugend, Familie	Soziale Sicherung und Integration	Jobcenter
20.21	20.22	20.23	20.24	20.25	20.26
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	20.22.01 Förderung von Vereinen	20.23.01 Sportförderung	20.24.01 Kindertagesbetreuung	20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	20.22.02 Büchereien		20.24.02 Kinderspielplätze	20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	
	20.22.03 Volkshochschule		20.24.03 Jugendarbeit	20.25.03 Wohngeld	
	20.22.04 Förderung der Musikschule		20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	
			20.24.05 Familienförderung	20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	
				20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	
				20.25.07 Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	

Teilergebnisplan 2018

20.25

Produktbereich: 20
Produktgruppe: 20.25

Bildung und Soziales
Soziale Sicherung und Integration

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.565,13	13.200	51.300	52.100	53.100	54.000
03 + Sonstige Transfererträge	66.443,61	27.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	176.516,30	812.000	375.000	375.000	375.000	375.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.386,30	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.563.670,00	1.700.000	820.000	820.000	820.000	820.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	7.704,52	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.835.285,86	2.566.200	1.285.300	1.286.100	1.287.100	1.288.000
11 - Personalaufwendungen	-491.532,19	-679.360	-600.460	-609.300	-618.700	-627.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-82.791,10	-123.690	-130.340	-132.200	-134.300	-136.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.114,74	-16.300	-91.600	-91.600	-91.600	-91.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-54.549,96	-53.200	-26.300	-27.100	-28.100	-29.000
15 - Transferaufwendungen	-1.648.805,26	-1.914.200	-629.000	-629.000	-629.000	-629.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-634.114,84	-561.800	-501.500	-501.500	-501.500	-501.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-2.937.908,09	-3.348.550	-1.979.200	-1.990.700	-2.003.200	-2.014.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-102.622,23	-782.350	-693.900	-704.600	-716.100	-726.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-102.622,23	-782.350	-693.900	-704.600	-716.100	-726.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-102.622,23	-782.350	-693.900	-704.600	-716.100	-726.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-414.413,75	-422.440	-397.490	-397.090	-397.590	-398.590
29 = Teilergebnis	-517.035,98	-1.204.790	-1.091.390	-1.101.690	-1.113.690	-1.125.290

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.25.01	Hilfen für ältere Menschen	-4.513,04	-6.370	-4.360	-4.330	-4.330	-4.330
20.25.02	Hilfen für ausländische Flüchtlinge	-234.872,11	-877.530	-699.920	-705.710	-712.010	-718.910
20.25.03	Wohngeld	-54.999,78	-64.920	-87.450	-88.740	-90.040	-91.240
20.25.04	Hilfen bei Wohnproblemen	-18.856,76	-26.650	-66.030	-66.750	-67.650	-68.450
20.25.05	Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	-61.988,04	-66.960	-67.390	-68.160	-69.360	-70.160
20.25.06	Sonstige integrative Sozialarbeit	-12.018,76	-35.140	-40.620	-40.930	-41.330	-41.630
20.25.07	Sozialhilfe	-129.787,49	-127.220	-125.620	-127.070	-128.970	-130.570

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Hilfen für ältere Menschen	Fachbereich 20	20.25.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Soziale Leistungen und Integration	SBSA	05 - Soziale Leistungen
Leistungen		

01. Altenhilfe (persönliche und finanzielle Hilfen nach dem SGB XII und anderen gesetzlichen Vorschriften)
02. Förderung der offenen und geschlossenen Seniorenarbeit freier Träger durch Förderung der ehrenamtlichen Arbeit, Bereitstellung von Räumlichkeiten und Förderung der Koordination der Seniorenarbeit
03. Altenbetreuung/Altenpflege (Förderung von Altenpflegeheimen und Tagespflegeeinrichtungen)
04. Trägerunabhängige Beratung nach dem Landespflegegesetz NW

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe (zu Leistung 01 und 04): alte Menschen in altersbedingten Problemlagen bzw. Angehörige;
Abnehmer (zu Leistungen 02 und 03): Wohlfahrtsverbände, Kirchen, Vereine und andere Organisationen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Sozialgesetzbuch (SGB XII), Gesetz zur Umsetzung des Pflege-Versicherungsgesetzes (Landespflegegesetz Nordrhein-Westfalen – PfG NRW),
Konzept Vereinsförderung

Grad der Bindung

Ob, Was und Wie: Altenhilfe nach SGB XII ist Sollvorschrift; Gestaltungs- und Ermessensspielraum vorhanden.
Die Förderung freier Träger ist freiwillig und erfolgt nach dem Subsidiaritätsprinzip

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die örtliche Seniorenarbeit unterstützt die Teilhabe der Seniorinnen und Senioren. Damit wird der demografischen Entwicklung Rechnung getragen (Wirkungsziele).
- Die Förderung von Vereinen, Verbänden und anderen Trägern gemeinnütziger Aufgaben in der Altenhilfe erfolgt nach dem Kriterium der „ehrenamtlichen Arbeit“. Die Auszahlung erfolgt nach den in 2015 neu festgesetzten Fördersätzen (Leistungs- und Finanzziele).
- Die örtliche Seniorenarbeit wird durch den Seniorenbeirat, der demokratisch gewählt worden ist, gefördert. Der Seniorenbeirat vertritt die Interessen der älteren Generation, sichert deren Teilhabe am öffentlichen Leben und berät Politik und Verwaltung. Eine angemessene Unterstützung und Begleitung des Seniorenbeirates durch Rat und Verwaltung wird entsprechend der „Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Rhede“ sichergestellt (Leistungsziel).
- Die Weiterentwicklung der Seniorenarbeit unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten genießt hohe Priorität (Wirkungsziel). Die aus den Ergebnissen der Zukunftswerkstatt „Senioren im Alter – Leben in unserer Stadt“ entwickelten Handlungsbedarfe werden kontinuierlich Schritt für Schritt im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit umgesetzt (Leistungs- und Finanzziele).
- Vorrangig wird dabei dem bürgerschaftlichen Engagement und der ehrenamtlichen Tätigkeit der Senioren/ innen Raum und Möglichkeit zur eigenständigen Umsetzung der Handlungsvorschläge gegeben. Für eine Unterstützung dieses freiwilligen sozialen Engagements tritt die Stadt Rhede im Rahmen ihrer Möglichkeiten ein (Ergebnis- und Wirkungsziele).
- Durch die Verwaltung wird die trägerunabhängige Pflegeberatung (Erstberatung), Hilfe und Unterstützung älterer Menschen in schwierigen Lebenslagen sowie Beratung und ggfs. die Vermittlung notwendiger Hilfen wahrgenommen (Leistungsziele).
- Im Rahmen des Zukunftsprogramms Rhede 2020 erfährt die Selbständigkeit von Senioren sowie behinderter und pflegebedürftiger Menschen durch alternative Wohnformen (betreutes Wohnen, Mehrgenerationenwohnen, integratives Wohnen u.a.) besondere Beachtung.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der Bürger/innen 60 Jahre und älter	4.787 Pers.	4.850 Pers.	4.950 Pers.
• Prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung in Rhede	25,14 %	25,15 %	25,61 %
• Vereinszuschüsse für Seniorengemeinschaften	-580 €	-600 €	-600 €
• Zuschussbedarf des Produktes je Einwohner	-0,24 €	-0,33 €	-0,23 €

Bemerkungen/Hinweise

	2016	Soll 2017	Soll 2018
--	------	-----------	-----------

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Dem Seniorenbeirat der Stadt Rhede wird für die Bestreitung seiner Aufwendungen eine Sachkostenpauschale zur Verfügung gestellt.

	-1.500 €	-1.500 €	-1.500 €
--	----------	----------	----------

Transferaufwendungen

• für Seniorengemeinschaften	-580 €	-600 €	-600 €
------------------------------	--------	--------	--------

In Vorjahren ausgezahlte Zuschüsse:

		Ist 2017
• Arbeiterwohlfahrt Rhede	-230 €	-230 €
• Kolpingfamilie Rhede	-140 €	-170 €
• Altengemeinschaft der Evangelischen Kirchengemeinde Rhede	-70 €	-70 €
• Seniorengemeinschaft KAB/St. Gudula	-35 €	-35 €
• Seniorengemeinschaft St. Marien	-70 €	-70 €
• Seniorengemeinschaft Zur Heiligen Familie	-35 €	-35 €
	-580 €	-610 €

Teilergebnisplan 2018**20.25.01**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.01 Hilfen für ältere Menschen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75,69	100	100	100	100	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	75,69	100	100	100	100	0
11 - Personalaufwendungen	-1.033,36	-1.880	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	-1.020	-30	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.500,00	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-75,69	-100	-100	-100	-100	0
15 - Transferaufwendungen	-580,00	-600	-600	-600	-600	-600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-229,68	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-3.418,73	-5.100	-3.530	-3.500	-3.500	-3.400
18 = Ordentliches Ergebnis	-3.343,04	-5.000	-3.430	-3.400	-3.400	-3.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.343,04	-5.000	-3.430	-3.400	-3.400	-3.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-3.343,04	-5.000	-3.430	-3.400	-3.400	-3.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.170,00	-1.370	-930	-930	-930	-930
29 = Teilergebnis	-4.513,04	-6.370	-4.360	-4.330	-4.330	-4.330

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Hilfen für ausländische Flüchtlinge	Fachbereich 20	20.25.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Soziale Leistungen und Integration	SBSA	05 - Soziale Leistungen
Leistungen		

01. Persönliche Hilfen (soziale Betreuung, Beratung, Konflikthilfe)
02. Geld- und Sachleistungen
 - Grundleistungen zum Lebensunterhalt
 - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt u.a.
03. Plätze in Übergangswohnungen
 - städtische Übergangsheime
 - angemietete Wohnungen
04. Hilfen zur Arbeit (in städtischer und anderer Trägerschaft)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Ausländer, die sich tatsächlich in Rhede aufhalten und die eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz oder eine Aufenthaltserlaubnis/Duldung gemäß 23 ff. Aufenthaltsgesetz besitzen bzw. vollziehbar zur Ausreise verpflichtet sind oder Ehegatten oder minderjährige Kinder der vorstehend bezeichneten Ausländer, soweit sie die materiellen Leistungsvoraussetzungen erfüllen.

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Sozialgesetzbuch X (SGB X), Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Aufenthaltsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Rats- und Ausschussbeschlüsse	Ob und Was: gesetzliche Bindung, weisungsfreie Pflichtaufgabe Wie: Ermessensspielräume, Gestaltungsspielräume

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Sicherung des Lebensunterhaltes (einschl. Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt) sowie Bereitstellung von Unterkünften für den leistungsberechtigten Personenkreis nach dem AsylbLG
- Die in 2015 erhöhte Zuweisung ausländischer Flüchtlinge machte es erforderlich alle städtischen Unterkünfte vollumfänglich zu belegen und weiteren Wohnraum anzumieten. Auch weiterhin ist mit der Zuweisung ausländischer Flüchtlinge zu rechnen, so dass die Belegungsplanung der sich verändernden Bedarfslage stetig anzupassen ist. (Leistungsziel).
- Insbesondere anerkannte Flüchtlinge werden nach Möglichkeit in reguläre Mietverhältnisse vermittelt, so dass in der Folge einige der von der Stadt Rhede angemietete Gebäude zurückgegeben werden können (Leistungs- und Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Landeszuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz	2.563.670 €	1.700.000 €	820.000 €
• Transferaufwendungen (Leistungen zum Lebensunterhalt, Krankenhilfe u.a.)	-1.642.043 €	-1.906.000 €	-621.000 €
• Anzahl der Hilfeempfänger (Durchschnitt)	367 Pers.	200 Pers.	120 Pers.

Teilergebnisplan 2018**20.25.02**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.489,44	12.100	50.200	51.000	52.000	53.000
03 + Sonstige Transfererträge	66.443,61	27.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	161.080,77	790.000	350.000	350.000	350.000	350.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.426,30	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.563.670,00	1.700.000	820.000	820.000	820.000	820.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	7.704,52	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.805.814,64	2.529.100	1.245.200	1.246.000	1.247.000	1.248.000
11 - Personalaufwendungen	-301.424,29	-483.790	-345.870	-351.200	-356.200	-361.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-30.417,72	-46.880	-51.540	-52.300	-53.100	-53.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.930,74	-12.000	-87.000	-87.000	-87.000	-87.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-54.474,27	-52.100	-25.200	-26.000	-27.000	-28.000
15 - Transferaufwendungen	-1.642.043,26	-1.906.000	-621.300	-621.300	-621.300	-621.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-632.503,72	-561.000	-500.700	-500.700	-500.700	-500.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	-2.684.794,00	-3.061.770	-1.631.610	-1.638.500	-1.645.300	-1.652.200
18 = Ordentliches Ergebnis	121.020,64	-532.670	-386.410	-392.500	-398.300	-404.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	121.020,64	-532.670	-386.410	-392.500	-398.300	-404.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	121.020,64	-532.670	-386.410	-392.500	-398.300	-404.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-355.892,75	-344.860	-313.510	-313.210	-313.710	-314.710
29 = Teilergebnis	-234.872,11	-877.530	-699.920	-705.710	-712.010	-718.910

In den ersten drei Quartalen 2017 sind nur wenige ausländische Flüchtlinge der Stadt Rhede zugewiesen worden. Gleichzeitig wurde ein Großteil der in Rhede lebenden ausländischen Flüchtlinge als Asylbewerber anerkannt bzw. erhielt subsidiären Schutz, so dass ein Leistungswechsel vom Asylbewerberleistungsgesetz zum SGB II erfolgte.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 350.000 €

Ab 01.01.2017 gelten neue Benutzungsgebühren für die Unterbringung in städtischen Unterkünften (stadeigene und angemietete Objekte). Es ist davon auszugehen, dass ein Großteil der ca. 380 untergebrachten Personen (Ende 2016) auch in 2017 in den Unterkünften verbleibt. Auch wenn einige dieser Personen Unterkunftsmöglichkeiten auf dem freien Wohnungsmarkt finden können, so wird aufgrund weiterer Zuweisungen die Gesamtzahl der unterzubringenden Personen voraussichtlich gleich bleiben.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen 820.000 €

Gemäß Flüchtlingsaufnahmegesetz NRW (FlüAG) obliegt den Städten und Gemeinden die Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen in Nordrhein-Westfalen als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung. Die Gemeinden sind verpflichtet, in ausreichender Zahl Unterkünfte für neu zugewiesene Flüchtlinge bereitzuhalten bzw. zu unterhalten. Werden den Gemeinden solche Pflichtaufgaben übertragen, so ist das Land aus Artikel 78 Absatz 3 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen verpflichtet, eine Regelung über die Kostenübernahme zu treffen.

Für 2016 gewährte das Land nach § 4 Flüchtlingsaufnahmegesetzes (FlüAG) für den Personenkreis der Asylbewerber sowie deren Ehegatten und minderjährigen Kinder pauschalierte Landeszuweisungen, die nach Einwohner- und Flächenschlüssel gemäß § 3 FlüAG verteilt wurden. In 2017 wurde auf eine Pro-Kopf-Zuweisung umgestellt. Grundlage ist der Betrag von monatlich 866 €. Dieser Betrag wird allerdings nur fortlaufend für die Bezieher von Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz gezahlt, die sich noch im Anerkennungsverfahren befinden. Für abgelehnte Asylbewerber erfolgt die Erstattung nur längstens für drei Monate. Die Ansatzbildung erfolgte auf der Basis von durchschnittlich 120 Asylbewerbern mit unterschiedlichem Status.

Transferaufwendungen -621.300 €

Wie erwartet wurde der überwiegende Teil der Flüchtlinge aus Syrien, Iran, Irak und Eritrea, die in 2015 und 2016 eingereist sind, als asylberechtigt anerkannt oder erhielt subsidiären Schutz. In der Regel ist damit ein Wechsel in den Rechtskreis SGB II und somit eine Reduzierung der Empfänger von Leistungen nach AsylbLG verbunden. Entgegen der noch Ende 2016 bestehenden Annahme, dass aufgrund weiterer Zuweisungen in 2017 zunächst davon ausgegangen werden müsse, dass die Gesamtzahl der Leistungsempfänger trotz der zu erwartenden hohen Fluktuation weitestgehend konstant bleibt, wurden in 2017 nur wenige weitere ausländische Flüchtlinge der Stadt Rhede zugewiesen. Für die Planung der Transferaufwendungen in 2018 wurde daher von einer gleichbleibenden Zahl von Leistungsberechtigten ausgegangen.

• Leistungen in besonderen Fällen (Leistungen analog SGB XII)	-48.505 €	-55.000 €	-200.000 €
• Grundleistungen für den Lebensunterhalt und persönliche Bedürfnisse	-1.191.925 €	-1.540.000 €	-140.000 €
• Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	-369.140 €	-290.000 €	-200.000 €
• Sonstige Leistungen	<u>-32.473 €</u>	<u>-21.000 €</u>	<u>-21.300 €</u>
	-1.642.043 €	-1.906.000 €	-621.300 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

• Mieten einschließlich Nebenleistungen für angemietete Objekte	-557.159 €	-500.000 €	-500.000 €
• Sicherheitsdienstleistungen (ab 2018 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 75.000 €)	-53.669 €	-60.000 €	0 €
• Sonstige Aufwendungen	<u>-21.676 €</u>	<u>-1.000 €</u>	<u>-700 €</u>
	-632.504 €	-561.000 €	-500.700 €

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind nur die Aufwendungen für angemietete Objekte berücksichtigt. Aufwendungen für städtische Objekte werden im Rahmen der internen Leistungsbeziehungen verrechnet und sind dort mit -276.500 € berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2018**20.25.02**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.489,44	12.100	50.200	51.000	52.000	53.000
03 + Sonstige Transfererträge	66.443,61	27.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	161.080,77	790.000	350.000	350.000	350.000	350.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.426,30	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.563.670,00	1.700.000	820.000	820.000	820.000	820.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	7.704,52	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.805.814,64	2.529.100	1.245.200	1.246.000	1.247.000	1.248.000
11 - Personalaufwendungen	-301.424,29	-483.790	-345.870	-351.200	-356.200	-361.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-30.417,72	-46.880	-51.540	-52.300	-53.100	-53.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.930,74	-12.000	-87.000	-87.000	-87.000	-87.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-54.474,27	-52.100	-25.200	-26.000	-27.000	-28.000
15 - Transferaufwendungen	-1.642.043,26	-1.906.000	-621.300	-621.300	-621.300	-621.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-632.503,72	-561.000	-500.700	-500.700	-500.700	-500.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	-2.684.794,00	-3.061.770	-1.631.610	-1.638.500	-1.645.300	-1.652.200
18 = Ordentliches Ergebnis	121.020,64	-532.670	-386.410	-392.500	-398.300	-404.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	121.020,64	-532.670	-386.410	-392.500	-398.300	-404.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	121.020,64	-532.670	-386.410	-392.500	-398.300	-404.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-355.892,75	-344.860	-313.510	-313.210	-313.710	-314.710
29 = Teilergebnis	-234.872,11	-877.530	-699.920	-705.710	-712.010	-718.910

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

- | | |
|---|------------------|
| • Investitionsauszahlungen aus der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen zwischen 60 € und 410 € | -15.000 € |
| • Erwerb von Einrichtungsgegenständen für die Unterkünfte für Menschen in Wohnungsnot | <u>-10.000 €</u> |
| | -25.000 € |

Neu ankommende Flüchtlinge werden mit Betten, Matratzen und persönlicher Grundausstattung versorgt. Daneben ist die Anschaffung bzw. Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsgeräten abhängig von der jeweiligen Unterbringung notwendig.

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.25.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
 Produkt: 20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.25.02.000
Erwerb von Vermögensgegenständen zwischen 60 € und 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-72.451,86	-40.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-72.451,86	-40.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

Maßnahme: 20.25.02.001
Erwerb von Einrichtungsgegenständen für die Unterkunft für Menschen in Wohnungsnot

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-45.048,81	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-45.048,81	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
20.25.02.00	Hilfen für ausländische Flüchtlinge	-117.500,67	-50.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Wohngeld	Fachbereich 20	20.25.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Soziale Leistungen und Integration	SBSA	10 - Bauen und Wohnen
Leistungen		

01. Wohngeldbewilligungen (Erst-/Folgeanträge)
02. Wohngeldänderungen (Erhöhungen und Minderungen)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Mieter von Wohnraum, Heimbewohner und Eigentümer / Nutzungsberechtigte von selbstgenutztem Wohnraum

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung, Verordnung über Zuständigkeiten im Wohnungs- und Kleinsiedlungswesen	Ob und Was: volle Bindung, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Wie: überwiegend gebunden, aber Gestaltungsspielräume hinsichtlich Art und Umfang der Beratung und Hilfestellung bei Anträgen, Ermessensspielräume bei Rückforderungen von überzahlten Wohngeldleistungen / Verhängung von Bußgeldern etc.
--	---

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungs- und Ergebnisziele:

- Die wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnraumes für Familien und Einzelpersonen wird mit der Zahlung von Wohngeld für Mieter und Lastenzuschuss für Eigentümer von Wohnraum sichergestellt (Ergebnisziel).
- Die rechtssichere und kundenorientierte Beratung und Bedienung sowie die zeitnahe Bearbeitung der Wohngeldanträge werden auch bei steigenden Fallzahlen gewährleistet (Leistungsziel).
- Die Verwaltung informiert gezielt durch Anschreiben, persönliche Beratung, Broschüren und das Internet über die Anspruchsberechtigung und über die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Leistungen der Bildung und Teilhabe auch für Kinder aus Haushalten von Wohngeldbeziehern / Wohngeldbezieherinnen, insbesondere bei Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit. Leistungsbezieher/innen aus Mischhaushalten werden gezielt über die verschiedenen Antragsmöglichkeiten (SGB II / Wohngeld) informiert (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Gesamtaufwendungen beim Wohngeld (Landeskasse)	-159.699 €	-155.000 €	-169.000 €
• Anzahl der Wohngeldfälle (Berechnungen)	250	250	220
• davon: Mietzuschuss	224	220	200
• davon: Lastenzuschuss	26	30	20

Bemerkungen/Hinweise

Das Wohngeld wird je zur Hälfte vom Bund und vom Land finanziert. Die Zahlungen werden unmittelbar von der Landeskasse Düsseldorf an die Wohngeldberechtigten geleistet und demnach nicht im städtischen Haushalt verbucht.

Teilergebnisplan 2018**20.25.03**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.03 Wohngeld

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-36.497,72	-40.440	-60.040	-61.000	-61.900	-62.800
12 - Versorgungsaufwendungen	-12.350,06	-17.210	-22.870	-23.200	-23.600	-23.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-48.847,78	-57.650	-82.910	-84.200	-85.500	-86.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-48.847,78	-57.650	-82.910	-84.200	-85.500	-86.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-48.847,78	-57.650	-82.910	-84.200	-85.500	-86.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-48.847,78	-57.650	-82.910	-84.200	-85.500	-86.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.152,00	-7.270	-4.540	-4.540	-4.540	-4.540
29 = Teilergebnis	-54.999,78	-64.920	-87.450	-88.740	-90.040	-91.240

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Hilfen bei Wohnproblemen	Fachbereich 20	20.25.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Soziale Leistungen und Integration	SBSA	10 - Bauen und Wohnen
Leistungen		

01. Verhinderung der Obdachlosigkeit (Prävention, z. B. Hilfen zum Erhalt bzw. zur Erlangung einer Wohnung)
02. Hilfen und Betreuung bei eingetretener Obdachlosigkeit
03. Unterhaltung und Betrieb von Übergangswohnungen für Obdachlose
04. Beenden der Obdachlosigkeit

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Obdachlose oder von Obdachlosigkeit bedrohte Personen und Familien, die aus eigener Kraft nicht in der Lage sind, ihre Wohnung zu erhalten oder sich mit einer bedarfsgerechten Wohnung zu versorgen.

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Sozialgesetzbuch (SGB II und XII), Satzungen des Kreises Borken über die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II sowie über die Durchführung der Sozialhilfe nach dem SGB XII, Ordnungsbehördengesetz, sonstige ordnungsrechtliche Vorschriften	Ob und Was: stark gebunden an Rechtsprechung Wie: Ermessens- und Gestaltungsspielräume
--	---

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Vermeidung und Überwindung von Obdachlosigkeit, Abwendung von Gefahren für Leben und Gesundheit sowie für die öffentliche Sicherheit und Ordnung (Wirkungsziel).
- Angemessene und menschenwürdige Unterbringung obdachloser Personen (Ergebnis- und Wirkungsziel).
- Der von Wohnungslosigkeit betroffene Personenkreis wird unterstützt, z.B. durch Vermittlung präventiver sozialarbeiterischer Hilfen, durch Übernahme von Mietschulden nach dem SGB II bzw. SGB XII, durch Hilfe bei der Vermittlung von Wohnungen auf dem Wohnungsmarkt (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

Anzahl der Obdachlosen	13 Pers.	16 Pers.	20 Pers.
Belegungsdauer			
a) bis zu einem Jahr	0	8	12
b) zwischen 1 - 4 Jahren	2	3	3
c) über 5 Jahre	11	5	5

Bemerkungen/Hinweise

Teilergebnisplan 2018**20.25.04**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.435,53	22.000	25.000	25.000	25.000	25.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	15.435,53	23.000	26.000	26.000	26.000	26.000
11 - Personalaufwendungen	-10.649,62	-18.600	-49.030	-49.700	-50.500	-51.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.372,23	-1.920	-3.150	-3.200	-3.300	-3.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-300	-600	-600	-600	-600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.381,44	-800	-800	-800	-800	-800
17 = Ordentliche Aufwendungen	-13.403,29	-22.620	-54.580	-55.300	-56.200	-57.000
18 = Ordentliches Ergebnis	2.032,24	380	-28.580	-29.300	-30.200	-31.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.032,24	380	-28.580	-29.300	-30.200	-31.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	2.032,24	380	-28.580	-29.300	-30.200	-31.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.889,00	-27.030	-37.450	-37.450	-37.450	-37.450
29 = Teilergebnis	-18.856,76	-26.650	-66.030	-66.750	-67.650	-68.450

Investitionsmaßnahmen

- Investitionsauszahlungen für die Anschaffung von Vermögensgegenständen zwischen 60 € und 410 € **-1.000 €**

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

20.25.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
 Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
 Produkt: 20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 20.25.04.000
 Erwerb von Vermögensgegenständen zwischen 60 € und
 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	Fachbereich 20	20.25.05
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Soziale Leistungen und Integration	SBSA	05 - Soziale Leistungen
Leistungen		

01. Aufnahme, Prüfung und Weiterleitung von Anträgen an die Deutsche Rentenversicherung sowie an die landwirtschaftliche Alterskasse
 - Altersrenten
 - Renten wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung
 - Witwen- und Witwerrenten, Halbwaisen- und Waisenrenten, Erziehungsrenten
 - Rehabilitationsmaßnahmen
 - Beitragszuschüsse für die Krankenversicherung
 - freiwillige Beitragszahlungen
 - Beitragserstattungen
 - Auskünfte über Rentenhöhe
 - Wiederherstellung von Versicherungsunterlagen, Kontenklärungen
 - Feststellung von Kindererziehungs- und Kinderberücksichtigungszeiten
02. Auskünfte und Beratung über Zuständigkeiten, Leistungsvoraussetzungen, Antragsverfahren, Beitragszeiten, Fristen, Rechtsbehelfe, Widersprüche u.a.
03. Untersuchung von Arbeits- und Wegeunfällen
04. Amtshilfe für Sozialgerichte und Versicherungsträger
05. Auskünfte im Zusammenhang mit der privaten Altersvorsorge (sog. Riesterrente)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherungen
 Abnehmer bei Leistungen 1, 3 und 4: Versicherungsträger, Gerichte

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Sozialgesetzbuch I und VI/ § 93 i.V.m. der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten nach dem Sozialgesetzbuch (ZuVO SGB NW)	Ob und Was: gesetzliche Bindung, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung Wie: Gestaltungsspielraum hinsichtlich Art und Umfang der Beratung und Hilfestellung bei Anträgen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Ergebnis- und Leistungsziele:

- Rechtssichere und kundenorientierte Beratung und Bedienung
- Zeitnahe Bearbeitung und Weiterleitung der Kontenklärungs- und Rentenansprüche
- Allgemeine Information über die gesetzliche Rentenversicherung (Broschüren, Internet, Aushänge)
- Allgemeine Information über zusätzliche staatlich geförderte Altersvorsorge (sog. Riester-Rente)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
Bearbeitete bzw. erwartete Anträge			
• Renten wegen Erwerbsminderung	33	40	40
• Altersrenten	84	100	100
• Hinterbliebenenrenten	75	90	90
• Rehabilitationsmaßnahmen	15	20	20
• freiwillige Beitragszahlungen	5	10	10
• Kontenklärungsanträge	<u>279</u>	<u>250</u>	<u>250</u>
• insgesamt	491	510	510

Bemerkungen/Hinweise

Teilergebnisplan 2018**20.25.05**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-42.111,76	-43.720	-39.790	-40.200	-41.100	-41.500
12 - Versorgungsaufwendungen	-13.722,28	-18.920	-22.440	-22.800	-23.100	-23.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-55.834,04	-62.640	-62.230	-63.000	-64.200	-65.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-55.834,04	-62.640	-62.230	-63.000	-64.200	-65.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-55.834,04	-62.640	-62.230	-63.000	-64.200	-65.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-55.834,04	-62.640	-62.230	-63.000	-64.200	-65.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.154,00	-4.320	-5.160	-5.160	-5.160	-5.160
29 = Teilergebnis	-61.988,04	-66.960	-67.390	-68.160	-69.360	-70.160

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Sonstige integrative Sozialarbeit	Fachbereich 20	20.25.06
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Soziale Leistungen und Integration	SBSA	05 - Soziale Leistungen

Leistungen
01. Zuschüsse an freie Träger für die Betreuung und Integration von Ausländern
02. Zuschüsse/Beiträge an freie Träger für die Betreuung und Inklusion von Menschen mit Behinderung
03. Zuschüsse an freie Träger für die Betreuung und Integration von Suchtgefährdeten
04. Hilfen aus dem Sonderfonds für „in Not geratene Frauen und Mädchen“
05. Übernahme von Eintrittsgeldern für Sozialhilfeempfänger und Arbeitslose (Kultur- und Sportveranstaltungen, Hallen- und Freibad)
06. Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände, Vereine und Einrichtungen für verschiedene soziale Aufgaben

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen
Zielgruppen: Ausländer, insbesondere Flüchtlinge (Leistung 01); Menschen mit Behinderung (Leistung 02), Suchtgefährdete, insbesondere Alkoholabhängige (Leistung 03), in Not geratene Frauen und Mädchen (Leistung 04), Sozialhilfeempfänger und Arbeitslose (Leistung 05); verschiedene Bevölkerungsgruppen (Leistung 06);
Abnehmer (abweichend von den Zielgruppen) sind z.B.: Arbeitskreis Integration ausländischer Mitbürger (Leistung 01), CeBeeF, Kreuzbund (Leistung 03), DRK, AWO, Bund der Vertriebenen, Verband der Kriegsoffer, Hinterbliebenen und Sozialrentner (Leistung 06)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Rats- und Ausschussbeschlüsse (z.B. Sonderfonds)	Ob, Was, Wie: ohne Bindung; die Förderung freier Träger ist freiwillig

- Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen**
- Integration in die örtliche Gemeinschaft, Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben, Vermittlung von Kontakten zu Familien, Nachbarschaften, Vereinen, Verbänden, Kirchen etc. (Wirkungsziel zu 01 bis 03).
 - Es wird ein angemessenes Angebot für die Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Familien bereitgehalten (Ergebnisziel). Durch die Verwaltung erfolgt eine entsprechende Beratung und Betreuung im Rahmen ihrer Aufgaben sowie eine trägerunabhängige Beratung nach dem Landespflegegesetz. (Leistungsziel).
 - Verbesserung der Lebenssituation in Not geratener Frauen und Mädchen (Wirkungsziel zu 04).
 - Beteiligung an der Finanzierung sozialer Arbeit (Finanzziel zu 06) und ggfs. Gewährung von persönlicher Hilfe, Beratung und Betreuung (Leistungsziel zu 06).
 - Kriterien für die Förderung von Vereinen, Verbänden und anderen Trägern gemeinnütziger Aufgaben im Sozialbereich sind die Jugendarbeit und die ehrenamtliche Arbeit. Veranstaltungen und Aktivitäten werden nicht gefördert. Die Verwaltung bewilligt die Zuschüsse im Rahmen der vom Fachausschuss in 2015 festgelegten pauschalen Fördersätze (Leistungs- und Finanzziele).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Zuschussbedarf des Produktes je Einwohner	-0,63 €	-1,82 €	-2,10 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Privatrechtliche Leistungsentgelte			
• Mieten und Pachten	13.960 €	14.000 €	14.000 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
• Ausländerbetreuung und -integration	-684 €	-2.500 €	-2.500 €
Transferaufwendungen u.a.			
• Fonds „Hilfen für in Not geratene Frauen und Mädchen“	-3.710 €	-4.500 €	-4.000 €
• Erstattung der Einnahmeausfälle für Berechtigte aus sozialen Gründen	-141 €	-400 €	-400 €
• Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände, freie Träger, Vereine, Verbände	<u>-2.331 €</u>	<u>-2.400 €</u>	<u>-2.400 €</u>
	-6.182 €	-7.300 €	-6.800 €
		Ist 2017	
- Deutsches Rotes Kreuz	-1.701 €	-1.624 €	
- Förderverein Fähre e. V.	-210 €	-210 €	
- Bürgerbusverein Rhede e.V.	-140 €	-140 €	
- CeBeeF Rhede	-140 €	-140 €	
- Landfrauenverein Vardingholt	-140 €	-140 €	
	<u>-2.331 €</u>	<u>-2.254 €</u>	

Teilergebnisplan 2018**20.25.06**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.960,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	13.960,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11 - Personalaufwendungen	-3.773,96	-11.730	-13.560	-13.800	-14.000	-14.100
12 - Versorgungsaufwendungen	-4.802,80	-4.990	-8.930	-9.000	-9.200	-9.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-684,00	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-6.182,00	-7.600	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-15.442,76	-26.820	-32.090	-32.400	-32.800	-33.100
18 = Ordentliches Ergebnis	-1.482,76	-12.820	-18.090	-18.400	-18.800	-19.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.482,76	-12.820	-18.090	-18.400	-18.800	-19.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-1.482,76	-12.820	-18.090	-18.400	-18.800	-19.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.536,00	-22.320	-22.530	-22.530	-22.530	-22.530
29 = Teilergebnis	-12.018,76	-35.140	-40.620	-40.930	-41.330	-41.630

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	Fachbereich 20	20.25.07
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Soziale Leistungen und Integration	SBSA	05 - Soziale Leistungen

Leistungen

Leistungen der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII in Form von

01. Hilfe zum Lebensunterhalt
02. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
03. Hilfen zur Gesundheit
04. Hilfen in anderen Lebenslagen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

- zu 01: Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bzw. vorrangigen Ansprüchen beschaffen können
- zu 02: Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll-erwerbsgemindert sind, sofern sie den notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln beschaffen können
- zu 03: Personen, die Hilfen zur Gesundheit benötigen und denen die Aufbringung der Mittel aus dem Einkommen und Vermögen nicht möglich oder zuzumuten ist
- zu 04: Personen, die Hilfen in anderen Lebenslagen benötigen und denen die Aufbringung der Mittel aus dem Einkommen und Vermögen nicht möglich oder zuzumuten ist

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Sozialgesetzbuch (SGB XII), Satzung des Kreises Borken über die Durchführung der Sozialhilfe nach dem SGB XII im Kreis Borken, Empfehlungen zum Sozialhilferecht, Rundschreiben des Kreises Borken	Ob und Was: volle gesetzliche Bindung, Ermessensspielräume; Wie: Gestaltungsspielraum (z.B. hinsichtlich Art und Umfang der Sozialhilfeleistungen)

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Ergebnis- und Wirkungsziele:

- zu 01: Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes incl. Kosten der Unterkunft, Heizung, Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung, Darlehen bei vorübergehender Notlage, einmalige Leistungen, darlehensweise Übernahme von Mietrückständen etc.
- zu 02: Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes incl. Kosten der Unterkunft, Heizung, Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung, ergänzende Darlehen, einmalige Leistungen, etc. Eine partnerschaftliche und effektive Zusammenarbeit mit dem Kreissozialamt Borken als örtlichem Träger der Sozialhilfe, den Krankenkassen und Versicherungs-/ Interessenverbänden etc. führt zu einer in vielen Fällen nur vorübergehenden Inanspruchnahme der Leistungen bzw. Reduzierung des Leistungsaufwandes.
- zu 03: Sicherstellung der Gesundheitsbehandlung z.B. vorbeugende Gesundheitshilfe, Krankenbehandlung, Hilfen zur Familienplanung, Hilfen bei Schwangerschaft und Mutterschaft etc.
- zu 04: Sicherstellung von Hilfen in anderen Lebenslagen (z. B. Übernahme von Bestattungskosten)

Leistungs- und Finanzziele:

- Ausführliche Beratung bezüglich der vorgenannten Sozialleistungen und ggf. Hilfestellungen bei Beantragung anderer Sozialleistungen (Leistungsziel).
- Die Aufbringung der Mittel für die Kosten der Unterkunft ist gesetzlich geregelt. Für die Umsetzung der angemessenen Unterkunftskosten werden die regelmäßig angepassten Mietobergrenzen des so genannten „schlüssigen Konzepts“ zugrunde gelegt (Finanzziel).
- Die Gewährung der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene erfolgt zeitnah und möglichst unbürokratisch. Sozialleistungsbezieher/innen werden auf diese Leistung hingewiesen und umfassend beraten (Leistungsziel).
- Die Leistungsgewährung aus dem Landesprogramm „Alle Kinder essen mit“ erfolgt weitgehend analog den Leistungsvoraussetzungen nach den Vorschriften für die „Bildung und Teilhabe“. Die Anspruchsfeststellung erfolgt zeitnah (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Gesamtaufwendungen für Leistungen nach SGB XII	-1.148.300 €	-1.175.000 €	-1.096.000 €
• davon für Leistungen 01	-222.000 €	-170.400 €	-130.000 €
• davon für Leistungen 02	-924.000 €	-989.700 €	-960.000 €
• davon für Leistungen 04	-2.300 €	-5.900 €	-6.000 €
• Anzahl der Leistungsempfänger (Jahresdurchschnitt)	188 Pers.	200 Pers.	206 Pers.
• davon Leistungsempfänger 01	31 Pers.	29 Pers.	32 Pers.
• davon Leistungsempfänger 02	154 Pers.	169 Pers.	171 Pers.
• davon Leistungsempfänger 04	3 Pers.	2 Pers.	3 Pers.
• Gesamtaufwendungen je Leistungsempfänger/Jahr	-6.108 €	-5.875 €	-5.320 €

Bemerkungen/Hinweise

Teilergebnisplan 2018**20.25.07**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.25 Soziale Sicherung und Integration
Produkt: 20.25.07 Sozialhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-96.041,48	-79.200	-90.870	-92.100	-93.700	-94.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-20.126,01	-32.750	-21.380	-21.700	-22.000	-22.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-116.167,49	-111.950	-112.250	-113.800	-115.700	-117.300
18 = Ordentliches Ergebnis	-116.167,49	-111.950	-112.250	-113.800	-115.700	-117.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-116.167,49	-111.950	-112.250	-113.800	-115.700	-117.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-116.167,49	-111.950	-112.250	-113.800	-115.700	-117.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.620,00	-15.270	-13.370	-13.270	-13.270	-13.270
29 = Teilergebnis	-129.787,49	-127.220	-125.620	-127.070	-128.970	-130.570

Produktplan des Fachbereichs 20 - Bildung und Soziales -					
Schulen	Bildung und Kulturpflege	Sport	Kinder, Jugend, Familie	Soziale Sicherung und Integration	Jobcenter
20.21	20.22	20.23	20.24	20.25	20.26
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen	20.22.01 Förderung von Vereinen	20.23.01 Sportförderung	20.24.01 Kindertagesbetreuung	20.25.01 Hilfen für ältere Menschen	20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende
20.21.02 Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	20.22.02 Büchereien		20.24.02 Kinderspielplätze	20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge	
	20.22.03 Volkshochschule		20.24.03 Jugendarbeit	20.25.03 Wohngeld	
	20.22.04 Förderung der Musikschule		20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus „Gönni“	20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen	
			20.24.05 Familienförderung	20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	
				20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit	
				20.25.07 Sozialhilfe und andere Sozialleistungen	

Teilergebnisplan 2018**20.26**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.26 Jobcenter

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	432.646,89	447.000	448.000	448.000	448.000	448.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	808,84	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	433.455,73	447.000	448.000	448.000	448.000	448.000
11 - Personalaufwendungen	-457.812,98	-527.620	-584.500	-592.900	-601.500	-610.000
12 - Versorgungsaufwendungen	-51.229,85	-69.010	-117.420	-119.100	-121.000	-122.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-606,95	-3.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-444.156,52	-414.000	-468.000	-468.000	-468.000	-468.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.202,72	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-956.009,02	-1.014.130	-1.172.420	-1.182.500	-1.193.000	-1.203.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-522.553,29	-567.130	-724.420	-734.500	-745.000	-755.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-522.553,29	-567.130	-724.420	-734.500	-745.000	-755.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-522.553,29	-567.130	-724.420	-734.500	-745.000	-755.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-74.613,00	-52.650	-56.700	-56.300	-56.500	-56.900
29 = Teilergebnis	-597.166,29	-619.780	-781.120	-790.800	-801.500	-812.100

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
20.26.01	Grundsicherung für Arbeitssuchende	-597.166,29	-619.780	-781.120	-790.800	-801.500	-812.100

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Grundsicherung für Arbeitsuchende	Fachbereich 20	20.26.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Jobcenter	SBSA	05 - Soziale Leistungen

Leistungen

- Dienstleistungen, insbesondere durch Information, Beratung und umfassende Unterstützung durch einen persönlichen Ansprechpartner mit dem Ziel der Eingliederung in Arbeit
- Geldleistungen, insbesondere zur Eingliederung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in Arbeit und Sicherung des Lebensunterhaltes der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und der mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen
- Sachleistungen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Erwerbsfähige Hilfebedürftige, die das 15 Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7a SGB II noch nicht erreicht haben, sowie Personen, die mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einer Bedarfsgemeinschaft leben (Jugendliche unter 25 Jahren, arbeitsmarktnahe Hilfebedürftige, Rehabilitanden, Schwerbehinderte, Migranten, Alleinerziehende, gering Qualifizierte, ältere Langzeitarbeitslose, Personen mit multiplen Vermittlungshemmnissen)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Sozialgesetzbuch (SGB II und III), Satzung des Kreises Borken über die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II im Kreis Borken

Ob und Was: volle gesetzliche Bindung, Ermessensspielraum;
Wie: Gestaltungsspielraum (z.B. hinsichtlich Art und Umfang der Eingliederungsleistungen)

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Oberstes Ziel ist die Reduzierung und der Wegfall der Hilfebedürftigkeit (Ergebnis- und Wirkungsziel).
- Die Leistungen zur Eingliederung in Arbeit erfolgen zeitnah und umfassend. Die Gewährung der gesetzlichen Hilfeleistungen zum Lebensunterhalt wird sichergestellt. Die Gewährung der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene erfolgt in Zusammenarbeit mit den örtlichen Trägern, Anbietern und Vereinen (Leistungsziele).
- Übergänge von anerkannten Asylsuchenden ins Jobcenter erfolgen zeitnah und reibungslos. Die Erkenntnisse aus dem IntegrationPoint sowie die zur Verfügung stehenden Instrumente werden für den Eingliederungsprozess genutzt (Leistungsziele).
- Die Regelungen im Verwaltungs- und Kontrollsystem des Kreises werden umgesetzt. Sie dienen der Sicherstellung der Arbeitsqualität und gewährleisten einen recht- und ordnungsgemäßen Prozess, u.a. durch Kontrollen im Rahmen des Vier-Augen-Prinzips (Ergebnis- und Wirkungsziel).
- Die Prozessgeschwindigkeit ist auch weiterhin zu erhöhen. Dazu wird das erstellte Konzept „Erstgespräch“ konsequent umgesetzt. Genutzt werden darüber hinaus auch die Erkenntnisse und der Austausch im Rahmen des kreisinternen Zielsteuerungsprozesses (Ergebnis- und Wirkungsziel).
- Partnerschaftliche und effektive Zusammenarbeit zwischen dem Jobcenter Rhede und eingebundenen Kooperationspartnern wie z.B. Jobcenter des Kreises Borken, Akademie Klausenhof, EWIBO Bocholt, Kreishandwerkerschaft Borken unterstützt die Zielerreichung (Wirkungsziel).
- Die Beteiligung der Stadt Rhede an den Kosten der Unterkunft (KdU) und den einmaligen Leistungen ist gesetzlich geregelt. Für die Umsetzung der angemessenen Unterkunftskosten werden die regelmäßig angepassten Mietobergrenzen des so genannten „schlüssigen Konzeptes“ zugrunde gelegt (Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **Ist 2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (BG) im Jahresdurchschnitt	358	390	390
Personen/Leistungsberechtigte (LB) in BG	683	740	740
Anzahl der BG mit Fluchthintergrund im Jahresdurchschnitt	35	90	95
Anzahl der LB mit Fluchthintergrund im Jahresdurchschnitt	59	180	190
Anzahl der in den Arbeitsmarkt integrierten Personen	203	250	200
Zahl der Arbeitslosen nach SGB II im Jahresdurchschnitt	167	195	180

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

Zuwendungen und allgemeine Umlagen Zu den Personal- u. Verwaltungskosten zahlt der Bund einen Zuschuss (inkl. 1,2% der KdU-Aufwendungen als Ausgleich der Personal- und Verwaltungskosten für die Aufgabenerfüllung der BuT-Leistungen) von ca.	432.647 €	447.000 €	448.000 €
Sach- und Dienstleistungen			
- Gerichts- und Anwaltskosten u.a.	-478 €	-1.000 €	-500 €
- Örtliche Aktivitäten des Jobcenters	-129 €	-2.500 €	-2.000 €
	-607 €	-3.500 €	-2.500 €
Transferaufwendungen			
Beteiligung an den Kosten der Unterkunft/Heizung/Wohnungsbeschaffung	-444.159 €	-414.000 €	-468.000 €

Teilergebnisplan 2018**20.26.01**

Produktbereich: 20 Bildung und Soziales
Produktgruppe: 20.26 Jobcenter
Produkt: 20.26.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	432.646,89	447.000	448.000	448.000	448.000	448.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	808,84	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	433.455,73	447.000	448.000	448.000	448.000	448.000
11 - Personalaufwendungen	-457.812,98	-527.620	-584.500	-592.900	-601.500	-610.000
12 - Versorgungsaufwendungen	-51.229,85	-69.010	-117.420	-119.100	-121.000	-122.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-606,95	-3.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-444.156,52	-414.000	-468.000	-468.000	-468.000	-468.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.202,72	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-956.009,02	-1.014.130	-1.172.420	-1.182.500	-1.193.000	-1.203.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-522.553,29	-567.130	-724.420	-734.500	-745.000	-755.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-522.553,29	-567.130	-724.420	-734.500	-745.000	-755.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-522.553,29	-567.130	-724.420	-734.500	-745.000	-755.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-74.613,00	-52.650	-56.700	-56.300	-56.500	-56.900
29 = Teilergebnis	-597.166,29	-619.780	-781.120	-790.800	-801.500	-812.100

Fachbereich 30
- Bau und Ordnung -

- 031 - Sicherheit und Ordnung
- 032 - Bau und Planung
- 033 - Wirtschaftsförderung
- 034 - Straßen und Verkehr
- 035 - Umwelt und Grün
- 036 - Abfallwirtschaft

Leitziele 2018

für das Politikfeld **Sicherheit und Ordnung**

- Die vorbeugende Gefahrenabwehr, Sofortmaßnahmen bei akuter Gefahr und ordnungsrechtliche Maßnahmen erfolgen situationsgerecht. Es wird ein auf die Bedürfnisse der Stadt abgestimmtes Maß an Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Flächen gewährleistet.
- Die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr wird gewährleistet.

für das Politikfeld **Bau und Planung**

- Eine vor den schädlichen Einwirkungen von Außen geschützte Innenstadt hat eine reelle Chance, sich weiterzuentwickeln und ihre Versorgungsfunktion zu erhalten.
- Städtebauliche Entwicklungen in der Innenstadt berücksichtigen die gewachsenen Strukturen und werten sie qualitativ auf. Das Stadtbild und die Baukultur im Innenstadtbereich sind herausragende Attraktivitätsmerkmale, die es zu pflegen und weiterzuentwickeln gilt. Private Aktivitäten sind beispielhaft für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem architektonischen städtebaulichen Gesamtbild.
- Ein Stadtentwicklungsprogramm ist Grundlage für eine ganzheitliche, nachhaltige Stadtentwicklung.
- Die Bauleitplanung orientiert sich an den Zielen der Stadtentwicklung insgesamt und definiert einen verlässlichen Handlungsrahmen im Sinne einer geordneten baulichen und funktionalen Entwicklung.
- Die demografische Entwicklung stellt neue Anforderungen an das Thema „Wohnen“. Neue, bedarfsgerechte Wohnformen schaffen Attraktivität und tragen den sich ändernden Bedürfnissen der Bevölkerung Rechnung. Sie sind ein wichtiger Beitrag, die Versorgungsfunktion der Innenstadt sowie die Lebensqualität vor Ort insgesamt aufrecht zu erhalten.
- Die Innenverdichtung ist grundlegende Voraussetzung für einen flächensparenden Umgang mit Wohnbauland und beugt Verödungserscheinungen im Bestand vor. Sie wird als Ziel von Politik und Verwaltung vor dem Hintergrund einer städtebaulichen Gesamtbetrachtung konsequent verfolgt und gewinnt größere Bedeutung bei der Bereitstellung von Wohn- und Gewerbeflächen.
- Der Erhalt von Baudenkmalern, historischen und stadtbildprägenden Gebäuden und anderen Kulturgütern wird unterstützt, weil diese in hohem Maße identitätsstiftend sind und der Stadt ein unverwechselbares Gesicht geben.
- Die Entwicklung baureifer Wohnbaugrundstücke in Rhede orientiert sich am „Baulandmanagement Rhede 2003 für den Wohnungsbau“, trägt aber gleichzeitig auch den regionalplanerischen Vorgaben, ressourcensparend zu verfahren, Rechnung. Dieses Programm wird vor dem Hintergrund geänderter Rahmenbedingungen und des demographischen Wandels im Zusammenhang mit dem fortzuschreibenden Stadtentwicklungsprogramm zu einem „Wohnraummanagement“ neu ausgerichtet.
- Die Stadt schafft eine gute Standortqualität für Industrie, Gewerbe und Dienstleister. Durch die Bereitstellung von Gewerbegrundstücken in verkehrsgünstiger Lage werden die Voraussetzungen für gesicherte, krisenfeste und hochwertige Arbeitsplätze geschaffen.
- Die Entwicklung der Innenstadt orientiert sich am „Integrierten Handlungskonzept für die „Rheder Innenstadt“, an der „Marketingkonzeption Innenstadt“, an der „Machbarkeitsstudie Bachprojekt“, am „Einzelhandelsentwicklungskonzept“ und am „Masterplan Innenstadt“. Rhede ist ein lebendiges Zentrum für Einwohner, Gäste und Besucher. Auf dieser Grundlage erfolgt die Entwicklung von Innenstadtf lächen.

für das Politikfeld **Wirtschaftsförderung**

- Der Innenstadt kommt eine Schlüsselfunktion für die Stadtentwicklung insgesamt zu. Es ist daher ein Kernanliegen, die Innenstadt als ein für alle Bevölkerungsgruppen sowie für die Gäste lebendiges, attraktives und urbanes Zentrum mit einem unverwechselbaren Charakter zu stärken.
- Das Projekt „Stadhöfe am Rheder Bach!“ stärkt die Funktionalität der Innenstadt und bewirkt als Initialzündung Folgeinvestitionen im derzeitigen Bestand. Die schrittweise Umsetzung wird durch gezielte Marketingaktivitäten und ein aktives Citymanagement unterstützt. Das gilt auch für weitere private Investitionen in der Innenstadt.
- Die Sicherstellung der (haus)ärztlichen Versorgung in Rhede ist ein vorrangiges Ziel, welches insbesondere auch mit der Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen vor Ort vorangetrieben wird.
- Konkrete Entwicklungsperspektiven sind Voraussetzung dafür, dass Betriebe sich ansiedeln bzw. vorhandene Betriebe an den Standort gebunden werden können. Vor dem Hintergrund nur begrenzt zur Verfügung stehender Flächen gewinnen gewerbliche Grundstücke und Gebäude im vorhandenen Bestand und deren optimale Ausnutzung an Bedeutung.
- Die sukzessive Vermarktung verfügbarer Gewerbeflächen erfolgt mit dem Ziel, einen gesunden Branchenmix zu erhalten. Es wird Wert gelegt auf eine im Verhältnis zum notwendigen Flächenverbrauch stehende Anzahl an Arbeits- und Ausbildungsplätzen sowie auf eine starke Steuerkraft von Betrieben.
- Die Rahmenbedingungen für eine gute Standortqualität (Standortfaktoren) werden weiterentwickelt und tragen zur positiven Entwicklung ortsansässiger Gewerbebetriebe beziehungsweise zur Neuan-siedlung/Neugründung von Betrieben bei.
- Die Beteiligung an interkommunalen Konzepten bietet eine gute Basis für die wirtschaftliche Entwicklung im ländlichen Raum.

für das Politikfeld **Straßen und Verkehr**

- Der Bestand eines sicheren, bedarfs- und funktionsgerechten Straßen- und Wegenetzes wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel gewährleistet.
- Um die verkehrlichen Belastungen reduzieren zu helfen, ist die Umverteilung von motorisiertem hin zu nicht motorisiertem Individualverkehr ein wichtiger Beitrag. Dabei kommt der Förderung der Nahmobilität sowie einem attraktiven Rad- und Gehwegnetz besondere Bedeutung zu.
- Bei baulichen Maßnahmen und Maßnahmen zur Verkehrssicherung kommt den Bedürfnissen von mobilitätseingeschränkten Menschen besondere Bedeutung zu.
- Ein überreguliertes System mit Verkehrs- und Hinweiszeichen führt zur Einschränkung der Übersichtlichkeit aber auch der Bewegungsqualität. Daher sind Verkehrsschilder möglichst nur im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang bzw. an Gefahrenpunkten aufzustellen.
- Die verkehrlichen Belastungen sind möglichst auf Viele zu verteilen. An diesem Leitsatz orientieren sich auch verkehrlenkende Maßnahmen.
- Ein attraktiver ÖPNV samt dazugehöriger Infrastruktur trägt den Zielen des Umweltverbundes Rechnung.
- Die Stadtreinigung erfolgt nach bewährtem Standard.
- Der Umfang des kommunalen Winterdienstes orientiert sich auch an extreme Wetterlagen und berücksichtigt Personalressourcen und Lagerkapazitäten. Dabei beteiligen sich die Bürger in zumutbarem Umfang an den Streu- und Räumpflichten.

für das Politikfeld **Umwelt und Grün**

- **Umwelt- und Klimaschutz sichern die Lebensgrundlagen der Bevölkerung. Kommunale Maßnahmen orientieren sich an den Zielen des Umwelt- und Klimaschutzes. Schutzwürdige Landschaftsteile und eine vielfältig strukturierte Kulturlandschaft werden in ihrer Charakteristik erhalten und weiterentwickelt. Die Artenvielfalt wird durch eine behutsame Bewirtschaftung und Nutzung der Landschaft gefördert.**
- **Die öffentlichen Grünanlagen werden nach einem abgestuften Pflegekonzept bewirtschaftet mit einer stärkeren Verzahnung zwischen privatem Engagement und kommunalen Möglichkeiten. Die Aktivierung von Potenzialen auf privaten Grünflächen trägt zur Reduzierung öffentlicher Grünflächen und damit zur Verringerung des städtischen Pflegeaufwandes bei.**
- **Der Naherholung (innenstadtnahe Parkanlagen und Waldgebiete) kommt auch vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung eine besondere Bedeutung zu. Die vorhandenen Potenziale gilt es im Rahmen der Möglichkeiten unter Beteiligung der Bürgerschaft weiterzuentwickeln. Die Ortseingangsstraßen mit ihrem Alleecharakter prägen das Bild der Stadt nachhaltig. Sie gilt es zu sichern und zu pflegen.**
- **ökologische Gewässerbaumaßnahmen werden auch auf notwendigen Hochwasserschutz hin ausgerichtet und erfüllen damit auch einen Anspruch der vorbeugenden Gefahrenabwehr.**

für das Politikfeld **Abfallwirtschaft**

- **Die Stadt präsentiert sich in einem sauberen und gepflegten Erscheinungsbild. Dafür ist ein zumutbares Maß an privater Eigeninitiative notwendig. Öffentlich stärker beanspruchte Bereiche (zum Beispiel die Innenstadt) unterliegen bei den Reinigungsarbeiten höheren Anforderungen.**

Produktplan des Fachbereichs 30 - Bau und Ordnung -					
Sicherheit und Ordnung	Bau und Planung	Wirtschaftsförderung	Straßen und Verkehr	Umwelt und Grün	Abfallwirtschaft
30.31	30.32	30.33	30.34	30.35	30.36
30.31.01 Gefahrenabwehr	30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	30.34.01 Verkehrsflächen	30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	30.32.02 Pläne und graphische Daten		30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	
30.31.03 Gewerbeüberwachung	30.32.03 Bauordnung		30.34.03 Verkehrsplanung	30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege		30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst		
	30.32.05 Wohnraumentwicklung				
	30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten				

Teilergebnisplan 2018

Produktbereich: 30

Bau und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	863.177,79	914.200	992.100	988.600	964.400	876.700
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.291.345,09	2.347.100	2.559.600	2.563.300	2.561.300	2.579.300
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	156.737,52	151.500	181.500	181.500	181.500	181.500
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	642.819,32	382.100	457.100	454.800	271.500	217.900
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	92.741,67	86.800	96.300	116.600	94.600	173.600
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	7.266,31	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	4.054.087,70	3.911.700	4.316.600	4.334.800	4.103.300	4.059.000
11 -	Personalaufwendungen	-1.122.198,92	-1.279.000	-1.358.600	-1.401.600	-1.422.500	-1.378.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	-137.222,79	-209.000	-254.000	-257.800	-261.400	-265.400
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.623.814,62	-3.771.700	-3.987.900	-3.818.600	-3.805.100	-3.855.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	-2.107.490,52	-2.055.000	-2.157.800	-2.219.000	-2.310.400	-2.242.700
15 -	Transferaufwendungen	-159.588,98	-174.700	-202.900	-223.300	-234.000	-230.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-168.147,32	-152.700	-200.450	-258.250	-211.250	-373.250
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-7.318.463,15	-7.642.100	-8.161.650	-8.178.550	-8.244.650	-8.346.350
18 =	Ordentliches Ergebnis	-3.264.375,45	-3.730.400	-3.845.050	-3.843.750	-4.141.350	-4.287.350
19 +	Finanzerträge	2.076,84	1.500	600	600	500	500
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	2.076,84	1.500	600	600	500	500
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.262.298,61	-3.728.900	-3.844.450	-3.843.150	-4.140.850	-4.286.850
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis	-3.262.298,61	-3.728.900	-3.844.450	-3.843.150	-4.140.850	-4.286.850
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.013,74	45.600	43.100	43.100	43.100	43.100
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.092.121,56	-1.127.400	-1.163.600	-1.182.000	-1.198.200	-1.217.600
29 =	Teilergebnis	-4.317.406,43	-4.810.700	-4.964.950	-4.982.050	-5.295.950	-5.461.350

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produktgruppe	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
30.31	Sicherheit und Ordnung	-519.968,68	-539.170	-590.260	-626.310	-613.710	-628.710
30.32	Bau und Planung	-47.763,76	-568.790	-658.470	-734.050	-907.250	-928.050
30.33	Wirtschaftsförderung	-162.546,54	-186.440	-206.680	-225.910	-277.310	-278.810
30.34	Straßen und Verkehr	-3.066.995,39	-2.953.440	-3.075.690	-3.007.050	-3.099.550	-3.235.850
30.35	Umwelt und Grün	-518.700,04	-557.230	-439.850	-394.710	-404.410	-396.410
30.36	Abfallwirtschaft	-1.432,02	-5.630	6.000	5.980	6.280	6.480

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich		30	Bau und Ordnung					
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.391,57	55.500	88.000	0	46.500	9.600	9.600
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.868.310,44	1.871.000	2.093.600	0	2.097.300	2.126.300	2.129.300
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	149.925,62	151.500	181.500	0	181.500	181.500	181.500
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	377.542,12	382.100	457.100	0	454.800	271.500	217.900
07 +	Sonstige Einzahlungen	24.336,58	30.600	29.600	0	29.600	29.600	29.600
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.076,84	1.500	600	0	600	500	500
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.437.583,17	2.492.200	2.850.400	0	2.810.300	2.619.000	2.568.400
10 -	Personalauszahlungen	-976.475,46	-1.116.800	-1.229.200	0	-1.270.300	-1.289.200	-1.243.700
11 -	Versorgungsauszahlungen	-270.647,62	-210.000	-225.000	0	-228.200	-231.800	-235.100
12 -	Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-3.157.332,69	-3.759.700	-4.227.900	0	-4.088.600	-3.858.100	-3.843.600
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	-150.075,57	-155.300	-159.400	0	-159.800	-159.800	-159.800
15 -	Sonstige Auszahlungen	-107.769,63	-91.300	-99.350	0	-99.250	-99.250	-94.250
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.662.300,97	-5.333.100	-5.940.850	0	-5.846.150	-5.638.150	-5.576.450
17 =	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.224.717,80	-2.840.900	-3.090.450	0	-3.035.850	-3.019.150	-3.008.050
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	78.316,05	297.400	973.100	0	816.000	514.700	165.000
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.090,00	83.000	5.000	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	61.555,36	2.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	191.335,85	452.500	962.500	0	508.000	790.000	331.500
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe investive Einzahlungen	335.297,26	835.000	1.941.600	0	1.325.000	1.305.700	497.500
Auszahlungen								
24 -	f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-169.751,12	-90.000	-130.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
25 -	für Baumaßnahmen	-867.819,51	-2.691.000	-3.709.600	-1.800.000	-4.216.000	-3.354.000	-4.499.000
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-39.317,60	-276.000	-341.500	0	-59.500	-431.500	-98.500
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	-171.733,54	-445.000	-380.000	0	-150.000	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe investive Auszahlungen	-1.248.621,77	-3.502.000	-4.561.100	-1.800.000	-4.445.500	-3.805.500	-4.617.500
31 =	Saldo der Investitionstätigkeit	-913.324,51	-2.667.000	-2.619.500	-1.800.000	-3.120.500	-2.499.800	-4.120.000
Produktübersicht								
Produktgruppe	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
in EUR								
30.31	Sicherheit und Ordnung	-444.097,85	-728.050	-629.490	0	-364.000	-721.100	-370.700
30.32	Bau und Planung	-653.609,57	-713.450	-920.340	0	-986.450	-1.278.350	-1.115.650
30.33	Wirtschaftsförderung	-198.720,90	-279.160	-348.160	0	-301.300	-189.900	-191.100
30.34	Straßen und Verkehr	-1.691.602,52	-3.139.660	-3.211.670	-1.800.000	-4.383.300	-3.218.200	-5.268.900
30.35	Umwelt und Grün	-181.229,83	-654.480	-637.060	0	-157.900	-149.100	-203.400
30.36	Abfallwirtschaft	31.218,36	6.900	36.770	0	36.600	37.700	21.700

Produktplan des Fachbereichs 30 - Bau und Ordnung -					
Sicherheit und Ordnung	Bau und Planung	Wirtschaftsförderung	Straßen und Verkehr	Umwelt und Grün	Abfallwirtschaft
30.31	30.32	30.33	30.34	30.35	30.36
30.31.01 Gefahrenabwehr	30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	30.34.01 Verkehrsflächen	30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	30.32.02 Pläne und graphische Daten		30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	
30.31.03 Gewerbeüberwachung	30.32.03 Bauordnung		30.34.03 Verkehrsplanung	30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege		30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst		
	30.32.05 Wohnraumentwicklung				
	30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten				

Teilergebnisplan 2018**30.31**

Produktbereich: 30
Produktgruppe: 30.31

Bau und Ordnung
Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.717,21	83.600	76.600	79.500	86.500	93.500
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.484,06	25.100	23.100	23.100	23.100	23.100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.560,87	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.212,46	33.400	33.900	34.200	34.700	34.700
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.349,83	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	124.324,43	160.000	151.500	154.700	162.200	169.200
11 - Personalaufwendungen	-268.006,49	-314.530	-289.840	-294.100	-298.500	-302.800
12 - Versorgungsaufwendungen	-45.054,82	-77.540	-83.910	-85.200	-86.400	-87.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-109.240,00	-68.200	-73.200	-97.200	-70.300	-70.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-51.793,45	-82.300	-113.600	-123.800	-139.800	-160.800
15 - Transferaufwendungen	-2.454,00	-4.000	-14.700	-14.700	-14.700	-14.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.118,03	-53.100	-60.600	-60.600	-60.600	-55.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	-528.666,79	-599.670	-635.850	-675.600	-670.300	-691.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-404.342,36	-439.670	-484.350	-520.900	-508.100	-522.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-404.342,36	-439.670	-484.350	-520.900	-508.100	-522.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-404.342,36	-439.670	-484.350	-520.900	-508.100	-522.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-115.626,32	-99.500	-105.910	-105.410	-105.610	-106.010
29 = Teilergebnis	-519.968,68	-539.170	-590.260	-626.310	-613.710	-628.710

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.31.01	Gefahrenabwehr	-116.039,16	-57.230	-44.660	-55.060	-45.660	-46.160
30.31.02	Ordnungsmaßnahmen	-178.267,01	-238.630	-236.840	-239.440	-242.240	-245.740
30.31.03	Gewerbeüberwachung	-42.426,23	-51.800	-52.030	-52.760	-53.560	-54.460
30.31.04	Brand- und Bevölkerungsschutz	-183.236,28	-191.510	-256.730	-279.050	-272.250	-282.350

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Gefahrenabwehr	Fachbereich 30	30.31.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Sicherheit und Ordnung	BPUA	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. Sofortmaßnahmen (Ordnungsverfügungen) bei akuter Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung einschließlich Zwangsmittel und sofortigem Vollzug (auch bei anderen internen oder externen Zuständigkeiten)
 - 1.1 bei Öl- und Gasunfällen
 - 1.2 gegen Gefahren auf Verkehrsflächen
 - 1.3 gegen Gewässer- und Grundwasserverschmutzungen
 - 1.4 bei Luftverunreinigungen
 - 1.5 bei Bodenbelastungen
 - 1.6 bei Kampfmittel- und Munitionsfunden
 - 1.7 zur Seuchenbekämpfung
 - 1.8 zum Schutz vor gefährlichen Tieren
 - 1.9 zur Abwehr von wetterbedingten Gefahren wie z.B. Sturm, Hochwasser, Schnee (Schutzmaßnahmen)
02. Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren aufgrund von Umweltbelastungen nach Immissions- und sonstigem Umweltschutzrecht (einschließlich Ahndung von Ordnungswidrigkeiten)
 - 2.1 Lärmbekämpfung
 - 2.2 Überwachung der Errichtung und des Betriebes nicht genehmigungspflichtiger Anlagen
 - 2.3 Überwachung von Kleinfeuerungsanlagen
03. Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren durch Sprengstoffe
04. Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren bei Versammlungen, Demonstrationen, Umzügen und Veranstaltungen allgemein
05. Maßnahmen gegen Gefahren bei Prostitution

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Verursacher der Gefahr bzw. des ordnungswidrigen Zustandes / Störer der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Abnehmer im Sinne von Nutznießer: die Bürgerinnen und Bürger, die Öffentlichkeit, einzelne Betroffene, Beschwerdeführer

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Ordnungsbehördengesetz, Immissionsschutzgesetze, Sprengstoffgesetz und andere ordnungsrechtliche Spezialvorschriften, Anordnungen übergeordneter Behörden	Ob und Was: volle Bindung, Pflichtaufgaben; Wie: Ermessens- und Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Vorbeugende Gefahrenabwehr durch Überprüfungen, Kontrollen und Überwachungen, insbesondere bei Verdacht auf Kampfmittel- und Munitionsfunde wird nach bisherigem Standard gewährleistet (Leistungsziel).
- Sicherstellung eines genügend großen Mitarbeiterpools zur Aufgabenbewältigung "öffentliche Sicherheit und Ordnung" auch außerhalb der Dienstzeiten sowie ständige Erreichbarkeit des entsprechenden Personals durch Vorhalten einer Rufbereitschaft (Organisationsziel).
- Berücksichtigung sicherheits- und ordnungspolitischer Aspekte bei der Veranstaltungsplanung (Ergebnisziel; siehe auch 30.31.02 - Ordnungsmaßnahmen).
- Schaffung von örtlichen Strukturen bei Großschadens- bzw. außergewöhnlichen Lagen, Erstellung eines örtlichen Gefahrenabwehrplanes sowie begleitende externe Unterstützung (2018 ff.). Für die Maßnahme werden entsprechende Finanzmittel in 2019 berücksichtigt.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
--	-------------	----------------------	----------------------

Bemerkungen/Hinweise

Teilergebnisplan 2018**30.31.01**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.31 Sicherheit und Ordnung
 Produkt: 30.31.01 Gefahrenabwehr

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	426,33	500	500	500	500	500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.349,83	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.776,16	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11 - Personalaufwendungen	-22.050,02	-25.620	-25.510	-25.800	-26.200	-26.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-5.031,51	-7.220	-9.390	-9.500	-9.700	-9.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.140,25	-1.500	-1.500	-11.500	-1.500	-1.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-72.221,78	-34.340	-36.400	-46.800	-37.400	-37.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-70.445,62	-32.340	-34.400	-44.800	-35.400	-35.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-70.445,62	-32.340	-34.400	-44.800	-35.400	-35.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-70.445,62	-32.340	-34.400	-44.800	-35.400	-35.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-45.593,54	-24.890	-10.260	-10.260	-10.260	-10.260
29 = Teilergebnis	-116.039,16	-57.230	-44.660	-55.060	-45.660	-46.160

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Ordnungsmaßnahmen	Fachbereich 30	30.31.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Sicherheit und Ordnung	BPUA	02 -Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. Ordnungsrechtlicher Gesundheitsschutz
02. Maßnahmen zum Schutz von Tieren und vor Tieren, Schädlingsbekämpfung
03. Überwachung von Jagd und Fischerei
04. Ordnungsmaßnahmen aufgrund verschiedener Spezialvorschriften (z.B. Immissionsschutz)
05. Durchsetzen von Schadenersatzansprüchen, Strafanzeigen
06. Unterstützung der Tätigkeit der Schiedsperson
07. Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen für andere Behörden
08. Versorgung mit öffentlichen Fernsprech-/Notrufanlagen
09. Öffentliche Toilettenanlagen
10. Auftragsstatistiken für IT.NRW
11. Veranstaltungs-, Jugendschutz-, Gaststättenkontrollen
12. Maßnahmen gegen Vandalismus und Gewalt
13. Koordination, Begleitung, Logistik (ordnungsrechtliche und sicherheitsrelevante Aspekte) bei Sport-, Verkaufs-, Fest- und anderen Straßen- und Platzveranstaltungen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Verursacher des ordnungswidrigen Zustandes, Ordnungspflichtige, Antragsteller, andere Behörden, auswärtige Gäste, Rheder Bevölkerung, Einzelhandel und Gastronomie als Nutznießer

Abnehmer der Leistungen: Antragsteller/einzelne Betroffene, Beschwerdeführer, Öffentlichkeit, Marktbeschicker, Händler, Veranstalter (intern/extern), Schulen, VWG, Vereine, Schausteller

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Ordnungsbehördengesetz, Gesetz über Hilfen und Maßnahmen bei psychisch Kranken, Infektionsschutzgesetz und andere ordnungsrechtliche Spezialvorschriften, Anordnungen der übergeordneten Behörden

Grad der Bindung

Ob und Was: volle Bindung, Pflichtaufgaben; Wie: geringfügiger Ermessens- und Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Im Rahmen der „Ordnungspartnerschaften“ werden notwendige Veranstaltungskontrollen fortgesetzt. Es werden verschiedene Ordnungskriterien überprüft, z.B. Einhaltung Jugendschutz oder Lärmschutz, Sicherheitsdienste, Rettungsweg, Parkplatzangebot, Toilettenanlagen (Leistungsziele).
- Neben den alljährlich feststehenden Großveranstaltungen (z.B. Karneval oder Kirmes), für die entsprechende Sicherheitskonzepte zu erstellen sind, werden auch einmalige Sonder- und Sportveranstaltungen mit einer größeren Zuschauererwartung (z.B. Sportveranstaltungen, Konzerte) oder mit einer Gefährdungslage sicherheitstechnisch koordiniert (Leistungsziel). Die bisher entwickelten Sicherheitskonzepte sind fortzuschreiben. Des Weiteren werden bei Veranstaltungen die ordnungsrechtlichen und sicherheitsrelevanten Anforderungen definiert und die erforderlichen Maßnahmen abgestimmt und kontrolliert (Leistungsziele).
- Durch Lotsenfunktion können bei Alltagsstörungen mit öffentlicher Relevanz (z.B. gesundheitsschädigender oder belästigender Lärm sowie anlage- und verhaltensbedingte Luftverunreinigungen) Zuständigkeitsfragen geklärt und notwendige Maßnahmen zielgerichtet eingeleitet werden (Leistungsziel).
- Die Bekämpfungsmaßnahmen bei Schädlingsbefall (z.B. Eichenprozessionsspinner, Ratten) erfolgen situationsabhängig (Leistungsziel).
- Zur Überprüfung der Einhaltung der einschlägigen Bestimmungen (Lärmschutz, Jugendschutz, Spielgeräte, Hygiene, Nichtraucherchutz) werden gezielte Kontrollen durchgeführt (Leistungsziel; siehe auch Produkt 30.31.03).
- Um Vandalismus und Gewaltbereitschaft insbesondere durch Jugendliche wirkungsvoll zu begegnen, werden im Zusammenwirken mit den zuständigen Stellen präventive Maßnahmen durchgeführt. Verstärkte Überwachung, gezielte Kontrollen und konsequente Ahndung von Ordnungswidrigkeiten werden weitergeführt (Leistungsziele).
- Maßnahmen zur Umsetzung des Landeshundegesetzes werden durchgeführt (Leistungsziel).
- Abstimmung von Hilfeplänen und Maßnahmen mit Betreuern, Behörden und Gerichten bei psychisch kranken Menschen zur Abwendung von Selbst- und/oder Fremdgefährdung (Leistungs- und Ergebnisziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Zwangseinweisungen psychisch Kranker	72	80	80
• Ordnungsmaßnahmen aufgrund verschiedener Spezialvorschriften	65	70	70
• Durchsetzen von Schadensersatzansprüchen, Strafanzeigen	12	5	5
• Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen für andere Behörden	3	2	2
• Veranstaltungs- und Jugendschutzkontrollen	4	2	3
• Maßnahmen zum Schutz von und vor Tieren, Schädlingsbekämpfung	2	10	10
• Koordination von Maßnahmen bei hilfsbedürftigen Personen insbesondere bei psychischen Erkrankungen		11	20

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
• Erstattung der Personalkosten für ein Vorstandsmitglied des KFR	25.485 €	32.400 €	32.900 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen u.a.			
• Maßnahmen zur Bekämpfung von Tierseuchen und Schädlingen (u.a. Rattenbekämpfung und Eichenprozessionsspinner)	-4.160 €	-9.000 €	-9.000 €
• Durchführung von Ordnungsmaßnahmen (u.a. für präventive Lärmmessungen, Sicherheitsdienste sowie Ordnungs-/ Sicherheitsmaßnahmen bei Veranstaltungen)	<u>-10.460 €</u> -14.620 €	<u>-11.000 €</u> -20.000 €	<u>-11.000 €</u> -20.000 €

Teilergebnisplan 2018**30.31.02**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.31 Sicherheit und Ordnung
 Produkt: 30.31.02 Ordnungsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	250,80	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.502,50	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.269,14	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.484,86	32.400	32.900	33.200	33.700	33.700
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	41.507,30	42.000	42.500	42.800	43.300	43.300
11 - Personalaufwendungen	-151.381,73	-183.640	-159.040	-161.400	-163.800	-166.100
12 - Versorgungsaufwendungen	-27.673,26	-53.010	-52.060	-52.900	-53.600	-54.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.206,14	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-250,80	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-138,60	-100	-100	-100	-100	-100
17 = Ordentliche Aufwendungen	-194.650,53	-257.750	-232.200	-235.400	-238.500	-241.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-153.143,23	-215.750	-189.700	-192.600	-195.200	-198.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-153.143,23	-215.750	-189.700	-192.600	-195.200	-198.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-153.143,23	-215.750	-189.700	-192.600	-195.200	-198.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.123,78	-22.880	-47.140	-46.840	-47.040	-47.440
29 = Teilergebnis	-178.267,01	-238.630	-236.840	-239.440	-242.240	-245.740

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Gewerbeüberwachung	Fachbereich 30	30.31.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Sicherheit und Ordnung	BPUA	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. Überwachen erlaubnisfreier Betriebe
 - Gewerbeanzeigen, An-, Ab- und Ummeldungen, Gewerbeuntersagungen
02. Überwachen von Gaststätten, Gaststättenerlaubnisse
 - Erlaubnisse, Gestattungen, Entziehung von Erlaubnissen, Untersagungen
 - Stellungnahmen zu baulichen Vorhaben
 - Hygieneüberwachung
 - Sperrzeitfestsetzungen
 - Erlaubnisse/Verbote für Geldspielgeräte
 - Kontrollen/-gänge, Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
03. Überwachen sonstiger erlaubnispflichtiger Betriebe
 - Spielhallen
 - Reisegewerbe, Wanderlager, Bewachungsunternehmen, Versteigerungen, Pfandleiher, Lotterien
 - Märkte und Veranstaltungen
04. Auskünfte aus dem Gewerberegister (Gewerberegisterdaten)
 - Abgabe von Gewerberegisterdaten (mündliche/schriftliche Einzel-/Sammelauskünfte)
 - Lieferung von Auswertungen
 - Mitteilungsdienst an andere Behörden
05. Ordnungsrechtliche Maßnahmen zur Gewerbeüberwachung nach Spezialvorschriften
 - nach Ladenöffnungsgesetz/Sonn- und Feiertagsgesetz
 - Überwachen der Preisauszeichnungspflicht
 - Gewerbeüberwachung zum Schutz der Jugend
 - Überwachung von Gebrauchsgütern, Edelmetallen u.a.

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Gewerbetreibende; Abnehmer im Sinne von Nutznießern: Bürgerinnen und Bürger, Öffentlichkeit, Jugendliche; zu Leistung 04:

- a) öffentlich-rechtliche Stellen mit Anspruch auf gebührenfreie Datenübermittlung (extern/intern)
- b) Jedermann mit nachgewiesenem berechtigtem Interesse (extern/intern) gegen Gebührenberechnung
- c) Auswertungen für Interessenten (extern/intern)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Handwerksordnung und andere gewerbe- und ordnungsrechtliche Bestimmungen; Anordnungen übergeordneter Behörden

Grad der Bindung

Ob und Was gebunden, Pflichtaufgaben;
Wie: geringfügiger Ermessens- und Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Ergebnis- und Leistungsziele:

- Vorhalten einer aktuellen Gewerbedatei mit aussagekräftigen Informationen zu den Gewerbebetrieben als Grundlage für die Überwachung und steuerliche Erfassung
- Schnelle und zielgerichtete Gewerbeuntersagung bei Unzuverlässigkeit
- Kontrollen im Gaststättengewerbe
- Jugendschutz (siehe auch Produkt 30.31.02 - Ordnungsmaßnahmen)
- im Gaststättenrecht: Schutz von Gästen, Nachbarn und Beschäftigten, Nichtraucherchutz (anlassbezogene Kontrollen)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Gewerbeanmeldungen	150	140	110
• Gewerbeummeldungen	44	40	50
• Gewerbeabmeldungen	123	110	110
• Gaststättenkonzessionen	9	4	3
• allgemeine Gaststättenkontrollen	9	4	3

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
----------------------	------	-----------	-----------

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

- | | | | |
|---|----------|----------|----------|
| • Verwaltungsgebühren
(Gewerbean-, ab-, -ummeldungen, Auskünfte aus der Gewerbedatei etc.) | 11.933 € | 12.000 € | 10.000 € |
|---|----------|----------|----------|

Teilergebnisplan 2018**30.31.03**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.31 Sicherheit und Ordnung
 Produkt: 30.31.03 Gewerbeüberwachung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.933,00	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	11.933,00	12.100	10.100	10.100	10.100	10.100
11 - Personalaufwendungen	-41.727,32	-45.020	-45.040	-45.700	-46.400	-47.100
12 - Versorgungsaufwendungen	-5.488,91	-7.650	-9.930	-10.100	-10.200	-10.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-47.216,23	-52.670	-54.970	-55.800	-56.600	-57.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-35.283,23	-40.570	-44.870	-45.700	-46.500	-47.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-35.283,23	-40.570	-44.870	-45.700	-46.500	-47.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-35.283,23	-40.570	-44.870	-45.700	-46.500	-47.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.143,00	-11.230	-7.160	-7.060	-7.060	-7.060
29 = Teilergebnis	-42.426,23	-51.800	-52.030	-52.760	-53.560	-54.460

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Brand- und Bevölkerungsschutz	Fachbereich 30	30.31.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Sicherheit und Ordnung	BPUA	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. Brandbekämpfung
02. Brandsicherheitswachen
03. Technische Hilfeleistungen
04. Vorbeugender Brandschutz
05. Schutz bei Großschadeneignissen
06. Zivilschutz

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Bevölkerung von Rhede, Betroffene, Eigentümer

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen (FSHG), Zivilschutzgesetz	Ob und Was: volle rechtliche Bindung, Pflichtaufgabe; Wie: Ermessens- und Gestaltungsspielräume

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes (Leistungsziel)
- Unterhaltung einer den örtlichen Verhältnissen entsprechenden leistungsfähigen Feuerwehr, u.a. durch Beschaffung neuer Dienst- und Schutzkleidung (Ergebnisziel)
- Förderung von Mitgliederwerbung und -gewinnung durch gezielte Aktionen und fortwährende Kommunikation insbesondere auch gerichtet auf die örtliche Wirtschaft (Leistungsziel).
- Ehrenamtlichkeit stärken durch angemessene ideelle und materielle Unterstützung insbesondere auch der Jugendfeuerwehr (Leistungsziel).
- Unterstützung in der Brandschutzerziehung sowohl in Schulen als auch in Kindergärten
- Durchführung der vorbeugenden Brandschauen und der vorgeschriebenen Brandschutzunterweisungen durch speziell dafür ausgebildete Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rhede (Leistungsziele).
- Ausrichtung des Fuhrparks entsprechend der Anforderungen und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten auf der Basis eines Fahrzeugkonzeptes. Das Konzept ist regelmäßig fortzuschreiben (Leistungsziel 2018 ff).
- Zeitgerechte Realisierung von notwendigen Beschaffungen größerer Geräte oder Fahrzeuge u.a. durch Rücklage der Feuerschutzsteuerpauschale (Finanzziel)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Vorbeugende Brandschauen/Nachschaun	25	25	25
• Feuerwehreinsätze	274	120	120

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- Erstattung von Lehrgangsaufwendungen durch das Land	1.833 €	8.500 €	8.500 €
- Auflösung von Sonderposten - Fahrzeuge, Maschinen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>43.633 €</u>	<u>75.100 €</u>	<u>68.100 €</u>
	45.466 €	83.600 €	76.600 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Im Bereich Feuerwehr			
- für die Unterhaltung der Löschfahrzeuge	-11.484 €	-16.000 €	-18.000 €
- für die Ergänzung und Unterhaltung der Geräte und Meldeanlagen	-22.688 €	-11.000 €	-16.000 €
- Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen aus Festwerten	-14.008 €	-12.000 €	-10.000 €
- Verbrauchsmittel	-714 €	-500 €	-500 €
- Geräte für die Jugendfeuerwehr	0 €	-200 €	-200 €
Im Bereich Bevölkerungsschutz			
- Installation weitere Sirenen im Rheder Stadtgebiet	<u>0 €</u>	<u>-6.000 €</u>	<u>-6.000 €</u>
	-48.894 €	45.700 €	50.700 €
Bilanzielle Abschreibungen für Fahrzeuge, Maschinen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung	-51.543 €	-82.300 €	-113.600 €
Transferaufwendungen			
- Zuschuss für die Freiwillige Feuerwehr / Jugendfeuerwehr (Kameradschaftskasse)	-2.454 €	-4.000 €	-4.500 €
- Auflösung eines Investitionszuschusses in Höhe von -256.000 € zur Mitfinanzierung einer Feuerwehrdrehleiter über 25 Jahre	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>	<u>10.200 €</u>
	-2.454 €	-4.000 €	-14.700 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- für Dienst- und Schutzkleidung	-4.348 €	-3.000 €	-3.000 €
- besondere Kosten für Ausbildungslehrgänge	-9.128 €	-14.000 €	-19.000 €
- Beitrag zur Feuerwehrunfallkasse	-15.399 €	-15.500 €	-15.500 €
- Beitrag Kreisfeuerwehrverband Borken e.V. sowie Feuerwehrerholungsheim NRW	-939 €	-1.000 €	-1.000 €
- Beitrag Haftpflicht- und Unfallversicherung	-2.266 €	-2.300 €	-2.300 €
- Geschäftsbedarf	-5.518 €	-5.000 €	-5.000 €
- Untersuchungskosten	-2.344 €	-2.200 €	-3.200 €
- Aufwandsentschädigungen, Lohnkostenerstattungen	<u>-12.037 €</u>	<u>-10.000 €</u>	<u>-11.500 €</u>
	-51.979 €	-53.000 €	-60.500 €

Teilergebnisplan 2018**30.31.04**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.31 Sicherheit und Ordnung
Produkt: 30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.466,41	83.600	76.600	79.500	86.500	93.500
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.622,23	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.291,73	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	727,60	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	69.107,97	103.900	96.900	99.800	106.800	113.800
11 - Personalaufwendungen	-52.847,42	-60.250	-60.250	-61.200	-62.100	-63.000
12 - Versorgungsaufwendungen	-6.861,14	-9.660	-12.530	-12.700	-12.900	-13.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.893,61	-45.700	-50.700	-64.700	-47.800	-47.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-51.542,65	-82.300	-113.600	-123.800	-139.800	-160.800
15 - Transferaufwendungen	-2.454,00	-4.000	-14.700	-14.700	-14.700	-14.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.979,43	-53.000	-60.500	-60.500	-60.500	-55.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-214.578,25	-254.910	-312.280	-337.600	-337.800	-354.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-145.470,28	-151.010	-215.380	-237.800	-231.000	-241.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-145.470,28	-151.010	-215.380	-237.800	-231.000	-241.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-145.470,28	-151.010	-215.380	-237.800	-231.000	-241.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-37.766,00	-40.500	-41.350	-41.250	-41.250	-41.250
29 = Teilergebnis	-183.236,28	-191.510	-256.730	-279.050	-272.250	-282.350

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen

• Feuerschutzpauschale	56.000 €	
• Einzahlungen aus dem Verkauf von Fahrzeugen	<u>5.000 €</u>	61.000 €

Auszahlungen

• Erwerb von Ausrüstungsgegenständen (u.a. 4 Chemikalien-Schutzanzüge)	-20.000 €	
• Erwerb von Fahrzeugen (Aufbau neues Löschfahrzeug HLF 20)	-259.000 €	
• Beladung für das neue Löschfahrzeug (HLF 20)	- 35.000 €	
• Ersatzaufwand in Festwerte (Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände)	-10.000 €	
• Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	-5.000 €	
• Ausbau der Warnsystems (Sirenen)	<u>15.600 €</u>	<u>-344.600 €</u>
(Finanzierung aus der in 2017 erhaltenen zweckgebundenen Landeszuwendung über 15.612,19 €)		-283.600 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.31.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.31 Sicherheit und Ordnung
 Produkt: 30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.31.04.000
Feuerschutzpauschale u.a.

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	56.316,05	56.000	56.000	0	56.000	56.000	56.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	56.316,05	56.000	56.000	0	56.000	56.000	56.000	0	0

Maßnahme: 30.31.04.001
Erwerb von Ausrüstungsgegenständen

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5.836,06	-11.500	-20.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.836,06	-11.500	-20.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	0	0

Maßnahme: 30.31.04.002
Erwerb von Fahrzeugen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	3.000	5.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-241.000	-294.000	0	-20.000	-400.000	-50.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-238.000	-289.000	0	-20.000	-400.000	-50.000	0	0

Maßnahme: 30.31.04.003
Ersatzaufwand in Festwerte (Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände)

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-14.008,18	-12.000	-10.000	0	-20.000	-12.000	-12.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14.008,18	-12.000	-10.000	0	-20.000	-12.000	-12.000	0	0

Maßnahme: 30.31.04.004
Erwerb von beweglichem Vermögen zwischen 60 € und 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.293,40	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.293,40	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Maßnahme: 30.31.04.005
Investitionskostenzuschuss an die Stadt Bocholt für den Erwerb einer Feuerwehrdreileiter

- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-76.395,77	-180.000	0	0	0	0	0	-256.396	-260.000
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-76.395,77	-180.000	0	0	0	0	0	-256.396	-260.000

Maßnahme: 30.31.04.007
Ausbau der kommunalen Warnsysteme (Sirenen)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-15.600	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-15.600	0	0	0	0	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
30.31.04.00	Brand- und Bevölkerungsschutz	-43.217,36	-390.500	-283.600	0	3.000	-369.000	-19.000	-256.396	-260.000

Produktplan des Fachbereichs 30 - Bau und Ordnung -					
Sicherheit und Ordnung	Bau und Planung	Wirtschaftsförderung	Straßen und Verkehr	Umwelt und Grün	Abfallwirtschaft
30.31	30.32	30.33	30.34	30.35	30.36
30.31.01 Gefahrenabwehr	30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	30.34.01 Verkehrsflächen	30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	30.32.02 Pläne und graphische Daten		30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	
30.31.03 Gewerbeüberwachung	30.32.03 Bauordnung		30.34.03 Verkehrsplanung	30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege		30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst		
	30.32.05 Wohnraumentwicklung				
	30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten				

Teilergebnisplan 2018**30.32**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.812,66	12.200	16.700	23.000	30.000	34.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.039,00	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.438,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	589.761,30	319.100	286.300	261.700	73.800	73.800
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	614.050,96	341.800	314.000	295.700	114.800	118.800
11 - Personalaufwendungen	-366.685,67	-404.310	-396.530	-402.900	-408.900	-415.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-43.911,28	-69.320	-87.690	-89.000	-90.300	-91.600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-156.404,21	-310.500	-353.800	-385.200	-348.100	-348.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-20.075,29	-35.400	-41.400	-60.000	-82.000	-99.000
15 - Transferaufwendungen	-2.000,00	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-925,33	-100	-150	-150	-150	-150
17 = Ordentliche Aufwendungen	-590.001,78	-823.130	-883.070	-940.750	-932.950	-957.750
18 = Ordentliches Ergebnis	24.049,18	-481.330	-569.070	-645.050	-818.150	-838.950
19 + Finanzerträge	2.076,84	1.500	600	600	500	500
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	2.076,84	1.500	600	600	500	500
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	26.126,02	-479.830	-568.470	-644.450	-817.650	-838.450
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	26.126,02	-479.830	-568.470	-644.450	-817.650	-838.450
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-73.889,78	-88.960	-90.000	-89.600	-89.600	-89.600
29 = Teilergebnis	-47.763,76	-568.790	-658.470	-734.050	-907.250	-928.050

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.32.01	Stadt- und Bauleitplanung	-73.711,49	-63.190	-76.420	-111.960	-91.860	-93.060
30.32.02	Pläne und graphische Daten	-107.110,92	-128.940	-125.250	-126.560	-127.860	-129.360
30.32.03	Bauordnung	-107.346,02	-147.340	-117.150	-118.470	-120.070	-121.770
30.32.04	Denkmal- und Stadtbildpflege	-34.343,37	-49.280	-50.680	-51.000	-51.100	-51.200
30.32.05	Wohnraumentwicklung	5.387,22	-8.940	-25.850	-17.510	-28.110	-28.810
30.32.06	Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	269.360,82	-171.100	-263.120	-308.550	-488.250	-503.850

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Stadt- und Bauleitplanung	Fachbereich 30	30.32.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bau und Planung	BPUA	09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Leistungen

01. Flächennutzungsplan
02. Bebauungspläne (einschließlich Regelungen zu ihrer Sicherung)
03. Sonstige Regelungen zur Bodennutzung (Vorhaben- und Erschließungspläne, städtebauliche Verträge, Satzungen nach §§ 34 und 35 BauGB)
Programme für die langfristige Stadtentwicklung
04. Regelungen zur Stadterneuerung und Sanierung
05. Regelungen zu Bodenordnung, Baulandumlegungen
06. Mitwirkung bei der Verkehrsentwicklungsplanung (Produkt 033.03)
07. Räumliche Konzepte und Konzepte für raumrelevante Themen (z.B. zur Umsetzung der Ziele des Zukunftsprogramms in räumliche Planungen, Freiraumkonzepte, Konzepte zur Koordinierung von Fachplanungen, Konzepte als Grundlage für formelle Planungen im Wege von Wettbewerben)
08. Planerische Umsetzung des Einzelhandelsentwicklungskonzeptes
09. Einbringung der städtischen Interessen bei Planungen Dritter (z.B. Gebietsentwicklungsplan, Planfeststellungen für das überregionale Straßennetz, Planungen der Nachbarstädte, Flurbereinigungen)
10. Stellungnahmen zu internen Fachplanungen
11. Beratung von Bauherren und Investoren

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

extern: alle Bürger, Grundstückseigentümer, Bauwillige, Investoren, andere Planungsträger
intern: Verwaltungsvorstand, Fachbereiche/KFR (Serviceleistungen im Bereich der Bauleitplanung)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Baugesetzbuch und andere Vorschriften, Rats- und Ausschussbeschlüsse	Ob und Was: Planungshoheit der Stadt, jedoch teilweise gesetzliche Planungsverpflichtungen; Wie: durch Vorschriften und landesplanerische Vorgaben eingegengter Spielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Geordnete städtebauliche Entwicklung
- Dem Wohl der Allgemeinheit dienende sparsame Raum- und Bodennutzung
- Berücksichtigung der Belange von älteren und behinderten Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei städtischen Planungen
- Nachhaltige Stadtentwicklungsplanung unter Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und sozialer Interessen
- Klimagerechte und energiesparende Bauleitplanung unter Abwägung von Funktionalität, Nutzen und Kosten
- Integration der Ergebnisse der Lärminderungsplanung in die Bauleitplanung
- Formale Rechtssicherheit für Planungen
- Sicherung und Stärkung der Versorgungsfunktion der Innenstadt

Leistungsziele 2018:

- Schrittweise Umsetzung des Einzelhandelsentwicklungskonzeptes zur Steuerung der Gewerbe- und Handelsentwicklung sowie Umsetzung der Zielvorstellungen bei der Neufassung, Änderung und Aufstellung von folgenden Bauleitplänen:
 - Aufstellung eines weiteren Bebauungsplanes in einem Teilbereich des nichtigen Bebauungsplans „Rhede G 1-5“
- Betreuung und Unterstützung von privaten Vorhabenträgern sowie Verfahrensabwicklung bei der Aufstellung oder Änderung von Bauleitplänen (planerisch erforderliche Leistungen werden im Regelfall auf Kosten der Vorhabenträger erbracht)
 - 60. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes „Rhede B 8“ im Bereich des ehemaligen DJK-Sportplatzes mit dem Ziel einer wohnbaulichen Entwicklung der Fläche
- Schrittweise Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen mit der Maßgabe, wo möglich und sinnvoll weitere Bebauungen auf den Grundstücken zuzulassen, soweit keine besonderen Geschäftsaufwendungen verursacht und Personalressourcen gebunden werden (planerisch erforderliche Leistungen werden auf Kosten der Vorhabenträger erbracht)
 - Abschluss laufender und Einleitung neuer Verfahren zur Änderung / Aufstellung verschiedener Bebauungspläne

- ▲ Begleitung, Unterstützung und Umsetzung der Planungen der fachübergreifenden Städtebauprojekte/KFR zur Stärkung der Innenstadt und der Erweiterung der Gewerbe- und Wohnbaulandflächen
 - Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich der ehem. Hofstelle e Mümken
 - Vorüberlegungen für ein Plankonzept zur Vorbereitung einer wohnbaulichen Entwicklung des ehem. Stadtwerkegeländes an der Industriestraße (2018 ff)
 - Aufstellung des Bebauungsplanes „Rhede BO 11“ im Bereich nördlich der Beethovenstraße mit dem Ziel einer wohnbaulichen Entwicklung der Fläche: Abschluss des Bauleitplanverfahrens
 - Änderung des Bebauungsplanes „Rhede G 25“ mit dem Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedlung eines Gewerbebetriebes mit atypischem Einzelhandel zu schaffen.
- Neuaufstellung eines Stadtentwicklungsprogrammes als Grundlage für eine ganzheitliche, nachhaltige Stadtentwicklung (2018 ff)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
---------------------------------------	------	---------------	---------------

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Privatrechtliche Leistungsentgelte:			
• Erstattung von Planungskosten der Verwaltung durch private Vorhabenträger	6.688 €	7.500 €	7.500 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen:			
• Erstattung von Serviceleistungen durch KFR	485 €	16.500 €	40.900 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:			
Für die Raumplanung (Flächennutzungs-, Bebauungs- und Sanierungspläne mit Ausnahme der Planungen des KFR) sind folgende Mittel für Aufträge u.a. vorgesehen:			
• Bauleitplanung / Plangrundlagen / Ausgleichszahlungen / Gutachten; <i>insbesondere für die Aufstellung oder Änderung von Bebauungsplänen zur Nachverdichtung / Innenentwicklung bestehender Quartiere</i>	-16.670 €	-18.000 €	-18.000 €

Teilergebnisplan 2018**30.32.01**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
 Produkt: 30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.688,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	485,08	16.500	40.900	6.500	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	7.173,08	24.000	48.400	14.000	7.500	7.500
11 - Personalaufwendungen	-52.765,06	-57.370	-64.230	-65.500	-66.900	-67.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-914,81	-1.280	-1.630	-1.600	-1.600	-1.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.669,70	-18.000	-48.000	-48.000	-20.000	-20.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-70.349,57	-76.650	-113.860	-115.100	-88.500	-89.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-63.176,49	-52.650	-65.460	-101.100	-81.000	-82.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-63.176,49	-52.650	-65.460	-101.100	-81.000	-82.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-63.176,49	-52.650	-65.460	-101.100	-81.000	-82.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.535,00	-10.540	-10.960	-10.860	-10.860	-10.860
29 = Teilergebnis	-73.711,49	-63.190	-76.420	-111.960	-91.860	-93.060

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Pläne und graphische Daten	Fachbereich 30	30.32.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bau und Planung	BPUA	09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Leistungen

01. Bereitstellen von grundstücksbezogenen Basisinformationen an Interne und Externe
 - aus dem Liegenschaftskataster und -buch (ALK, ALB, Zweitkataster, Raumbezugsebene M. 1:1.000/500)
 - aus der Richtwertkarte (Grundstückswerte)
02. Bereitstellen von raumbezogenen Informationen (amtliche Grundlagenkarten u.a.) an Interne und Externe
 - Stadtgrundkarte (Raumbezugsebene M 1 : 1.000/500)
 - Deutsche Grundkarte (Raumbezugsebene M. 1 : 5.000)
 - Topographische Karte (Raumbezugsebene M. 1 : 25.000)
03. Bereitstellen von geographischen Informationen für räumliche Planung und Nutzung u.a.
 - Satzungspläne (Plangrundlagen für die Erarbeitung von Bebauungsplänen u.a.)
 - Stadtpläne
 - Thematische Pläne und Karten, z. B. für Umweltschutz, Winterdienst, Freizeit, Schulen
 - Grundlagenpläne und -daten für Kanal-, Umwelt-, Grünflächenkataster u.a.
 - grundstücksbezogene Bemessungsgrundlagen für Steuern und Abgaben
 - Luftbildaufnahmen
04. Bereitstellen von Plänen und Daten der Gebietsgliederungsdatei
 - Vergabe von Straßennamen und Hausnummern
 - Baublockeinteilung (geographische Lagedaten)
 - Bezirkseinteilung (Schul-, Kindergarten-, Wahlbezirke, Entwässerungsbezirke u.a.)
 - Grundlagendaten für Straßen- und Hausnummernkataster
 - Raumbezugsdaten i.V. zu statistischen Einwohnerdaten (Volkszählungen, demographische Daten)
05. Vervielfältigung und Reprotechnik als interne Serviceleistung (Lichtpausen, Kartendruck, Plots u.a.)
06. Ingenieurvermessung als interne Serviceleistung für städtische Planungen und Maßnahmen (Beratung, Fremdvergabe, Überprüfung, Abrechnung, Dokumentation), extern für Stadtwerke
07. GIS-Koordination

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Bürger, Grundstückseigentümer, externe Planer u.a. (Auskünfte), Energie-, Ver- und Entsorgungsunternehmen; intern: Fachbereiche/Betriebe

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Gesetzliche Vorschriften, Vereinbarung mit dem Kreis Borken, Vertrag mit Stadtwerken GmbH, interne Aufträge von Fachbereichen/Betrieben

Grad der Bindung

Ob und Was: teilweise ungebunden, gesetzlich gebunden, vertraglich gebunden; Wie: überwiegend an Kataster- und Vermessungsgesetz gebunden; teilw. ungebunden, aber abhängig von externen und internen DV-Systemen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Ein systematisches analoges und digitales Kartenarchiv sichert einen effektiven und effizienten Umgang der Organisationseinheiten mit den vorliegenden raumbezogenen Daten.
- Ein funktionsfähiges geographisches Informationssystem (GIS) gewährleistet, dass alle Fachbereiche hausintern sowie auch externe Abnehmer mit raumbezogenen, datenbankbasierten Informationen versorgt werden und dass ein Austausch dieser Informationen unter allen GIS-Akteuren ohne Reibungsverluste stattfindet.

Leistungsziele 2018 ff:

- Fortlaufende Aktualisierung des digitalen Kartenarchivs und der digitalen Planbestände, um einen direkten und effizienten Zugriff auf die jeweils aktuellen Karten und Pläne zu gewährleisten.
- Übernahme der Leitungsdaten der Stadtwerke Rhede GmbH (Versorgungsetz) in das neue Auskunftssystem GeoMedia Kommunal.
- Auswertung und Darstellung der Ergebnisse der Zustandserfassung der Straßen in kommunaler Bauträgerschaft. Bereitstellung des durch die Befahrung eines externen Dienstleisters gewonnene Bildmaterial für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Fachbereiche.
- Einrichtung einer Kontroll- und Pflegesoftware für Biotopflächen, um eine effizientere Verwaltung dieser Flächen, die in den städtischen Zuständigkeitsbereich fallen, zu erreichen (synonym zu den bisher eingerichteten Softwareprodukten zur Kontrolle und Pflege von Straßen, Spielplätzen und Bäumen).
- Aktualisierung und Erweiterung des Friedhofsauskunftssystems.
- Neuberechnung der Wasser- und Bodenverbandsabgaben durch die Änderung des Wasserhaushaltsgesetzes. Dazu werden die im Außenbereich erfassten Versiegelungsflächen aufbereitet und den Flurstücken bzw. Gebührenzahlern zugeordnet.

- Das Geographische Informationssystem (GIS) wird in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken und einem externen Dienstleistungsunternehmen weiterentwickelt. Insbesondere wird die Funktionsfähigkeit einzelner Fachschalen (Straßenkataster, Grünflächen, Kanal, Liegenschaften) optimiert und ein Aktualisierungsdienst für Bestandsänderungen eingerichtet.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
--	-------------	----------------------	----------------------

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
- GIS-Dienstleistungen für den Abwasserbetrieb, Werbeeinnahmen Stadtplan	1.150 €	2.500 €	2.500 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Vermessungs- und Katastergebühren	-3.897 €	-1.000 €	-1.000 €
- Nutzungsgebühren	0 €	-1.000 €	-1.000 €
- Nutzung von Dienstleistungen für die graphische Datenverarbeitung (Externe, Stadtwerke)	<u>-9.612 €</u>	<u>-26.000 €</u>	<u>-20.000 €</u>
	-13.509 €	-28.000 €	-22.000 €

Teilergebnisplan 2018**30.32.02**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
Produkt: 30.32.02 Pläne und graphische Daten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.149,78	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.549,78	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11 - Personalaufwendungen	-80.819,50	-88.970	-90.480	-91.800	-93.100	-94.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.372,23	-1.990	-2.510	-2.600	-2.600	-2.600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.509,35	-28.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-235,62	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-95.936,70	-118.960	-114.990	-116.400	-117.700	-119.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-94.386,92	-116.460	-112.490	-113.900	-115.200	-116.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.386,92	-116.460	-112.490	-113.900	-115.200	-116.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-94.386,92	-116.460	-112.490	-113.900	-115.200	-116.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.724,00	-12.480	-12.760	-12.660	-12.660	-12.660
29 = Teilergebnis	-107.110,92	-128.940	-125.250	-126.560	-127.860	-129.360

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Bauordnung	Fachbereich 30	30.32.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bau- und Planung	BPUA	10 - Bauen und Wohnen
Leistungen		

01. Stellungnahmen zu genehmigungspflichtigen Bauanträgen
02. Freistellung bzw. Zurückweisung von genehmigungsfreien Bauvorlagen
03. Stellungnahmen zu Bauvoranfragen, Vorbescheiden
04. Bescheinigungen über gesetzliche Vorkaufsrechte
05. Stellplatzsatzungen, Stellplatzablösesatzungen
06. Stellplatzablöse-Verträge
07. Daten über bauliche Anlagen für steuerliche Zwecke (interne Serviceleistung)
08. Beratung von Bauherren und Investoren

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Antragsteller (private, gewerbliche, öffentliche Bauherren)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Anträge aufgrund Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Satzungsrecht; Auftrag durch Produkt „Steuern und Grundbesitzabgaben“ (Leistung 07)

Ob, Was und Wie gesetzlich gebunden, teilweise Ermessensspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Ergebnis-/Wirkungsziele:

- Sicherung der städtebaulichen Belange bei der Bebauung und Nutzung von Grundstücken
- Kunden-/lösungsorientierte Beratung im Sinne der gesamtstädtischen Zielsetzungen
- rechtssichere und zügige Verfahrensabwicklung im Interesse der Bauherren und der Bauwirtschaft
- Bearbeitungszeiten für Bauanträge nicht länger als 3 Wochen

Leistungsziel 2018 ff:

- Erarbeitung eines Entwurfes für eine kommunale Stellplatzsatzung

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Bauanträge/Bauvoranfragen	182	150	160
• Freistellungsverfahren (§ 67 BauO NW)	46	65	30
• Vorkaufsrechtbescheinigungen	125	100	100
• Wertfortschreibungen	95	80	140

Bemerkungen/Hinweise

Die Aufgabenerledigung erfordert neben den veranschlagten Personal-/Arbeitsplatz- und Verwaltungsgemeinkosten keine weiteren Aufwendungen.

Teilergebnisplan 2018**30.32.03**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
 Produkt: 30.32.03 Bauordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.039,00	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	4.039,00	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
11 - Personalaufwendungen	-82.920,03	-97.700	-73.920	-74.900	-76.100	-77.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-16.695,44	-30.900	-28.560	-29.000	-29.400	-29.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37,55	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-99.653,02	-128.600	-102.480	-103.900	-105.500	-107.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-95.614,02	-125.600	-98.980	-100.400	-102.000	-103.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-95.614,02	-125.600	-98.980	-100.400	-102.000	-103.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-95.614,02	-125.600	-98.980	-100.400	-102.000	-103.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.732,00	-21.740	-18.170	-18.070	-18.070	-18.070
29 = Teilergebnis	-107.346,02	-147.340	-117.150	-118.470	-120.070	-121.770

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Denkmal- und Stadtbildpflege	Fachbereich 30	30.32.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bau und Planung	BPUA	10 - Bauen und Wohnen
Leistungen		

Denkmalschutz:

01. Unterschutzstellungen (durch Eintragung in die Denkmalliste oder durch vorläufige Anordnung)
02. Unterschutzstellungen von Denkmalbereichen (durch Satzungen)
03. Erlaubnisse (bei Veränderungen von/an Denkmälern)

Denkmalpflege:

04. Finanzielle Förderung von denkmalpflegerischen Maßnahmen (aus Mitteln der Stadt und Pauschalzuweisungen des Landes NRW und des Kreises Borken)
05. Pflege stadteigener Denkmäler („Alter Friedhof“, Bildstöcke, Wegekreuze)
06. Bescheinigungen und Stellungnahmen zur Erlangung von Steuervergünstigungen
07. Denkmalpflegepläne

Pflege des Stadtbildes:

08. Erhaltungs- und Gestaltungssatzung für den Stadtkern
09. Maßnahmenkonzepte zur Verbesserung des Stadtbildes (z.B. Gestaltung des öffentlichen Raumes, Ortsrandausbildung, Förderung der Baukultur)
10. Kunstobjekte im öffentlichen Raum

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Bevölkerung, die ein Interesse an Erhaltung von Kulturgütern und Stadtbildpflege hat;
Eigentümer oder Nutzungsberechtigte von Denkmälern oder von baulichen Anlagen in Denkmalbereichen,
Eigentümer oder Nutzungsberechtigte von baulichen Anlagen im Bereich von Erhaltungs- u. Gestaltungssatzungen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Denkmalschutzgesetz NRW, Baugesetzbuch, Landesbauordnung NRW, Verordnungen, Richtlinien, Satzungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Grad der Bindung

Denkmalschutz: Ob, Was und Wie überwiegend gesetzlich gebunden;
Denkmalpflege ist Selbstverwaltungsangelegenheit, allerdings durch gesetzliche Vorschriften eingeschränkt.
Stadtbildpflege: Ob und Was überwiegend ungebunden,
Wie: teilweise gesetzlich geregelt

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Im Stadtentwicklungsprogramm (STEP) hat das „Ortsbild“ besonderes Gewicht. Allgemeine Ziele sind die historische Kontinuität, der Erlebniswert, die sichere Orientierung, die ästhetische Wirkung mit den positiven Folgewirkungen für eine lebendige Kleinstadt (Wirkungsziele).
- Die Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung und für mehr Aufenthaltsqualität in der Innenstadt werden aus dem Blickwinkel der Stadtbildpflege intensiv begleitet (Leistungsziel).
- Einer sinnvollen Nutzung von denkmalgeschützten und stadtbildprägenden, erhaltenswerten Gebäuden soll erhöhte Aufmerksamkeit zukommen. Durch fachkundige Beratung werden Eigentümer planerisch begleitet (Leistungsziel).
- Denkmalpflegemaßnahmen privater Eigentümer bzw. die optische Aufwertung stadtbildprägender Gebäude (optimierende Fassadengestaltung) werden finanziell gefördert (Finanzziel).
- Überarbeitung der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung (Leistungsziel 2018 ff.)
- Informationstechnische Darstellung der Denkmalliste; Digitalisierung gemäß EU-Recht (Leistungsziel)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl denkmalgeschützter Objekte	53	53	53

Bemerkungen/Hinweise

	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Pflege stadteigener Denkmäler (alter Friedhof u.a.)	-3.094 €	-10.000 €	-10.000 €
Transferaufwendungen			
- Zuschüsse für private Denkmalpflegemaßnahmen sowie Fassadengestaltung	-2.000 €	-3.000 €	-3.000 €
- Auflösung eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von 10.000 € an den Mühlenverein ab 2017 über 20 Jahre	0 €	500 €	-500 €
	-2.000 €	-3.500 €	-500 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Versicherungsbeiträge sowie Mitgliedsbeitrag NRW-Stiftung	-145 €	-100 €	-150 €

Teilergebnisplan 2018**30.32.04**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
Produkt: 30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.500,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-8.579,44	-8.800	-8.080	-8.300	-8.300	-8.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-2.515,75	-3.520	-5.300	-5.400	-5.500	-5.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.094,63	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	-2.000,00	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-144,77	-100	-150	-150	-150	-150
17 = Ordentliche Aufwendungen	-16.334,59	-25.920	-27.030	-27.350	-27.450	-27.550
18 = Ordentliches Ergebnis	-13.834,59	-25.920	-27.030	-27.350	-27.450	-27.550
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-13.834,59	-25.920	-27.030	-27.350	-27.450	-27.550
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-13.834,59	-25.920	-27.030	-27.350	-27.450	-27.550
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.508,78	-23.360	-23.650	-23.650	-23.650	-23.650
29 = Teilergebnis	-34.343,37	-49.280	-50.680	-51.000	-51.100	-51.200

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.32.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
 Produkt: 30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.32.04.001
 Sanierung und Umbau Habers Mühle

- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-10.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Wohnraumentwicklung	Fachbereich 30	30.32.05
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bau und Planung	BPUA	10 - Bauen und Wohnen

Leistungen

01. Vermarktung und Zuteilung von Wohnbaugrundstücken des Kommunalunternehmens Flächenentwicklung Rhede (KFR)
02. Entwicklung von Wohnraumkonzepten, Beratungs- und Förderungsprogrammen (z.B. Innenverdichtung, Baulückenschließung, alternative Wohnformen, Mehrgenerationenwohnen, Wohnungsleerstandsmanagement)
03. Städtische Darlehen für bestimmte Personengruppen unter Berücksichtigung sozialer Gesichtspunkte
04. Allgemeine Bürgerberatung bei Wohnungsfragen
05. Vorprüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Wohnungsbauförderungsmittel an den Kreis Borken

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Leistung 01: Interessenten für Wohnbaugrundstücke (Zielgruppe); KFR (Abnehmer)

Leistung 02: Bürger/innen, Haus-, Grundstücks- und Wohnungseigentümer/innen

Leistung 03: Personenkreis gemäß Richtlinien

Leistung 04: Bürger/innen, Zugezogene, Wohnungsbaugesellschaften

Leistung 05: Zielgruppe sind die Antragsteller, Abnehmer ist der Kreis Borken, FB 63

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Ratsbeschlüsse (z.B. Richtlinien für Darlehensvergabe), Wohnungsbauförderungsbestimmungen (für Anträge auf staatliche Mittel); Vergaberichtlinien u.a. gem. Baulandmanagement (Ratsbeschluss vom 17.12.2003)	Ob und Was: freiwillige Leistungen, nur bei Leistung 04 gebunden; Wie: Gestaltungsfreiheit

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Schaffung bezahlbaren Wohnraumes als zentrale Zukunftsaufgabe wird verstärkt vorangetrieben. Als Basis für die künftige Wohnraumentwicklung dient ein strategisch ausgerichtetes Entwicklungskonzept, welches zusammen mit der Politik in einem bürgeroffenen Prozess erarbeitet wird und das neben den städtebaulichen Anforderungen insbesondere auch die Vielfalt an Wohnansprüchen unterschiedlicher Alters- und Bevölkerungsgruppen sowie die Belange von Mobilität, Energieversorgung, Umwelt- und Klimaschutz berücksichtigt (Leistungsziel).
- Die Wohnraumentwicklung korrespondiert mit den Projekten der Wohnbaulandentwicklung. Die Aktivitäten des Kommunalunternehmens Flächenentwicklung Rhede (KFR) werden durch Serviceleistungen (Vermarktung von Baugrundstücken) unterstützt (Leistungsziel).
- Die Wohnraumbereitstellung im Rahmen von Baulückenschließung sowie der Innenentwicklung und -verdichtung wird vorangetrieben (Leistungsziel).
- Die Selbstständigkeit von Senioren sowie behinderten und pflegebedürftigen Menschen wird durch alternative Wohnformen (z.B. betreutes, integratives Wohnen, Mehrgenerationenwohnen) gefördert (Wirkungsziel). Private Initiativen werden unterstützt und begleitet, ggfs. durch Schaffung der planerischen Voraussetzungen und Bereitstellung entsprechender Bauflächen (Leistungsziel).
- Private Initiativen in Bezug auf neue Wohnformen und Baugemeinschaften werden unterstützt und gefördert, ggfs. durch Schaffung der planerischen Voraussetzungen und Bereitstellung entsprechender Bauflächen (Leistungsziel).
- Neue Stadtwohnungen im Innenstadtgebiet (u.a. im Projektgebiet „Stadhöfe am Rheder Bach“) für alle Altersschichten, in gehobener Ausstattung und mit städtebaulicher Qualität erhöhen die Wohn- und Lebensqualität in der Innenstadt (Wirkungsziel).
- Junge Familien finden in Rhede attraktiven Wohnraum (Wirkungsziel).
- Es werden im **mittelfristigen** Jahresdurchschnitt 20 Wohnbaugrundstücke in neuen Baugebieten freigegeben (Leistungsziel). Personen mit Bezug zu Rhede werden vorrangig berücksichtigt (Ergebnisziel)
- Soweit verfügbar werden im Durchschnitt 5 Wohnbaugrundstücke pro Jahr auf dem freien Markt (im Bieterverfahren gegen Höchstgebot) vergeben (Maßnahme zur Haushaltskonsolidierung; Finanzziel).
- Entwicklung von Initiativen für „innenstadtnahes Wohnen“ durch Information, Kommunikation und Vernetzung (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	2017	Grundstücksbestand 2018	Prognose 2018
Vermittlung von Baugrundstücken insgesamt:	27	28	ca. 54	ca. 24
• Vardingholt-Kirche	-	2	2	2
• Rhede-Nord, Bebauungsplan „Vardingholt BN 3, 1. Änderung	6	2	2	2
• Rhede-Nord, Bebauungsplan „Vardingholt BN 6“	-	-	-	-
• Rhede-Nord, Bebauungsplan „Vardingholt BN 4/5, 2. Änderung (kirchliche Grundstücke)	21	24	-	-
• Rhede-Ost, Bebauungsplan „Rhede BO 11“ (kirchliche und private Grundstücke)	-	-	ca. 50	ca. 20

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
• Erstattung von Verwaltungskosten durch KFR	17.117 €	6.300 €	10.700
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen			
• Zinserträge einschließlich der Verwaltungskostenbeiträge für ausgegebene Wohnungsbauförderungsdarlehen	2.077 €	1.500 €	600 €

Teilergebnisplan 2018**30.32.05**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
 Produkt: 30.32.05 Wohnraumentwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.350,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.116,85	6.300	10.700	19.600	9.400	9.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	18.466,85	6.300	10.700	19.600	9.400	9.400
11 - Personalaufwendungen	-11.015,19	-11.360	-20.680	-21.100	-21.200	-21.700
12 - Versorgungsaufwendungen	-2.515,75	-3.580	-12.160	-12.300	-12.500	-12.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36,53	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-13.567,47	-14.940	-32.840	-33.400	-33.700	-34.400
18 = Ordentliches Ergebnis	4.899,38	-8.640	-22.140	-13.800	-24.300	-25.000
19 + Finanzerträge	2.076,84	1.500	600	600	500	500
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	2.076,84	1.500	600	600	500	500
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	6.976,22	-7.140	-21.540	-13.200	-23.800	-24.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	6.976,22	-7.140	-21.540	-13.200	-23.800	-24.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.589,00	-1.800	-4.310	-4.310	-4.310	-4.310
29 = Teilergebnis	5.387,22	-8.940	-25.850	-17.510	-28.110	-28.810

Investitionsmaßnahme	Soll 2017	Soll 2018
Einzahlungen		
• Rückflüsse von Wohnungsbaudarlehen (planmäßige Tilgung)	2.100 €	1.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.32.05**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
 Produkt: 30.32.05 Wohnraumentwicklung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.32.05.000
 Rückzahlung Wohnungsbaudarlehen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	61.555,36	2.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	61.555,36	2.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	Fachbereich 30	30.32.06
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bau und Planung	BPUA	09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Leistungen

Das Produkt beinhaltet sämtliche **Leistungen**, die im Zusammenhang mit der **Entwicklung von Wohnbauflächen, Gewerbeflächen und Innenstadtf lächen** stehen. Darunter fallen insbesondere

- die Standort- bzw. Flächensuche,
- Grundstückbevorratung, Grunderwerb,
- die städtebauliche Konzeption,
- die Flächenerschließung,
- die Grundstücksvergabe mit den Vertragsabschlüssen.

Die Leistungen werden von - je nach Aufgabenstellung wechselnden - **Projektgruppen** innerhalb des Fachbereichs 30 sowie durch Serviceleistungen des Fachbereiches 40, gegebenenfalls auch anderer Facheinheiten erbracht. Verschiedene Produkte bringen sich mit Teilleistungen in die Projektarbeit ein, z. B. Bauleitplanung, Wohnungsbauförderung, Verkehrsflächen, Wirtschaftsförderung, Landschafts- und Naturschutz, Bereitstellung von Liegenschaften.

Die **Finanzierung** der Städtebauprojekte einschließlich Flächenerwerb, Erschließung und Grundstücksverkauf erfolgt in der Regel durch das Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (KFR). In diesem Produktbudget 30.32.06 werden die Leistungsbeziehungen zwischen dem städtischen Haushalt und dem KFR-Wirtschaftsplan abgebildet (Personalstellung durch die Stadt u.a.). Außerdem werden staatliche Zuwendungen mit dem notwendigen Eigenanteil der Stadt an KFR durchgeführt.

In bestimmten Fällen erfolgt die Projektfinanzierung über den städtischen Haushalt unmittelbar, insbesondere wenn keine KFR-Flächen betroffen bzw. kein Flächenerwerb und keine größeren Erschließungsmaßnahmen erforderlich sind.

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Bewerber um Wohn- und Gewerbegrundstücke, private und gemeinnützige Bauträger, Handels- und Dienstleistungsbetriebe, Kunden- und Besucher der Innenstadt, Verkehrs- und Werbegemeinschaft, Fachbereiche der Verwaltung

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Stadtentwicklungsprogramm, Zukunftsprogramm Rhede mit allen zugrunde liegenden Konzepten, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Grad der Bindung

Ob: keine rechtliche Bindung, aber Zielvorgaben des Stadtentwicklungsprogramms und des Zukunftsprogramms;
Was: Gestaltungsspielraum, aber Bindungen an die Ziele der Raumordnung und das Baurecht (u.a. BauGB, BauN-VO);
Wie: Gestaltungsspielraum, aber eingeschränkt durch rechtliche Bindungen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Die Ziele dieses Produktes korrespondieren insbesondere mit den Leistungen und Zielen der Produktgruppen 30.32, 30.33, 30.34 und 30.35, aber auch mit Zielen der Produkte anderer Fachbereiche, sofern sie an dem jeweiligen Projekt beteiligt sind.

Auf die Zielsetzungen im „Zukunftsprogramm Rhede“ wird verwiesen. Die Planung und Realisierung von Städtebauprojekten resultiert wesentlich aus den dortigen Maßgaben.

Wirkungs- und Ergebnisziele 2018 ff:

Entwicklung von Wohnbauflächen

- Die Siedlungsentwicklung erfolgt nach den Grundsätzen des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden. Die Innenentwicklung und -verdichtung gewinnt zunehmend an Bedeutung. *)
- Die bedarfs- und sozialgerechte Versorgung der vorwiegend Rheder Bevölkerung mit preiswertem Bauland trägt zur Schaffung von Wohneigentum bei.
- Die Planung neuer Baugebiete orientiert sich an einer gesamtstädtisch ausgewogenen Auslastung vorhandener Infrastruktureinrichtungen im Stadtgebiet.
- Die Bodenbevorratung der Stadt wird bestimmt durch nachhaltiges Flächensparen und die Grundsätze zur Wohnbaulandpolitik. Mit Blick auf den noch vorhandenen Flächenbestand konzentriert sich die weitere Bevorratung auf den Bedarf nach 2020. *)
- Es werden im **mittelfristigen** Jahresdurchschnitt 20 stadteigene Wohnbaugrundstücke in neuen Baugebieten freigegeben. Personen mit Bezug zu Rhede werden vorrangig berücksichtigt. *)

- Es werden im Durchschnitt 5 Wohnbaugrundstücke pro Jahr auf dem freien Markt (im Bieterverfahren gegen Höchstgebot) vergeben.
- Es werden bedarfsgerechte Bauflächen für die Realisierung besonderer Wohnprojekte (Mehrgenerationenwohnen, integratives Wohnen, betreutes Wohnen) bereitgestellt. *)
- Beim Wohnungsbau wird besonderer Wert auf Energieeinsparung, Ökologie und Klimaschutz gelegt. *)
- Die Planung neuer Wohngebiete richtet sich auf eine optimierte Grünflächenausweisung aus mit dem Ziel, den Pflegeaufwand für den städtischen Bauhof zu verringern und die Bürgerinnen und Bürger stärker in die Grüngestaltung einzubinden. *)

Entwicklung von Gewerbeflächen

- Die Gewerbeflächenentwicklung erfolgt nach den Grundsätzen des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden. Die Innenentwicklung und -verdichtung gewinnt zunehmend an Bedeutung. *)
- Kontinuierlich wird ein angemessenes Vorratskontingent baureifer Gewerbeflächen für den kurzfristigen Bedarf vorgehalten. Bei Vorliegen entsprechender Bedarfe werden mittel- bis langfristige Perspektiven für weitere räumliche Entwicklungspotenziale für Gewerbe und Industrie erarbeitet und entsprechende Flächen vom KFR gesichert. *)
- Verkehrsanlagen in vorhandenen Gewerbegebieten werden im Rahmen bereitstehender Haushaltsmittel in den kommenden Jahren in guter Qualität endausgebaut. *)
- Die Gewerbegebiete sind städtebaulich ansprechend gestaltet. Die Unternehmen werden bei der Gestaltung ihrer Betriebsgebäude und -grundstücke entsprechend beraten und zu einer verdichteten Bebauung und Nutzung der Grundstücke angehalten. Betriebswohnungen werden nur ausnahmsweise zugelassen. *)

Entwicklung von Innenstadtlflächen

- Neue Stadtwohnungen im Innenstadtbereich in gehobener Ausstattung und mit städtebaulicher Qualität in unterschiedlichen Größen für alle Altersschichten erhöhen die Wohn- und Lebensqualität in der Innenstadt. *)
- Städtebauliche Entwicklungen in der Innenstadt berücksichtigen gewachsene Strukturen und orientieren sich an hohen Qualitätsansprüchen. Maßstäbliche Architekturvielfalt prägt das kleinstädtische Bild. *)
- Attraktive und kindgerechte Spielräume sind Anziehungspunkte in der Innenstadt. Sie werden Bestandteil von städtebaulichen Konzepten. Im öffentlichen Raum entstehen Treffpunkte für junge und alte Menschen. *)
- Fußgänger und Radfahrer finden in der Innenstadt attraktive und sichere Verkehrswege vor. Optimierte öffentliche Straßen, Wege und (Park-)Plätze in der Innenstadt sorgen bei allen Verkehrsteilnehmern für eine gute Erreichbarkeit der Innenstadt und weisen hohe Gestaltungs-, Nutzungs- und Aufenthaltsqualität auf. *)
- Die enge Verzahnung zwischen Innenstadt und Landschaft durch Grünkeile im Osten (Prinzenbusch) und Westen (Pastorsbusch/Krankenhauspark) bleibt erhalten und wird für die Naherholung aufgewertet. *)
- Derzeit unterwertig genutzte Standorte in Innenstadtnähe (Gudulakloster, DJK-Sportplatz, Fläche am Rheder Bach zwischen Bahnhofstraße und Auf der Kirchwiese) erfahren eine Aufwertung und (Wieder-)Nutzbarmachung und tragen so zur Belebung der Innenstadt bei. *)

*) Die Ziele entsprechen denen im Zukunftsprogramm

Leistungsziele 2018:

Im Zusammenhang mit der „Entwicklung von Wohnbauflächen

- Zur Deckung des mittelfristigen Bedarfes an Wohnbaugrundstücken wird ein neues Wohngebiet („Rhede BO 11“) nördlich der Beethovenstraße entwickelt. Hierfür wird das entsprechende Bauleitplanverfahren abgeschlossen. **(Finanzierung durch KFR).**

Im Zusammenhang mit der Entwicklung von Gewerbeflächen

- Änderung des Bebauungsplanes „Rhede G 25“ mit dem Ziel einer Gewerbeansiedlung im Gebiet „Rhede-Ost“
- Prüfung von Suchräumen zur planungsrechtlichen Sicherung weiterer Gewerbeflächen auch mit Blick auf verkehrliche Auswirkungen
- Umbau des Kreuzungsbereiches Dännendiek / Klüünkamp zu einem Kreisverkehrsplatz **(Finanzierung durch KFR)**

Im Zusammenhang mit der Entwicklung von Innenstadtlflächen

- Für den Entwicklungsbereich Gudulakloster werden die laufenden Bauleitplanverfahren zum Abschluss gebracht, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Quartiersentwicklung zu schaffen **(Finanzierung durch privaten Vorhabenträger mit Beteiligung des FB 30 an den Kosten für die Bauleitplanung).**
- Umsetzung erster Maßnahmen (u.a. Entschlammung der Gräfte, Errichtung eines Mehrgenerationenplatzes, Erneuerung/Herstellung von Wegen sowie Aufstellen von Mobiliar) im Projekt "Bürgerpark" nach erfolgter politischer Beschlussfassung und Abschluss des bürgeroffenen Planungsprozesses unter dem Vorbehalt von Förder- und Drittmitteln (Beteiligung von Sponsoren, Eigentümern etc.)
- Nach Aufgabe der Sportnutzung auf dem ehemaligen DJK-Gelände wird die Fläche aufgrund ihrer zentralen Lage mit dem Ziel der Bereitstellung neuer, gemeinschaftsorientierter Wohnformen als Bauland entwickelt. Hierfür wird der Flächennutzungsplan geändert und ein Bebauungsplan aufgestellt. **(Finanzierung durch die Kirchengemeinde St. Gudula).**

- Nach dem Umzug der Stadtwerke an ihren neuen Standort am Krommerter Weg steht das ehemalige Stadtwerkege-
lände an der Industriestraße für eine wohnbauliche Nutzung zur Verfügung. Erste planerische Überlegungen dienen
zur Vorbereitung einer wohnbaulichen Entwicklung des ehem. Stadtwerkegeländes an der Industriestraße (2018 ff).
(Finanzierung durch KFR)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2017	Prognose 2017	Prognose 2018
---------------------------------------	------	---------------	---------------

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
----------------------	------	-----------	-----------

<ul style="list-style-type: none"> Zuwendungen und allgemeine Umlagen 			
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	9.313 €	12.200 €	16.700 €
<ul style="list-style-type: none"> Kostenerstattungen und Kostenumlagen 			
- Erstattung von Personal- und Sachkosten durch KFR	56.477 €	59.400 €	60.200 €
- Abführung der in den Verkaufserlösen enthaltenen Mitfinanzierung der Folgelasten neuer Wohnbaugebiete (10 €/m ²) durch KFR	92.410 €	30.800 €	49.000 €
- Weiterleitung der Erträge aus der Anhebung der Verkaufserlöse für Wohnbaugrundstücke um 25 €/m ² auf 140 €/m ² sowie aus dem erfolgten Bieterverfahren	<u>422.123 €</u>	<u>203.600 €</u>	<u>123.000 €</u>
	571.010 €	293.800 €	232.200 €
<ul style="list-style-type: none"> Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 			
Erstattung der bei KFR in den Sparten			
Gewerbeflächenentwicklung sowie	-56.653 €	-163.700 €	-168.400 €
Innenstadtflächenentwicklung	-66.478 €	-90.800 €	-105.400 €
voraussichtlich anfallenden Aufwendungen u.a. für Personalgestellungen, Serviceleistungen, Zinsaufwendungen sowie Prüfungs- und Beratungsauf- wand einschließlich Verlustausgleich	-123.131 €	-254.500 €	-273.800 €

Teilergebnisplan 2018**30.32.06**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.32 Bau und Planung
Produkt: 30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.312,66	12.200	16.700	23.000	30.000	34.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	571.009,59	293.800	232.200	233.100	61.900	61.900
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	580.322,25	306.000	248.900	256.100	91.900	95.900
11 - Personalaufwendungen	-130.586,45	-140.110	-139.140	-141.300	-143.300	-145.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-19.897,30	-28.050	-37.530	-38.100	-38.700	-39.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-123.130,53	-254.500	-273.800	-305.200	-296.100	-296.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-20.075,29	-35.400	-41.400	-60.000	-82.000	-99.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-470,86	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-294.160,43	-458.060	-491.870	-544.600	-560.100	-579.700
18 = Ordentliches Ergebnis	286.161,82	-152.060	-242.970	-288.500	-468.200	-483.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	286.161,82	-152.060	-242.970	-288.500	-468.200	-483.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	286.161,82	-152.060	-242.970	-288.500	-468.200	-483.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-16.801,00	-19.040	-20.150	-20.050	-20.050	-20.050
29 = Teilergebnis	269.360,82	-171.100	-263.120	-308.550	-488.250	-503.850

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen

- Landeszuwendung für die Errichtung einer Bushaltestelle im Zusammenhang mit der Realisierung des Kreisverkehr Dännendiek / Otto-Hahn-Straße / Klüünkamp (Neuveranschlagung)		83.000 €
- Erschließungsanteil für die öffentlichen Wege und Plätze im Projektgebiet „Stadthöfe am Rheder Bach!“ (Neuveranschlagung)		120.000 €
- Anlegung eines Bürgerparks (Fördermittel und private Mittel)		
-- Mehrgenerationenplatz	90.000 €	
-- Entschlammung Pastoren Gräfte	63.000 €	
-- Mobiliar u.a. kleinere Maßnahmen	35.000 €	
-- Herrichtung / Erneuerung von Wegen	<u>34.500 €</u>	222.500 €
- Zuwendungen für Erschließungsanlagen für die Quartiersentwicklung Gudulakloster		<u>20.000 €</u>
		445.500 €

Auszahlungen

- Anzahlungen an KFR für den Erwerb von Infrastruktur in der Sparte Gewerbeflächenentwicklung		-150.000 €
- Weiterleitung der Landeszuwendung einschl. städtischer Anteil für die Errichtung einer Bushaltestelle an KFR (Neuveranschlagung)		-98.000 €
- Anzahlungen an KFR für den Erwerb von Infrastruktur in der Sparte Innenstadtflächenentwicklung		-150.000 €
- Weiterleitung des Erschließungsanteils an KFR als Investitionskostenzuschuss für den Ausbau der öffentlichen Wege und Plätze im Projektgebiet „Stadthöfe am Rheder Bach!“ (Neuveranschlagung)		-120.000 €
- Anlegung eines Bürgerparks		
-- Mehrgenerationenplatz	-120.000 €	
-- Entschlammung Pastoren Gräfte	-70.000 €	
-- Mobiliar u.a. kleinere Maßnahmen	-70.000 €	
-- Herrichtung / Erneuerung von Wegen	<u>-69.000 €</u>	-329.000 €
- Erschließungsanlagen für die Quartiersentwicklung Gudulakloster		<u>-40.000 €</u>
		-887.000 €

Saldo: -441.500 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.32.06**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich:	30	Bau und Ordnung
Produktgruppe:	30.32	Bau und Planung
Produkt:	30.32.06	Planung und Realisierung von Städtebauprojekten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.32.06.201
Anzahlungen an KFR für den Erwerb von Infrastruktur (Gewerbeflächenentwicklung)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-162.178,26	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-162.178,26	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000	0	0

Maßnahme: 30.32.06.202
Ausbau Kreisverkehr Dännendiek / Otto-Hahnstraße / Klüünkamp

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	83.000	83.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-98.000	-98.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.32.06.301
Anzahlungen an KFR für den Erwerb von Infrastruktur (Innenstadtflächenentwicklung)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-137.821,74	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-137.821,74	-150.000	-150.000	0	-150.000	-150.000	-150.000	0	0

Maßnahme: 30.32.06.306
Herstellung der öffentlichen Wege und Plätze im Projektgebiet "Stadthöfe am Rheder Bach!"

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	120.000	120.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-120.000	-120.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0							

Maßnahme: 30.32.06.311
Anlegung eines Bürgerparks (Anlegung von Spielbereichen, Ruhezonen, Wegen u.a.)

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	222.500	0	291.500	170.000	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-329.000	0	-327.000	-340.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-106.500	0	-35.500	-170.000	0	0	0

Maßnahme: 30.32.06.312
Erschließungsanlagen für die Quartiersentwicklung Gudulakloster

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	20.000	0	109.500	109.500	109.000	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-40.000	0	-219.000	-219.000	-219.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-109.500	-109.500	-110.000	0	0

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
Leistung	Bezeichnung									
30.32.06.00	Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	-300.000,00	-315.000	-441.500	0	-445.000	-579.500	-410.000	0	0

Produktplan des Fachbereichs 30 - Bau und Ordnung -					
Sicherheit und Ordnung	Bau und Planung	Wirtschaftsförderung	Straßen und Verkehr	Umwelt und Grün	Abfallwirtschaft
30.31	30.32	30.33	30.34	30.35	30.36
30.31.01 Gefahrenabwehr	30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	30.34.01 Verkehrsflächen	30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	30.32.02 Pläne und graphische Daten		30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	
30.31.03 Gewerbeüberwachung	30.32.03 Bauordnung		30.34.03 Verkehrsplanung	30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege		30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst		
	30.32.05 Wohnraumentwicklung				
	30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten				

Teilergebnisplan 2018**30.33**

Produktbereich: 30
Produktgruppe: 30.33

Bau und Ordnung
Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.737,17	44.900	78.800	43.600	6.500	6.100
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	267,16	200	200	200	200	200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.500	2.500	4.600	4.100	4.100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	12.004,33	47.600	81.500	48.400	10.800	10.400
11 - Personalaufwendungen	-76.040,06	-76.980	-77.350	-78.500	-79.700	-80.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-10.749,12	-15.010	-19.520	-19.800	-20.100	-20.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-43.671,10	-88.500	-123.500	-88.500	-88.500	-88.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-2.269,53	-3.300	-3.200	-3.000	-2.800	-2.400
15 - Transferaufwendungen	-3.947,02	-13.600	-27.500	-47.500	-60.000	-60.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.530,88	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-163.207,71	-223.390	-277.070	-263.300	-277.100	-278.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-151.203,38	-175.790	-195.570	-214.900	-266.300	-267.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-151.203,38	-175.790	-195.570	-214.900	-266.300	-267.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-151.203,38	-175.790	-195.570	-214.900	-266.300	-267.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.343,16	-10.650	-11.110	-11.010	-11.010	-11.010
29 = Teilergebnis	-162.546,54	-186.440	-206.680	-225.910	-277.310	-278.810

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.33.01	Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	-162.546,54	-186.440	-206.680	-225.910	-277.310	-278.810

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	Fachbereich 30	30.33.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Wirtschaftsförderung	BPUA	15 – Wirtschaft und Tourismus
Leistungen		

01. Bestandspflege und -entwicklung ortsansässiger Gewerbebetriebe
02. Ansiedlungsförderung, Akquisition
03. Förderung/Unterstützung von Existenzgründungen
04. Vermittlung und Vergabe von Gewerbeflächen
05. Initiativen zur Entwicklung von Standortfaktoren, zur Bauleitplanung und Grundstücksbevorratung
06. Belebung und Attraktivierung der Innenstadt
07. Stärkung von Einzelhandel, Dienstleistung und Gastronomie (auch Fortschreibung des Einzelhandelsentwicklungskonzeptes)
08. Mitarbeit bei regionalen Konzepten (z.B. Leader)
09. Sicherung der (haus-)ärztlichen Situation und Akquisition von Ärzten

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Ortsansässige und ansiedlungsinteressierte Gewerbebetriebe, Existenzgründer;
Zielgruppe der Beschäftigungsförderung sind außerdem Arbeitnehmer aus Rhede und Umgebung.

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Stadtentwicklungsprogramm, Wirtschaftsförderungsprogramm und andere Rats- und Ausschussbeschlüsse

Grad der Bindung

Ob und Was: keine rechtliche Bindung;
Wie: großer Gestaltungsspielraum, aber Einschränkungen bei direkter Förderung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Die folgenden Zielsetzungen korrespondieren mit den Zielsetzungen der Produkte 10.13.05 (Marketing, Informations- und Medienarbeit) und 10.13.06 (Touristische Angebote, Tourismusförderung).

Wirkungs- und Ergebnisziele

der Gewerbeflächenentwicklung und –bereitstellung:

- Gute Standortqualitäten für Industrie, Gewerbe und Dienstleister sind wesentliche Voraussetzungen für die praktische Ansiedlungspolitik und damit für die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen.
- Den in Rhede Wohnenden wird durch gesicherte, krisenfeste und hochwertige Arbeitsplätze gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Wohlstand sowie Lebensqualität vermittelt.
- Das Arbeitsplatzangebot in Rhede wächst kontinuierlich zur Verbesserung des Pendlersaldos.
- Die Firmengebäude und -grundstücke sowie die öffentlichen Verkehrsflächen besitzen ein gestalterisch ansprechendes Erscheinungsbild.
- Eine gesunde Wirtschaftsstruktur stärkt die Finanzkraft der Stadt.

der Innenstadtentwicklung:

- Rhedes Innenstadt ist lebendiges Zentrum für Bewohner, Gäste und Besucher. Rhede wird als attraktive, freundliche und gemütliche Kleinstadt mit hoher Aufenthalts- und Lebensqualität wahrgenommen.
- Öffentlichkeitswerbung für den Standort Innenstadt spricht Gewerbetreibende an.
- Ein aktives Citymanagement sorgt für eine funktionierende Innenstadt mit Vielfalt und Konzentration an innenstadttypischem Einzelhandel, Gastronomie- und Dienstleistungsangeboten sowie vielfältigen Freizeit- und Kulturaktivitäten. Es unterstützt die privaten Bemühungen um wirtschaftliche Belebung, vermeidet Leerstände und hilft, die Einkaufszone zu verdichten.
- Die Bedingungen für die Ansiedlungen von Arztpraxen werden in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen und ansiedlungswilligen Ärzten optimiert. Die konkrete Entwicklung und Umsetzung eines Ärztehauses im Projektgebiet "Stadhöfe am Rheder Bach" wird aktiv mitbegleitet.
- Das Citymanagement der Stadt begleitet die öffentlichen und privaten Investitionsvorhaben in der Innenstadt. Insbesondere werden die Ansiedlung von Gewerbebetrieben und die Vermittlung von gewerblichen Einheiten koordiniert und die Realisierung geeigneter Rahmenbedingungen unterstützt.

der Entwicklung der Wirtschaft des ländlichen Raumes:

- Interkommunale Konzepte bieten die Basis, um im ländlichen Raum Potenziale für die wirtschaftliche Entwicklung auszuschöpfen, finanzielle Ressourcen zu generieren und Akzente zu setzen. Im Rahmen von regionalen Gemeinschaftsinitiativen (z.B. LEADER) profitiert Rhede durch eine Vernetzung von Maßnahmen und die damit verbundene regionale Vermarktung. Einzelmaßnahmen auf örtlicher Ebene sind eingebunden in die Struktur der regionalen Konzepte.

Programm- und Leistungsziele

- Für die Sicherung und den Ausbau der Standortqualität werden lokale Rahmenbedingungen geschaffen und ausgebaut. In diesem Zusammenhang wird mit der Entwicklung eines Breitbandkonzeptes (die hierfür benötigte externe Beratungsleistung wird mit Bundesmitteln gefördert) ein weiterer Schritt in Richtung einer möglichst nachhaltigen und flächendeckenden

Lösung zum Breitbandausbau gemacht.

- Ansiedlungswillige Firmen werden von der ersten Kontaktaufnahme bis hin zur Realisierung ihres Vorhabens aktiv begleitet und offensiv beraten.
- Die Unternehmen werden bei der Gestaltung der Betriebsgebäude und -grundstücke offensiv beraten mit dem Ziel der Schaffung und Erhaltung eines ganzheitlich ansprechend gestalteten Gewerbegebiets.
- Die Unternehmen werden angesichts der knappen Flächenressourcen zu einer verdichteten Bebauung und Nutzung der Grundstücke angehalten bzw. es werden freie Gewerbeimmobilien vermittelt. Betriebswohnungen werden nur ausnahmsweise zugelassen.
- Bei der Akquirierung von Unternehmen wird ein gesunder Branchenmix angestrebt.
- Den ortsansässigen Unternehmen steht ein persönlicher Ansprechpartner in der Verwaltung beratend zur Seite mit dem Ziel, Arbeitsplätze zu sichern bzw. auszubauen sowie die Firmen in ihrer Entwicklung zu begleiten.
- Die Wirtschaftsförderung unterstützt das Jobcenter bei der Entwicklung von Initiativen zur Beschäftigungsförderung und gegen Jugendarbeitslosigkeit.
- Das Projekt „WSP - Wirtschaft und Schule als Partner“ ist im Jahr 2013 begonnen worden. Im Rahmen eines Controllings werden gemeinsam mit den Städten Bocholt und Isselburg sowie der Handwerkskammer Bocholt weitere Vergleiche zwischen den gesetzten und den erreichten Zielen vorgenommen. Darüber hinaus sollen für das Projekt WSP weitere Teilnehmer aus der Wirtschaft gewonnen werden.
- Die Versorgungsfunktion der Innenstadt wird gestärkt durch Einschränkungen des Einzelhandels in Gewerbegebieten.
- Die Weiterentwicklung und Sicherstellung der ärztlichen Versorgung wird angestrebt.
- Die Aktivitäten des City-Managements konzentrieren sich schwerpunktmäßig auf das Projekt „Stadthöfe am Rheder Bach“, auf die Sanierung und Umnutzung erhaltenswerter Geschäftshäuser, auf die Entwicklung der Einzelhandelsflächen sowie auf anstehende Umgestaltungsmaßnahmen in der Innenstadt.
- Das City-Management unterstützt die Verkehrs- und Werbegemeinschaft Rhede bei einer Neuaufstellung ihrer Strukturen mit dem Ziel, durch vermehrte Einbindung von Einzelhändlern, Dienstleistern und Gewerbetreibenden neue Impulse für die Innenstadt und die Wirtschaft zu generieren und somit zu einer Stärkung beizutragen.
- Öffentliche Verkehrsflächen werden nur kostenlos zur gastronomischen und Einzelhandelsnutzung zur Verfügung gestellt, solange die Betriebe für Qualität in der Ausstattung, Ausgestaltung und Sauberkeit, auch im direkten Umfeld sorgen.
- Die Belange der Stadt Rhede bei regionalen Gemeinschaftsinitiativen (z.B. LEADER) werden durch eine aktive Beteiligung vertreten. Förderfähige, von den regionalen Programmen getragene Einzelmaßnahmen (z.B. Quartiersentwicklung ehem. Gudulakloster) werden koordiniert, begleitet und an die entsprechenden Gremien weitergeleitet. Der dafür notwendige Informationsaustausch wird gewährleistet.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2015	2016
• Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (jeweils am 30.06.)	5.924	6.164
• Einpendler	3.627	3.835
• Auspendler	5.123	5.217
• Arbeitslose (jeweils am 30.6., nur für Rhede)	345	330
• Arbeitslosenquote (Bocholt, Rhede, Isselburg)	4,9 %	4,3 %
• Umsatzkennziffer		
• Einzelhandelsrelevante Kaufkraftkennziffer	98,98	97%

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen u.a.			
- Zuschuss zur Förderung von Projekten im Rahmen LEADER, davon	9.468 €	41.000 €	41.000 €
- Geschäftsführung	9.468 €		
- Projekte	0 €		
- Zuwendung zur Beratungsleistung ihm Rahmen des Breitbandausbaus	0 €	0 €	35.000 €
	9.468 €	41.000 €	76.000 €
Unter „ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen “ ist vorgesehen:			
- für Struktur- und Wirtschaftsförderung; Maßnahmen zur Standortsicherung und Reduzierung von Leerständen, Akquise Einzelhandelsansiedlung	-3.673 €	-13.000 €	-13.000 €
- Geschäftsführung sowie Projektkosten „LEADER - Region Bocholter Aa“, davon	-31.050 €	-70.000 €	-70.000 €
- Geschäftsführung	-10.000 €		
- Projektkosten	-60.000 €		
- Beratungsleistungen zum Breitbandausbau	0 €	0 €	-35.000 €
- Maßnahmen für eine saubere und attraktive Innenstadt sowie für mehr Aufenthaltsqualität	-8.948 €	-5.500 €	-5.500 €
	-43.671 €	-88.500 €	-123.500 €
Transferaufwendungen			
- Auflösung eines Investitionszuschusses im Rahmen der Ansiedlung eines Gewerbebetriebes	3.947 €	-13.600 €	-27.500 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen u.a.			
- Jahresbeitrag „WSP - Wirtschaft und Schule als Partner“	-1.500 €	-1.000 €	-1.000 €
- Beiträge an Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Borken und Fördergesellschaft Fachhochschule Bocholt e.V.	-25.031 €	-25.000 €	-25.000 €
	-26.531 €	-26.000 €	-26.000 €

Teilergebnisplan 2018**30.33.01**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.33 Wirtschaftsförderung
 Produkt: 30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.737,17	44.900	78.800	43.600	6.500	6.100
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	267,16	200	200	200	200	200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.500	2.500	4.600	4.100	4.100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	12.004,33	47.600	81.500	48.400	10.800	10.400
11 - Personalaufwendungen	-76.040,06	-76.980	-77.350	-78.500	-79.700	-80.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-10.749,12	-15.010	-19.520	-19.800	-20.100	-20.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-43.671,10	-88.500	-123.500	-88.500	-88.500	-88.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-2.269,53	-3.300	-3.200	-3.000	-2.800	-2.400
15 - Transferaufwendungen	-3.947,02	-13.600	-27.500	-47.500	-60.000	-60.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.530,88	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-163.207,71	-223.390	-277.070	-263.300	-277.100	-278.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-151.203,38	-175.790	-195.570	-214.900	-266.300	-267.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-151.203,38	-175.790	-195.570	-214.900	-266.300	-267.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-151.203,38	-175.790	-195.570	-214.900	-266.300	-267.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.343,16	-10.650	-11.110	-11.010	-11.010	-11.010
29 = Teilergebnis	-162.546,54	-186.440	-206.680	-225.910	-277.310	-278.810

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen

- Zuwendung zur Förderung von investiven Projekten im Rahmen LEADER 24.000 €

Auszahlungen

- Förderung von investiven Projekten im Rahmen LEADER -40.000 €
- Investitionskostenzuschuss im Rahmen einer Gewerbeansiedlung -120.000 €
- Investitionskostenzuschuss für die Errichtung von zwei hausärztlichen Praxen -60.000 €
- 220.000 €**

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.33.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.33 Wirtschaftsförderung
 Produkt: 30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.33.01.000
Projekte im Rahmen LEADER

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	24.000	24.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-40.000	-40.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-16.000	-16.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.33.01.003
Investitionszuschüsse an private Unternehmen

- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-59.205,29	-115.000	-180.000	0	-150.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-59.205,29	-115.000	-180.000	0	-150.000	0	0	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
30.33.01.00	Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	-59.205,29	-131.000	-196.000	0	-150.000	0	0	0	0

Produktplan des Fachbereichs 30 - Bau und Ordnung -					
Sicherheit und Ordnung	Bau und Planung	Wirtschaftsförderung	Straßen und Verkehr	Umwelt und Grün	Abfallwirtschaft
30.31	30.32	30.33	30.34	30.35	30.36
30.31.01 Gefahrenabwehr	30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	30.34.01 Verkehrsflächen	30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	30.32.02 Pläne und graphische Daten		30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	
30.31.03 Gewerbeüberwachung	30.32.03 Bauordnung		30.34.03 Verkehrsplanung	30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege		30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst		
	30.32.05 Wohnraumentwicklung				
	30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten				

Teilergebnisplan 2018**30.34**

Produktbereich: 30
Produktgruppe: 30.34

Bau und Ordnung
Straßen und Verkehr

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	767.387,09	744.200	772.200	773.800	772.700	674.700
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	623.589,35	671.300	671.600	673.000	678.000	694.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.636,69	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.737,64	22.800	66.100	99.500	104.600	104.600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	58.228,14	84.200	93.700	114.000	92.000	171.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	7.266,31	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.494.845,22	1.563.500	1.644.600	1.701.300	1.688.300	1.685.300
11 - Personalaufwendungen	-233.418,18	-275.970	-321.000	-348.200	-353.400	-358.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-27.901,96	-32.540	-42.240	-42.800	-43.400	-44.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.659.135,92	-1.567.500	-1.633.000	-1.493.000	-1.543.500	-1.594.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-1.978.677,74	-1.874.900	-1.909.700	-1.932.500	-1.988.500	-1.882.900
15 - Transferaufwendungen	-8.484,86	-10.300	-10.300	-10.300	-8.500	-5.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.983,90	-70.500	-110.200	-168.000	-121.000	-288.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-3.952.602,56	-3.831.710	-4.026.440	-3.994.800	-4.058.300	-4.172.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-2.457.757,34	-2.268.210	-2.381.840	-2.293.500	-2.370.000	-2.487.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.457.757,34	-2.268.210	-2.381.840	-2.293.500	-2.370.000	-2.487.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-2.457.757,34	-2.268.210	-2.381.840	-2.293.500	-2.370.000	-2.487.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.013,74	44.600	42.100	42.100	42.100	42.100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-646.251,79	-729.830	-735.950	-755.650	-771.650	-790.650
29 = Teilergebnis	-3.066.995,39	-2.953.440	-3.075.690	-3.007.050	-3.099.550	-3.235.850

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.34.01	Verkehrsflächen	-2.826.540,46	-2.663.040	-2.785.720	-2.724.690	-2.816.190	-2.953.890
30.34.02	Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	-167.473,00	-220.950	-218.340	-220.130	-220.230	-218.030
30.34.03	Verkehrsplanung	-75.706,32	-71.150	-74.850	-65.490	-66.290	-67.090
30.34.04	Stadtreinigung und Winterdienst	2.724,39	1.700	3.220	3.260	3.160	3.160

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Verkehrsflächen	Fachbereich 30	30.34.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Straßen und Verkehr	BPUA	12
Leistungen		

Die Leistungen beziehen sich auf sämtliche Verkehrsflächen der Stadt: Straßen, Rad- und Gehwege (auch Wanderwege), Plätze, Fußgängerzonen, Wirtschaftswege, Parkplätze, Busspuren, Haltestellen, Brücken, Durchlässe, Treppen.

01. Neue Verkehrsflächen (Neubau und Erneuerung), einschließlich Beleuchtung, Signalanlagen, Grün
02. Bauliche Unterhaltung und Betrieb von Verkehrsflächen (einschließlich Signalanlagen)
03. Unterhaltung von Grün im Verkehrsraum (auch Bäume, Straßenentwässerungsgräben)
04. Öffentliche Beleuchtungsanlagen (Wahrnehmung der hoheitlichen Aufgaben, Sicherung des Beleuchtungsstandards, Controllingfunktion in Bezug auf die Dienstleistungen der Stadtwerke GmbH)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

externe Leistungen: alle Verkehrsteilnehmer, Anwohner von Straßen, Grundstückseigentümer;
interne Serviceleistungen: Fachbereiche/Betriebe/Projekte

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Baugesetzbuch (Erschließung), Straßen- und Wegegesetz NW (Baulast, Widmung u.a.), Bebauungspläne, Satzungen, Verkehrskonzept, Rats- und Ausschussbeschlüsse	Ob und Was: überwiegend ungebunden, Selbstverwaltungsangelegenheit; Wie: verschiedene Regelungen (Gesetze, Verordnungen, Satzungen, Richtlinien, DIN-Vorschriften u.a.)

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Es wird ein funktionsgerechtes, sicheres Straßen- und Wegenetz (inkl. der Wirtschaftswege und Naherholungsgebiete) im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel gewährleistet (Ergebnis- und Finanzziel). Die Unterhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen basieren auf der „Strategischen Maßnahmenplanung für Ausbau und Unterhaltung von städtischen Straßen und Wegen“ vom 24.10.2012 sowie den „Ausbaustandards für kommunale Straßen der Stadt Rhede“ vom 05.12.2012.
- Mit der laufenden Unterhaltung der Verkehrsflächen zur Bestandssicherung wird der Bauhof beauftragt, der auch die Verkehrssicherungspflicht gewährleistet. Hierunter fallen die bauliche Unterhaltung von Straßenflächen (Sofortmaßnahmen und Flickarbeiten, kleinflächige Maßnahmen) und die Pflege und Unterhaltung der Seitenräume (Straßenbegleitgrün, Bäume, Bankette, Entwässerungsgräben). Kann der Baubetriebshof die notwendigen Leistungen zu dem vereinbarten Entgelt auf der Kalkulationsbasis von 11.500 Arbeitsstunden (2017: 12.254 Arbeitsstunden) nicht vollständig oder andererseits mit geringerem Aufwand erbringen, wird der Kontrakt neu ausgehandelt (wirtschaftliches Ziel).
- Im Rahmen des bestehenden Straßenbeleuchtungsvertrages mit den Stadtwerken Rhede sind die technischen und organisatorischen Möglichkeiten zur Kostenreduzierung auszuschöpfen (wirtschaftliches Ziel).

Bauprogramm 2018:

- Hardtstraße - Umbau ab Anfang 2018
- Eichendorffstraße - Planungskosten für den Umbau
- Industriestraße - Planungskosten für die Öffnung und den Umbau in Verbindung mit dem RS 2 (Radschnellweg)
- Vardingholter Straße - Planungskosten für die Beantragung von Fördermitteln (GVFG) für den Umbau
- Rheder Straße - Planungskosten für die Beantragung von Fördermitteln (LEADER) für den Umbau
- Krecktinger Str./Wagenfeldstraße/Altrheder Kamp - Planungskosten für die Erschließung der Entwicklungsfläche
- Im Schlatt - Planungskosten für den Endausbau
- Burloer Straße - Planungskosten für den Umbau
- Innenstadt (Gudulakirche/Markt) - Planungskosten für ein Freiraumkonzept
- Münsterstraße - Planungskosten für den Neubau der Nebenanlagen (nördlicher Gehweg)
- Rathausplatz - Optimierung
- Schloßstraße - Erneuerung Brückenbauwerk (Rheder Bach)
- Erweiterung der Beleuchtungsanlage (Wohnviertel zw. Wibbelt- u. Weberstraße)
- Bocholter Dieks - Planungskosten für die Beantragung von Fördermitteln (GVFG) für den Umbau
- Büngerner Allee - Umbau des „innovativen“ Radweges von Ortsausgang Kreckting bis Jahnstraße, Investitionskostenzuschuss an den Kreis Borken als Maßnahmenträger
- Wibbeltstraße - Fahrbahninstandsetzung (zw. Rheder Bach und Jahnstraße)
- Renzelhook - Fahrbahninstandsetzung (zw. Brünener Str. und Wochteresch)
- Konzept - „Wege-Infrastruktur im Außenbereich“ - Weiterentwicklung mit dem Ziel zur Reduzierung der Wegeunterhaltung bzw. der Aufgabe von ländlichen Wegen
- Gudulakloster - Herstellung von Wegen und Gewässerquerungen im Zusammenhang mit der Realisierung des Umbaus des ehemaligen (Quartiersentwicklung Gudula-Kloster)

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen sowie Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen sowie Erschließungs- bzw. KAG-Beiträgen	758.815 € 416.419 €	733.000 € 424.500 €	761.000 € 431.000 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
- Erstattung durch KFR für Serviceleistungen Straßenplanung und -ausbau	25.248 €	2.800 €	41.300 €
- Erstattung durch FB 40 (Reinigung Straßensinkkästen)	0 €	20.000 €	20.000 €
	<u>25.248 €</u>	<u>22.800 €</u>	<u>61.300 €</u>
Sonstige ordentliche Erträge			
- Erträge aus der Auflösung von Stellplatzablösebeträge	10.385 €	10.400 €	10.400 €
- Außerordentliche Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	16.089 €	45.800 €	56.300 €
	<u>26.474 €</u>	<u>56.200 €</u>	<u>66.700 €</u>
In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind enthalten:			
- Unterhaltungsarbeiten an Stadtstraßen / Parkplätze (u.a. Instandsetzung Hovesath (-140.000 €) sowie Wibbeltstraße (-185.000 €)	-112.629 €	-295.000 €	-325.000 €
- Unterhaltungsarbeiten Wirtschaftswege (insbesondere Renzelhook)	-76.143 €	-80.000 €	-140.000 €
- Bewirtschaftung und Unterhaltung von Brunnenanlagen	-5.923 €	-4.000 €	-4.000 €
- Beseitigung von Schäden an Brückenbauwerken	-3.606 €	-30.000 €	-30.000 €
- Unterhaltung von Grünflächen und Baumpflegemaßnahmen an Stadtstraßen	-25.852 €	-15.000 €	-25.000 €
- Bewirtschaftungskosten	-21.796 €	-25.000 €	-25.000 €
- Kosten der Straßenentwässerung, die an den Betrieb Abwasserbeseitigung abzuführen sind	-159.074 €	-178.000 €	-180.000 €
- Zustandserfassung und Bewertung der Stadtstraßen (ZEB)	0 €	-45.000 €	0 €
- Kosten der Straßenbeleuchtung	-532.978 €	-650.000 €	-660.000 €
- Instandhaltungsrückstellungen für Straßenabschnitte der Straßenzüge Butenpaß (150.000 €), Zum Kottland (290.000 €) sowie Rudolf-Diesel-Straße (65.000 €)	-505.000 €	0 €	0 €
Aus der in 2016 gebildeten Instandhaltungsrückstellung ist in 2018 die Instandsetzung des Straßenzuges Butenpaß (Teilstück Krommerter Weg bis Zum Kottland) vorgesehen.	<u>-1.433.001 €</u>	<u>-1.322.000 €</u>	<u>-1.389.000 €</u>
Bilanzielle Abschreibungen für Verkehrsflächen	-1.970.930 €	-1.867.000 €	-1.901.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen u.a.			
- Außerordentlicher Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen	-29 €	-61.400 €	-101.100 €
In den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ist u.a. ein Kostenanteil der Straßenreinigung von	-35.146 €	-41.600 €	-39.200 €
enthalten, der als Anteil des öffentlichen Interesses mit der kostenrechnenden Einrichtung „Straßenreinigung“ zu verrechnen ist.			

Teilergebnisplan 2018**30.34.01**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.01 Verkehrsflächen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	758.815,31	733.000	761.000	766.000	765.000	667.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	416.419,42	424.500	431.000	431.000	435.000	450.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.184,47	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.248,18	22.800	61.300	92.300	97.300	97.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	26.474,38	56.200	66.700	87.000	65.000	144.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	7.266,31	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.245.408,07	1.276.500	1.360.000	1.416.300	1.402.300	1.398.300
11 - Personalaufwendungen	-87.515,05	-97.410	-141.860	-166.400	-168.800	-171.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-2.744,45	-3.490	-4.470	-4.500	-4.600	-4.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.443.001,38	-1.322.000	-1.389.000	-1.259.000	-1.309.000	-1.359.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-1.970.929,59	-1.867.000	-1.901.000	-1.924.000	-1.980.000	-1.875.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.485,21	-64.700	-104.400	-162.300	-115.300	-282.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	-3.520.675,68	-3.354.600	-3.540.730	-3.516.200	-3.577.700	-3.692.400
18 = Ordentliches Ergebnis	-2.275.267,61	-2.078.100	-2.180.730	-2.099.900	-2.175.400	-2.294.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.275.267,61	-2.078.100	-2.180.730	-2.099.900	-2.175.400	-2.294.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-2.275.267,61	-2.078.100	-2.180.730	-2.099.900	-2.175.400	-2.294.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-551.272,85	-584.940	-604.990	-624.790	-640.790	-659.790
29 = Teilergebnis	-2.826.540,46	-2.663.040	-2.785.720	-2.724.690	-2.816.190	-2.953.890

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen

- Landeszuwendung Hardtstraße	108.000 €
- Erschließungsbeiträge nach dem BauGB - Drosteallee	400.000 €
- Straßenbaubeiträge nach dem KAG - Gehwege Südstraße und Dännendiek	142.500 €
- Straßenbaubeiträge nach dem KAG - Erweiterung der Straßenbeleuchtung	100.000 €
- Kostenerstattung Erweiterung der Straßenbeleuchtung durch die Stadtwerke Rhede	<u>200.000 €</u>
	950.500 €

Auszahlungen

- Grunderwerb für Straßen und Wege, Entschädigungen für Wegerechte	-90.000 €
- Hardtstraße - Umbau	-1.200.000 €
- Industriestraße - Planungskosten für die Öffnung und den Umbau	-20.000 €
- Rheder Straße - Planungskosten für die Beantragung von Fördermitteln für den Umbau	-10.000 €
- Bocholter Diek - Planungskosten für die Beantragung von Fördermitteln für den Umbau	-20.000 €
- Eichendorffstraße - Planungskosten für den Umbau	-25.000 €
- Büngerner Allee (K 60) -Investitionskostenzuschuss Umbau Radweg - städtischer Anteil (Neuveranschlagung)	-200.000 €
- Vardingholter Straße - Planungskosten für die Beantragung von Fördermitteln für den Umbau	-20.000 €
- Im Schlatt - Planungskosten für den Straßenendausbau	-20.000 €
- Rathausplatz - Optimierung	-60.000 €
- Schloßstraße - Erneuerung Brücke	-220.000 €
- Erweiterung der Beleuchtungsanlage (Wohnviertel zwischen Wibbelt- und Weberstraße)	-300.000 €
- Krectinger Str./Wagenfeldstr./Altrheder Kamp - Planungskosten für die Erschließung der Entwicklungsfläche	-40.000 €
- Burloer Straße - Planungskosten für den Umbau	-30.000 €
- Münsterstraße - Planungskosten für den Umbau der Nebenanlagen	-20.000 €
- Innenstadt (Gudulakirche / Markt) - Planungskosten für das Freiraumkonzept	<u>-30.000 €</u>
	-2.305.000 €

Saldo: -1.331.700 €

Verpflichtungsermächtigungen für

- den Umbau der Hardtstraße zu Lasten des Haushaltsjahres 2019	1.000.000 €
- den Umbau der Eichendorffstraße zu Lasten des Haushaltsjahres 2019	<u>800.000 €</u>
	1.800.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.34.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.01 Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.34.01.001
Erwerb von Straßenflächen
 (insbesondere Spleißparzellen sowie kleinere Grundstücksbereinigungen)

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	101.093,32	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-11.259,28	-90.000	-90.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	89.834,04	-90.000	-90.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.005
Hardtstraße - Umbau

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.000,00	134.400	108.000	0	108.000	487.200	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.561,50	-900.000	-1.200.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	17.438,50	-765.600	-1.092.000	-1.000.000	-892.000	487.200	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.007
Drosteallee und Bauhauskamp - Ausbau

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	400.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-123.237,30	-340.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-123.237,30	-340.000	400.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.010
Industriestraße einschl. Bachbrücke und Kreisverkehr - Erneuerung

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	61.500	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	-20.000	0	-575.000	-575.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-20.000	-20.000	0	-575.000	-575.000	61.500	0	0

Maßnahme: 30.34.01.011
Rheder Straße - Umgestaltung zur "alten Dorfstraße" Krechting

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	11.000	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-10.000	0	-20.000	-320.000	-320.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-10.000	0	-9.000	-320.000	-320.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.014
Bocholter Diek - Ausbau

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-20.000	0	-40.000	0	-1.300.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-40.000	0	-1.300.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.017
Industriestraße - Anlegung Parkplatz

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-50.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-50.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.34.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.01 Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.34.01.022
Eichendorffstraße - Erneuerung der Fahrbahn

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	370.000	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-25.000	-800.000	-430.000	-430.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-25.000	-800.000	-430.000	-60.000	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.023
Bartokweg - Endausbau

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.009,98	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.009,98	0							

Maßnahme: 30.34.01.029
Krechtinger Straße zwischen Bahnhofstraße und Dännendiek (Nebenanlagen) - Umbau und Erneuerung

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	33.155,10	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	33.155,10	0							

Maßnahme: 30.34.01.033
Südstraße und Dännendiek - Erneuerung Gehwege (Nebenanlagen)

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	142.500	142.500	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-270.000,00	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-270.000,00	127.500	142.500	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.034
Büngerner Allee - Investitionskostenzuschuss Ausbau Radweg

- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-150.000	-200.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-150.000	-200.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.035
Schloßstraße / Münsterstraße - Anlegung Minikreisel

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-10.000	0	-200.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-10.000	0	-200.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.036
Vardingholter Straße - Aus- und Umbau

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-20.000	0	0	-50.000	-1.100.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	0	-50.000	-1.100.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.037
Insel - Erneuerung von Verkehrsflächen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	170.000	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.800,02	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.800,02	170.000	0						

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.34.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.01 Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.34.01.038
Neustraße - Erneuerung einschl. Nebenanlagen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	60.000	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-20.000	-420.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-420.000	60.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.039
Nordstraße - Erneuerung einschl. Nebenanlagen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-20.000	-550.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-20.000	-550.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.040
Schulweg - Ausbau

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-683,81	-30.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-683,81	-30.000	0						

Maßnahme: 30.34.01.041
Kuhmanns Stamm - Ausbau

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-296,62	-60.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-296,62	-60.000	0						

Maßnahme: 30.34.01.046
Raesfelder Weg - Ausbau einer Teilstrecke

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-107.471,91	0	0	0	-270.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-107.471,91	0	0	0	-270.000	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.047
Deichstraße - Ausbau

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-20.000	-500.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-20.000	-500.000	0	0

Maßnahme: 30.34.01.048
Im Schlatt - Ausbau

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	508.000	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-20.000	0	-525.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-17.000	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.049
Rathausplatz - Optimierung

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-60.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-60.000	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.34.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.01 Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.34.01.050
Schloßstraße - Erneuerung der Brücke (Rheder Bach)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.800,00	-200.000	-220.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.800,00	-200.000	-220.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.051
An der Delle - Erneuerung der Brücke (Rheder Bach)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-5.000	0						

Maßnahme: 30.34.01.052
**Im Ortbruch - Erneuerung der Brücke (Rheder Bach; in
 Höhe des Schlossteiches)**

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-40.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-40.000	0						

Maßnahme: 30.34.01.053
**Raesfelder Weg - Erneuerung der Brücke (Mengering-
 Rümping-Honsel-Bach)**

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-110.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-110.000	0						

Maßnahme: 30.34.01.055
Straßenbeleuchtung - Erneuerung

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	100.000	300.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-80.000	-300.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	20.000	0						

Maßnahme: 30.34.01.056
**Krechtinger Straße / Wagenfeldstraße / Altrheder Kamp -
 Erschließung der Entwicklungsfläche**

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-40.000	-40.000	0	-200.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-40.000	-40.000	0	-200.000	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.061
Burloer Straße - Umbau (Planungsleistungen)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.062
**Münsterstraße - Umbau der Nebenanlagen
 (Planungsleistungen)**

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.34.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.01 Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.34.01.063
Freiraumkonzept Innenstadt (Gudulakirche / Markt) - Planungsleistungen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.34.01.064
Krommerter Weg (zwischen Rudolf-Diesel-Straße und Stoppacker) - Erneuerung

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	210.000	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-20.000	-600.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-600.000	210.000	0	0

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
Leistung	Bezeichnung									
30.34.01.00	Verkehrsflächen	-381.872,00	-1.533.100	-1.354.500	-1.800.000	-2.553.000	-1.597.800	-3.658.500	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	Fachbereich 30	30.34.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Straßen und Verkehr	BPUA	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

01. Verkehrssicherung, -lenkung und -regelung
02. Überwachung des ruhenden Verkehrs
03. Parkraumbewirtschaftung
04. ÖPNV-Angebote (bestehende Buslinien und vorhandene Infrastruktur)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Leistung 01: Verkehrsteilnehmer, Schulkinder, Anwohner, Einzelhandel u.a.
 Leistung 02: Ge- oder verbotswidrig handelnde Verkehrsteilnehmer, Nutznießer, insbesondere Anwohner, Einzelhandel
 Leistungen 03 und 04: Einwohner, Verkehrsteilnehmer, Einzelhandel

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Verordnung zur Bestimmung der für Verkehrsordnungswidrigkeiten zuständigen Behörden, Regionalisierungsgesetz NRW, Anordnungen des Straßenverkehrsamtes, Rats- und Ausschussbeschlüsse	Leistung 01: Ob, Was und Wie: Eigeninitiativen im Interesse einer individuellen städtischen Verkehrspolitik möglich, allerdings starke Bindung an rechtliche Bestimmungen bzw. Anordnungen des Straßenverkehrsamtes; Leistung 02: Ob, Was und Wie: starke gesetzliche Bindung, aber Ermessens- und Gestaltungsspielräume; Leistungen 03 und 04: freiwillige Aufgaben

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Ergebnisziele für den fließenden Verkehr:
 Priorität 1: Mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere auf Schulwegen, weniger Unfälle, weniger schwere Folgen bei Unfällen, weniger Gefahrenstellen und Unfallschwerpunkte
 Priorität 2: Zügiger, störungsfreier Verkehrsfluss, weniger Lärm und Abgase, hohe Wohn- bzw. Aufenthaltsqualität
- Ergebnisziele für den ruhenden Verkehr:
 Priorität 1: gebührenfreie Parkplätze für Kunden in der Innenstadt, Belegung zu Haupteinkaufszeiten max. 95%
 Priorität 2: Parksuchverkehr in der Innenstadt reduzieren
 Priorität 3: keine Langzeitparker zu Geschäftszeiten auf öffentlichen Parkplätzen innerhalb des Parksuchringes
 Priorität 4: Reduzierung von Ordnungswidrigkeiten durch Kontrollen, Hinweise, Verwarnungen, Bußgelder
- Das regelwidrige Dauerparken in bewirtschafteten Parkbereichen soll stärker überwacht werden (Leistungsziel).
- Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Vorgabe des Verkehrsentwicklungsplanes (VEP) im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel (Leistungsziel; siehe auch Produkt „Verkehrsentwicklung“ 034.03).
- Barrierefreie Stadtgestaltung: Rückbau von Wegesperren und Pollern (Leistungsziel).
- Überprüfung abgängiger Verkehrszeichen hinsichtlich der Notwendigkeit der Wiederaufstellung mit dem Ziel der Reduzierung von Verkehrszeichen. (Leistungsziel).
- Logistische sowie auch personelle Unterstützung des Bürgerbusvereins Rhede e.V. und Übernahme der aus dem Betrieb resultierenden Defizite im laufenden Betriebsjahr (Leistungs- und Finanzziele). Es soll ein bedarfsorientierter Fahrbetrieb nach dem sog. "Olfener Modell" eingerichtet werden.
- Wiederholung der erfolgreichen Aktionen „Licht“ und „Ich bin die Energie“ im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der fußgänger- und fahrradfreundlichen Städte, Gemeinden und Kreise (AGFS) in NRW (Leistungsziel).
- Durchführung der Aktion STADTRADELN in Zusammenarbeit mit der AGFS (70 % Landesförderung; Eigenanteil Stadt -1.500 €) (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	2017	2018
--	-------------	-------------	-------------

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	6.332 €	5.900 €	7.100 €
- Zuwendung für die Aktion „Stadtradeln“	<u>2.240 €</u>	<u>5.000 €</u>	<u>3.500 €</u>
	8.572 €	10.900 €	10.600 €
Sonstige ordentliche Erträge			
- Verwarnungs- und Bußgelder aus Parkverstößen	23.098 €	28.000 €	27.000 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Erneuerung von Verkehrszeichen, Straßenbenennungsschildern und Markierungen, Wartung Lichtsignalanlagen und Poller Hohe Straße	-32.406 €	-28.000 €	-25.000 €
- Aktionen für Verkehrssicherheit / fahrradfreundliche Stadt / Stadtradeln / Kinderstadtplan	-3.611 €	-8.000 €	-5.000 €
- Bewirtschaftungskosten	-959 €	-1.000 €	-1.000 €
- ÖPNV-Maßnahmen (z.B. Unterhaltung Haltestellen und Bahntrasse)	<u>-1.963 €</u>	<u>-3.500 €</u>	<u>-3.500 €</u>
	-38.939 €	-40.500 €	-34.500 €
Transferaufwendungen			
- für die Deckung eines möglichen Defizits aus dem laufenden Betrieb des Bürgerbusses	-3.258 €	5.000 €	5.000 €
- Auflösung des Investitionszuschusses für die Anschaffung des Bürgerbusses über 5 Jahre ab dem Jahr 2016	<u>-5.227 €</u>	<u>-5.300 €</u>	<u>-5.300 €</u>
	-8.485 €	-10.300 €	-10.300 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Mitgliedsbeitrag AG Fahrradfreundliche Stadt	-2.500 €	-2.500 €	-2.500 €
- sonstige Geschäftsaufwendungen	<u>-681 €</u>	<u>-2.800 €</u>	<u>-2.800 €</u>
	-3.181 €	-5.300 €	-5.300 €

Teilergebnisplan 2018**30.34.02**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
Produkt: 30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.571,78	10.900	10.600	7.100	6.900	6.800
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.452,22	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	23.098,40	28.000	27.000	27.000	27.000	27.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	33.122,40	39.900	38.600	35.100	34.900	34.800
11 - Personalaufwendungen	-76.412,51	-99.290	-98.850	-100.300	-101.800	-103.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-15.551,91	-18.050	-23.460	-23.800	-24.100	-24.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.938,96	-40.500	-34.500	-31.500	-31.500	-31.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-7.748,15	-7.600	-8.100	-7.800	-7.700	-7.000
15 - Transferaufwendungen	-8.484,86	-10.300	-10.300	-10.300	-8.500	-5.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.180,50	-5.300	-5.300	-5.200	-5.200	-5.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	-150.316,89	-181.040	-180.510	-178.900	-178.800	-176.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-117.194,49	-141.140	-141.910	-143.800	-143.900	-141.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-117.194,49	-141.140	-141.910	-143.800	-143.900	-141.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-117.194,49	-141.140	-141.910	-143.800	-143.900	-141.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-50.278,51	-79.810	-76.430	-76.330	-76.330	-76.330
29 = Teilergebnis	-167.473,00	-220.950	-218.340	-220.130	-220.230	-218.030

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

- Erwerb von Radparkern

-6.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.34.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.34.02.001
Investitionszuschuss Bürgerbusverein

- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-26.132,48	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-26.132,48	0							

Maßnahme: 30.34.02.004
Erwerb von Radparkern

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-7.874,43	0	-6.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.874,43	0	-6.000	0	0	0	0	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
30.34.02.00	Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	-34.006,91	0	-6.000	0	0	0	0	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Verkehrsplanung	Fachbereich 30	30.34.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Straßen und Verkehr	BPUA	12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Leistungen

01. Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans Rhede (VEP)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Bürgerinnen und Bürger, Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer (allgemein), Wirtschaft, Gewerbe, besondere Personengruppen (z.B. Kinder, Jugendliche, Senior/innen, Behinderte, Ausländer/innen, Schüler/innen, Frauen, Männer u.a.)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Ratsbeschlüsse vom
20. Februar 2002/ 23. Juli 2003/ 17. Dezember 2003

Grad der Bindung

Ob: keine rechtliche Bindung; Was: Gestaltungsspielraum,
Grenzen durch gesetzliche Vorgaben; Wie: freie Gestaltung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Der VEP ist ein abgestimmtes integriertes Konzept der einzelnen Verkehrsarten (Kfz, ÖPNV, Fahrrad und Fußgänger/innen) für einen überschaubaren Zeitraum. Er gibt als Handlungsrahmen Anhaltspunkte für zukünftige Planungen und Entwicklungen – insbesondere für eine ganzheitliche/verträgliche Verkehrsentwicklung.
- Die Umsetzung des VEP soll weitgehend Akzeptanz in der Bevölkerung, bei den Verkehrsteilnehmer/innen bzw. anderen Zielgruppen finden. Die beabsichtigte Umsetzung von Maßnahmen ist vorher im Fachausschuss zu beraten.
- Die handlungsleitenden Zielsetzungen des VEP werden in die zukünftigen städtebaulichen Entwicklungen (z.B. Wohnbaulandentwicklung, Handel und Industrie) einbezogen.
- Controllingberichte geben Aufschluss über die Wirkung der durchgeführten Maßnahmen (z.B. Modal-Split-Erhebung) und sind zugleich Steuerungsinstrument.

Leistungsziele:

- Die im VEP (Kapitel 7 - „Umsetzungskonzept“) genannten Maßnahmen werden - entsprechend der Priorität und Zeitplanung - für die politische Beratung ergebnisoffen aufbereitet und zur Beratung gestellt. Die beschlossenen Maßnahmen werden im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit umgesetzt.
- Entwicklung von innovativen und attraktivitätssteigernden Maßnahmen zur Verlagerung des Kfz-Verkehrs auf andere Verkehrsmittel (Fahrrad und ÖPNV)
- Begleitung des Regionale-Projektes „Radschnellweg RS 2“. Die Ausführungsplanung zum Bau des Radschnellweges RS 2 (ehemals REGIO Velo) ist derzeit in Bearbeitung.
- Mitarbeit und Beteiligung bei der Aufstellung eines neuen Nahverkehrsplanes im Kreis Borken mit dem Ziel, regional die ÖPNV-Situation attraktiver zu gestalten und damit noch mehr Nutzer hierfür zu gewinnen. In diesem Zusammenhang: Überprüfung der örtlichen ÖPNV-Situation inklusive der Infrastruktur sowie der Verortung der Haltestellen sowie Klärung der Frage, inwieweit eine Verlegung der Haltestelle Gudulakirche zielführend sein kann.

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Sachkosten für Verkehrsentwicklung / für die Fortführung des bürgeroffenen Prozesses / für Öffentlichkeitsarbeit bzw. Bewusstseinsbildung / für Nahverkehrsplanung (anteilige Kosten der Stadt; Kreis ist Maßnahmenträger)	0 €	-5.000 €	-2.000 €
- REGIONALE-Projekt Radschnellweg RS 2; anteilige Kosten für die Ausführungsplanung	0 €	0 €	-8.000 €
	0 €	-5.000 €	-10.000 €

Teilergebnisplan 2018**30.34.03**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.03 Verkehrsplanung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	600	700	800	900
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	489,46	0	4.800	7.200	7.300	7.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	8.151,72	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	8.641,18	300	5.400	7.900	8.100	8.200
11 - Personalaufwendungen	-42.086,73	-49.810	-49.990	-50.800	-51.500	-52.200
12 - Versorgungsaufwendungen	-9.148,19	-10.340	-13.470	-13.700	-13.900	-14.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-5.000	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-300	-600	-700	-800	-900
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.829,58	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-76.064,50	-65.450	-74.060	-67.200	-68.200	-69.100
18 = Ordentliches Ergebnis	-67.423,32	-65.150	-68.660	-59.300	-60.100	-60.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-67.423,32	-65.150	-68.660	-59.300	-60.100	-60.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-67.423,32	-65.150	-68.660	-59.300	-60.100	-60.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.283,00	-6.000	-6.190	-6.190	-6.190	-6.190
29 = Teilergebnis	-75.706,32	-71.150	-74.850	-65.490	-66.290	-67.090

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen:

- Schaffung planungs-/förderrechtlicher Voraussetzungen für die Umsetzung von Maßnahmen des VEP (insbesondere Gutachterkosten ÖPNV; Neuveranschlagung sowie Anhebung um 2.000 €)	-12.000 €
- Umsetzung erster Maßnahmen des VEP	<u>-10.000 €</u>
	-22.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.34.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
 Produkt: 30.34.03 Verkehrsplanung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.34.03.000
 Schaffung planungs- und förderrechtlicher Voraussetzungen für die Umsetzung von Maßnahmen des Verkehrsentwicklungsplanes

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-10.000	-22.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-10.000	-22.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Maßnahme: 30.34.03.001
 Planung Radschnellweg RS 2

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-8.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-8.000	0						

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
Leistung	Bezeichnung									
30.34.03.00	Verkehrsplanung	0,00	-18.000	-22.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Stadtreinigung und Winterdienst	Fachbereich 30	30.34.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Straßen und Verkehr	BPUA	12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Leistungen		

01. Reinigung von Fahrbahnen, Radwegen, Fußgängerzonen und öffentlichen Plätzen (maschinelle Straßenreinigung; Auftrag an externes Unternehmen)
02. Regelmäßige manuelle Reinigung des Innenstadtbereiches (Fußgängerzone, Verkehrsberuhigung)
03. Manuelle Reinigung anderer Straßenflächen (Restreinigung)
04. Marktreinigung (Krammarkt, Kirmes)
05. Sonderreinigung (nach Spezialmärkten, Veranstaltungen)
06. Winterdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen
07. Sondermaßnahmen für ein sauberes Stadtbild

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

für die externen Leistungen: Öffentlichkeit, Benutzer der Flächen, Anlieger, Veranstalter
für die internen Serviceleistungen: andere Produkte/Fachbereiche, z.B. als Veranstalter

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Gesetz über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW), Straßenreinigungssatzung; Aufträge anderer Produkte/ Fachbereiche/Betriebe über interne Serviceleistungen	Ob und Was: rechtlich gebunden; Wie: Gestaltungsfreiheit, aber laufende Verträge mit externen Unternehmen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Zeitnahe Aufnahme von ausgebauten Straßen in die Straßenreinigung (Leistungsziel).
- Fortsetzung der Bemühungen um eine saubere Innenstadt (Leistungsziel).
- Änderung bzw. Ergänzung der Straßenreinigungsgebührensatzung (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Erträge gemäß Gebührenkalkulation	286.854 €	264.400 €	247.700 €
• Aufwendungen gemäß Gebührenkalkulation	-244.687 €	-291.000 €	-282.700 €
• Überschuss (+) / Fehlbedarf (-)	-42.167 €	-26.600 €	-35.000 €
• Entnahme (+) aus / Zuführung (-) zur Rücklage	25.000 €	26.600 €	35.000 €
• Anteil des öffentlichen Interesses in %	14,26 %	14,29 %	13,86 %
• Anteil des öffentlichen Interesses in Euro	-34.892 €	-41.600 €	-39.200 €
• Reinigungslängen zum 01.01.	100.000 m	102.000 m	98.000 m
• Reinigungsflächen zum 01.01.	200.000 m ²	200.000 m ²	202.000 m ²

Bemerkungen/Hinweise

Die **Erträge aus internen Leistungsbeziehungen** ergeben sich insbesondere aus dem Anteil des öffentlichen Interesses an der Straßenreinigung, der aus dem Produkt „Verkehrsflächen“ (30.34.01) erstattet wird.

Die Straßenreinigung für andere Verwaltungsbereiche und nach besonderen Anlässen (Veranstaltungen u.a.) wird aus verschiedenen Produkten finanziert und fließt nicht in die Gebührenberechnung ein.

Teilergebnisplan 2018**30.34.04**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.34 Straßen und Verkehr
Produkt: 30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.169,93	246.800	240.600	242.000	243.000	244.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	503,64	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	207.673,57	246.800	240.600	242.000	243.000	244.000
11 - Personalaufwendungen	-27.403,89	-29.460	-30.300	-30.700	-31.300	-31.700
12 - Versorgungsaufwendungen	-457,41	-660	-840	-800	-800	-900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-177.195,58	-200.000	-199.500	-200.500	-201.000	-201.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-488,61	-500	-500	-500	-500	-500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-205.545,49	-230.620	-231.140	-232.500	-233.600	-234.600
18 = Ordentliches Ergebnis	2.128,08	16.180	9.460	9.500	9.400	9.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.128,08	16.180	9.460	9.500	9.400	9.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	2.128,08	16.180	9.460	9.500	9.400	9.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.013,74	44.600	42.100	42.100	42.100	42.100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-36.417,43	-59.080	-48.340	-48.340	-48.340	-48.340
29 = Teilergebnis	2.724,39	1.700	3.220	3.260	3.160	3.160

Produktplan des Fachbereichs 30 - Bau und Ordnung -					
Sicherheit und Ordnung	Bau und Planung	Wirtschaftsförderung	Straßen und Verkehr	Umwelt und Grün	Abfallwirtschaft
30.31	30.32	30.33	30.34	30.35	30.36
30.31.01 Gefahrenabwehr	30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	30.34.01 Verkehrsflächen	30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	30.32.02 Pläne und graphische Daten		30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	
30.31.03 Gewerbeüberwachung	30.32.03 Bauordnung		30.34.03 Verkehrsplanung	30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege		30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst		
	30.32.05 Wohnraumentwicklung				
	30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten				

Teilergebnisplan 2018**30.35**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.35 Umwelt und Grün

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.076,20	27.800	46.300	67.200	67.300	67.300
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	185.675,54	195.000	227.700	227.000	218.000	218.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.724,34	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.107,92	4.300	68.300	54.800	54.300	700
07 + Sonstige ordentliche Erträge	30.713,70	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	244.297,70	229.100	344.300	351.000	341.600	288.000
11 - Personalaufwendungen	-125.393,58	-149.460	-216.130	-219.400	-222.600	-160.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.600,94	-3.330	-6.010	-6.100	-6.200	-6.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-183.154,51	-267.000	-130.700	-78.700	-78.700	-78.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-41.699,30	-46.700	-84.400	-94.400	-91.400	-91.400
15 - Transferaufwendungen	-142.703,10	-143.300	-146.900	-147.300	-147.300	-147.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.420,72	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-536.972,15	-611.790	-586.140	-547.900	-548.200	-486.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-292.674,45	-382.690	-241.840	-196.900	-206.600	-198.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-292.674,45	-382.690	-241.840	-196.900	-206.600	-198.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-292.674,45	-382.690	-241.840	-196.900	-206.600	-198.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-226.025,59	-174.540	-198.010	-197.810	-197.810	-197.810
29 = Teilergebnis	-518.700,04	-557.230	-439.850	-394.710	-404.410	-396.410

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.35.01	Umwelt- und Klimaschutz	-34.771,19	-73.650	-91.260	-93.090	-95.090	-85.390
30.35.02	Landschafts- und Naturschutz, Grün	-243.258,38	-242.950	-294.120	-267.420	-265.920	-267.320
30.35.03	Gewässer- und Hochwasserschutz	-240.670,47	-240.630	-54.470	-34.200	-43.400	-43.700

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Umwelt- und Klimaschutz	Fachbereich 30	30.35.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Umwelt und Grün	BPUA	14 - Umweltschutz
Leistungen		

01. Umweltberatung und -information (interne und externe Leistungen)
02. Umweltplanung und -koordination (medienübergreifende Strategien und Konzepte, auch als Grundlage für die Bauleitplanung)
03. Kommunale Umweltverträglichkeitsprüfungen (in Eigenregie oder als Fremdauftrag, jeweils als Serviceleistung für andere Produkte/Fachbereiche/Betriebe)
04. Klimaschutz, örtliche Konzepte und deren Umsetzung (CO2-Minderungsprogramm und Energiekonzepte)
05. Bodenschutz (z.B. Konzepte zur Flächenentsiegelung) und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren (z.B. Auskünfte und Informationen aus dem Altlastenkataster u.a. für die Bauleitplanung)
06. Schutz des Grundwassers, ökologischer Gewässerschutz, Hochwasserschutz ?/technischer Hochwasserschutz?

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Öffentlichkeit,- alle Bürgerinnen und Bürger,
differenziert nach Leistungen Grundstückseigentümer, Gewässereigentümer, Bauherren, Wirtschaft u.ä.;
bei internen Leistungen und internen Serviceleistungen: andere Produkte/Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Gesetzliche Bestimmungen (z.B. Landeswassergesetz, Bundesbodenschutzgesetz, Immissionsschutzgesetze, Bundesnaturschutzgesetz, Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Umweltinformationsgesetz, Klimaschutzgesetz), Satzungsrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Aufträge anderer Produkte/Fachbereiche/Betriebe (für interne Serviceleistungen)

Grad der Bindung

Ob und Was: weitgehend gesetzliche Bindung, z.B. Umweltverträglichkeitsprüfungen, Ordnungsmaßnahmen; im übrigen Selbstverwaltungsangelegenheiten;
Wie: teilweise eingeschränkt durch rechtliche Bindungen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Erarbeitung eines konkreten Maßnahmenplanes sowie sukzessive Umsetzung von Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept der Stadt durch eine/n Klimaschutzmanagerin/-manager (Leistungsziel 2018 ff.).
- Umweltberatung und Vermittlung klimarelevanter Informationen (Leistungsziel).
- Sensibilisierung der Bevölkerung für Umweltbelange, Förderung des Umweltbewusstseins und eines umweltgerechten Verhaltens (Wirkungsziel) sowie Vermittlung insbesondere auch klimarelevanter Informationen im Rahmen der Umweltberatung (Leistungsziel).
- Sicherstellung der umweltrechtlichen Belange bei städtebaulichen Entwicklungen (Wirkungsziel).
- Förderung der ökologischen und nachhaltigen Wasserwirtschaft, z.B. durch Regenwassernutzung oder Entsiegelung von Flächen (Leistungsziel).
- Frühzeitige Information der kommunalen Entscheidungsträger über umweltrelevante Faktoren bei Planungen, Programmen und Maßnahmen (Leistungsziel).
- Sensibilisierung von Vorhabenträgern bei Neubau und Sanierung von Gebäuden im Altbestand für die energetische Verbesserung und ein umweltverträgliches Bauen als wichtige Bestandteile einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung. Beratung von Baufamilien über Fördermöglichkeiten (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
• Zuwendungen für die Beschäftigung eines Klimaschutzmanagers	0 €	0 €	42.200 €
• Anteil der Stadtwerke an den Personalkosten für einen Klimaschutzmanager	0 €	0 €	<u>11.400 €</u> 53.600 €
Personalaufwendungen Klimaschutzmanager	0 €	0 €	-65.000 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
• Öffentlichkeitsarbeit	-371 €	-2.000 €	-2.000 €
• Gefährdungsabschätzungen im Rahmen der Altlastenbetrachtung	0 €	-2.500 €	-2.000 €
• Umsetzung erster Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept	<u>0 €</u>	<u>-5.000 €</u>	<u>-7.000 €</u>
	-371 €	-9.500 €	-11.000 €

Teilergebnisplan 2018**30.35.01**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.35 Umwelt und Grün
 Produkt: 30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	53.600	53.600	53.600	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	53.600	53.600	53.600	0
11 - Personalaufwendungen	-29.638,46	-54.570	-121.690	-123.600	-125.500	-62.200
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-1.220	-3.380	-3.400	-3.500	-3.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-371,02	-9.500	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-30.238,19	-65.290	-136.070	-138.000	-140.000	-76.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-30.238,19	-65.290	-82.470	-84.400	-86.400	-76.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-30.238,19	-65.290	-82.470	-84.400	-86.400	-76.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-30.238,19	-65.290	-82.470	-84.400	-86.400	-76.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.533,00	-8.360	-8.790	-8.690	-8.690	-8.690
29 = Teilergebnis	-34.771,19	-73.650	-91.260	-93.090	-95.090	-85.390

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Landschafts- und Naturschutz, Grün	Fachbereich 30	30.35.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Umwelt und Grün	BPUA	13 - Natur- und Landschaftspflege
Leistungen		

01. Empfehlung von Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen auf der Grundlage des Ersatzflächenpools (interne Leistung)
02. Biotopverbundpläne, Neuanlage, Ausbau, Unterhaltung und Entwicklung von Biotopflächen
03. Artenschutz
04. Waldflächen im städtischen Besitz (Verkehrssicherung durch Bauhof im Servicewege)
05. Öffentliche Grün- und Parkanlagen (Planung, Nutzungskonzepte sowie Unterhaltungs- und Entwicklungsplanung und im Serviceweg auch für die Bereiche Verkehrsflächen, Spielplätze, Sportanlagen, Friedhof und städt. Gebäude)
06. Baumschutz einschließlich Naturdenkmäler (Konzepte, Empfehlungen)
07. Förderung des Stadtgrüns (z.B. Grüne Gärten)
08. Förderung der Schul- und Kleingärten
09. Aufbau und Pflege des Grünkatasters (Baum-, Biotop-, Wallhecken-, Freiflächenkataster)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Öffentlichkeit, alle Bürgerinnen und Bürger, Erholungssuchende, Grundstückseigentümer, Vereine;
bei internen Leistungen: andere Produkte/Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Gesetzliche Bestimmungen (z.B. Landeswassergesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Baugesetzbuch), Rats- und Ausschussbeschlüsse; Aufträge anderer Produkte/Fachbereiche/Betriebe	Ob und Was: weitgehend Selbstverwaltungsangelegenheiten, Leistung 1 gesetzlich gebunden; Wie: überwiegend Gestaltungsspielraum
---	---

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung für geschützte Arten und den Pflanzenschutz im allgemeinen (Wirkungsziel)
- Umsetzung von Maßnahmen des im Jahr 2000 entwickelten Pflegekonzeptes zur Optimierung der Lebensräume für Flora und Fauna unter Einbindung aller registrierten Biotope und Ausgleichsflächen im Rahmen freiwilliger Leistungen mit Hilfe von Vereinen/Verbänden bzw. durch den Bauhof auf der Basis eines zu vereinbarenden Stundenbudgets (Leistungsziel). Erhalt von Feuchtbiotopen und Gewässern auf der Basis rechtlicher Vorgaben (Leistungsziel).
- Naturnahe Bewirtschaftung (u.a. angemessener Totholzverbleib im Wald) der städtischen Waldflächen (Wirkungsziel). Die Verkehrssicherungspflicht gegenüber dem Benutzer von Verkehrsflächen bleibt gewährleistet (Leistungsziel).
- Durchführung von Instandsetzungen und Neuanlagen vor dem Hintergrund der gewünschten Qualitätssteigerung der Naherholung in Rhede (Wirkungsziel) an Wegen, Sitzgruppen, Bänken und Tischen (Leistungsziel).
- Unterhaltung des Wegenetzes in den Naherholungsgebieten mit dem Ziel eines funktionsgerechten Zustandes (Leistungsziel; siehe auch Produkt 30.34.01).
- Frühzeitige Entwicklung geeigneter Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen für die in 2018 anstehenden städtischen Projekte insbesondere der Stadtentwicklung (Wohnbau- und Gewerbeflächen, Innenstadtnutzungen) und der Verkehrsplanung unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten (Leistungsziel).
- Optimierung des öffentlichen Grünbereichs (inkl. der Ortseingangsbereiche) mit dem Ziel, den Pflegeaufwand zu reduzieren (Leistungs- und Finanzziel).
- Aufnahme der städtischen Grünflächen (Grünflächenkataster) nach Nutzungsart mit Leistungsmengen und -zielen. Die Katasterdaten sollen dazu dienen, dass Auftraggeber- und Auftragnehmerverhältnisse mit dem Bauhof zu optimieren (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
• Optimierung von Feuchtbiotopen und Gewässern	-1.210 €	-6.000 €	-8.000 €
• Instandsetzungsarbeiten an Sitzgruppen, Tischen und Bänken im Außenbereich	-585 €	-1.000 €	-1.000 €
• Bewirtschaftung von Park- und Grünanlagen (in 2018 Beseitigung der restlichen Altmieten des ehem. DRK-Kompostplatzes; rd. 36.000 €)	-5.348 €	-4.000 €	-41.000 €*)
• Optimierung von Grünanlagen	<u>-2.369 €</u>	<u>-7.000 €</u>	<u>-7.000 €</u>
	-9.512 €	-18.000 €	-57.000 €
Transferaufwendungen			
• Zuschüsse für Vereine und Verbände aus dem Bereich Umwelt- und Naturschutz	-241 €	-300 €	-300 €
	Ist	Ist	
• Arbeitskreis Natur und Umwelt	-230 €	-230 €	
• Naturfördergesellschaft für den Kreis Borken e.V.	<u>-11 €</u>	<u>0 €</u>	
	-241 €	-230 €	

Teilergebnisplan 2018**30.35.02**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.35 Umwelt und Grün
Produkt: 30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.771,42	5.500	6.000	5.900	6.000	6.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.724,34	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.107,92	3.600	14.000	500	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	30.713,70	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	39.317,38	11.100	22.000	8.400	8.000	8.000
11 - Personalaufwendungen	-72.314,77	-79.940	-79.490	-80.700	-81.800	-83.100
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.143,52	-1.780	-2.210	-2.200	-2.200	-2.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.511,69	-18.000	-57.000	-15.000	-15.000	-15.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-20.796,64	-19.500	-20.400	-21.000	-18.000	-18.000
15 - Transferaufwendungen	-241,00	-300	-300	-300	-300	-300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.442,34	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	-105.449,96	-121.420	-161.300	-121.100	-119.200	-120.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-66.132,58	-110.320	-139.300	-112.700	-111.200	-112.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-66.132,58	-110.320	-139.300	-112.700	-111.200	-112.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-66.132,58	-110.320	-139.300	-112.700	-111.200	-112.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-177.125,80	-132.630	-154.820	-154.720	-154.720	-154.720
29 = Teilergebnis	-243.258,38	-242.950	-294.120	-267.420	-265.920	-267.320

Auszahlungen

- Tische, Bänke und Sitzgruppen im öffentlichen Raum

-5.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.35.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.35 Umwelt und Grün
 Produkt: 30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.35.02.000
Tische, Bänke und Sitzgruppen für den Außenbereich

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.659,73	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-3.659,73	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Gewässer- und Hochwasserschutz	Fachbereich 30	30.35.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Umwelt und Grün	BPUA	13 - Natur- und Landschaftspflege
Leistungen		

01. Naturnahe Unterhaltung und Instandsetzung von Gewässern (in der Regie der Wasser- und Bodenverbände), sicherstellen der städtischen Interessen
02. Naturnahe Unterhaltung und Instandsetzung von Gewässern in der Zuständigkeit der Stadt (Uferwände, Böschungen, Anlagen in und am Gewässer), nicht jedoch Straßenseitengräben (siehe Verkehrsflächen)
03. Naturnahe Gestaltung von Fließ- und Stillgewässern (Konzepte, Planungen, Maßnahmen)
04. Unterhaltung und Betrieb der Stauwehranlage an der Münsterstraße
05. Hochwasserschutz (Konzepte, Planungen, Maßnahmen zur Prävention, z.B. Hochwasseraktionspläne)
06. Feststellen von akuten Hochwassergefährdungen für das gesamte Stadtgebiet (Abwägung unter interner und externer Beteiligung)
07. Regelungen im Zusammenhang mit natürlichen Überschwemmungsgrenzen/Nutzungsbeschränkungen
08. Mitwirkung an wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren (Veranlassung, Abwicklung und Betreuung bei Maßnahmen in Eigenregie und Fremdausführung)
09. Gewässerschutz (auch Wahrnehmung der Beauftragtenfunktion nach dem Landeswassergesetz)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Öffentlichkeit, alle Bürgerinnen und Bürger, Eigentümer und Nutzer von Immobilien aller Art, Erholungssuchende, Grundstückseigentümer, Vereine;
bei internen Leistungen: andere Produkte/Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Gesetzliche Bestimmungen (z.B. Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Baugesetzbuch, Anordnung übergeordneter Behörden), Rats- und Ausschussbeschlüsse;
Aufträge anderer Produkte/Fachbereiche/Betriebe

Grad der Bindung

Ob und Was: weitgehend gesetzliche Bindungen, Leistung 04 gesetzlich gebunden;
Wie: Ermessens- und Gestaltungsspielraum, teilweise eingeschränkt durch rechtliche Bindungen

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Förderung der ökologischen und nachhaltigen Wasserwirtschaft (Wirkungsziel).
- Optimierung der Leistungsfähigkeit (Hydraulik) von Gewässern unter Berücksichtigung von ökologischen und ökonomischen Belangen sowie der Zielsetzungen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (Wirkungsziel).
- Abrechnung aller umlagefähiger Kosten und Berücksichtigung in der Gebührenkalkulation (C-Beiträge) für die Unterhaltung der Gewässer (Finanzziel).
- Renaturierung des Kettelerbaches im Bereich des Baugebietes Vardingholt BN4/BN5 und Umgestaltung auf der Basis der Wasserrahmenrichtlinie (Leistungsziel 2018).
- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit des Gewässers Rheder Bach durch den Rückbau des Stauwehres an der Münsterstraße in den Jahren 2017/2018/2019 und Renaturierung der Fließstrecke im Oberlauf auf einer Länge von ca. 500 m auf Basis der Wasserrahmenrichtlinie (Leistungsziel 2018 ff)
- Instandsetzung der technischen Hochwasserschutzanlagen, inklusive einer Probestauung in Vardingholt (Leistungsziel 2018/19)
- Renaturierung des Rheder Baches im Bereich der Schlossstraße im Rahmen des anstehenden Brückenneubaus
- Schaffung von Retentionsraum und ökologische Aufwertung des Ketteler Bachs im Bereich Bäkenkamp durch Anlage einer Sekundäraue

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Gebührenaufkommen aus C-Beiträgen	185.676 €	195.000 €	227.700 €
• Kosten Gebührenhaushalt C-Beiträge	-190.627 €	-187.800 €	-217.700 €
• Überschuss (+) / Fehlbedarf (-) gemäß § 6 Absatz 2 KAG	-4.951 €	7.200 €	10.000 €
• Entnahme (-) aus / Zuführung (+) zur Rücklage	0 €	0 €	0 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
<ul style="list-style-type: none"> • Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte - Gebührenaufkommen aus C-Beiträgen 	185.676 €	195.000 €	227.700 €
<ul style="list-style-type: none"> • Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - Umlage für Pleystrang/Bocholter Aa an den Kreis Borken (unter Berücksichtigung von Abrechnungen für Vorjahre) - Instandsetzung der Hochwasserdeichanlagen Rheder Bach und Messingbach - Instandhaltungsrückstellung für die Hochwasserdeichanlagen Rheder Bach und Messingbach *) die in 2016 gebildete Instandhaltungsrückstellung wird in 2018 für die Beseitigung der Schäden an den Hochwasserrückhaltebecken eingesetzt - Instandhaltung und Bewirtschaftung (Stauwehr Münsterstraße, Ufermauern, Deichanlagen, Absperwerke) - Entsorgung Räumgut aus den gebührenpflichtigen Gewässern - Sonstige Unterhaltungskosten (Böschungsmahd, Instandhaltung) - Maßnahmen für den Hochwasserschutz (Konzept Bocholter Aa) 	-23.520 € -30.829 € -100.000 € -10.754 € 0 € -8.169 € 0 € -173.272 €	-27.700 € -200.000 € 0 € -11.800 € 0 € 0 € 0 € -239.500 €	-27.700 € 0 € 0 €* -11.000 € -10.000 € -4.000 € -10.000 € -62.700 €
<ul style="list-style-type: none"> • Transferaufwendungen - Beiträge an Wasser- und Bodenverbände 	-142.462 €	-143.000 €	-146.600 €
<ul style="list-style-type: none"> • Leistungsverrechnung u.a. mit Fachbereich 40 für erbrachte Personalleistungen - Kosten des Bauhofes - Kosten des Betriebes für Abwasserbeseitigung 	-21.320 € -19.100 €	-18.600 € -13.300 €	-19.600 € -12.600 €

Teilergebnisplan 2018**30.35.03**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.35 Umwelt und Grün
 Produkt: 30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.304,78	22.300	40.300	61.300	61.300	61.300
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	185.675,54	195.000	227.700	227.000	218.000	218.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	700	700	700	700	700
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	204.980,32	218.000	268.700	289.000	280.000	280.000
11 - Personalaufwendungen	-23.440,35	-14.950	-14.950	-15.100	-15.300	-15.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-228,71	-330	-420	-500	-500	-500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-173.271,80	-239.500	-62.700	-52.700	-52.700	-52.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-20.902,66	-27.200	-64.000	-73.400	-73.400	-73.400
15 - Transferaufwendungen	-142.462,10	-143.000	-146.600	-147.000	-147.000	-147.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.978,38	-100	-100	-100	-100	-100
17 = Ordentliche Aufwendungen	-401.284,00	-425.080	-288.770	-288.800	-289.000	-289.300
18 = Ordentliches Ergebnis	-196.303,68	-207.080	-20.070	200	-9.000	-9.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-196.303,68	-207.080	-20.070	200	-9.000	-9.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-196.303,68	-207.080	-20.070	200	-9.000	-9.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-44.366,79	-33.550	-34.400	-34.400	-34.400	-34.400
29 = Teilergebnis	-240.670,47	-240.630	-54.470	-34.200	-43.400	-43.700

Investitionsmaßnahmen	Ist 2016	Soll 2017	Soll 2018
Einzahlungen			
- EU-Fördermittel zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (Neuveranschlagung)	0 €	0 €	
- Vereinnahmung der Fördermittel (BN4/BN5-Kettelerbach)			100.000 €
- Instandsetzung und technische Optimierung der HRB am Rheder Bach und Messingbach			217.600 €
- Renaturierung Rheder Bach im Bereich Schloßstraße			<u>142.000 €</u>
			459.600 €
Auszahlungen			
- Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit des Rheder Baches zwischen Kocksgasse und Einmündung Messingbach (EU-Wasserrahmenrichtlinien). Die Maßnahme soll über 3 Jahre (Gesamtkosten 300.000 Euro) umgesetzt werden.	-15.230 €	-150.000 €	-150.000 €
- Gewässeraufweitungen am Kettelerbach - Renaturierung, Hochwasserschutz - im Baugebiet BN4/BN5 (EU-Wasserrahmenrichtlinie)	-13.900 €	-120.000 €	-125.000 €
- Flächenerwerb Bärenkamp –Hochwasserretentionsfläche (die 80%ige Förderung kann erst mit Antragstellung zur Maßnahme ab 2019 erfolgen)	0 €	0 €	-40.000 €
- Instandsetzung und technische Optimierung der HRB am Rheder Bach und Messingbach	0 €	0 €	-272.000 €
- Renaturierung Rheder Bach im Bereich Schlossstraße	0 €	0 €	-178.000 €
	<u>-29.130 €</u>	<u>-270.000 €</u>	<u>-765.000 €</u>
		Saldo:	-305.400 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.35.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.35 Umwelt und Grün
 Produkt: 30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.35.03.001
Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	100.000	0	240.000	112.000	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	-40.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-270.000	-275.000	0	-200.000	-50.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-270.000	-215.000	0	40.000	62.000	0	0	0

Maßnahme: 30.35.03.002
Maßnahmen für den Hochwasserschutz

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	217.600	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-272.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-54.400	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 30.35.03.003
Maßnahmen zur Renaturierung

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	142.000	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.129,60	0	-178.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-29.129,60	0	-36.000	0	0	0	0	0	0

Produktübersicht	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
Leistung Bezeichnung									
30.35.03.00 Gewässer- und Hochwasserschutz	-29.129,60	-270.000	-305.400	0	40.000	62.000	0	0	0

Produktplan des Fachbereichs 30 - Bau und Ordnung -					
Sicherheit und Ordnung	Bau und Planung	Wirtschaftsförderung	Straßen und Verkehr	Umwelt und Grün	Abfallwirtschaft
30.31	30.32	30.33	30.34	30.35	30.36
30.31.01 Gefahrenabwehr	30.32.01 Stadt- und Bauleitplanung	30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	30.34.01 Verkehrsflächen	30.35.01 Umwelt- und Klimaschutz	30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen	30.32.02 Pläne und graphische Daten		30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün	
30.31.03 Gewerbeüberwachung	30.32.03 Bauordnung		30.34.03 Verkehrsplanung	30.35.03 Gewässer- und Hochwasserschutz	
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz	30.32.04 Denkmal- und Stadtbildpflege		30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst		
	30.32.05 Wohnraumentwicklung				
	30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten				

Teilergebnisplan 2018**30.36**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.36 Abfallwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.447,46	1.500	1.500	1.500	1.400	1.100
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.439.557,14	1.452.700	1.633.700	1.636.700	1.638.700	1.640.700
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	121.110,46	115.000	145.000	145.000	145.000	145.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	2.450,00	500	500	500	500	500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.564.565,06	1.569.700	1.780.700	1.783.700	1.785.600	1.787.300
11 - Personalaufwendungen	-52.654,94	-57.750	-57.750	-58.500	-59.400	-60.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-8.004,67	-11.260	-14.630	-14.900	-15.000	-15.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.472.208,88	-1.470.000	-1.673.700	-1.676.000	-1.676.000	-1.676.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-12.975,21	-12.400	-5.500	-5.300	-5.900	-6.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.168,46	-1.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-1.547.012,16	-1.552.410	-1.753.080	-1.756.200	-1.757.800	-1.759.300
18 = Ordentliches Ergebnis	17.552,90	17.290	27.620	27.500	27.800	28.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	17.552,90	17.290	27.620	27.500	27.800	28.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	17.552,90	17.290	27.620	27.500	27.800	28.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.984,92	-23.920	-22.620	-22.520	-22.520	-22.520
29 = Teilergebnis	-1.432,02	-5.630	6.000	5.980	6.280	6.480

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
30.36.01	Abfallentsorgung und Wertstoffe	-1.432,02	-5.630	6.000	5.980	6.280	6.480

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Abfallentsorgung und Wertstoffe	Fachbereich 30	30.36.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Abfallwirtschaft	BPUA	11 - Ver- und Entsorgung
Leistungen		

01. Sammeln (abholen) u. transportieren von Restmüll aus Haushalten u. von hausmüllähnlichem Gewerbeabfall
02. Sammeln (abholen per Abrufkarte oder Internet) und transportieren von sperrigem Hausabfall
03. Sammeln (abholen), transportieren von Metallen, Kunststoffen und Verbundstoffen (Grüner Punkt)
04. Sammeln (abholen) und transportieren von Bioabfällen (organischen Abfällen)
05. Sammeln (Hol- und Bringsystem) von Grünabfällen aus Hausgärten
06. Sammeln (abholen per Abrufkarte oder Internet) und transportieren von Kühlaggregaten, Elektro- und Elektronikgeräten sowie Metallschrott
07. Sammeln (abholen) und transportieren von Altpapier und Pappe
08. Wertstoffsammelplätze (Bringsystem) für Papier, Pappe, Glas, Textilien
09. Sammeln (Bringsystem) von Problem- und Sonderabfällen in Kleinmengen (durch das Schadstoffmobil des Kreises Borken)
10. Sammeln und transportieren von Abfällen aus Abfallkörben auf öffentlichen Verkehrsflächen (Serviceleistung des Baubetriebshofes)
11. Beseitigung wilder Ablagerungen und von Schrottkraftfahrzeugen
12. Abfallberatung- und -information, Aktionen (insbesondere mit dem Ziel Abfallvermeidung)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Einwohner, Grundstückseigentümer und andere Abfallverursacher, auch städtische Einrichtungen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

<p>Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz NRW, Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Borken, Abfallwirtschaftskonzept der Stadt Rhede (Ratsbeschluss), Abfallentsorgungssatzung</p>	<p>Ob und Was: volle rechtliche Bindung; Wie: Gestaltungsspielraum (z.B. Abfallabfuhr in Eigenregie oder als Fremdleistung), aber laufende Verträge mit Entsorgungsunternehmen</p>
--	--

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Aufklärung zur Vermeidung von Fehlwürfen in die Rest-/Bioabfallgefäße sowie Wertstoffbehälter (Leistungsziel)
- Abfallberatung im Bereich der privaten Haushalte, der öffentlichen Einrichtungen und des Gewerbes (Leistungsziel)
- Abfallberatung in Zusammenhang mit der EGW und einer ortsansässigen Entsorgungsfirma, insbesondere in Schulen und Kindergärten (Leistungsziel)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

• Erträge gemäß Gebührenkalkulation	1.523.861 €	1.569.000 €	1.779.800 €
• Aufwendungen gemäß Gebührenkalkulationen	-1.543.671 €	-1.580.800 €	-1.779.800 €
• Überschuss (+) / Fehlbedarf (-)	-19.810 €	-11.800 €	0 €
• Entnahme (+) aus / Zuführung (-) zur Rücklage	-19.810 €	25.000 €	0 €
• Restabfallmenge	2.338 t	2.305 t	2.250 t
• Sperrgut (Straßentour)	240 t	255 t	151 t
• Sperrgut (Wertstoffhof)	276 t *)	306 t	774 t
• Altholz (Straßentour)	80 t	106 t	50 t
• Altholz (Wertstoffhof)	338 t *)	200 t	847 t
• Elektroschrott	8 t	10 t	8 t
• Metallschrott	12 t	8 t	6 t
• Kühlschränke	198 Stück	212 Stück	121 Stück
• Bioabfallmenge	2.265 t	2.380 t	2.300 t
• Grünabfälle (Straßentour)	24 t	24 t	14 t
• Grünabfälle (Wertstoffhof)	1.124 t *)	1.022 t	1.937 t
• Altpapiermenge	1.460 t	1.466 t	1.425 t
• Gesamtzahl der Restabfallgefäße zum 01.01.	5.777 Stück	5.824 Stück	5.925 Stück
• Gesamtzahl der Bioabfallgefäße zum 01.01.	4.767 Stück	4.811 Stück	4.872 Stück

*) ab 07/2016

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
- Abfallbeseitigungsgebühren	1.384.373 €	1.402.000 €	1.402.000 €
- Entgelte für Wertstoffsammelplätze (DSD)	25.316 €	25.700 €	25.700 €
- Entnahme (+) / Zuführung (-) zur Gebührenausgleichsrücklage	<u>-47.511 €</u>	<u>25.000 €</u>	<u>25.000 €</u>
	1.362.178 €	1.452.700 €	1.452.700 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte			
- Verwertungserlöse für Altpapier, Alttextilien, E-Schrott	120.068 €	110.000 €	110.000 €
- Entgelte für Abfallberatung (DSD)	<u>4.949 €</u>	<u>5.000 €</u>	<u>5.000 €</u>
	125.017 €	115.000 €	115.000 €
Aufwand für Sach- und Dienstleistungen			
- Nachhaltigkeitsabgabe (8,00 € je Einwohner)	-152.344 €	-154.000 €	-154.300 €
- Deponiekosten (Rest-/Bioabfall, Sperrgut und Altholz)	-845.528 €	-743.000 €	-703.100 €
- Deponie- und Transportkosten Wertstoffhof			
-- Sperrgut		-66.000 €	-166.300 €
-- Grünabfallentsorgung		-51.000 €	-99.300 €
-- Altholz		-14.500 €	-61.000 €
- Unternehmervergütung Rest-/Bioabfall	-297.771 €	-299.000 €	-307.500 €
- Unternehmervergütung Altpapier	-77.578 €	-75.000 €	-119.600 €
- Unternehmervergütung Reinigung Wertstoffsammelstellen	-28.346 €	-28.000 €	-32.400 €
- Unternehmervergütung Sperrgut	-19.750 €	-18.000 €	-10.000 €
- Grünabfallentsorgung (Straßensammlung)	-37.754 €	-8.000 €	-3.500 €
- Betrieb Wertstoffhof	-2.678 €	-4.500 €	-5.500 €
- Sachaufwand Abfallberatung	-7.925 €	-3.500 €	-5.000 €
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Wertstoffsammelplätze	-1.631 €	-4.500 €	-5.200 €
- Ergänzung und Unterhaltung von Gegenständen	<u>-904 €</u>	<u>-1.000 €</u>	<u>-1.000 €</u>
	-1.472.209 €	-1.470.000 €	-1.673.700 €
Bilanzielle Abschreibungen	-12.975 €	-12.400 €	-12.400 €
(Altpapiergefäße und Wertstoffsammelstellen)			
Leistungsverrechnungen u.a.			
- Bauhofleistungen	-10.431 €	-15.500 €	-15.500 €

Teilergebnisplan 2018**30.36.01**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
Produktgruppe: 30.36 Abfallwirtschaft
Produkt: 30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.447,46	1.500	1.500	1.500	1.400	1.100
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.439.557,14	1.452.700	1.633.700	1.636.700	1.638.700	1.640.700
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	121.110,46	115.000	145.000	145.000	145.000	145.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	2.450,00	500	500	500	500	500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.564.565,06	1.569.700	1.780.700	1.783.700	1.785.600	1.787.300
11 - Personalaufwendungen	-52.654,94	-57.750	-57.750	-58.500	-59.400	-60.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-8.004,67	-11.260	-14.630	-14.900	-15.000	-15.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.472.208,88	-1.470.000	-1.673.700	-1.676.000	-1.676.000	-1.676.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-12.975,21	-12.400	-5.500	-5.300	-5.900	-6.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.168,46	-1.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-1.547.012,16	-1.552.410	-1.753.080	-1.756.200	-1.757.800	-1.759.300
18 = Ordentliches Ergebnis	17.552,90	17.290	27.620	27.500	27.800	28.000
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	17.552,90	17.290	27.620	27.500	27.800	28.000
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	17.552,90	17.290	27.620	27.500	27.800	28.000
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.984,92	-23.920	-22.620	-22.520	-22.520	-22.520
29 = Teilergebnis	-1.432,02	-5.630	6.000	5.980	6.280	6.480

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

- Optimierung von Entsorgungseinrichtungen	-5.000 €
- Erwerb von Altpapiergefäßen	<u>-1.500 €</u>
	-6.500 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

30.36.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 30 Bau und Ordnung
 Produktgruppe: 30.36 Abfallwirtschaft
 Produkt: 30.36.01 Abfallentsorgung und Wertstoffe

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 30.36.01.000
**Optimierung von Entsorgungseinrichtungen (u.a.
 Wertstoffsammelstellen)**

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Maßnahme: 30.36.01.001
Erwerb von Altpapiergefäßen

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-2.460,92	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-18.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.460,92	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-18.500	0	0

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
Leistung	Bezeichnung									
30.36.01.00	Abfallentsorgung und Wertstoffe	-2.460,92	-6.500	-6.500	0	-6.500	-6.500	-23.500	0	0

Fachbereich 40

Betriebe und Immobilien

- 041 - Stadtentwässerung
- 042 - Bauhof
- 043 - Immobilienwirtschaft
- 044 - Betrieb von Sportanlagen
- 045 - Betrieb Friedhof

Leitziele 2018

für das Politikfeld **Stadtentwässerung**

- Der „Betrieb für Abwasserbeseitigung“ gewährleistet die wirksame Ableitung von Schmutz- und Regenwasser sowie deren Reinigung über funktionsfähige öffentliche und private Kanalisationsanlagen und Pumpwerke sowie Kläranlagen.
- Der Betrieb vermeidet Risiken in der Wirtschaftsführung und im technischen Betrieb der Abwasseranlagen u.a. durch Erstellung einer Prioritätenliste für Maßnahmen der Stadtentwässerung.
- Die Gebührenpolitik des Betriebes berücksichtigt eine angemessene Belastung der Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer sowie der Erbbauberechtigten.

für das Politikfeld **Bauhof**

- Der Bauhof sichert eine wirtschaftliche und sachgerechte Erledigung der Dauer- und Einzelaufträge.
- Der Bauhof weist seine Wirtschaftlichkeit durch geeignete betriebswirtschaftliche Instrumente (beispielsweise Angebotswesen, Kennzahlenvergleiche) nach.

für das Politikfeld **Immobilienwirtschaft**

- Die bauliche Unterhaltung und Erneuerung der städtischen Gebäude werden fortgesetzt. Es wird ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet.
- Auf der Basis der Schulentwicklungs- und Architektenplanung können Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer anforderungsgerechte Schulräume nutzen.
- Die Instandsetzung und Sanierung der städtischen Immobilien basiert auf einem Prioritätenplan, der neben den grundsätzlichen gebäudewirtschaftlichen Kriterien (energetische Sanierung zur Aufwandsreduzierung im laufenden Betrieb, Substanzerhalt des Gebäudes und seiner technischen Anlagen, Behebung von Sicherheitsmängeln, Brandschutzmaßnahmen u.a.) auch die Schwerpunktbildung des Zukunftsprogramms Rhede 2020 (Starke Bildungslandschaft - Starke Stadt) berücksichtigt.

für das Politikfeld **Betrieb von Sportanlagen**

- Die Eigenverantwortung und die Kooperation der Vereine sowie die Selbstverwaltung gemeinschaftlich genutzter Sportanlagen werden erwartet und gefördert im Sinne der Empfehlungen des Landessportbundes, der Kommunalen Spitzenverbände und des Innenministeriums.
- Bei der Nutzung städtischer Sportanlagen werden die Sportvereine in die Mitverantwortung für den Zustand der Sportanlagen einbezogen. Sie erbringen angemessene Eigenleistungen bei der Pflege des Anlagevermögens.
- Die Weiterentwicklung der städtischen Sportstätten wird demografisch und sportfachlich gestützt und auf gemeinschaftliche Nutzung ausgerichtet. Die Rahmenbedingungen berücksichtigen angemessen die unterschiedlichen Vereinsidentitäten.
- Die Belastung der Nutzer städtischer Sportanlagen (auch Sporthallen) mit Entgelten entspricht im Interesse einer ausgewogenen Sportförderung weitgehend der Belastung, die Eigentümervereine für ihre Sportanlagen aufwenden.

für das Politikfeld **Betrieb Friedhof**

- **Die wirtschaftliche Nutzung von Friedhofsflächen wird durch eine vorausschauende Bestattungsflächenplanung sowie durch das Angebot von bedarfsorientierten Grabarten gesteuert.**
- **Die Gebührenpolitik berücksichtigt eine angemessene Belastung der Hinterbliebenen.**

Produktplan des Fachbereichs 40 - Betriebe und Immobilien -				
Stadtentwässerung	Bauhof	Immobilienwirtschaft	Betrieb von Sportanlagen	Betrieb Friedhof
40.41	40.42	40.43	40.44	40.45
40.41.01 Abwasserbeseitigung	40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofs	40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum	40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	40.45.01 Betrieb Friedhof
		40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		
		40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste		
		40.43.04 Hochbau		
		40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften		

Teilergebnisplan 2018

40

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	940.315,98	901.800	955.500	976.900	978.700	964.300
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191.442,93	226.000	231.000	236.000	241.000	241.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	264.536,87	243.300	251.300	251.300	253.300	253.300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	827.132,88	878.100	940.600	950.700	954.600	964.600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	4.629,72	713.100	690.100	690.100	360.100	27.100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	124.721,62	120.000	241.000	244.000	247.000	251.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.352.780,00	3.082.300	3.309.500	3.349.000	3.034.700	2.701.300
11 - Personalaufwendungen	-2.553.972,21	-2.746.000	-2.862.000	-2.905.000	-2.948.000	-2.991.100
12 - Versorgungsaufwendungen	-45.740,91	-66.000	-86.000	-87.300	-88.700	-89.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.378.405,98	-1.536.400	-1.560.900	-1.566.100	-1.616.200	-1.666.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-1.180.842,21	-1.282.100	-1.357.500	-1.410.900	-1.451.900	-1.539.900
15 - Transferaufwendungen	-35.083,98	-24.700	-24.600	-24.600	-24.600	-24.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-71.500,97	-1.354.300	-1.219.200	-1.219.200	-697.200	-114.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	-6.265.546,26	-7.009.500	-7.110.200	-7.213.100	-6.826.600	-6.426.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-3.912.766,26	-3.927.200	-3.800.700	-3.864.100	-3.791.900	-3.724.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.912.766,26	-3.927.200	-3.800.700	-3.864.100	-3.791.900	-3.724.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-3.912.766,26	-3.927.200	-3.800.700	-3.864.100	-3.791.900	-3.724.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.136.143,99	4.158.400	4.190.800	4.286.600	4.389.000	4.464.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.002.953,83	-975.100	-1.039.500	-1.046.400	-1.053.700	-1.063.300
29 = Teilergebnis	-779.576,10	-743.900	-649.400	-623.900	-456.600	-323.200

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt-	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
gruppe		in EUR					
40.41	Stadtentwässerung	59.542,85	29.000	62.810	63.880	64.380	64.480
40.42	Bauhof	23.381,53	0	-35.000	0	0	0
40.43	Immobilienwirtschaft	-739.503,29	-650.350	-567.460	-589.430	-429.030	-295.230
40.44	Betrieb von Sportanlagen	-22.354,88	-7.290	-4.640	-3.660	-4.160	-3.560
40.45	Betrieb Friedhof	-100.642,31	-115.260	-105.110	-94.690	-87.790	-88.890

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 40 Betriebe und Immobilien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	230.424,61	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	243.387,82	405.000	305.000	0	305.000	305.000	305.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	273.653,67	243.300	251.300	0	251.300	253.300	253.300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	746.379,52	878.100	940.600	0	950.700	954.600	964.600
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	95.100	216.100	0	219.100	222.100	226.100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.493.845,62	1.821.500	1.913.000	0	1.926.100	1.935.000	1.949.000
10 - Personalauszahlungen	-2.498.118,03	-2.695.900	-2.818.600	0	-2.861.000	-2.903.300	-2.945.700
11 - Versorgungsauszahlungen	-80.714,30	-70.000	-75.000	0	-76.100	-77.300	-78.500
12 - Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-1.896.528,88	-1.664.100	-1.773.600	0	-1.774.100	-1.748.200	-1.666.400
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-34.074,49	-23.500	-23.400	0	-23.400	-23.400	-23.400
15 - Sonstige Auszahlungen	-65.987,18	-76.300	-69.200	0	-69.200	-69.200	-69.200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.575.422,88	-4.529.800	-4.759.800	0	-4.803.800	-4.821.400	-4.783.200
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.081.577,26	-2.708.300	-2.846.800	0	-2.877.700	-2.886.400	-2.834.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	137.000,00	784.000	868.000	0	868.000	412.000	8.000
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.911,47	5.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe investive Einzahlungen	149.911,47	789.000	869.500	0	869.500	413.500	9.500
Auszahlungen							
24 - f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	-620,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	-1.717.036,29	-6.320.000	-6.670.000	-8.100.000	-6.890.000	-4.656.200	-1.365.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-31.529,29	-202.700	-131.500	0	-121.500	-121.500	-121.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	-30.000,00	-29.500	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe investive Auszahlungen	-1.779.185,58	-6.552.200	-6.801.500	-8.100.000	-7.011.500	-4.777.700	-1.486.500
31 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.629.274,11	-5.763.200	-5.932.000	-8.100.000	-6.142.000	-4.364.200	-1.477.000

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Produktgruppe	Bezeichnung	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR								
40.41	Stadtentwässerung	84.624,93	62.350	105.100	0	105.900	106.700	107.400
40.42	Bauhof	-1.352.302,91	-1.518.110	-1.493.060	0	-1.448.100	-1.468.300	-1.488.400
40.43	Immobilienwirtschaft	-3.543.923,15	-7.162.860	-7.475.390	-8.100.000	-7.860.800	-6.071.000	-3.111.000
40.44	Betrieb von Sportanlagen	-88.668,92	-146.680	-105.630	0	-36.100	-36.500	-36.900
40.45	Betrieb Friedhof	189.418,68	293.800	190.180	0	219.400	218.500	217.700

Produktplan des Fachbereichs 40 - Betriebe und Immobilien -				
Stadtentwässerung	Bauhof	Immobilienwirtschaft	Betrieb von Sportanlagen	Betrieb Friedhof
40.41	40.42	40.43	40.44	40.45
40.41.01 Abwasserbeseitigung	40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofs	40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum	40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	40.45.01 Betrieb Friedhof
		40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		
		40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste		
		40.43.04 Hochbau		
		40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften		

Teilergebnisplan 2018**40.41**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.41 Stadtentwässerung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	673.797,38	653.000	717.000	727.000	737.000	747.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	673.797,38	653.000	717.000	727.000	737.000	747.000
11 - Personalaufwendungen	-587.195,18	-587.050	-606.280	-615.400	-624.500	-633.700
12 - Versorgungsaufwendungen	-8.233,36	-11.760	-14.790	-15.000	-15.200	-15.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39,13	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-595.467,67	-598.810	-621.070	-630.400	-639.700	-649.200
18 = Ordentliches Ergebnis	78.329,71	54.190	95.930	96.600	97.300	97.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	78.329,71	54.190	95.930	96.600	97.300	97.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	78.329,71	54.190	95.930	96.600	97.300	97.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.440,14	19.300	18.300	18.300	18.300	18.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-43.227,00	-44.490	-51.420	-51.020	-51.220	-51.620
29 = Teilergebnis	59.542,85	29.000	62.810	63.880	64.380	64.480

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
40.41.01	Abwasserbeseitigung	59.542,85	29.000	62.810	63.880	64.380	64.480

Kostenträger	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Abwasserbeseitigung	Betriebe u. Immobilien - 40	40.41.01
Kostenstelle	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtentwässerung	Betriebsausschuss	11 Ver- und Entsorgung
Produkte		

Die Produkte werden im „Betrieb Abwasserbeseitigung“ (Sondervermögen, eigenbetriebsähnliche Einrichtung) erbracht und im Anhang zum Wirtschaftsplan dargestellt.

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber Grad der Bindung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Dem Abwasserbetrieb werden Personal und Betriebsmittel der Verwaltung zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür werden verursachungsgerecht erstattet (Leistungs- und Finanzziel).
- Für das KFR und den Fachbereich 30 - Bau und Ordnung - werden im Servicewege Planungsleistungen für den Ausbau und die Unterhaltung von Verkehrsflächen sowie insbesondere für den Hochwasserschutz erbracht; die Kosten werden verursachergerecht erstattet (Leistungs- und Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• ordentlicher Aufwand je 1.000 Einwohner	-31.270 €	-31.052 €	-32.132 €
• Personalintensität	99 %	98 %	98 %

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
- Kostenerstattungen des Betriebes Abwasserbeseitigung unter Berücksichtigung von Verwaltungs-Overhead-Kosten	662.355 €	632.400 €	704.800 €
- Kostenerstattungen des KFR	<u>11.442 €</u>	<u>20.600 €</u>	<u>12.200 €</u>
	673.797 €	653.000 €	717.000 €

Erträge aus Leistungsverrechnungen

mit dem Fachbereich 30 - Bau und Ordnung - (Leistungen für die Produkte 30.34.01 -Verkehrsflächen - und 30.35.03 - Gewässer- und Hochwasserschutz)	24.440 €	19.300 €	18.300 €
--	-----------------	-----------------	-----------------

Teilergebnisplan 2018**40.41.01**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.41 Stadtentwässerung
 Produkt: 40.41.01 Abwasserbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	673.797,38	653.000	717.000	727.000	737.000	747.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	673.797,38	653.000	717.000	727.000	737.000	747.000
11 - Personalaufwendungen	-587.195,18	-587.050	-606.280	-615.400	-624.500	-633.700
12 - Versorgungsaufwendungen	-8.233,36	-11.760	-14.790	-15.000	-15.200	-15.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39,13	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-595.467,67	-598.810	-621.070	-630.400	-639.700	-649.200
18 = Ordentliches Ergebnis	78.329,71	54.190	95.930	96.600	97.300	97.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	78.329,71	54.190	95.930	96.600	97.300	97.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	78.329,71	54.190	95.930	96.600	97.300	97.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.440,14	19.300	18.300	18.300	18.300	18.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-43.227,00	-44.490	-51.420	-51.020	-51.220	-51.620
29 = Teilergebnis	59.542,85	29.000	62.810	63.880	64.380	64.480

Produktplan des Fachbereichs 40 - Betriebe und Immobilien -				
Stadtentwässerung	Bauhof	Immobilienwirtschaft	Betrieb von Sportanlagen	Betrieb Friedhof
40.41	40.42	40.43	40.44	40.45
40.41.01 Abwasserbeseitigung	40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofs	40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum	40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	40.45.01 Betrieb Friedhof
		40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		
		40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste		
		40.43.04 Hochbau		
		40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften		

Teilergebnisplan 2018**40.42**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.42 Bauhof

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.175,95	81.600	104.300	120.000	124.000	125.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.095,08	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.884,18	154.300	174.400	174.400	174.400	174.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.500,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	39.868,07	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	217.523,28	268.100	310.900	326.600	330.600	331.600
11 - Personalaufwendungen	-1.215.031,52	-1.302.130	-1.336.360	-1.356.400	-1.376.500	-1.396.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.143,52	-1.630	-2.110	-2.100	-2.200	-2.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-148.805,63	-136.000	-171.000	-136.000	-136.000	-136.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-92.429,81	-93.600	-110.700	-127.000	-126.000	-126.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.836,61	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-1.472.247,09	-1.547.360	-1.634.170	-1.635.500	-1.654.700	-1.674.800
18 = Ordentliches Ergebnis	-1.254.723,81	-1.279.260	-1.323.270	-1.308.900	-1.324.100	-1.343.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.254.723,81	-1.279.260	-1.323.270	-1.308.900	-1.324.100	-1.343.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-1.254.723,81	-1.279.260	-1.323.270	-1.308.900	-1.324.100	-1.343.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.341.872,34	1.350.100	1.363.000	1.383.000	1.399.000	1.418.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-63.767,00	-70.840	-74.730	-74.100	-74.900	-74.800
29 = Teilergebnis	23.381,53	0	-35.000	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
40.42.01	Dienstleistungen des Bauhofes	23.381,53	0	-35.000	0	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Dienstleistungen des Bauhofs	Betriebe u. Immobilien - 40	40.42.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Bauhof	HFA	01 - Innere Verwaltung

Leistungen

01. Grünplanung

- Planung von neuen und neu zu gestaltenden öffentlichen Grünflächen (z.B. in Grün- und Parkanlagen, im Verkehrsraum, an und in städtischen Gebäuden, Sportanlagen, Kinderspielplätzen, auf dem Friedhof) einschließlich Realisierung in Eigenregie bzw. durch Vergabe, Projektsteuerung, Bauherrenbetreuung
- Unterhaltungs- und Entwicklungsplanung für öffentliche Grünflächen (wie vor)
- Planung der Unterhaltung und Pflege u.a. von Biotopen, Wallhecken, Bäumen, Waldflächen, Gräben, Straßenbegleitgrün
- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht für sämtliches öffentliches und privates Grün einschließlich Spielplätze im Verantwortungsbereich der Stadt

02. Grünunterhaltung

- Unterhaltung gärtnerisch gestalteter Grün- und Parkflächen (auch an Schulen und städtischen Einrichtungen)
- Spielplatzpflege
- Pflege von Extensiv-Flächen (u.a. Biotope, Wallhecken)
- Pflege von Waldflächen
- Pflege der Seitenräume von Verkehrsflächen (Straßenbegleitgrün, Baumschnitt, Bankette)
- Manuelle Reinigung in der Innenstadt (Grünbereiche samt Platz- und Straßenflächen)
- Sammlung und Abtransport von Müll aus Abfallkörben in Grünflächen und im öffentlichen Verkehrsraum

03. Friedhofsdienste

- Friedhofspflege
- Durchführung von Bestattungen

04. Sportanlagenunterhaltung

- Sportplatzpflege
- Betrieb der Leichtathletikhalle im Sportzentrum

05. Straßendienste

- Bauliche Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen
- Unterhaltung der Wege mit besonderer Zweckbestimmung (Wirtschaftswege, Wander- und Radwanderwege)
- Beschilderung, Markierung, Möblierung im öffentlichen Verkehrsraum
- Unterhaltung von Entwässerungsgräben, Räumgutbeseitigung an Straßen u.a. (soweit nicht Wasser- und Bodenverbände)
- Reinigung von Straßeneinläufen, Sinkkästen
- Bauliche Unterhaltung an Entwässerungsanlagen (Maurerarbeiten an Schächten u.a.)
- Sonderreinigung nach Märkten, Veranstaltungen
- Winterdienst (Organisation und Durchführung)
- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht für sämtliche Verkehrsflächen der Stadt

06. Unterhaltung der Kanalisation und der Sonderbauwerke des Abwasserbetriebes

- Inspektion von Grundstücksanschlüssen
- Unterhaltung und Wartung von Sonderbauwerken (Pumpstationen u.a.)

07. Spezialdienste

- Transporte (Möbel, Geräte, Kunstgegenstände u.a.)
- Ein- und Ausräumen (von Veranstaltungsräumen, Büros, Obdachlosenunterkünften u.a.)
- Aufbauen und Herrichten (von Bühnen, technischen Anlagen, Ausstellungen, Toilettenanlagen)
- Sperren und Beschildern (von Straßen, Plätzen u.a., beispielsweise bei Veranstaltungen)
- Aufräumarbeiten
- Unterhaltung und Pflege von Fahrzeugen, Geräten und Maschinen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppen:

Bevölkerung von Rhede, Verkehrsteilnehmerinnen und -nehmer, Nutzer von Anlagen und Einrichtungen, Vereine und andere Organisationen, Veranstalterinnen und Veranstalter, auswärtige Besucherinnen und Besucher

Abnehmer:

andere Produkte/Fachbereiche (interne Serviceleistungen)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Rats- und Ausschussbeschlüsse; Aufträge von anderen Produkten/ Fachbereichen/ Betrieben über interne Serviceleistungen

Grad der Bindung

Ob und Was: Verkehrssicherungspflicht (rechtliche Bindung), ansonsten freiwillige Aufgaben;
Wie: keine Bindung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Der Bauhof vermeidet Gefahren in öffentlich zugänglichen Bereichen (Straßen, Wege, (Kinderspiel-) Plätze) durch Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten einschließlich Winterdienste sowie Durchführung regelmäßiger Kontrollen (u.a. Spielgeräte-, Baum-, Straßenkontrollen) (Leistungsziel).
- Der Bauhof gewährleistet im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Ressourcen und der aufgetragenen Verkehrssicherungspflichten eine ausreichende Grün- und Straßenunterhaltung sowie eine funktionsgerechte und optisch ansprechende Grün- und Freiraumgestaltung (Ergebnis- und Leistungsziele).
- Trotz wachsender Leistungsmenge wird durch Rationalisierung und Optimierung der Betriebsabläufe bei geringer Kostensteigerung ein ausgeglichenes Betriebsergebnis erzielt (Finanzziele).
- Die zu erbringenden Bauhofleistungen orientieren sich an dem aktuellen Grün- und Objektflächenkataster (Leistungsziele). Die Grüngestaltung sowie der Pflegestandard bei den öffentlichen Grün- und Verkehrsflächen in der Innenstadt (sauberes und gepflegtes Stadtbild) besitzen höchste Priorität (Qualitätsziel).
- Die Leistungsverrechnungen erfolgen auf der Kalkulationsgrundlage von 1.550 Produktivstunden je Stammkraft bei abzurechnenden 23,6 Stellenanteilen für Stammkräfte. Die Stunden werden im Wege des Kontraktmanagements den Fachbereichen produktbezogen zugeordnet und abgerechnet (siehe beigefügte Übersicht).
- Fahrzeuge, Maschinen und Materialien (Baustoffe und sonstige Einsatzgüter) werden wirtschaftlich eingesetzt. Abgängige bzw. unwirtschaftliche Fahrzeuge/Maschinen werden im Rahmen der jeweils zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ersetzt, um einen effizienten Einsatz zu gewährleisten (Ergebnis-, Leistungs- und Finanzziele).
- In Abstimmung mit dem Fachbereich 30 werden Konzepte zwecks Optimierung von Pflege- und Unterhaltungsarbeiten im Grünflächenbereich entwickelt, um nachhaltig Kosten zu reduzieren (Leistungs- und Finanzziele).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Weiterverrechnungssatz Stammkraft je Arbeitsstunde	43,51 €	43,97 €	44,62 €
• Weiterverrechnungssatz Azubi je Arbeitsstunde	29,38 €	31,64 €	n.b.
• Weiterverrechnungssatz für Aushilfen und freiwillige Leistungen von Flüchtlingen gemäß § 5 AsylbLG	15,79 €	14,49 €	n.b.
• Leistungsstunden Stammkräfte	30.772 h	35.650 h	36.500 h
• Leistungsstunden Auszubildende (kein neuer Azubi eingestellt)	451 h	400 h	n.b.
• Leistungsstunden von Aushilfen und freiwillige Leistungen von Flüchtlinge gemäß § 5 AsylbLG	1.627 h	1.550 h	n.b.
• Ordentlicher Aufwand je 1.000 Einwohner	-77.312 €	-80.241 €	-84.545 €
• Personalintensität	82,53 %	84,15%	81,78%

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
<u>Erträge</u>			
Zuwendungen und allgemeine Umlagen:			
- Zuweisung des Bundesverwaltungsamtes	228 €	0 €	0 €
- Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen	<u>82.948 €</u>	<u>81.600 €</u>	<u>104.300 €</u>
	83.176 €	81.600 €	104.300 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte:			
- Werbeeinnahmen, Entschädigungen für Schadensfälle, Erstattung von Betriebsausgaben u.a.	8.095 €	7.200 €	7.200 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen:			
- Vergütung der Leistungen für den Abwasserbetrieb	78.215 €	141.100 €	161.000 €
- Vergütung der Leistungen für das KFR	<u>4.669 €</u>	<u>13.200 €</u>	<u>13.400 €</u>
	82.884 €	154.300 €	174.400 €
Aktivierete Eigenleistungen:	39.868 €	25.000 €	25.000 €
<u>Aufwendungen</u>			
Personal- und Versorgungsaufwendungen:	-1.215.031 €	-1.302.130 €	-1.336.360 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:			
- Verkehrssicherungspflicht, Baumpflege, Anmietung Hubsteiger, Unterhaltung des Zwischenlagerplatzes, Fräsen von Baumstubben	-11.631 €	-10.000 €	-10.000 €
- Bewirtschaftungskosten	-131 €	-1.500 €	-36.500 €
- Kraftfahrzeugunterhaltung			
-- Fahrzeugunterhaltung	-77.956 €	-65.000 €	-70.000 €
-- Kraft- und Betriebsstoffe	-40.938 €	-45.000 €	-40.000 €
-- Schadensfälle	-4.219 €	-3.500 €	-3.500 €
- Ergänzung, Unterhaltung der Geräte, Kleinmaterial, Gebrauchsgegenstände	-8.485 €	-7.000 €	-7.000 €
- Verbrauchsmittel, Einsatzgüter für die Straßenunterhaltung u.a.	<u>-3.368 €</u>	<u>-4.000 €</u>	<u>-4.000 €</u>
	-148.806 €	-136.000 €	-171.000 €
Bilanzielle Abschreibungen für Fahrzeuge, Maschinen u.a.	-92.430 €	-93.600 €	-110.700 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen:			
- Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, Beiträge zum ASZ	-14.412 €	-12.000 €	-12.000 €
- Geschäftsaufwendungen	<u>-425 €</u>	<u>-2.000 €</u>	<u>-2.000 €</u>
	-14.837 €	-14.000 €	-14.000 €

Teilergebnisplan 2018**40.42.01**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.42 Bauhof
Produkt: 40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofes

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.175,95	81.600	104.300	120.000	124.000	125.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.095,08	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.884,18	154.300	174.400	174.400	174.400	174.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.500,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	39.868,07	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	217.523,28	268.100	310.900	326.600	330.600	331.600
11 - Personalaufwendungen	-1.215.031,52	-1.302.130	-1.336.360	-1.356.400	-1.376.500	-1.396.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.143,52	-1.630	-2.110	-2.100	-2.200	-2.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-148.805,63	-136.000	-171.000	-136.000	-136.000	-136.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-92.429,81	-93.600	-110.700	-127.000	-126.000	-126.000
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.836,61	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-1.472.247,09	-1.547.360	-1.634.170	-1.635.500	-1.654.700	-1.674.800
18 = Ordentliches Ergebnis	-1.254.723,81	-1.279.260	-1.323.270	-1.308.900	-1.324.100	-1.343.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.254.723,81	-1.279.260	-1.323.270	-1.308.900	-1.324.100	-1.343.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-1.254.723,81	-1.279.260	-1.323.270	-1.308.900	-1.324.100	-1.343.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.341.872,34	1.350.100	1.363.000	1.383.000	1.399.000	1.418.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-63.767,00	-70.840	-74.730	-74.100	-74.900	-74.800
29 = Teilergebnis	23.381,53	0	-35.000	0	0	0

**Übersicht
Betriebsplanung Bauhof 2018**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Leistungsstunden Stammkräfte	Personal- budget	Sonstiges (Spezialfahr- zeuge, Winter- dienst u.a.) / €	Gesamt- budget
10.11.03	Logistik	0	0 €	0 €	0 €
10.11.04	Archiv	0	0 €	0 €	0 €
10.12.02	Serviceleistungen des Bürgerbüros	18	803 €	2 €	805 €
10.13.01	Veranstaltungsflächen im Rathaus	15	669 €	2 €	671 €
10.13.02	Veranstaltungen, Märkte	1.200	53.538 €	1.897 €	55.435 €
10.13.04	Museum	5	223 €	1 €	224 €
10.13.05	Stadtmarketing	5	223 €	1 €	224 €
10.13.06	Touristische Angebote, Tourismusförderung	62	2.766 €	8 €	2.774 €
Leistungen Fachbereich 10		1.305	58.223 €	1.910 €	60.133 €
20.21.01	Schülerplätze in Grundschulen	730	32.569 €	90 €	32.659 €
20.21.02	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	450	20.077 €	6.007 €	26.084 €
20.22.01	Förderung von Vereinen	125	5.577 €	15 €	5.592 €
20.23.01	Sportförderung	330	14.723 €	41 €	14.764 €
20.24.02	Kinderspielplätze	1.750	78.076 €	216 €	78.292 €
24.24.04	Jugendhaus "Gönni"	100	4.462 €	12 €	4.474 €
20.25.02	Hilfen für ausländische Flüchtlinge	10	446 €	1 €	447 €
20.25.04	Hilfen bei Wohnproblemen	5	223 €	1 €	224 €
Leistungen Fachbereich 20		3.500	156.153 €	6.384 €	162.537 €
30.31.01	Gefahrenabwehr	150	6.692 €	19 €	6.711 €
30.31.02	Ordnungsmaßnahmen	35	1.562 €	4 €	1.566 €
30.32.04	Stadtbild- und Denkmalpflege	450	20.077 €	56 €	20.132 €
30.33.01	Wirtschaftsförderung	10	446 €	1 €	447 €
30.34.01	Verkehrsflächen	11.500	513.073 €	29.191 €	542.264 €
30.34.02	Sicherung, Lenkung Straßenverkehr	1.350	60.230 €	167 €	60.397 €
30.34.04	Stadtreinigung und Winterdienst	450	20.077 €	15.063 €	35.140 €
30.35.02	Landschafts-/ Naturschutz, öffentliches Grün	3.090	137.860 €	2.048 €	139.909 €
30.35.03	Gewässer- und Hochwasserschutz	400	17.846 €	1.716 €	19.562 €
30.36.01	Abfall- und Wertstoffentsorgung	310	13.831 €	38 €	13.869 €
Leistungen Fachbereich 30		17.745	791.694 €	48.303 €	839.997 €
40.43.02	Gebäudeunterhaltung	720	32.123 €	89 €	32.212 €
40.43.04	Hochbau (Schulzentrum)	230	10.261 €	28 €	10.290 €
40.44.01	Betrieb von Sportanlagen	1.100	49.077 €	136 €	49.212 €
40.45.01	Betrieb Friedhof	3.900	173.999 €	25.354 €	199.353 €
Leistungen Fachbereich 40		5.950	265.459 €	25.607 €	291.067 €
60.61.03	Wahlen	27	1.205 €	3 €	1.208 €
Leistungen SD 60		27	1.205 €	3 €	1.208 €
Erträge aus interner Leistungsverrechnung		28.527	1.272.733 €	82.204	1.354.941 €
	Kostenerstattung Abwasserbetrieb	3.600	160.614 €	444 €	161.058 €
	Kostenerstattung KFR	280	12.492 €	869 €	13.361 €
Kostenerstattungen		3.880	173.106 €	1.313 €	174.419 €
Verrechnungsstunden/erträge		32.407	1.445.840 €	83.521	1.529.360 €
	Verwaltung/Vorarbeiter	2.500			
	Grundstücke/Gebäude Baubetriebshof	150			
	Kraftfahrzeugunterhaltung	1.430			
Gemeinleistungen Baubetriebshof		4.080			
Gesamtleistung Baubetriebshof		36.487			

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen:

- Veräußerungserlöse für Fahrzeuge und Maschinen 1.500 €

Auszahlungen:

- Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen -10.000 €
- Erwerb eines neuen Mähwerkes für den Schell-Großflächenmäher -32.000 €
- Erwerb eines neuen Ein-Achs-Dreiseitenkippers 14 to. Nutzlast -35.000 €
- Ersatz des Kleinfahrzeuges am Friedhof - 22.000 €
- Erwerb eines Asphalt-Fugenschneiders, Akku-Grünpflege-Geräte, Rasenmäher -11.000 €
- Investitionen an betrieblichen Anlagen (u. a. Optimierung der Abstell-situation der Fahrzeuge; Neuveranschlagung) -100.000 €
- Erwerb von Geräten zwischen 60 € und 410 € -40.000 €
- 4.000 €
- 154.000 €**

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.42.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.42 Bauhof
 Produkt: 40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofes

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.42.01.001
Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-7.257,65	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.757,65	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Maßnahme: 40.42.01.002
Erwerb von Fahrzeugen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	5.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-4.526,15	-178.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.526,15	-173.000	-98.500	0	-98.500	-98.500	-98.500	0	0

Maßnahme: 40.42.01.003
Investitionen an betrieblichen Anlagen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.534,40	-40.000	-40.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.534,40	-40.000	-40.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Maßnahme: 40.42.01.004
Erwerb von Gerätschaften zwischen 60 € und 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-2.824,86	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.824,86	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
40.42.01.00	Dienstleistungen des Bauhofes	-14.643,06	-227.000	-152.500	0	-122.500	-122.500	-122.500	0	0

Produktplan des Fachbereichs 40 - Betriebe und Immobilien -				
Stadtentwässerung	Bauhof	Immobilienwirtschaft	Betrieb von Sportanlagen	Betrieb Friedhof
40.41	40.42	40.43	40.44	40.45
40.41.01 Abwasserbeseitigung	40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofs	40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum	40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	40.45.01 Betrieb Friedhof
		40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		
		40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste		
		40.43.04 Hochbau		
		40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften		

Teilergebnisplan 2018**40.43**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	828.131,27	795.300	828.300	834.300	832.300	816.300
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	185.021,82	171.300	179.300	179.300	181.300	181.300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.354,46	39.900	18.300	18.400	12.300	12.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	713.000	690.000	690.000	360.000	27.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	84.853,55	95.000	216.000	219.000	222.000	226.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.115.361,10	1.814.500	1.931.900	1.941.000	1.607.900	1.262.900
11 - Personalaufwendungen	-700.019,93	-777.740	-841.400	-854.000	-866.600	-879.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-33.162,17	-48.050	-62.760	-63.800	-64.700	-65.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.169.734,10	-1.326.400	-1.320.400	-1.360.600	-1.410.700	-1.460.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-1.023.546,33	-1.122.300	-1.187.300	-1.232.300	-1.277.300	-1.365.300
15 - Transferaufwendungen	-1.000,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.076,59	-1.300.800	-1.165.700	-1.165.700	-643.700	-60.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	-3.945.539,12	-4.575.290	-4.577.560	-4.676.400	-4.263.000	-3.831.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-2.830.178,02	-2.760.790	-2.645.660	-2.735.400	-2.655.100	-2.568.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.830.178,02	-2.760.790	-2.645.660	-2.735.400	-2.655.100	-2.568.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-2.830.178,02	-2.760.790	-2.645.660	-2.735.400	-2.655.100	-2.568.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.539.580,51	2.558.800	2.579.300	2.655.100	2.741.500	2.798.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-448.905,78	-448.360	-501.100	-509.130	-515.430	-524.730
29 = Teilergebnis	-739.503,29	-650.350	-567.460	-589.430	-429.030	-295.230

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
40.43.01	Vermietung und Vermittlung von Raum	2.827,78	-460	3.180	-5.970	-11.370	-20.170
40.43.02	Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung	-669.232,94	-522.180	-414.190	-425.810	-252.310	-109.210
40.43.03	Haus- und Saaldienste, technische Dienste	27.949,17	0	0	0	0	0
40.43.04	Hochbau	-63.533,78	-75.680	-91.950	-92.090	-92.390	-91.790
40.43.05	Bereitstellung von Liegenschaften	-37.513,52	-52.030	-64.500	-65.560	-72.960	-74.060

Kostenträger	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Vermietung und Vermittlung von Räumen	Betriebe u. Immobilien - 40	40.43.01
Kostenstelle	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Immobilienwirtschaft	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Vermietung von Räumen in städtischen Gebäuden an interne Nutzer (interne Mieter)
02. Vermietung/Verpachtung von Räumen in städtischen Gebäuden an externe Nutzer (Mieter/Pächter)
03. Anmietung von Räumen für Zwecke der Stadt

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

interne und externe Nutzer von städtischen Einrichtungen und Dienststellen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Vereinbarungen mit anderen Produkten/Fachbereichen über interne Serviceleistungen; zentrale Rahmenregelungen (z. B. Abnahmeverpflichtung); Rats- und Ausschussbeschlüsse	Ob und Was: keine Bindung, freie Gestaltungsmöglichkeiten; Wie: rechtliche Bindungen für Verträge mit Externen, Bindungen durch Miet- und Pachtverträge

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Keine Leerstände in städtischen Gebäuden und Räumen (Ergebnisziel).
- Aktive und offensive Vermarktung von leerstehenden städtischen Gebäuden/Räumen (Leistungsziel).
- Akquirieren in Publikationen, Internet, Kooperation mit dem Team Marketing (Organisationsziel).
- Vermietung zu marktüblichen Mieten. Die Mieteinnahmen werden zur Deckung der anfallenden Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten eingesetzt (Finanzziele).
- Mieten und Pachten für städtische Immobilien werden regelmäßig überprüft (Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Miet- und Pachterträge, Entgelte (brutto) extern (Leistung 02)	132.588 €	131.500 €	133.500 €
• ordentlicher Aufwand je Einwohner	-1.443 €	-1.778 €	-1.969 €
• Personalintensität	62,85 %	75,74 %	71,72 %

Bemerkungen/Hinweise

Die internen Mieten und Nebenkostenumlagen werden im Produkt 40.43.02 - Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung - vereinnahmt.

Teilergebnisplan 2018**40.43.01**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
Produkt: 40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	132.588,35	131.500	133.500	133.500	135.500	135.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	132.588,35	131.500	133.500	133.500	135.500	135.500
11 - Personalaufwendungen	-17.272,72	-25.970	-27.290	-27.600	-28.200	-28.500
12 - Versorgungsaufwendungen	-5.717,62	-8.120	-10.560	-10.700	-10.900	-11.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.493,23	-200	-200	-200	-200	-200
17 = Ordentliche Aufwendungen	-27.483,57	-34.290	-38.050	-38.500	-39.300	-39.700
18 = Ordentliches Ergebnis	105.104,78	97.210	95.450	95.000	96.200	95.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	105.104,78	97.210	95.450	95.000	96.200	95.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	105.104,78	97.210	95.450	95.000	96.200	95.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-102.277,00	-97.670	-92.270	-100.970	-107.570	-115.970
29 = Teilergebnis	2.827,78	-460	3.180	-5.970	-11.370	-20.170

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung	Betriebe u. Immobilien - 40	40.43.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Immobilienwirtschaft	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

- Unterhaltung, Instandsetzung, Modernisierung und Sanierung von städtischen Hochbauten und betriebstechnischen Anlagen (Begutachtung und Inspektion, Planung, Realisierung, Projektsteuerung und Bauherrenbetreuung)
- Bewirtschaftung der städtischen Gebäude (Ver- und Entsorgung, Verbrauchsmittel u.a.)
- Gebäudereinigung (in Eigenregie und durch Reinigungsunternehmen)
- Kontrolle, Optimierung, Wartung und kleinere Reparaturen von technischen Anlagen und Installationen (Elektro-Anlagen, Sanitär, Heizung, Lüftung) und andere Handwerksleistungen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

andere Produkte/Fachbereiche = interne Nutzer = „Mieter“

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Grad der Bindung

Vereinbarungen mit anderen Produkten/Fachbereichen über interne Serviceleistungen; zentrale Rahmenregelungen (z. B. Abnahmeverpflichtung); Rats- und Ausschussbeschlüsse (z.B. Privatisierung der Reinigung)

Ob und Was: Verkehrssicherungspflicht (rechtliche Bindung), Erhaltung der Bausubstanz (wirtschaftliche Verpflichtung);
Wie: ohne Bindung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Immobilienwirtschaft stellt die zur kommunalen Daseinsvorsorge notwendigen Räume / Gebäude / Flächen dauerhaft bedarfs- und funktionsgerecht bereit (Ergebnis- und Leistungsziele). Die Nutzung orientiert sich an wirtschaftlichen, schulischen und vereinsmäßigen Notwendigkeiten. Dies liegt in der Verantwortung der Mieter = Nutzer (Leistungs- und Finanzziele).
- Die Miete für die Gebäudenutzung durch interne Mieter entspricht der Abschreibung für das jeweilige Gebäude bzw. die jeweilige Räumlichkeit (Finanzziel).
- Die Gebäudesubstanz wird unter Einhaltung der Qualitätsstandards weiterhin schrittweise verbessert. Die Bereiche Sicherheit, Energieeinsparung, Funktionalität und Benutzerkomfort genießen hohe Priorität (Ergebnis- und Leistungsziele).
- Durch Maßnahmen wie Sanierung/Instandhaltung an der Gebäudesubstanz, Dämmstandards in verschiedenen Gebäuden, Optimierung von Regelungs- und Steuerungstechnik, Einsatz regenerativer und sonstiger umweltschonender Techniken wird der Energieverbrauch gesenkt bzw. zu erwartende Verbrauchssteigerungen durch längere Nutzungszeiten (Ganztagsschule/-betreuung) und Einsatz neuer Technologien (Informationstechnik) verringert (Leistungsziele, wirtschaftliche Ziele, Qualitätsziele).
- Die Reinigungsleistungen werden regelmäßig europaweit ausgeschrieben. Die nächste Ausschreibung erfolgt 2018. Das Reinigungsergebnis und die Einhaltung der kalkulierten Leistungsvorgaben werden regelmäßig überprüft (Leistungs- und Qualitätsziele).
- Es werden weitere energetische Gebäudeuntersuchungen durchgeführt (Leistungsziel).
- Die technischen Betriebsvorrichtungen in Gebäuden werden nach der Prüfverordnung NRW bzw. nach der Betriebssicherheitsverordnung in bestimmten Abständen geprüft und gewartet. Die Wirtschaftlichkeit der Wartungsarbeiten wird durch eine Ausschreibung von Rahmenverträgen erhöht (Leistungs- und Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Mieteinnahmen von internen Nutzern	1.080.000 €	1.120.000 €	1.140.000 €
• Aufwand je 1.000 Einwohner	-174.753 €	-201.557 €	-196.050 €
• Personalintensität	4,24 %	4,19 %	3,52 %

Verwaltungsgebäude (inklusive vermieteter Flächen):

• Bruttogrundfläche (BGF)	4.334 m ²	4.334 m ²	4.334 m ²
• Reinigungsfläche Boden	3.923 m ²	3.923 m ²	3.923 m ²
• Gebäudereinigungsaufwand Boden je m ²	7,38 €	10,27 €	7,63 €
• Reinigungsfläche Glas	1.697m ²	3.624 m ²	1.697 m ²
• Versicherungsaufwand	-6.943 €	-6.950 €	-7.100 €
• Gebäudeneubauwert	16.477.500 €	16.770.000 €	17.160.000 €
• Versicherungsaufwand je 1.000 € Gebäudeneubauwert	-0,42 €	-0,41 €	-0,41 €

Schulen (inklusive angegliederter Sporthallen sowie Musikschulgebäude):

• BGF	29.232 m ²	30.113 m ²	29.232 m ²
• Reinigungsfläche Boden	22.990 m ²	20.100 m ²	20.103 m ²
• Gebäudereinigungsaufwand Boden je m ²	11,64 €	11,17 €	12,39 €
• Reinigungsfläche Glas	5.789 m ²	6.247 m ²	5.789 m ²
• Gebäudereinigungsaufwand Glas je m ²	1,27 €	2,83 €	1,33 €
• Versicherungsaufwand	-22.042 €	-22.100 €	-22.600 €
• Gebäudeneubauwert	56.329.390 €	57.910.680 €	58.662.560 €
• Versicherungsaufwand je 1.000 € Gebäudeneubauwert	-0,39 €	-0,38 €	-0,39 €

Maßnahmenkatalog Instandhaltung städtischer Gebäude					
Objekt	Erläuterungen	Instandhaltungsrückstau, finanziert aus Rückstellungen (nicht ergebniswirksam)			
		Rückstellung	Ist 2009 bis 2016	voraussichtliches Ist 2017	2018
Dreifach-Sporthalle Schulzentrum					
a) Einbau von Notentwässerungen und Sicherheitseinrichtungen zur Gewährleistung der Tragfähigkeit des Daches	Einbau von Notabläufen, Sicherheitshaken usw. für die Begehung und Wartung gemäß Sicherheitsvorschriften	-16.500 €	-100 €	0 €	0 €
Rathaus					
a) Anstrich der Dachüberstände	Der Anstrich ist für den Werterhalt notwendig	-25.000 €	0 €	0 €	-25.000 €
b) Büro- und Teppichsanierung	Teppichböden sind teilweise bis auf den Estrich abgelaufen, Wände haben noch Erstanstrich	-30.000 €	0 €	0 €	-10.000 €
c) Betonsanierung Tiefgarage	Die Sanierung ist aufgrund von Betonkorrosion infolge von Salzeinwirkung notwendig	-10.000 €	0 €	0 €	0 €
d) Seilsicherungssystem Lichtband incl. notwendiger Reparaturen	Für Reinigungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sind Sicherungsvorkehrungen zwingend erforderlich	-30.000 €	0 €	0 €	0 €
e) Sanierung der öffentlichen WC-Anlagen	Optische Aufwertung repräsentativer Bereiche	-70.000 €	0 €	0 €	0 €
Museum					
a) Arbeiten am Gebäude	notwendige Instandhaltung wie Anstricharbeiten u.a.	-70.000 €	0 €	0 €	0 €
b) Arbeiten im Gebäude	s.o.	-35.000 €	0 €	0 €	0 €
Schulzentrum					
a) Dachsanierung Sanitärtrakt (BT 7)	Die Dachabdichtung hat ihre übliche Lebensdauer erreicht. Eine Sanierung ist zeitgleich mit den Arbeiten an der aufgehenden Fassade des dreigeschossigen Gebäudetraktes der ehem. Realschule 2019 wirtschaftlich und technisch sinnvoll.	-105.000 €	0 €	0 €	0 €
Anlauf- und Kontaktstelle Krectinger Str. 32					
a) Sanierung Keller und Außenhaut Gesamtdachsanierung	Dachrinnen, Gesimse u.a. reparaturbedürftig; neue Dachhaut und Dachbodendämmung	-15.000 €	0 €	0 €	0 €
Sportzentrum					
a) Einbau von Notentwässerungen und Sicherheitseinrichtungen zur Gewährleistung der Tragfähigkeit des Daches	Einbau von festen Treppenleitern, Notüberläufen, Sicherheitshaken usw. für die Begehung und Wartung gemäß Sicherheitsvorschriften	-41.700 €	-26.000 €	-15.300 €	-2.700 €
Altes Jugendheim					
a) Erneuerung Fenster am Haupteingang	Vorhandene Fenster mit Einfachverglasung, Wärmeverlust; Einbau neuer Fenster mit Wärmeschutzverglasung, Fenstererneuerung der Gymnastikhalle bereits in 2004 vorgezogen	-25.300 €	0 €	0 €	-25.300 €
b) Erneuerung Heizungsanlage und computergesteuerte Heizungsregelung	Alter Kesselkörper, Heizungssystem insgesamt nicht funktional und veraltet, alte Regelanlagen, hohe Regelverluste; Planung und Einbau eines neuen Heizkessels und computergesteuerter Regelanlagen mit Aufschaltung auf Gebäudeleittechnikzentrale im Rathaus	-50.000 €	-38.600 €	-5.000 €	-11.400 €
c) Sanierung der Dachfläche Sanitärtrakt	Erforderliche Sanierung, weil die Dachfläche aufgrund eines Diffusionsschadens nicht mehr begehbar ist	-100.000 €	0 €	0 €	-100.000 €
d) Sanierung der Windfedern an den Ausbauten	Windfedern sind abgängig und müssen ersetzt werden	-10.000 €	0 €	0 €	-10.000 €
Mietgebäude ehemalige Marienschule Krommert (Nutzer Kreispolizei)					
a) Erneuerung von Fenstern	Vorhandene Fenster mit Einfachverglasung, Wärmeverlust; Einbau neuer Fenster mit Wärmeschutzverglasung	-40.700 €	-21.500 €	0 €	0 €
Gymnastikhalle und weitere Gebäudeteile Ächterkrommert 15					
a) Erneuerung des Bodenbelages einschließlich Unterbau	Starke Verschleißerscheinungen durch Vereinssport; Bodenaufbau entspricht ebenfalls nicht mehr den technischen Anforderungen	-14.000 €	0 €	0 €	0 €
b) energetische Verbesserungen im Bereich der Nutzung FOK	Erneuerung Fenster, Dachbodendämmung und Heizkörperersatz	-12.800 €	-10.800 €	0 €	-35.200 €
Sammelposition Sanierung Trinkwassersystem					
Sanierung des Trinkwassersystems in Schulen/Sportzentrum	Vorhandenes Trinkwassersystem entspricht nicht den Vorschriften der Trinkwasserverordnung und ist nur durch hohen personellen Aufwand (Spülen) zu reinigen, Bestandsaufnahmen und Durchführung kleinerer Maßnahmen	-52.000 €	-42.900 €	0 €	-9.100 €
		-753.000 €	-139.900 €	-20.300 €	-228.700 €

Zusätzlicher Erhaltungsaufwand in den Haushaltsjahren 2016-2021

(größere Einzelmaßnahmen im Produkt 40.43.02)

Objekt	Maßnahme	Ist 2016	Plan 2017	Prognose 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
Ludgerus-Grundschule	Elektroertüchtigung (Wesentliche Sicherheitsmängel), Beleuchtungserneuerung und Schallschutzdecken in 5 Klassenräumen Altbau		-41.000 €	-50.000 €				
	Schadstoffsanierung in den 5 Klassen (Art und Umfang liegen noch nicht fest - Nachbeprobung läuft)		-15.000 €	-21.000 €				
Pius-Grundschule	Vernetzung (Verschiebung in 2015 / Flachdachbau 2016)	-6.100 €						
Schulen	Malerarbeiten im Innenbereich zur Substanzerhaltung					-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
Schulzentrum	Austausch der Trennvorhänge in der Dreifachhalle	-32.000 €						
Museum	brandschutztechnische Ertüchtigung	-300 €						
Jugendheim Gönnie	Erneuerung Heizungsanlage				-20.000 €			
Flüchtlingsunterbringung in eigenen Gebäuden	Herrichtung, Unterhaltung und Rückbau von Flüchtlingsunterkünften		-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
alle Gebäude; vorrangig Schulen	Optimierung Elektroanlagen und Mängelbeseitigung nach E-Check	-5.100 €				-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
	bauliche Instandsetzungsmaßnahmen					-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
Summen		-43.500 €	-76.000 €	-91.000 €	-40.000 €	-80.000 €	-80.000 €	-80.000 €

Aufteilung:

1. Schulen	-38.100 €	-56.000 €	0 €	0 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
2. sonstige Gebäude und Sammelposition	-5.400 €	-20.000 €	-20.000 €	-40.000 €	-60.000 €	-60.000 €	-60.000 €

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- anteilige Mittel der Schulpauschale	230.196 €	200.000 €	200.000 €
- Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	<u>593.421 €</u>	<u>594.000 €</u>	<u>627.000 €</u>
	823.618 €	794.000 €	827.000 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte			
- Entschädigung für Schadensfälle u.a.	28.731 €	15.000 €	21.000 €
Sonstige ordentliche Erträge			
- außerordentlicher Ertrag aus dem Abgang von Anlagevermögen	0 €	713.000 €	690.000 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- für zwangsläufige, regelmäßige Unterhaltung der städt. Immobilien	-564.237 €		
-- Prüfung und Wartung		-100.000 €	-100.000 €
-- Mängelbehebung nach Prüfung und Wartung		-50.000 €	-50.000 €
-- allgemeine Instandhaltung und Reparaturen mit einem Wert von > 500 €		-100.000 €	-100.000 €
-- allgemeine Instandhaltung und Reparaturen mit einem Wert von < 500 €		-60.000 €	-60.000 €
- größere Einzelmaßnahmen als Erhaltungsaufwand für städtische Immobilien einschl. Herrichtung, Rückbau von Flüchtlingsunterkünften (sh. Vorblatt)	-43.508 €	-76.000 €	-40.000 €
- Instandhaltungsrückstellungen für Maßnahmen an folgenden Objekten Altes Jugendheim (110.000 €), Rathaus (165.000 €), Museum (105.000 €) sowie Schulzentrum (105.000 €; sh. Vorblatt)	-485.000 €	0 €	0 €
- Schadensfälle, gedeckt durch Versicherungsentschädigungen	-25.962 €	-10.000 €	-10.000 €
- Unterhaltung der Geräte	-33 €	-1.000 €	-1.000 €
- Bewirtschaftungsaufwendungen (Strom, Gas, Wasser, Reinigung, Versicherung u.a.)	<u>-1.038.268 €</u>	<u>-920.000 €</u>	<u>-950.000 €</u>
	-2.157.008 €	-1.317.000 €	-1.311.000 €
Bilanzielle Abschreibungen für Gebäude	-1.022.452 €	-1.120.000 €	-1.186.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- außerordentlicher Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen	-0 €	-1.278.000 €	-1.150.000 €
- sonstige Geschäftsaufwendungen	<u>-1.111 €</u>	<u>-1.500 €</u>	<u>-1.500 €</u>
	-1.111 €	-1.279.500 €	-1.151.500 €
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (u.a.)			
- interne Mieten (Gebäudeabschreibungen)	1.080.000 €	1.120.000 €	1.140.000 €
- interne Nebenkostenpauschale (Bewirtschaftungsaufwendungen u.a.)	880.000 €	920.000 €	950.000 €
- interne Verrechnungen (Flüchtlinge)	62.150 €	50.000 €	20.000 €
- interne Nebenkostenpauschalen Flüchtlinge	<u>47.243 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>
	2.069.393 €	2.090.000 €	2.110.000 €

Teilergebnisplan 2018**40.43.02**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
Produkt: 40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	823.616,94	794.000	827.000	833.000	831.000	815.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.731,47	15.000	21.000	21.000	21.000	21.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	713.000	690.000	690.000	360.000	27.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	852.348,41	1.522.000	1.538.000	1.544.000	1.212.000	863.000
11 - Personalaufwendungen	-140.985,42	-162.840	-133.240	-135.400	-137.300	-139.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-5.260,20	-7.480	-9.710	-9.900	-10.000	-10.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.157.007,59	-1.317.000	-1.311.000	-1.351.200	-1.401.300	-1.451.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-1.022.452,21	-1.120.000	-1.186.000	-1.231.000	-1.276.000	-1.364.000
15 - Transferaufwendungen	-1.000,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.111,21	-1.279.500	-1.151.500	-1.151.500	-629.500	-46.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-3.327.816,63	-3.886.820	-3.791.450	-3.879.000	-3.454.100	-3.011.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-2.475.468,22	-2.364.820	-2.253.450	-2.335.000	-2.242.100	-2.148.500
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.475.468,22	-2.364.820	-2.253.450	-2.335.000	-2.242.100	-2.148.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-2.475.468,22	-2.364.820	-2.253.450	-2.335.000	-2.242.100	-2.148.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.069.393,11	2.090.000	2.110.000	2.180.000	2.260.000	2.310.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-263.157,83	-247.360	-270.740	-270.810	-270.210	-270.710
29 = Teilergebnis	-669.232,94	-522.180	-414.190	-425.810	-252.310	-109.210

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Haus- und Saaldienste, technische Dienste	Betriebe u. Immobilien - 40	40.43.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Immobilienwirtschaft	HFA	01 - Innere Verwaltung

Leistungen

- Hausmeisterdienste im Rathaus (einschließlich Aufsichts- und Schließdienst)
- Saaldienste, Saaltechnik, Veranstaltungsaufbau im Rathaus
- Hausmeisterdienste in Schulen
- Wartung und Reparatur von Inventar und technischen Geräten
- Wartung von Brunnen und anderen technischen Anlagen in der Stadt
- Technische Unterstützung von Veranstaltungen in der Stadt

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Abnehmer: interne Auftraggeber (andere Produkte/Fachbereich/Betriebe);

Zielgruppe: Nutzer von städtischen Einrichtungen/Dienststellen, Schüler, Lehrer, Bedienstete, Besucher, Vereine, Öffentlichkeit

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Grad der Bindung

Aufträge anderer Produkte/Fachbereiche/Betriebe;
zu Leistung 02: Produkt 014.01 (Veranstaltungsflächen Rathaus)

nicht gebunden, aber Verkehrssicherungspflicht

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Jeder Schule steht vormittags ein Mitarbeiter des Haustechnikteams als fester Ansprechpartner zur Verfügung, der den internen Schulbetrieb unterstützt und gebäudewirtschaftliche Leistungen erbringt. Für das Rathaus gilt die vorstehende Zielsetzung analog (Leistungsziel).
- Es wird ein störungsfreier Zustand der technischen Anlagen in den städtischen Gebäuden sichergestellt (Ergebnis- und Leistungsziel).
- Die Leistungen der Haustechnik werden im Rahmen der Leistungsverrechnung auf die Fachbereiche verursachergerecht umgelegt (Finanzziel).
- Das Auftraggeber-/Auftragnehmeverhältnis zwischen der Haustechnik (Hausmeister) und der Hochbauverwaltung (Techniker/Ingenieure) sowie den Gebäudenutzern wird optimiert. Ziel ist eine verbesserte Steuerung der haustechnischen Leistungen sowie eine stärkere Fokussierung der Haustechniker auf die Gebäudeunterhaltung bzw. den Gebäudebetrieb (Organisationsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Aufwand je 1.000 Einwohner	-20.530 €	-22.236 €	-22.053 €
• Personalaufwandsquote	97 %	97 %	97 %

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Haltung von Fahrzeugen	-5.410 €	-5.000 €	-5.000 €
- Ergänzung, Unterhaltung der Geräte, Kleinmaterial	-1.057 €	-1.000 €	-1.000 €
- Verbrauchsmittel	<u>-586 €</u>	<u>-400 €</u>	<u>-400 €</u>
	-7.053 €	-6.400 €	-6.400 €
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Die Deckung der Aufwendungen erfolgt durch interne Leistungsverrechnungen und eine Kostenerstattung des Betriebes für Abwasserbeseitigung:			
Entgelte für			
- Rathaus: Hausmeisterdienste im Rathaus	-39.124 €	-26.700 €	-30.300 €
- FB 10: Saaldienste, Saaltechnik, Veranstaltungsaufbau etc.	-39.487 €	-38.400 €	-4.300 €
Serviceleistungen Logistik	-1.323 €	-1.200 €	-1.300 €
Märkte und Veranstaltungen	-6.541 €	-6.200 €	0 €
- FB 20: die Reparatur von Inventar/Geräten	-1.060 €	-600 €	0 €
Hausmeisterdienste	-152.978 €	-147.800 €	-161.700 €
Serviceleistungen Sportförderung	0 €	-600 €	-200 €
Hilfen für ausländische Flüchtlinge	0 €	0 €	- 1.100 €
- FB 30: die Wartung von Brunnenanlagen	-1.466 €	-2.100 €	-1.500 €
sonstige Serviceleistungen	-116 €	-1.900 €	0 €
- FB 40: die Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung	-221.772 €	-211.700 €	-214.500 €
den Hochbau	-6.320 €	-25.300 €	-53.800 €
den Betrieb von Sportanlagen	0 €	-3.800 €	-200 €
- SD 60: Serviceleistungen für Durchführung von Wahlen etc.	<u>0 €</u>	<u>-1.900 €</u>	<u>-400 €</u>
	-470.187 €	-468.200 €	-469.300 €
- Anteil Betrieb für Abwasserbeseitigung	<u>0 €</u>	<u>-600 €</u>	<u>-600 €</u>
	-470.187 €	-468.800 €	- 469.900 €

Teilergebnisplan 2018**40.43.03**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
Produkt: 40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	249,75	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	178,95	300	300	300	300	300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	600	600	600	600	600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	428,70	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
11 - Personalaufwendungen	-377.996,07	-415.330	-411.840	-418.000	-424.100	-430.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-2.287,04	-3.250	-4.220	-4.300	-4.300	-4.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.053,45	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-1.094,12	-2.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.521,68	-1.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-390.952,36	-428.880	-426.260	-432.500	-438.600	-445.000
18 = Ordentliches Ergebnis	-390.523,66	-426.680	-424.060	-430.300	-436.400	-442.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-390.523,66	-426.680	-424.060	-430.300	-436.400	-442.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-390.523,66	-426.680	-424.060	-430.300	-436.400	-442.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	470.187,40	468.800	469.300	475.100	481.500	488.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-51.714,57	-42.120	-45.240	-44.800	-45.100	-45.500
29 = Teilergebnis	27.949,17	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen

- Erwerb von Gerätschaften zwischen 60 € und 410 €

-1.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.43.03**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
 Produkt: 40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.43.03.002
 Erwerb von Gerätschaften zwischen 60 € und 410 €

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-588,43	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-588,43	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Hochbau	Betriebe u. Immobilien - 40	40.43.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Immobilienwirtschaft	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

Neubau von städtischen Gebäuden, Um- und Erweiterungsbau, auch Sportstättenbau (Planung, Realisierung, Projektsteuerung und Bauherrenbetreuung)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Bevölkerung, Nutzer von städtischen Gebäuden
Abnehmer der Leistung: interne Auftraggeber/Bauherren (Fachbereiche/Produkte)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Rats- und Ausschussbeschlüsse, interne Aufträge (Fachbereiche/Produkte)	Ob und Was: freiwillige Leistungen Wie: ohne Bindung, auch externe Erledigung möglich

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die neu zu planenden städtischen Gebäude sowie Um- und Erweiterungsbauten erhalten architektonisch, funktional und räumlich eine hohe Qualität (Ergebnisziel). Der Umgang mit denkmalgeschützter bzw. erhaltenswerter Gebäudesubstanz erfolgt behutsam (Qualitätsziel).
- Der Einsatz von umweltfreundlichen Baustoffen und Produkten hat eine hohe Priorität. Grundlage ist die „Geschäftsanweisung zur Beschaffung von umweltfreundlichen Baustoffen“ der Stadt Düsseldorf. Die Vorgaben des Brand- und Gesundheitsschutzes sowie der Unfallverhütungsvorschriften werden bei den anstehenden Planungen umgesetzt. Der Einsatz von energieeffizienter Gebäudekonstruktion/Haustechnik und regenerativer Energien wird unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit überprüft (Leistungs-, Qualitäts- und Finanzziele).
- Aufgrund von Bedarfsanalysen in schulischen und sportlichen Bereichen wird die vorhandene Gebäudesubstanz optimiert bzw. ein zusätzliches Raumangebot geschaffen (Ergebnis- und Leistungsziele).
- Der Sanierungsstau in den städtischen Schulgebäuden wird durch ganzheitliche Erneuerungsmaßnahmen abgebaut. Einzelne Instandhaltungsgewerke, die aus dem laufenden Aufwand bzw. aus Rückstellungen zu finanzieren wären, werden im Finanzplan zu Investitionen gebündelt und auf komplette Gebäude bzw. Gebäudeblöcke konzentriert, um mittel- bis langfristig Betriebsaufwendungen zu sparen (Wirkungs- und Ergebnisziele).
- Das Schulzentrum wird dem Verständnis einer zukunftsfähigen Schule baulich und pädagogisch gerecht. Die Umstrukturierungen des Schulzentrums beinhalten konzeptionelle Umbaumaßnahmen (neue Aufenthaltsqualitäten, Differenzierungsflächen, Selbstlernzentren, Inklusion), Sanierungsmaßnahmen (Erhaltung und energetische Optimierung der Bausubstanz) und Modernisierungsmaßnahmen (Realisierung der neuen Standards, neue Medien). Die baulichen Maßnahmen werden abschnittsweise im Bestand vorgenommen und berücksichtigen die Aufrechterhaltung zweier auslaufender Schulen (Friedensschule und Realschule) und das Wachsen einer Gesamtschule gleichermaßen. Beeinträchtigungen (Baulärm, räumliche Einschränkungen) einerseits und Qualitätsverbesserungen (Nutzung von modernisierten, neu gestalteten und eingerichteten Räumen) andererseits werden auf alle Schulen möglichst gleichmäßig verteilt (Leistungs-, Qualitäts-, Wirkungsziel).
- Die Schulentwicklung muss auf die sich ändernden demographischen, pädagogischen und allgemein schulischen Rahmenbedingungen reagieren. Auf Grundlage der aktuellen und prognostizierten Bedingungen wird der Raumbedarf unter Berücksichtigung verschiedener Varianten an den jeweiligen Schulstandorten ermittelt. Über die konkrete Umsetzung einer zukunftsfähigen Gestaltung der Grundschulstandorte in Rhede wird dann auf Basis der Planungsvarianten in den politischen Gremien entschieden.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• ordentlicher Aufwand je 1.000 Einwohner	-6.835 €	-6.278 €	-11.623 €
• Personalintensität	96 %	95 %	96 %
• Abschreibungsintensität	30,72 %	28,82 %	31,24 %
• Investitionsquote	166,78 %	555,63 %	556,64 %

Bemerkungen/Hinweise

Teilergebnisplan 2018**40.43.04**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
 Produkt: 40.43.04 Hochbau

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.264,58	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	84.853,55	95.000	216.000	219.000	222.000	226.000
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	89.118,13	95.000	216.000	219.000	222.000	226.000
11 - Personalaufwendungen	-125.581,58	-114.550	-216.210	-219.400	-222.600	-225.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-4.574,09	-6.510	-8.450	-8.600	-8.700	-8.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-130.155,67	-121.060	-224.660	-228.000	-231.300	-234.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-41.037,54	-26.060	-8.660	-9.000	-9.300	-8.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-41.037,54	-26.060	-8.660	-9.000	-9.300	-8.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-41.037,54	-26.060	-8.660	-9.000	-9.300	-8.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-22.496,24	-49.620	-83.290	-83.090	-83.090	-83.090
29 = Teilergebnis	-63.533,78	-75.680	-91.950	-92.090	-92.390	-91.790

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen

- Landeszuwendungen im Rahmen eines integrierten städtebaulichen Handlungskonzeptes **860.000 €**

Auszahlungen

- Erneuerung der Altbausubstanz der Ludgerus-Grundschule - Schulentwicklung (Planungskosten; Neuveranschlagung) -5.000 €
- Erneuerung der Altbausubstanz der Overberg-Grundschule - Schulentwicklung (Planungskosten; Neuveranschlagung) -5.000 €
- Erneuerung der Sporthalle Overberg-Grundschule – planerische Umsetzung Schulentwicklung (Planungskosten) -100.000 €
- Sanierung, Modernisierung und Umstrukturierung des Schulzentrums -5.750.000 €
- Verdunkelungsanlage im Kultursaal des Rathauses (Neuveranschlagung) -30.000 €
- Bauliche Verbesserungen am Feuerwehrgerätehaus (Planungskosten; Neuveranschlagung) -10.000 €
- Optimierung des Brandschutzes im Rathaus (Neuveranschlagung) -230.000 €
- Sanierungskonzept Sporthallengebäude Sportzentrum (Planungskosten) -5.000 €
- Übergangswohnung für ausländische Flüchtlinge – Anbau Büngerner Weg 2 (100.000 in 2019) -300.000 €
- Aufgabe von Mietflächen und Erweiterung des Verwaltungsbereiches im Rathaus -100.000 €
- 6.535.000 €**

Verpflichtungsermächtigungen

- zu Lasten 2019 und 2020 für die Sanierungs- und Optimierungsmaßnahmen Gebäude Schulzentrum **8.000.000 €**
- zu Lasten 2019 für die Erweiterung der Asylbewerberunterkunft am Büngerner Weg **100.000 €**

Hinweise:

Die oben aufgeführten Auszahlungen

- Erneuerung der Altbausubstanz der Ludgerus-Grundschule - Schulentwicklung (Planungskosten)
- Erneuerung der Altbausubstanz der Overberg-Grundschule - Schulentwicklung (Planungskosten)
- Bauliche Verbesserungen am Feuerwehrgerätehaus (Planungskosten)
- Neugestaltung /- Umbau der Friedhofshalle (Planungskosten)

dienen zur Erarbeitung eines Planungskonzeptes mit Kostenschätzung. Auf Basis der Kostenermittlung werden dann entsprechende Auszahlungen in den Haushalten der Folgejahre eingestellt.

Die oben aufgeführte Auszahlung

- Optimierung des Brandschutzes im Rathaus

ist ein erster Planungsansatz. Auf Basis eines mit dem Kreis abgestimmten Brandschutzsanierungskonzeptes werden 2018 entsprechende bauliche Maßnahmen geplant. Auf Basis der daraus resultierenden Kostenermittlung sind dann entsprechende Auszahlungen in den Haushalten der Folgejahre einzustellen.

Die oben aufgeführte Auszahlung

- Aufgabe von Mietflächen und Erweiterung des Verwaltungsbereiches im Rathaus

ist ein erster Planungsansatz (fünf Büroräume im 1. OG). Auf Basis einer abgestimmten Bedarfsplanung werden die notwendigen baulichen Maßnahmen sowie die daraus resultierenden Kosten ermittelt.

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.43.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
 Produkt: 40.43.04 Hochbau

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.43.04.103
Erneuerung der Altsubstanz der Ludgerus-Grundschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.463,86	-5.000	-5.000	0	0	-250.000	-250.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.463,86	-5.000	-5.000	0	0	-250.000	-250.000	0	0

Maßnahme: 40.43.04.205
Erneuerung der Altsubstanz und Umbaumaßnahmen in der Overberg-Grundschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.700,00	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.700,00	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 40.43.04.207
Schaffung von Raumangebot für die Overberg-Grundschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-30.000	-100.000	0	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-30.000	-100.000	0	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0

Maßnahme: 40.43.04.302
Investitionen in die Turnhalle der Pius-Grundschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.838,14	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.838,14	-5.000	0						

Maßnahme: 40.43.04.401
Erneuerung der Trinkwasseranlage in der Dreifach-Sporthalle

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.658,25	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.658,25	0							

Maßnahme: 40.43.04.404
Erneuerung des Flachdaches des Umkleidetракtes der Dreifach-Sporthalle

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.484,68	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.484,68	0							

Maßnahme: 40.43.04.605
Sanierung und Optimierung Schulzentrum

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	137.000,00	784.000	860.000	0	860.000	404.000	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-191.416,31	-4.620.000	-5.750.000	-8.000.000	-5.750.000	-2.721.200	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-54.416,31	-3.836.000	-4.890.000	-8.000.000	-4.890.000	-2.317.200	0	0	0

Maßnahme: 40.43.04.702
Sanierung der Friedhofshalle einschließlich Sanitärtrakt

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-10.000	-250.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-10.000	-250.000	0	0	0

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.43.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
 Produkt: 40.43.04 Hochbau

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.43.04.704
Rathaus - Verdunkelungsanlage Kultursaal

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 40.43.04.714
Bau einer Unterkunft für Menschen in Wohnungsnot

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.007,62	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.007,62	0							

Maßnahme: 40.43.04.715
Bauliche Verbesserungen am Feuerwehrgerätehaus Rhede

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	-10.000	0	0	-420.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-20.000	-10.000	0	0	-420.000	0	0	0

Maßnahme: 40.43.04.718
Erwerb bzw. Bau von Übergangswohnungen für ausländische Flüchtlinge

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.434.828,02	-10.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.434.828,02	-10.000	0						

Maßnahme: 40.43.04.719
Optimierung des Brandschutzes im Rathaus

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.594,98	-240.000	-230.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.594,98	-240.000	-230.000	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 40.43.04.720
Sanierung des Sporthallegebäudes im Sportzentrum

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-5.000	0	-15.000	0	-100.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-5.000	0	-15.000	0	-100.000	0	0

Maßnahme: 40.43.04.722
Umbau des Objektes Mittelmanstraße 15 zu einer Kindertagesstätte

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-34.988,95	-1.200.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-34.988,95	-1.200.000	0						

Maßnahme: 40.43.04.724
Installation einer Brand- und Alarmierungsanlage im Wohnübergangsheim Bahnhofstraße 56

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-18.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-18.000	0						

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.43.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
 Produkt: 40.43.04 Hochbau

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.43.04.725
 Erweiterung der Asylbewerberunterkunft Büngerner Weg
 2A - 2F

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.491,61	0	-300.000	-100.000	-100.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.491,61	0	-300.000	-100.000	-100.000	0	0	0	0

Maßnahme: 40.43.04.726
 Rathaus - Erweiterung des Verwaltungsbereiches

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-100.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-100.000	0	0	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
Leistung	Bezeichnung									
40.43.04.00	Hochbau	-1.566.472,42	-5.399.000	-5.675.000	-8.100.000	-6.015.000	-4.237.200	-1.350.000	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Bereitstellung von Liegenschaften	Betriebe u. Immobilien - 40	40.43.05
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Immobilienwirtschaft	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

- Allgemeine zweckfreie Bodenbevorratung
- Zweckgerichtete Grundstücksbeschaffung
- Zweckgerichtete Grundstücksabgabe
- Wirtschaftlicher Einsatz des Grundvermögens (Verpachtungen u.a.)
- Serviceleistungen bei Immobiliengeschäften (Vergabe von Wohnbau- und Gewerbegrundstücken u.a.)
 - Beratung
 - Vertragsgestaltung
 - Vertragsverhandlungen und -abschluss
 - Vertragsabwicklung, -verwaltung, Grundbuchangelegenheiten u.a.

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Vertragspartner, z. B. Käufer, Verkäufer, Pächter, Verpächter u.a.
Abnehmer: Fachbereiche (in ihrer Nutzer-/Mieterfunktion)

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Aufträge des Verwaltungsvorstands und der Fachbereiche im Rahmen politischer Vorgaben	Ob und Was: ohne Bindung; Wie: Bindung durch Formalvorschriften

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Wirtschaftliche Beschaffung und Verwertung des allgemeinen Grundvermögens; hierbei sind ökologische Belange (Ausgleichs- und Ersatzflächen u.a.) zu berücksichtigen (Ergebnisziel).
- Ortsnahe Flächen im städtischen Besitz dienen - auch als Tauschflächen - den Zielen der Stadtentwicklung (Ergebnisziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• ordentlicher Aufwand je 1.000 Einwohner	-3.630 €	-5.406 €	-5.026 €
• Personalintensität	55 %	57 %	54 %
Bemerkungen/Hinweise	2016	2017	2018
Nicht erfasst sind in diesem Produkt die Leistungen im Zusammenhang mit Vermietungen/Verpachtungen und Anmietungen/ Pachtungen von Räumen in städtischen Gebäuden bzw. in fremden Gebäuden für Zwecke der Stadt (siehe Produkt „Raumvermietung und -vermittlung“ (40.43.01)).			
Sonstige ordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
In den Jahren 2017 - 2020 sind keine ertragswirksamen Veräußerungen von Grundstücken veranschlagt.			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen (Vermessung, Planungskosten, Bewirtschaftungskosten)	-5.673 €	-3.000 €	-3.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
- Erbbauzinsen sowie sonstiger Geschäftsaufwand (In 2017 u.a. Entschädigung vorzeitige Aufhebung eines Mietverhältnisses)	9.950 €	-19.500 €	-11.500 €

Teilergebnisplan 2018**40.43.05**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
Produkt: 40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.523,05	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.354,46	39.300	17.700	17.800	11.700	11.700
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	40.877,51	63.800	42.200	42.300	36.200	36.200
11 - Personalaufwendungen	-38.184,14	-59.050	-52.820	-53.600	-54.400	-55.200
12 - Versorgungsaufwendungen	-15.323,22	-22.690	-29.820	-30.300	-30.800	-31.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.673,06	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.950,47	-19.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-69.130,89	-104.240	-97.140	-98.400	-99.700	-100.800
18 = Ordentliches Ergebnis	-28.253,38	-40.440	-54.940	-56.100	-63.500	-64.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-28.253,38	-40.440	-54.940	-56.100	-63.500	-64.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-28.253,38	-40.440	-54.940	-56.100	-63.500	-64.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.260,14	-11.590	-9.560	-9.460	-9.460	-9.460
29 = Teilergebnis	-37.513,52	-52.030	-64.500	-65.560	-72.960	-74.060

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen aus Grundstücksveräußerungen

0 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.43.05

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.43 Immobilienwirtschaft
 Produkt: 40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.43.05.001
Erwerb von Immobilien für Menschen in Wohnungsnot

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-620,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-620,00	0							

Maßnahme: 40.43.05.002
Veräußerung von Grund und Boden sowie Gebäuden

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.958,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	7.958,00	0							

Produktübersicht		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
Leistung	Bezeichnung									
40.43.05.00	Bereitstellung von Liegenschaften	7.338,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktplan des Fachbereichs 40 - Betriebe und Immobilien -				
Stadtentwässerung	Bauhof	Immobilienwirtschaft	Betrieb von Sportanlagen	Betrieb Friedhof
40.41	40.42	40.43	40.44	40.45
40.41.01 Abwasserbeseitigung	40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofs	40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum	40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	40.45.01 Betrieb Friedhof
		40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		
		40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste		
		40.43.04 Hochbau		
		40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften		

Teilergebnisplan 2018**40.44**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.44 Betrieb von Sportanlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.468,65	22.600	20.300	20.000	20.000	21.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.419,97	64.800	64.800	64.800	64.800	64.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.500,00	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	125.388,62	114.900	112.600	112.300	112.300	113.300
11 - Personalaufwendungen	-24.865,67	-26.280	-27.820	-28.200	-28.600	-29.000
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.600,93	-2.280	-2.960	-3.000	-3.100	-3.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.596,35	-45.500	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-35.207,26	-35.800	-28.200	-26.500	-26.500	-26.500
15 - Transferaufwendungen	-32.000,00	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.035,25	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-173.305,46	-170.360	-163.480	-162.200	-162.700	-163.100
18 = Ordentliches Ergebnis	-47.916,84	-55.460	-50.880	-49.900	-50.400	-49.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-47.916,84	-55.460	-50.880	-49.900	-50.400	-49.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-47.916,84	-55.460	-50.880	-49.900	-50.400	-49.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	230.251,00	230.200	230.200	230.200	230.200	230.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-204.689,04	-182.030	-183.960	-183.960	-183.960	-183.960
29 = Teilergebnis	-22.354,88	-7.290	-4.640	-3.660	-4.160	-3.560

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
40.44.01	Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	-22.354,88	-7.290	-4.640	-3.660	-4.160	-3.560

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	Betriebe u. Immobilien - 40	40.44.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Betrieb von Sportanlagen	HFA	08 - Sportförderung
Leistungen		

- Bereitstellen der Sportanlagen im Sportzentrum für verschiedene Nutzer in der Leichtathletik-Halle, im Schulungsraum, im Krafraum, im Stadion und auf den verschiedenen Sportfeldern einschließlich Nebenleistungen wie Gerätenutzung, Beschallung, Parkplätze, Kassenhäuschen, Beleuchtung u.a.
- Bereitstellen der Sportanlagen am Schulzentrum für VfL und DJK Rhede (Rasensportplatz)
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sportanlagen im Sportzentrum und am Schulzentrum

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Sportverbände, Sportvereine, Schulen und Träger von Veranstaltungen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Rats- und Ausschussbeschlüsse, vertragliche Vereinbarungen mit Landessportbund, DLV, LV Nordrhein, LAZ Rhede, VfL Rhede, DJK Rhede und anderen Nutzern

Grad der Bindung

Ob/Was: überwiegend langfristige, starke Bindung durch Mittelbewilligung und Verträge
Wie: Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Für das „Kader-Training“ der Leichtathleten und sonstige Lehrgangmaßnahmen werden im Sportzentrum (Halle sowie Plätze) gute Trainingsbedingungen zur Verfügung gestellt. Soweit freie Kapazitäten vorhanden sind, wird die Belegung nach folgender Prioritätenfolge entschieden:
1. Örtliche Sportvereine, 2. Schulsport, 3. andere Sportfachverbände auf Landesebene, 4. weitere Sportorganisationen sowie 5. sonstige Nutzer (Wirkungs- und Leistungsziele).
- Die Sportanlage am Schulzentrum wird entsprechend der getroffenen Nutzungsvereinbarung vorrangig dem VfL und der DJK Rhede für den Vereinssport zur Verfügung gestellt (Wirkungs- und Leistungsziel).
- Die Rahmenbedingungen für den Sport, vor allem für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen, entsprechen den gesellschaftlichen Entwicklungen und vereinspezifischen Anforderungen (Wirkungsziel).
- Die Pflege der Sportanlagen im Sportzentrum wird auf dem bekannten Qualitätsstandard weitergeführt. Wirtschaftliche Verbesserungen der baulichen Anlagen werden kontinuierlich überprüft (Ergebnisziele). Die Rahmenanlagen werden schrittweise so umgestaltet, dass sie pflegeleicht und extensiv zu bewirtschaften sind (Leistungsziel).
- Die Sportvereine VfL Rhede, DJK Rhede und LAZ Rhede sind Hauptnutzer des Sportzentrums. Aufgrund von Verträgen zur eigenverantwortlichen Nutzung der Sportanlagen besitzen sie das Recht, auf den Anlagen den Sportbetrieb auszuüben. Es sind Nutzungsentgelte vereinbart, die mit der Belastung von Eigentümervereinen für ihre Sportanlagen vergleichbar sind, wobei die individuellen Vereinssituationen berücksichtigt sind (wirtschaftliches Ziel).
- Den Fußballsportvereinen VfL Rhede und DJK Rhede wird eine gemeinsame Nutzung von zwei dauerbespielbaren Plätzen (Kunstrasenplatz und Tennenplatz im Sportzentrum) mit vertraglicher Vereinbarung der Nutzungszeiten ermöglicht.
- Die vom Land NRW gewährte Sportpauschale wird für die Förderung von Maßnahmen an Vereinssportanlagen bzw. für Investitionen im Interesse des Vereinssports zweckgebunden eingesetzt. Mittel der Sportpauschale, die im Laufe eines Jahres nicht für die oben genannten Zwecke bereitgestellt sondern angespart werden, bleiben in Folgejahren verfügbar (Finanzziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
Ø Zuschuss je Nutzungsstunde im Sportzentrum	-37,88 €	-35,32 €	-27,64 €
Zuschuss je Nutzungsstunde im Sportzentrum aus dem Produkt Sportförderung	-23,07 €	-23,07 €	-18,31 €
Aufwandsdeckungsgrad Sportzentrum	72 %	68 %	69 %
ordentlicher Aufwand je 1.000 Einwohner	-9.119 €	-8.834 €	-8.458 €
Personalintensität	14 %	15 %	17 %
Bauhofleistungen	1.290 h	1.100 h	1.100 h
Aufsichts- und Schließdienst	1.630 h	1.630 h	1.630 h

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	23.874 €	22.600 €	20.300 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.320 €	55.000 €	55.000 €
- Nutzungsentschädigungen	9.475 €	9.300 €	9.300 €
- Mieten und Pachten (Vereinsheim)	2.162 €	500 €	500 €
- Kostenerstattungen, Telekommunikationsdienste u.ä.	71.420 €	64.800 €	64.800 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.500 €	27.500 €	27.500 €
- Sponsoring für Sportpark			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Unterhaltung der Sportanlagen im Sportzentrum einschließlich der Vergütung von Eigenleistungen der Vereine VfL und DJK Rhede	-40.755 €	-40.000 €	-40.000 €
- Ergänzung und Unterhaltung Sportgeräte	-928 €	-3.500 €	-2.000 €
- Bewirtschaftung Sportzentrum, Verbrauchsmittel	-913 €	-2.000 €	-2.000 €
	<u>-42.596 €</u>	<u>-45.500 €</u>	<u>-44.000 €</u>
Transferaufwendungen:	-32.000 €	-22.500 €	-22.500 €
- Weiterleitung der Erträge aus Sponsoring an LAZ und VfL			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.718 €	-34.000 €	-34.000 €
- Erbbauzinsen Sportzentrum	0 €	-2.000 €	-2.000 €
- Geschäftsaufwand	-2.594 €	0 €	0 €
- außerordentlicher Aufwand aus dem Abgang von Sportanlagen*)	-1.723 €	-2.000 €	-2.000 €
- Personalaufwand für Aushilfskräfte	-37.035 €	-38.000 €	-38.000 €
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-230.000 €	-230.000 €	-230.000 €
- Anteil des Produkte 20.23.01 - Sportförderung - an den Kosten des Sportzentrum			

Teilergebnisplan 2018**40.44.01**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.44 Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.468,65	22.600	20.300	20.000	20.000	21.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.419,97	64.800	64.800	64.800	64.800	64.800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.500,00	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	125.388,62	114.900	112.600	112.300	112.300	113.300
11 - Personalaufwendungen	-24.865,67	-26.280	-27.820	-28.200	-28.600	-29.000
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.600,93	-2.280	-2.960	-3.000	-3.100	-3.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.596,35	-45.500	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-35.207,26	-35.800	-28.200	-26.500	-26.500	-26.500
15 - Transferaufwendungen	-32.000,00	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.035,25	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-173.305,46	-170.360	-163.480	-162.200	-162.700	-163.100
18 = Ordentliches Ergebnis	-47.916,84	-55.460	-50.880	-49.900	-50.400	-49.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-47.916,84	-55.460	-50.880	-49.900	-50.400	-49.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-47.916,84	-55.460	-50.880	-49.900	-50.400	-49.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	230.251,00	230.200	230.200	230.200	230.200	230.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-204.689,04	-182.030	-183.960	-183.960	-183.960	-183.960
29 = Teilergebnis	-22.354,88	-7.290	-4.640	-3.660	-4.160	-3.560

Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen

- Teilbetrag aus der Sportpauschale (20.23.01 – Sportförderung = 42.000 €) **8.000 €**

Auszahlungen

- Erwerb von Geräten u. ä. -2.500 €
- Erweiterungen / Verbesserungen im Sportzentrum (z.B. Sanierung Tennenplatz; Neuveranschlagung) -70.000 €
- 72.500 €**

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.44.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.44 Betrieb von Sportanlagen
 Produkt: 40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.44.01.000
Erwerb von Sportgeräten

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-676,12	-6.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-676,12	-6.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0

Maßnahme: 40.44.01.003
Anlegung eines Kunstrasenplatzes u.a.

- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-30.000,00	-29.500	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-30.000,00	-29.500	0						

Maßnahme: 40.44.01.005
Erweiterungen / Verbesserungen im Sportzentrum

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.123,94	-70.000	-70.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.123,94	-70.000	-62.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
40.44.01.00	Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	-32.800,06	-106.000	-64.500	0	5.500	5.500	5.500	0	0

Produktplan des Fachbereichs 40 - Betriebe und Immobilien -				
Stadtentwässerung	Bauhof	Immobilienwirtschaft	Betrieb von Sportanlagen	Betrieb Friedhof
40.41	40.42	40.43	40.44	40.45
40.41.01 Abwasserbeseitigung	40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofs	40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum	40.44.01 Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	40.45.01 Betrieb Friedhof
		40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		
		40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste		
		40.43.04 Hochbau		
		40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften		

Teilergebnisplan 2018**40.45**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.45 Betrieb Friedhof

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.540,11	2.300	2.600	2.600	2.400	2.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191.442,93	226.000	231.000	236.000	241.000	241.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.596,86	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.129,72	100	100	100	100	100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	220.709,62	231.800	237.100	242.100	246.900	246.500
11 - Personalaufwendungen	-26.859,91	-52.800	-50.140	-51.000	-51.800	-52.500
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.600,93	-2.280	-3.380	-3.400	-3.500	-3.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.269,90	-28.500	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-29.658,81	-30.400	-31.300	-25.100	-22.100	-22.100
15 - Transferaufwendungen	-2.083,98	-2.200	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.513,39	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-78.986,92	-117.680	-113.920	-108.600	-106.500	-107.200
18 = Ordentliches Ergebnis	141.722,70	114.120	123.180	133.500	140.400	139.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	141.722,70	114.120	123.180	133.500	140.400	139.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	141.722,70	114.120	123.180	133.500	140.400	139.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-242.365,01	-229.380	-228.290	-228.190	-228.190	-228.190
29 = Teilergebnis	-100.642,31	-115.260	-105.110	-94.690	-87.790	-88.890

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
40.45.01	Betrieb Friedhof	-100.642,31	-115.260	-105.110	-94.690	-87.790	-88.890

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Betrieb Friedhof	Betriebe u. Immobilien - 40	40.45.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Betrieb Friedhof	HFA	13 - Natur- und Landschaftspflege
Leistungen		

- Gräber und Grabrechte auf den parkähnlich gestalteten Friedhofsanlagen
- Bestattungen (Erdbestattungen, Urnenbeisetzungen, Grabpflege, einschließlich Bereitstellung der Friedhofshalle für Trauerfeiern)
- Kriegsgräber-Ehrenanlage, Mahnmale (Schutz und Pflege)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Hinterbliebene, die eine Begräbnisstätte für einen Verstorbenen benötigen;
Menschen, die Friedhofsanlagen als Stätte der Ruhe, Besinnung und Erholung besuchen möchten

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
---------------------------------------	-------------------------

Bestattungsgesetz NRW, Friedhofssatzung, Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft;	Ob und Was: überwiegend rechtlich gebunden; allerdings können Friedhöfe auch z.B. in kirchlicher Trägerschaft geführt werden. Wie: Freiraum hinsichtlich Gestaltung der Friedhofsanlagen und der Organisation des Bestattungswesens
---	--

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungsziele:

- Umfassende Information und Beratung der Hinterbliebenen bei Sterbefällen (Auswahl der Grabstätte, Bestattungstermine, Kirchen und Bestattungsunternehmen u.a.),
- ganzheitliche Bürgerbedienun g in Friedhofsangelegenheiten,
- angemessene Öffnungs-, Besuchszeiten sowie Bestattungszeiten auf der Friedhofsanlage,
- Gestaltung des Friedhofes als Ruhe- und Erholungsstätte,
- Erscheinungsbild des Friedhofes einschl. Ehrenanlagen und Ehrenfriedhof in Bezug auf Grünanlagen, Wegeflächen u.a. genießt hohe Priorität.

Finanzziel 2018:

- Erreichung des Kostendeckungsgrades des Gebührenhaushalts von 100 Prozent.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• ordentlicher Aufwand je 1.000 Einwohner	-4.148 €	-6.102 €	-5.894 €
• Personalintensität	34 %	45 %	44 %
• Kostendeckungsgrad des Gebührenhaushalts	100 %	100 %	100 %
• Anteil des öffentlichen Interesses (Park- und Grünanlagen)	18,42 %	14,79 %	14,79 %
• Zahl der Bestattungen	146	145	146
• Trauerhallennutzung	61	80	60

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.540 €	2.300 €	2.600 €
Öffentliche-rechtliche Leistungsentgelte			
- Grabstellengebühren (ertragswirksame Auflösung aus der Rechnungsabgrenzung)	117.879 €	111.000 €	116.000 €
- Gebühren für Bestattung, Inanspruchnahme Leichenzellen und Trauerhalle	71.240 €	115.000 €	115.000 €
- Gebühren für Grabmäler und -einfassungen	2.324 €	0 €	0 €
	<u>191.443 €</u>	<u>226.000 €</u>	<u>231.000 €</u>
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
- Landeszuweisung für die Unterhaltung der Kriegsgräber	25.597 €	3.400 €	3.400 €
Sonstige ordentliche Erträge			
- Bußgelder u.ä.	1.130 €	100 €	100 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
- Unterhaltung und Instandsetzung der Friedhofsanlagen einschließlich der Ehrenanlagen	-6.638 €	-8.000 €	-6.500 €
- Unterhaltung und Instandsetzung der Gemeinschaftsgräber	0 €	-8.000 €	-8.000 €
- Bewirtschaftungskosten	-8.476 €	-10.000 €	-9.000 €
- Ergänzung und Unterhaltung der Geräte und Gebrauchsgegenstände	-291 €	-2.500 €	-2.000 €
	<u>-17.270 €</u>	<u>-28.500 €</u>	<u>-25.500 €</u>

Teilergebnisplan 2018**40.45.01**

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
Produktgruppe: 40.45 Betrieb Friedhof
Produkt: 40.45.01 Betrieb Friedhof

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.540,11	2.300	2.600	2.600	2.400	2.000
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191.442,93	226.000	231.000	236.000	241.000	241.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.596,86	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.129,72	100	100	100	100	100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	220.709,62	231.800	237.100	242.100	246.900	246.500
11 - Personalaufwendungen	-26.859,91	-52.800	-50.140	-51.000	-51.800	-52.500
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.600,93	-2.280	-3.380	-3.400	-3.500	-3.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.269,90	-28.500	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	-29.658,81	-30.400	-31.300	-25.100	-22.100	-22.100
15 - Transferaufwendungen	-2.083,98	-2.200	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.513,39	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-78.986,92	-117.680	-113.920	-108.600	-106.500	-107.200
18 = Ordentliches Ergebnis	141.722,70	114.120	123.180	133.500	140.400	139.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	141.722,70	114.120	123.180	133.500	140.400	139.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	141.722,70	114.120	123.180	133.500	140.400	139.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-242.365,01	-229.380	-228.290	-228.190	-228.190	-228.190
29 = Teilergebnis	-100.642,31	-115.260	-105.110	-94.690	-87.790	-88.890

Investitionsmaßnahmen

Auszahlungen für

• Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen (Bänke u.a.)	-4.000 €
• Erwerb eines Erdcontainers	-10.000 €
• Erweiterung der Friedhofsanlagen (u.a. Feld GEM)	<u>-25.000 €</u>
	-39.000 €

Teilfinanzplan 2018

(in EUR)

40.45.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 40 Betriebe und Immobilien
 Produktgruppe: 40.45 Betrieb Friedhof
 Produkt: 40.45.01 Betrieb Friedhof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 40.45.01.001
Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-4.125,33	-3.200	-14.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.125,33	-3.200	-14.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0

Maßnahme: 40.45.01.002
Optimierung der Friedhofsanlage

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.148,21	-27.000	-25.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.148,21	-27.000	-25.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Produktübersicht

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
40.45.01.00	Betrieb Friedhof	-10.273,54	-30.200	-39.000	0	-9.000	-9.000	-9.000	0	0

Gesamtsteuerung

- 061 - Politik und Bürger
- 062 - Verwaltungsmanagement
- 063 - Stadtentwicklung
- 064 - Finanzbuchhaltung
- 065 - Gleichstellung, Frauenförderung
- 066 - Mitarbeitergemeinschaft
und -vertretung

Leitziele 2018

für das Politikfeld **Politik und Bürger**

- **Unterstützung der politischen Arbeit in den Ratsgremien nach bewährtem Standard**

für das Politikfeld **Verwaltungsmanagement**

- **Effektives und effizientes Verwaltungsmanagement**

für das Politikfeld **Stadtentwicklung**

- **Das „Zukunftsprogramm Rhede 2020“ führt zur angestrebten Stärkung der Stadt.**
- **Ein Stadtentwicklungsprogramm ist Grundlage für eine ganzheitliche, nachhaltige Stadtentwicklung.**

für das Politikfeld **Finanzbuchhaltung**

- **Die Instrumente des Neuen Kommunalen Finanzmanagements werden weiterentwickelt.**

für das Politikfeld **Gleichstellung, Frauenförderung**

- **Verwirklichung der Gleichstellung bei Vorhaben und Maßnahmen der Stadt**
- **Umsetzung von Vorgaben des Frauenförderplanes**

für das Politikfeld **Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung**

- **Vertrauensvolle Zusammenarbeit der Mitarbeitergemeinschaft und konstruktive Interessenvertretung**

Produkt- bzw. Kostenträgerplan der Gesamtsteuerung - 60					
Politik und Bürger	Verwaltungsmanagement	Stadtentwicklung	Finanzbuchhaltung	Gleichstellung, Frauenförderung	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61	60.62	60.63	60.64	60.65	60.66
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	60.62.01 Verwaltungsvorstand	60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 Produkt 30.32.01)	60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements		60.64.02 Geschäftsbuchführung		
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen			60.64.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
			60.64.04 Kommunale Abgaben		

Teilergebnisplan 2018

60

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,00	200	200	200	200	200
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.917,05	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.234,38	81.700	58.700	69.300	59.800	59.800
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	38.289,57	29.500	30.500	30.500	30.500	30.500
08 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	84.511,00	113.200	91.200	101.800	92.300	92.300
11 -	Personalaufwendungen	-754.623,60	-873.000	-880.400	-893.700	-907.000	-920.200
12 -	Versorgungsaufwendungen	-182.963,75	-232.000	-263.000	-266.800	-270.900	-274.700
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-15.000	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-231.058,17	-263.400	-238.600	-247.900	-248.900	-238.400
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-1.168.645,52	-1.383.400	-1.382.000	-1.408.400	-1.426.800	-1.433.300
18 =	Ordentliches Ergebnis	-1.084.134,52	-1.270.200	-1.290.800	-1.306.600	-1.334.500	-1.341.000
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.084.134,52	-1.270.200	-1.290.800	-1.306.600	-1.334.500	-1.341.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis	-1.084.134,52	-1.270.200	-1.290.800	-1.306.600	-1.334.500	-1.341.000
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-116.231,04	-120.700	-127.600	-126.900	-127.100	-127.500
29 =	Teilergebnis	-1.200.365,56	-1.390.900	-1.418.400	-1.433.500	-1.461.600	-1.468.500

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt-	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
gruppe		in EUR					
60.61	Politik und Bürger	-279.536,52	-327.070	-304.940	-306.770	-318.370	-310.370
60.62	Verwaltungsmanagement	-446.945,79	-515.630	-537.480	-544.070	-551.370	-559.570
60.63	Stadtentwicklung	-6.631,87	-22.670	0	0	0	0
60.64	Finanzbuchhaltung	-411.772,29	-469.050	-518.020	-524.950	-532.550	-539.550
60.65	Gleichstellung, Frauenförderung	-32.806,56	-32.280	-32.970	-33.370	-33.770	-34.170
60.66	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	-22.672,53	-24.200	-24.990	-24.340	-25.540	-24.840

Teilfinanzplan 2018

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich		Gesamtsteuerung						
60		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,00	200	200	0	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.917,05	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	53.145,79	81.700	58.700	0	69.300	59.800	59.800
07	+ Sonstige Einzahlungen	35.673,02	29.500	30.500	0	30.500	30.500	30.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.805,86	113.200	91.200	0	101.800	92.300	92.300
10	- Personalauszahlungen	-596.641,16	-695.600	-744.300	0	-755.700	-766.700	-778.000
11	- Versorgungsauszahlungen	-301.429,90	-279.000	-300.000	0	-304.600	-309.000	-313.600
12	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	-15.000	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-248.109,51	-263.400	-263.600	0	-247.900	-248.900	-238.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.146.180,57	-1.253.000	-1.307.900	0	-1.308.200	-1.324.600	-1.330.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.055.374,71	-1.139.800	-1.216.700	0	-1.206.400	-1.232.300	-1.237.700
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18	+ aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	+ aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24	- f.d. Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	- für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Produktgruppe	Bezeichnung	2016	2017	2018	2018	2019	2020	2021
in EUR								
60.61	Politik und Bürger	-247.712,39	-306.780	-322.140	0	-324.800	-336.900	-329.700
60.62	Verwaltungsmanagement	-382.231,33	-406.150	-432.300	0	-438.400	-444.500	-451.100
60.63	Stadtentwicklung	-5.608,03	-20.580	0	0	0	0	0
60.64	Finanzbuchhaltung	-363.591,44	-358.950	-413.210	0	-394.400	-400.500	-406.800
60.65	Gleichstellung, Frauenförderung	-26.183,44	-27.760	-28.200	0	-28.600	-29.000	-29.400
60.66	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	-30.048,08	-19.580	-20.850	0	-20.200	-21.400	-20.700

Produkt- bzw. Kostenträgerplan der Gesamtsteuerung - 60					
Politik und Bürger	Verwaltungsmanagement	Stadtentwicklung	Finanzbuchhaltung	Gleichstellung, Frauenförderung	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61	60.62	60.63	60.64	60.65	60.66
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	60.62.01 Verwaltungsvorstand	60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 Produkt 30.32.01)	60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements		60.64.02 Geschäftsbuchführung		
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen			60.64.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
			60.64.04 Kommunale Abgaben		

Teilergebnisplan 2018**60.61**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.61 Politik und Bürger

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	130,27	100	100	100	100	100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.500	0	10.000	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	130,27	23.600	100	10.100	100	100
11 - Personalaufwendungen	-66.967,59	-99.100	-94.720	-96.200	-97.600	-98.900
12 - Versorgungsaufwendungen	-38.193,68	-31.080	-12.350	-12.500	-12.700	-12.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-150.346,52	-198.100	-172.300	-182.600	-182.600	-173.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	-255.507,79	-328.280	-279.370	-291.300	-292.900	-284.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-255.377,52	-304.680	-279.270	-281.200	-292.800	-284.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-255.377,52	-304.680	-279.270	-281.200	-292.800	-284.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-255.377,52	-304.680	-279.270	-281.200	-292.800	-284.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.159,00	-22.390	-25.670	-25.570	-25.570	-25.570
29 = Teilergebnis	-279.536,52	-327.070	-304.940	-306.770	-318.370	-310.370

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
60.61.01	Rat, Ausschüsse, Fraktionen	-156.696,64	-185.100	-179.150	-179.950	-179.950	-179.950
60.61.02	Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	-118.567,96	-127.030	-116.750	-118.150	-119.750	-121.150
60.61.03	Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen	-4.271,92	-14.940	-9.040	-8.670	-18.670	-9.270

Kostenträger	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Rat, Ausschüsse, Fraktionen	Gesamtsteuerung	60.61.01
Gruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Politik und Bürger	HFA	01 - Innere Verwaltung

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
In den Sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist folgendes enthalten:			
• Aufwandsentschädigungen für Stadtverordnete	-96.626 €	-97.200 €	-99.900 €
• Aufwandsentschädigungen für stellv. Bürgermeister/in	- 11.442 €	-11.500 €	-11.800 €
• Aufwandsentschädigungen für Fraktionsvorsitzende	-22.885 €	-28.100 €	-26.300 €
• Aufwandsentschädigungen für stellv. Fraktionsvorsitzende	-2.967 €	-14.600 €	-15.800 €
• Aufwandsentschädigung Ausschussvorsitzende	0 €	-7.700 €	0 €
• Sitzungsgeld für sachkundige Bürger/innen und Einwohner/innen	-1.395 €	-2.000 €	-2.000 €
• Verdienstausschlag	-457 €	-2.500 €	-2.500 €
• Unfallversicherung, Reisekosten	-912 €	-1.000 €	-1.000 €
• Bewirtung bei Rats- und Ausschusssitzungen	-1.036 €	-1.300 €	-1.300 €
• Fraktionszuwendungen	-4.440 €	-4.600 €	-4.600 €
• Sonstiges	-5.334 €	0 €	0 €
	-147.494 €	-170.500 €	-165.200 €

Die „**Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**“ enthalten Kosten im Zusammenhang mit der Nutzung des Rats- und Kultursaaes und der anderen Sitzungsräume für Rats-, Ausschuss- und Fraktionssitzungen (einschließlich Personalaufwand des Saal- und Schließdienstes).

Teilergebnisplan 2018**60.61.01**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.61 Politik und Bürger
 Produkt: 60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
11 - Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-147.493,64	-175.100	-169.800	-170.600	-170.600	-170.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	-147.493,64	-175.100	-169.800	-170.600	-170.600	-170.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-147.493,64	-175.000	-169.700	-170.500	-170.500	-170.500
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-147.493,64	-175.000	-169.700	-170.500	-170.500	-170.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-147.493,64	-175.000	-169.700	-170.500	-170.500	-170.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.203,00	-10.100	-9.450	-9.450	-9.450	-9.450
29 = Teilergebnis	-156.696,64	-185.100	-179.150	-179.950	-179.950	-179.950

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Rats- und Ausschusdienste, Kommunalverfassung	Gesamtsteuerung	60.61.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Politik und Bürger	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Sitzungsdienst für alle Ratsgremien (Sitzungsplanung, -einladung, -vorbereitung, -protokolle und -nachbereitung; Sitzungsvorlagen dezentral)
02. Ratsinformationssystem, Koordination und Bündelung der Ratsinformationen
03. Zentrale Kontaktstelle für Ratsmitglieder zur Verwaltung (z.B. Annahme von Anregungen, Hinweisen, Wünschen; Rückmeldung an Ratsmitglieder)
04. Geschäftsordnung des Rates (Fortschreibung, Inhalte, Unterstützung bei der Anwendung)
05. Satzungen und sonstiges Ortsrecht, Bekanntmachungen im Amtsblatt der Stadt Rhede
06. Hauptsatzung (Fortschreibung, Inhalte, Gewährleistung der dezentralen Anwendung)
07. Ortsrechts (Bereitstellung im Internet/Intranet)
08. Gremienbildung, Vertreterbenennung
09. Entschädigungen, Kostenerstattungen, Zuwendungen für Funktionsträger und Fraktionen
10. Erstellung und Herausgabe des Amtsblattes nach Bedarf

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Rat, Ausschüsse, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, Einwohner, Bürger

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung	Ob und Was: volle Bindung Wie: Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Die Stadt Rhede betreibt ein Internet-Infosystem („Rats- und Bürgerinformationssystem“), das in die Homepage der Stadt Rhede eingebunden ist. Im Rats- und Bürgerinformationssystem kann die Allgemeinheit nach öffentlichen Vorlagen, öffentlichen Beschlüssen, Sitzungsterminen und Sitzungsteilnehmern sowie aktuellen Gremienzusammensetzungen recherchieren (Ergebnisziel). Die Daten werden regelmäßig und zeitnah zur Internet-Recherche freigegeben. Ein Newsletter informiert auf Wunsch über die freigegebenen Unterlagen (Leistungsziel). Ratsmitglieder können sich im geschützten Ratsinformationssystem anmelden und nach nichtöffentlichen Vorlagen und Beschlüssen recherchieren (Ergebnisziel). Wenn neue Unterlagen im Rats- und Bürgerinformationssystem abrufbar sind, werden die Ratsmitglieder umgehend per E-Mail informiert (Leistungsziel).
- In den Sitzungsniederschriften werden die Meinungen und Stellungnahmen der einzelnen Fraktionen sowie der Verwaltung jeweils sinngemäß zusammengefasst (nicht etwa einzelne Wortmeldungen in chronologischer Ordnung des Diskussionsverlaufs) dargestellt. Darüber hinaus werden persönliche Äußerungen einzelner Fraktionsmitglieder, wenn sie deutlich machen, dass sie mit der Fraktionsmeinung nicht übereinstimmen, in die Niederschrift aufgenommen. Die Sitzungsniederschriften sind damit erweiterte Beschlussprotokolle (Ergebnisziel).
- Die Rats- und Ausschussniederschriften werden innerhalb von 7 Arbeitstagen zur Unterschrift vorgelegt. Nach Unterzeichnung durch den/die Sitzungsleiter/in wird das Protokoll unverzüglich über das Rats- und Bürgerinformationssystem veröffentlicht (für die Allgemeinheit nur öffentliche Tagesordnungspunkte) (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl der Sitzungen	43	45	45
• Anzahl der Sitzungsstunden	60	60	60
• Anzahl der Vorlagen (einschl. Ergänzungsvorlagen)	218	220	220
• Anzahl der Amtsblätter	15	18	18

Bemerkungen/Hinweise

Aufwandsentschädigungen, Verdienstausfallersatz u. a. an Ratsmitglieder sind als sonstiger ordentlicher Aufwand unter dem Kostenträger 60.61.01 - Politik, Ausschüsse und Fraktionen - veranschlagt.

Die **Sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten die Bekanntmachungskosten für den Hinweis auf die Veröffentlichung des Amtsblatts mit Inhalt in der Tageszeit Bocholter-Borkener Volksblatt.

Teilergebnisplan 2018**60.61.02**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.61 Politik und Bürger
 Produkt: 60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	130,27	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	130,27	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-64.754,09	-87.510	-89.250	-90.600	-92.000	-93.200
12 - Versorgungsaufwendungen	-37.050,16	-29.450	-12.350	-12.500	-12.700	-12.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.497,98	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-104.302,23	-118.960	-103.600	-105.100	-106.700	-108.100
18 = Ordentliches Ergebnis	-104.171,96	-118.960	-103.600	-105.100	-106.700	-108.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-104.171,96	-118.960	-103.600	-105.100	-106.700	-108.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-104.171,96	-118.960	-103.600	-105.100	-106.700	-108.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.396,00	-8.070	-13.150	-13.050	-13.050	-13.050
29 = Teilergebnis	-118.567,96	-127.030	-116.750	-118.150	-119.750	-121.150

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen	Gesamtsteuerung	60.61.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Politik und Bürger	HFA, Wahlausschuss	02 - Sicherheit und Ordnung
Leistungen		

Einwohner- und Bürgerrechte:

01. Anregungen und Beschwerden (Koordination des formalen Verfahrens, interne Zielvereinbarungen)
02. Einwohnerantrag
03. Bürgerbegehren und Bürgerentscheid, Ratsbürgerentscheid
04. Volksinitiative, Art. 67a Landesverfassung NRW
05. Ehrenamt und ehrenamtliche Tätigkeit (Vorschlagslisten, Benennung, Rechte, Pflichten)

Wahlen (Organisation und Durchführung):

06. Europawahlen
07. Bundestagswahlen
08. Landtagswahlen
09. Landrats-, Kreistagswahlen
10. Gemeinderatswahlen
11. Bürgermeisterwahlen

(Wählerverzeichnisse und Briefwahl sind Serviceleistungen des Bürgerbüros)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Einwohner, Bürger, Wahlberechtigte, Wähler, Parteien, Wahlleiter

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Gemeindeordnung, Wahlgesetze u. -verordnungen

Ob und Was: volle gesetzliche Bindung;
Wie: Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Ordnungsgemäße und rechtssichere Durchführung der in 2016 anstehenden Wahlen. Die Landtagswahl finden am 14. Mai und die Bundestagswahl findet voraussichtlich am 17. oder 24. September statt (Leistungsziel).
- Der vorgeschriebene formale Gang von Anregungen und Beschwerden nach Gemeindeordnung und Hauptsatzung („Bürgeranträge“) ist unbürokratisch, für den/die Antragsteller/in und die politischen Gremien transparent und (der Sache angemessen) möglichst kurz (Wirkungsziel). Das ist durch zentrale Koordination sicherzustellen (Leistungsziel).
- Bei Anliegen, Anfragen und Wünschen von Bürgerinnen und Bürgern sowie Interessengruppen, die wegen besonderer Bedeutung an den Verwaltungsvorstand gerichtet werden, erfolgt eine kurzfristige und verbindliche Aussage (Wirkungsziel). Das ist durch zentrale Koordination sicherzustellen (Leistungsziel).

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

- Zuschuss je Wahlberechtigter Kommunal- und Bürgermeisterwahl
- Zuschuss je Wahlberechtigter Landtagswahl -0,90
- Zuschuss je Wahlberechtigter Bundestagswahl -0,75
- Zuschuss je Wahlberechtigter Europawahl
- Anregungen und Beschwerden (Bürgeranträge) 3
- Einwohneranträge
- Bürgerbegehren und Bürgerentscheid

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

- **Kostenerstattungen und -umlagen**
- Wahlkostenerstattungen 0 € 23.500 € 0 €
- **Sonstige ordentliche Aufwendungen**
- Aufwendungen für Wahlen (in 2016) 0 €
- Aufwendungen für Wahlen (in 2017 Landtagswahl) -355 € -10.500 €
- (in 2017 Bundestagswahl) -355 € -10.500 € -500 €
- 355 €** **-21.000 €** **-500 €**

Teilergebnisplan 2018**60.61.03**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.61 Politik und Bürger
 Produkt: 60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.500	0	10.000	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	23.500	0	10.000	0	0
11 - Personalaufwendungen	-2.213,50	-11.590	-5.470	-5.600	-5.600	-5.700
12 - Versorgungsaufwendungen	-1.143,52	-1.630	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-354,90	-21.000	-500	-10.000	-10.000	-500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-3.711,92	-34.220	-5.970	-15.600	-15.600	-6.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-3.711,92	-10.720	-5.970	-5.600	-15.600	-6.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.711,92	-10.720	-5.970	-5.600	-15.600	-6.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-3.711,92	-10.720	-5.970	-5.600	-15.600	-6.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-560,00	-4.220	-3.070	-3.070	-3.070	-3.070
29 = Teilergebnis	-4.271,92	-14.940	-9.040	-8.670	-18.670	-9.270

Produkt- bzw. Kostenträgerplan der Gesamtsteuerung - 60					
Politik und Bürger	Verwaltungsmanagement	Stadtentwicklung	Finanzbuchhaltung	Gleichstellung, Frauenförderung	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61	60.62	60.63	60.64	60.65	60.66
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	60.62.01 Verwaltungsvorstand	60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 Produkt 30.32.01)	60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements		60.64.02 Geschäftsbuchführung		
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen			60.64.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
			60.64.04 Kommunale Abgaben		

Teilergebnisplan 2018**60.62**

Produktbereich: 60
Produktgruppe: 60.62

Gesamtsteuerung
Verwaltungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.332,78	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.617,83	34.800	35.300	35.900	36.400	36.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	31.950,61	36.000	36.500	37.100	37.600	37.600
11 - Personalaufwendungen	-347.356,82	-380.620	-380.520	-386.200	-391.900	-397.800
12 - Versorgungsaufwendungen	-76.158,66	-108.240	-125.190	-127.000	-128.900	-130.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.421,92	-28.300	-28.300	-28.300	-28.300	-28.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	-439.937,40	-517.160	-534.010	-541.500	-549.100	-556.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-407.986,79	-481.160	-497.510	-504.400	-511.500	-519.300
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-407.986,79	-481.160	-497.510	-504.400	-511.500	-519.300
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-407.986,79	-481.160	-497.510	-504.400	-511.500	-519.300
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.959,00	-34.470	-39.970	-39.670	-39.870	-40.270
29 = Teilergebnis	-446.945,79	-515.630	-537.480	-544.070	-551.370	-559.570

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
60.62.01	Verwaltungsvorstand	-379.300,50	-430.060	-456.720	-462.560	-469.060	-476.460
60.62.02	Unterstützung des Verwaltungsmanagement	-67.645,29	-85.570	-80.760	-81.510	-82.310	-83.110

Kostenträger	Verantwortlich:	Produktziffer
Verwaltungsvorstand	Gesamtsteuerung	60.62.01
Gruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Verwaltungsmanagement	HFA	01 - Innere Verwaltung

Bemerkungen/Hinweise

In den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** sind Erstattungen von Personal- und Sachkosten der Vorstandstätigkeit für das Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (KFR) enthalten.

	2016	Soll 2017	Soll 2018
Sonstige ordentliche Aufwendungen:			
• Verfügungsmittel des Bürgermeisters (dürfen gemäß § 15 GemHVO nicht überschritten und in die gegenseitige Deckungsfähigkeit einbezogen werden)	-625 €	-2.000 €	-2.000 €
• Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine u.a. (Städte- und Gemeindebund NRW, Fachverband der Kämmerer)	<u>-9.920 €</u> -10.545 €	<u>-9.800 €</u> -11.800 €	<u>-9.800 €</u> -11.800 €

Teilergebnisplan 2018**60.62.01**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.62 Verwaltungsmanagement
 Produkt: 60.62.01 Verwaltungsvorstand

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.243,12	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.617,83	34.800	35.300	35.900	36.400	36.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	31.860,95	36.000	36.500	37.100	37.600	37.600
11 - Personalaufwendungen	-302.845,57	-328.720	-326.770	-331.600	-336.500	-341.600
12 - Versorgungsaufwendungen	-68.611,40	-97.510	-125.190	-127.000	-128.900	-130.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.545,48	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	-382.002,45	-438.030	-463.760	-470.400	-477.200	-484.200
18 = Ordentliches Ergebnis	-350.141,50	-402.030	-427.260	-433.300	-439.600	-446.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-350.141,50	-402.030	-427.260	-433.300	-439.600	-446.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-350.141,50	-402.030	-427.260	-433.300	-439.600	-446.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-29.159,00	-28.030	-29.460	-29.260	-29.460	-29.860
29 = Teilergebnis	-379.300,50	-430.060	-456.720	-462.560	-469.060	-476.460

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Unterstützung des Verwaltungsmanagements	Gesamtsteuerung	60.62.02
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Verwaltungsmanagement	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

Vorstands- und Steuerungsunterstützung im Handlungsfeld Gesamtsteuerung, insbesondere

1. Verwaltungs- und Politikreform, Gestaltung von Veränderungsprozessen
2. Bürgerzentrierung, Entwicklung zur Bürgerkommune
3. Kommunikation und Interaktion mit Bürgern, Wirtschaft und Behörden
4. Austausch und Nutzung von Daten, Informationen und Wissen
5. Personalwirtschaft, Verwaltungsstrukturen, Verwaltungsprozesse
6. Strategische Planung und Programme, fachübergreifend, teils fachbezogen
7. Repräsentation, Ehrungen, Empfänge, festliche Anlässe

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppen: Öffentlichkeit, Einwohner/innen, Bürger/innen

Abnehmer der internen Leistungen: Politik, Bürgermeister, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber	Grad der Bindung
Gemeindeordnung; Ratsbeschlüsse, Aufträge des Verwaltungsvorstands und der Fachbereich	Ob: grundsätzliche gesetzliche Verpflichtung zur Einwohnerinformation, ansonsten freiwillige Leistungen; Was und wie: erheblicher Gestaltungsspielraum

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Ergebnis- und Wirkungsziele:

- Positive Beziehungen Bürger, Verwaltung, Rat
- Umsetzung des Prinzips „Bürgerzentrierung“ (Information, Service, Beteiligung, Engagement) im Verwaltungshandeln
- Effektives und effizientes Verwaltungsmanagement auf der Basis von Zielvereinbarungen, Kommunikation und Kooperation
- Identifikation der Bürger/innen mit unserer Stadt
- Transparenz und Akzeptanz des Verwaltungshandelns sowie der kommunalpolitischen Meinungsbildung und Entscheidungsfindung
- Bürgerschaftliches Engagement bei der Gestaltung der örtlichen Gemeinschaft, Bürger/innen als Partner, Mitgestalter und Träger öffentlicher Aufgaben

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Glückwünsche zu Altersjubiläen			
- mit Besuch des Bürgermeisters	57	65	65
- nur in Schriftform	192	135	200
• Glückwünsche zu Ehejubiläen	33	90	50

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Sonstige ordentlichen Aufwendungen			
- Repräsentationskosten	-4.876 €	-6.500 €	-6.500 €
- Aufwendungen für eine zentrale Vergabestelle	<u>-1.000 €</u>	<u>-10.000 €</u>	<u>-10.000 €</u>
	-5.876 €	-16.500 €	-16.500 €

Teilergebnisplan 2018**60.62.02**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.62 Verwaltungsmanagement
 Produkt: 60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	89,66	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	89,66	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-44.511,25	-51.900	-53.750	-54.600	-55.400	-56.200
12 - Versorgungsaufwendungen	-7.547,26	-10.730	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.876,44	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	-57.934,95	-79.130	-70.250	-71.100	-71.900	-72.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-57.845,29	-79.130	-70.250	-71.100	-71.900	-72.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-57.845,29	-79.130	-70.250	-71.100	-71.900	-72.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-57.845,29	-79.130	-70.250	-71.100	-71.900	-72.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.800,00	-6.440	-10.510	-10.410	-10.410	-10.410
29 = Teilergebnis	-67.645,29	-85.570	-80.760	-81.510	-82.310	-83.110

Produkt- bzw. Kostenträgerplan der Gesamtsteuerung - 60					
Politik und Bürger	Verwaltungsmanagement	Stadtentwicklung	Finanzbuchhaltung	Gleichstellung, Frauenförderung	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61	60.62	60.63	60.64	60.65	60.66
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	60.62.01 Verwaltungsvorstand	60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 Produkt 30.32.01)	60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements		60.64.02 Geschäftsbuchführung		
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen			60.64.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
			60.64.04 Kommunale Abgaben		

Teilergebnisplan 2018**60.63**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.63 Stadtentwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-5.766,87	-5.580	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-15.000	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
18 = Ordentliches Ergebnis	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-865,00	-2.090	0	0	0	0
29 = Teilergebnis	-6.631,87	-22.670	0	0	0	0

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
60.63.01	Stadtentwicklungsprogramm	-6.631,87	-22.670	0	0	0	0

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Stadtentwicklungsprogramm	Gesamtsteuerung	60.63.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Stadtentwicklung	HFA	09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Leistungen

01. Controlling der Umsetzung des „Zukunftsprogramms Rhede 2020“
02. Fortschreibung des „Zukunftsprogramms Rhede 2020“

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Öffentlichkeit, Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft und Gewerbe, Vereine, Verbände, Organisationen, Aktionsgemeinschaften, besondere Personengruppen (z.B. Kinder, Jugendliche, Senior/innen, Behinderte, Ausländer/innen u.a.), Nutzerinnen und Nutzer städtischer Infrastruktur, überörtliche Planungsträger

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Ratsbeschluss keine, freiwillige Leistung, jedoch Selbstbindung

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungs- und Ergebnisziele

- Die im „Zukunftsprogramm Rhede 2020“ beschriebenen Zielsetzungen und TOP-Projekte werden umgesetzt und führen zu der angestrebten Stärkung der Stadt.
- Die Bürgerinnen und Bürger identifizieren sich mit dem „Zukunftsprogramm Rhede 2020“ und übernehmen Verantwortung für die Stadtentwicklung und das Gemeinwesen. **Verantwortungsbewusstsein löst Anspruchdenken ab.**

Leistungsziele:

- In einem offenen Dialog werden die Bürgerinnen und Bürger, die Wirtschaft, Vereine und Verbände u.a. in die Umsetzung des „Zukunftsprogramms Rhede 2020“ eingebunden. Es werden weiterhin verschiedene Formen der Öffentlichkeitsarbeit genutzt.
- Das „Zukunftsprogramm Rhede 2020“ wird als Steuerungsinstrument (Controllinginstrument) der Stadtentwicklung eingesetzt. Die Realisierung einzelner Schritte und Defizite in der Umsetzung werden dokumentiert. Die Politik erhält jährlich einen Controllingbericht.
- Das Thema „Klimaschutz“ soll in das Leitbild der Stadt aufgenommen werden.
- Neuaufstellung eines Stadtentwicklungsprogrammes bzw. Fortschreibung des bestehenden Konzeptes als Grundlage für eine ganzheitliche, nachhaltige Stadtentwicklung (Leistungsziel 2018/2019)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren 2016 Prognose 2017 Prognose 2018

Bemerkungen/Hinweise 2016 Soll 2017 Soll 2018

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Neuaufstellung eines Stadtentwicklungskonzeptes/Fortschreibung des bestehenden STEP (Einleitung des Verfahrens sowie erste Arbeitsschritte) 0 € -15.000 € -30.000 €

Teilergebnisplan 2018**60.63.01**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.63 Stadtentwicklung
 Produkt: 60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-5.766,87	-5.580	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-15.000	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
18 = Ordentliches Ergebnis	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-5.766,87	-20.580	0	0	0	0
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-865,00	-2.090	0	0	0	0
29 = Teilergebnis	-6.631,87	-22.670	0	0	0	0

Produkt- bzw. Kostenträgerplan der Gesamtsteuerung - 60					
Politik und Bürger	Verwaltungsmanagement	Stadtentwicklung	Finanzbuchhaltung	Gleichstellung, Frauenförderung	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61	60.62	60.63	60.64	60.65	60.66
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	60.62.01 Verwaltungsvorstand	60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 Produkt 30.32.01)	60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements		60.64.02 Geschäftsbuchführung		
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen			60.64.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
			60.64.04 Kommunale Abgaben		

Teilergebnisplan 2018**60.64**

Produktbereich: 60
Produktgruppe: 60.64

Gesamtsteuerung
Finanzbuchhaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,00	200	200	200	200	200
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.616,55	23.400	23.400	23.400	23.400	23.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	38.289,57	29.500	30.500	30.500	30.500	30.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	51.976,12	53.100	54.100	54.100	54.100	54.100
11 - Personalaufwendungen	-294.174,00	-344.760	-361.510	-366.900	-372.500	-377.800
12 - Versorgungsaufwendungen	-68.611,41	-92.680	-125.460	-127.300	-129.300	-131.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-58.897,00	-32.100	-32.100	-32.100	-32.100	-32.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	-421.682,41	-469.540	-519.070	-526.300	-533.900	-540.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-369.706,29	-416.440	-464.970	-472.200	-479.800	-486.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-369.706,29	-416.440	-464.970	-472.200	-479.800	-486.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-369.706,29	-416.440	-464.970	-472.200	-479.800	-486.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-42.066,00	-52.610	-53.050	-52.750	-52.750	-52.750
29 = Teilergebnis	-411.772,29	-469.050	-518.020	-524.950	-532.550	-539.550

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
60.64.01	Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	-165.751,53	-157.540	-161.700	-163.570	-165.670	-167.570
60.64.02	Geschäftsbuchführung	-70.684,18	-103.360	-128.450	-130.100	-131.800	-133.400
60.64.03	Zahlungsabwicklung, Vollstreckung	-137.118,01	-171.130	-195.110	-198.120	-201.520	-204.620
60.64.04	Kommunale Abgaben	-38.218,57	-37.020	-32.760	-33.160	-33.560	-33.960

Produkt	Verantwortlich:	Produktziffer
Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	Gesamtsteuerung	60.64.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Finanzbuchhaltung	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

Unterstützung des Verwaltungsmanagements bzw. Steuerungsunterstützung = Controlling, Vorbereiten von Entscheidungen und internen Kontrakten, Entwickeln von Konzepten, Strategien und Rahmenregeln im Handlungsfeld Finanzmanagement, insbesondere

1. Zentrales Controlling und Koordination des Berichtswesens
2. Steuerung durch Kennzahlen, Indikatoren und interkommunale Vergleichsdaten
3. Haushaltsplanung, Haushaltswirtschaft, Haushaltsrechnung, Haushaltskonsolidierung, Bilanz, Ergebnisplanung und -rechnung
4. Produkt-, ziel-, wirkungs-, ergebnisorientierte Budgetierung
5. Investitions- und Finanzplanung
6. Finanzierungsmittel, Finanzierungen, staatliche und andere Förderprogramme
7. Interne Leistungen im Wettbewerb, Leistungsverrechnungen
8. „Neues Kommunales Finanzmanagement“ (kaufmännische Buchführung, Vermögensbewertung, Abschreibung, Bilanzierung u.a.)
9. Betriebe, Beteiligungen
10. Schuldenmanagement
11. Aufbau und Pflege eines Systems der Kosten- und Leistungsrechnung
12. Wirtschaftlichkeits- und Folgekostenberechnungen (Beratung, Unterstützung oder Durchführung im Auftrag)
13. Kalkulation von Gebühren, Beiträgen, Entgelten (Beratung, Unterstützung oder Durchführung im Auftrag)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Politik, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche/KFR

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Verwaltungsvorstand

Grad der Bindung

Ob, Was: Haushaltsvorschriften der GO und GemHVO; Wie: keine Bindung, freier Gestaltungsspielraum

Ziele, Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Wirkungs- und Leistungsziele:

- Zielorientierte politische Steuerung über Budgetierung und Controlling
- Weiterentwicklung der Instrumente des Neuen Kommunalen Finanzmanagements
- Die Schlussbilanz zum 31.12.2017 hat eine hohe Verlässlichkeit. Sie wird im 1. Halbjahr 2018 aufgestellt und im II. Halbjahr 2018 durch Ratsbeschluss festgestellt.
- Die Gesamtabstchlüsse 2011 - 2015 werden aufgestellt und spätestens im II. Halbjahr 2018 durch Ratsbeschluss festgestellt.
- Bei der Finanzierung von Investitionen überprüft die Verwaltung jeweils, in welcher Weise Bürger, Vereine, Organisatoren und Wirtschaft durch Eigenleistungen, Spenden oder Sponsoring beteiligt werden können.

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren

2016

Prognose 2017

Prognose 2018

Bemerkungen/Hinweise

2016

Soll 2017

Soll 2018

• Sonstige ordentliche Aufwendungen:

- Beratungsleistungen Jahresabschluss 2015	4.000 €	0 €	0 €
- Beratungsleistungen Gesamtabschluss 2010	-18.014 €	0 €	0 €
- Beratungsleistungen Jahresabschluss / Gesamtabschluss	-21.000 €	-15.000 €	-15.000 €
- Prüfung der Schlussbilanzen durch die Gemeindeprüfungsanstalt	-7.000 €	-10.000 €	-10.000 €
- Honorar Prozessbevollmächtigter Verfassungsbeschwerden GFG 2012 und 2013	-2.125 €	0 €	0 €
- Honorar Steuerberater wegen § 2 UStG und Optionserklärung	-9.039 €	0 €	0 €
- Sonstige Beratungsleistungen	-1.800 €	-5.000 €	-5.000 €
	-54.977 €	-30.000 €	-30.000 €

Die Beratungsleistungen zum Jahres- und Gesamtabschluss werden der Rückstellung für Prüfungs- und Beratungsaufwand zugeführt.

Teilergebnisplan 2018**60.64.01**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.64 Finanzbuchhaltung
 Produkt: 60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.322,94	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	8.322,94	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
11 - Personalaufwendungen	-87.588,60	-95.940	-90.280	-91.600	-93.100	-94.400
12 - Versorgungsaufwendungen	-22.870,46	-32.520	-42.250	-42.900	-43.500	-44.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.977,41	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-165.436,47	-158.460	-162.530	-164.500	-166.600	-168.500
18 = Ordentliches Ergebnis	-157.113,53	-146.060	-150.130	-152.100	-154.200	-156.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-157.113,53	-146.060	-150.130	-152.100	-154.200	-156.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-157.113,53	-146.060	-150.130	-152.100	-154.200	-156.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.638,00	-11.480	-11.570	-11.470	-11.470	-11.470
29 = Teilergebnis	-165.751,53	-157.540	-161.700	-163.570	-165.670	-167.570

Teilergebnisplan 2018**60.64.02**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.64 Finanzbuchhaltung
 Produkt: 60.64.02 Geschäftsbuchführung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.651,06	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.651,06	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
11 - Personalaufwendungen	-56.333,10	-82.610	-103.610	-105.200	-106.700	-108.200
12 - Versorgungsaufwendungen	-5.717,62	-7.890	-10.240	-10.400	-10.600	-10.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9,52	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	-62.060,24	-90.500	-113.850	-115.600	-117.300	-118.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-60.409,18	-88.100	-111.450	-113.200	-114.900	-116.500
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-60.409,18	-88.100	-111.450	-113.200	-114.900	-116.500
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-60.409,18	-88.100	-111.450	-113.200	-114.900	-116.500
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.275,00	-15.260	-17.000	-16.900	-16.900	-16.900
29 = Teilergebnis	-70.684,18	-103.360	-128.450	-130.100	-131.800	-133.400

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Zahlungsabwicklung, Vollstreckung	Gesamtsteuerung	60.64.03
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Finanzbuchhaltung	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Zahlungsverkehr
02. Erfassung der Zahlungsvorgänge, Kontenführung
03. Liquiditätsplanung (Geldanlage, Kassenkredite)
04. Verwahrungen (z.B. Bürgschaften)
05. Vollstreckung städtischer Forderungen
06. Vollstreckungshilfe für Dritte
07. Kassengeschäfte für Dritte (z.B. Jugendwerk, KFR)
08. Erwirken von Mahnbescheiden für privatrechtliche Forderungen
09. Umsatz- und Körperschaftssteuererklärungen für Betriebe gewerblicher Art, Beratung und Unterstützung in steuerlichen Fragen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Fachbereiche, externe Auftraggeber (z.B. Kassengeschäfte für Jugendwerk e.V., KFR, Vollstreckungsaufträge in Amtshilfe);
 Abnehmer: Zahlungsempfänger, Zahlungspflichtige

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Gemeindeordnung, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung, Vollstreckungsgesetze, vertragliche Vereinbarungen mit Externen; Aufträge der Fachbereiche/Betriebe

Ob und Was: volle gesetzliche Bindung;
 Wie: teilweise Gestaltungsspielraum; externe Erledigung nicht möglich

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Veränderung der Geschäftsprozesse und der Ablauforganisation des Kassenwesens im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (Leistungsziele 2009 und Folgejahre)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren **2016** **Prognose 2017** **Prognose 2018**

• Zinsertrag aus Kassenbestandsmitteln	0 €	1.000 €	1.000 €
• Zinsaufwand für Kassenkredite	-5.096 €	-5.000 €	-5.000 €
• Kontoführungsgebühren u.ä.	-3.139 €	-2.500 €	-2.500 €
• Vollstreckungsfälle incl. auswärtige Ersuchen	1.518	1.400	1.500
• davon eingehende Amtshilfeersuchen	566	550	550
• Erledigte Vollstreckungsaufträge	947	900	950
• Mahnungen	1.697	1.600	1.700
• Einnahmen aus Gebühren, Säumniszuschläge	33.786 €	27.000 €	28.000 €
• Einnahmen je Fall im Durchschnitt	10,51 €	9,00 €	8,75 €

Bemerkungen/Hinweise **2016** **Soll 2017** **Soll 2018**

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

- Erstattung von Personal- und Sachaufwendungen für die Abwicklung der Kassengeschäfte für das Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (KFR)

	3.643 €	8.600 €	8.600 €
--	----------------	----------------	----------------

Sonstigen ordentlichen Erträgen

- Gebühren aus dem Verwaltungszwangsverfahren

	35.477 €	27.000 €	28.000 €
- Stundungszinsen für Gewerbesteuerforderungen u.a.	<u>2.352 €</u>	<u>2.000 €</u>	<u>2.000 €</u>
	37.829 €	29.000 €	30.000 €

Hinweis: Zinserträge und -aufwendungen sind unter „Allgemeine Finanzierungsmittel“ veranschlagt.

Teilergebnisplan 2018**60.64.03**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.64 Finanzbuchhaltung
 Produkt: 60.64.03 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,00	200	200	200	200	200
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.642,55	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	37.828,57	29.000	30.000	30.000	30.000	30.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	41.541,12	37.800	38.800	38.800	38.800	38.800
11 - Personalaufwendungen	-119.365,59	-136.610	-140.920	-143.000	-145.200	-147.300
12 - Versorgungsaufwendungen	-40.023,33	-52.270	-72.970	-74.000	-75.200	-76.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.595,21	-100	-100	-100	-100	-100
17 = Ordentliche Aufwendungen	-161.984,13	-188.980	-213.990	-217.100	-220.500	-223.600
18 = Ordentliches Ergebnis	-120.443,01	-151.180	-175.190	-178.300	-181.700	-184.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-120.443,01	-151.180	-175.190	-178.300	-181.700	-184.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-120.443,01	-151.180	-175.190	-178.300	-181.700	-184.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-16.675,00	-19.950	-19.920	-19.820	-19.820	-19.820
29 = Teilergebnis	-137.118,01	-171.130	-195.110	-198.120	-201.520	-204.620

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Kommunale Abgaben	Gesamtsteuerung	60.64.04
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Finanzbuchhaltung	HFA	01 - Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Veranlagung per Abgabenbescheid
 - Grundsteuer A
 - Grundsteuer B
 - Gewerbesteuer
 - Hundesteuer
 - Vergnügungssteuer
 - Abwassergebühren, Entsorgungsgebühren
 - Straßenreinigungsgebühren
 - Abfallentsorgungsgebühren
 - Wasser- und Bodenverbands-Umlagen
02. Auswertung von Veranlagungsdaten
03. Stundung, Niederschlagung, Erlass von Steuern

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe: Zahlungspflichtige (Grundstückseigentümer, Gewerbetreibende, Gebührenzahler)
 Interne Abnehmer bei Gebührenveranlagung: Fachbereiche

Auftragsgrundlage/Auftraggeber **Grad der Bindung**

Steuer- und Abgabengesetze, Satzungen	Ob und Was: volle gesetzliche Bindung; Wie: geringfügiger Gestaltungsspielraum, externe Erledigung ausgeschlossen
---------------------------------------	--

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Zügige und rechtssichere Veranlagungen

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
• Anzahl Jahresbescheide Grundbesitzabgaben	7.503	7.600	7.700
• Anzahl Änderungsbescheide Grundbesitzabgaben	1.391	1.600	1.300
• Anzahl Jahresbescheide Gewerbesteuer	404	380	420
• Anzahl Änderungsbescheide Gewerbesteuer	1.498	1.200	1.400
• Anzahl Vergnügungssteuerbescheide	25	25	25

Bemerkungen/Hinweise

Das Steueraufkommen ist unter den allgemeinen Finanzeinnahmen veranschlagt und dient der Deckung der allgemeinen Finanzaufwendungen sowie zur Abdeckung der Zuschussbedarfe in den Einzelbudgets.

Die veranlagten Abfallbeseitigungs- und Straßenreinigungsgebühren sowie die C-Beiträge an die Wasser- und Bodenverbände werden bei den entsprechenden Produkten als Erlöse veranschlagt.

Die Abwasserbeseitigungsgebühren werden der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Sondervermögen Abwasserbeseitigung“ zugeleitet.

	2016	Soll 2017	Soll 2018
• Sonstige ordentliche Aufwendungen			
Druck und Zustellung der Grundbesitzabgabenbescheide	-1.315 €	-2.000 €	-2.000 €

Teilergebnisplan 2018**60.64.04**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.64 Finanzbuchhaltung
 Produkt: 60.64.04 Kommunale Abgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	461,00	500	500	500	500	500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	461,00	500	500	500	500	500
11 - Personalaufwendungen	-30.886,71	-29.600	-26.700	-27.100	-27.500	-27.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.314,86	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-32.201,57	-31.600	-28.700	-29.100	-29.500	-29.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-31.740,57	-31.100	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-31.740,57	-31.100	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-31.740,57	-31.100	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.478,00	-5.920	-4.560	-4.560	-4.560	-4.560
29 = Teilergebnis	-38.218,57	-37.020	-32.760	-33.160	-33.560	-33.960

Produkt- bzw. Kostenträgerplan der Gesamtsteuerung - 60					
Politik und Bürger	Verwaltungsmanagement	Stadtentwicklung	Finanzbuchhaltung	Gleichstellung, Frauenförderung	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61	60.62	60.63	60.64	60.65	60.66
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	60.62.01 Verwaltungsvorstand	60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 Produkt 30.32.01)	60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements		60.64.02 Geschäftsbuchführung		
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen			60.64.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
			60.64.04 Kommunale Abgaben		

Teilergebnisplan 2018**60.65**

Produktbereich: 60
Produktgruppe: 60.65

Gesamtsteuerung
Gleichstellung, Frauenförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	454,00	500	500	500	500	500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	454,00	500	500	500	500	500
11 - Personalaufwendungen	-24.895,86	-26.260	-26.700	-27.100	-27.500	-27.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.701,20	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-26.597,06	-28.260	-28.700	-29.100	-29.500	-29.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-26.143,06	-27.760	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-26.143,06	-27.760	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-26.143,06	-27.760	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.663,50	-4.520	-4.770	-4.770	-4.770	-4.770
29 = Teilergebnis	-32.806,56	-32.280	-32.970	-33.370	-33.770	-34.170

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
60.65.01	Gleichstellung, Frauenförderung	-32.806,56	-32.280	-32.970	-33.370	-33.770	-34.170

Kostenträger	Verantwortlich:	Produktziffer
Gleichstellung, Frauenförderung	Gesamtsteuerung	60.65.01
Gruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Gleichstellung, Frauenförderung	HFA	01- Innere Verwaltung
Leistungen		

01. Mitwirkung bei sozialen, organisatorischen und personellen Maßnahmen in der Verwaltung
02. Mitwirkung bei der Erstellung und Änderung des Gleichstellungsplans der Stadt Rhede und des Berichtes über die Umsetzung
03. Mitwirkung bei allen Vorhaben und Maßnahmen der Stadt, die die Belange von Frauen berühren, Auswirkungen auf die Gleichberechtigung von Frau und Mann und die Anerkennung ihrer gleichberechtigten Stellung in der Gesellschaft haben
04. Aufzeigen von örtlichen Gleichstellungsproblemen und Erarbeitung von Lösungsvorschlägen
05. Initiativen zur Verbesserung der Situation von Frauen
06. Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer
07. Pflege der Zusammenarbeit mit örtlichen Gruppen und Institutionen in Gleichstellungs- und Frauenfragen

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

Zielgruppe der internen Gleichstellung: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Rhede
Zielgruppe der externen Gleichstellung: Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Rhede

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Gemeindeordnung NRW, Landesgleichstellungsgesetz NRW, Hauptsatzung der Stadt Rhede

Grad der Bindung

Ob und Was: weitgehend gesetzlich bzw. satzungsgerecht geregelt
Wie: überwiegend freier Gestaltungsspielraum

Ziele, Ziel- und Leistungsvereinbarungen

- Öffentlichkeitsarbeit ist ein wesentliches Instrument lokaler Gleichstellungsarbeit. Erreicht werden soll eine Bewusstseinsbildung in Fragen der Gleichstellung von Frauen und Männern (Wirkungsziel)
- In Veranstaltungen, Vorträgen und Veröffentlichungen werden unterschiedliche Themenfelder angesprochen. Gegebenenfalls werden Materialien zur Verfügung gestellt (Leistungsziel)
- Beteiligung an internen Arbeitsgruppen und Kommissionen mit unmittelbaren Auswirkungen auf die Beschäftigten (Wirkungsziel)
- Beratung zu allen Fragen der Gleichstellung von Frau und Mann, Stellenbesetzungsverfahren, strukturellen und organisatorischen Fragen; Initiierung spezieller Fortbildungsangebote (Wirkungsziel)
- Koordination des Bündnisses für Familie und Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Initiierung von Angeboten „Soziales Netzwerk Rhede“, „Teilnahme am Abenteuer Unternehmen“ etc. (Leistungsziel)
- In Kooperation mit anderen Kontaktstellen werden weiterhin Begegnungsmöglichkeiten für die interkulturelle Öffnung geschaffen (Wirkungsziel)
- Im Bereich häuslicher Gewalt ist die Sensibilisierung der Öffentlichkeit zu diesem Thema nach wie vor dringend geboten (Wirkungsziel). In Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, die sich im Bereich der Prävention häuslicher Gewalt vernetzt haben, werden gemeinsame Maßnahmen und Aktionen durchgeführt (Leistungsziel)
- In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Borken werden Informationsveranstaltungen zu dem Themenbereich „Frau und Beruf“ angeboten (Leistungsziel)
- Die Situation der in Rhede lebenden Familien und deren Zugang zu gesellschaftlicher Teilhabe gilt es weiterhin zu verbessern durch örtliche Netzwerkarbeit, Projekte und Informationen über Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten (Wirkungsziel)
- Zum Internationalen Frauentag wird weiterhin das Thema Interkulturelle Begegnungen im Mittelpunkt stehen. Der Austausch zwischen Frauen aus verschiedenen Kulturkreisen soll gefördert werden insbesondere mit Blick auf die Integration von Flüchtlingsfrauen (Ergebnisziel)

Leistungsdaten/Kennzahlen/Indikatoren	2016	Prognose 2017	Prognose 2018
---------------------------------------	------	---------------	---------------

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
----------------------	------	-----------	-----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

- Einnahmen aus Veranstaltungen	454 €	500 €	500 €
---------------------------------	-------	-------	-------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

- Geschäftsaufwendungen für Veranstaltungen, Referenten, Broschüren u.a.	-1.701 €	-2.000 €	-2.000 €
--	----------	----------	----------

Teilergebnisplan 2018**60.65.01**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.65 Gleichstellung, Frauenförderung
 Produkt: 60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	454,00	500	500	500	500	500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	454,00	500	500	500	500	500
11 - Personalaufwendungen	-24.895,86	-26.260	-26.700	-27.100	-27.500	-27.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.701,20	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	-26.597,06	-28.260	-28.700	-29.100	-29.500	-29.900
18 = Ordentliches Ergebnis	-26.143,06	-27.760	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-26.143,06	-27.760	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-26.143,06	-27.760	-28.200	-28.600	-29.000	-29.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.663,50	-4.520	-4.770	-4.770	-4.770	-4.770
29 = Teilergebnis	-32.806,56	-32.280	-32.970	-33.370	-33.770	-34.170

Produkt- bzw. Kostenträgerplan der Gesamtsteuerung - 60					
Politik und Bürger	Verwaltungsmanagement	Stadtentwicklung	Finanzbuchhaltung	Gleichstellung, Frauenförderung	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61	60.62	60.63	60.64	60.65	60.66
60.61.01 Rat, Ausschüsse, Fraktionen	60.62.01 Verwaltungsvorstand	60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm (ab 2018 Produkt 30.32.01)	60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung	60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung	60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements		60.64.02 Buchführung		
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen			60.64.03 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung		
			60.64.04 Kommunale Abgaben		

Teilergebnisplan 2018**60.66**

Produktbereich: 60
Produktgruppe: 60.66

Gesamtsteuerung
Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-15.462,46	-16.680	-16.950	-17.300	-17.500	-17.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.691,53	-2.900	-3.900	-2.900	-3.900	-2.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.518,54	-4.620	-4.140	-4.140	-4.140	-4.140
29 = Teilergebnis	-22.672,53	-24.200	-24.990	-24.340	-25.540	-24.840

Produktübersicht		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Produkt	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in EUR							
60.66.01	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	-22.672,53	-24.200	-24.990	-24.340	-25.540	-24.840

Produkt	Verantwortlich:	Produktziffer
Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	Gesamtsteuerung	60.66.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Produktbereich GemHVO
Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	HFA	01 - Innere Verwaltung

Bemerkungen/Hinweise	2016	Soll 2017	Soll 2018
Personalaufwendungen			
• Anteil Personalratsvorsitz für Personalratsarbeit	-15.462 €	-16.680 €	-16.950 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen			
• Mittel für Betriebsveranstaltungen	-1.850 €	-1.850 €	-1.850 €
• Aufwandsentschädigung für den Personalrat	-117 €	-150 €	-150 €
• Fortbildung von Personalratsmitgliedern	-1.125 €	-500 €	-500 €
• Unfallversicherung	0 €	-200 €	-200 €
• Reisekosten für Personalratsmitglieder	0 €	-150 €	-150 €
• Betriebssport	0 €	-50 €	-50 €
• Mittel für das Pensionärstreffen (alle 2 Jahre)	-600 €	0 €	-1.000 €
	-3.692 €	-2.900 €	-3.900 €

Teilergebnisplan 2018**60.66.01**

Produktbereich: 60 Gesamtsteuerung
 Produktgruppe: 60.66 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung
 Produkt: 60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	-15.462,46	-16.680	-16.950	-17.300	-17.500	-17.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.691,53	-2.900	-3.900	-2.900	-3.900	-2.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
18 = Ordentliches Ergebnis	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis	-19.153,99	-19.580	-20.850	-20.200	-21.400	-20.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.518,54	-4.620	-4.140	-4.140	-4.140	-4.140
29 = Teilergebnis	-22.672,53	-24.200	-24.990	-24.340	-25.540	-24.840

Anhang

Anlagen

- Erläuterung zur Gliederung und zu den Begriffen der Ergebnispläne	A	2
- Stellenplan und Stellenübersicht	A	5
- Übersicht Personal- und Versorgungsaufwendungen 2017 bis 2021	A	26
- Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	A	27
- Übersicht über die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.....	A	28
- Schlussbilanz zum 31.12.2016.....	A	30
- Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage sowie der Allgemeinen Rücklage	A	32
- Übersichten über den Stand der Verbindlichkeiten und der laufen- den Kredite	A	33
- Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen.....	A	36
- Beteiligungsbericht zum 31.12.2016	A	41
- Wirtschaftsplan des Betriebes Abwasserbeseitigung 2018 - Entwurf	A	49

Die Wirtschaftspläne der Stadtwerke Rhede GmbH sowie des Kommunalunternehmens Flächenentwicklung Rhede (AöR) für 2018 werden nach Verabschiedung beigelegt!

- Wirtschaftsplan der Stadtwerke Rhede GmbH 2018
- Wirtschaftsplan des Kommunalunternehmens Flächenentwicklung Rhede (AöR) 2018

Erläuterungen zur Gliederung und zu den Begriffen der Ergebnispläne

- Zeile 01: **Steuern und ähnliche Abgaben**
Grundsteuern A u. B, Gewerbesteuer
Anteil Einkommensteuer u. Umsatzsteuer
Vergnügungssteuer, Hundesteuer
- Zeile 02: **Zuwendungen und allgemeine Umlagen**
Schlüsselzuweisungen vom Land
Allgemeine Zuweisungen, Zuweisungen für laufende Zwecke
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
- Zeile 03: **Sonstige Transfererträge**
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen
Schuldendiensthilfen
- Zeile 04: **Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte**
Verwaltungsgebühren
Benutzungsgebühren u. ä. Entgelte
Gebühren für öffentliche Einrichtungen wie Müllabfuhr, Straßenreinigung u.a.
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen
- Zeile 05: **Privatrechtliche Leistungsentgelte**
Erträge aus Verkäufen
Mieten und Pachten
- Zeile 06: **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**
von Gemeinden bzw. Zweckverbänden
aus dem sonstigen öffentlichen Bereich
von privaten Unternehmen
- Zeile 07: **Sonstige ordentliche Erträge**
Erträge aus der Veräußerung von Anlagevermögen
Konzessionsabgaben
Auflösung und Herabsetzung von Rückstellungen
Erträge aus Zuschreibungen
- Zeile 08: **Aktivierete Eigenleistungen**
Personal- und Materialaufwand, der als Teil der Herstellungskosten von
Vermögensgegenständen aktiviert wird
- Zeile 09: **Bestandsveränderungen**
Veränderungen des Bestandes von Vorräten und Waren
- Zeile 10: Ordentliche Erträge**
= Summe der Zeilen 01 bis 09
- Zeile 11: **Personalaufwendungen**
Bezüge Beamte
Entgelte für tariflich Beschäftigte
Beiträge zu Versorgungskassen und zur Sozialversicherung
Beihilfen für Beamte und tariflich Beschäftigte
Zuführung zur Pensionsrückstellung für Beamte
Zuführungen zur Rückstellung für Alterstreizeit
- Zeile 12: **Versorgungsaufwendungen**
Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger
Beihilfen für Versorgungsempfänger
- Zeile 13: **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**
für Strom, Gas, Wasser, Öl, Abwasser, Müllabfuhr, Straßenreinigung
für Gebäudeunterhaltung, Reinigung
für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (Verkehrsflächen u.a.)
für die Unterhaltung der Fahrzeuge, Maschinen u. technischen Anlagen
für Schülerbeförderung, für Lernmittel
- Zeile 14: **Bilanzielle Abschreibungen**
auf immaterielle Vermögensgegenstände (IT-Software)
auf städtische Gebäude
auf Grünflächen, Spielplätze, Sportplätze
auf das Infrastrukturvermögen (Verkehrsflächen u.a.)
auf Maschinen, Fahrzeuge und technische Anlagen

- Zeile 15: **Transferaufwendungen**
 Kreisumlage und Jugendamtsumlage
 Gewerbesteuerumlage und Fonds deutsche Einheit
 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
 (z.B. Vereinsförderung)
 Sozialtransferaufwendungen Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung,
 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz u.a.
- Zeile 16: **Sonstige ordentliche Aufwendungen**
 Aus- u. Fortbildung Personal, Reisekosten, Dienst- und Schutzkleidung
 Mieten, Pachten
 Büromaterial, Aufwendungen für Geschäftsbetrieb (Telefon, Post etc.)
 Bekanntmachungen
 Beiträge zu Vereinen und Verbänden
 Personen- u. Sachversicherungen
 Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer
 Aufwendungen für Rat u. Ausschüsse und Fraktionen
 Repräsentationsaufwand, Verfügungsmittel des Bürgermeisters
- Zeile 17: Ordentliche Aufwendungen**
 = Summe der Zeilen 11 bis 16
- Zeile 18: Ordentliches Ergebnis**
 = Saldo der Zeilen 10 und 17
- Zeile 19: **Finanzerträge**
 Zinserträge
 Erträge aus Gewinnanteilen
- Zeile 20: **Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**
 Zinsaufwendungen
 Kreditbeschaffungskosten
- Zeile 21: Finanzergebnis**
 = Saldo der Zeilen 19 und 20
- Zeile 22: Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**
 = Saldo der Zeilen 18 und 21
- Zeile 23: **Außerordentliche Erträge**
 Zeile 24: **Außerordentliche Aufwendungen**
- Zeile 25: Außerordentliches Ergebnis**
 = Differenz der Zeilen 23 und 24
- Zeile 26: Ergebnis**
 = Saldo der Zeilen 22 und 25
- Zeile 27: **Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**
 Zeile 28: **Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**
 - TUIV-Leistungen
 - Leistungen Logistik
 - Interne Mieten und Bewirtschaftungsaufwendungen
 - Leistungen Bauhof
 - Leistungen Haustechnik
 u.a.
- Zeile 29: Teilergebnis**
 = Saldo der Zeilen 26, 27, 28

Stellenplan

Stadt Rhede

Stellenplan Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2018		Zahl der Stellen 2017	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2017	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte						
Bürgermeister/in	B 3	1,00	0,00	1,00	1,00	
Beigeordnete/r	A 15	1,00	0,00	1,00	1,00	
Laufbahngruppe 2 mit dem zweiten Einstiegsamt (A 13)						
Oberrat/-rätin	A 14	2,00	0,00	2,00	2,00	
Rat/Rätin	A 13	0,00	0,00	0,00	0,00	
Laufbahngruppe 2 mit dem ersten Einstiegsamt (A 9)						
Rat/Rätin	A 13	2,00	0,00	2,00	2,00	
Stadtamtsrat/-rätin	A 12	3,50	0,00	4,00	4,00	Neuzuordnung eines Stellenanteils; Einzelheiten siehe Anlage
Stadtamtmann/-frau	A 11	6,76	0,00	6,00	5,76	Neuausweisung eines Stellenanteils; Einzelheiten siehe Anlage
Stadtoberinspektor/in	A 10	5,17	0,00	6,50	5,85	Umwandlung von Stellenanteilen; Einzelheiten siehe Anlage
Stadtinspektor/in	A 9	2,00	0,00	2,00	2,00	
Laufbahngruppe 1 mit dem zweiten Einstiegsamt (A 6)						
Stadtamtsinspektor/in	A 9	1,00	0,00	1,00	1,00	
Stadthauptsekretär/in	A 8	1,00	0,00	1,00	1,00	
Stadtobersekretär/in	A 7	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe		25,43	0,00	26,50	25,61	

**Stellenplan
Teil B: Tariflich Beschäftigte**

Vergütungsgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am	Erläuterungen
	2018	2017	30.06.2017	
1	2	2	4	5
12	2,00	2,00	2,00	
11	6,77	7,00	5,77	Aufstockung und Umwandlung von Stellenanteilen; Einzelheiten siehe Anlage
10	8,12	6,12	6,12	Aufstockung und Umwandlung von Stellenanteilen; Einzelheiten siehe Anlage
9 c	1,00	0,00	0,00	
9 b	14,56	12,62	11,83	Umwandlung von Stellenanteilen für Beamte in Stellenanteile für Tarifbeschäftigte; Einzelheiten siehe Anlage
9 a	8,00	8,12	8,00	Wegfall von Stellenanteilen; Einzelheiten siehe Anlage
8	17,43	16,93	16,69	Aufstockung von Stellenanteilen; Einzelheiten siehe Anlage
7	3,00	3,00	3,00	
6	35,13	34,05	32,46	Aufstockung von Stellenanteilen; Einzelheiten siehe Anlage
5	2,82	3,13	3,00	Neubewertung bzw. Wegfall von Stellenanteilen (Reservepool); Einzelheiten siehe Anlage
4	0,20	0,20	0,20	
3	0,26	0,50	0,42	Neubewertung von Stellenanteilen; Einzelheiten siehe Anlage
2	0,95	1,02	0,95	Neubewertung bzw. Wegfall von Stellenanteilen (Reservepool); Einzelheiten siehe Anlage
pauschal	0,73	1,32	0,75	Neubewertung bzw. Wegfall von Stellenanteilen (Reservepool); Einzelheiten siehe Anlage
Summe TVöD	100,97	96,01	91,19	
Sozialarbeiter				
S 11b	2,00	2,00	2,00	
Summe TVöD SuE	2,00	2,00	2,00	
Gesamtsumme TVöD/TVöD SuE	102,97	98,01	93,19	

Stadt Rhede

Stellenübersicht
Teil B: Dienstkräfte in der Probe und Ausbildungszeit

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2018	beschäftigt am 01.10.2017	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Unterhaltszuschuß	2,00	1,00	
Studenten im privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis	Ausbildungsentgelt	0,00	0,00	
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe	0,00	0,00	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	6,00	5,00	
Praktikantinnen/ Praktikanten	fester Satz	1,00	0,00	
Summe		9,00	6,00	

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Beamte (Besoldungsgruppen)												Beamte Summe
	Wahlbeamte		Laufbahn-Gr. 2 mit dem zweiten Einstiegsamt		Laufbahn-Gr. 2 mit dem ersten Einstiegsamt					Laufbahn-Gr. 1 mit dem zweiten Einstiegsamt			
	B 3	A 15	A 14	A 13	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 m.D.	A 8	A 7	
Fachbereich 20 - Bildung und Soziales													
Fachbereichsleiter/in													0,00
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen					0,09	0,39							0,48
20.21.02 Schülerplätze in Sek I und Sek II					0,13	0,39		0,80					1,32
20.22.01 Förderung von Vereinen					0,00								0,00
20.22.02 Büchereien					0,00	0,02							0,02
20.22.03 Volkshochschule					0,01								0,01
20.22.04 Förderung des Musikschulvereins					0,00	0,05							0,05
20.23.01 Sportförderung					0,01								0,01
20.24.01 Kindertagesbetreuung					0,00	0,05							0,05
20.24.02 Kinderspielplätze					0,01	0,10							0,11
20.24.03 Jugendarbeit					0,01								0,01
20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"					0,01								0,01
20.24.05 Familienförderung					0,01								0,01
20.25.01 Hilfen für ältere Menschen					0,00								0,00
20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge					0,20		0,95	0,10					1,25
20.25.03 Wohngeld					0,04					0,50			0,54
20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen					0,03		0,05						0,08
20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung					0,03					0,50			0,53
20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit					0,01			0,20					0,21
20.25.07 Sozialhilfe					0,06			0,45					0,51
20.26.01 Jobcenter					0,35			2,45					2,80
Summe FB 20 Bildung und Soziales	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	4,00	0,00	1,00	0,00	0,00	8,00

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Beamte (Besoldungsgruppen)												Beamte Summe
	Wahlbeamte		Laufbahn-Gr. 2 mit dem zweiten Einstiegsamt		Laufbahn-Gr. 2 mit dem ersten Einstiegsamt					Laufbahn-Gr. 1 mit dem zweiten Einstiegsamt			
	B 3	A 15	A 14	A 13	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 m.D.	A 8	A 7	
Fachbereich 30 - Bau und Ordnung													
Fachbereichsleiter/in													0,00
30.31.01 Gefahrenabwehr			0,02						0,20				0,22
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen			0,14						1,05				1,19
30.31.03 Gewerbeüberwachung			0,04						0,20				0,24
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz			0,05						0,25				0,30
30.32.01 Stadtplanung, Bauleitplanung			0,04										0,04
30.32.02 Pläne und graphische Daten			0,06										0,06
30.32.03 Bauordnung			0,07						0,65	0,55			1,27
30.32.04 Stadtbild- und Denkmalpflege			0,00						0,10				0,10
30.32.05 Wohnraumentwicklung			0,02						0,10	0,30			0,42
30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten			0,11				0,60	0,15		0,15			1,01
30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung			0,06				0,40						0,46
30.34.01 Verkehrsflächen			0,07						0,04				0,11
30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs			0,08						0,45				0,53
30.34.03 Verkehrsplanung			0,04						0,27				0,31
30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst			0,02										0,02
30.35.01 Umweltschutz			0,08										0,08
30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün			0,05										0,05
30.35.03 Gewässer-/Hochwasserschutz			0,02										0,02
30.36.01 Abfallentorgung und Wertstoffe			0,05						0,30				0,35
Summe FB 30 Bau und Ordnung	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	3,76	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	6,76

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Beamte (Besoldungsgruppen)											Beamte Summe	
	Wahlbeamte		Laufbahn-Gr. 2 mit dem zweiten Einstiegsamt		Laufbahn-Gr. 2 mit dem ersten Einstiegsamt				Laufbahn-Gr. 1 mit dem zweiten Einstiegsamt				
	B 3	A 15	A 14	A 13	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 m.D.	A 8		A 7
Fachbereich 40 - Betriebe und Immobilien													
Betriebsleiter/in													0,00
40.41.01 Abwasserbeseitigung					0,30		0,05						0,35
40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofes					0,05								0,05
40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum					0,05		0,20						0,25
40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung					0,10		0,13						0,23
40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste					0,10								0,10
40.43.04 Hochbauplanung					0,20								0,20
40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften					0,05		0,62						0,67
40.44.01 Betrieb von Sportanlagen					0,07								0,07
40.45.01 Betrieb Friedhof					0,08								0,08
Summe Städtische Betriebe	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Beamte (Besoldungsgruppen)												Beamte Summe
	Wahlbeamte		Laufbahn-Gr. 2 mit dem zweiten Einstiegsamt		Laufbahn-Gr. 2 mit dem ersten Einstiegsamt					Laufbahn-Gr. 1 mit dem zweiten Einstiegsamt			
	B 3	A 15	A 14	A 13	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 m.D.	A 8	A 7	
Gesamtsteuerung													
60.61.02 Rats- und Ausschusssdienste, Kommunalverfassung								0,17					0,17
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen													0,00
60.62.01 Verwaltungsvorstand	1,00	1,00	1,00										3,00
60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements													0,00
60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm													0,00
60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling						1,00							1,00
60.64.02 Geschäftsbuchführung								0,25					0,25
60.64.03 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung								0,75					1,75
60.64.04 Kommunale Abgaben										1,00			0,00
60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung													0,00
60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung													0,00
Summe Gesamtsteuerung	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,17	0,00	0,00	1,00	0,00	6,17
Reservepool													
Summe Reservepool	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Gesamtsumme Organisationseinheiten	1,00	1,00	2,00	0,00	2,00	3,50	6,76	5,17	2,00	1,00	1,00	0,00	25,43

Nachrichtlich: Ab 03/2018 wird eine weitere im Fachbereich ausgewiesene Poolstelle (A 9) in den Stellenpool zurückgeführt.

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter	Tariflich Beschäftigte	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal	S11 b	Summe		
Fachbereich 10 - Service und Marketing																		
Fachbereichsleiter/in																	0,00	0,00
10.11.01 Organisation und Personalmanagement	0,09																0,09	1,29
10.11.02 Informationstechnik	0,21	0,77	3,00														3,98	3,98
10.11.03 Logistik	0,10						1,04		1,30	0,31							2,75	2,75
10.11.04 Archiv	0,02						0,42										0,44	0,44
10.11.05 Personalverwaltung	0,21				1,00		1,40										2,61	2,91
10.11.06 Versicherungsschutz	0,00						0,10										0,10	0,10
10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	0,08					0,80	1,13										2,01	2,01
10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros	0,06					0,54	0,85										1,45	1,45
10.12.03 Beurkundungen des Personenstands	0,05					1,11											1,16	1,16
10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus	0,02						0,25		0,20					0,16			0,63	0,63
10.13.02 Veranstaltungen, Märkte	0,05						1,50										1,55	1,55
10.13.03 Kulturveranstaltungen	0,01						0,20										0,21	0,21
10.13.04 Museum	0,00						0,05										0,05	0,05
10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit	0,06					1,00	0,40										1,46	1,76
10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung	0,02						0,50										0,52	0,52
Summe FB 10 Service und Marketing	1,00	0,77	3,00	0,00	1,00	3,45	7,84	0,00	1,50	0,31	0,00	0,00	0,00	0,16	0,00	19,03	20,53	

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter	Tariflich Beschäftigte	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal	S11 b	Summe		
Fachbereich 20 - Bildung und Soziales																		
Fachbereichsleiter/in																	0,00	0,00
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen							0,33		1,89								2,22	2,70
20.21.02 Schülerplätze in Sek I und Sek II						0,04	0,33		1,49				0,22				2,08	3,40
20.22.01 Förderung von Vereinen						0,04	0,06		0,03								0,13	0,13
20.22.02 Büchereien																	0,00	0,02
20.22.03 Volkshochschule							0,30		0,13								0,43	0,44
20.22.04 Förderung des Musikschulvereins																	0,00	0,05
20.23.01 Sportförderung						0,28	0,06										0,34	0,35
20.24.01 Kindertagesbetreuung																	0,00	0,05
20.24.02 Kinderspielplätze							0,10										0,10	0,21
20.24.03 Jugendarbeit							0,14	0,06									0,20	0,21
20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"							0,18		0,03								0,21	0,22
20.24.05 Familienförderung			0,10				0,04	0,06		0,03							0,23	0,24
20.25.01 Hilfen für ältere Menschen															0,02		0,02	0,02
20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge						0,70			2,14						1,48		4,32	5,57
20.25.03 Wohngeld						0,35											0,35	0,89
20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen									0,76								0,76	0,84
20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung						0,05											0,05	0,58
20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit																	0,00	0,21
20.25.07 Sozialhilfe						0,90											0,90	1,41
20.26.01 Jobcenter			0,62		5,15										0,50		6,27	8,77
Summe FB 20 Bildung und Soziales	0,00	0,00	0,72	0,00	7,15	0,72	1,30	0,00	6,50	0,00	0,00	0,00	0,22	0,00	2,00	18,61	26,61	

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter	Tariflich Beschäftigte	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal	S11 b	Summe		
Fachbereich 30 - Bau und Ordnung																		
Fachbereichsleiter/in																	0,00	0,00
30.31.01 Gefahrenabwehr							0,13										0,13	0,35
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen							0,82										0,82	2,01
30.31.03 Gewerbeüberwachung							0,47										0,47	0,71
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz							0,31				0,20			0,20			0,71	1,01
30.32.01 Stadtplanung, Bauleitplanung	0,45						0,30										0,75	0,79
30.32.02 Pläne und graphische Daten			1,00				0,15										1,15	1,21
30.32.03 Bauordnung	0,05						0,40										0,45	1,72
30.32.04 Stadtbild- und Denkmalpflege							0,10										0,10	0,20
30.32.05 Wohnraumentwicklung							0,05										0,05	0,47
30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	0,50	0,10			0,29												0,89	1,90
30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung					0,58												0,58	0,96
30.34.01 Verkehrsflächen		0,65			1,25												1,90	2,01
30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs					0,10		0,16			0,51		0,26					1,03	1,56
30.34.03 Verkehrsplanung		0,25			0,30												0,55	0,86
30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst					0,25		0,25										0,50	0,52
30.35.01 Umweltschutz		0,60	1,10														1,70	1,78
30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün		0,20	0,70														0,90	0,95
30.35.03 Gewässer-/Hochwasserschutz		0,20	0,20														0,40	0,42
30.36.01 Abfallentorgung und Wertstoffe							0,51										0,51	0,86
Summe FB 30 Bau und Ordnung	1,00	2,00	3,00	0,00	2,77	0,00	3,65	0,00	0,00	0,51	0,20	0,26	0,00	0,20	0,00	13,59	20,27	

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter	Tariflich Beschäftigte	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal	S11 b	Summe		
Fachbereich 40 - Betriebe und Immobilien																		
Betriebsleiter/in																	0,00	0,00
40.41.01 Abwasserbeseitigung		1,00	0,50	1,00		2,00	0,25		4,00								8,75	9,10
40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofes		1,00					1,00	2,00	18,54	1,00							23,54	23,59
40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum			0,08				0,10										0,18	0,43
40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		0,10	0,06			0,50	1,10						0,39				2,15	2,38
40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste			0,05				0,80	1,00	4,00	1,00			0,18	0,13			7,16	7,26
40.43.04 Hochbauplanung		1,90				0,50	0,10										2,50	2,70
40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften			0,05				0,10										0,15	0,82
40.44.01 Betrieb von Sportanlagen			0,10										0,16	0,24			0,50	0,57
40.45.01 Betrieb Friedhof			0,16				0,55		0,13								0,84	0,92
Summe Städtische Betriebe	0,00	4,00	1,00	1,00	0,00	3,00	4,00	3,00	26,67	2,00	0,00	0,00	0,73	0,37	0,00		45,77	47,77

Teil A: Aufteilung nach Produkten

Fachbereich/Produkt	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter	Tariflich Beschäftigte	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal	S11 b	Summe		
Gesamtsteuerung																		
60.61.02 Rats- und Ausschusssdienste, Kommunalverfassung					0,90	0,29											1,19	1,36
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen					0,05	0,04											0,09	0,09
60.62.01 Verwaltungsvorstand																	0,00	3,00
60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements					0,38	0,50											0,88	0,88
60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm																	0,08	0,08
60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling					0,10												0,10	1,10
60.64.02 Geschäftsbuchführung					1,15		0,42										1,57	1,82
60.64.03 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung									0,46								0,46	2,21
60.64.04 Kommunale Abgaben					0,25		0,22										0,47	0,47
60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung			0,40														0,40	0,40
60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung					0,31												0,31	0,31
Summe Gesamtsteuerung	0,00	0,00	0,40	0,00	3,14	0,83	0,64	0,00	0,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,47	11,72
Reservepool																		
Summe Reservepool	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	1,50
Gesamtsumme Organisationseinheiten	2,00	6,77	8,12	1,00	14,56	8,00	17,43	3,00	35,13	2,82	0,20	0,26	0,95	0,73	2,00	102,97	128,40	

Nachrichtlich: Ab 03/2018 wird eine weitere im Fachbereich ausgev Nachrichtlich: Ab 03/2018 wird eine weitere im Fachbereich ausgewiesene Poolstelle (A 9) in den Stellenpool zurückgeführt.

Teil A: Aufteilung nach NKF-Produktbereichen

Produktbezeichnungen Stadt Rhede/ NKF-Produktbereiche (Summen)	Beamte (Besoldungsgruppen)											Beamte Summe	
	Wahlbeamte		Laufbahn-Gr. 2 mit dem zweiten Einstiegsamt		Laufbahn-Gr. 2 mit dem ersten Einstiegsamt					Laufbahn-Gr. 1 mit dem zweiten Einstiegsamt			
	B 3	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8		A 7
10.11.01 Organisation und Personalmanagement						0,40	0,80						1,20
10.11.02 Informationstechnik													0,00
10.11.03 Logistik													0,00
10.11.05 Personalverwaltung						0,10	0,20						0,30
10.11.06 Versicherungsschutz													0,00
40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum					0,05		0,20						0,25
40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung					0,10		0,13						0,23
40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste					0,10								0,10
40.43.04 Hochbauplanung					0,20								0,20
40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften					0,05		0,62						0,67
40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofes					0,05								0,05
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung								0,17					0,17
60.62.01 Verwaltungsvorstand	1,00	1,00	1,00										3,00
60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements													0,00
60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling						1,00							1,00
60.64.02 Geschäftsbuchführung								0,25					0,25
60.64.03 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung								0,75			1,00		1,75
60.64.04 Kommunale Abgaben													0,00
60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung													0,00
60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung													0,00
Summe 01: Innere Verwaltung	1,00	1,00	1,00	0,00	0,55	1,50	1,95	1,17	0,00	0,00	1,00	0,00	9,17
10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente													0,00
10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros													0,00
10.12.03 Beurkundungen des Personenstands													0,00
10.13.02 Veranstaltungen, Märkte													0,00
30.31.01 Gefahrenabwehr			0,02				0,20						0,22
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen			0,14				1,05						1,19
30.31.03 Gewerbeüberwachung			0,04				0,20						0,24
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz			0,05				0,25						0,30
30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs			0,08				0,45						0,53
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen													0,00
Summe 02: Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,32	0,00	0,00	0,00	2,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,47
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen					0,09	0,39							0,48
20.21.02 Schülerplätze in Sek I und Sek II					0,13	0,39		0,80					1,32
Summe 03: Schulträgeraufgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,22	0,78	0,00	0,80	0,00	0,00	0,00	0,00	1,80

Teil A: Aufteilung nach NKF-Produktbereichen

Produktbezeichnungen Stadt Rhede/ NKF-Produktbereiche (Summen)	Beamte (Besoldungsgruppen)												Beamte Summe
	Wahlbeamte		Laufbahn-Gr. 2 mit dem zweiten Einstiegsamt		Laufbahn-Gr. 2 mit dem ersten Einstiegsamt					Laufbahn-Gr. 1 mit dem zweiten Einstiegsamt			
	B 3	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	
10.11.04 Archiv													0,00
10.13.03 Kulturveranstaltungen													0,00
10.13.04 Museum													0,00
20.22.01 Förderung von Vereinen					0,00								0,00
20.22.02 Büchereien					0,00	0,02							0,02
20.22.03 Volkshochschule					0,01								0,01
20.22.04 Förderung des Musikschulvereins					0,00	0,05							0,05
Summe 04: Kultur und Wissenschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,02	0,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,09
20.25.01 Hilfen für ältere Menschen					0,00								0,00
20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge					0,20		0,95	0,10					1,25
20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung					0,03					0,50			0,53
20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit					0,01			0,20					0,21
20.25.07 Sozialhilfe					0,06			0,45					0,51
20.26.01 Jobcenter					0,35			2,45					2,80
Summe 05: Soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,64	0,00	0,95	3,20	0,00	0,50	0,00	0,00	5,29
20.24.01 Kindertagesbetreuung					0,00	0,05							0,05
20.24.02 Kinderspielplätze					0,01	0,10							0,11
20.24.03 Jugendarbeit					0,01								0,01
20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"					0,01								0,01
20.24.05 Familienförderung					0,01								0,01
Summe 06: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,04	0,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,19
20.23.01 Sportförderung					0,01								0,01
40.44.01 Betrieb von Sportanlagen					0,07								0,07
Summe 08: Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,08
30.32.01 Stadtplanung, Bauleitplanung			0,04										0,04
30.32.02 Pläne und graphische Daten			0,06										0,06
60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm													0,00
Summe 09: Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinfo	0,00	0,00	0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10
20.25.03 Wohngeld					0,04					0,50			0,54
20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen					0,03		0,05						0,08
30.32.03 Bauordnung			0,07				0,65		0,55				1,27
30.32.04 Stadtbild- und Denkmalpflege			0,00				0,10						0,10
30.32.05 Wohnraumentwicklung			0,02				0,10		0,30				0,42
30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten			0,11				0,60	0,15	0,15				1,01
Summe 10: Bauen und Wohnen	0,00	0,00	0,21	0,00	0,07	0,60	1,05	0,00	1,00	0,50	0,00	0,00	3,43

Teil A: Aufteilung nach NKF-Produktbereichen

Produktbezeichnungen Stadt Rhede/ NKF-Produktbereiche (Summen)	Beamte (Besoldungsgruppen)												Beamte Summe
	Wahlbeamte		Laufbahn-Gr. 2 mit dem zweiten Einstiegsamt		Laufbahn-Gr. 2 mit dem ersten Einstiegsamt					Laufbahn-Gr. 1 mit dem zweiten Einstiegsamt			
	B 3	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	
30.36.01 Abfallentorgung und Wertstoffe			0,05				0,30						0,35
40.41.01 Abwasserbeseitigung					0,30		0,05						0,35
Summe 11: Ver- und Entsorgung	0,00	0,00	0,05	0,00	0,30	0,00	0,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,70
30.34.01 Verkehrsflächen			0,07				0,04						0,11
30.34.03 Verkehrsentwicklung			0,04				0,27						0,31
30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst			0,02										0,02
Summe 12: Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0,00	0,00	0,13	0,00	0,00	0,00	0,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,44
30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün			0,05										0,05
30.35.03 Gewässer-/Hochwasserschutz			0,02										0,02
40.45.01 Betrieb Friedhof					0,08								0,08
Summe 13: Natur- und Landschaftspflege	0,00	0,00	0,07	0,00	0,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,15
30.35.01 Umweltschutz			0,08										0,08
Summe 14: Umweltschutz	0,00	0,00	0,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,08
10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus													0,00
10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit													0,00
10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung													0,00
30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung			0,06			0,40							0,46
Summe 15: Wirtschaft und Tourismus	0,00	0,00	0,06	0,00	0,00	0,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,46
99.99.99 Poolstellen									1,00				1,00
Summe 99: Poolstellen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,24	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Summe Produktbereiche	1,00	1,00	2,00	0,00	2,00	3,50	6,76	5,17	2,00	1,00	1,00	0,00	25,43

Hinweis: In der Aufteilung nach NKF-Produktbereichen sind auch die Arbeitszeitanteile der Fachbereichsleiter auf die Produkte verteilt worden.

Teil A: Aufteilung nach NKF-Produktbereichen

Produktbezeichnungen Stadt Rhede/ NKF-Produktbereiche (Summen)	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter S 11b	Tariflich Beschäft- igte Summe	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal				
10.11.01 Organisation und Personalmanagement	0,09																0,09	1,29
10.11.02 Informationstechnik	0,21	0,77	3,00														3,98	3,98
10.11.03 Logistik	0,10						1,04			1,30		0,31					2,75	2,75
10.11.05 Personalverwaltung	0,21				1,00		1,40										2,61	2,91
10.11.06 Versicherungsschutz	0,00						0,10										0,10	0,10
40.43.01 Vermietung und Vermittlung von Raum			0,08				0,10										0,18	0,43
40.43.02 Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung		0,10	0,06			0,50	1,10						0,39				2,15	2,38
40.43.03 Haus- und Saaldienste, technische Dienste			0,05				0,80	1,00	4,00	1,00			0,18	0,13			7,16	7,26
40.43.04 Hochbauplanung		1,90				0,50	0,10										2,50	2,70
40.43.05 Bereitstellung von Liegenschaften			0,05				0,10										0,15	0,82
40.42.01 Dienstleistungen des Bauhofes		1,00					1,00	2,00	18,54	1,00							23,54	23,59
60.61.02 Rats- und Ausschussdienste, Kommunalverfassung					0,90	0,29											1,19	1,36
60.62.01 Verwaltungsvorstand																	0,00	3,00
60.62.02 Unterstützung des Verwaltungsmanagements					0,38	0,50											0,88	0,88
60.64.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling					0,10												0,10	1,10
60.64.02 Geschäftsbuchführung					1,15		0,42										1,57	1,82
60.64.03 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung									0,46								0,46	2,21
60.64.04 Kommunale Abgaben					0,25		0,22										0,47	0,47
60.65.01 Gleichstellung, Frauenförderung			0,40														0,40	0,40
60.66.01 Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung					0,31												0,31	0,31
Summe 01: Innere Verwaltung	0,62	3,77	3,64	0,00	4,09	1,79	6,38	3,00	24,30	2,31	0,00	0,00	0,57	0,13	0,00	0,00	50,60	59,77
10.12.01 Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	0,08					0,80	1,13										2,01	2,01
10.12.02 Serviceleistungen des Bürgerbüros	0,06					0,54	0,85										1,45	1,45
10.12.03 Beurkundungen des Personenstands	0,05					1,11											1,16	1,16
10.13.02 Veranstaltungen, Märkte	0,05						1,50										1,55	1,55
30.31.01 Gefahrenabwehr							0,13										0,13	0,35
30.31.02 Ordnungsmaßnahmen							0,82										0,82	2,01
30.31.03 Gewerbeüberwachung							0,47										0,47	0,71
30.31.04 Brand- und Bevölkerungsschutz							0,31				0,20			0,20			0,71	1,01
30.34.02 Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs					0,10		0,16			0,51		0,26					1,03	1,56
60.61.03 Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen					0,05	0,04											0,09	0,09
Summe 02: Sicherheit und Ordnung	0,24	0,00	0,00	0,00	0,15	2,49	5,37	0,00	0,00	0,51	0,20	0,26	0,00	0,20	0,00	0,00	9,42	11,89
20.21.01 Schülerplätze in Grundschulen							0,33		1,89								2,22	2,70
20.21.02 Schülerplätze in Sek I und Sek II						0,04	0,33		1,49				0,22				2,08	3,40
Summe 03: Schulträgeraufgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,04	0,66	0,00	3,38	0,00	0,00	0,00	0,22	0,00	0,00	0,00	4,30	6,10

Teil A: Aufteilung nach NKF-Produktbereichen

Produktbezeichnungen Stadt Rhede/ NKF-Produktbereiche (Summen)	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter S 11b	Tariflich Beschäftigte Summe	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal				
10.11.04 Archiv	0,02						0,42										0,44	0,44
10.13.03 Kulturveranstaltungen	0,01						0,20										0,21	0,21
10.13.04 Museum	0,00						0,05										0,05	0,05
20.22.01 Förderung von Vereinen						0,04	0,06			0,03							0,13	0,13
20.22.02 Büchereien																	0,00	0,02
20.22.03 Volkshochschule							0,30			0,13							0,43	0,44
20.22.04 Förderung des Musikschulvereins																	0,00	0,05
Summe 04: Kultur und Wissenschaft	0,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,04	1,03	0,00	0,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,26	1,35
20.25.01 Hilfen für ältere Menschen															0,02		0,02	0,02
20.25.02 Hilfen für ausländische Flüchtlinge						0,70				2,14					1,48		4,32	5,57
20.25.05 Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung						0,05											0,05	0,58
20.25.06 Sonstige integrative Sozialarbeit																	0,00	0,21
20.25.07 Sozialhilfe						0,90											0,90	1,41
20.26.01 Jobcenter			0,62		5,15										0,50		6,27	8,77
Summe 05: Soziale Leistungen	0,00	0,00	0,62	0,00	6,80	0,00	0,00	0,00	2,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	11,56	16,85
20.24.01 Kindertagesbetreuung																	0,00	0,05
20.24.02 Kinderspielplätze							0,10										0,10	0,21
20.24.03 Jugendarbeit						0,14	0,06										0,20	0,21
20.24.04 Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"						0,18				0,03							0,21	0,22
20.24.05 Familienförderung			0,10			0,04	0,06			0,03							0,23	0,24
Summe 06: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,00	0,00	0,10	0,00	0,00	0,36	0,22	0,00	0,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,74	0,93
20.23.01 Sportförderung						0,28	0,06										0,34	0,35
40.44.01 Betrieb von Sportanlagen			0,10										0,16	0,24			0,50	0,57
Summe 08: Sportförderung	0,00	0,00	0,10	0,00	0,00	0,28	0,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,16	0,24	0,00	0,00	0,84	0,92
30.32.01 Stadtplanung, Bauleitplanung	0,45						0,30										0,75	0,79
30.32.02 Pläne und graphische Daten			1,00				0,15										1,15	1,21
60.63.01 Stadtentwicklungsprogramm																	0,00	0,00
Summe 09: Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinfo	0,45	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,45	0,00	0,00	1,90	2,00							
20.25.03 Wohngeld					0,35												0,35	0,89
20.25.04 Hilfen bei Wohnproblemen									0,76								0,76	0,84
30.32.03 Bauordnung	0,05						0,40										0,45	1,72
30.32.04 Stadtbild- und Denkmalpflege							0,10										0,10	0,20
30.32.05 Wohnraumentwicklung							0,05										0,05	0,47
30.32.06 Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	0,50	0,10			0,29												0,89	1,90
Summe 10: Bauen und Wohnen	0,55	0,10	0,00	0,00	0,64	0,00	0,55	0,00	0,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,60	6,03

Teil A: Aufteilung nach NKF-Produktbereichen

Produktbezeichnungen Stadt Rhede/ NKF-Produktbereiche (Summen)	Tariflich Beschäftigte (Entgeltgruppen)														Sozial- arbeiter	Tariflich Beschäftigte	Summe Produkt	
	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	pauschal				S 11b
30.36.01 Abfallentorgung und Wertstoffe							0,51										0,51	0,86
40.41.01 Abwasserbeseitigung		1,00	0,50	1,00		2,00	0,25		4,00								8,75	9,10
Summe 11: Ver- und Entsorgung	0,00	1,00	0,50	1,00	0,00	2,00	0,76	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,26	9,96
30.34.01 Verkehrsflächen		0,65			1,25												1,90	2,01
30.34.03 Verkehrsentwicklung		0,25			0,30												0,55	0,86
30.34.04 Stadtreinigung und Winterdienst					0,25		0,25										0,50	0,52
Summe 12: Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0,00	0,90	0,00	0,00	1,80	0,00	0,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,95	3,39
30.35.02 Landschafts- und Naturschutz, Grün		0,20	0,70														0,90	0,95
30.35.03 Gewässer-/Hochwasserschutz		0,20	0,20														0,40	0,42
40.45.01 Betrieb Friedhof			0,16				0,55		0,13								0,84	0,92
Summe 13: Natur- und Landschaftspflege	0,00	0,40	1,06	0,00	0,00	0,00	0,55	0,00	0,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,14	2,29
30.35.01 Umweltschutz		0,60	1,10														1,70	1,78
Summe 14: Umweltschutz	0,00	0,60	1,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,70	1,78
10.13.01 Veranstaltungsflächen im Rathaus	0,02						0,25		0,20					0,16			0,63	0,63
10.13.05 Marketing, Informations- und Medienarbeit	0,06					1,00	0,40										1,46	1,76
10.13.06 Touristische Angebote, Tourismusförderung	0,02						0,50										0,52	0,52
30.33.01 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung					0,58												0,58	1,04
Summe 15: Wirtschaft und Tourismus	0,11	0,00	0,00	0,00	0,58	1,00	1,15	0,00	0,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,16	0,00	0,00	3,19	3,66
99.99.99 Poolstellen					0,50												0,50	1,50
Summe 99: Poolstellen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	1,50
Summe Produktbereiche	2,00	6,77	8,12	1,00	14,56	8,00	17,43	3,00	35,13	2,82	0,20	0,26	0,95	0,73	2,00	0,00	102,97	128,40

Entwicklung der Personal- und Versorgungsauszahlungen/ -aufwendungen 2017 bis 2021

Nr.	Bezeichnung	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Ergebnis- plan 2017	Ergebnis- plan 2018	Ergebnis- plan 2019	Ergebnis- plan 2020	Ergebnis- plan 2021
Personalauszahlungen/ -aufwendungen								
501100	Dienstaufwendungen für Beamte	-1.320.000	-1.275.000	-1.320.000	-1.275.000	-1.294.400	-1.313.100	-1.332.700
501200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	-4.530.000	-4.873.000	-4.530.000	-4.873.000	-4.963.700	-5.037.300	-5.060.400
502200	Beiträge zur Versorgungskasse für tariflich Beschäftigte	-375.000	-403.000	-375.000	-403.000	-410.100	-416.300	-418.100
503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	-946.000	-1.022.000	-946.000	-1.022.000	-1.040.400	-1.056.300	-1.061.200
504100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	-80.000	-85.000	-80.000	-85.000	-86.400	-87.600	-88.900
	Personalauszahlungen	-7.251.000	-7.658.000	-7.251.000	-7.658.000	-7.795.000	-7.910.600	-7.961.300
505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte			-485.000	-400.000	-405.800	-411.900	-417.500
506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte			-140.000	-120.000	-121.500	-123.500	-125.600
	Personalaufwendungen			-7.876.000	-8.178.000	-8.322.300	-8.446.000	-8.504.400
Versorgungsauszahlungen-/ aufwendungen								
515100	Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger			-685.000	-850.000	-862.700	-876.000	-888.500
516100	Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger			-125.000	-165.000	-167.400	-169.800	-172.100
	Versorgungsaufwendungen			-810.000	-1.015.000	-1.030.100	-1.045.800	-1.060.600
	Auszahlungen aus Rückstellungen							
251200	Versorgungskassenumlage für Beamte	-770.000	-800.000					
251400	Beihilfen aus der Beihilferückstellung für Pensionäre	-140.000	-175.000					
	Versorgungsauszahlungen	-910.000	-975.000					

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Produkt im Leistungsbudget	Maßnahmen-Nr.	Produktbereich GemHVO	Produktbezeichnung	Bezeichnung der Maßnahme	Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigung VE 2018	voraussichtlich fällige Auszahlungen		
						2019	2020	2021
20.21.02	004	03.02	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	Einrichtungsgegenstände	46.200 €	46.200 €	0 €	0 €
	009			Einrichtung von Fachräumen	385.000 €	385.000 €	0 €	0 €
30.34.01	005	12.01	Verkehrsflächen	Hardtstraße - Umbau	1.000.000 €	1.000.000 €	0 €	0 €
	022			Eichendorffstraße - Erneuerung der Fahrbahn	800.000 €	800.000 €	0 €	0 €
40.43.04	605	01.09	Hochbau	Sanierungs- und Optimierung Schulzentrum	8.000.000 €	5.500.000 €	2.500.000 €	0 €
	725			Erweiterung der Asylbewerberunterkunft Büngerner Weg 2 A - 2F	100.000 €	100.000 €	0 €	0 €
Summe:					10.331.200 €	7.831.200 €	2.500.000 €	0 €

Nachrichtlich:

im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen

7.100.000 € 7.450.000 € 4.600.000 € 3.100.000 €

Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen

Fachbereich	Produkt	Produktbezeichnung	AZ-Anteile	Informationstechnik	Service Fachbereich 10	Gebäudemiete	Gebäudebewirtschaftung	Hausdienste	Bauhof	Sonstige interne Verrechnungen	Summe
	01.01.01			0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
	01	Allgemeine Finanzierungsmittel		0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
FB 10	10.11.01	Organisation und Personalmanagement	1,22	8.200	3.080	1.400 €	1.100 €	420	0	0	14.200
FB 10	10.11.02	Informationstechnik	4,20	0	10.870	4.700 €	3.700 €	1.450	0	0	20.720
FB 10	10.11.03	Logistik	3,26	22.100	8.200	3.700 €	2.900 €	5.430	0	0	42.330
FB 10	10.11.04	Archiv	0,44	3.000	1.200	500 €	400 €	150	0	0	5.250
FB 10	10.11.05	Personalverwaltung	2,98	20.100	8.900	3.400 €	2.700 €	1.040	0	0	36.140
FB 10	10.11.06	Risikoberatung und Versicherungsschutz	0,08	500	200	100 €	100 €	30	0	0	930
FB 10	10.12.01	Einwohnerdaten und Ausweisdokumente	2,02	13.700	5.270	2.300 €	1.800 €	700	0	0	23.770
FB 10	10.12.02	Serviceleistungen des Bürgerbüros	1,46	9.900	3.680	1.700 €	1.300 €	510	800	0	17.890
FB 10	10.12.03	Beurkundung des Personenstands	1,19	8.000	2.970	1.300 €	1.100 €	410	0	0	13.780
FB 10	10.13.01	Veranstaltungsflächen im Rathaus	0,58	3.900	1.450	17.600 €	12.800 €	1.500	700	0	37.950
FB 10	10.13.02	Veranstaltungen, Märkte	1,63	11.100	4.500	1.800 €	1.400 €	570	55.400	1.000	75.770
FB 10	10.13.03	Kulturveranstaltungen	0,10	700	1.500	100 €	100 €	30	0	0	2.430
FB 10	10.13.04	Museum	0,10	700	350	14.400 €	15.700 €	30	200	0	31.380
FB 10	10.13.05	Stadtmarketing, -werbung	1,47	10.000	4.460	1.700 €	1.300 €	510	200	0	18.170
FB 10	10.13.06	Touristische Angebot, Tourismusförderung	0,63	4.200	1.670	700 €	600 €	220	2.800	0	10.190
	FB 10	Service und Marketing	21,36	116.100	58.300	55.400	47.000	13.000	60.100	1.000	350.900
FB 20	20.21.01	Schülerplätze in Grundschulen	2,66	30.200	6.420	253.400 €	242.800 €	108.160	32.700	1.700	675.380
FB 20	20.21.02	Schülerplätze in der Sekundarstufe I und II	3,08	50.400	9.190	396.900 €	238.600 €	54.520	26.100	1.900	777.610
FB 20	20.22.01	Förderung von Vereinen	0,13	500	270	6.900 €	3.200 €	50	5.600	0	16.520
FB 20	20.22.02	Büchereien	0,01	100	430	1.800 €	700 €	0	0	0	3.030
FB 20	20.22.03	Volkshochschule	0,43	1.500	2.950	500 €	400 €	150	0	700	6.200
FB 20	20.22.04	Förderung des Musikschulvereins	0,05	200	600	5.600 €	3.000 €	20	0	0	9.420
FB 20	20.23.01	Sportförderung	0,36	1.300	1.150	17.200 €	18.600 €	330	14.800	230.000	283.380
FB 20	20.24.01	Kindertagesbetreuung	0,05	200	150	26.800 €	2.700 €	20	0	0	29.870
FB 20	20.24.02	Kinderspielplätze	0,21	700	500	200 €	200 €	70	78.300	0	79.970
FB 20	20.24.03	Jugendarbeit	0,21	700	550	10.000 €	4.200 €	70	0	0	15.520
FB 20	20.24.04	Offene Jugendarbeit im Jugendhaus "Gönni"	0,22	800	650	18.300 €	200 €	80	4.500	0	24.530
FB 20	20.24.05	Familienförderung	0,24	900	1.100	300 €	200 €	80	0	0	2.580
FB 20	20.25.01	Hilfen für ältere Menschen	0,01	100	530	100 €	100 €	0	0	0	830
FB 20	20.25.02	Hilfen für ausländische Flüchtlinge	5,82	20.800	12.420	120.500 €	136.000 €	3.140	400	20.000	313.260
FB 20	20.25.03	Wohngeld	0,53	1.900	1.110	600 €	500 €	180	0	0	4.290
FB 20	20.25.04	Hilfen bei Wohnproblemen	1,00	3.600	2.100	4.600 €	26.600 €	350	200	0	37.450
FB 20	20.25.05	Hilfen in Angelegenheiten der Sozialversicherung	0,64	2.300	1.340	700 €	600 €	220	0	0	5.160
FB 20	20.25.06	Sonstige integrative Sozialarbeit	0,01	100	30	10.300 €	12.100 €	0	0	0	22.530
FB 20	20.25.07	Sozialhilfe	1,67	5.900	3.490	1.900 €	1.500 €	580	0	0	13.370
FB 20	20.26.01	Grundsicherung für Arbeitssuchende	7,06	25.200	14.820	7.900 €	6.300 €	2.480	0	0	56.700
	FB 20	Bildung und Soziales	24,39	147.400	59.800	884.500	698.500	170.500	162.600	254.300	2.377.600

Fachbereich	Produkt	Produktbezeichnung	AZ-Anteile	Informationstechnik	Service Fachbereich 10	Gebäudemiete	Gebäudebewirtschaftung	Hausdienste	Bauhof	Sonstige interne Verrechnungen	Summe
FB 30	30.31.01	Gefahrenabwehr	0,35	1.900	840	400 €	300 €	120	6.700	0	10.260
FB 30	30.31.02	Ordnungsmaßnahmen	4,32	23.700	9.880	5.200 €	5.200 €	1.560	1.600	0	47.140
FB 30	30.31.03	Gewerbeüberwachung	0,71	3.900	1.610	800 €	600 €	250	0	0	7.160
FB 30	30.31.04	Brand- und Bevölkerungsschutz	0,82	4.500	1.860	11.300 €	23.400 €	290	0	0	41.350
FB 30	30.32.01	Räumliche Planung und Nutzung	0,79	6.400	2.460	1.000 €	800 €	300	0	0	10.960
FB 30	30.32.02	Pläne und graphische Daten	1,21	7.000	2.840	1.400 €	1.100 €	420	0	0	12.760
FB 30	30.32.03	Bauordnung	1,79	9.900	4.050	2.000 €	1.600 €	620	0	0	18.170
FB 30	30.32.04	Denkmal- und Stadtbildpflege	0,21	1.100	480	200 €	200 €	1.570	20.100	0	23.650
FB 30	30.32.05	Wohnungsbauförderung	0,41	2.200	1.070	500 €	400 €	140	0	0	4.310
FB 30	30.32.06	Planung und Realisierung von Städtebauprojekten	1,80	9.900	6.020	2.000 €	1.600 €	630	0	0	20.150
FB 30	30.33.01	Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	0,96	5.200	3.180	1.100 €	900 €	330	400	0	11.110
FB 30	30.34.01	Verkehrsflächen	1,36	11.400	3.220	1.500 €	1.200 €	470	542.300	44.900	604.990
FB 30	30.34.02	Sicherung und Lenkung des Straßenverkehrs	1,57	8.600	3.680	1.800 €	1.400 €	550	60.400	0	76.430
FB 30	30.34.03	Verkehrsentwicklung	0,61	3.300	1.480	700 €	500 €	210	0	0	6.190
FB 30	30.34.04	Stadtreinigung und Winterdienst	0,52	2.800	1.170	600 €	500 €	170	35.100	8.000	48.340
FB 30	30.35.01	Umwelt- und Klimaschutz	0,84	4.600	2.100	1.000 €	800 €	290	0	0	8.790
FB 30	30.35.02	Landschafts- und Naturschutz, Grün	1,06	9.900	2.550	1.200 €	900 €	370	139.900	0	154.820
FB 30	30.35.03	Gewässer- und Hochwasserschutz	0,21	1.200	530	200 €	200 €	70	19.600	12.600	34.400
FB 30	30.36.01	Abfallentsorgung und Wertstoffe	0,86	4.700	1.950	1.000 €	800 €	270	13.900	0	22.620
FB 30	Bau und Ordnung		20,40	122.200	50.970	33.900	42.400	8.630	840.000	65.500	1.163.600
FB 40	40.41.01	Abwasserbeseitigung	6,08	30.800	11.020	4.600 €	3.700 €	1.300	0	0	51.420
FB 40	40.42.01	Dienstleistungen des Bauhofs	4,05	30.600	7.310	18.100 €	18.700 €	20	0	0	74.730
FB 40	40.43.01	Vermietung und Vermittlung von Raum	0,43	2.200	820	49.800 €	39.300 €	150	0	0	92.270
FB 40	40.43.02	Gebäudeunterhaltung- und bewirtschaftung	2,43	11.300	4.920	2.800 €	2.200 €	261.920	32.200	1.900	317.240
FB 40	40.43.03	Haus- und Saaldienste, technische Dienste	6,06	30.700	10.560	1.900 €	1.500 €	580	0	0	45.240
FB 40	40.43.04	Hochbau	2,05	10.400	3.980	2.300 €	1.800 €	8.010	10.300	0	36.790
FB 40	40.43.05	Bereitstellung von Liegenschaften	0,82	6.200	1.470	900 €	700 €	290	0	0	9.560
FB 40	40.44.01	Sportzentrum und andere städtische Sportanlagen	0,17	900	400	63.000 €	70.200 €	260	49.200	0	183.960
FB 40	40.45.01	Betrieb Friedhof	0,79	4.300	1.420	9.400 €	13.500 €	270	199.400	0	228.290
FB 40	Betriebe und Immobilien		22,88	127.400	41.900	152.800	151.600	272.800	291.100	1.900	1.039.500
FB 60	60.61.01	Rat, Ausschüsse, Fraktionen	0,00	0	8.550	500 €	400 €	0	0	0	9.450
FB 60	60.61.02	Rats- und Ausschußdienste, Kommunalverfassung	1,34	5.400	4.580	1.500 €	1.200 €	470	0	0	13.150
FB 60	60.61.03	Einwohner- und Bürgerrechte, Wahlen	0,09	400	840	100 €	100 €	430	1.200	0	3.070
FB 60	60.62.01	Verwaltungsvorstand	3,00	12.100	10.300	3.400 €	2.600 €	1.060	0	0	29.460
FB 60	60.62.02	Unterstützung des Verwaltungsmanagements	0,88	3.500	4.900	1.000 €	800 €	310	0	0	10.510
FB 60	60.64.01	Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling	1,09	4.400	4.590	1.200 €	1.000 €	380	0	0	11.570
FB 60	60.64.02	Geschäftsbuchführung	1,73	7.100	5.800	2.000 €	1.500 €	600	0	0	17.000
FB 60	60.64.03	Zahlungsabwicklung, Vollstreckung	2,06	8.300	6.800	2.300 €	1.800 €	720	0	0	19.920
FB 60	60.64.04	Kommunale Abgaben	0,44	1.800	1.710	500 €	400 €	150	0	0	4.560
FB 60	60.65.01	Gleichstellung, Frauenförderung	0,40	1.600	2.130	500 €	400 €	140	0	0	4.770
FB 60	60.66.01	Mitarbeitergemeinschaft und -vertretung	0,31	1.200	2.130	400 €	300 €	110	0	0	4.140
FB 60	Gesamtsteuerung		11,34	45.800	52.330	13.400	10.500	4.370	1.200	0	127.600
			100,37	558.900	263.300	1.140.000	950.000	469.300	1.355.000	330.700	5.067.200

Schlussbilanz zum 31.12.2016

<u>Aktiva</u>	€	<u>31.12.2016</u>	<u>31.12.2015</u>
		€	€
1. Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		133.634,54	165.248,19
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		8.609.666,63	
1.2.1.1 Grünflächen	7.364.492,15		7.180.524,18
1.2.1.2 Ackerland	325.380,10		325.380,10
1.2.1.3 Wald, Forsten	262.923,00		263.882,00
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	656.871,38		656.871,38
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		40.030.517,44	
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.023.156,75		1.052.701,44
1.2.2.2 Schulen	21.745.771,76		22.321.763,19
1.2.2.3 Wohnbauten	315.585,37		415.164,31
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	16.946.003,56		15.737.631,36
1.2.3 Infrastrukturvermögen		50.386.847,94	
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	13.452.494,72		13.230.639,02
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.015.747,01		1.046.868,97
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00		0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00		0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	34.405.974,14		35.382.374,31
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.512.632,07		1.542.426,90
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		8.809,19	9.465,49
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.138.530,29	1.253.359,11
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.551.736,44	1.518.282,85
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		2.243.808,00	1.382.352,99
1.3 Finanzanlagen			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		22.671.279,55	22.671.279,55
1.3.2 Beteiligungen		2.250,00	2.250,00
1.3.3 Sondervermögen		12.326.185,97	12.326.185,97
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		731.461,07	495.466,16
1.3.5 Ausleihungen		147.597,92	
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00		0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00		0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00		0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	147.597,92		209.153,28
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		31.796,03	33.482,37
2.1.4 Zum Verkauf gehaltene Grundstücke und Gebäude		90.002,00	90.002,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		1.931.473,52	
2.2.1.1 Gebühren	39.558,98		29.932,07
2.2.1.2 Beiträge	81.926,95		99.582,05
2.2.1.3 Steuern	1.109.492,16		1.187.216,49
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	7.025,85		1.166,98
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	693.469,58		982.077,76
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		1.430.253,38	
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	62.398,54		58.208,74
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	341.410,97		95.091,97
2.2.2.3 gegenüber verbundenen Unternehmen	875.470,31		1.268.631,98
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00		0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	150.973,56		361.268,30
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		4.493,49	3.573,50
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel		2.878.109,76	46.605,33
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		<u>778.575,82</u>	<u>623.201,66</u>
		<u>147.127.028,98</u>	<u>144.069.311,95</u>

Schlussbilanz zum 31.12.2016

<u>Passiva</u>	€	<u>31.12.2016</u> €	<u>31.12.2015</u> €
1. Eigenkapital			
1.1 Allgemeine Rücklage		58.376.924,85	58.376.924,85
1.2 Sonderrücklage		0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage		382.991,78	0,00
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		2.327.737,27	382.991,78
2. Sonderposten			
2.1 für Zuwendungen		43.347.178,78	42.958.021,68
2.2 für Beiträge		9.669.372,86	10.067.181,73
2.3 für den Gebührenaussgleich		135.279,19	143.030,30
2.4 Sonstige Sonderposten		336.909,01	347.294,40
3. Rückstellungen			
3.1 Pensionsrückstellungen		16.270.520,00	16.536.190,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen		1.218.001,29	130.969,00
3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 36 Absätze 4 und 5		1.274.059,11	1.255.753,33
4. Verbindlichkeiten			
4.1 Anleihen		0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		9.093.385,68	7.993.949,02
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00		
4.2.2 von Beteiligungen	0,00		
4.2.3 von Sondervermögen	0,00		
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00		
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	9.093.385,68		
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		0,00	1.749.210,84
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		949.969,84	1.175.524,10
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		277.189,73	146.114,22
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		654.057,00	162.398,14
4.8 Erhaltene Anzahlungen		568.831,35	461.776,29
5. Passive Rechnungsabgrenzung		2.244.621,24	2.181.982,27
		<u>147.127.028,98</u>	<u>144.069.311,95</u>

Entwicklung der Ausgleichsrücklage nach dem Ergebnisplan

	Ergebnis 2009 Euro	Ergebnis 2010 Euro	Ergebnis 2011 Euro	Ergebnis 2012 Euro	Ergebnis 2013 Euro	Ergebnis 2014 Euro	Ergebnis 2015 Euro	Plan 2016 Euro	Plan*) 2017 Euro	Plan 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro
Anfangsbestand (01.01.)	7.131.700	5.071.400	2.486.300	908.700	910.200	0	0	383.000	2.710.800	2.592.000	2.338.000	1.818.000	2.299.500
Jahresergebnis	-2.060.300	-2.585.100	-1.577.600	1.500	-910.200	0	383.000	2.327.800	-118.800	-254.000	-520.000	481.500	729.100
Endstand (31.12.)	5.071.400	2.486.300	908.700	910.200	0	0	383.000	2.710.800	2.592.000	2.338.000	1.818.000	2.299.500	3.028.600

Entwicklung der Allgemeinen Rücklage nach dem Ergebnisplan

	Ergebnis 2009 Euro	Ergebnis 2010 Euro	Ergebnis 2011 Euro	Ergebnis 2012 Euro	Ergebnis 2013 Euro	Ergebnis 2014 Euro	Ergebnis 2015 Euro	Ergebnis 2016 Euro	Plan 2017 Euro	Plan 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2020 Euro
Anfangsbestand (01.01.)	60.556.100	60.770.000	60.745.000	60.684.000	60.684.000	60.325.800	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900
Jahresergebnis					-358.200	-1.948.900							
Endstand (31.12.)	60.556.100	60.770.000	60.745.000	60.684.000	60.325.800	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900	58.376.900

*) Prognose nach dem 2. Controllingbericht 2017

%-tuale Reduzierung der Allgemeinen Rücklage p.a.

0,00%

0,00%

0,00%

0,00%

0,00%

0,00%

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten			
Art der Verbindlichkeiten	Stand am 31.12.2016 Euro	Voraussicht- licher Stand am 31.12.2017*) Euro	Voraussicht- licher Stand am 31.12.2018 Euro
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	9.093.385,68	10.795.481,85	17.255.481,85
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00
2.4.3 von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	9.093.385,68	10.795.481,85	17.255.481,85
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	949.969,84	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten aus Transferzahlungen	277.189,73	0,00	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	654.057,00	0,00	0,00
8. Erhaltene Anzahlungen	568.831,35	0,00	0,00
9. Summe aller Verbindlichkeiten	11.543.433,60	10.795.481,85	17.255.481,85

*) voraussichtliches Ist-Ergebnis zum 31.12.2017

Nachrichtlich anzugeben:

Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: 24.908.413,67 23.436.680,99 21.955.421,13
z.B. Bürgschaften u. a.

Übersicht über die laufenden Kredite - Zinsleistungen

Aufnahme- datum	Gläubiger	Aktueller Zinssatz v.H.	Ursprungs- kapital Euro	Höhe der Schulden am 31.12.2017 Euro	Zinsleistungen in Euro							Ablauf- jahr
					2018	Laufzeit 1 Folgejahr 2019	Laufzeit 2 bis 5 Jahre				Gesamt	
							2020	2021	2022	2023		
14.09.2000	DGHYP, Hamburg	5,875%	766.937,82	324.336,09	20.529,28	18.134,99	15.596,88	12.906,37	10.054,25	7.030,85	45.588,35	2024
19.07.2001	Westfälische Landschaft, Münster	3,920%	1.022.583,76	538.515,23	22.055,15	20.527,66	18.939,40	17.287,95	15.570,82	13.785,38	65.583,55	2029
15.01.2002	Westfälische Landschaft, Münster	5,240%	500.000,00	376.011,78	20.210,42	19.623,14	19.004,49	18.352,78	17.666,25	16.943,02	71.966,54	2037
15.01.2002	Westfälische Landschaft, Münster	3,990%	500.000,00	378.579,54	15.376,79	14.938,08	14.481,62	14.006,66	13.512,45	12.998,25	54.998,98	2039
01.07.2003	NRW Bank	3,860%	250.416,38	4.238,98	684,85	40,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2018
27.04.2005	Westfälische Landschaft, Münster	2,770%	500.000,00	418.721,04	11.750,57	11.505,68	11.253,94	10.995,15	10.729,13	10.455,64	43.433,86	2048
20.12.2005	Westfälische Landschaft, Münster	2,990%	500.000,00	424.131,12	12.838,35	12.585,53	12.325,06	12.056,71	11.780,24	11.495,41	47.657,42	2048
30.12.2008	Volksbank Rhede eG	2,350%	500.000,00	374.643,73	9.074,81	8.639,17	8.193,20	7.736,66	7.269,31	6.790,86	29.990,03	2034
30.12.2008	Volksbank Rhede eG	3,950%	500.000,00	392.554,97	15.850,75	15.293,54	14.713,99	14.111,21	13.484,27	12.832,20	55.141,67	2036
09.07.2009	DGHYP, Hamburg	3,999%	500.000,00	399.360,12	16.314,05	15.758,69	15.180,79	14.579,42	13.953,64	13.302,47	57.016,32	2037
31.05.2010	NRW Bank	2,660%	1.000.000,00	900.000,00	24.605,00	23.541,00	22.477,00	21.413,00	20.349,00	19.285,00	83.524,00	2040
17.12.2010	Sparkasse Westmünsterland	3,500%	1.000.000,00	848.462,78	30.240,18	29.362,15	28.452,97	27.511,56	26.536,77	25.527,40	108.028,70	2040
23.04.2012	KfW, Frankfurt	1,560%	700.000,00	371.875,00	6.654,38	5.289,38	3.924,38	2.559,38	1.194,38	85,31	7.763,45	2022
30.09.2013	Sparkasse Westmünsterland	1,370%	548.044,77	143.997,32	2.806,40	1.468,00	226,35	0,00	0,00	0,00	226,35	2019
30.06.2014	Sparkasse Westmünsterland	1,900%	445.998,14	395.748,21	7.694,27	7.412,85	7.126,07	6.833,78	6.535,91	6.232,34	26.728,10	2039
31.05.2016	KfW, Frankfurt	0,000%	680.000,00	680.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2035
15.09.2016	Sparkasse Westmünsterland	1,115%	1.000.000,00	952.862,94	10.888,67	10.470,55	10.052,42	9.634,30	9.216,17	8.798,05	37.700,94	2043
14.11.2016	KfW, Frankfurt	0,000%	680.000,00	680.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2035
15.03.2017	NRW Bank	0,000%	191.443,00	191.443,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2037
12.2017	NRW Bank	0,000%	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2037
12.2017	NRW Bank	0,000%	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2047
			13.785.423,87	10.795.481,85	227.573,92	214.591,32	201.948,56	189.984,93	177.852,59	165.562,18	735.348,26	

Übersicht über die laufenden Kredite - Tilgungsleistungen

Aufnahme- datum	Gläubiger	Aktueller Tilgungs- satz v.H.	Ursprungs- kapital Euro	Höhe der Schulden am 31.12.2017 Euro	Tilgungsleistungen in Euro							Ablauf- jahr	
					2018	Laufzeit 1 Folgejahr 2019	Laufzeit 2 bis 5 Jahre				Gesamt		Laufzeit mehr als 5 Jahre
							2020	2021	2022	2023			
14.09.2000	DGHYP, Hamburg	5,510%	766.937,82	324.336,09	42.261,37	44.799,48	47.489,99	50.342,11	53.365,51	56.570,47	207.768,08	29.507,16	2024
19.07.2001	Westfälische Landschaft, Münster	3,904%	1.022.583,76	538.515,23	39.926,02	41.514,28	43.165,73	44.882,86	46.668,30	48.524,75	183.241,64	273.833,29	2029
15.01.2002	Westfälische Landschaft, Münster	2,868%	500.000,00	376.011,78	14.342,03	14.818,26	15.310,31	15.818,69	16.343,97	16.886,68	64.359,65	282.491,84	2037
15.01.2002	Westfälische Landschaft, Münster	2,254%	500.000,00	378.579,54	11.270,60	11.727,06	12.202,02	12.696,23	13.210,43	13.745,46	51.854,14	303.727,74	2039
01.07.2003	NRW Bank	1,693%	250.416,38	4.238,98	4.238,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2018
27.04.2005	Westfälische Landschaft, Münster	1,799%	500.000,00	418.721,04	8.994,32	9.246,06	9.504,85	9.770,87	10.044,36	10.325,49	39.645,57	360.835,09	2048
20.12.2005	Westfälische Landschaft, Münster	1,723%	500.000,00	424.131,12	8.614,47	8.874,94	9.143,29	9.419,76	9.704,59	9.998,02	38.265,66	368.376,05	2048
30.12.2008	Volksbank Rhede eG	3,762%	500.000,00	374.643,73	18.810,83	19.256,80	19.713,34	20.180,69	20.659,14	21.148,94	81.702,11	254.873,99	2034
30.12.2008	Volksbank Rhede eG	2,891%	500.000,00	392.554,97	14.456,46	15.036,01	15.638,79	16.265,73	16.917,80	17.596,02	66.418,34	296.644,16	2036
16.07.2009	DGHYP, Hamburg	2,847%	500.000,00	399.360,12	14.236,31	14.814,21	15.415,58	16.041,36	16.692,53	17.370,14	65.519,61	304.789,99	2037
31.05.2010	NRW Bank	4,000%	1.000.000,00	900.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	160.000,00	660.000,00	2040
17.12.2010	Sparkasse Westmünsterland	2,564%	1.000.000,00	848.462,78	25.637,85	26.547,03	27.488,44	28.463,23	29.472,60	30.517,76	115.942,03	680.335,87	2040
23.04.2012	KfW, Frankfurt	12,500%	700.000,00	371.875,00	87.500,00	87.500,00	87.500,00	87.500,00	21.875,00	0,00	196.875,00	0,00	2022
30.09.2013	Sparkasse Westmünsterland	17,979%	548.044,77	143.997,32	98.532,01	45.465,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2019
30.06.2014	Sparkasse Westmünsterland	3,360%	445.998,14	395.748,21	14.987,15	15.273,93	15.566,22	15.864,09	16.167,66	16.477,04	64.075,01	301.412,12	2039
31.05.2016	KfW, Frankfurt	5,882%	680.000,00	680.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	160.000,00	480.000,00	2035
15.09.2016	Sparkasse Westmünsterland	3,818%	1.000.000,00	952.862,94	38.184,86	38.612,41	39.044,74	39.481,91	39.923,99	40.371,00	158.821,64	717.244,03	2043
14.11.2016	KfW, Frankfurt	5,882%	680.000,00	680.000,00	0,00	30.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	160.000,00	490.000,00	2035
15.03.2017	NRW Bank	5,000%	191.443,00	191.443,00	7.560,00	10.080,00	10.080,00	10.080,00	10.080,00	10.080,00	40.320,00	133.483,00	2037
12.2017	NRW Bank	0,000%	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	58.823,52	58.823,52	58.823,52	176.470,56	823.529,44	2037
12.2017	NRW Bank	0,000%	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	960.000,00	2047
			13.785.423,87	10.795.481,85	489.553,26	513.565,78	487.263,30	555.631,05	499.949,40	528.435,29	2.071.279,04	7.721.083,77	

**Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen**

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahres- rechnung 2016	Erläuterungen
		2018	2017		
1	2	3	4	5	6
1	CDU-Fraktion	2.280,00 €	2.280,00 €	2.280,00 €	
2	SPD-Fraktion	1.080,00 €	1.080,00 €	1.080,00 €	
3	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	960,00 €	960,00 €	960,00 €	
4	FDP-Fraktion	240,00 €	240,00 €	120,00 €	
	Summe:	4.560,00 €	4.560,00 €	4.440,00 €	

**Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion: CDU				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2018	Geldwert Vorjahr 2017	mehr (+) weniger (-)	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellen von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellen von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	960,00 €	960,00 €	0,00 €	(ca. 30 Sitzungen/Jahr x 32,00 € nach den Entgeltrichtlinien)
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.2 enthalten.
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.2 enthalten.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Telefon- und Kopierkosten werden
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	nach dem tatsächlichen Aufwand
				abgerechnet und erstattet.
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe	960,00 €	960,00 €	0,00 €	

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2018	Geldwert Vorjahr 2017	mehr (+) weniger (-)	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellen von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellen von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	960,00 €	960,00 €	0,00 €	(ca. 30 Sitzungen/Jahr x 32,00 € nach den Entgeltrichtlinien)
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.2 enthalten.
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.2 enthalten.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Telefon- und Kopierkosten werden
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	nach dem tatsächlichen Aufwand
				abgerechnet und erstattet.
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe	960,00 €	960,00 €	0,00 €	

**Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion: Bündnis 90/Die Grünen				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2018	Geldwert Vorjahr 2017	mehr (+) weniger (-)	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellen von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellen von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.469,70 €	1.469,70 €	0,00 €	(16,33 m ² x 7,50 € x 12 Monate)
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.1 enthalten.
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.1 enthalten.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Telefon- und Kopierkosten werden
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	nach dem tatsächlichen Aufwand
				abgerechnet und erstattet.
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe	1.469,70 €	1.469,70 €	0,00 €	

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: FDP				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2018	Geldwert Vorjahr 2017	mehr (+) weniger (-)	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellen von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellen von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	960,00 €	960,00 €	0,00 €	(ca. 30 Sitzungen/Jahr x 32,00 € nach den Entgeltrichtlinien)
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.2 enthalten.
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	In Ziffer 3.2 enthalten.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Telefon- und Kopierkosten werden
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	nach dem tatsächlichen Aufwand abgerechnet und erstattet.
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe	960,00 €	960,00 €	0,00 €	

Beteiligungsbericht der Stadt Rhede (Stand. 31.12.2016)

Gemäß § 112 Absatz 3 GO NRW hat die Stadt Rhede zur Information der Ratsmitglieder und der Einwohner einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen und jährlich fortzuschreiben. Durch den Beteiligungsbericht soll die Transparenz der Beteiligungen der Stadt Rhede an Unternehmen in Privatrechtsform verbessert werden.

Der Bericht soll insbesondere Angaben

- über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- über die Beteiligungsverhältnisse und
- die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft enthalten.

Die Einsicht in den Bericht ist jedermann gestattet. Die Stadt Rhede hat den Bericht zu diesem Zweck bereitzuhalten. Auf die Möglichkeit der Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen.

Gegenstand des Berichtes sind die Beteiligungsverhältnisse und die Zusammensetzung der Organe zum 31.12.2016.

Die Stadt Rhede ist an den nachfolgend aufgeführten Unternehmen beteiligt:

Name/Bezeichnung des Unternehmens	Rechtsform	Gezeichnetes Kapital des Unternehmens	Anteil der Stadt Rhede v.H.	
Stadtwerke Rhede GmbH	GmbH	10.000.000,00 €	10.000.000,00 €	100,00
Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (KFR)	Anstalt öffentlichen Rechts	50.000,00 €	50.000,00 €	100,00
WohnBau Westmünsterland e.G.	Eingetragene Genossenschaft	3.625.710,30 €	10.000,00 €	-
Bocholter HeimBau e.G.	Eingetragene Genossenschaft	806.203,58 €	10.500,00 €	-
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken mbH (WFG)	GmbH	75.400,00 €	2.000,00 €	2,65
REGIONALE 2016 - Agentur GmbH	GmbH	31.250,00	250,00 €	0,01
Volksbank Rhede e.G.	Eingetragene Genossenschaft	3.220.089,85 €	160,00 €	-

10.072.910,00 €

Stadtwerke Rhede GmbH

Anschrift Krommerter Weg 13
46414 Rhede
Tel. : 02872/937-0
Fax: 02872/937211
e-mail: mail@stadtwerke-rhede.de
Internet: www.stadtwerke-rhede.de

Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Versorgung mit Strom, Gas, Fernwärme, evtl. anderen Energien und Wasser, die Errichtung, der Erwerb die Erweiterung und der Betrieb der diesem Zweck dienenden Anlagen, der Betrieb eines Hallen- und Freibades, das Erbringen von Sicherheitsleistungen, die Förderung der Telekommunikation sowie dazugehörige und ähnliche Geschäfte sowie die öffentliche Straßenbeleuchtung.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	Beteiligung der Stadt	
10.000.000,00 €	10.000.000,00 €	100,00 %

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung:

Dr. Ronald Heinze

Aufsichtsrat:

Vorsitzender Peter Bölting, Stadtverordneter
Stellv. Vorsitzender Simon Böing, Stadtverordneter
Jürgen Bernsmann, Bürgermeister
Andrè Dings, Stadtverordneter
Andre Laigre, Stadtverordneter
Bernd Lechtenberg, Stadtverordneter
Hans-Josef Lohkamp, Stadtverordneter
Johannes Nienhaus, Stadtverordneter
Reinhold Störkmann, Stadtverordneter
Wolfgang Teschlade, Stadtverordneter
Ludger Weidemann, Stadtverordneter

Gesellschafterversammlung: Hubert Wewering, Beigeordneter

Die Bilanz 2017 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2017 sind dem Haushalt auf den grünen Seiten ___ ff. beigefügt.

Kommunalunternehmen Flächenentwicklung Rhede (KFR)

Anschrift Rathausplatz 9
46414 Rhede
Tel. : 02872/930-0
Fax: 02872/930-450
e-Mail: www.info@rhede.de
Internet: www.rhede.de

Rechtsform Anstalt des öffentlichen Rechts

Zweck und Gegenstand des Unternehmens Entwicklung von Wohnbauland-, Gewerbe- und Innenstadtflächen auf der Grundlage des Baugesetzbuches im Sinne einer sozialgerechten Boden- und Siedlungspolitik und eines geordneten Städtebaues.
Hierzu gehören insbesondere die Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen, Bodenbevorratung, Zwischenerwerb, Erschließung sowie die Bereitstellung baureifer Flächen für den Wohnungsbau und die Gewerbeansiedlung.

Beteiligungsverhältnisse

Eigenkapital	Beteiligung der Stadt	
50.000,00 €	50.000,00 €	100,00 %

Zusammensetzung der Organe

Vorstand:

Hubert Wewering, Beigeordneter
Christoph Terwiel, Fachbereichsleiter

Verwaltungsrat

Vorsitzender Jürgen Bernsmann, Bürgermeister
Bernd-Josef Beckmann, Stadtverordneter
Christian Bläker, Stadtverordneter
Peter Bölting, Stadtverordneter
Jürgen Bollenberg, Stadtverordneter
Bernhard Elting, Stadtverordneter
Wilhelm Garbert, Wilhelm
Steffen Garvert, Stadtverordneter
Werner Himpfen, Stadtverordneter
Klaudia Honderboom, Stadtverordnete
Hans-Josef Lohkamp, Stadtverordneter
Hermann Thomas, Stadtverordneter
Ludger Weidemann, Stadtverordneter

WohnBau Westmünsterland e.G.

Anschrift Im Piepershagen 29
46325 Borken
Tel. : 02861/90992-0
Fax: 02861/90992-22
Internet: www.wohnbau-wml.de

Rechtsform Eingetragene Genossenschaft (eG)

Gegenstand des Unternehmens

- Die Genossenschaft fördert ihre Mitglieder mittels gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebs.
- Sie errichtet und bewirtschaftet Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen.
- Sie überlässt diese zu angemessenen Preisen.

Beteiligungsverhältnisse

Genossenschaftskapital	Beteiligung der Stadt	
3.625.710,30 €	10.000,00 €	
17.912 Anteile	50 Anteile zu je 200 €	

Zusammensetzung der Organe

Vorstand: Uwe Schramm (Vorsitzender)
Dr. Stefan Jägering

Aufsichtsrat: 12 Mitglieder
Vorsitzender Dr. Ansgar Hörster

Mitgliederversammlung: 2.636 Mitglieder

für die Stadt Rhede vertreten:
Christoph Terwiel, Fachbereichsleiter
(bevollmächtigt durch die Stadt Rhede)

Anschrift Südwall 22
46397 Bocholt
Tel. : 02871/2177-0
Fax: 02871/7805
e-mail: info@bocholter-heimbau.de
Internet: www.bocholter-heimbau.de

Rechtsform Eingetragene Genossenschaft (eG)

Gegenstand des Unternehmens

- Die Genossenschaft fördert ihre Mitglieder mittels gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebs.
- Sie errichtet und bewirtschaftet Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen.
- Sie überlässt Wohnungen zu angemessenen Preisen.

Beteiligungsverhältnisse

Geschäftsbericht 2015

Genossenschaftskapital	Beteiligung der Stadt	
806.323,97 €	10.500 €	
3.960 Anteile	50 Anteile zu je 210 €	

Von den 50 Anteilen wird 1 Geschäftsanteil von einem Ratsmitglied treuhänderisch verwaltet.

Zusammensetzung der Organe

Vorstand: Ingo Langela (Geschäftsführer)
Alexander Elskamp
Herbert Kleinmann

Aufsichtsrat: 10 Mitglieder

für die Stadt Rhede vertreten:
Peter Deutmeyer, Stadtverordneter

Mitgliederversammlung: 3.348 Mitglieder

für die Stadt Rhede vertreten:
Peter Deutmeyer, Stadtverordneter
Jürgen Bernsmann, Bürgermeister

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken mbH (WFG)

Anschrift Erhardstraße 11
48683 Ahaus
Tel.: 02561/97999-0
Fax: 02561/97999-99
e-Mail: info@wfg-borken.de
Internet: www.wfg-borken.de

Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur im Kreis Borken. Durch Maßnahmen zur Förderung der einheimischen Wirtschaft und zur Ansiedlung neuer Betriebe soll die Gesellschaft eine wirtschaftliche Erstarkung in den Städten und Gemeinden des Kreises Borken bewirken.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	Beteiligung der Stadt	
75.400,00 €	2.000,00 €	2,65 %

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung: Dr. Heiner Kleinschneider

Aufsichtsrat: Vorsitzender Landrat Dr. Kai Zwicker
7 Kreistagsmitglieder
10 von Städten und Gemeinden entsandte Mitglieder
1 Vorstandsmitglied Kreis Borken
6 beratende Mitglieder

Gesellschafterversammlung: 18 Gesellschafter
(Kreis Borken sowie alle 17 kreisangehörige Städte und Gemeinden im Kreisgebiet)
Vorsitzender Landrat Dr. Kai Zwicker

für die Stadt Rhede vertreten:
Bürgermeister Jürgen Bernsmann

REGIONALE 2016 - Agentur GmbH

Anschrift Schlossplatz 4
46342 Velen
Tel. : 02863/383980
Fax: 02863/3839899
e-Mail: infi@regionale2016.de
Internet: www.regionale2016.de

Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Zweck und Gegenstand des Unternehmens Gegenstand der Gesellschaft ist die mit öffentlichen und privaten Akteuren gemeinsame Entwicklung und Umsetzung des regionalen Strukturprogramms „Zukunftsland, DIE REGIONALE IM MÜNSTERLAND“, das mit Projekten, Ereignissen und Initiativen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und zur Schärfung des regionalen Profils beiträgt.

Beteiligungsverhältnisse

Genossenschaftskapital	Beteiligung der Stadt	
31.250,00 €	250,00 €	0,01 %

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung: Uta Schneider
Aufsichtsrat: 13 Mitglieder
Gesellschafterversammlung: 38 Gesellschafter
für die Stadt Rhede vertreten:
Bürgermeister Jürgen Bernsmann

Anschrift Gildekamp 3
 46414 Rhede
 Tel. : 02872/8003-0
 Fax: 02872/8003-90
 e-Mail: info@volksbank-rhede.de
 Internet: www.volksbank-rhede.de

Rechtsform Eingetragene Genossenschaft (eG)

Zweck und Gegenstand des Unternehmens

- Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.
- Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften, insbesondere
 - a) die Pflege des Spargedankens, vor allem durch Annahme von Sparanlagen,
 - b) die Annahme von sonstigen Einlagen,
 - c) die Gewährung von Krediten aller Art,
 - d) Übernahme von Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen sowie die Durchführung von Treuhandgeschäften,
 - e) die Durchführung des Zahlungsverkehrs,
 - f) die Durchführung des Auslandsgeschäfts einschließlich des An- und Verkaufs von Devisen und Sorten,
 - g) die Vermögensberatung, Vermögensvermittlung und Vermögensverwaltung,
 - h) der Erwerb, die Veräußerung sowie die Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren und anderen Vermögenswerten,
 - i) die Vermittlung oder der Verkauf von Bausparverträgen, Versicherungen, Immobilien und Reisen.

Beteiligungsverhältnisse	Genossenschaftskapital	Beteiligung der Stadt	
	3.220.089,85 €	160,00 €	

Zusammensetzung der Organe

Vorstand: Andreas Terstegen
 André Schaffeld

Aufsichtsrat: 6 Mitglieder
 Vorsitzender Hans-Dieter Kohnen

Vertreterversammlung: 141 Mitglieder

Mitglieder: 7.357 Mitglieder

Betrieb für Abwasserbeseitigung

der Stadt Rhede

Entwurf

Wirtschaftsplan 2018

Finanzplanung 2017 - 2021

Jahresabschluss 2016

Produkt	Ergebnisverantwortung	Produktziffer
Abwasserentsorgung	Fachbereich 40	40.41.01
Produktgruppe	Politisches Gremium	Unterabschnitte
Stadtentwässerung	HFA	70000,71000
Leistungen		

Sammlung und Transport von Schmutzwasser (Planung, Neubau, Erweiterung und Erneuerung des Kanalnetzes, Unterhaltung und Betrieb)
 Sammlung und Transport von Regenwasser (Planung, Neubau, Erweiterung und Erneuerung des Kanalnetzes, Unterhaltung und Betrieb)
 Schmutzwasserreinigung und Schlamm Entsorgung/-verwertung (Planung, Bau, Erweiterung sowie Erneuerung von Kläranlagen, Unterhaltung und Betrieb)
 Regenwasserbehandlung (Planung, Bau, Erweiterung sowie Erneuerung von Regenwasserbehandlungsanlagen einschließlich Vorklämung und Rückhaltung)
 Grundstücksanschlussleitungen für Schmutz- und Regenwasser im öffentlichen Straßenraum (Planung, Bau, Erneuerung, Unterhaltung und Betrieb)
 Genehmigung von Anträgen auf Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungsanträge für Grundstücks- und Hausanschlüsse)
 Vorprüfung von Anträgen auf Errichtung von Kleinkläranlagen (für den Kreis Borken)
 Entsorgung aus Grundstücksentwässerungsanlagen (Entleerung und Abfuhr aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben, Überprüfung)
 Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb von Entwässerungsanlagen für städtische Grundstücke und Einrichtungen (Serviceleistungen für andere Produkte/ Fachbereiche, z.B. Schulen, Friedhof, Sportanlagen)

Zielgruppe/Abnehmer der Leistungen

die Öffentlichkeit allgemein (aus Umweltsicht), speziell die Abwasserproduzenten, Grundstückeigentümerinnen und -eigentümer, Bauherren, Inhaberinnen und Inhaber von Grundstücksentwässerungsanlagen, andere Produkte/ Fachbereiche/ Betriebe als Auftragnehmer von Serviceleistungen

Auftragsgrundlage/Auftraggeber

Grad der Bindung

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Selbstüberwachungsverordnung Abwasser, Zentralabwasserplan, Entwässerungssatzung, Abwasserbeseitigungskonzept und Maßnahmenbeschlüsse des Rates, Vorgaben der Verwaltungsleitung u.a.

Ob und Was: starke rechtliche Bindung;
 Wie: Gestaltungsspielräume

Ziele/ Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Der Betrieb für Abwasserbeseitigung gewährleistet die Beseitigung des anfallenden Schmutz- und Niederschlagswassers sowie die Entsorgung der privaten Grundstücksentwässerungsanlagen nach den anerkannten Regeln der Technik (Wirkungsziel).

Das öffentliche Kanalnetz (Regen- und Schmutzwasser) sowie die abwassertechnischen Anlagen werden laufend nach den Vorschriften der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) inspiziert und instand gehalten (Wirkungsziel).

Bei Ausweisung neuer Wohn- und Gewerbegebiete werden die Entwässerungsanlagen frühzeitig erweitert. (Qualitäts-/Leistungsziel).

Zur Feststellung der Hydraulik im öffentlichen Kanalnetz (Regen- und Schmutzwasserkanal) wird die öffentliche Entwässerung nach den anerkannten Regeln der Technik überprüft (Zentralentwässerungsplan).

Die Zustands- und Funktionsprüfung von privaten erdverlegten Schmutzwasserleitungen sowie nachfolgende Sanierungsmaßnahmen an schadhafte Hauskanalisationen gewährleisten den Schutz des Erdreichs vor ausdringendem Schmutzwasser sowie des gesamten Kanalnetzes vor Infiltration mit Grundwasser. Die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten regeln die Prüfung und Sanierung im eigenen Interesse. Der Betrieb für Abwasserbeseitigung sichert durch eine wirksame Beratung einen ordnungsgemäßen Ablauf der Funktionsprüfung (Wirkungsziel).

In einem Risikomanagementsystem für den Abwasserbetrieb werden dessen wesentliche Risiken (Finanzen, Ressourcen, Rechtsverhältnisse/Verträge, Organisation, Strategie, Markt/Wettbewerb, Betriebsführung, Beschaffung) identifiziert, bewertet und gesteuert (Qualitäts-/Leistungsziel).

Für das Wirtschaftsjahr 2018 wird ein Jahresergebnis von **577.900 €** erwirtschaftet, das der Eigenfinanzierung dient. Die Eigenkapitalverzinsung wird auf Grundlage der kalkulatorischen Verzinsung des Anlagevermögens durchgeführt und beträgt 4 % (Ergebnis- und Finanzziele).

**Entwurf
Wirtschaftsplan
Betrieb für Abwasserbeseitigung der Stadt Rhede
für das Wirtschaftsjahr 2018**

Aufgrund des § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW 1994, S. 666) und der §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NRW S. 644, ber. GV. NRW. 2005 S. 15), jeweils in der aktuell gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Rhede am ... folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der **Wirtschaftsplan** für das Wirtschaftsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Betriebes für Abwasserbeseitigung voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird wie folgt festgesetzt:

im **Erfolgsplan**

im Ertrag auf	3.720.550 €
im Aufwand auf	3.142.650 €

im **Vermögensplan**

in der Einzahlung auf	4.011.000 €
in der Auszahlung auf	4.011.000 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite , deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird festgesetzt auf	2.590.100 €
---	--------------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen , der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt auf	2.240.000 €
---	--------------------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite , die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf	250.000 €
---	------------------

Rhede, den

Rewerts
Betriebsleiterin

Zusammenfassung des Erfolgsplanes für das Jahr 2018

Bezeichnung	2018 EURO	2017 EURO	Ergebnis 2016 EURO
Ertrag			
1. Umsatzerlöse	3.245.050 €	3.587.350 €	3.330.590 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	60.000 €	60.000 €	11.487 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	415.500 €	99.900 €	149.505 €
4. Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Summe Ertrag	3.720.550 €	3.747.250 €	3.491.583 €
Aufwand			
1. Materialaufwand	1.014.800 €	962.800 €	965.029 €
2. Personalaufwand	320.000 €	316.400 €	352.312 €
3. Abschreibungen	793.000 €	801.000 €	838.824 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	607.350 €	428.550 €	416.665 €
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	406.500 €	401.000 €	395.195 €
6. Sonstige Steuern	1.000 €	600 €	1.124 €
Summe Aufwand	3.142.650 €	2.910.350 €	2.969.150 €
Jahresergebnis	577.900 €	836.900 €	522.433 €

Stellenübersicht für das Jahr 2018

	2018	2017	2016
1. Beamte (nachrichtlich)	0	0	0
2. Tarifbeschäftigte	5	5	7

Erfolgsplan 2018

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2018 EURO	Ansatz 2017 EURO	GUV 2016 EURO
	1. Umsatzerlöse			
435100	Schmutzwassergebühren	2.296.500	2.287.500	2.325.073
435200	Niederschlagswassergebühren	533.000	729.500	468.566
435300	Gebühren f. d. Entsorgung v. Grundstücksentwässerungsanlagen	8.800	8.500	7.668
435400	Kleineinleiterabgabe	250	250	215
435500	Kostenbeteiligung Industrie	0	150.000	142.869
435600	Anteil der Stadt Rhede an der Straßenentwässerung	180.000	183.000	159.074
435700	Anteil des Kreis Borken an der Straßenentwässerung	11.500	11.600	10.150
435800	Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	208.000	210.000	210.070
435900	Auflösung Sonderposten Abwasserabgabe	7.000	7.000	6.906
		3.245.050	3.587.350	3.330.590
	2. Andere aktivierte Eigenleistungen			
461110	Aktivierte Verwaltungsleistungen für die Herstellung von Anlagegütern	60.000	60.000	11.487
		60.000	60.000	11.487
	3. Sonstige betriebliche Erträge			
455100	Gebühren für Ausschreibungen und Genehmigungen	800	800	0
455200	Ersatz von Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2.000	2.000	0
455300	Arbeitsleistungen für andere Einrichtungen	30.500	39.900	41.991
455400	Pachterträge	1.200	1.200	818
455500	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.000	1.000	22.839
455600	Sonstige außerordentliche Erträge	0	0	29.857
455700	Inanspruchnahme von Gebührenüberschüssen	380.000	55.000	54.000
456100	Außerordentlicher Ertrag bei Sachanlagen	0	0	0
		415.500	99.900	149.505
	4. Materialaufwand			
	4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
525100	Strombezug	220.000	240.000	246.796
525200	Wasserbezug	5.000	5.000	787
525300	Chemische Fäll- und Konditionierungsmittel	55.000	60.000	54.733
525400	Betriebsstoffe	3.000	3.000	1.507
525500	Laboraufwand	11.000	10.500	12.991
525600	Sonstige Verbrauchsmittel	19.000	19.000	17.375
525700	Dienst- und Schutzkleidung	2.000	2.000	1.193
		315.000	339.500	335.382
	4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen			
535100	Unterhaltung der Kanalisation	180.000	150.000	263.466
535250	Kanalreinigung/ -untersuchung	70.000	70.000	66.823
535200	Erwerb und Unterhaltung der Geräte	5.000	5.000	8.313
535300	Unterhaltung des Klärwerkes	80.000	40.000	28.430
535150	Schlammmentwässerung	125.000	125.000	108.430
535350	Wasseruntersuchungen	15.000	12.000	14.557
535400	Deponiekosten	5.000	5.000	4.314
535450	Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen	8.800	4.500	3.310
535500	Personalgestellung durch die Stadt Rhede	161.000	141.800	78.215
		649.800	553.300	575.857
	4.3 Abwasserabgabe			
535550	Abwasserabgabe	50.000	70.000	53.789
		50.000	70.000	53.789
		1.014.800	962.800	965.029

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2018 EURO	Ansatz 2017 EURO	GUV 2016 EURO
5. Personalaufwand				
5.1 Löhne und Gehälter				
501500	Dienstbezüge Beschäftigte	247.800	244.600	278.098
		247.800	244.600	278.098
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
511500	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	20.400	20.200	20.037
511600	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	50.500	49.600	52.609
511700	Beiträge zu Unfallversicherungsverbänden Beschäftigte	1.300	2.000	1.569
		72.200	71.800	74.215
		320.000	316.400	352.312
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
571100	Abschreibungen	792.000	800.000	836.457
571200	Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	1.000	1.000	2.367
		793.000	801.000	838.824
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
545150	Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	10.700	10.700	10.240
545200	Aufwand für EDV-technische Unterstützung	11.500	11.500	9.729
545250	Fernsprechgebühren	6.000	6.000	5.979
545300	Versicherungen und Abgaben	46.000	46.000	37.696
545350	Unterhaltung der Fahrzeuge	5.000	5.000	5.480
545400	Aus- und Fortbildung, Dienstreisen	4.500	4.500	1.883
545450	Prüfungs- und Beratungsaufwand	11.000	18.000	17.728
545500	Mitgliedsbeiträge	4.850	4.850	4.946
545550	Aufwand Zählerablesung	1.800	1.800	1.488
545600	Verlust aus Anlageabgängen	0	1.500	0
545650	Verwaltungskostenumlage an die Stadt Rhede	384.800	315.500	314.754
545700	Sonstiger Geschäftsaufwand	2.700	2.700	6.702
545750	Sonstige außerordentliche Aufwendungen	500	500	39
545800	Verbindlichkeiten aus Gebührenüberschüssen	0	0	0
545850	Außerordentlicher Aufwand bei Sachanlagen	118.000	0	0
		607.350	428.550	416.665
8. Zinsen und ähnliche Erträge				
471500	Zinsen aus Kassenbestand	0	0	0
471600	Zinserträge aus Stundungen	0	0	0
		0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
556100	Zinsaufwand für Kontokorrentkredite	2.000	2.000	2.032
556200	Zinsaufwand für Darlehen	155.000	174.000	164.465
556300	Eigenkapitalverzinsung (kalkulatorischer Zinsaufwand)	249.500	225.000	228.698
		406.500	401.000	395.195
10. Sonstige Steuern				
547500	Kraftfahrzeugsteuer	1.000	600	1.124
		1.000	600	1.124
11. Jahresergebnis				
		577.900	836.900	522.433

Erläuterungen zum Erfolgsplan des Betriebes „Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2018

Gemäß § 15 Abs. 2 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) sind die veranschlagten Erträge, Aufwendungen und Zuweisungen zu den Rücklagen ausreichend zu begründen, insbesondere soweit sie von den Vorjahreszahlen erheblich abweichen. Die wesentlichen Verschiebungen in Ertrag und Aufwand im Vergleich zur Vorperiode werden nachstehend dargestellt.

435100 Kanalbenutzungsgebühren

435200 Die Schmutzwassergebühr wird nach dem voraussichtlichen Frischwasserverbrauch ermittelt. Nach der durchgeführten Gebührenkalkulation für das Jahr 2018 errechnet sich eine unveränderte Schmutzwassergebühr in Höhe von 2,73 €/m³. Die Niederschlagswassergebühr wird nach den bebauten bzw. überbauten und/oder versiegelten (abflusswirksamen) Flächen festgesetzt und beträgt 0,28 €/m². Auf die Gebührenbedarfsberechnung wird verwiesen.

435300 Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen

Das Gebührenaufkommen ist auf der Grundlage folgender Gebührensätze ermittelt worden:

- Gebühr für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 29,31 €/m³
- Gebühr für die Entsorgung abflussloser Gruben 14,81 €/m³

Auf die Gebührenbedarfsberechnung wird verwiesen.

435600 Anteil der Stadt Rhede an der Straßenentwässerung

435700 Anteil des Kreis Borken an der Straßenentwässerung

Die Stadt Rhede und der Kreis Borken haben für die öffentlichen Verkehrsflächen (befestigte Straßen, Wege und Plätze) als Straßenbaulastträger Niederschlagswassergebühren zu entrichten. Es wird ein Gebührenaufkommen von voraussichtlich 191.500 € erwartet.

435800 Auflösung empfangener Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse (Kanalanschlussbeiträge und Investitionsanteile der Industrie) können jährlich in Teilbeträgen als Umsatzerlöse in die Gewinn- und Verlustrechnung übernommen werden, wenn sie nicht vorab bei der Ermittlung der Abschreibungen aktiviert wurden. Da eine Aktivierung im Zuge der Bilanzierung der Anschaffungswerte nicht erfolgt, werden Ertragszuschüsse jährlich entsprechend der Restnutzungsdauern der bezuschussten Vermögensgegenstände ergebniswirksam aufgelöst und als Umsatzerlöse im Erfolgsplan berücksichtigt. In der Gebührenkalkulation wird die Auflösung der Ertragszuschüsse nicht berücksichtigt.

435900 Auflösung verrechnete Abwasserabgabe

Im Zusammenhang mit der Fertigstellung des 2. Nachklärbeckens an der Kläranlage konnte auch eine Verminderung der Schadstofffracht bei der Einleitung in das Gewässer erreicht werden, die zu einer Befreiung der Abwasserabgabe für die Dauer von drei Jahren führte. Die Investitionskosten wurden gemäß § 10 Absatz 3 Abwasserabgabengesetz (AbwAG) mit der Abwasserabgabe verrechnet. Der in der Rückstellung befindliche Betrag in Höhe von ca. 207.000 € wurde dem Sonderposten zugeführt und wird zeitanteilig entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes jährlich mit 7.000 € aufgelöst.

461110 Aktivierte Verwaltungsleistungen für die Herstellung von Anlagegütern

Ingenieur- und Technikerleistungen der Beschäftigten im Abwasserbetrieb, die der Herstellung von Anlagegütern dienen, werden ertragswirksam verbucht und mit den entsprechenden Investitionskonten verrechnet. Im Jahr 2018 kann mit Verwaltungsleistungen in Höhe von 60.000 € gerechnet werden.

- 455300 Arbeitsleistungen für andere Einrichtungen**
Die Mitarbeiter der Kanalunterhaltung erbringen jährlich in einem gewissen Umfang Arbeitsleistungen für verschiedene städtische Einrichtungen (z.B. Kanalspülungen in Schulen/ Asylbewerberunterkünften, Wartung von Pumpstationen auf städtischen Grundstücken). Die Arbeitsleistungen hat der städtische Haushalt dem Sondervermögen Abwasserbeseitigung zu vergüten. Eine Verringerung des Planansatzes um 9.400 € ist durch weniger Arbeitsleistungen für den Bereich Hochwasserschutz zu erklären.
- 455700 Inanspruchnahme von Gebührenüberschüssen**
Die für das Jahr 2016 durchgeführte Gebührennachkalkulation hat eine Gebührenüberdeckung ergeben. Ein Betrag in Höhe von 380.000 € ist gebührenmindernd in die Gebührenkalkulation eingestellt worden.
- 525100 Strombezug**
Der Strombezug verringert sich um voraussichtlich 20.000 €. Dies ist auf den Wegfall von Einleitungsmengen aus der Industrie und Optimierungen im energetischen Bereich zurückzuführen
- 535100 Unterhaltung der Kanalisation**
Aus diesem Planansatz werden die Aufwendungen für die zwangsläufige Kanalunterhaltung bestritten. Die Finanzmittel werden um 30.000 € erhöht, weil umfangreichere Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden müssen.
- 535250 Kanalreinigung und –untersuchung (TV-Inspektion)**
Nach der Selbstüberwachungsverordnung für Abwasser (SüwVO Abw) ist das öffentliche Kanalnetz einschließlich der städtischen Grundstücksanschlussleitungen auf Zustand und Funktionsfähigkeit entsprechend vorgegebener Fristen zu überprüfen.
- 535300 Unterhaltung des Klärwerkes**
Mit den bereitgestellten Mitteln sollen Maßnahmen zur Unterhaltung des Klärwerkes durchgeführt werden. Neben kleineren Reparaturarbeiten fallen auch Aufwendungen für Leistungen im Rahmen von Wartungsverträgen an der Kläranlage an. Der Planansatz erhöht sich um 40.000 €, weil aufgrund der Sanierung und Optimierung der Kläranlage umfangreiche Unterhaltungsmaßnahmen stattfinden.
- 535150 Schlammwässerung**
Die Schlammwässerung beinhaltet die Verladung, den Transport und die thermische Entsorgung des entwässerten Klärschlammes der Kläranlage.
- S54235 Wasseruntersuchungen**
Nach der Selbstüberwachungsverordnung für Kläranlagen (SüwV-Kom) ist es notwendig, Abwasseruntersuchungen auf der Kläranlage durchzuführen. Die eingeplanten Finanzmittel betragen 15.000 €.
- 535500 Personalgestellung durch die Stadt Rhede**
Die Mitarbeiter des Bauhofes erbringen für den Abwasserbetrieb verschiedene Leistungen. Die Arbeitsleistungen sind mit dem Bauhof im Rahmen der Ziel- und Leistungsvereinbarungen festgelegt worden und dem städtischen Haushalt zu erstatten. Im Vergleich zum Vorjahr werden mehr Arbeitsleistungen, die durch die Kanalkolonnen erbracht werden, benötigt.

- 535550 Abwasserabgabe**
Die Abwasserabgabe ist für folgende Einleitungen zu zahlen:
- | | |
|--|-----------------|
| ▪ Einleitungsstelle Kläranlage Rhede | 49.000 € |
| ▪ Einleitungsstelle Kläranlage Vardingholt | <u>1.000 €</u> |
| | 50.000 € |
- 501500 Personalaufwand**
511*** Der Ansatz bildet die Personalaufwendungen für die auf der Kläranlage beschäftigten Mitarbeiter ab. Die Personalaufwendungen erhöhen sich aufgrund von jährlichen Tarifanpassungen um 3.600 € (Arbeitslöhne einschließlich Sozialabgaben und Aufwendungen zur Altersversorgung).
- 571100 Abschreibungen (handelsrechtlich)**
571200 Die Abschreibungen sind auf der Grundlage der Anlagenbuchhaltung unter Berücksichtigung von Zu- und Abgängen ermittelt worden. Die Abschreibungen werden im Wirtschaftsplan nach der handelsrechtlichen Abschreibungsmethode kalkuliert. Die Höhe der Abschreibungen ist abhängig vom Investitionsvolumen. Der Planansatz ist gegenüber dem Vorjahr leicht geringer, weil vollständig abgeschriebene Wirtschafts- und Anlagengüter die Investitionen übersteigen. In der Gebührenbedarfsberechnung werden die Abschreibungen seit dem Jahr 2016 nach Wiederbeschaffungszeitwerten berechnet. Da die Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwerten nur eine kalkulatorische Größe ist, wird sie nicht im Wirtschaftsplan aufgeführt.
- 545150 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen**
Aus diesem Ansatz werden die Erbbauzinsen für die der Abwasserbeseitigung dienenden Grundstücke (u.a. Kläranlagengrundstück, Kanaltrasse Heideweg) bestritten.
- 545200 Aufwand für EDV-technische Unterstützung**
Der Ansatz wird für Mietzahlungen, Unterstützungsleistungen sowie Unterhaltungsaufwendungen für die im Abwasserbereich eingesetzte Hard- und Software (graphische Datenverarbeitung, Finanzbuchhaltung) gebildet.
- 545300 Versicherungen, Abgaben**
Neben den Grundbesitzabgaben zahlt der Abwasserbetrieb Prämien für die Gebäude-, Maschinen-, Elektronik- und Haftpflichtversicherung. Der Ansatz entspricht dem Vorjahreswert.
- 545450 Prüfungs- und Beratungsaufwand**
Die Finanzmittel sind für die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 vorgesehen und können um 7.000 € gesenkt werden.
- 545650 Verwaltungskostenumlage an die Stadt Rhede**
Die Personal-, Betriebs- und Geschäftsaufwendungen, die aus dem städtischen Haushalt für den Abwasserbetrieb verauslagt werden, sind dem städtischen Haushalt in der ausgewiesenen Höhe als Verwaltungskostenumlage zu erstatten. Die Verwaltungskostenumlage an die Stadt erhöht sich aufgrund von jährlichen Tarifänderungen. Darüber hinaus werden für die gewerblichen Mitarbeiter an der Kläranlage erstmalig Verwaltungs-Overhead-Kosten an den städtischen Haushalt abgeführt.
- 545850 Außerordentlicher Aufwand bei Sachanlagen**
Im Zuge der Baumaßnahme Hardtstraße wird der bestehende Regenwasserkanal mit einem Restwert in Höhe von 118.000 € außerordentlich abgeschrieben, weil er neu verlegt wird.

556100 Zinsaufwand für Kontokorrentkredite

Seit dem 01.01.2011 übernimmt die Stadtkasse Rhede u.a. für die Abwasserbeseitigung die Abwicklung der Kassengeschäfte (Cash-Pooling). Überschüssige Liquidität wird vereinbarungsgemäß verzinst, Liquiditätsunterschreitungen werden durch kontokorrentähnliche Kredite ausgeglichen und ebenfalls verzinst.

556200 Zinsaufwand für Darlehen

Für aufgenommene Darlehen sowie für die im Jahr 2018 veranschlagte Kreditaufnahme werden voraussichtlich Zinsaufwendungen in der ausgewiesenen Höhe fällig. Durch die jährlichen Tilgungsraten reduziert sich der Zinsaufwand.

556300 Eigenkapitalverzinsung (kalkulatorischer Zinsaufwand)

Gemäß § 10 Abs. 5 EigVO NRW soll der Jahresgewinn des Eigenbetriebes so hoch sein, dass neben angemessenen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird. Bei kalkulatorischen Zinsen auf Grundlage der Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens in Höhe von 4 % ergibt sich für das Jahr 2018 ein Verzinsung in Höhe von voraussichtlich 249.500 €.

Divisor Schmutzwassergebühr			
Frischwasserverbrauch geschätzt	Faktor	cbm tatsächlich	cbm berechnet
häusliches und industrielles Abwasser	1	830.700	830.700
Starkverschmutzer	1,142335	7.600	8.682
Starkverschmutzer	1,247557	500	624
Ermäßigtes Abwasser	0,05	1.600	80
Ausgleich: (Defizit)		0	0
Summe (gerundet)		840.400	840.100

Divisor Niederschlagswassergebühr			
versiegelte Flächen	Faktor	qm tatsächlich	qm berechnet
versiegelte städtische Verkehrsflächen	1,00	639.500	639.500
versiegelte Verkehrsflächen (Kreis/NW)	1,00	40.600	40.600
versiegelte Fläche private Grundstücksfläche	1,00	1.847.500	1.847.500
teilversiegelte Flächen = 50 %	0,50	33.800	16.900
teilversiegelte Flächen = 75 %	0,75	38.000	28.500
Summe (gerundet)		2.599.400	2.573.000

**Gebührenbedarfsberechnung 2018
für die Schmutz- und Niederschlagswassergebühr**

	Insgesamt €	Schmutzwasser €	Niederschlags- wasser €
Kosten			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	315.000,00	300.029,01	14.970,99
Aufwendungen für bezogene Leistungen	641.000,00	440.826,18	200.173,82
Abwasserabgabe	50.000,00	50.000,00	0,00
Personalaufwand	320.000,00	274.769,98	45.230,02
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	1.163.000,00	787.930,69	375.069,31
Sonstige betriebliche Aufwendungen	608.350,00	399.508,74	208.841,26
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	406.500,00	305.987,80	100.512,20
Summe	3.503.850,00	2.559.052,39	944.797,61
Erträge			
Umsatzerlöse / betriebliche Erträge	482.500,00	262.431,94	220.068,06
Entnahme aus der Rücklage	0,00	0,00	0,00
Summe	482.500,00	262.431,94	220.068,06
Gebührenbedarf:	3.021.350,00	2.296.620,45	724.729,55
(Gewichtung insgesamt)			
Frischwasserverbrauch in cbm		840.100,00	
abflusswirksame Fläche in qm			2.573.000,00
SW-Gebühr je cbm/Jahr		2,73	
NW-Gebühr je qm/Jahr			0,28

Nachrichtlich

Gebühreneinnahmen private Grundstückseigentümer SW
Rundungsausgleich:

2.296.620,45 €
0,00 €
2.296.620,45 €

Gebühreneinnahmen private Grundstückseigentümer NW
Kostenbeitrag Stadt öffentliche Straßen NW
Kostenbeitrag Land-/Kreisstraßen
Rundungsausgleich:
Gesamt

533.167,73 €
180.126,13 €
11.435,69 €
0,00 €
724.729,55 €

Zusammenfassung des Vermögensplanes für das Jahr 2018

Bezeichnung	2018 EURO	2017 EURO	Ergebnis 2016 EURO
Einzahlungen			
1. Kanalanschlussbeiträge/Zuweisungen	50.000 €	110.000 €	272.363 €
2. Kreditaufnahmen	2.590.100 €	2.586.600 €	0 €
3. Liquiditätskredite	0 €	0 €	0 €
4. Abschreibungen	793.000 €	801.000 €	838.824 €
5. Jahresergebnis	577.900 €	836.900 €	522.433 €
Summe Einzahlungen	4.011.000 €	4.334.500 €	1.633.620 €
Auszahlungen			
1. Investitionen	3.326.000 €	3.550.000 €	861.087 €
2. Auflösung der Ertragszuschüsse	216.000 €	216.500 €	216.976 €
3. Darlehenstilgungen	469.000 €	568.000 €	528.502 €
4. Gewinnvortrag	0 €	0 €	27.056 €
5. Finanzierungsüberschuss	0 €	0 €	0 €
Summe Auszahlungen	4.011.000 €	4.334.500 €	1.633.620 €

Vermögensplan 2018

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2018 EURO	Verpfl.Erm. 2019 EURO	Ansatz 2017 EURO	Ergebnis 2016 EURO
Mittelbedarf					
1. Sachanlagezugänge (Investitionen)					
1.1 Kanalisation					
011100	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	12.025
041110	Erwerb von Grundvermögen	0	0	70.000	1.821
082000	Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen	10.000	0	5.000	20.585
081300	Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000	0	0	0
091001	Erneuerung und Ausbau des Kanalnetzes (kleinere Maßnahmen)	100.000	0	50.000	60.342
091100	Erneuerung von Kanälen nach Kanalzustandserfassung	150.000	0	260.000	287.500
091102	Erschließung der Entwicklungsfläche "Stadthöfe am Rheder Bach"	135.000	0	135.000	0
091103	Erneuerung der SW-/RW-Kanalisation Tempel	30.000	0	50.000	0
091105	Optimierung Ketteler Bach einschließlich Regenrückhaltebecken	145.000	0	125.000	910
091107	Erschließung der Entwicklungsflächen Gewerbegebiet Rhede-Ost	270.000	0	165.000	7.997
091109	RRB und RWB Gewerbegebiet Rhede-Ost	950.000	500.000	950.000	40.634
091110	Umgestaltung der Versickerungsanlage Kreckting B 13	0	0	0	41.571
091111	Erschließung der Entwicklungsfläche Vardingholt BN 3.1	0	0	0	13.521
091112	Erschließung der Entwicklungsfläche Vardingholt BN 4/5	0	0	0	267.691
091113	Erneuerung der RW-Kanalisation Eichendorffstraße/Kurze Straße	0	325.000	575.000	0
091114	Erneuerung der RW-Kanalisation Büngerner Weg	0	0	40.000	0
091115	Erneuerung der SW- / RW-Kanalisation Hardtstraße	500.000	300.000	750.000	0
091116	Erschließung der Entwicklungsfläche Erweiterung Ahornweg	40.000	0	40.000	0
091117	Erschließung der Entwicklungsfläche Rhede BS 27	30.000	420.000	30.000	0
091121	Erschließung der Entwicklungsfläche DJK-Sportplatz	0	170.000	0	0
091124	Erneuerung der SW- / RW-Kanalisation Neustraße	0	210.000	0	0
091126	Erschließung der Entwicklungsfläche Beethovenstraße	0	260.000	0	0
091127	Erneuerung des Hauptsammlers in der Uferstraße	260.000	0	0	0
091128	Erschließung der Entwicklungsfläche Martenskamp BS 15	200.000	0	0	0
091129	Querschluss in der RW-Kanalisation Elisabethstraße	0	55.000	0	0
		2.821.000	2.240.000	3.245.000	754.596
1.2 Kläranlage					
091200	Instandsetzung Klärwerk	350.000	0	300.000	95.961
084010	Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen	150.000	0	5.000	10.530
084014	Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	0	0	0
		505.000	0	305.000	106.491
2. Kapitaltilgungen					
435800	Auflösung der Ertragszuschüsse	216.000	0	216.500	216.976
31****	Kredittilgungen	469.000	0	568.000	528.502
203050	Gewinnvortrag	0	0	0	27.056
		685.000	0	784.500	772.533
Summe Mittelbedarf		4.011.000	2.240.000	4.334.500	1.633.620
Mittelherkunft (Finanzierung)					
232130	Kanalanschlussbeiträge	50.000	0	110.000	272.363
321710	Kreditaufnahmen	2.590.100	0	2.586.600	0
331721	Liquiditätskredite	0	0	0	0
571100	Abschreibungen Anlagevermögen	793.000	0	801.000	838.824
	Jahresergebnis	577.900	0	836.900	522.433
Summe Mittelherkunft		4.011.000	0	4.334.500	1.633.620
Überschuss (+) / Fehlbedarf (-)		0	0	0	0

Deckungsvermerke

Die Ausgabenansätze für Investitionen im Vermögensplan sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen zum Vermögensplan des Betriebes „Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2017

Gemäß § 16 Abs. 3 EigVO NRW in Verbindung mit § 14 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) sind die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Anlageänderungen im Vermögensplan zu erläutern.

Mittelbedarf

1.1 Kanalisation

082000 Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen

Für den Erwerb von beweglichem Vermögen im Kanalbereich sind Finanzmittel in Höhe von 10.000 € veranschlagt worden. Der Planansatz steht insbesondere für die Ersatzbeschaffung von defekten Pumpen, Druckaufnehmern sowie Störmeldesystemen in den Pumpstationen innerhalb des Stadtgebietes zur Verfügung.

081300 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung

Für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung sind für das Jahr 2018 1.000 € vorgesehen.

091001 Ausbau des Kanalnetzes (kleinere Maßnahmen)

Die veranschlagten Mittel sind für unvorhersehbare Kanalbaumaßnahmen vorgesehen (u.a. Herstellung von Kanalhausanschlüssen). Der Planansatz erhöht sich um 50.000 €, weil für die Herstellung von Kanalhausanschlüssen nach Grundstücksteilungen ein erhöhter Mittelbedarf besteht.

091100 Erneuerung von Kanälen nach Kanalzustandserfassung

Der Planansatz wird im Vergleich zum Vorjahr um 110.000 € gesenkt. Dies hängt mit der Maßnahme zur Erneuerung des Hauptsammlers an der Uferstraße zusammen, für die ein eigener Ansatz gebildet wurde.

091102 Erschließung der Entwicklungsfläche „Stadthöfe am Rheder Bach“

Die abwassertechnische Erschließung der Entwicklungsfläche „Stadthöfe am Rheder Bach“ erfolgt im Jahr 2018.

091103 Austausch RW-/SW-Kanal (einschl. Grundstückanschlussleitungen) Tempel

Die aus den 1950er Jahren stammende abgängige Schmutz- und Regenwasserkanalisation soll im Zuge der Erschließung der Entwicklungsfläche „Stadthöfe am Rheder Bach“ ausgetauscht werden. Der Austausch beläuft sich auf voraussichtlich 30.000 €.

091105 Optimierung Ketteler Bach einschließlich Regenrückhaltebecken

Die wasserrechtliche Erlaubnis der unteren Wasserbehörde für das geplante Regenrückhaltebecken am Heetkamp liegt vor. Mit der Optimierung wird voraussichtlich im Wirtschaftsjahr 2018 begonnen.

091107 Erschließung der Entwicklungsflächen Gewerbegebiet Rhede-Ost

Um weitere Gewerbebetriebe ansiedeln zu können, soll in einem weiteren Bauabschnitt im Gewerbegebiet „Rhede G20.1“ das noch nicht ausgebaute Teilstück der Heinrich-Hertz-Straße erschlossen werden.

- 091109 Regenrückhaltebecken / Regenwasserbehandlungsanlage Gewerbegebiet Rhede-Ost**
Der Bau eines Regenrückhaltebeckens als Erdbecken und einer Regenwasserbehandlungsanlage an der Straße Klüünkamp ist durch den Neubau weiterer Gewerbegebäude und der damit verbundenen Versiegelung von befestigten Dach- und Außenflächen inzwischen notwendig geworden. Der Bau erfolgt im Jahr 2018 und 2019.
- 091115 Erneuerung der SW-/RW-Kanalisation Hardtstraße**
Im Zusammenhang mit dem geplanten Straßenausbau der Hardtstraße im Jahr 2018 ist vorgesehen auch die SW-/RW-Kanalisation auf einer Länge von ca. 550 m zu erneuern. Hierfür sind im Jahr 2018 Investitionsmittel in Höhe von 500.000 € erforderlich. Weitere 300.000 € folgen im Jahr 2019.
- 091116 Erschließung der Entwicklungsfläche Erweiterung Ahornweg**
Zur Bereitstellung von weiteren Wohnbaulandflächen soll das B-Plan-Gebiet „Rhede BN9“ östlich des Ahornweges zur Bebauung abwassertechnisch erschlossen werden.
- 091117 Erschließung der Entwicklungsfläche BS 27**
Zur abwassertechnischen Erschließung (Schmutz- und Regenwasserkanal) der ehemaligen Hofstelle Mümken zwischen der Krechtinger Straße, Wagenfeldstraße und Altrheder Kamp fallen in 2018 Planungskosten in Höhe von 30.000 € an. Die Bauausführung soll voraussichtlich im Jahr 2019 erfolgen. Aus diesem Grund wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 420.000 € eingestellt.
- 091121 Erschließung der Entwicklungsfläche DJK-Sportplatz**
Für die Erschließung des ehemaligen DJK-Sportplatzes wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 170.000 € für das Jahr 2019 eingestellt.
- 091126 Erschließung der Entwicklungsfläche Beethovenstraße**
Für die geplante Erschließung der Entwicklungsfläche nördlich der Beethovenstraße im Jahr 2019 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 260.000 € eingestellt.
- 091127 Erneuerung des Hauptsammlers in der Uferstraße**
Im Rahmen der Kanalzustandsbewertung hat sich herausgestellt, dass die Stahlbetonrohre des Schmutzwasserhauptsammlers Undichtigkeiten aufweisen und korrodiert sind. Durch Einbringung eines Schlauchliners sollen die Schäden behoben werden.
- 091128 Erschließung der Entwicklungsfläche Martenskamp Rhede BS 15**
Die durch einen Bauträger zu erschließende Entwicklungsfläche am Martenskamp „Rhede BS 15“ wird voraussichtlich im Jahr 2018 realisiert. Die Erschließungskosten werden über einen städtebaulichen Vertrag mit dem Bauträger verrechnet. Hierzu sind 200.000 € für die abwassertechnische Erschließung eingestellt worden.

1.2 Kläranlage

091200 Instandsetzung Klärwerk

Aufbauend auf den Erkenntnissen der Machbarkeitsstudie zur Optimierung der Reinigungsleistung auf der einen Seite und der energetischen Optimierung des Klärwerkes auf der anderen Seite müssen zukünftig Planungen von Einzelmaßnahmen durchgeführt werden. Es handelt sich sowohl um Modernisierungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen, die aufeinander abgestimmt werden müssen. Die Einteilung erfolgt u.a. nach den Prioritäten „Dringlichkeit zur Betriebssicherheit und zum Arbeitsschutz / Verbesserung der Reinigungsleistung sowie Betriebskosteneinsparungen durch energetische Optimierungen.“ Für das Jahr 2018 sind 350.000 € für die Planung und Umsetzung erster Maßnahmen eingeplant.

084010 Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen

Im Zusammenhang mit der geplanten Instandsetzung des Klärwerkes müssen im Wirtschaftsjahr 2018 verschiedene Maschinen und technische Anlagen ausgetauscht bzw. neu angeschafft werden, die unter anderem eine Voraussetzung für die energetische Optimierung darstellen.

084014 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung

Für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung sind für das Jahr 2018 5.000 € vorgesehen.

2. Kapitaltilgungen

31**** Darlehenstilgungen

Für die im Wirtschaftsjahr 2018 planmäßig fällig werdenden Tilgungsleistungen aus bestehenden Darlehensverträgen werden die entsprechenden Finanzmittel veranschlagt.

Mittelherkunft

232130 Kanalanschlussbeiträge

Das Beitragsaufkommen des Wirtschaftsjahres 2018 resultiert aus folgenden Veranlagungen:

▪ Erschließung des Baugebietes Ahornweg (Erweiterung)	20.000 €
▪ Teilungen, Nacherhebungen, Außenbereich etc.	30.000 €
	<u>110.000 €</u>

321710 Kreditaufnahmen

Für die Mitfinanzierung der im Vermögensplan veranschlagten Investitionen ist voraussichtlich eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.590.100 € erforderlich. Die anfallenden Kapitaldienstleistungen sind beim Mittelbedarf entsprechend berücksichtigt.

571100 Abschreibungen Anlagevermögen (handelsrechtlich)

571200 Die Abschreibungen sind auf der Grundlage der Anlagenbuchhaltung unter Berücksichtigung von Zu- und Abgängen ermittelt worden. Die Abschreibungen werden im Wirtschaftsplan nach der handelsrechtlichen Abschreibungsmethode kalkuliert. Die Höhe der Abschreibungen ist abhängig vom Investitionsvolumen. Der Planansatz fällt gegenüber dem Vorjahr geringer aus, weil vollständig abgeschriebene Wirtschafts- und Anlagengüter die Investitionen übersteigen. In der Gebührenbedarfsberechnung werden die Abschreibungen seit dem Jahr 2016 nach Wiederbeschaffungszeitwerten berechnet. Da die Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwerten nur eine kalkulatorische Größe ist, wird diese nicht im Wirtschaftsplan aufgeführt.

Übersicht über die Entwicklung der Auszahlungen und der Deckungsmittel des Vermögensplanes für die Jahre 2017 - 2021 (§ 18 Buchstabe a EigVO NRW)

Konto	Bezeichnung	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€
Mittelbedarf						
1. Sachanlagezugänge (Investitionen)						
1.1 Kanalisation						
011100	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0
041110	Erwerb von Grundvermögen	70	0	0	0	0
071300	Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen	5	10	5	5	5
081300	Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	1	1	1	1
091001	Erneuerung und Ausbau des Kanalnetzes (kleinere Maßnahmen)	60	100	100	100	100
091100	Erneuerung von Kanälen nach Kanalzustandserfassung	250	150	250	250	250
091102	Erschließung der Entwicklungsfläche "Stadthöfe am Rheder Bach"	135	135	0	0	0
091103	Erneuerung der SW-/RW-Kanalisation Tempel	50	30	0	0	0
091105	Optimierung Ketteler Bach einschließlich Regenrückhaltebecken	125	145	0	0	0
091107	Erschließung der Entwicklungsflächen Gewerbegebiet Rhede-Ost	165	270	0	0	0
091109	RRB und RWB Gewerbegebiet Rhede-Ost	950	950	500	0	0
091113	Erneuerung der RW-Kanalisation Eichendorffstraße/Kurze Straße	575	0	325	0	0
091114	Erneuerung der RW-Kanalisation Büngerner Weg	40	0	0	360	0
091115	Erneuerung der SW- / RW-Kanalisation Hardtstraße	750	500	300	0	0
091116	Erschließung der Entwicklungsfläche Erweiterung Ahornweg	40	40	0	0	0
091117	Erschließung der Entwicklungsfläche Rhede BS 27	30	30	420	0	0
091118	Erneuerung der SW- / RW-Kanalisation Industriestraße	0	0	50	350	0
091120	Erschließung der Entwicklungsfläche Rhede BW 13 (Büssingstraße)	0	0	0	0	0
091121	Erschließung der Entwicklungsfläche DJK-Sportplatz	0	0	170	0	0
091122	Erschließung der Entwicklungsfläche ehemaliges Stadtwerkegelände	0	0	0	0	195
091123	Erneuerung der SW- / RW-Kanalisation Nordstraße	0	0	0	195	0
091124	Erneuerung der SW- / RW-Kanalisation Neustraße	0	0	210	0	0
091125	Erneuerung der SW- / RW-Kanalisation Büssingstraße	0	0	0	0	0
091126	Erschließung der Entwicklungsfläche Beethovenstraße	0	0	260	0	0
091127	Erneuerung des SW-Hauptkanals Uferstraße im Schlauchlinierverfahren	0	260	0	0	0
091128	Erschließung der Entwicklungsfläche Rhede BS 15 (Martenskamp)	0	200	0	0	0
091129	Querschluss in der RW-Kanalisation Elisabethstraße	0	0	55	0	0
091130	Querschluss in der RW-Kanalisation Am Bahnhof	0	0	0	85	0
091131	Erneuerung der RW-Kanalisation Krommerter Weg	0	0	0	260	0
091132	Erneuerung der RW-Kanalisation Dorbröcker	0	0	0	0	320
091133	Erneuerung der RW-Kanalisation Wissingkamp	0	0	0	0	350
		3.245	2.821	2.646	1.606	1.221
1.2 Kläranlage						
091200	Instandsetzung Kläranlage	300	350	1.000	1.000	350
081400	Erwerb von Maschinen und technischen Anlagen	0	150	500	500	150
071400	Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	5	5	5	5	5
		305	505	1.505	1.505	505
2. Kapitaltilgungen						
435800	Auflösung der Ertragszuschüsse	217	216	217	216	215
31****	Darlehensstilgungen	568	469	500	570	632
203050	Gewinnvortrag	0	0	0	0	0
		785	685	717	786	847
Summe Mittelbedarf		4.335	4.011	4.868	3.897	2.573
Mittelherkunft (Finanzierung)						
232130	Kanalanschlussbeiträge	110	50	288	50	50
321710	Kreditaufnahmen	2.587	2.590	3.240	2.818	1.519
571100	Abschreibungen	801	793	902	977	1.004
	Jahresergebnis	837	578	438	52	0
Summe Mittelherkunft		4.335	4.011	4.868	3.897	2.573
Überschuss (+) / Fehlbedarf (-)		0	0	0	0	0

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Rhede auswirken

Konto	Bezeichnung	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€
Ertrag						
435600	Anteil der Stadt an der Straßenentwässerung	183	180	183	185	187
455300	Arbeitsleistungen für andere Einrichtungen	40	30	30	30	30
Summe Ertrag		223	210	213	215	217
Aufwand						
535500	Personalgestellung durch die Stadt Rhede	142	161	163	165	167
545650	Verwaltungskostenumlage an die Stadt Rhede	316	385	390	395	400
556300	Eigenkapitalverzinsung	225	250	340	409	446
Summe Aufwand		683	796	893	969	1.013

**Nachrichtlich:
Entwicklung der zentralen Positionen des Erfolgsplanes für die Jahre 2017 - 2021**

Nr.	Bezeichnung	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€
Ertrag						
1	Umsatzerlöse	3.588	3.245	3.261	3.276	3.356
	davon:					
	<i>Kanalbenutzungsgebühren</i>	<i>3.017</i>	<i>2.829</i>	<i>2.840</i>	<i>2.850</i>	<i>2.925</i>
	<i>Sonstige Umsatzerlöse</i>	<i>571</i>	<i>416</i>	<i>421</i>	<i>426</i>	<i>431</i>
2	Andere aktivierte Eigenleistungen	60	60	60	60	60
3	Sonstige betriebliche Erträge	100	415	350	150	150
4	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
	Summe Ertrag	3.748	3.720	3.671	3.486	3.566
Aufwand						
1	Materialaufwand	963	1.015	1.020	1.024	1.028
	davon:					
	<i>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	<i>340</i>	<i>315</i>	<i>318</i>	<i>320</i>	<i>322</i>
	<i>Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>553</i>	<i>650</i>	<i>652</i>	<i>654</i>	<i>656</i>
	<i>Abwasserabgabe</i>	<i>70</i>	<i>50</i>	<i>50</i>	<i>50</i>	<i>50</i>
2	Personalaufwand	317	320	325	330	335
	davon:					
	<i>Löhne und Gehälter</i>	<i>245</i>	<i>248</i>	<i>251</i>	<i>254</i>	<i>257</i>
	<i>Soziale Abgaben/Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung</i>	<i>72</i>	<i>72</i>	<i>74</i>	<i>76</i>	<i>78</i>
3	Abschreibungen auf Sachanlagen	801	793	902	977	1.004
4	Sonstige betriebliche Aufwendungen	429	607	490	492	494
5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	401	407	496	611	705
	Summe Aufwand	2.911	3.142	3.233	3.434	3.566
	Jahresergebnis	837	578	438	52	0

